

Freistaat Bayern

Haushaltsplan
2011/2012

Einzelplan 15

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Wissenschaft, Forschung
und Kunst

Inhalt

Teil I		Seite	Kapitel	Seite
Vorwort	.....	3	15 51	Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns..... 888
Allgemeine Erläuterung zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2011 und 2012	.....	5	15 54	Bayer. Staatsinstitut für Hochschul- forschung und Hochschulplanung 902
Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung	.....	6	15 55	Haus der Bayerischen Geschichte 908
Kapitel			15 59	Hochschule für Musik in Nürnberg 924
15 01	Ministerium	8	15 60	Akademie der bildenden Künste München 940
15 02	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15	14	15 61	Akademie der bildenden Künste Nürnberg 958
15 03	Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft	32	15 62	Hochschule für Musik und Theater in München 974
15 05	Allgemeine Bewilligungen - Kunst	70	15 63	Hochschule für Musik in Würzburg 992
15 06	Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen	94	15 64	Hochschule für Fernsehen und Film München 1008
15 07	Universität München	120	15 65	Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater 1026
15 08	Klinikum der Universität München	156	15 70	Staatliche Museen und Sammlungen 1038
15 09	Tierkliniken der Universität München	164	15 72	Coburger Landesstiftung 1056
15 10	Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München	176	15 73	Walhalla 1058
15 12	Technische Universität München	184	15 74	Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München 1062
15 13	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München	194	15 75	Zentralinstitut für Kunstgeschichte 1076
15 17	Universität Würzburg	202	15 80	Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater.. 1084
15 18	Klinikum der Universität Würzburg	236	15 81	Bayer. Staatsoper 1092
15 19	Universität Erlangen-Nürnberg	242	15 82	Bayer. Staatsschauspiel 1106
15 20	Klinikum der Universität Erlangen- Nürnberg	274	15 83	Staatstheater am Gärtnerplatz 1116
15 21	Universität Regensburg	282	15 90	Bayer. Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken 1128
15 22	Klinikum der Universität Regensburg	312	15 93	Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive 1142
15 23	Universität Augsburg	320	Abschluss	..... 1154
15 24	Universität Bayreuth	350	Übersicht	Verpflichtungsermächtigungen 1155
15 26	Universität Bamberg	380	Anlage A	Nachweisung der Sondervermögen 1157
15 27	Universität Passau	410	Teil II	
15 28	Sammelansätze für die Universitäten	438	Anlage S	Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. € Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 15 1163
15 30	Deutsches Herzzentrum München des Freistaates Bayern	460	Stellenplan	..... 1295
15 32	Fachhochschule Aschaffenburg	468		
15 33	Fachhochschule Neu-Ulm	492		
15 34	Fachhochschule Ansbach	514		
15 35	Fachhochschule Augsburg	536		
15 36	Fachhochschule Coburg	560		
15 37	Fachhochschule Kempten	582		
15 38	Fachhochschule Landshut	608		
15 39	Fachhochschule München	632		
15 40	Fachhochschule Nürnberg	640		
15 41	Fachhochschule Regensburg	664		
15 42	Fachhochschule Rosenheim	688		
15 43	Fachhochschule Weihenstephan	712		
15 44	Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt	742		
15 45	Fachhochschule Amberg-Weiden	768		
15 46	Fachhochschule Deggendorf	792		
15 47	Fachhochschule Hof	816		
15 48	Fachhochschule Ingolstadt	840		
15 49	Sammelansätze für die Fachhochschulen	864		
15 50	Bayer. Akademie der Wissenschaften München	880		

Vorwort zum Einzelplan 15

Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst umfasst die Angelegenheiten der Hochschulen, der Förderung von Wissenschaft, Forschung, Lehre und Kunst, insbesondere

1. das Hochschulwesen, einschließlich der Hochschulbibliotheken,
2. die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Kunst, die Angelegenheiten der Körperschaften und sonstigen Einrichtungen der Wissenschafts- und Kunstpflege einschließlich des Bibliotheks- und Archivwesens, des öffentlichen Bibliothekswesens und der Pflege und Förderung des Brauchtums sowie der Volks- und Laienmusik, der wissenschaftlichen Sammlungen und der Kunstsammlungen,
3. die Ausbildungsförderung,
4. die Denkmalpflege,
5. das Theaterwesen,
6. die berufliche Ausbildung und die Förderung im Bereich der Musik, des Balletts und des Theaters,
7. die Aufsicht über das Rundfunkwesen,
8. die Angelegenheiten der Stiftungen, die der Wissenschaft, Forschung, Kunst und Denkmalpflege gewidmet sind,
9. das Deutsche Herzzentrum München,
10. das Haus der Bayerischen Geschichte.

Dem Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst sind für die Wahrnehmung seiner Aufgaben folgende Dienststellen unmittelbar nachgeordnet im Sinne des Haushaltsrechts:

die staatlichen Universitäten,
das Deutsche Herzzentrum München,
die staatlichen Fachhochschulen – Hochschulen für angewandte Wissenschaften,
das Zentrum für Hochschuldidaktik der bayerischen Fachhochschulen,
die Virtuelle Hochschule Bayern,
die staatliche Forschungsanstalt für Gartenbau Weihenstephan,
die Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns,
das Bayerische Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung,
die Akademien der Bildenden Künste München und Nürnberg,
die Hochschule für Musik und Theater München,
die Hochschule für Musik Würzburg,
die Hochschule für Musik in Nürnberg,
die Hochschule für Fernsehen und Film München,
die Bayerische Theaterakademie „August Everding“ im Prinzregententheater,
die Direktion der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen,
die Walhallverwaltung beim Staatlichen Hochbauamt Regensburg,
das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege,
das Zentralinstitut für Kunstgeschichte,
der Zentrale Dienst der Bayerischen Staatstheater,
die Bayerische Staatsoper,
das Bayerische Staatsschauspiel,
das Staatstheater am Gärtnerplatz,
die Bayerische Staatsbibliothek,
die Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns,
das Orff-Zentrum München Staatsinstitut für Forschung und Dokumentation,
das Internationale Künstlerhaus Villa Concordia in Bamberg.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Keine.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie den Zuschussbedarf enthält der Einzelplanabschluss.

2. Gliederung der Ausgaben nach Aufgabenbereichen (in Mio. €)

Aufgabenbereiche	Soll 2010	Soll 2011	Soll 2012
1. Universitäten	2.146,1	2.263,9	2.373,5
2. Fachhochschulen – Hochschulen für angewandte Wissenschaften	400,6	439,4	458,3
3. Kunsthochschulen	70,3	69,3	73,8
4. Hochschulkliniken	632,2	558,1	578,4
5. Forschung außerhalb der Hochschulen	366,1	366,8	406,2
6. Theater	210,6	207,9	209,4
7. Museen und Sammlungen	69,4	66,5	67,1
8. Denkmalpflege	44,9	41,4	41,0
9. Ausbildungsförderung	369,8	500,3	458,8
10. Bibliotheken und Archive	67,1	59,2	64,7
11. Sonstiges (einschl. Versorgung/Beihilfe)	591,5	651,0	738,4
	<u>4.968,6</u>	<u>5.223,8</u>	<u>5.469,5</u>
Darin enthalten sind die Ausgaben nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZuInvG) mit	86,7	68,2	-
(vgl. Erläuterung zu Kap. 15 03 TG 82 – 85)			

Bei einem Vorjahresvergleich der einzelnen Bereiche ist zu beachten, dass:

- zusätzliche Programmmittel im Epl. 13 (Kap. 13 30, 13 31, 13 40 und 13 44) ausgewiesen sind, und
- weitere Mittel für diese Aufgabenbereiche aus technischen Gründen (zur Darstellung der Umfinanzierungen) im Epl. 13 (Kap. 13 41) veranschlagt sind.

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte und Arbeitnehmer gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2011 und 2012

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 €,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 € nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten) und 428 0. (Entgelte der Arbeitnehmer) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tariferhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung vom 31. August 2006 und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. € Gesamtkosten (Universitätskliniken mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten) sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert. Ausgenommen davon sind Hochbaumaßnahmen mit bis zu 3 Mio. € Gesamtkosten in den Kapiteln der Universitätsklinika, weil die Bauherreneigenschaft bis zu dieser Betragsgrenze den rechtlich verselbständigten Universitätsklinika obliegt.
5. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.
Dabei werden
 - 5.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 5.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 5.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 5.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
 - 5.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung

Gemäß Nr. 12.8 DBestHG gelten die in Nrn. 12.1 bis 12.7 DBestHG 2011/2012 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen nicht für:

- Kap. 15 03,
- Kap. 15 05,
- Kap. 15 06,
- Kap. 15 07 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 08,
- Kap. 15 09,
- Kap. 15 10,
- Kap. 15 12,
- Kap. 15 13,
- Kap. 15 17 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 18,
- Kap. 15 19 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 20,
- Kap. 15 21 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 22,
- Kap. 15 23 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 24 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 26 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 27 Tit. 812 01 und alle TG,
- Kap. 15 28,
- Kap. 15 30,
- Kap. 15 32 bis 15 38 und 15 40 bis 15 48 alle TG,
- Kap. 15 39,
- Kap. 15 49,
- Kap. 15 50,
- Kap. 15 51 alle TG,
- Kap. 15 54 TG 71 und 72,
- Kap. 15 55 alle TG,
- Kap. 15 59 bis 15 64 alle TG,
- Kap. 15 65 alle TG,
- Kap. 15 70 TG 71, 72 und 75,
- Kap. 15 72,
- Kap. 15 74 TG 72, 74, 75, 77 und 79,
- Kap. 15 75 TG 72,
- Kap. 15 80 TG 74,
- Kap. 15 81,
- Kap. 15 82,
- Kap. 15 83,
- Kap. 15 90 TG 72,
- Kap. 15 93 TG 71, 72 und 93.

15 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-1	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	4,0	4,0	A	6,0
					B	4,4
					C	2,9
119 01-3	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 49-7	011	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	A	1,0
					B	4,2
					C	0,4
Gesamteinnahmen			7,0	7,0	A	7,0
					B	8,6
					C	8,7
Ausgaben						
Personalausgaben						
421 01-6	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	178,1	178,1	A	178,0
					B	180,2
					C	96,9
422 01-5	011	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	8.708,0	8.852,6	A	8.771,6
					B	8.590,7
					C	8.135,2
422 31-9	252	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	229,4	233,3	A	412,4
					B	224,3
					C	384,7
428 01-9	011	Entgelte der Arbeitnehmer	2.171,7	2.207,9	A	2.228,2
					B	2.129,2
					C	2.053,6
428 11-7	011	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 682 01 der Kap. 15 08 und 15 13 sowie bis zur Höhe von 300,0 Tsd. € zu Lasten Kap. 15 06 Tit. 428 85. Zu Lasten der Mittel aus Kap. 15 06 Tit. 428 85 dürfen u. a. zwei befristete Beschäftigungsverhältnisse finanziert werden.</i>	24,0	24,0	A	24,0
					B	46,3
					C	77,6
428 41-1	011	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	45,5
					C	14,4
453 01-7	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	11,2
					C	12,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-7	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	202,0	222,0	A	224,2
					B	296,2
					C	290,9

Erläuterungen

Zu 15 01/111 01

Gebühren und Auslagen nach dem Kostengesetz.

Zu 15 01/421 01

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Dienstaufwandsentschädigung	7,8	7,8

Zu 15 01/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 01/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 01/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 01/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 01/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	56,0	64,0
2. Bücher und Zeitschriften	45,0	50,0
3. Kommunikation	38,0	40,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	58,0	60,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5,0	8,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	202,0	222,0

2011 gegenüber 2010:

24,9 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

2,7 Tsd. € mehr zur Abdeckung des unabweisbaren Bedarfs,

22,2 Tsd. € weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 20,0 Tsd. € zur Abdeckung des unabweisbaren Bedarfs.

15 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 01-4	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	38,0	38,0	A	37,1
					B	35,0
					C	29,3
514 11-2	011	Dienst- und Schutzkleidung	1,8	1,8	A	2,0
					B	1,8
					C	2,2
517 01-1	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	9,0	9,1	A	9,7
					B	7,4
					C	8,6
517 05-7	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1,2	1,2	A	1,3
					B	0,8
					C	0,8
517 31-5	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	267,8	270,1	A	288,5
					B	256,4
					C	249,2
517 35-1	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	132,5	133,7	A	142,8
					B	129,3
					C	152,2
518 01-0	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	40,2	40,2	A	40,2
					B	40,1
					C	39,4
518 11-8	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	112,2	112,2	A	112,2
					B	112,6
					C	82,8
518 18-1	011	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	12,2	12,2	A	12,2
					B	11,9
					C	10,5
527 01-9	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	200,0	205,0	A	205,9
					B	203,9
					C	184,2
529 01-7	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	13,6	13,6	A	15,3
					B	14,0
					C	18,2
531 11-1	011	Fachveröffentlichungen	7,5	7,5	A	8,4
					C	0,0
531 21-9	011	Sonstige Veröffentlichungen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	58,5	58,5	A	65,8
					B	47,1
					C	49,0
532 11-0	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
534 01-0	011	Vergabe von Aufträgen für die Betreuung des DV-Netzes sowie der PC- und Serverlandschaft <i>Verstärkungsfähig bis zu jeweils 25,0 Tsd. € zu Lasten freier verfügbarer Stellen.</i>	---	---	A	---
					B	10,3
					C	9,1
546 49-0	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	4,9	4,9	A	5,5
					B	2,8
					C	9,1
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-4	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	0,7

Erläuterungen

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	24,0	24,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	14,0	14,0
Zusammen	<u>38,0</u>	<u>38,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	38,0	38,0
Personalausgaben	269,6	274,1
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	12,2	12,2
Zusammen	<u>319,8</u>	<u>324,3</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	5	5	5	5	5
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

Zu 15 01/517 01

Mittel für die Reinigung der Büroräume des Hauptpersonalrats beim Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Zu 15 01/517 05

Mittel für Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft für die Büroräume des Hauptpersonalrats beim Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Zu 15 01/517 31

2011 gegenüber 2010:

Weniger 20,7 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 01/518 01

Mittel für die Anmietung von Büroräumen für den Hauptpersonalrat beim Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Zu 15 01/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
1	2	3	4	5		6
812 01-3	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	68,0	68,0	A	95,6
					B	94,3
					C	30,6
815 01-0	011	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	84,6	84,6	A	119,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €</i>			B	84,0
		<i>50,0</i>				
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €</i>				
		<i>50,0</i>				
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
		Besondere Finanzierungsausgaben				
981 11-6	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Rechenzentrums Süd	149,2	149,2	A	149,2
		<i>Rückerstattungen des Rechenzentrums dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>			B	131,3
		Gesamtausgaben	12.714,4	12.927,7	A	13.149,1
					B	12.769,9
					C	12.499,3
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	7,0	7,0	A	7,0
					B	8,6
					C	3,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	-
					C	5,3
		Gesamteinnahmen	7,0	7,0	A	7,0
					B	8,6
					C	8,7
		Personalausgaben	11.311,2	11.495,9	A	11.614,2
					B	11.290,2
					C	11.127,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.101,4	1.130,0	A	1.171,1
					B	1.169,4
					C	1.241,3
		Sonstige Sachinvestitionen	152,6	152,6	A	214,6
					B	179,0
					C	130,7
		Besondere Finanzierungsausgaben	149,2	149,2	A	149,2
					B	131,3
					C	-
		Gesamtausgaben	12.714,4	12.927,7	A	13.149,1
					B	12.769,9
					C	12.499,3
		Zuschuss	12.707,4	12.920,7	A	13.142,1
					B	12.761,3
					C	12.490,6

Erläuterungen

Zu 15 01/812 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen der Büroausstattung	56,0	56,0
2. Erwerb von Büromaschinen	12,0	12,0
Zusammen	68,0	68,0

2011 gegenüber 2010:

10,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
17,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
27,6 Tsd. €	weniger.

Zu 15 01/815 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Rechner Neu- und Ersatzbeschaffungen	34,6	34,6
2. TFT - Flachbildmonitore	10,0	10,0
3. Kosten für Softwarelizenzen	40,0	40,0
4. Ersatz für Verteiler-Switch	-	-
Zusammen	84,6	84,6

2011 gegenüber 2010:

13,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
21,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
34,4 Tsd. €	weniger.

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 01-1	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	11,0
					C	11,0
119 49-5	960	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
124 01-4	960	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass</i> <i>- der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (vgl. 15 03/75) das Anwesen München, Föhringer Ring 6, einschließlich der beweglichen und unbeweglichen Einrichtungsgegenstände gegen einen verbilligten Mietzins von 75,0 Tsd. € jährlich überlassen wird;</i> <i>- dem Historischen Kolleg (vgl. 15 03/686 15) das Anwesen München, Kaulbachstr. 15 (Kaulbach-Villa), einschließlich der beweglichen und unbeweglichen Einrichtungsgegenstände mietfrei überlassen wird.</i>	75,0	75,0	A	75,0
					B	77,1
					C	77,1
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
271 03-3	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Europäischen Sozialfonds für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 - 2013 <i>Vgl. Vermerk bei 15 06/686 85.</i>	625,0	625,0	A	625,0
					B	154,7
					C	249,6
271 04-2	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Europäischen Regionalfonds für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 - 2013	***	***	A	---
<u>281 01-3</u>	960	Erstattung von Prozesskosten	---	---	A	---
281 12-0	138	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen durch die Universitätsklinik für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	23.000,0	21.000,0	A	27.545,2
					B	19.327,4
					C	28.636,4
281 13-9	131	Einnahmen aus der Erstattung von Beihilfepauschalen gemäß Art. 6 Abs. 6 und 7 Haushaltsgesetz	---	---	A	---
					B	290,5
					C	7,2
281 14-8	138	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals nach dem 31. Dezember 2007 begründet wurde <i>Vgl. Vermerk bei 919 61.</i>	2,5	2,8	A	---
					B	329,8
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
<u>346 01-6</u>	692	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Europäischen Regionalfonds für das Ziel 2 der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 01.</i>	---	---	A	***
					C	2.248,4

Erläuterungen

Zu 15 02/119 01

Werbeeinnahmen bei der Zeitschrift "Aviso" für Wissenschaft und Kunst in Bayern.

Zu 15 02/124 01

Einnahmen aus der Überlassung des Anwesens München, Föhringer Ring 6 an die Max-Planck-Gesellschaft.

Zu 15 02/271 03

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission aus dem Europäischen Sozialfonds im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 bis 2013 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über Kapitel 15 06 Titel 686 85 abgewickelt.

Zu 15 02/271 04

Wegfall des entbehrlichen Titels.

Zu 15 02/281 12

Entsprechend der Handhabung bei den Staatsbetrieben sind von den Universitätsklinika für die staatlichen Beamten/innen anstelle von Pensionsrückstellungen pauschale Versorgungszuschläge zu leisten.

Nachgewiesen werden die hierbei anfallenden Einnahmen.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 4.545,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 2.000,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 02/281 13

Gesetzliche und arbeitsvertraglich vereinbarte Beihilfeleistungen für Beamte und Arbeitnehmer können in den in Art. 6 Abs. 6 und 7 Haushaltsgesetz genannten Fällen auch zu Lasten der Beihilfeansätze bei Kapitel 15 02 Titelgruppe 61-65 gewährt werden. Bei Inanspruchnahme dieser Regelung führen die Dienststellen im Gegenzug einen Beitrag in Höhe des Durchschnittsbetrages der jährlichen Beihilfe- und Verwaltungsaufwendungen pro Beihilfeanspruch an den Staatshaushalt ab.

Zu 15 02/346 01

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000 bis 2006 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über den Titel 893 01 abgewickelt.

Die noch ausstehenden Restmittel (5% des Förderprogrammolumens) werden von der EU-Kommission voraussichtlich ab dem 2. Quartal 2011 bereitgestellt.

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
346 03-4	692	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Europäischen Regionalfonds für die Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A im bayerisch-tschechischen Grenzraum der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 03.</i>	---	---	A B C	*** 18,2 1.375,9
346 04-3	692	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Europäischen Regionalfonds für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 - 2013 <i>Vgl. Vermerk zu 893 04.</i>	2.504,6	2.504,6	A B	2.504,6 1.072,2
346 05-2	692	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus dem Europäischen Regionalfonds für die "Grenzüberschreitende Zusammenarbeit Freistaat Bayern-Tschechische Republik" (INTERREG IV A) in der Förderperiode 2007 - 2013	***	***	A	---
Gesamteinnahmen			26.207,1	24.207,4	A B C	30.749,8 21.280,9 35.108,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-3	940	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	---	---	A C	--- 0,0
422 41-5	960	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk bei 428 41.</i>	---	---	A	---
422 45-1	139	Leistungsbezüge für Beamte <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	970,0 971,0 1.018,2
427 41-0	139	Praktikantenvergütungen	10,0	10,0	A B C	20,0 1,2 3,5
428 41-9	139	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen. Verstärkungsfähig sind nur Titel, bei denen keine entsprechenden Ausgabeansätze ausgebracht sind.</i>	52,5	52,5	A	52,5
428 46-4	139	Zusätzliche Leistungsentgelte (§ 18 Abs. 7 und 8 TV-L) <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	6.432,9	6.432,9	A B	6.432,9 6.098,9
443 15-2	940	Ballungsraumzulage gemäß Art. 94 BayBesG	455,2	455,2	A B C	455,2 410,0 413,2
443 16-1	940	Ausgaben für den Vollzug des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)	107,5	107,5	A	

Erläuterungen

Zu 15 02/346 03

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A für den bayerisch-tschechischen Grenzraum gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000 bis 2006 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über den Titel 893 03 abgewickelt.

Der Titel wird noch bis zum Abschluss des Programms durch die EU-Kommission benötigt.

Zu 15 02/346 04

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission aus dem Europäischen Regionalfonds im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 bis 2013 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über den Titel 893 04 abgewickelt.

Zu 15 02/346 05

Wegfall des Titels, da alle Zahlungen des Programms vom Technischen Sekretariat Ziel 3 / INTERREG IV A Bayern-Tschechien bei der Regierung von Oberfranken abgewickelt werden.

Zu 15 02/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 02/422 41

Mehrarbeitsvergütungen für Beamte sind bei folgenden Kapiteln veranschlagt:

Kapitel	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
15 09 (Titel 422 81)	138,0	138,0
15 19	5,1	5,1
Zusammen	143,1	143,1

Zu 15 02/422 45

Im Rahmen eines globalen Beitrags des Personalsektors zur Sicherung des ausgeglichenen Haushalts wird die Vergabe von Leistungsbezügen ausgesetzt.

Zu 15 02/427 41

Aus dem Ansatz können die Vergütungen an Studenten der Fachhochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, gemäß der FMBek vom 2.7.1991 (StAnz Nr. 28) gewährt werden.

Veranschlagt sind die Vergütungen für 10 Praktikanten.

Zu 15 02/428 41

Überstundenentgelte für Arbeitnehmer sind bei folgenden Kapiteln veranschlagt:

Kapitel	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
15 02	52,5	52,5
15 07	204,4	204,4
15 09 (Titel 428 81)	404,3	404,3
15 10	1,0	1,0
15 17	170,7	170,7
15 19	88,5	88,5
15 21	118,6	118,6
15 23	45,2	45,2
15 24	13,9	13,9
15 26	19,7	19,7
15 27	1,0	1,0
15 65	4,5	4,5
15 70	30,0	30,0
15 74	11,5	11,5
15 80	20,0	20,0
15 81	6,6	6,6
15 82	1,0	1,0
15 83	12,6	12,6
Zusammen	1.206,0	1.206,0

Zu 15 02/443 15

Veranschlagt sind die ergänzenden Fürsorgeleistungen zum Ausgleich erhöhter Lebenshaltungskosten gem. Art. 94 BayBesG.

Zu 15 02/443 16

Veranschlagt sind die Ausgaben für einen sich ergebenden externen Beratungsbedarf zur Gewährleistung eines arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes nach § 16 ASiG. Die Ausgaben für entsprechende Schulungsmaßnahmen und Fortbildungsveranstaltungen werden aus den Ansätzen für Aus- und Fortbildung finanziert.

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
453 01-5	960	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Die Ausgaben sind bei 453 01 der einschlägigen Kapitel sowie bei 15 12/429 01 und 15 39/429 01 rechnermäßig nachzuweisen.</i>	1.910,0	1.910,0	A	1.910,0
459 01-9	139	Prüfungsvergütungen <i>Aus den Mitteln können die Ansätze bei 459 01 der einzelnen Kapitel sowie bei 15 12/429 01 und 15 39/429 01 nach Bedarf verstärkt werden.</i>	45,0	45,0	A	45,0
459 11-7	012	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung	7,7	7,7	A	7,7
459 31-3	940	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	---
461 01-5	981	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 15 <i>Der Ansatz dient der Verstärkung der Tit. 421 01 bis Tit. 422 49 - ohne der Titel innerhalb von TG und ohne der Tit. 422 45 - und der Tit. 428 01 bis Tit. 428 25 - ohne der Tit. 428 12 (AB-Maßnahmen). Nicht gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben dürfen nur im Rahmen allgemeiner Besoldungs- und Tarifierhöhungen verstärkt werden. Aus dem Ansatz darf ferner der Tit. 443 15 (Ballungsraumzulage) verstärkt werden. Rechnermäßiger Nachweis bei den einschlägigen Titeln und Kapiteln.</i>	8.183,9	14.520,9	A	500,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-9	960	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1,2	1,2	A B C	1,3 1,2 1,2
519 01-7	960	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgaben sind bei 519 01 der einschlägigen Kapitel sowie bei 15 05/519 79 rechnermäßig nachzuweisen. Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.707,6	3.707,6	A B C	5.213,6 87,7 65,0

Erläuterungen

Zu 15 02/453 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Trennungsgeld	1.403,6	1.403,6
2. Umzugskostenvergütungen	506,4	506,4
Zusammen	1.910,0	1.910,0

Zu 15 02/459 11

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 29. Juni 1993 (StAnz Nr. 26, KWMBI I 1993 S. 568).

Zu 15 02/459 31

Aus dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß der Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an bayerische Beamte in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (BayAER-Ausland) vom 15. Dezember 1999 (FMBl 2000 S. 3) geleistet.

Zu 15 02/461 01

Der Ansatz dient zur Verstärkung der Personalausgaben für Tarif- und Besoldungserhöhungen sowie für die Mehrausgaben des Neuen Dienstrechts. Veranschlagt sind für:

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Hebungen Verwaltung 21	7,6	17,6
2. Rückführung der Wochenarbeitszeit der Beamten	90,0	5.242,0
3. Neues Dienstrecht	7.730,0	8.900,0
4. Tarifliche Hebungen im Arbeitnehmerbereich	356,3	361,3
Zusammen	8.183,9	14.520,9

2011 gegenüber 2010:

Mehr 7.683,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 6.337,0 Tsd. € entsprechend dem erwarteten Bedarf.

Zu 15 02/517 01

Die Mittel sind entsprechend dem Bedarf insbesondere für den Ausstellungspavillon im Alten Botanischen Garten in München, Sophienstraße 7a, sowie für das Anwesen Kaulbachstraße 15 in München (Kaulbachvilla) bestimmt.

Zu 15 02/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	3.627,0	3.627,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	80,6	80,6
Zusammen	3.707,6	3.707,6

2011 gegenüber 2010:

579,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
926,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
1.506,0 Tsd. €	weniger.

Durch die veranschlagte Verpflichtungsermächtigung von je 1.500,0 Tsd. € für 2011 und 2012 soll die kontinuierliche Durchführung der Bauunterhaltungsarbeiten erleichtert werden.

Für die Titel 519 01 (ohne Ansätze in Titelgruppen) sind bei folgenden Kapiteln Mittel veranschlagt:

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Kapitel		
15 07 bis 15 27 (Universitäten ohne Klinika und 15 12)	21.085,6	21.085,6
15 32 bis 15 48 (Fachhochschulen ohne 15 39)	3.122,1	3.225,4
Zusammen	24.207,7	24.311,0

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
525 01-9	960	Aus- und Fortbildung <i>Vgl. Vermerk bei 03 03/671 02.</i>	230,0	230,0	A B C	220,0 189,7 180,4
<u>525 21-5</u>	960	Ausgaben für das Gesundheitsmanagement	---	---	A	
526 01-8	960	Gerichts- und ähnliche Kosten	30,7	30,7	A B C	34,5 51,6 46,2
526 11-6	960	Kosten für Sachverständige	7,0	7,0	A B C	9,3 1,4 1,6
526 13-4	139	Kosten für Beiräte im Wissenschafts- und Hochschulbereich <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 28 TG 73 bis zur Höhe von 100,0 Tsd. €.</i>	30,0	30,0	A B C	35,0 1,3 2,3
527 21-3	960	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	110,0	110,0	A B C	74,1 54,4 54,6
529 02-4	960	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	18,2	18,2	A B C	20,5 15,2 14,9
531 11-9	011	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 28 TG 73 bis zur Höhe von 100,0 Tsd. €.</i>	66,8	66,8	A B C	75,1 125,6 94,8
532 01-0	960	Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	156,9	156,9	A B C	176,5 108,7 898,7
548 01-2	988	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben in Titelgruppen sowie ohne Ausgaben der Gruppe 529 und des Titels 531 2. <i>Ausgaben der Gruppen 511, 531 0. und 531 1. dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnerisch nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
<u>549 27-1</u>	989	Globale Minderausgabe aufgrund der Anpassung der Wegstrekenentschädigung an die steuerlichen Sätze <i>Die Ansätze der Gruppen 525 und 527 dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	-43,4	-86,8	A	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685 03-3	253	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach dem Europäischen Sozialfonds für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 - 2013	***	***	A	---
685 04-2	692	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach dem Europäischen Regionalfonds für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 - 2013	***	***	A	---

Erläuterungen

Zu 15 02/525 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kosten der Ausbildung für den mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienst entsprechend der Satzung der Bayer. Verwaltungsschule	45,1	45,1
2. Kosten der Fortbildung von Beamten und Arbeitnehmern	184,9	184,9
Zusammen	230,0	230,0

Zu 15 02/526 01

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der FMBek vom 2. Januar 2004 (StAnz Nr. 4, FMBl S. 1), zuletzt geändert durch FMBek vom 2. Juli 2007, FMBl S.255.

Zu 15 02/526 13

Die Mittel sind zur Deckung der Kosten (Reisekosten, Sitzungsgelder, usw.) bestimmt, die durch Beiräte, Sachverständige u.ä. entstehen, die das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Wissenschafts- und Hochschulfragen beraten.

Zu 15 02/527 21

2011 gegenüber 2010:

8,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
44,1 Tsd. €	mehr wegen gestiegenen Bedarf,
35,9 Tsd. €	mehr.

Zu 15 02/529 02

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- a) Repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind.
- b) Repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst, soweit die Mittel bei 15 01/529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Zu 15 02/531 11

Die Mittel sind veranschlagt für die Zeitschrift "Aviso" für Wissenschaft und Kunst in Bayern.

Zu 15 02/532 01

Die Mittel sind veranschlagt im Vollzug der FMBek vom 02. Januar 2004 (StAnz Nr. 4, FMBl S. 1), zuletzt geändert durch FMBek vom 02. Juli 2007, FMBl S. 255.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 19,6 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 02/549 27

Die im Regierungsentwurf des HG 2011/2012 vorgesehene Absenkung der Wegstreckenentschädigung auf die steuerlichen Sätze wurde bei den parlamentarischen Beratungen nicht übernommen. Damit ist die Grundlage für die globale Minderausgabe entfallen; sie ist im Haushaltsvollzug nicht zu erbringen. Der haushaltsmäßige Ausgleich ist bei Kap. 13 03 Tit. 548 01 veranschlagt.

Zu 15 02/685 03

Wegfall des entbehrlichen Titels.

Zu 15 02/685 04

Wegfall des entbehrlichen Titels.

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A Soll 2010 B Ist 2009 C Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Baumaßnahmen			
701 01-5	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Kapiteln rechnungsmäßig nachzuweisen.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.700,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.700,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.927,1	1.838,0	A 1.984,6 B 210,4 C 631,4

Erläuterungen

Zu 15 02/701 01

Ausgabemittel für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (ohne Ansätze in Titelgruppen) sind bei Titel 701 01 in den folgenden Kapiteln veranschlagt:

Kapitel	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
15 02	1.927,1	1.838,0
15 07 bis 15 27 (Universitäten ohne Klinika)	2.703,6	4.186,9
15 49	1.406,2	1.340,5
Zusammen	6.036,9	7.365,4

2011 gegenüber 2010:

Weniger 57,5 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 89,1 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Vorgesehene Maßnahmen, für die Mittel aus 15 02/701 01 veranschlagt sind:

	Gesamtkosten Tsd. €	Bereitgestellt bis 2010 Tsd. €	Veranschlagt für 2011 Tsd. €	Veranschlagt für 2012 Tsd. €	Erforderlich ab 2013 Tsd. €
Staatl. Naturwissenschaftliche Sammlungen					
Museum Mensch und Natur					
Umbaumaßnahmen im Kellergeschoss	340,0	-	25,0	90,0	225,0
<u>Zoologische Staatssammlung</u>					
Regalanlage zur horizontalen Lagerung d. Fellsammlung	450,0	300,0	150,0	-	-
Erneuerung der Brandmeldeanlage	140,0	-	140,0	-	-
<u>Botanischer Garten München</u>					
Neuverglasung Schauhaus 4	135,0	-	135,0	-	-
Bayerische Theaterakademie					
Ertüchtigung Brandschutzklappen im Dachgeschoss Zuschauerhaus und im Verwaltungsgebäude Café Prinzipal	480,0	-	30,0	450,0	-
Staatliche Museen und Sammlungen					
<u>Pinakothek der Moderne</u>					
Pfortenumbau - Sicherung des Fluchtwegs	115,0	45,0	70,0	-	-
Teilerneuerung der elektron. Schließanlage	98,0	58,0	40,0	-	-
<u>Staatliche Antikensammlungen</u>					
Sanierung der Abwasserleitungen	100,0	-	-	100,0	-
<u>Schack-Galerie</u>					
Brandschutzmaßnahmen	350,0	140,0	210,0	-	-
Glasdachsanieierung über den Galeriesälen des 2. OG und über dem Feuerbachsaal des 1. OG	600,0	-	-	400,0	200,0
<u>Neues Museum Nürnberg</u>					
Sanierung Hauptinstallationsschacht	95,0	-	95,0	-	-
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege					
Erneuerung Brandmeldeanlage und Einbruchmeldeanlage	450,0	-	-	200,0	250,0
Bayerische Staatsbibliothek					
Sanierung der Feuerlöschanlagen	320,0	-	120,0	200,0	-
Staatliche Bibliothek Regensburg					
Dach- und Fassadensanieierung	960,0	390,0	570,0	-	-
Bayerisches Hauptstaatsarchiv					
Erneuerung der Brandmeldeanlage im Bauteil D	146,0	-	146,0	-	-
Staatsarchiv Amberg					
Brandschutz im Gesamtkomplex	200,0	-	-	200,0	-
Kanal-Sanieierungsbedarf	60,0	-	-	60,0	-
Staatsarchiv Nürnberg					
Sanierung der Hausmeisterwohnung	45,0	-	45,0	-	-
Überprüfung der Entwässerungsanlagen	25,0	-	25,0	-	-
Baumaßnahmen mit Kosten bis 50,0 Tsd. €	264,1	-	126,1	138,0	-
Insgesamt	5.373,1	933,0	1.927,1	1.838,0	675,0

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
702 01-4	960	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
Investitionsförderungsmaßnahmen						
893 01-3	692	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 01. Die nicht durch Einnahmen bei 346 01 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 15 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	---	A	***
					B	660,2
					C	2.346,7
893 03-1	692	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A im bayerisch-tschechischen Grenzraum gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 03. Die nicht durch Einnahmen bei 346 03 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 15 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	---	A	***
					B	21,8
					C	1.381,9
893 04-0	692	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach dem Europäischen Regionalfonds für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 - 2013 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 04. Die nicht durch Einnahmen bei 346 04 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 15 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	2.504,6	2.504,6	A	2.504,6
					B	1.072,2

Erläuterungen

Zu 15 02/702 01

Der Ansatz dient zum Nachweis der Ausgaben für Sanierungen der Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen in staatlichen Liegenschaften. Derartige Maßnahmen werden im Rahmen der bei den Titeln 519 01 und 701 01 des Epl. veranschlagten Mittel finanziert.

Zu 15 02/893 01

Vgl. Erläuterungen zu 346 01.

Zu 15 02/893 03

Vgl. Erläuterungen zu 346 03.

Zu 15 02/893 04

Vgl. Erläuterungen zu 346 04.

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	Tsd. €	Tsd. €		6
893 05-9	692	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach dem Europäischen Regionalfonds für die "Grenzüberschreitende Zusammenarbeit Freistaat Bayern-Tschechische Republik" (INTERREG IV A) in der Förderperiode 2007 - 2013	***	***	A	---
Besondere Finanzierungsausgaben						
972 01-7	989	Globale Minderausgabe <i>Die Minderausgabe ist durch Einsparungen bei den Hauptgruppen 4, 5, 6 und 8 außerhalb der Ausgaben für gesetzliche Leistungen zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Titeln nachzuweisen. Einsparungen innerhalb der gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben sind durch gezieltes Freihalten von Stellen oder durch gezielte Unterbesetzung nachzuweisen.</i>	-11.034,1	-11.084,1	A	-7.034,1
972 02-6	989	Globale Minderausgabe zur teilweisen Deckung der bei Kap. 13 44 veranschlagten Ausgaben für das Strukturprogramm Nürnberg-Fürth <i>Die Minderausgabe ist durch Einsparungen bei den Hauptgruppen 4, 5, 6, 7 (ohne Anlage S) und 8 außerhalb der Ausgaben für gesetzliche Leistungen zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Titeln nachzuweisen. Einsparungen innerhalb der gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben sind durch gezieltes Freihalten von Stellen oder durch gezielte Unterbesetzung nachzuweisen.</i>	-1.033,9	-1.033,9	A	-1.033,9
981 16-9	990	Ausgaben für die Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen für staatliche Zwecke und die Nutzung durch Dritte bei dringendem Staatsinteresse	113,3	113,3	A B C	35,3 35,3 76,9
989 01-8	990	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	---	---	A	---
Titelgruppen						
61 - 65 Versorgung und Beihilfen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 919 61.</i>						
<i>Vgl. Vermerk bei Kap. 13 03 Tit. 461 01.</i>						
424 61-8	138	Ausgaben der Beamten und Richter für die Versorgungsrücklage	3.543,9	3.604,2	A B C	3.525,1 3.598,4 3.888,0
432 61-8	138	Ruhegehälter	211.275,9	217.268,0	A B C	195.102,2 204.199,7 186.053,3
432 62-7	138	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	44.784,1	46.352,8	A B C	43.306,1 42.537,3 40.882,8
432 63-6	138	Bezüge der von ihren amtlichen Verpflichtungen entbundenen Hochschullehrer	64.275,0	66.097,9	A B C	70.809,9 62.122,3 62.200,1
434 61-6	138	Ausgaben der Versorgungsempfänger für die Versorgungsrücklage	1.816,3	1.869,5	A B C	6.932,3 5.017,5 5.093,6

Erläuterungen

Zu 15 02/893 05

Vgl. Erläuterungen zu 346 05.

Zu 15 02/972 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 4.000,0 Tsd. € entsprechend dem Ergebnis der Kabinettsklausur vom 6./7. November 2010 in St. Quirin.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 02/972 02

Die Bayerische Staatsregierung hat am 20./21. November 2009 ein auf fünf Jahre angelegtes Strukturprogramm für die Region Nürnberg-Fürth im Volumen von 115 Mio. € beschlossen. Das Programm wird in Höhe von 35 Mio. € (7 Mio. € pro Jahr) aus allgemeinen Haushaltsmitteln durch Einsparungen in den Einzelplänen 02 bis 10 und 12 bis 15 gegenfinanziert. Der Ansatz enthält die auf den Epl. 15 entfallende Einsparung.

Zu 15 02/981 16

Der Ansatz dient der pauschalierten Kostenverrechnung der Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen mit staatlichen Dienststellen für die Nutzung für staatliche Zwecke und bei dringendem Staatsinteresse im Sinne von Art. 63 Abs. 4 und 5 BayHO. Die Kostenverrechnung ist aus steuerrechtlichen Gründen erforderlich.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 78,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 02/989 01

Der Freistaat Bayern hat seine Quote für die Beschäftigungspflicht schwerbehinderter Menschen erfüllt. Eine Ausgleichsabgabe fällt derzeit nicht an.

Vgl. Erläuterungen zu 13 03/989 01.

Zu 15 02/424 61

Veranschlagt sind die Zuführungen zur Versorgungsrücklage aus verminderten Besoldungs- und Versorgungsausgaben gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BayVersRücklG.

Zu 15 02/434 61

Veranschlagt sind die Zuführungen zur Versorgungsrücklage aus verminderten Besoldungs- und Versorgungsausgaben gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BayVersRücklG. Die Zuführungen aus der Absenkung des Versorgungsniveaus gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BayVersRücklG werden zur Sicherung der ausgeglichenen Haushalts durch das Haushaltsgesetz ausgesetzt.

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
441 61-7	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	30.141,8	31.196,9	A	30.047,5
					B	27.868,3
					C	27.167,6
441 62-6	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	669,3	692,7	A	618,3
					B	618,8
					C	680,5
441 63-5	940	Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle	---	---	A	---
441 64-4	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Arbeitnehmer	690,1	714,3	A	815,4
					B	638,1
					C	722,9
446 61-2	138	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	43.790,6	45.323,5	A	39.040,5
					B	40.487,6
					C	38.716,6
446 62-1	138	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	---	---	A	---
					B	-9,1
					C	-4,8
919 61-0	950	Zuführungen an den Versorgungsfonds <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 281 14.</i>	---	---	A	18.804,0
					B	6.753,0
					C	1.209,6
Summe der Titelgruppe			400.987,0	413.119,8	A	409.001,3
					B	393.831,9
					C	366.610,1
66 Weiterführung der Kosten- und Leistungsrechnung - KLR - und anderer neuer Steuerungsinstrumente <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i>						
428 66-9	960	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
525 66-1	960	Aus- und Fortbildung	4,4	4,4	A	5,0
526 66-0	960	Ausgaben für Sachverständige	32,6	32,6	A	40,0
547 66-5	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)	31,1	31,1	A	35,0
815 66-0	960	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	9,4	9,4	A	13,2
Summe der Titelgruppe			77,5	77,5	A	93,2
					B	-
					C	-
99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
427 99-1	960	Beschäftigungsentgelte	11,4	11,4	A	62,7
428 99-0	960	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	9,0	9,0	A	30,0
511 99-8	960	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	7,9	7,9	A	23,8
					B	30,0
					C	5,1
514 99-5	960	Verbrauchsmittel	---	---	A	---
525 99-2	960	Aus- und Fortbildung	11,3	11,3	A	12,6
					B	0,7
<u>531 99-4</u>	960	Entgelt für die Nutzung der juris-Datenbank	15,0	15,0	A	

Erläuterungen

Zu 15 02/919 61

Die Zuführungen zum Versorgungsfonds werden zur Sicherung des ausgeglichenen Haushalts durch das Haushaltsgesetz ausgesetzt.

Zu 15 02/66

Nach Art. 7 Abs. 3 BayHO soll in geeigneten Verwaltungsbereichen der bayerischen Staatsverwaltung eine Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) eingeführt werden.

Zu 15 02/99

2011 gegenüber 2010:

15,0 Tsd. €	mehr für die Nutzung der juris-Datenbank (Umsetzung von der ehemaligen TG 97),
4,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Kap. 15 90 Tit. 547 99,
85,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Kap. 15 06 TG 99,
18,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
5,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 97,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 02/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. Mieten und Wartung	7,9	7,9
Zusammen	<hr/> 7,9	<hr/> 7,9

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
533 99-2	960	Nebenkosten der Datenverarbeitung	5,1	5,1	A	9,1
					C	1,9
535 99-0	960	Miete für Software	---	---	A	---
547 99-6	960	Sächliche Verwaltungsausgaben	109,2	109,2	A	122,8
					B	43,7
					C	9,3
815 99-1	960	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattung- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	10,0	3,0	A	15,4
					B	66,3
					C	81,0
		Summe der Titelgruppe	178,9	171,9	A	276,4
					B	159,3
					C	97,3
		Gesamtausgaben	415.240,1	433.520,4	A	422.080,6
					B	404.300,2
					C	373.948,3

15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	75,0	75,0	A	75,0
					B	88,2
					C	88,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	23.627,5	21.627,8	A	28.170,2
					B	20.102,4
					C	31.395,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.504,6	2.504,6	A	2.504,6
					B	1.090,4
					C	3.624,3
		Gesamteinnahmen	26.207,1	24.207,4	A	30.749,8
					B	21.280,9
					C	35.108,0
		Personalausgaben	418.212,1	436.681,9	A	400.683,3
					B	394.560,1
					C	366.835,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.531,6	4.488,2	A	6.108,2
					B	902,2
					C	1.379,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	-
					C	5,9
		Baumaßnahmen	1.927,1	1.838,0	A	1.984,6
					B	210,4
					C	631,4
		Sonstige Sachinvestitionen	19,4	12,4	A	28,6
					B	66,3
					C	81,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	2.504,6	2.504,6	A	2.504,6
					B	1.754,2
					C	3.728,7
		Besondere Finanzierungsausgaben	-11.954,7	-12.004,7	A	10.771,3
					B	6.807,0
					C	1.286,5
		Gesamtausgaben	415.240,1	433.520,4	A	422.080,6
					B	404.300,2
					C	373.948,3
		Zuschuss	389.033,0	409.313,0	A	391.330,8
					B	383.019,2
					C	338.840,4

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 31-3	960	Einnahmen aus der Verzinsung von Rückforderungen nach dem ZulnvG <i>An den Bund abzuführende Zinsen sind von der Einnahme abzusetzen.</i>	---	---	A	---
119 49-3	164	Vermischte Einnahmen	25,0	25,0	A B C	100,0 13,2 20,9
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 02-1	164	Zuweisungen des Bundes auf Grund der Ausführungsvereinbarung Forschungseinrichtungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	13.835,0	14.526,8	A B C	13.176,2 14.556,6 13.669,4
282 02-9	165	Zweckgebundene Zuschüsse Dritter für das Historische Kolleg <i>Vgl. Vermerk zu 686 15.</i>	---	---	A C	--- 55,0
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
334 31-2	131	Finanzhilfen des Bundes für Investitionen mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur nach § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG (kleine Baumaßnahmen und Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen für Universitäten mit Universitätsklinik sowie Hochschule für Fernsehen und Film) <i>Rückzahlungen an den Bund sind von der Einnahme abzusetzen. Vgl. Vermerk bei TG 82.</i>	24.562,5	---	A B	26.062,5 17.470,5
334 32-1	136	Finanzhilfen des Bundes für Investitionen mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur nach § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG (kleine Baumaßnahmen und Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen für Fachhochschulen) <i>Rückzahlungen an den Bund sind von der Einnahme abzusetzen. Vgl. Vermerk bei TG 83.</i>	5.812,5	---	A B	5.812,5 3.241,4
334 33-0	139	Finanzhilfen des Bundes für Investitionen mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur nach § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG (große Baumaßnahmen im Hochschulbereich) <i>Rückzahlungen an den Bund sind von der Einnahme abzusetzen. Vgl. Vermerk bei TG 84.</i>	14.902,5	---	A B	15.000,0 4.152,4
334 34-9	164	Finanzhilfen des Bundes für Investitionen mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur nach § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG (außeruniversitäre Forschung, mit Bayerischer Akademie der Wissenschaften) <i>Rückzahlungen an den Bund sind von der Einnahme abzusetzen. Vgl. Vermerk bei TG 85.</i>	5.787,5	---	A B	18.012,5 2.642,5

Erläuterungen

Zu 15 03/119 49

2011 gegenüber 2010:

Weniger 75,0 Tsd. € in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu 15 03/231 02

Durch die Änderung der Ausführungsvereinbarung Forschungseinrichtungen (AV-FE) erfolgt die Bewilligung und Auszahlung der Bundesmittel seit 1. Januar 1998 ausschließlich durch das Sitzland. Die Mittel des Bundes, die im HKR-Verfahren zur Verfügung gestellt werden, werden bei Kap. 15 03 Tit. 231 02 vereinnahmt und zusammen mit den Landesmitteln bei Kap. 15 03 TG 75 verausgabt.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 658,8 Tsd. €;

2012 gegenüber 2011:

Mehr 691,8 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 15 03/334 31 bis 334 41

Die Titel dienen der Vereinnahmung der Bundesmittel für die im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst vorgesehenen Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz. Wegen der Maßnahmen im Einzelnen vgl. Erläuterung zu TG 82 - 85.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 13.863,9 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Bundesmitteln.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 51.176,2 Tsd. € wegen dem Auslaufen des Programms.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	
						6	
334 41-0	960	Finanzhilfen des Bundes für den Investitionsschwerpunkt Infrastruktur nach § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 ZulnVG (Modernisierung der Kraftfahrzeugausstattung) <i>Rückzahlungen an den Bund sind von der Einnahme abzusetzen.</i> <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 811 01.</i>	111,2	---	A	152,6	
						B	466,6
Titelgruppen							
80 - 81 Einnahmen im Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes							
162 80-9	141	Zinseinnahmen im Schulbereich <i>Vgl. Vermerk zu 162 81.</i>	5,0	5,0	A	3,0	
						B	3,2
						C	3,5
162 81-8	142	Zinseinnahmen im Hochschulbereich <i>Der entsprechende Bundesanteil ist durch Absetzung von den Einnahmen zu leisten.</i>	25,0	25,0	A	20,0	
						B	25,7
						C	22,5
182 81-4	142	Einnahmen aus Tilgung von Darlehen	14.500,0	14.500,0	A	14.000,0	
						B	14.495,5
						C	15.442,7
231 80-6	141	Zuweisungen des Bundes im Schulbereich <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 - 81 (Ausgaben).</i>	120.477,5	90.350,0	A	72.280,0	
						B	64.967,3
						C	57.742,1
231 81-5	142	Zuweisungen des Bundes für Zuschussförderung im Hochschulbereich <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 - 81 (Ausgaben).</i>	90.252,5	92.300,0	A	72.150,0	
						B	70.958,5
						C	58.294,5
232 81-4	142	Erstattungen der Länder für die Förderung deutscher Studenten in Österreich, Schweiz und Liechtenstein	4.000,0	4.000,0	A	2.900,0	
						B	2.941,2
						C	1.967,0
281 80-5	141	Einnahmen aus Anspruchsübergang im Schulbereich <i>Vgl. Vermerk zu 162 81.</i>	20,0	20,0	A	10,0	
						B	19,5
						C	16,8
281 81-4	142	Einnahmen aus Anspruchsübergang im Hochschulbereich <i>Vgl. Vermerk zu 162 81.</i>	150,0	150,0	A	140,0	
						B	154,0
						C	152,2
331 81-4	142	Zuweisungen der KfW-Bankengruppe für Darlehensförderung im Hochschulbereich <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 - 81 (Ausgaben).</i>	92.462,5	94.542,5	A	74.847,5	
						B	73.014,4
						C	60.617,3
Summe der Titelgruppe			321.892,5	295.892,5	A	236.350,5	
						B	226.579,3
						C	194.258,6
Gesamteinnahmen			386.928,7	310.444,3	A	314.666,8	
						B	269.122,6
						C	208.055,9

Erläuterungen

Zu 15 03/162 80 (und 162 81)

Übergegangene Unterhaltsansprüche sind gemäß § 37 Abs. 6 BAföG und Erstattungsansprüche sind gemäß § 47 a BAföG zu verzinsen.

Zu 15 03/182 81

Die Ausgaben im Vollzug des BAföG werden zu 65 v.H. vom Bund und zu 35 v.H. von den Ländern getragen (§ 56 Abs. 1 BAföG). Die Länder haben daher Anspruch auf 35 v.H. der Einnahmen aus der Tilgung von Darlehen nach § 17 BAföG (§ 56 Abs. 2 und 2a BAföG).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 500,0 Tsd. € in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu 15 03/231 80 (231 81 und 331 81)

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
Zuweisungen des Bundes im Vollzug des BAföG (= 65 v.H. der Ausgaben gemäß § 56 Abs. 1 S. 1 BAföG) für den		
- Schulbereich	120.477,5	90.350,0
- Hochschulbereich (Zuschussförderung)	90.252,5	92.300,0
Zuweisungen der KfW-Bankengruppe (65 v.H. der Ausgaben gemäß § 56 Abs. 1 S. 2 BAföG) für den Hochschulbereich (Darlehensförderung)	92.462,5	94.542,5
Zusammen	303.192,5	277.192,5

2011 gegenüber 2010:

Mehr 83.915,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Ausgabeentwicklung (23. BAföGÄndG und Urteil zur Behindertenunterbringung - Nachzahlung).

2012 gegenüber 2011:

Weniger 26.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 03/232 81

Im Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes ist Bayern für die Ausbildungsförderung der deutschen Studierenden in Österreich, der Schweiz und Lichtenstein zuständig. Soweit einer dieser Auszubildenden seinen ständigen Wohnsitz nicht in Bayern hat, erhält Bayern vom Land des ständigen Wohnsitzes des Auszubildenden den Länderanteil von 35 v.H. erstattet (§ 56 Abs. 4 BAföG).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.100,0 Tsd. € in Anpassung an die Gefördertenanzahlen und die Istentwicklung.

Zu 15 03/281 80 (und 281 81)

Leisten Unterhaltsverpflichtete den nach den Vorschriften der Ausbildungsförderungsgesetze errechneten und vom Staat ersatzweise gezahlten Unterhaltsbetrag nicht, so ist dieser Betrag nach dem Übergang des Anspruchs auf den Staat von den Unterhaltsverpflichteten zu erstatten.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A Soll 2010 B Ist 2009 C Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
Ausgaben					
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
681 03-5	141	Leistungen im Vollzug des Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetzes <i>Einnahmen aus Rückzahlungen einschließlich Zinsen und Einnahmen aus Anspruchsübergang sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	1.050,0	1.050,0	A 1.331,0 B 2.112,7 C 2.143,6
686 01-2	162	Zuschuss an die Arbeitsgemeinschaft außeruniversitärer historischer Forschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland e.V., München	160,2	160,2	A 160,2 B 135,0 C 157,4

Erläuterungen

Zu 15 03/681 03

2011 gegenüber 2010:

Weniger 281,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf (Auswirkungen des BayAföGÄndG).

Zu 15 03/686 01

Die 1972 gegründete Arbeitsgemeinschaft historischer Forschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland ist ein eingetragener Verein mit Sitz in München. Ihr Zweck ist die Förderung der historischen Forschung, insbesondere durch wissenschaftliche Information und Dokumentation auf dem Gebiet der Geschichtswissenschaften. Nach dem Auslaufen der Förderung durch den Stifterverband der Deutschen Wissenschaft wird sie seit 1985 institutionell gefördert.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben	201,0	201,0	201,0	186,8
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	40,8	40,8	40,8	70,3
2. Zuwendungen des Landes	160,2	160,2	160,2	135,0
Zusammen	201,0	201,0	201,0	205,3

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
<u>686 02-1</u>	164	Zuschuss an das Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropaforschung Regensburg <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	2.440,0	2.749,0	A

Erläuterungen

Zu 15 03/686 02

Auf der Grundlage des Gutachtens einer externen Strukturkommission und einer Empfehlung des Rates für Wissenschaft und Forschung hat das Bayerische Kabinett am 12.3.2002 beschlossen, das Osteuropa-Institut, das Südost- Institut und das Institut für Ostrecht von München nach Regensburg zu verlagern und dort räumlich zum Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropaforschung zusammenzuführen. Der Umzug in das ehemalige Gebäude des Finanzamts in Regensburg erfolgte im Herbst 2008. Das Ungarische Institut (UIM), verlegte seinen Sitz 2009 von München nach Regensburg und schloss sich als 4. Institut dem Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropa Regensburg an.

Osteuropa-Institut:

Das Osteuropa-Institut der Stiftung zur Erforschung des europäischen Ostens (Stiftung des öffentlichen Rechts) hat die wissenschaftliche Erforschung des europäischen Ostens zur Aufgabe und gliedert sich in drei Abteilungen. Die Wirtschaftswissenschaftliche Abteilung leistet Forschung, Lehre, politikrelevante Analyse und Beratung zu vielfältigen Aspekten der wirtschaftlichen Entwicklung in Osteuropa und den nicht-europäischen Staaten der ehemaligen Sowjetunion. Darüber hinaus werden aber auch ökonomische Systeme und ihre Veränderung untersucht und Theorieansätze zum Verständnis regionaler Spezifika entwickelt. Im Rahmen der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Ost und West wird das Thema „Migration und Integration“ intensiv bearbeitet. Die Historische Abteilung erforscht kulturgeschichtlich relevante Aspekte in Osteuropa, in Südosteuropa, dem Baltikum und Finnland. Mit besonderem Schwerpunkt werden Staat-Kirche-Beziehungen während der Zeit des Realsozialismus sowie der Wissenschafts- und Kulturaustausch zwischen Deutschland und Russland untersucht. Die Historische Abteilung gibt u.a. die "Jahrbücher für Geschichte Osteuropas" und die "Veröffentlichungen des Osteuropa-Instituts München" Reihe Geschichte heraus, die Wirtschaftswissenschaftliche Abteilung "Economic Systems" als Fortsetzung des "Jahrbuchs der Wirtschaft Osteuropas". Die Bibliothek ist eine der umfangreichsten wissenschaftlichen Spezialbibliotheken zu Geschichte, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft Osteuropas in Europa. Die öffentlich zugängliche Fachbibliothek ist in der gemeinsam betriebenen Bibliothek des Wissenschaftszentrums untergebracht.

Südost-Institut:

Das Südost-Institut der Stiftung für wissenschaftliche Südosteuropaforschung (Stiftung des öffentlichen Rechts) befasst sich mit der Geschichte, der Landeskunde, der Kultur, der Wirtschaft sowie der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Entwicklung im europäischen Südosten. Gemäß seiner Funktion als Koordinierungszentrum der Südosteuropaforschung betreibt das Südost-Institut die beiden zentralen Fachorgane in der Bundesrepublik: das historische Jahrbuch „Südost-Forschungen“ und zum aktuellen Geschehen vierteljährlich die Zeitschrift „Südosteuropa“. Es veröffentlicht die Buchreihe der „Südosteuropäischen Arbeiten“ sowie die "Südosteuropabibliographie - Ergänzungsbände".

Institut für Ostrecht:

Das Institut für Ostrecht e.V. erforscht die Rechtsordnungen der ehemals sozialistischen Staaten Mittel- und Osteuropas in Bezug auf konkrete Rechtsgebiete und Regelungsprobleme. Es leistet damit einen Beitrag zur Rechtsvergleichung, aber auch zur Unterstützung der Transformationsprozesse in diesen Staaten. Neben der Herausgabe des "Jahrbuchs für Ostrecht", der "Studien des Instituts für Ostrecht" und der Mitherausgabe mehrerer anderer Schriften werden vom Institut für Ostrecht e.V. wissenschaftliche Aufsätze, Beiträge und Studien verfasst und zu praktischen Rechtsproblemen aus dem Bereich des Ostrechts rechtswissenschaftliche Gutachten erstellt und Auskünfte erteilt.

Ungarisches Institut

Das Institut versteht sich als nichtuniversitäre hungarologische Forschungs- und Beratungseinrichtung und beschäftigt sich mit der Weiterentwicklung der Hungarologie als interdisziplinäre Regionalwissenschaft im Rahmen der deutschen Forschung und Lehre zu Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa. Insbesondere befasst sich das UIM mit der wissenschaftlichen Forschung über die Geschichte, Kultur, Gesellschaft, Politik und Wirtschaft Ungarns und der ungarischen Bevölkerungsgruppen außerhalb Ungarns unter besonderer Berücksichtigung von deren Beziehungen mit anderen europäischen Staaten und Nationen und der öffentlichen Darstellung der ungarischen oder ungarischbezogenen Kultur.

2011 gegenüber 2010:

2.190,0 Tsd. €	mehr infolge Umsetzung aus Kap. 15 03 TG 79,
250,0 Tsd. €	mehr unter Einbezug des Ungarischen Instituts (bisher aus 15 03/686 73 gefördert) sowie zur
	Verbesserung der personellen und sonstigen Ausstattung des WiOS,
<hr/> 2.440,0 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 309,0 Tsd. € unter Einbezug des Ungarischen Instituts sowie zur Verbesserung der personellen und sonstigen Ausstattung des WiOS.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
686 04-9	177	Zuschuss an das Deutsche Geodätische Forschungsinstitut	1.788,8	1.788,8	A	1.788,8
					B	1.550,0
					C	1.490,0
686 06-7	165	Zuschuss an die Monumenta Germaniae Historica in München <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.655,6	1.655,6	A	1.655,6
					B	1.432,3
					C	1.409,7
686 11-0	139	Zuschuss zu den Kosten des Wissenschaftsrates	350,0	360,0	A	350,0
					B	339,3
					C	325,1

Erläuterungen

Zu 15 03/686 04

Das Deutsche Geodätische Forschungsinstitut (DGFI) ist eine selbstständige und unabhängige Forschungseinrichtung mit Sitz in München. Es wird von der Deutschen Geodätischen Kommission (DGK) e.V. bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften betrieben und führt vorwiegend deren Forschungsaufgaben durch. Dazu gehört insbesondere die Beteiligung an nationalen und internationalen Forschungsprojekten, z. B. in der Internationalen Assoziation für Geodäsie (IAG) der Internationalen Union für Geodäsie und Geophysik (IUGG). Sein Arbeitsgebiet umfasst alle Gebiete der Geodäsie mit dem Schwerpunkt der Erforschung der Grundlagen der Geodäsie, insbesondere bezüglich globaler und regionaler Bezugssysteme und der Anwendung moderner Beobachtungs- und Auswerteverfahren.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben	1.792,4	1.792,4	1.792,4	1.624,9
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	3,6	3,6	3,6	75,0
2. Zuwendungen des Landes	1.788,8	1.788,8	1.788,8	1.549,9
Zusammen	1.792,4	1.792,4	1.792,4	1.624,9

Zu 15 03/686 06

Die Monumenta Germaniae Historica sind eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie haben die Aufgabe, durch kritische Quellenausgaben und -studien der wissenschaftlichen Erforschung der mittelalterlichen Geschichte Deutschlands und Europas zu dienen.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben	1.695,4	1.695,4	1.695,4	1.484,9
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	39,8	39,8	39,8	273,3
2. Zuwendungen des Landes	1.655,6	1.655,6	1.655,6	1.432,3
Zusammen	1.695,4	1.695,4	1.695,4	1.705,6

Zu 15 03/686 11

Nach Art. 9 des Verwaltungsabkommens zwischen Bund und Ländern über die Einrichtung eines Wissenschaftsrates in der Fassung vom 22. Juni 1995 werden die persönlichen und sächlichen Ausgaben des Wissenschaftsrates je zur Hälfte vom Bund und von den Ländern getragen. Der Gesamtbetrag der von den Ländern hierfür aufzubringenden Mittel wird auf die einzelnen Länder zu zwei Drittel nach dem Verhältnis ihrer Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis ihrer Bevölkerungszahl umgelegt.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
686 14-7	165	Zuschuss an die Stiftung zur Förderung der Historischen Kommission bei der Bayer. Akademie der Wissenschaften in München (vormals "Wittelsbacher Stiftung für Wissenschaft und Kunst")	1.752,6	1.752,6	A B C	1.752,6 1.524,4 1.443,9
686 15-6	165	Zuschuss an das Historische Kolleg <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 282 02.</i>	340,6	340,6	A B C	340,6 287,0 295,9

Erläuterungen

Zu 15 03/686 14

Die Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts) vereinigt führende Historiker Deutschlands und des deutschsprachigen Raumes. Sie veröffentlicht Quellen und Darstellungen zur deutschen Geschichte und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Grundlagenforschung der deutschen Geschichtswissenschaft. Ihr gegenwärtiges Forschungsprogramm hat u.a. folgende Schwerpunkte:

- Edition der "Deutschen Reichstagsakten" als zentrales Quellenwerk zur Geschichte des Alten Reiches vom Spätmittelalter bis zum Beginn des Immerwährenden Reichstags 1663,
- Herausgabe der Wittelsbacher Korrespondenzen in der Zeit des Dreißigjährigen Krieges als Beitrag zur europäischen Geschichte,
- Forschungen zur politischen und sozialen Geschichte Deutschlands im 19. Jahrhundert, vor allem des Deutschen Bundes,
- Editionen zur Zeitgeschichte: "Akten der Reichskanzlei" in der Zeit des Nationalsozialismus (für die Weimarer Republik liegen die Reichskabinettsprotokolle in 23 Bänden gedruckt vor), Protokolle des Bayerischen Ministerrates (1945 - 1954), Dokumentation der deutsch-französischen Beziehungen in der Ära Adenauer (1949 - 1963),
- Beiträge zur deutschen Sozial-, Wirtschafts- und Handelsgeschichte wie auch zur Wissenschafts- und Kulturgeschichte seit dem Mittelalter,
- Herausgabe der "Neuen Deutschen Biographie" als zentrales biographisches Lexikon zur Geschichte des deutschen Kulturraumes, das alle Bereiche des öffentlichen Lebens - Politik und Staat, Wirtschaft und Gesellschaft, Kirche, Wissenschaft und Kunst - von den Anfängen bis zur Gegenwart berücksichtigt.

Die Historische Kommission fördert gezielt den wissenschaftlichen Nachwuchs in ihren Forschungsvorhaben, u.a. durch die Veröffentlichung hervorragender Arbeiten zur deutschen Geschichte in ihrer Schriftenreihe.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben	1.778,5	1.778,5	1.778,5	2.101,8
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	25,9	25,9	25,9	654,3
2. Zuwendungen des Landes	1.752,6	1.752,6	1.752,6	1.524,4
Zusammen	1.778,5	1.778,5	1.778,5	2.178,7

Zu 15 03/686 15

Das Historische Kolleg fördert besonders ausgewiesene und wegen ihrer herausragenden Leistungen in Forschung und Lehre angesehene Gelehrte und Nachwuchswissenschaftler aus dem gesamten Bereich der historisch orientierten Wissenschaften des In- und Auslandes. Sie sollen während eines Kollegjahres die Möglichkeit haben, sich - freigestellt von Lehr- und sonstigen Verpflichtungen - ganz auf ein selbstgewähltes, schon weit fortgeschrittenes Forschungsvorhaben zu konzentrieren, wozu sie von ihrer Hochschultätigkeit beurlaubt werden. Berufungen ins Historische Kolleg werden, auf der Grundlage von Bewerbungen, von dessen Kuratorium ausgesprochen. Im Vordergrund der Förderung stehen nicht Forschungsthemen, sondern Forscherpersönlichkeiten.

Im Einzelnen erfolgt die Förderung des Historischen Kollegs, das in der Kaulbach-Villa untergebracht ist, durch

- Vergabe von jährlich bis zu drei Forschungsstipendien an hochqualifizierte Historiker und einem Förderstipendium an besonders qualifizierte Nachwuchskräfte,
- Veranstaltung internationaler Forschungskolloquien und öffentlicher Vorträge aus den Arbeitsbereichen der Stipendiaten,
- Vergabe des "Preises des Historischen Kollegs" (alle drei Jahre),

Aus dem Staatszuschuss werden die Kosten der Grundfinanzierung mitfinanziert. Die übrigen Aufwendungen, insbesondere die unmittelbaren Aufwendungen für die Stipendien und für den "Preis des Historischen Kollegs" werden aus privaten Fördermitteln finanziert.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben	353,2	353,2	353,2	622,0
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	12,6	12,6	12,6	535,6
2. Zuwendungen des Landes	340,6	340,6	340,6	287,0
Zusammen	353,2	353,2	353,2	822,6

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
686 19-2	165	Zuschuss an das Collegium Carolinum e.V. in München	1.036,9	1.036,9	A	1.036,9
					B	885,7
					C	812,2
686 20-9	165	Zuschuss an die Frauenakademie München e.V. (FAM)	75,0	75,0	A	75,0
					B	72,2
					C	64,3
686 24-5	199	Zuschuss für nichtstaatliche theologische Ausbildungsstätten, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind	670,0	650,0	A	703,6
					B	600,0
					C	600,0

Erläuterungen

Zu 15 03/686 19

Das Collegium Carolinum ist eine Forschungsstelle für die böhmischen Länder. Es befasst sich auf wissenschaftlicher Grundlage mit den böhmischen Ländern in ihrer Gesamtproblematik und nimmt eine Analyse und Erfassung dieses Raums und seiner Völker, seiner historischen, politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Gegebenheiten vor.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Ist-Ergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben	1.080,9	1.080,9	1.080,9	923,1
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	44,0	44,0	44,0	41,9
2. Zuwendungen des Landes	1.036,9	1.036,9	1.036,9	968,9
3. Kassenrest des Vorjahres				57,1
Zusammen	1.080,9	1.080,9	1.080,9	1.087,9

Zu 15 03/686 20

Aufgabe der Frauenakademie München e.V. ist die Frauenforschung und die Verbreitung dieses Wissens in der Öffentlichkeit. Sie führt dazu öffentliche Veranstaltungen durch, gibt Veröffentlichungen heraus und bietet Weiterbildungs-, Beratungs- und Qualifizierungsangebote an.

Zu 15 03/686 24

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
Kath.-theologische Ausbildungsstätten	502,5	487,5
Evang.-theologische Ausbildungsstätten	167,5	162,5
Zusammen	670,0	650,0

2011 gegenüber 2010:

Weniger 33,6 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 20,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
686 25-4	164	Zuschuss des Landes zu gemeinsamen Finanzierungen der Länder (Kultusministerkonferenz) außerhalb der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	7.050,0	7.200,0	A	7.100,0
					B	6.958,8
					C	6.483,4
		Baumaßnahmen				
<u>710 00-3</u>	139	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 15 03/686 25

Der Umfang der von den Ländern im Haushaltsjahr 2011 gemeinsam zu finanzierenden Einrichtungen und die den einzelnen Einrichtungen zuerkannten Zuschüsse ergeben sich aus den Beschlüssen der Konferenzen der Kultus- und Finanzminister (-senatoren) der Länder.

Auf den Freistaat Bayern entfallen 2011 voraussichtlich folgende Anteilsbeträge:

	Tsd. €
1. Sekretariat der Kultusministerkonferenz, Bonn (einschließlich gemeinsamer Finanzierungen)	2.830,0
2. Stiftung für Hochschulzulassung, Dortmund	1.378,0
3. Hochschul-Informationssystem-GmbH	907,0
4. Kulturstiftung der Länder	1.472,0
5. Stiftung Preußischer Kulturbesitz	179,0
6. Deutsch-Französische Hochschule	170,0
7. Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen	50,0
8. Für Endabrechnungen sowie für die jährliche Schrift "Studien- und Berufswahl"	64,0
Zusammen	7.050,0

2011 gegenüber 2010:

Weniger 50,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 150,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu Ziffer 1:

Das Sekretariat der Kultusministerkonferenz wurde beim Land Berlin etatisiert, wobei es seinen Sitz in Bonn-Bad Godesberg behielt. Die Länder verpflichteten sich in dem Abkommen über das Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Juni 1959, dem die Bayerische Staatsregierung mit Beschluss vom 2. September 1959 und der Bayerische Landtag mit Beschluss vom 20. Mai 1960 zugestimmt haben, sowie dem Beitrittsabkommen vom 25. Oktober 1991 dem Land Berlin den rechnungsmäßigen Zuschussbetrag anteilig zu erstatten.

Zu Ziffer 2:

Die Stiftung für Hochschulzulassung (vormals: Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen) wurde mit Staatsvertrag vom 5. Juni 2008 als rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts errichtet (vgl. GVBl 2009 Seite 186) und übernimmt neben den Aufgaben im zentralen Vergabeverfahren auch Serviceleistungen für die Hochschulen. Sitz der Stiftung ist Dortmund. Nach Art. 15 Abs. 2 des Staatsvertrags sind die Länder verpflichtet, der Stiftung die zur Durchführung der zentralen Vergabeverfahren erforderlichen Mittel als Zuschuss zur Verfügung zu stellen. Die auf die einzelnen Länder entfallenden Anteile werden dabei nach dem Königsteiner Schlüssel aufgeteilt.

Zu Ziffer 3:

Die Hochschul-Informationssystem-GmbH (HIS-GmbH) in Hannover wurde im Jahre 1969 von der Stiftung Volkswagenwerk gegründet. Die HIS-GmbH ist ab 1. Januar 1975 in die Trägerschaft von Bund und Länder überführt worden. Die neuen Gesellschafter übernehmen den Zuschussbedarf im Verhältnis 1 : 2. Die HIS-GmbH hat die Aufgabe, durch den Aufbau und den Betrieb eines Informationssystems die Hochschulplanung zu unterstützen und dabei für Studenten, Personal, Räume usw. an den Hochschulen Dateien einzurichten sowie die Voraussetzungen zur Zusammenfassung der Dateien der Hochschulen in "Zentrale Datenbanken" auf Bundes-, teilweise auch auf Länderebene zu schaffen. Weiter soll sie systematische Hilfe bei der Verwertung der gewonnenen Daten für Planung und Verwaltung gewähren.

Zu Ziffer 4:

Mit Abkommen der Regierungschefs der Länder vom 4. Juni 1987 wurde die "Kulturstiftung der Länder" errichtet. Hauptaufgabe der Kulturstiftung der Länder ist die Förderung und Bewahrung von Kunst und Kultur nationalen Ranges (§ 2 der Satzung). Bedeutende Werke der Malerei, Graphik, Skulptur, Photographie, des Kunstgewerbes sowie der Musik und Literatur können mit ihrer Hilfe für Museen, Archive und Bibliotheken in Deutschland erworben werden. Rückerwerbungen von Sammlungsverlusten bilden einen Schwerpunkt der Förderungen: sei es kriegsbedingte Verluste auszugleichen, sei es die großen Lücken wieder zu schließen, die 1937 durch die Nationalsozialisten in der Aktion "Entartete Kunst" den öffentlichen Sammlungen entstanden sind.

Zu Ziffer 5:

Bund und Länder teilen sich den Zuschussbetrag zu den laufenden Ausgaben im Verhältnis 3:1, die Höhe des Gesamtzuschusses ist auf 133.360,0 Tsd. € festgesetzt. Auf Bayern entfällt davon ein fester Betrag von 179,0 Tsd. €.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-0	960	Erwerb von Kraftfahrzeugen und sonstigen Fahrzeugen für die staatliche Verwaltung nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulInvG) mit Investitionsschwerpunkt Infrastruktur (§3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 ZulInvG) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 334 41. Rückforderungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	148,3	---	A	203,5
					B	622,1
Titelgruppen						
72 Zuschuss an Helmholtz-Partnerzentren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen						
<i>Die TG 72 und 74 bis 77 sowie die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<u>686 72-6</u>	173	Zuschuss zum Betriebsaufwand	---	---	A	
<u>893 72-5</u>	173	Zuschuss zum Investitionsaufwand	---	---	A	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
73 Für wissenschaftliche Forschung und allgemeine Aufgaben der Wissenschaft und Kunst, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
547 73-4	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	25,3	25,3	A	28,5
					B	22,5
					C	103,1
686 73-5	165	Zuschüsse an Sonstige	366,8	366,8	A	521,8
					B	476,2
					C	388,6
Summe der Titelgruppe			392,1	392,1	A	550,3
					B	498,7
					C	491,7
74 Zuschuss an das Partnerzentrum des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen						
<i>Die TG 72 und 74 bis 77 sowie die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
686 74-4	173	Zuwendungen zum Betriebsaufwand	391,5	411,0	A	500,0
					B	56,0
893 74-3	173	Zuwendungen zum Investitionsaufwand	120,4	126,4	A	---
					B	10,4
Summe der Titelgruppe			511,9	537,4	A	500,0
					B	66,4
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 03/811 01

Vgl. Erläuterung zu TG 82 - 85.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 55,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 148,3 Tsd. € entsprechend dem vom Ministerrat am 10. Februar 2009 beschlossenen Konzept zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes in Bayern. Die darin enthaltenen Landeskompentärmittel werden dabei in Höhe von zusammen 29,8 Tsd. € zurück übertragen auf

Kap.	Titel	Tsd. €
15 07	811 01	10,3
15 17	811 01	6,7
15 19	811 01	1,3
15 23	811 01	1,8
15 24	811 01	8,1
15 51	811 01	1,6

Zu 15 03/72

Für den Fall, dass der Freistaat Bayern den Zuschlag für eines der geplanten Helmholtz-Partnerzentren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhält, werden vorsorglich die dann benötigten Leertitel veranschlagt.

Im Rahmen der Helmholtz-Finanzierung trägt 90 % der zuwendungsfähigen Kosten der Bund und 10 % das Sitzland der Einrichtung.

Zu 15 03/547 73

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
Betreuung ausländischer und auswärtiger Gäste und Gästegruppen	2,5	2,5
Für sonstige wissenschaftliche Forschung, allgemeine Aufgaben der Wissenschaft und Kunst und zur Gewährung von Reisebeihilfen zu wissenschaftlichen Kongressen	22,8	22,8
Zusammen	25,3	25,3

Zu 15 03/686 73

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
Zuschuss an das Kuratorium Nobelpreisträgertagung	159,0	159,0
Zuschuss an die Universität Ulm zum Betrieb des Wissenschaftszentrums Schloss Reisenburg	50,0	50,0
Zuschuss an das Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. in München	157,8	157,8
Zusammen	366,8	366,8

Der Zuschuss an das Ungarische Institut e. V. wird aufgrund der Verlegung des Sitzes von München nach Regensburg bei Titel 686 02 mitveranschlagt. Die Forschungsstelle für deutsch-jüdische Zeitgeschichte e.V. wird künftig über das Institut für Zeitgeschichte gefördert.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 155,0 Tsd. € infolge oben genannter Veränderungen.

Zu 15 03/74

Um die Erforschung von neurodegenerativen Erkrankungen in Deutschland nachhaltig zu stärken, wurde auf Initiative der Bundesregierung ein „Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE)“ als neues Zentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft gegründet, das aus einem Kernzentrum in Bonn und mehreren Partnerinstituten besteht. Eines dieser Partnerinstitute liegt in München. Die beiden Münchner Universitäten und das Helmholtz Zentrum München (HMGU) haben hierfür ein gemeinsames Konzept erarbeitet. Ziel ist, die in München vorhandene Kompetenz und Exzellenz in Grundlagen- und klinischer Forschung zu bündeln und Technische Assistenzsysteme, Patientenversorgung, Ausbildung sowie Aufklärung und Information einzubeziehen, um alle Aspekte neurodegenerativer Erkrankungen zu vereinen und rascher neue und frühzeitig einsetzende Diagnose-, Präventions- und Therapiemöglichkeiten (insb. Medikamente) zu entwickeln.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 11,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 25,5 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		75 Zuwendungen des Landes aufgrund der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung (ohne Helmholtz-Zentren) <i>Die TG 72 und 74 bis 77 sowie die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis der TG 75 erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 231 02.</i>				
686 75-3	164	Zuwendungen zum Betriebsaufwand	238.229,9	254.933,0	A	224.300,0
					B	244.395,5
					C	250.816,3

Erläuterungen**Zu 15 03/75**

Nach dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) vom 19. September 2007 und den entsprechenden Ausführungsvereinbarungen gelten für die finanzielle Forschungsförderung die folgenden Schlüssel für die Anteile des Bundes und der Länder:

Max-Planck-Gesellschaft	50 : 50
Deutsche Forschungsgemeinschaft	58 : 42
Helmholtz-Zentren	90 : 10
Forschungseinrichtungen von überregionaler Bedeutung (WGL)	50 : 50
acatech	50 : 50

Erläuterungen

Die Aufwendungen des Landes für die in die gemeinsame Förderung einzubeziehenden Einrichtungen betragen voraussichtlich:

2011	insgesamt	davon für	davon für
	Tsd. €	Betrieb Tsd. €	Investitionen Tsd. €
Einrichtungen der WGL / Verrechnungen des Länderanteils	17.203,9	17.203,9	-
WGL-Sitzlandeinrichtungen (einschließlich Bundesanteil)			
Deutsches Museum München (Forschungsanteil 34 %)	11.412,0	9.008,0	2.404,0
Germanisches Nationalmuseum Nürnberg (Forschungsanteil 73 %)	12.204,0	10.042,0	2.162,0
Institut für Zeitgeschichte München	5.148,0	4.894,0	254,0
Deutsche Forschungsanstalt für Lebensmittelchemie, Garching	2.972,0	2.672,0	300,0
Gesamtaufwand für WGL	48.939,9	43.819,9	5.120,0
Max-Planck-Gesellschaft	105.126,6	78.845,0	26.281,6
Deutsche Forschungsgemeinschaft	102.593,8	98.490,1	4.103,7
acatech	190,0	190,0	-
Endabrechnung und Änderungen des Königsteiner Schlüssels	1.701,4	1.201,8	499,6
Aufwand für die gemeinsame Forschungsförderung	257.013,9	221.008,9	36.005,0
Zuwendungen im Rahmen der institutionellen Förderung an			
Deutsches Museum München	18.446,0	13.778,0	4.668,0
Germanisches Nationalmuseum Nürnberg	4.242,0	3.443,0	799,0
Zusammen	279.701,9	238.229,9	41.472,0
2012	insgesamt	davon für	davon für
	Tsd. €	Betrieb Tsd. €	Investitionen Tsd. €
Einrichtungen der WGL / Verrechnungen des Länderanteils	18.064,1	18.064,1	-
WGL-Sitzlandeinrichtungen (einschließlich Bundesanteil)			
Gesamtaufwand für WGL	34.124,0	27.324,0	6.800,0
	52.188,1	45.388,1	6.800,0
Max-Planck-Gesellschaft	110.382,9	82.787,3	27.595,6
Deutsche Forschungsgemeinschaft	107.723,5	103.414,6	4.308,9
acatech	190,0	190,0	-
Für Endabrechnungen; Nachzahlungen und Änderungen des Königsteiner Schlüssels	5.820,4	4.821,0	999,4
Aufwand für die gemeinsame Forschungsförderung	276.304,9	236.600,9	39.704,1
Zuwendungen im Rahmen der institutionellen Förderung zusammen	24.882,1	18.332,2	6.550,0
Zukunftsinitiative Deutsches Museum	19.800,0	0,0	19.800,0
Zusammen	320.987,0	254.933,0	66.054,0

Der Zuschuss an das Ifo-Institut ist bei 07 03/72 veranschlagt.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 18.401,9 Tsd. € (davon 149,9 Tsd. € durch Umsetzung von Kap. 07 03 TG 74),

2012 gegenüber 2011:

Mehr 41.285,1 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
893 75-2	164	Zuwendungen zum Investitionsaufwand	41.472,0	66.054,0	A	37.000,0
					B	11.368,5
					C	8.598,0
		Summe der Titelgruppe	279.701,9	320.987,0	A	261.300,0
					B	255.764,0
					C	259.414,3
		76 Zuschuss an das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching				
		<i>Die TG 72 und 74 bis 77 sowie die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
686 76-2	165	Zuschuss zum Betriebsaufwand	3.489,0	3.663,5	A	3.694,0
					B	3.694,0
					C	4.255,0
893 76-1	165	Zuschuss zum Investitionsaufwand	837,0	878,9	A	646,0
					B	646,0
					C	641,0
		Summe der Titelgruppe	4.326,0	4.542,4	A	4.340,0
					B	4.340,0
					C	4.896,0

Erläuterungen

Zu 15 03/76

Der Zuschussbedarf des Max-Planck-Instituts für Plasmaphysik (IPP) in Garching wird vom Bund (vertreten durch den Bundesminister für Bildung und Forschung) und vom Land (vertreten durch den Bayerischen Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst) im Verhältnis 90:10 entsprechend dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) vom 19. September 2007 erbracht. Aufgabe des IPP ist die Forschung auf dem Gebiet der Plasmaphysik und den angrenzenden Gebieten zur Bereitstellung der plasmaphysikalischen und technologischen Grundlagen für den Bau eines Fusionsreaktors. Schwerpunkte des Forschungs- und Entwicklungsprogramms des IPP sind die Kernfusionsforschung und die Datenverarbeitung im Rahmen des Europäischen Fusions-Forschungsprogramms.

Die Mittel werden im Wettbewerb im Rahmen der Programmorientierten Förderung (POF) vergeben.

Für 2011 ergibt sich folgender Zuschussbedarf:

	insgesamt	davon Bund	Bayern
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
a) Betriebsaufwand	34.888,0	31.399,0	3.489,0
b) Investitionsaufwand	8.371,0	7.534,0	837,0
Zusammen	43.259,0	38.933,0	4.326,0

Übersicht über den Wirtschaftsplan für das Jahr 2011

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben			
1. Personalausgaben	38.034,0	38.113,0	37.785,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	23.816,0	21.748,0	24.040,0
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	1.493,0	1.338,0	1.911,0
4. Ausgaben für Investitionen	8.908,0	9.418,0	10.638,0
5. Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	2.808,0
Zusammen	72.251,0	70.617,0	77.182,0
Einnahmen			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	20.863,0	18.697,0	24.148,0
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber			
a) vom Bund	38.933,0	39.248,0	39.056,0
a) von Euratom	8.129,0	8.311,0	9.638,0
3. Zuwendungen des Landes	4.326,0	4.361,0	4.340,0
Zusammen	72.251,0	70.617,0	77.182,0

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A Soll 2010 B Ist 2009 C Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		77 Zuschuss an das HMGU Helmholtz Zentrum München <i>Die TG 72 und 74 bis 77 sowie die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>			
686 77-1	173	Zuschuss zum Betriebsaufwand	9.364,4	9.832,6	A 8.930,6 B 7.760,5 C 7.530,9
893 77-0	173	Zuschuss zum Investitionsaufwand	2.438,7	2.560,6	A 2.636,4 B 2.078,2 C 1.766,2
		Summe der Titelgruppe	11.803,1	12.393,2	A 11.567,0 B 9.838,7 C 9.297,1

Erläuterungen

Zu 15 03/77

Das Helmholtz Zentrum München – Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH) ist als Forschungseinrichtung des Bundes und des Freistaats Bayern Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft, der größten öffentlichen Forschungsorganisation Deutschlands. Als europaweit führendes Zentrum für Environmental Health ist es Ziel, Gesundheitsrisiken für Mensch und Umwelt frühzeitig zu erkennen, Mechanismen der Krankheitsentstehung zu entschlüsseln und Konzepte zur Prävention und Therapie von Erkrankungen zu entwickeln. Das Helmholtz Zentrum München besteht seit 1960, in der Rechtsform einer GmbH seit 23.06.1964. Zum 1.1.2008 erfolgte die Umbenennung der Gesellschaft von GSF - Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit, GmbH in Helmholtz Zentrum München – Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH). Gesellschafter sind weiterhin die Bundesrepublik Deutschland (vertreten durch den Bundesminister für Bildung und Forschung) und der Freistaat Bayern (vertreten durch den Bayerischen Staatsminister der Finanzen).

Das Helmholtz Zentrum München – Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH) ist eines der in der Helmholtz - Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V. zusammengeschlossenen 15 nationalen Forschungszentren der Bundesrepublik Deutschland. Die Forschungszentren der Helmholtz-Gemeinschaft werden seit dem Jahre 2003 durch eine programmorientierte Förderung finanziert. Die Programme werden für fünf Jahre beantragt und gefördert. Die Begutachtung des Zentrums für die Programmperiode 2009 bis 2013 wurde im Jahre 2008 erfolgreich abgeschlossen. Das Helmholtz Zentrum München ist mit zwei Programmen am Forschungsbereich „Gesundheit“ sowie mit einem Programm am Forschungsbereich „Erde und Umwelt“ beteiligt.

Der Zuwendungsbedarf wird vom Bund (vertreten durch den Bundesminister für Bildung und Forschung) und vom Land (vertreten durch den Bayerischen Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst) im Verhältnis 90:10 entsprechend dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) vom 19. September 2007 erbracht.

Für 2011 ergibt sich folgender Zuschussbedarf :

	insgesamt Tsd. €	davon Bund Tsd. €	Bayern Tsd. €
a) Betriebsaufwand	98.144,0	88.779,6	9.364,4
b) Investitionsaufwand	24.387,0	21.948,3	2.438,7
Zusammen	122.531,0	110.727,9	11.803,1

Übersicht über den Wirtschaftsplan 2011

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben			
1. Personalausgaben	76.143,5	71.743,0	79.182,9
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	46.661,6	43.980,0	56.188,1
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	14.796,0	14.939,7	12.488,1
4. Ausgaben für Investitionen	27.437,0	25.714,0	28.273,3
5. Besondere Finanzierungsausgaben	1.493,0	-	-2.088,9
Zusammen	166.531,1	156.376,7	174.043,5
Einnahmen			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	44.000,0	41.700,0	74.787,1
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber			
a) vom Bund	110.728,0	103.689,0	80.783,7
3. Zuwendungen des Landes	11.803,1	10.987,7	9.800,6
4. Kassenrest des Vorjahres	-	-	-
Zusammen	166.531,1	156.376,7	165.371,4

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		78 Bayerisch-Amerikanisches Zentrum <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass den Mitgliedern des Vereins Bayerisch- Amerikanisches Zentrum im Amerika Haus München e.V. oder diesem selbst Räume und Einrichtungen im staatlichen Anwesen München, Karolinenplatz 3, unentgeltlich überlassen werden. Einnahmen aus der Bewirtschaftung der Räume fließen, soweit sie jährlich 60 Tsd. € übersteigen, zur Hälfte der Staatskasse und im Übrigen dem Verein zu.</i>				
547 78-9	139	Sächliche Verwaltungsausgaben	231,8	231,8	A	231,8
					B	47,1
					C	73,0
681 78-5	139	Zuschüsse und sonstige Ausgaben	368,9	350,0	A	368,9
					B	538,7
					C	530,5
701 78-1	139	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	600,7	581,8	A	600,7
					B	585,8
					C	603,5
		79 Wissenschaftszentrum Ost- und Südosteuropaforschung Regensburg				
686 79-9	165	Zuwendungen	***	***	A	2.190,0
					B	1.788,3
					C	1.809,6
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	2.190,0
					B	1.789,6
					C	1.836,9
		80 - 81 Ausgaben im Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Rückerstattungen fließen den Ausgaben zu. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich bei Tit. 681 80, 681 81 und 863 81 um 100/65 der Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 231 80, 231 81 und 331 81. Zusätzlich erforderliche Landesmittel sind aus den verfügbaren Ansätzen des Einzelplans 15 zu entnehmen.</i>				
632 81-0	142	Erstattungen an die Länder für die Förderung deutscher Studenten im Ausland	3.500,0	3.500,0	A	2.550,0
					B	2.506,4
					C	2.058,2
661 81-4	142	BAföG-Zinszuschüsse und Erstattung von Darlehensausfällen an die KfW Bankengruppe <i>Einnahmen fließen den Ausgaben zu.</i>	50,0	50,0	A	100,0
					B	17,6
					C	62,8
681 80-1	141	Leistungen im Schulbereich	185.350,0	139.000,0	A	111.200,0
					B	99.949,6
					C	88.834,6
681 81-0	142	Leistungen für Zuschussförderung im Hochschulbereich einschl. Auslandsförderung	138.850,0	142.000,0	A	111.000,0
					B	109.166,9
					C	89.683,8

Erläuterungen

Zu 15 03/78

Die Aktivitäten des von den USA geschlossenen früheren "Amerika-Hauses" werden durch das "Bayerisch-Amerikanische Zentrum" im staatseigenen Anwesen München, Karolinenplatz 3, fortgeführt.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €
Ausgaben	710,7	710,7	710,7
Einnahmen			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	85,0	103,9	85,0
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber			
a) Zuwendung USA	15,0	15,0	15,0
b) Zuwendung Kanada	10,0	10,0	10,0
3. Zuwendungen des Landes	600,7	581,8	600,7
4. Kassenrest des Vorjahres	-	-	-
Zusammen	710,7	710,7	710,7

Zu 15 03/686 79

2011 gegenüber 2010:

Weniger 2.190,0 Tsd. € infolge Umsetzung auf Kap. 15 03 Tit. 686 02.

Zu 15 03/80 - 81

Nachdem die Ausgabenentwicklung beim BAföG nicht zuletzt wegen der zum 1. April 2001 in Kraft getretenen BAföG-Reform erheblichen Schwankungen unterliegt, ist zur Erleichterung des Haushaltsvollzugs die Einfügung eines Koppelungsvermerks zu den Bundeszuweisungen bei den Titeln 231 80, 231 81 und 331 81 vorgesehen. Dieser Koppelungsvermerk ermöglicht es, dass die Ausgabebefugnis dem tatsächlichen Bedarf angepasst wird. Gegebenenfalls zusätzlich erforderliche Landesmittel können demnach zu Lasten aller anderen verfügbaren Ansätze des Einzelplans 15 (jedoch ohne die gemeinsam bewirtschafteten Personalausgaben) entnommen werden.

Zu 15 03/632 81

Bayern erstattet im Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes an die Länder 35 v.H. (Länderanteil) seiner Ausgaben für Auslandsförderung, soweit sie für einen Studierenden mit ständigem Wohnsitz in Bayern erbracht werden (§ 56 Abs. 4 BAföG). Vgl. Erläuterung zu 232 81.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 950,0 Tsd. € aufgrund gestiegener Studierendenzahlen im Ausland und Anpassung an die Istentwicklung.

Zu 15 03/661 81

2011 gegenüber 2010:

Weniger 50,0 Tsd. € in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu 15 03/681 80 (681 81 und 863 81)

Vgl. Erläuterung zu 231 80.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 129.100,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Ausgabeentwicklung.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 40.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
863 81-0	142	Leistungen für Darlehensförderung im Hochschulbereich einschl. Auslandsförderung und Ausfallhaftung an die KfW-Bankengruppe	142.250,0	145.450,0	A	115.150,0
					B	112.329,4
					C	93.257,4
		Summe der Titelgruppe	470.000,0	430.000,0	A	340.000,0
					B	323.969,9
					C	273.896,8
		82 - 85 Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulnvG) mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur (§3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG)				
		<i>Die Titel der TG 82 bis 85 sind gegenseitig deckungsfähig. Rückforderungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>				
		82 Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulnvG) mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur (§3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG)				
		(Kleine Baumaßnahmen und Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen für Universitäten mit Universitätsklinikum sowie Hochschule für Fernsehen und Film)				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 334 31.</i>				
701 82-5	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten der Universitäten	13.500,0	---	A	13.500,0
					B	8.216,5
812 82-1	131	Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen der Universitäten	4.500,0	---	A	6.500,0
					B	5.096,9
891 82-5	132	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen der Universitätsklinikum	14.750,0	---	A	14.750,0
					B	9.980,6
		Summe der Titelgruppe	32.750,0	-	A	34.750,0
					B	23.293,9
					C	-
		83 Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulnvG) mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur (§3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG)				
		(Kleine Baumaßnahmen und Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen für Fachhochschulen)				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 334 32.</i>				
701 83-4	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	2.896,2	---	A	2.896,2
					B	1.995,9
812 83-0	136	Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen	4.853,8	---	A	4.853,8
					B	2.326,0
		Summe der Titelgruppe	7.750,0	-	A	7.750,0
					B	4.321,9
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 03/82 - 85

Gemäß den im Ministerrat am 10. Februar 2009 beschlossenen Verteilungskonzept zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes in Bayern sind für den Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst insgesamt rd. 284,2 Mio. € vorgesehen. Im Einzelnen sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

	Gesamt Tsd. €	2009 Tsd. €	2010 Tsd. €	2011 Tsd. €	TG / Tit.
A. Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG)					
1. Investitionsmaßnahmen außeruniversitäre Forschung					
1.1 Deutsches Museum München	29.000,0	3.000,0	20.000,0	6.000,0	85
1.2 Germanisches Nationalmuseum Nürnberg	2.500,0	900,0	1.450,0	150,0	85
1.3 Max-Planck- Gesellschaft	3.000,0	1.500,0	750,0	750,0	85
1.4 Deutsches Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen	2.000,0	1.000,0	1.000,0	-	85
1.5 Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching	2.000,0	666,7	666,7	666,6	85
Summe	38.500,0	7.066,7	23.866,7	7.566,6	
2. Kleine Baumaßnahmen und Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen im Universitätsbereich mit Universitätsklinik					
2.1 Kleine Baumaßnahmen Universitäten	54.000,0	27.000,0	13.500,0	13.500,0	82
2.2 Großgeräte und Ausstattungsgegenstände Universitäten	18.000,0	9.000,0	4.500,0	4.500,0	82
2.3 Kleine Baumaßnahmen Universitätsklinik	44.416,0	22.208,0	11.104,0	11.104,0	82
2.4 Großgeräte und Ausstattungsgegenstände Universitätsklinik	14.584,0	7.292,0	3.646,0	3.646,0	82
Summe	131.000,0	65.500,0	32.750,0	32.750,0	
3. Kleine Baumaßnahmen und Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen im Fachhochschulbereich					
3.1 Kleine Baumaßnahmen	11.584,9	5.792,5	2.896,2	2.896,2	83
3.2 Großgeräte und Ausstattungsgegenstände	19.415,1	9.707,5	4.853,8	4.853,8	83
Summe	31.000,0	15.500,0	7.750,0	7.750,0	
4. Große Baumaßnahmen im Hochschulbereich	79.870,0	40.000,0	20.000,0	19.870,0	84
5. Investitionen Bayer. Akademie der Wissenschaften					
5.1 Kleine Baumaßnahmen	400,0	200,0	50,0	150,0	85
5.2 Großgeräte und Ausstattungsgegenstände	200,0	100,0	100,0	-	85
Summe	600,0	300,0	150,0	150,0	
6. Hochschule für Fernsehen und Film Geräteausstattung	2.000,0	-	2.000,0	-	82
Summe Bildungsinfrastruktur	282.970,0	128.366,7	86.516,7	68.086,6	
B. Schwerpunkt Infrastruktur (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 ZulnvG)					
Erwerb von Dienstfahrzeugen	1.219,3	867,5	203,5	148,3	811 01
Gesamtsumme ZulnvG	284.189,3	129.234,2	86.720,2	68.234,9	

2011 gegenüber 2010:

Weniger 18.430,1 Tsd. € entsprechend dem vom Ministerrat am 10. Februar 2009 beschlossenen Konzept zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes in Bayern. Die darin enthaltenen Landeskomplementärmittel werden dabei in Höhe von 208,8 Tsd. € zurück übertragen auf:

Kap.	Titel	Tsd. €
15 49	812 73	13,8
15 64	532 73	195,0

Erläuterungen

2012 gegenüber 2011:

Weniger 68.086,6 Tsd. € entsprechend dem vom Ministerrat am 10. Februar 2009 beschlossenen Konzept zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes in Bayern. Die darin enthaltenen Landeskompentärmittel werden dabei in Höhe von 5.069,3 Tsd. € zurück übertragen auf:

Kap.	Titel	Tsd. €
15 07	701 01	328,1
15 07	812 76	78,1
15 08	891 02	448,9
15 12	701 01	187,5
15 12	812 40	85,3
15 13	891 02	389,3
15 17	701 01	312,5
15 17	812 76	78,2
15 18	891 02	390,8
15 19	701 01	312,5
15 19	812 76	78,1
15 20	891 02	418,8
15 21	701 01	125,0
15 21	812 76	62,5
15 22	891 02	196,0
15 23	701 01	125,0
15 23	812 76	62,5
15 24	701 01	156,3
15 24	812 76	78,1
15 26	701 01	46,9
15 26	812 76	15,6
15 27	701 01	15,5
15 27	812 76	109,5
15 32	519 01	38,7
15 32	547 73	49,6
15 32	812 76	15,0
15 33	547 73	20,6
15 34	519 01	26,9
15 34	547 73	50,0
15 35	812 76	53,4
15 36	812 76	53,8
15 37	519 01	20,5
15 37	812 76	25,0
15 38	519 01	17,2
15 38	812 76	29,3
15 39	812 40	96,1
15 40	812 76	89,4
15 41	812 76	66,4
15 42	812 76	31,0
15 43	812 76	56,6
15 44	812 76	65,2
15 45	547 73	37,9
15 46	547 73	48,0
15 47	547 73	24,1
15 48	547 73	53,6
		5.069,3

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		84 Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulnvG) mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur (§3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulnvG) (Große Baumaßnahmen im Hochschulbereich) <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 334 33.</i>				
711 84-1	131	Universität München Einbau eines Hörsaaltrakts im Gebäude Oettingenstr. 67	2.000,0	---	A	2.000,0
					B	444,8
712 84-0	131	Universität München Erneuerung veralteter EDV-Anlagen in den Gebäuden der LMU im Rahmen der Exzellenzinitiative, 1. Teilbaumaßnahme	1.125,0	---	A	1.125,0
					B	354,3
714 84-8	131	Technische Universität München Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energiesparmaßnahmen im Stammgelände München, bauliche Anpassungsmaßnahmen der Geb. 0501 (Institutsbau) und 0510 (Verwaltungsbau), 3. BA, 1. Teilbaumaßnahme Neugestaltung Eingangsbereich	1.200,0	---	A	1.200,0
					B	304,1
715 84-7	131	Technische Universität München Interims-AUDImax auf dem Forschungsgelände in Garching	750,0	---	A	750,0
723 84-7	131	Universität Passau Sanierung der Mensa, 1. Teilbaumaßnahme	1.438,0	---	A	1.438,0
					B	213,8
726 84-4	136	Fachhochschule Augsburg Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen im Altbau, Baumgartnerstraße, 2. BA - 1. Teilbaumaßnahme	2.000,0	---	A	2.000,0
					B	488,1

Erläuterungen

Zu 15 03/711 84

Gesamtkosten 8.100,0 Tsd. €
 laut fachlicher Festsetzung vom 28.05.2009.
 Bis einschl. 2009 bewilligt: 544,8 Tsd. € verausgabt: 444,8 Tsd. €
 Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €
 Vor allem aufgrund der stark gestiegenen studentischen Nachfrage auf dem Gebiet der Informatik müssen am Gebäude Oettingenstraße 67 zusätzliche Unterrichtsräume geschaffen werden. Damit soll ein bestehender Engpass beseitigt werden, der sich belastend auf die Studienbedingungen auswirkt.
 Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
 (Vgl. 15 07/711 27)

Zu 15 03/712 84

Gesamtkosten (1. Teilbaumaßnahme) 4.500,0 Tsd. €
 laut fachlicher Festsetzung vom 17.09.2010.
 Bis einschl. 2009 bewilligt: 354,3 Tsd. € verausgabt: 354,3 Tsd. €
 Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €
 Einige Gebäude der LMU sind mit einer inzwischen nicht mehr zeitgemäßen EDV-Verkabelung ausgestattet, welche zunehmend den Bedürfnissen der Nutzer nicht mehr gerecht wird. Die Vernetzung dieser Gebäude muss deshalb erneuert werden.
 Die 1. Teilbaumaßnahme umfasst Erneuerungen in den Gebäuden Oettingenstr. 67, Leopoldstr. 13, Theresienstr. 37, 39, 41 sowie Schreinerstr. 1.
 Die Gesamtkosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden am 20.10.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
 (Vgl. 15 07/712 04)

Zu 15 03/714 84

Gesamtkosten (1. Teilbaumaßnahme) 4.800,0 Tsd. €
 laut fachlicher Festsetzung vom 03.11.2009.
 Bis einschl. 2009 bewilligt: 304,1 Tsd. € verausgabt: 304,1 Tsd. €
 Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €
 Im Rahmen der Sanierung der Gebäude soll in einer 1. Teilbaumaßnahme der zentrale Eingangsbereich umgestaltet werden (Verbesserung der Orientierung, Schaffen einer angemessenen und gut auffindbaren Eingangssituation der Hochschule, etc.).
 Die Kosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
 (Vgl. 15 12/710 63)

Zu 15 03/715 84

Gesamtkosten 3.460,0 Tsd. €
 laut fachlicher Festsetzung vom 29.01.2010, 28.10.2010.
 Bis einschl. 2009 bewilligt: - Tsd. € verausgabt: - Tsd. €
 Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €
 Der Interims-Audimax wird benötigt, um dem erheblichen Defizit an Hörsaalplätzen schnell entgegen zu können.
 Die neuen Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
 (Vgl. 15 12/715 24)

Zu 15 03/723 84

Gesamtkosten (1. Teilbaumaßnahme) 5.750,0 Tsd. €
 laut fachlicher Festsetzung vom 18.08.2009.
 Bis einschl. 2009 bewilligt: 213,8 Tsd. € verausgabt: 213,8 Tsd. €
 Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €
 Durch den ständigen Volllastbetrieb sind die Einrichtungen nutzungs- und technisch völlig verbraucht. Brandschutz-, Arbeitssicherheits- und Hygienebestimmungen müssen an die neuesten technischen Anforderungen angepasst werden.
 Die 1. Teilbaumaßnahme umfasst die Sanierung der Koch- und Spültechnik.
 Die Kosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
 (Vgl. 15 27/723 33)

Zu 15 03/726 84

Gesamtkosten (1. Teilbaumaßnahme) 8.000,0 Tsd. €
 laut fachlicher Festsetzung vom 06.02.2009.
 Bis einschl. 2009 bewilligt: 488,1 Tsd. € verausgabt: 488,1 Tsd. €
 Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €
 Nach einer bereits erfolgten Sanierung der ersten Gebäude im Altbestand in der Baumgartnerstrasse werden in einem weiteren Bauabschnitt auch das C-Gebäude und das E-Gebäude, die in den Jahren 1956 bzw. 1967 erstellt wurden, grundlegend saniert.
 Die 1. Teilbaumaßnahme umfasst die Sanierung des C-Gebäudes mit Kosten von 8.000,0 Tsd.€ und wird aus 15 03/726 84 finanziert.
 (Vgl. 15 35/726 23)

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
727 84-3	131	Universität Augsburg Sanierung und Umbau der staatseigenen Gebäude (F1 - F5), Eichleitnerstr. 30, Augsburg, Vorwegmaßnahme Fassadensanierung	970,0	---	A	1.100,0
					B	243,9
730 84-8	132	Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg Beschaffung und Aufbau von Ersatz-OP-Containern an der Chirurgischen Klinik	1.550,0	---	A	1.550,0
					B	219,7
731 84-7	131	Universität Erlangen-Nürnberg Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes 3. Bauabschnitt	700,0	---	A	700,0
					B	94,2
732 84-6	131	Universität Erlangen-Nürnberg Umbau und Erweiterung der MZG 106-111 sowie Errichtung einer Lagerhalle am MZG 121 zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen im Departement Maschinenbau, 1. Teilbaumaßnahme	875,0	---	A	875,0
					B	87,2
735 84-3	131	Universität Bayreuth Gebäudesicherheit im Gebäude Naturwissenschaften I	500,0	---	A	500,0
					B	63,8
736 84-2	131	Universität Bamberg Neubau eines Institutsgebäudes mit Ausbau der Tiefgarage auf dem sog. Markusgelände der Universität Bamberg	1.762,0	---	A	1.762,0
					B	700,0

Erläuterungen

Zu 15 03/727 84

Gesamtkosten 4.270,0 Tsd. €

laut baufachlicher Festsetzung vom 16.09.2009.

Bis einschl. 2009 bewilligt: 243,9 Tsd. € verausgabt: 243,9 Tsd. €

Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €

Die vormals von der Juristischen Fakultät genutzten Gebäude in der Eichleitner Str. 30 werden für die Unterbringung von Lehrstühlen, des Universitätsarchivs und für das Bibliotheksmagazin benötigt. Die Gebäude sollen auch im Bereich Fassaden, Heiztechnik, Wandaufbauten und Fensterelemente saniert werden.

Die Gesamtkosten wurden am 10.11.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. (Vgl. 15 23/727 63)

Zu 15 03/730 84

Gesamtkosten 7.000,0 Tsd. €

laut baufachlicher Festsetzung vom 08.02.2010, 25.10.2010.

Bis einschl. 2009 bewilligt: 219,7 Tsd. € verausgabt: 219,7 Tsd. €

Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €

Im Zuge der Baumaßnahmen für das Operative Zentrum müssen zwei Container-OPs abgerissen werden. Um das Operationsaufkommen bis zur Fertigstellung des Funktionstraktes bewältigen zu können, sollen fünf Ersatzcontainer-OPs beschafft und eingerichtet werden.

Die bisherigen Gesamtkosten von 6.200,0 Tsd. € erhöhen sich durch ausschreibungsbedingte Preissteigerungen um 800,0 Tsd. € auf 7.000,0 Tsd. €.

(Vgl. 15 20/734 56)

Zu 15 03/731 84

Gesamtkosten (3. Bauabschnitt) 2.800,0 Tsd. €

laut baufachlicher Festsetzung vom 31.08.2009.

Bis einschl. 2009 bewilligt: 94,2 Tsd. € verausgabt: 94,2 Tsd. €

Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €

Das steigende Datenaufkommen innerhalb der Universität erfordert einen weiteren Ausbau des hochschulinternen Rechnernetzes. Der 3. Bauabschnitt beinhaltet den Ausbau des EDV-Netzes, die Erhöhung der Verfügbarkeit und die Verstärkung der Übertragungskapazitäten. Die Verbindung zwischen den Standorten der Universität in der Innenstadt und auf dem sog. Südgelände in Erlangen soll verbessert sowie die Versorgungssicherheit erhöht werden.

Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. (Vgl. 15 19/731 62)

Zu 15 03/732 84

Gesamtkosten (1. Teilbaumaßnahme) 3.500,0 Tsd. €

laut baufachlicher Festsetzung vom 31.08.2009.

Bis einschl. 2010 bewilligt: 87,2 Tsd. € verausgabt: 87,2 Tsd. €

Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €

Im Zuge der Neubesetzung mehrerer Lehrstühle des Departments Maschinenbau müssen die Gebäude auf dem Südgelände in Erlangen der Universität Erlangen-Nürnberg an die neuen Erfordernisse angepasst bzw. erweitert werden.

Die 1. Teilbaumaßnahme gliedert sich im Wesentlichen in folgende Bereiche: Errichtung einer Bürosperre zwischen den Gebäuden 109 und 110, Errichtung einer Lagerhalle am Mehrzweckgebäude 121, Austausch von Fenstern.

Die Gesamtkosten für die 1. Teilbaumaßnahme wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

(Vgl. 15 19/732 29)

Zu 15 03/735 84

Gesamtkosten 2.000,0 Tsd. €

laut baufachlicher Festsetzung vom 21.08.2009.

Bis einschl. 2009 bewilligt: 63,8 Tsd. € verausgabt: 63,8 Tsd. €

Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €

Im Gebäude Naturwissenschaften I sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden: Umbau der Isotopenabteilung, Beseitigung von brandschutztechnischen Mängeln und Erneuerung der vorhandenen Aufzugsanlagen.

Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. (Vgl. 15 24/738 53)

Zu 15 03/736 84

Gesamtkosten 7.050,0 Tsd. €

laut baufachlicher Festsetzung vom 30.04.2009.

Bis einschl. 2009 bewilligt: 700,0 Tsd. € verausgabt: 700,0 Tsd. €

Ab 2013 noch benötigt: - Tsd. €

Der Neubau soll mit Büroräumen für Professuren und Forschungseinrichtungen sowie Seminarräumen in abgestuften Flächen für unterschiedliche Gruppengrößen ausgestattet werden.

Die Gesamtkosten wurden am 27.05.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. (Vgl. 15 26/736 21)

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
743 84-3	131	Universität Würzburg Biozentrum am Hubland, Behebung eines Brandschadens und Beseitigung von Brandschutzmängeln	750,0	---	A	750,0
					B	191,4
744 84-2	131	Universität Regensburg Sanierung des Gebäudekomplexes Philosophie und Theologie, 1. BA - Sofortmaßnahme: Dächer und Fassaden - Planung -	1.700,0	---	A	1.700,0
					B	564,5
745 84-1	136	Fachhochschule Amberg-Weiden Neubau einer Mensa sowie Erweiterung der Bibliothek in Weiden	1.688,0	---	A	1.688,0
					B	291,8
746 84-0	136	Fachhochschule Amberg-Weiden Neubau eines Hörsaalgebäudes in Weiden	862,0	---	A	862,0
					B	1.275,1
		Summe der Titelgruppe	19.870,0	-	A	20.000,0
					B	5.536,6
					C	-
		85 Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulInvG) mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ZulInvG) (Außeruniversitäre Forschung mit Bayerischer Akademie der Wissenschaften) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 334 34.</i>				
701 85-2	164	Kleine Baumaßnahmen bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften	150,0	---	A	50,0
					B	87,0
812 85-8	164	Erwerb von Großgeräten und Ausstattungsgegenständen für die Bayerische Akademie der Wissenschaften	---	---	A	100,0
893 85-0	164	Zuschuss zum Investitionsaufwand für außeruniversitäre Forschung	7.566,6	---	A	23.866,7
					B	3.436,4
		Summe der Titelgruppe	7.716,6	-	A	24.016,7
					B	3.523,4
					C	-
		86 Interdisziplinäre Nachhaltigkeitskonzepte <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>428 86-3</u>	165	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	
<u>429 86-2</u>	165	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		90 Programm zur Realisierung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
429 90-6	139	Personalausgaben im Rahmen der Frauenförderung	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0
					B	312,6
					C	204,7
547 90-3	139	Sonstige Sachausgaben im Rahmen der Frauenförderung	---	---	A	---
					B	147,0
					C	71,7

Erläuterungen

Zu 15 03/743 84

Gesamtkosten	3.000,0 Tsd. €		
laut baufachlicher Festsetzung vom 02.06.2009.			
Bis einschl. 2009 bewilligt:	191,4 Tsd. €	verausgabt:	191,4 Tsd. €
Ab 2013 noch benötigt:	- Tsd. €		

Aufgrund eines Brandschadens ist im Biozentrum am Hubland die Sanierung von Büro- und Laborräumen zur Aufrechterhaltung der Forschungs- und Lehrtätigkeit dringend erforderlich.
Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. (Vgl. 15 17/743 57)

Zu 15 03/744 84

Gesamtkosten	6.760,0 Tsd. €		
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.08.2009.			
Bis einschl. 2009 bewilligt:	564,5 Tsd. €	verausgabt:	564,5 Tsd. €
Ab 2013 noch benötigt:	- Tsd. €		

Der 1. Bauabschnitt beinhaltet Vorabmaßnahmen zum Substanzerhalt und zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit (Fassaden- und Dachsanierung sowie haus- und brandschutztechnische Sanierung im Bereich der Cafeteria).
Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. (Vgl. 15 21/747 37)

Zu 15 03/745 84

Gesamtkosten	6.750,0 Tsd. €		
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.05.2009 (Teilmaßnahme: Neubau Mensa) und vom 04.11.2009 (Teilmaßnahme: Erweiterung Bibliothek).			
Bis einschl. 2009 bewilligt:	291,8 Tsd. €	verausgabt:	291,8 Tsd. €
Ab 2013 noch benötigt:	- Tsd. €		

Die bestehende Cafeteria reicht für die vorhandenen und geplanten zusätzlichen 300 neuen Studienplätze nicht aus. Um die Versorgung der Studierenden sicher zu stellen, wird ein Mensaneubau errichtet. Daneben ist aufgrund der steigenden Studierendenzahlen eine Erweiterung der vorhandenen Bibliothek erforderlich.
Die Gesamtkosten wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. (Vgl. 15 45/747 31)

Zu 15 03/746 84

Gesamtkosten	3.800,0 Tsd. €		
laut baufachlicher Festsetzung vom 06.06.2008.			
Bis einschl. 2009 bewilligt:	1.626,4 Tsd. €	verausgabt:	1.626,4 Tsd. €
Ab 2013 noch benötigt:	- Tsd. €		

Zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen wird am Standort Weiden der Fachhochschule Amberg-Weiden ein eigenes Hörsaalgebäude errichtet.
Von den festgesetzten Gesamtkosten in Höhe von 3.800,0 Tsd. € werden 3.450,0 Tsd. € als Maßnahme gem. ZuInvG (75 % Bundesmittel, 25 % Landesmittel) finanziert.
Der Restbetrag in Höhe von 350,0 Tsd. €, der aus Drittmitteln (Spenden) finanziert wird, wird bei 15 45/747 35 nachgewiesen.

Zu 15 03/86

Der Ministerrat hat in seiner Sitzung am 27.07.2010 die Initiative zur Errichtung eines interdisziplinären Zentrums für Nachhaltigkeit in Garmisch-Partenkirchen begrüßt und die Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst und für Umwelt und Gesundheit um Einsetzung einer Expertengruppe gebeten, die unter Einbindung des Landkreises und der Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen bis Mitte 2011 ein Konzept über die organisatorische und inhaltliche Ausgestaltung eines Zentrums für Nachhaltigkeit erarbeiten soll. Die neue Titelgruppe dient der Nachweisung etwaiger Zahlungen.

Zu 15 03/90

Die veranschlagten Mittel sind bestimmt zur Realisierung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 100,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
681 90-9	139	Stipendien im Rahmen der Frauenförderung	1.000,0	900,0	A B C	1.000,0 1.536,6 339,2
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	2.900,0	A B C	3.000,0 1.996,3 615,6
		Gesamtausgaben	856.940,3	791.152,6	A B C	727.062,5 653.044,5 566.277,6

15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	14.555,0	14.555,0	A	14.123,0
					B	14.537,7
					C	15.489,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	228.735,0	201.346,8	A	160.656,2
					B	153.597,1
					C	131.948,9
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	143.638,7	94.542,5	A	139.887,6
					B	100.987,8
					C	60.617,3
		Gesamteinnahmen	386.928,7	310.444,3	A	314.666,8
					B	269.122,6
					C	208.055,9
		Personalausgaben	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0
					B	312,6
					C	204,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	257,1	257,1	A	260,3
					B	216,7
					C	256,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	599.330,2	573.825,6	A	482.649,6
					B	488.783,6
					C	461.535,2
		Baumaßnahmen	36.416,2	-	A	36.446,2
					B	15.835,9
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	9.502,1	-	A	11.657,3
					B	8.046,2
					C	19,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	209.434,7	215.069,9	A	194.049,1
					B	139.849,5
					C	104.262,6
		Gesamtausgaben	856.940,3	791.152,6	A	727.062,5
					B	653.044,5
					C	566.277,6
		Zuschuss	470.011,6	480.708,3	A	412.395,7
					B	383.921,9
					C	358.221,7

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-8	193	Vermischte Einnahmen	30,0	30,0	A	40,0
					B	27,3
					C	28,8
124 01-7	182	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 S. 2 BayHO wird das staatseigene Schlossgebäude Alteglofsheim dem Zweckverband "Musikakademie Alteglofsheim" für Zwecke der Musikakademie zu einem verbilligten Mietpreis überlassen. Die Mietpreishöhe beträgt 51,1 Tsd. € jährlich.</i>	51,1	51,1	A	51,1
					B	55,1
					C	54,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
282 02-4	193	Zuschüsse zugunsten staatlicher Förderpreise im Literaturbereich <i>Vgl. Vermerk zu 681 90.</i>	---	---	A	---
					B	5,0
					C	5,0
282 03-3	191	Zuschüsse zugunsten staatlicher Förderpreise im künstlerischen Bereich außerhalb des Literaturbereichs <i>Vgl. Vermerk zu 686 76.</i>	2,0	2,0	A	2,0
					B	2,0
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
333 01-4	181	Kostenanteil der Stadt Coburg für die Baumaßnahmen am Landestheater Coburg <i>Vgl. jeweiligen Vermerk bei 15 05/710 32 und 15 05/735 32 - Anlage S -.</i>	---	---	A	---
					C	150,0
Titelgruppen						
79 Orff-Zentrum München Staatsinstitut für Forschung und Dokumentation						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 79 (Ausgaben).</i>						
111 79-9	182	Gebühren und Auslagen, sonstige Entgelte und Einnahmen	---	---	A	---
					B	3,7
					C	4,8
282 79-2	182	Zuschüsse Dritter	30,0	30,0	A	30,0
					B	28,6
					C	29,3
Summe der Titelgruppe			30,0	30,0	A	30,0
					B	32,3
					C	34,1

Erläuterungen

Zu 15 05/124 01, 517 01 und 519 01

Einnahmen aus der Vermietung und Ausgaben für die Bewirtschaftung des Schlossgrundstückes Alteglofsheim. Das Grundstück dient dem Betrieb der Bayerischen Musikakademie Schloss Alteglofsheim.

Zu 15 05/282 02

Die Kester-Haeusler-Stiftung vergibt jährlich 5,0 Tsd. € für einen zusätzlichen Förderpreis für junge Schriftsteller. Die Mittel sind zweckgebunden. Die Ausgaben werden bei Kap. 15 05/681 90 nachgewiesen.

Zu 15 05/282 03

Die Kester-Haeusler-Stiftung erstattet jährlich die Kosten für einen Förderpreis im Theaterbereich. Die Mittel sind zweckgebunden. Die Ausgaben werden bei Kap. 15 05/686 76 nachgewiesen.

Zu 15 05/79 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 79 (Ausgaben).

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
92 Internationales Künstlerhaus Bamberg						
<i>Vgl. Vermerk bei TG 92 (Ausgaben).</i>						
111 92-2	187	Gebühren und Auslagen, sonstige Entgelte	---	---	A	---
					B	11,4
					C	14,6
119 92-4	187	Einnahmen aus Veranstaltungen	---	---	A	---
					B	4,4
					C	3,8
124 92-7	187	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	---	---	A	---
					B	5,6
					C	5,8
282 92-5	187	Zuschüsse Dritter	50,3	50,7	A	---
					B	32,8
					C	81,8
Summe der Titelgruppe			50,3	50,7	A	-
					B	54,2
					C	106,0
Gesamteinnahmen			163,4	163,8	A	123,1
					B	175,9
					C	380,6
Ausgaben						
Personalausgaben						
459 21-8	181	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben <i>Aus den Mitteln können die Ansätze bei 15 05/459 79, 15 81/441 75 sowie Tit. 441 73 der Kap. 15 65 und 15 81 bis 15 83 nach Bedarf verstärkt werden.</i>	100,0	100,0	A	100,0
461 01-8	181	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 15 <i>Der Ansatz dient zur Verstärkung der Mittel bei Kap. 15 05 Tit. 428 79, bei Kap. 15 65 Tit. 427 73 und Tit. 428 73, bei Kap. 15 81 Tit. 427 01, 428 73, 429 73 und 429 75, bei Kap. 15 82 Tit. 427 01, 428 73 und 429 73 sowie bei Kap. 15 83 Tit. 427 01, 428 73 und 429 73. Nicht in die gemeinsame Bewirtschaftung einbezogene Personalausgaben dürfen nur insoweit verstärkt werden, als allgemeine Gehalts- und Tarifierhöhungen eintreten. Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Kapiteln und Titeln rechnermäßig nachzuweisen.</i>	1.000,0	1.800,0	A	3.300,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-2	182	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	35,5	35,9	A	38,3
					C	27,9
519 01-0	182	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	57,5
					C	41,0

Erläuterungen

Zu 15 05/92 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 92 (Ausgaben).

Zu 15 05/282 92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,3 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 05/459 21

Die Mittel sind insbesondere für Beihilfen auf Grund der Beihilfenvorschriften an aus Landesmitteln bezahltes Personal in Titelgruppen bestimmt.

Zu 15 05/461 01

Verstärkungsbetrag aufgrund globaler Hochrechnung auf der Basis der Istergebnisse 2009.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 2.300,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 800,0 Tsd. € entsprechend globaler Hochrechnung auf der Basis der Istergebnisse 2009.

Zu 15 05/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä., soweit sie nicht vom Mieter zu tragen sind.

Zu 15 05/519 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
685 11-6	186	Ausgaben für Bibliothekstantieme	1.577,4	1.180,3	A	691,0
					B	977,5
					C	527,8
686 01-7	187	Zuschuss an die Bayer. Akademie der Schönen Künste	700,0	685,0	A	700,0
					B	607,4
					C	537,4
686 02-6	181	Zuschuss an die Richard-Wagner-Stiftung in Bayreuth <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 686 73.</i>	---	---	A	---
					B	120,0
					C	110,0
686 09-9	182	Zuschuss an die Regensburger Domspatzen, den Tölzer Knabenchor, den Windsbacher Knabenchor und die Augsburgers Domsingknaben	275,5	272,2	A	277,8
					B	227,0
					C	157,0

Erläuterungen

Zu 15 05/685 11

Veranschlagt ist die Bibliothekstantieme für öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken.

Nach dem Gesamtvertrag vom 18. Juni 1975 sowie dem Abwicklungsvertrag vom 11.05.2009 zwischen Bund und Ländern einerseits und den legitimierten Verwertungsgesellschaften andererseits entrichten Bund und Länder zur Abgeltung der Vergütungsansprüche der Urheber- und Leistungsschutzberechtigten aus §§ 27 Abs. 2, 52b und 53a des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) in der jeweils geltenden Fassung jährliche Pauschal-Summen. Der Anteil der einzelnen Länder errechnet sich nach dem Schlüssel des Königsteiner Staatsabkommens. Der vom Staat für die Kommunen übernommene Anteil an der Bibliothekstantieme nach § 27 Abs. 2 UrhG ist bei 13 10/633 42 veranschlagt.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 886,4 Tsd. € wegen einer pauschalen Erhöhung der Abgeltungen sowie Nachzahlungen für die Jahre 2008 bis 2010.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 397,1 Tsd. € entsprechend dem Bedarf für die laufenden Zahlungen.

Zu 15 05/686 01

2012 gegenüber 2011:

Weniger 15,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Die Bayerische Akademie der Schönen Künste wurde mit VO vom 28. Februar 1948 (BayBS II S. 632) als Körperschaft des öffentlichen Rechts errichtet.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben				
1. Personalausgaben	678,0	678,0	678,0	639,4
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	172,2	172,2	172,2	311,5
3. Zuweisungen und Zuschüsse	70,0	70,0	70,0	55,0
4. Ausgaben für Investitionen	13,0	13,0	13,0	18,6
Zusammen	933,2	933,2	933,2	1.024,5
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungs- empfängers und Mittel nicht- öffentlicher Stellen	325,8	339,3	330,4	532,1
2. Zuwendungen anderer öffent- licher Zuwendungsgeber	-	-	-	-
3. voraussichtliche Zuwendungen des Landes	607,4	593,9	602,8	607,4
4. Kassenrest des Vorjahres	-	-	-	249,5
Zusammen	933,2	933,2	933,2	1.389,0

Stellenübersicht

	Stellen 2011	Stellen 2012
Arbeitnehmer/EGr. TV-L		
E 15 Ü	1,0	1,0
E 14	1,0	1,0
E 10	2,5	2,5
E 6	2,0	2,0
E 3	1,0	1,0
E 2	1,5	1,5
Insgesamt	9,0	9,0

Zu 15 05/686 09

Die Mittel sind für die Teilfinanzierung der Kosten für den Instrumentaleinzelunterricht, Stimmbildung u. dgl. der Chormitglieder bestimmt.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
686 11-5	135	Zuschuss an die kirchliche Hochschule für evangelische Kirchenmusik in Bayreuth	708,0	650,0	A	708,0
					B	674,4
					C	657,3
686 12-4	135	Zuschuss an die kirchliche Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik in Regensburg	1.536,5	1.410,0	A	1.536,5
					B	1.496,2
					C	1.396,9
<u>698 01-3</u>	183	Zustiftung an die Oberfrankenstiftung zur Finanzierung des Porzellanikons Selb	1.000,0	1.000,0	A	
		Baumaßnahmen				
701 01-8	182	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 80.</i>	---	---	A	255,0
					B	30,1
					C	20,8
710 00-8	182	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	5.000,0	A	21.000,0
					B	19.619,2
					C	394,1
		Titelgruppen				
		73 Förderung nichtstaatlicher Theater und von Einrichtungen auf dem Gebiet der darstellenden Kunst <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
633 73-4	181	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	31.900,0	31.900,0	A	31.932,1
					B	26.081,8
					C	25.510,8
637 73-0	181	Zuweisungen an Zweckverbände	7.580,0	7.580,0	A	7.585,2
					B	7.595,0
					C	7.235,0
682 73-4	181	Betriebszuschüsse an die Bayreuther Festspiel GmbH	2.169,0	2.227,5	A	2.533,4
					B	2.073,0
					C	1.673,0

Erläuterungen

Zu 15 05/686 11

Veranschlagt ist der Zuschuss des Freistaats zu den Lehrpersonalkosten der kirchlichen Hochschule für evangelische Kirchenmusik in Bayreuth.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 58,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 05/686 12

Veranschlagt ist der Zuschuss des Freistaats zu den Lehrpersonalkosten der kirchlichen Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik in Regensburg.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 126,5 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 05/698 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.000,0 Tsd. € zur Verstärkung des Stiftungskapitals der Oberfrankenstiftung.

Dadurch soll die Oberfrankenstiftung in die Lage versetzt werden, die Weiterentwicklung des Porzellanikons zu einem Europäischen Kompetenzzentrum zur Forschung und Dokumentation der europäischen Porzellan- und Keramikindustrie in Verbindung mit einem integrierten Masterstudium dauerhaft zu fördern.

Zu 15 05/73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Förderung kommunaler Theater Es kommen zur Zeit in Betracht: 12 von Gemeinden und 3 von Gemeindeverbänden getragene Theater sowie 5 Freilichtspiele von Gemeinden	39.480,0	39.480,0
2. Förderung des Staatstheaters Nürnberg	17.938,0	18.523,0
3. Der Freistaat Bayern ist an der Bayreuther Festspiele GmbH mit 25 v.H. beteiligt. Zur Durchführung der Bayreuther Festspiele werden Zuschüsse geleistet vom Freistaat Bayern, vom Bund, der Stadt Bayreuth, dem Bezirk Oberfranken u.a. Der Anteil Bayerns beträgt voraussichtlich bis zu	2.169,0	2.227,5
4. Zuschüsse an private Unternehmen und Vereine	2.050,0	2.050,0
5. Zuschüsse für förderungswürdige Einrichtungen auf dem Gebiet der darstellenden Kunst (Freie Theater ohne eigene Spielstätte, künstl. Puppen- und Marionettentheater, Projekte im Bereich des zeitgenössischen Tanzes u.ä.)	700,0	700,0
Zusammen	62.337,0	62.980,5

Anmerkung zu 1.:

Beim Landestheater Coburg übernimmt der Staat auf Grund des Staatsvertrags vom 17. Mai/2. Juli 1924 die Deckung des Fehlbetrags mit einem Grundbetrag von 10,2 Tsd. € und in Höhe von 40 v.H. des verbleibenden Betrags. Träger des Landestheaters Coburg ist die Stadt Coburg.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Pflichtleistung (voraussichtlich)	4.437,7	4.437,7
Freiwillige Leistung (voraussichtlich)	835,7	835,7
Zusammen	5.273,4	5.273,4

2011 gegenüber 2010:

1.065,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
241,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der Sperre bei Tit. 682 73 wg. Umstellung auf Nettoveranschlagung,
1.306,9 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 643,5 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Anteil des Freistaates Bayern an den Bayreuther Festspielen und dem Staatstheater Nürnberg - Tit. 682 73 und 685 73 -.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
1	2	3	4	5		6
685 73-1	181	Zuschuss für das Staatstheater Nürnberg	17.938,0	18.523,0	A	18.792,5
					B	15.761,0
					C	13.443,8
686 73-0	181	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2.750,0	2.750,0	A	2.800,7
					B	3.348,2
					C	3.140,0
		Summe der Titelgruppe	62.337,0	62.980,5	A	63.643,9
					B	54.858,9
					C	51.002,6
		74 Neuerwerbungen bei den staatlichen Museen und Sammlungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Aus den Mitteln können die Ansätze für Neuerwerbungen innerhalb der TG 74 bei 15 70 nach Bedarf verstärkt werden.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis verringert sich um 16,66 v.H. der Ist-Ausgaben bei Kap. 13 01 Tit. 812 01 der letzten 3 Jahre, soweit diese auf Erwerbungen der staatlichen Museen und Sammlungen des Epl. 15 entfallen, höchstens um 20 v.H. der Summe der bei Kap. 15 05 Tit. 812 74 und bei Kap. 15 70 Tit. 523 74 und 812 74 jeweils veranschlagten Beträge.</i>				
		<i>Der Ansatz darf aus 13 05/123 05 verstärkt werden.</i>				
523 74-6	183	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen bis 5.000,0 € im Einzelfall	---	---	A	---
812 74-6	183	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen über 5.000,0 € im Einzelfall <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 400,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	497,8	497,8	A	700,0
		Summe der Titelgruppe	497,8	497,8	A	700,0
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 05/685 73

Auf Grund des Gesetzes zur Errichtung der "Stiftung Staatstheater Nürnberg" vom 27. Dezember 2004 gewähren die Stadt Nürnberg und der Freistaat Bayern nach Maßgabe der jeweiligen Haushaltspläne der Stiftung zur Erfüllung ihrer Aufgaben gleich hohe Zuschüsse. Der Anteil des Freistaates Bayern an der Finanzierung des Staatstheaters Nürnberg sollte beginnend mit dem Haushaltsjahr 2004 schrittweise durch Erhöhung des Staatszuschusses gesteigert werden, bis eine paritätische Finanzierung des Betriebsfehlbedarfs erreicht ist. Zielpunkt hierfür war das Jahr 2008. Mit dem Wirtschaftsplan 2008/2009 wurde erstmals die paritätische Finanzierung erreicht. Die zur Erreichung der paritätischen Finanzierung erforderlichen zusätzlichen Mittel waren bis einschließlich 2009 bei Tit. 689 02 ausgebracht und wurden im Haushaltsjahr 2010 haushaltsneutral auf Tit. 685 73 umgesetzt.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2009/2010 Tsd. €	Betrag für 2010/2011 Tsd. €
Ausgaben		
1. Personalausgaben	30.613,2	31.372,1
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	8.712,9	8.177,0
3. Zuweisungen und Zuschüsse	-	-
4. Ausgaben für Investitionen	-	-
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	935,9	956,2
Zusammen	40.262,0	40.505,3
Einnahmen		
1. Eigene Mittel des Zuwendungs- empfängers und Mittel nicht- öffentlicher Stellen	6.075,2	6.568,5
2. Zuwendungen anderer öffent- licher Zuwendungsgeber	17.093,4	16.968,4
3. voraussichtliche Zuwendungen des Landes	17.093,4	16.968,4
4. Kassenrest des Vorjahres	-	-
Zusammen	40.262,0	40.505,3

Zu 15 05/74

2011 gegenüber 2010:

Weniger 202,2 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Für Neuerwerbungen der staatlichen Museen und Sammlungen sind veranschlagt bei:

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
15 05/74	497,8	497,8
15 70/523 74 und 812 74	368,6	368,6
Zusammen	866,4	866,4

Erwerbungen bei Hingabe von Kunstgegenständen an Zahlungs Statt (§ 224 a AO) zur Abgeltung von Erbschafts- und Vermögenssteuerschulden werden in Höhe der getilgten Steuerschuld bei Kap. 13 01 Tit. 812 01 nachgewiesen.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		75 Ausgaben für künstlerische Musikpflege, Begabten- und Nachwuchsförderung im Bereich Musik und Tanz sowie Förderung von bedeutenden Orchestern <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
547 75-7	182	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
					B	10,5
					C	10,5
633 75-2	182	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
					B	276,1
					C	266,1

Erläuterungen

Zu 15 05/75

Im Bayerischen Musikplan von 1977 (1. Fortschreibung 1989, 2. Fortschreibung 2010) wurde ein zusammenhängendes Entwicklungsprogramm für alle Bereiche der Musikerziehung und Musikpflege, der künstlerischen Musikpflege, der nichtstaatlichen Orchester, der musikalischen Begabtenförderung und der Laien- und Volksmusikpflege dargelegt. Für den Vollzug des Bayer. Musikplans sind Fördermittel im Einzelplan 15 bei 15 05/75 und bei 15 05/80 vorgesehen.

Übersicht über die Ansätze bei 15 05/75:

	2010 Tsd. €	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
1. Künstlerische Musikpflege und Musikbildung (Förderung herausgehobener Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen sowie bayerischer Spitzenchöre mit internationaler Bedeutung; Institutionen des Musiklebens wie der Bayer. Musikrat, Landesverband Bayer. Tonkünstler, Gesellschaft für Bayer. Musikgeschichte, Arbeitsgemeinschaft Bayer. Musikinitiativen (Rock und Popmusik) u.ä.; Förderung von musikalisch Begabten (insbesondere Programm individuelle Begabtenförderung, Wettbewerbe "Jugend musiziert", Landesjugendorchester, Bayer. Singakademie, Orchesterakademie, Landesjugendjazzorchester, Kammermusikurse, Bayer. Musikerinnen - Projekt OHURA) u.a.m.	2.745,5	2.745,5	2.745,5
2. Nichtstaatliche Orchester: Hofer Symphoniker, Münchner Symphoniker, Münchener Kammerorchester, Münchner Philharmoniker, Nürnberger Symphoniker, Philharmonisches Orchester Bad Reichenhall, Bayerisches Kammerorchester Bad Brückenau, Orchester Jakobsplatz München, Georgisches Kammerorchester Ingolstadt	9.856,1	9.856,1	9.856,1
3. Bamberger Symphoniker - Bayerische Staatsphilharmonie	8.951,6	8.951,6	8.951,6
Zusammen	21.553,2	21.553,2	21.553,2

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
683 75-1	182	Zuschuss an die Bamberger Symphoniker - Bayerische Staatsphilharmonie	8.951,6	8.951,6	A	8.951,6
					B	8.816,5
					C	8.534,7
685 75-9	182	Zuschüsse an nichtstaatliche Orchester	9.856,1	9.856,1	A	9.856,1
					B	8.514,6
					C	8.192,4
686 75-8	182	Zuschüsse an Sonstige	2.745,5	2.745,5	A	2.745,5
					B	2.069,1
					C	1.880,2
		Summe der Titelgruppe	21.553,2	21.553,2	A	21.553,2
					B	19.686,8
					C	18.883,9
		76 Staatl. Förderpreise, Stipendien und Zuwendungen für Künstler und deren Hinterbliebene				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 77.</i>				
547 76-6	193	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
					B	18,4
					C	21,8
681 76-2	193	Ehrensolde, Weihnachtzuwendungen an Hinterbliebene	270,0	240,0	A	285,1
					B	149,4
					C	151,6
686 76-7	193	Staatliche Förderpreise, Auslandsstipendien, Förderung des künstlerischen Nachwuchses	170,0	170,0	A	170,0
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 03. Der Ansatz darf aus 05 05/547 01 bis zur Höhe von 1,0 Tsd. € jährlich verstärkt werden.</i>			B	221,2
					C	195,4
		Summe der Titelgruppe	440,0	410,0	A	455,1
					B	388,9
					C	368,8

Erläuterungen

Zu 15 05/683 75

Träger des Orchesters ist seit 2005 die "Stiftung Bamberger Symphoniker - Bayerische Staatsphilharmonie". Der Bedarf für das Orchester wird aus eigenen Einnahmen sowie aufgrund des Errichtungsgesetzes durch Zuschüsse des Freistaates Bayern, der Stadt Bamberg, des Bezirks Oberfranken sowie des Landkreises Bamberg bestritten.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben				
1. Personalausgaben	13.063,3	13.063,3	13.149,3	11.910,8
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.414,9	1.414,9	1.328,9	2.382,8
3. Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-
4. Ausgaben für Investitionen	-	-	-	-
5. Besondere Finanzierungsausgaben	3,5	3,5	3,5	157,9
Zusammen	14.481,7	14.481,7	14.481,7	14.451,5
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungs- empfängers und Mittel nicht- öffentlicher Stellen	3.349,2	3.349,2	3.349,2	3.457,8
2. Zuwendungen anderer öffent- licher Zuwendungsgeber	2.180,9	2.180,9	2.180,9	2.135,6
3. voraussichtliche Zuwendungen des Landes	8.951,6	8.951,6	8.951,6	8.816,5
4. Kassenrest des Vorjahres	-	-	-	-
Zusammen	14.481,7	14.481,7	14.481,7	14.409,9

Stellenübersicht

	Stellen 2011	Stellen 2012
Arbeitnehmer		
Sonderverträge	9	9
TVK	107	107
E 10	1	1
E 8	1	1
E 6	1	1
E 5	3	3
Insgesamt	122	122

Zu 15 05/76

Aus den Mitteln werden bestritten:

1. Förderpreise für junge Künstler
2. Zuwendungen an Stipendiaten, Studien- und Ehrengäste der Villa Massimo Rom und Cite Internationale des Arts in Paris
3. Monatlich fortlaufende Ehrensolde (in besonderen Fällen auch einmalige Beihilfen) nach festen Sätzen an verdiente und bedürftige Künstler:

2012 gegenüber 2011:

Weniger 30,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		77 Förderung und Pflege der Bildenden Kunst				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Titel der TG 77 sind mit Titeln der TG 76 gegenseitig deckungsfähig.</i>				
523 77-3	193	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen zeitgenössischer Künstler für Gebrauchszwecke sowie Ankäufe bei Notstandsmaßnahmen bis 5.000,0 € im Einzelfall	117,7	117,7	A	139,4
					B	105,3
					C	67,9
547 77-5	193	Nichtaufteilbare Sachausgaben	5,7	5,7	A	6,8
					B	1,3
633 77-0	193	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	15,1	15,0	A	15,9
					B	4,0
					C	5,5
686 77-6	193	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	367,0	345,0	A	386,3
					B	305,6
					C	294,0
812 77-3	193	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen zeitgenössischer Künstler für Gebrauchszwecke sowie Ankäufe bei Notstandsmaßnahmen über 5.000,0 € im Einzelfall	---	---	A	---
					C	6,0
883 77-7	193	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	---	---	A	---
893 77-5	193	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	---	---	A	---
					C	5,0
		Summe der Titelgruppe	505,5	483,4	A	548,4
					B	416,2
					C	378,4
		78 Ausgaben für den kulturellen Austausch mit dem Ausland				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Einseitig Deckungsfähig zu Lasten Kap. 15 05 bis zur Höhe von 200,0 Tsd. €.</i>				
429 78-7	193	Nicht aufteilbare Personalausgaben	47,5	47,5	A	50,0
547 78-4	193	Nicht aufteilbare Sächliche Verwaltungsausgaben	37,5	37,5	A	44,4
					B	53,5
					C	4,0
633 78-9	193	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
					B	1,0
					C	3,0
686 78-5	193	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	---	---	A	---
					B	98,0
					C	47,8
687 78-4	193	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	85,0	85,0	A	94,4
					B	152,5
					C	54,8

Erläuterungen

Zu 15 05/77

Aus den Mitteln werden Werke lebender Künstler zur Gestaltung öffentlicher Gebäude angekauft und Zuschüsse zur Förderung der Verbände bildender Künstler, zur Durchführung von Ausstellungen und zur Herstellung von Katalogen gewährt.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 42,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 22,1 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Im Rahmen des Bayerischen Künstlerförderungsprogramms sind veranschlagt bei:

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
15 05/76	440,0	410,0
15 05/77	505,5	483,4
Zusammen	945,5	893,4

Zu 15 05/78

Aus den Mitteln werden Präsentationen bayerischer Kultur im Ausland, Präsentationen ausländischer Kultur in Bayern und gemeinsame Projekte bayerischer und ausländischer Künstler im In- und Ausland unterstützt, für die Fördermittel bei den regulären Förderprogrammen nicht ausreichend in Anspruch genommen werden können. Der Schwerpunkt liegt bei der Förderung von kulturellen Aktivitäten mit bayerischen Partnerländern/-regionen.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		79 Orff-Zentrum München Staatsinstitut für Forschung und Dokumentation <i>Titel der TG mit Ausnahme des Titels 428 79 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 79 (Einnahmen).</i>				
427 79-8	182	Ausgaben für Aushilfen und Honorarverträge	92,9	92,9	A	92,9
					B	87,3
					C	85,2
428 79-7	182	Entgelte der Arbeitnehmer	287,8	287,8	A	287,8
					B	283,3
					C	269,6
459 79-9	182	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 15 05/459 21.</i>	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,9
					C	0,9
517 79-9	182	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	38,8	38,8	A	38,8
					B	32,0
					C	34,2
519 79-7	182	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	4,5
					C	14,0
547 79-3	182	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	93,2	93,2	A	110,4
					B	78,0
					C	89,0
681 79-9	182	Stipendien	---	---	A	---
686 79-4	182	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke (Mitgliedsbeiträge)	0,4	0,4	A	0,4
					B	0,2
					C	0,2
812 79-1	182	Einrichtung und Ausstattung	15,7	15,7	A	22,1
					B	0,3
					C	4,6
		Summe der Titelgruppe	529,3	529,3	A	552,9
					B	486,5
					C	497,7
		80 Ausgaben für Sing- und Musikschulen, Laien- und Volksmusikpflege sowie Musikakademien <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
547 80-0	182	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
					B	2,5
					C	2,0
633 80-5	185	Förderung der Sing- und Musikschulen	14.456,2	14.456,2	A	14.456,2
					B	12.386,5
					C	11.839,0
686 80-1	182	Zuschüsse an Sonstige	5.833,4	5.833,4	A	5.833,4
					B	4.725,6
					C	4.609,2
893 80-0	182	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	266,7	266,7	A	266,7
					B	27,0
		Summe der Titelgruppe	20.556,3	20.556,3	A	20.556,3
					B	17.141,6
					C	16.450,2

Erläuterungen

Zu 15 05/79

Das Orff-Zentrum in München dient der Forschung, Dokumentation und Verbreitung von Wirken und Werk Carl Orffs. Der Betrieb wurde im Juli 1990 offiziell aufgenommen.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 23,6 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 05/80

Vgl. Erläuterungen zu TG 75.

Übersicht über die Ansätze bei 15 05/80:

	2010	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
1. Sing- und Musikschulen	14.456,2	14.456,2	14.456,2
2. Laienmusik und musikalische Jugendarbeit, insbesondere Sänger- und Musikbünde und weitere Verbände von landesweiter Bedeutung	3.116,3	3.116,3	3.116,3
3. Ensembleleiterförderung	479,1	479,1	479,1
4. Pflege bodenständiger Volksmusik, Volkslied und Volkstanz - Folklore - (einschließl. der Volksmusikpflege in den Trachtenverbänden) und Volksmusik- forschung	724,5	724,5	724,5
5. Bayerische Musikakademien (Nordbayern in Hammelburg, Südbayern in Marktoberdorf, Ostbayern in Alteglöfsheim)			
a) laufender Betrieb	1.513,5	1.513,5	1.513,5
b) Investitionen	266,7	266,7	266,7
Zusammen	20.556,3	20.556,3	20.556,3

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		81 Ausgaben zur Förderung der Heimatpflege <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
547 81-9	193	Nichtaufteilbare Sachausgaben	---	---	A	---
633 81-4	193	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8,9	8,9	A	8,9
686 81-0	193	Zuschüsse an Sonstige	1.484,7	1.484,7	A B C	1.484,7 1.287,7 923,7
		Summe der Titelgruppe	1.493,6	1.493,6	A B C	1.493,6 1.287,7 923,7
		90 Förderung und Pflege der Literatur <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
547 90-8	193	Nichtaufteilbare Sachausgaben	8,5	8,5	A B C	10,0 31,6 3,3
681 90-4	193	Literaturpreise, Förderpreise für junge Schriftsteller, Arbeitskostenzuschüsse <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 282 02.</i>	56,5	56,5	A B C	59,5 31,0 5,0
686 90-9	193	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	624,8	613,5	A B C	657,7 298,0 198,0
		Summe der Titelgruppe	689,8	678,5	A B C	727,2 360,6 206,3
		91 Förderung des öffentlichen Bibliothekswesens <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Rückzahlungen fließen zweckgebunden den Ausgaben zu.</i>				
523 91-5	186	Ankauf von Büchern und Zeitschriften	---	---	A	---
633 91-2	186	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für laufende Zwecke	950,0	950,0	A B C	1.000,0 1.236,1 1.212,6
686 91-8	186	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	285,0	285,0	A B C	300,0 615,9 608,0
883 91-9	186	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen <i>Vgl. Vermerk bei 13 10/883 11.</i>	380,0	350,0	A B C	400,0 50,0 50,0
893 91-7	182	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	570,0	515,0	A B C	600,0 22,0 22,0
		Summe der Titelgruppe	2.185,0	2.100,0	A B C	2.300,0 1.924,0 1.892,6

Erläuterungen

Zu 15 05/81	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Zuschüsse an Organisationen der Heimatpflege	1.027,8	1.027,8
2. Zuschüsse für besondere Zwecke der Heimatpflege	44,4	44,4
3. Zuschüsse zur Förderung des Trachtenwesens	377,0	377,0
4. Zuschuss für eine/n achte/n Bezirksheimatpfleger/in	44,4	44,4
Zusammen	1.493,6	1.493,6

Zu 15 05/90

Aus den Mitteln werden Preise und Stipendien verliehen, Zuschüsse u.a. für Autorenlesungen im Rahmen der Literatur- und Leseförderung und für Literaturveranstaltungen von überörtlicher Bedeutung gewährt.

Mit den Mitteln bei Tit. 686 90 wird u.a. das Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg e. V. institutionell gefördert.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 37,4 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 05/91

Aus den Mitteln erhalten die Träger öffentlicher Bibliotheken Zuwendungen zur Beschaffung von Büchern, audiovisuellen Geräten (einschl. Tonträger), zur Ausstattung der Bibliotheksräume und in begrenztem Umfang zur Beschäftigung von Personal.

Außerdem können Zuwendungen zur Errichtung neuer oder zum Ausbau bestehender Bibliotheksräumlichkeiten bewilligt werden.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 115,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 85,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		92 Internationales Künstlerhaus Bamberg				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
427 92-1	187	Ausgaben für Aushilfen und Honorarverträge	---	---	A	---
					B	18,8
					C	33,2
428 92-0	187	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Zu Lasten der Mittel dürften unbefristete Beschäftigungsverhältnisse eingegangen werden.</i>	280,3	285,0	A	180,0
459 92-2	187	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	50,0
517 92-2	187	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
519 92-0	187	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	63,3	63,3	A	89,0
					B	65,0
					C	104,0
547 92-6	187	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	42,2	40,6	A	50,0
					B	184,2
					C	298,2
681 92-2	187	Ausgaben zur Künstlerförderung	---	---	A	---
701 92-8	187	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 92-4	187	Einrichtung und Ausstattung	19,0	19,0	A	26,7
		Summe der Titelgruppe	404,8	407,9	A	395,7
					B	268,0
					C	435,4
		93 Sammelansätze für die Kunsthochschulen				
		<i>Aus den Mitteln können die Ansätze der HGr. 4, 5 und 8 der Kunsthochschulkapitel 15 59 bis 15 64 nach Bedarf verstärkt werden. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
429 93-8	135	Personalausgaben für zusätzliche nichtbeamtete Kräfte bei unerwartet eintretendem Bedarf	135,0	135,0	A	150,0
517 93-1	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	45,0	45,0	A	50,0
547 93-5	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	10,0	10,0	A	20,0
812 93-3	135	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	35,5	35,5	A	50,0
		Summe der Titelgruppe	225,5	225,5	A	270,0
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	118.435,7	124.134,4	A	141.897,3
					B	120.781,1
					C	94.964,6

Erläuterungen

Zu 15 05/92

Die Titelgruppe dient insbesondere zur Verbuchung von Einnahmen und Spenden und der daraus resultierenden Ausgaben, die getrennt von Kap. 13 08 TG 73 darzustellen sind (siehe auch Erläuterungen zu Kap. 13 08 TG 73).

Zu 15 05/428 92

2011 gegenüber 2010:
Mehr 100,3 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 05/459 92

2011 gegenüber 2010:
Weniger 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 05/519 92

2011 gegenüber 2010:
Weniger 25,7 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 05/93

2011 gegenüber 2010:
Weniger 44,5 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	81,1	81,1	A	91,1
					B	107,4
					C	112,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	82,3	82,7	A	32,0
					B	68,4
					C	118,1
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	150,0
		Gesamteinnahmen	163,4	163,8	A	123,1
					B	175,9
					C	380,6
		Personalausgaben	1.944,0	2.748,7	A	4.211,2
					B	390,3
					C	388,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	497,4	496,2	A	597,1
					B	644,3
					C	717,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	114.209,6	114.189,8	A	113.768,5
					B	99.997,9
					C	93.355,4
		Baumaßnahmen	-	5.000,0	A	21.255,0
					B	19.649,3
					C	414,9
		Sonstige Sachinvestitionen	568,0	568,0	A	798,8
					B	0,3
					C	10,6
		Investitionsförderungsmaßnahmen	1.216,7	1.131,7	A	1.266,7
					B	99,0
					C	77,0
		Gesamtausgaben	118.435,7	124.134,4	A	141.897,3
					B	120.781,1
					C	94.964,6
		Zuschuss	118.272,3	123.970,6	A	141.774,2
					B	120.605,2
					C	94.584,0

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-0	139	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte der Virtuellen Hochschule Bayern	***	***	A	---
111 03-8	139	Gebühren und Entgelte für das Studium von sonstigen Nutzern der Virtuellen Hochschule Bayern	***	***	A	10,0
					B	11,6
					C	10,5
111 04-7	139	Gebühren und Entgelte für das weiterbildende Studium der Virtuellen Hochschule Bayern	***	***	A	10,0
					B	0,4
					C	11,0
119 01-2	139	Einnahmen aus Veröffentlichungen der Virtuellen Hochschule Bayern.	***	***	A	---
119 49-6	139	Vermischte Einnahmen	280,0	280,0	A	180,0
					B	278,9
					C	120,3
129 01-0	139	Einnahmen der Studierendenvertretungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 77.</i>	630,0	630,0	A	450,0
					B	627,1
					C	511,4
129 02-9	139	Betriebseinnahmen der Virtuellen Hochschule Bayern	***	***	A	40,0
					B	30,9
					C	43,2
129 04-7	143	Einnahmen des Bayerischen Nachwuchswissenschaftlerförderprogramms <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	---
162 01-8	131	Einnahmen aus der Verzinsung von Drittmitteln der Hochschulen <i>Die Isteinnahme erhöht die Ausgabebefugnis bei Kap. 15 12 und 15 39 sowie der TG 73 der übrigen Hochschulkapitel.</i>	---	---	A	---
					B	9.267,2
					C	7.055,4
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-5	139	Zuweisungen des Bundes für die Finanzierung von Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	748,6	748,6	A	748,6
					B	751,7
					C	787,6
231 02-4	139	Zuweisungen des Bundes nach Art. 91 b GG im Rahmen des Programms zur Aufnahme zusätzlicher Studienanfänger (Hochschulpakt 2020) <i>Vgl. Vermerk zu TG 86.</i>	123.318,6	164.433,7	A	38.916,6
					B	27.350,5
					C	15.890,0
281 02-3	143	Rückflüsse im Vollzug des Gesetzes zur Förderung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses	---	---	A	---
					B	2,5
					C	2,4
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 02-3	131	Erstattungen des Bundes nach Art. 143 c GG	120.000,0	120.000,0	A	120.000,0
					B	60.991,4
					C	31.054,0

Erläuterungen

Zu 15 06/111 01

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei TG 73 (Einnahmen).

Zu 15 06/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei TG 73 (Einnahmen).

Zu 15 06/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei TG 73 (Einnahmen).

Zu 15 06/119 01

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei TG 73 (Einnahmen).

Zu 15 06/119 49

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu 15 06/129 01

Die von den Studierendenvertretungen (vgl. Art. 52f BayHSchG) erzielten Einnahmen (z.B. beim Verkauf von Skripten) sind im Staatshaushalt zu buchen.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 180,0 Tsd. € in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu 15 06/129 02

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei TG 73 (Einnahmen).

Zu 15 06/162 01

Die bayerischen Hochschulen werben jährlich erhebliche Drittmittel ein. Da es sich um zweckgebundene Gelder handelt, sollen die Hochschulen dafür eine marktgerechte Verzinsung anhand eines pauschalen Verfahrens erhalten, ohne dass ein Abschlag für die Verwaltung erhoben wird oder die Mittel für die Hochschulen deswegen an anderer Stelle gekürzt werden. Die Zinsen werden jährlich zum 1. Juni ermittelt und den Hochschulen zugeführt. Berechnungsbasis sind der durchschnittliche Zinssatz des Vorjahres und die auf das jeweilige Haushaltsjahr übertragenen Ausgabereste bei den Titelgruppen 72, 77, 93 und 94 bzw. vergleichbarer Einzeltitel in den Hochschulkapiteln.

Zu 15 06/231 01

Vgl. Erläuterungen zu TG 76.

Zu 15 06/231 02

Das von den Regierungschefs von Bund und Ländern am 14.06.2007 im Rahmen des Hochschulpakts 2020 beschlossene Programm zur Aufnahme zusätzlicher Studienanfänger hat zum Ziel, bis zum Jahr 2020 ein der Nachfrage insgesamt entsprechendes Studienangebot bereitzustellen. Der Bund beteiligt sich in der zweiten Programmphase von 2011 bis 2015 an den erforderlichen Maßnahmen für zusätzliche Studienanfänger mit insgesamt 13.000 € je tatsächlich nachgewiesenem zusätzlichen Studienanfänger (verteilt auf vier Jahre). Die Gesamtfinanzierung der Maßnahmen ist durch das Land sicherzustellen (vgl. Erläuterung zu 15 06/86 und 13 30/56-57).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 84.402,0 Tsd. €;

2012 gegenüber 2011:

Mehr 41.115,1 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Bundesmitteln.

Zu 15 06/281 02

Das Gesetz zur Förderung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses ist zum 30.04.2005 außer Kraft getreten.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
331 04-1	131	Erstattungen des Bundes für DV-Beschaffungen. <i>Vgl. Vermerk bei 815 99.</i>	---	---	A	---
					B	1.681,5
					C	2.115,1
331 07-8	131	Erstattungen des Bundes für DV-Beschaffungen der Hochschulbibliotheken	***	***	A	---
					C	478,4
331 08-7	131	Erstattungen des Bundes nach Art. 91b GG	38.000,0	38.000,0	A	38.000,0
					B	35.811,7
					C	38.555,1
331 09-6	131	Erstattungen des Bundes für kleine Baumaßnahmen <i>Isteinnahmen bis zur Höhe von insgesamt 1.636,0 Tsd. € wachsen der Ausgabebefugnis bei 15 28/701 73 und 15 49/701 01 zu.</i>	---	---	A	---
					B	1.636,0
					C	1.636,0
331 10-3	131	Erstattungen des Bundes für Investitionen im Bereich der Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
331 13-0	131	Erstattungen des Bundes für Hochschulgebäude im privatfinanzierten Miet- oder Ratenkaufverfahren <i>Vgl. Vermerk bei 823 12.</i>	---	---	A	---
					B	3.982,9
					C	3.982,9
Titelgruppen						
65 Technologietransferzentrum Glas in Spiegelau in Kooperation der Fachhochschule Deggendorf und der Universität Bayreuth						
<i>Vgl. Vermerk bei TG 65 (Ausgaben).</i>						
282 65-6	139	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 65-4	139	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
70 Einnahmen für das Elitenetzwerk Bayern						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 70 (Ausgaben).</i>						
119 70-8	131	Sonstige Einnahmen	---	---	A	---
					B	38,9
					C	43,7
282 70-9	131	Zuschüsse von Sonstigen	---	---	A	---
					B	60,6
					C	59,0
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	99,5
					C	102,7
73 Einnahmen der Virtuellen Hochschule Bayern						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>						
<u>111 73-3</u>	139	Gebühren und Entgelte für das Studium der Virtuellen Hochschule	20,0	20,0	A	
<u>119 73-5</u>	139	Einnahmen der Virtuellen Hochschule aus Veröffentlichungen	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 15 06/331 08

Nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG neu können der Bund und die Länder aufgrund von Vereinbarungen in Fällen von überregionaler Bedeutung bei der Förderung von Forschungsbauten an Hochschulen einschl. Großgeräten zusammen wirken. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen der überregionalen Forschungsförderung gemäß Art. 91 b GG. Die Zahlungen des Bundes dienen zur Finanzierung der entsprechenden Ausgaben. Die Ausgaben werden für die baulichen Maßnahmen in der Anlage S nachgewiesen.

Zu 15 06/65 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu TG 65 (Ausgaben).

Zu 15 06/70 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 70 (Ausgaben).

Zu 15 06/73 (Einnahmen)

Zur Verbesserung der Titelstruktur werden die bisher bei 111 01, 111 03, 111 04, 119 01 und 129 02 veranschlagten Einnahmen der Virtuellen Hochschule Bayern in der neuen TG 73 (Einnahmen) zusammengefasst.

2011 gegenüber 2010:

10,0 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 111 03,
10,0 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 111 04,
40,0 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 129 02,
<u>60,0 Tsd. €</u>	mehr.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
<u>129 73-3</u>	139	Betriebseinnahmen der Virtuellen Hochschule	40,0	40,0	A	
		Summe der Titelgruppe	60,0	60,0	A	-
					B	-
					C	-
		81 Einnahmen für Zwecke der Internationalisierung der Hochschulen <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
231 81-8	139	Zuweisungen des Bundes zur Betreuung ausländischer Studierender	120,0	120,0	A	153,4
					B	114,3
					C	163,2
282 81-6	139	Zuschüsse von Sonstigen	---	---	A	---
					B	9,0
		Summe der Titelgruppe	120,0	120,0	A	153,4
					B	123,2
					C	163,2
		97 Zuweisungen des Bundes aus dem Stipendienprogramm des Bundes (StipG) sowie Einnahmen aus Zuschüssen privater Dritter <i>Vgl. Vermerk zu TG 97 (Ausgaben).</i>				
<u>231 97-0</u>	142	Zuweisungen des Bundes für Stipendien	---	---	A	
<u>282 97-8</u>	142	Zuschüsse privater Dritter	---	---	A	
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		Gesamteinnahmen	283.157,2	324.272,3	A	198.508,6
					B	142.647,2
					C	151.912,6
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-4	131	Bezüge der Beamten <i>Zu Tit. 422 01, 422 02, 422 12, 422 13 und 428 01: Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen der Entgeltgruppe 5 bis 15: Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für das im Rahmen des Elitenetzwerkes Bayern in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätige Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7), für Zwecke der Eliteförderung geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</i>	264,9	269,3	A	3.181,7
					B	259,0
					C	268,5

Erläuterungen

Zu 15 06/231 81

Das Auswärtige Amt stellt über den Deutschen Akademischen Austauschdienst den Ländern seit Jahren Mittel zur Betreuung ausländischer Studenten an den Hochschulen zur Verfügung. Die Verwendung der Mittel ist in den entsprechenden Richtlinien des Auswärtigen Amtes geregelt.

2010 gegenüber 2011:

Weniger 33,4 Tsd. € infolge Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu 15 06/282 81

Der Leertitel dient der Vereinnahmung von möglichen künftigen, derzeit noch nicht bezifferbaren Zuwendungen Dritter für Zwecke der Internationalisierung der Hochschulen.

Zu 15 06/97 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 06/97 (Ausgaben).

Zu 15 06/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
422 02-3	131	Bezüge für Professoren	911,9	927,0	A B C	659,8 891,5 962,4
<u>422 12-1</u>	131	Bezüge für Juniorprofessoren	---	---	A	
422 13-0	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	641,3	651,9	A B C	632,8 626,9 742,5
427 01-9	139	Beschäftigungsentgelte zur Unterstützung der Frauenbeauftragten gem. Art. 4 Bayer. Hochschulgesetz (BayHSchG)	265,9	265,9	A B C	265,9 258,3 254,8
428 01-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer	10.699,6	10.877,8	A B C	7.817,8 8.025,5 7.925,7
Sächliche Verwaltungsausgaben						
533 01-0	139	Pauschale Abgeltung von Ansprüchen nach § 52a Urheberrechtsgesetz im Hochschulbereich <i>Die Mittel sind übertragbar. Deckungsfähig zu Lasten der TG 73 bei Kap. 15 28 und 15 49.</i>	---	---	A B C	--- 76,3 359,9
547 02-3	139	Ausgaben für die Durchführung von Wahlen nach Art. 38 Bayer. Hochschulgesetz	---	***	A B C	113,3 66,4 87,6
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
681 03-8	142	Sonstige Beihilfen, Unterstützungen und Preise für Studierende an Universitäten und Kunsthochschulen	429,3	420,0	A B C	426,7 426,0 415,5
684 01-7	142	Zuschüsse zur Förderung der Studentenseelsorge	60,0	60,0	A B C	64,1 57,7 57,7
686 01-5	139	Beitrag zu den Kosten der Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz und der Europäischen Hochschulvereinigung	315,8	320,0	A B C	310,0 300,6 290,4
686 02-4	139	Zuschuss an die Hochschule für Politik München <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 15 28 TG 73 bis zur Höhe von 70,0 Tsd. €.</i>	1.430,0	1.430,0	A B C	1.250,0 1.150,1 1.163,7

Erläuterungen

Zu 15 06/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 06/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 06/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 06/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 06/533 01

Nach dem Gesamtvertrag zu § 52a Urheberrechtsgesetz (Hochschulseite) vom 25. bzw. 28. September 2007 zwischen den Ländern und den legitimierten Verwertungsgesellschaften entrichten die Länder zur Abgeltung der Vergütungsansprüche der Urheber für das öffentliche Zugänglichmachen von Werken und Werkteilen mit Ausnahme von Sprachwerken für Zwecke des Unterrichts und der Forschung jährliche Pauschalsummen. Der Titel dient der Verbuchung der anteilig vom Freistaat Bayern zu entrichtenden Zahlungen.

Zu 15 06/547 02

2011 gegenüber 2010:

Weniger 113,3 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

2012 Wegfall des Titels.

Zu 15 06/681 03

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Studienstiftung des Deutschen Volkes einschließlich der Förderung des United World Colleges Programms	418,2	408,9
2. Preise	11,1	11,1
Zusammen	429,3	420,0

Zu 15 06/686 01

Der Bedarf für die Hochschulrektorenkonferenz und für die Europäische Rektorenkonferenz wird aufgrund eines Beschlusses der KMK gemeinsam von den Ländern aufgebracht (Aufteilung des Betrages der Länder an die HRK nach dem sog. Königssteiner Schlüssel).

Zu 15 06/686 02

Die Hochschule für Politik München ist eine institutionell selbstständige Einrichtung an der Universität München (Körperschaft des öffentlichen Rechts). Ihr obliegt die Pflege der politischen Wissenschaft und politischen Bildung.

Diese Aufgabe erfüllt die Hochschule besonders durch

1. die Einrichtung eines Studiums der politischen Wissenschaft in Abendkursen,
2. Lehrveranstaltungen aus dem Bereich der politischen Wissenschaften in Abendkursen für Hörer ohne Hochschulreife,
3. Semesterkurse zur Ausbildung und Fortbildung der bayerischen Sozialkundeführer,
4. Veranstaltungen zur politischen Bildung und staatsbürgerlichen Erziehung und
5. die Herausgabe von Publikationen.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2011 Tsd. €	Betrag für 2012 Tsd. €	Betrag für 2010 Tsd. €	Istergebnis 2009 Tsd. €
Ausgaben	1.530,0	1.530,0	1.276,4	1.210,4
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	100,0	100,0	28,3	106,7
2. Zuwendungen des Landes	1.430,0	1.430,0	1.248,1	1.103,7
3. Kassenrest des Vorjahres	-	-	-	0,8
Zusammen	1.530,0	1.530,0	1.276,4	1.221,2

2011 gegenüber 2010:

Mehr 180,0 Tsd. € infolge erhöhten Bedarfs.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
686 04-2	142	Kostenerstattung an die Bayerischen Studentenwerke für die Durchführung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes <i>Gegenseitig deckungsfähig mit Tit. 686 05.</i>	9.900,0	10.400,0	A	9.072,0
					B	9.251,2
686 05-1	142	Zuschüsse an die Bayerischen Studentenwerke <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 686 04.</i> <i>Die Studentenwerke werden ermächtigt, Zuschüsse für die Durchführung von Tutorenprogrammen an sonstige Träger von öffentlich geförderten Studentenwohnheimen bzw. an gemeinnützige Träger von Studentenwohnheimen in Bayern in Höhe von insgesamt bis zu 100,0 Tsd. € zu gewähren.</i>	10.800,0	10.800,0	A	8.500,0
					B	9.613,1
					C	18.629,1
686 10-4	131	Zuschuss zu den Kosten der BayFOR GmbH	***	***	A	---
					B	790,1
					C	702,9
686 13-1	131	Zuschuss zum Betrieb der Hochschule der Evang.-Luth. Kirche in Bayern in Neuendettelsau	945,0	945,0	A	945,0
					B	945,0
					C	945,0
687 01-4	139	Zuschuss an die Andrassy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest (AUB)	250,0	250,0	A	250,0
					B	249,5
					C	266,3
Baumaßnahmen						
710 00-6	131	Verstärkungsmittel für Hochbaumaßnahmen der Hochschulen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 8.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.000,0	8.000,0	A	7.583,5
					B	14.888,7
					C	135.802,9
Sonstige Sachinvestitionen						
823 12-6	131	Miet- oder Ratenkauf privatfinanzierter Hochschulgebäude <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 13.</i> <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Ansätze der Anlage S.</i>	---	---	A	---
					B	18.887,0
					C	7.965,9
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter beim Elitenetzwerk Bayern						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Vermerk bei 15 06/422 01).</i>						
429 51-6	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	506,8
					C	509,2
547 51-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	1.705,0
					C	1.331,6
812 51-1	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	2.211,8
					C	1.840,9

Erläuterungen

Zu 15 06/686 04

Die bayerischen Studentenwerke haben nach Art. 95 Abs. 6 BayHSchG, § 10 StudWV und Art. 4 BayAGBAföG einen Rechtsanspruch auf Personal- und Sachkostenerstattung für den ihnen beim Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) entstehenden Aufwand.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 828,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 500,0 Tsd. € infolge erhöhten Bedarfs.

Zu 15 06/686 05

Den Studentenwerken werden gemäß Art. 95 BayHSchG Zuschüsse zur Durchführung ihrer Aufgaben gewährt.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Zuschüsse zur Verbesserung der Mensaessen	7.598,4	7.598,4
2. Zuschüsse für die Einrichtung von Kinderbetreuungsstätten	2.678,6	2.678,6
3. Zuschüsse für Tutoren	273,0	273,0
4. Zuschüsse zu Erbbauzinsen	250,0	250,0
Zusammen	10.800,0	10.800,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.300,0 Tsd. € infolge erhöhten Bedarfs.

Zu 15 06/686 10

Wegfall des Titels.

Zu 15 06/687 01

Die Andrassy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest (AUB) wird seit 2002 mit jährlich 250,0 Tsd. € aus Mitteln des Freistaates Bayern unterstützt. Die Förderung erfolgt zusammen mit dem Bund, Baden-Württemberg, Österreich und der Schweiz (vgl. auch Ministerratsbeschluss vom 24.01.2006 und vom 21.07.2009).

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		65 Technologietransferzentrum Glas in Spiegelau in Kooperation der Fachhochschule Deggendorf und der Universität Bayreuth				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei TG 65 (Einnahmen).</i>				
428 65-1	139	Entgelte der Arbeitnehmer und sonstige Hilfsleistungen	100,0	100,0	A	100,0
459 65-3	139	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
518 65-2	139	Mieten und Pachten	---	---	A	---
547 65-7	139	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 65-9	139	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 65-5	139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	426,6	426,6	A	600,0
		Summe der Titelgruppe	526,6	526,6	A	700,0
					B	-
					C	-
		70 Ausgaben für das Elitenetzwerk Bayern				
		<i>Titel der TG mit Ausnahme der Titel 681 70 und 686 70 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der Kapitel 15 06 bis 15 50. Titel der TG sind übertragbar. Mit Ausnahme des Tit. 681 70 erhöht oder vermindert sich die Ausgabebefugnis der TG 70 um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 70 (Einnahmen).</i>				
427 70-5	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	---	---	A	---
					C	0,0
428 70-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer und sonstige Hilfsleistungen	---	---	A	---
					C	0,0
429 70-3	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge	---	---	A	---
					C	0,0
547 70-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 681 70 bis zur Höhe von 100,0 Tsd. €.</i>	---	---	A	---
					B	707,0
					C	851,1
681 70-6	142	Ausgaben im Vollzug des Bayerischen Elitförderungsgesetzes (BayEFG) <i>Vgl. Vermerke bei Tit. 547 70 und 15 28/686 03.</i>	6.521,1	4.611,8	A	8.661,0
					B	5.632,8
					C	5.641,0
686 70-1	142	Durch Dritte finanzierte Leistungen	---	---	A	---
812 70-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	93,6
					C	81,9
		Summe der Titelgruppe	6.521,1	4.611,8	A	8.661,0
					B	6.433,4
					C	6.574,0

Erläuterungen

Zu 15 06/65

Ziele der Errichtung eines „Technologiezentrums Glas in Spiegelau“ sind - in einer ersten Phase - die Weiterentwicklung der Blankpresstechnik durch die Fachhochschule Deggendorf in Spiegelau und - in einer weiteren Phase - die Entwicklung neuer speziell für die Kaltpresstechnik konzipierter Glassorten an der Universität Bayreuth mit anschließender Überführung der technischen Anlagen von Bayreuth nach Spiegelau. Damit soll die Basis für innovative Arbeitsplatzansiedlungen in der traditionellen Glasregion Spiegelau geschaffen werden, wobei die wissenschaftliche Weiterbetreuung durch die Fachhochschule Deggendorf und die Universität Bayreuth stattfindet.

Die Gemeinde Spiegelau ist zur Schaffung der baulichen Voraussetzungen bereit.

Zu 15 06/812 65

2011 gegenüber 2010:

66,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
106,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
173,4 Tsd. €	weniger.

Zu 15 06/70

Das im Mai 2003 errichtete Elitenetzwerk Bayern hat unter anderem zum Ziel, Elitestudiengänge und "Internationale Doktorandenkollegs" an Bayerns Universitäten einzurichten sowie die bisherige Begabten- und Nachwuchsförderung zu reformieren.

Zu 15 06/681 70

Das Bayerische Eliteförderungsgesetz (BayEFG) als Nachfolgeregelung für das Bayerische Begabtenförderungsgesetz (BayBFG) und für das Gesetz zur Förderung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses bietet hoch qualifizierten, leistungsfähigen und leistungsbereiten Studenten und Nachwuchswissenschaftlern insbesondere programmatische Förderung, die bei Graduierten und Postgraduierten durch Stipendiengewährung ergänzt wird.

Im Rahmen der Zweckbestimmung sind Leistungen gemäß dem BayEFG und die Auslauffinanzierungen nach Art. 10 BayBFG sowie dem Gesetz zur Förderung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses nachzuweisen.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 2.139,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 1.909,3 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		71 Leistungen an die Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bei 893 71 erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 10.</i>				
686 71-0	131	Leistungen zum laufenden Aufwand	32.289,7	32.444,0	A	32.850,0
					B	31.650,5
					C	31.700,0
893 71-9	131	Leistungen zu den Investitionen	50,0	50,0	A	50,0
					B	108,9
					C	80,0
		Summe der Titelgruppe	32.339,7	32.494,0	A	32.900,0
					B	31.759,4
					C	31.780,0
		72 Bayerisches Nachwuchswissenschaftlerförderprogramm <i>Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 129 04.</i>				
429 72-1	143	Personalausgaben	---	---	A	---
547 72-8	143	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
681 72-4	143	Stipendien	350,0	300,0	A	750,0
		Summe der Titelgruppe	350,0	300,0	A	750,0
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 06/71

Gemäß Art. 5 § 2 des Bayerischen Konkordats in der Fassung des am 8. Juni 1988 unterzeichneten Vertrages (GVBl S. 241) ersetzt der Freistaat Bayern dem Träger der Katholischen Universität Eichstätt (Kirchliche Stiftung des öffentl. Rechts der katholischen Bistümer Bayerns) auf dessen Antrag 85 v.H. des tatsächlichen Aufwandes (auch für Investitionen). Es wird jedoch nur ein Aufwand berücksichtigt, wie er bei vergleichbaren staatlichen Hochschulen oder Hochschuleinrichtungen entsteht.

Übersicht über die Anzahl der Studierenden:	WS
	2009/2010
Sprach- und Kulturwissenschaften	2.051
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	1.642
Mathematik, Naturwissenschaften	521
Kunst, Kunstwissenschaft	158
Zusammen	4.372

Zu 15 06/686 71

2011 gegenüber 2010:

Weniger 560,3 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 154,3 Tsd. € infolge Erhöhung der Personalausgaben und der sächlichen Verwaltungsausgaben.

Übersicht über den Haushaltsplan (ohne Investitionsausgaben)

	2011	2012	(Soll) 2010
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Ausgaben			
1. Personalausgaben *)	27.375,3	27.519,7	28.170,3
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.903,1	1.913,0	1.862,0
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	308,6	308,6	308,5
4. Titelgruppen (TG 73, 76, 99)	2.745,2	2.745,2	2.934,2
	<u>32.332,2</u>	<u>32.486,5</u>	<u>33.275,0</u>
Einnahmen			
der Hochschule	-42,5	-42,5	-425,0
Zuschussbedarf	32.289,7	32.444,0	32.850,0
*) davon Versorgungsbezüge und Beihilfen	5.609,5	5.609,2	5.973,8
Stellenübersicht	2011	2012	2010
(ohne Stiftungsverwaltung)			
Planmäßige Beamte (Tit. 422 01)	126,5	126,5	125,5
Professoren (Tit. 422 02)	112,0	112,0	112,0
Akademische Räte und Akademische Oberräte auf Zeit (Tit. 422 13)	88,0	88,0	88,0
Arbeitnehmer (Tit. 428 01)	143,0	143,0	144,0
Stellen insgesamt	<u>469,5</u>	<u>469,5</u>	<u>469,5</u>
Ferner			
Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Tit. 428 73)	12,0	12,0	12,0
Anwärter (Tit. 422 21)	13,0	13,0	13,0

Für die Übernahme der Aufgaben der ehem. Staatsbibliothek Eichstätt sind vorstehend enthalten:

Planmäßige Beamte (Tit. 422 01)	4	4	4
Arbeitnehmer (Tit. 428 01)	1	1	1

Zu 15 06/72

Mit dem Bayerischen Nachwuchswissenschaftlerprogramm soll es den bayerischen Hochschulen ermöglicht werden, im Wettbewerb um die besten Nachwuchswissenschaftler bestehen zu können. Vorgesehen hierzu ist ein Maßnahmenbündel, das sowohl ideelle Förderinstrumente als auch materielle Förderinstrumente enthält.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 400,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 50,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		73 Virtuelle Hochschule Bayern				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und gegenseitig deckungsfähig zu Kap. 15 06 bis 15 49.</i>				
		<i>Die Titel der TG sind übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 73 und 129 73.</i>				
422 73-7	139	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	100,0	100,0	A	100,0
					B	51,9
					C	65,0
428 73-1	139	Entgelte der Arbeitnehmer	800,0	800,0	A	800,0
					B	937,6
					C	1.056,9
429 73-0	139	Vergütungen für Hilfskräfte	250,0	250,0	A	250,0
					B	93,4
					C	93,8
459 73-3	139	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	15,4
					C	7,7
511 73-9	139	Geschäftsbedarf und Geräte	---	---	A	---
					B	18,1
					C	6,6
514 73-6	139	Haltung von Dienstfahrzeugen	***	***	A	---
547 73-7	139	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	107,1	107,1	A	116,7
					B	444,3
					C	541,9
686 73-8	139	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	***	***	A	---
811 73-6	139	Erwerb von Dienstfahrzeugen	***	***	A	---
812 73-5	139	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	---	---	A	---
					B	58,1
					C	9,6
		Summe der Titelgruppe	1.257,1	1.257,1	A	1.266,7
					B	1.618,8
					C	1.781,6
		76 Ausgaben für Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>				
429 76-7	139	Personalausgaben für nichtbeamtete Kräfte	500,0	500,0	A	500,0
					C	416,3
547 76-4	139	Nicht aufteilbare Sachausgaben	98,6	98,6	A	98,6
					B	10,8
					C	37,2
686 76-5	139	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
812 76-2	139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	150,0	150,0	A	150,0
		Summe der Titelgruppe	748,6	748,6	A	748,6
					B	10,8
					C	453,5

Erläuterungen

Zu 15 06/73

Die Virtuelle Hochschule Bayern hat als Verbundinstitut aller Bayerischen Hochschulen am 15. Mai 2000 ihren Betrieb aufgenommen. Sie ergänzt das bestehende Präsenzangebot der Hochschulen um Online-Lehreinheiten und unterstützt das selbstgesteuerte Lernen.

Zu 15 06/76

Kompensationsmittel des Bundes für Fördermaßnahmen nach Art. 5 HWP der Förderlinie A.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		77 Ausgaben für Studierendenvertretungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
459 77-9	142	Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	163,0	163,0	A	163,0
					B	26,5
					C	28,5
547 77-3	142	Sächliche Verwaltungsausgaben	954,4	954,4	A	814,9
					B	1.009,9
					C	963,1
		Summe der Titelgruppe	1.117,4	1.117,4	A	977,9
					B	1.036,4
					C	991,6
		78 Wissenschaftszentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Kap. 15 12 und übertragbar.</i>				
428 78-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	339,5	339,5	A	339,5
					B	249,6
429 78-5	131	Vergütungen für Hilfskräfte	---	---	A	---
					B	1,3
511 78-4	131	Geschäftsbedarf und Geräte	40,0	40,0	A	45,0
					B	67,3
517 78-8	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	425,0	425,0	A	440,0
					B	290,3
518 78-7	131	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume	81,0	81,0	A	81,0
					B	49,7
519 78-6	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	74,6	74,6	A	105,0
					B	69,7
546 78-3	131	Vermischte Verwaltungsausgaben	8,4	8,4	A	9,5
					B	155,9
812 78-0	131	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	177,8	177,8	A	250,0
					B	5,8
		Summe der Titelgruppe	1.146,3	1.146,3	A	1.270,0
					B	889,4
					C	-
		81 Ausgaben für Zwecke der Internationalisierung der Hochschulen				
		<i>Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Die Titel der TG sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
459 81-3	139	Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
					B	12,3
					C	3,1
547 81-7	139	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	13,3
					C	30,3
671 81-5	139	Wissenschaft und Familie: Dienstleistung für anzuwerbende Wissenschaftler aus dem Ausland	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 15 06/77

Nach Art. 53 Abs. 1 BayHSchG werden für Zwecke des studentischen Konvents einschließlich des Sprecher- und Sprecherinnenrats sowie der Fachschaftsvertretungen im Rahmen des Haushalts Mittel zur Verfügung stellt. Diese freiwillige staatliche Leistung ersetzt die von den früheren AStAs erhobenen studentischen Pflichtbeiträge.

Zu 15 06/547 77

2011 gegenüber 2010:

40,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
180,0 Tsd. €	mehr entsprechend der Anpassung der Einnahmen bei Tit. 129 01,
<u>139,5 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 15 06/78

Das Wissenschaftszentrum im Kompetenzzentrum für Nachwuchsende Rohstoffe Straubing wurde zum 01.07.2007 als hochschulübergreifende wissenschaftliche Einrichtung errichtet und hat zum Wintersemester 2008/2009 seinen Vollbetrieb aufgenommen. Mitglieder sind die Technische Universität München, die FH Weihenstephan, die Universität Regensburg, die FH Regensburg und die FH Deggendorf. Zielsetzung des Zentrums ist die interdisziplinäre Grundlagen- und anwendungsorientierte Forschung auf dem Gebiet der nachwachsenden Rohstoffe. Ferner wird ein einschlägiger Masterstudiengang angeboten.

2011 gegenüber 2010:

45,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
78,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>123,7 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 15 06/81

Die Internationalisierung der bayerischen Hochschulen ist ein zentrales Anliegen der Hochschulpolitik. Die Mittel werden eingesetzt für die Vergabe von Stipendien sowohl für ausländische Studierende an staatlichen bayerischen Hochschulen, wie auch für deutsche Studierende dieser Hochschulen im Ausland.

Neben der Bereitstellung von Mitteln für die Stipendienvergabe durch die Hochschulen in eigener Zuständigkeit können aus 15 06/681 81 auch Hochschulabsolventen aus mittel- und osteuropäischen Staaten, insbesondere aus Ungarn, Tschechien, Polen, Slowakei, Kroatien, Bulgarien und Rumänien gefördert werden.

Außerdem werden Maßnahmen zum Aufbau und zur Pflege von internationalen Hochschulkooperationen finanziert. Dazu zählt auch der Aufbau von Hochschulzentren, als zentrale Anlaufstelle für die bayerischen Kontakte in Forschung und Lehre und Zuschüsse für Projekte im Rahmen der Regierungskommissionsarbeit sowie der Zusammenarbeit mit weiteren Partnerländern und Organisationen, sofern bayerische staatliche Hochschulen am Projekt beteiligt sind.

Die **Studienplatzkosten für Studierende aus Entwicklungsländern** an den Hochschulen in Bayern betragen im Jahr 2008:

Ausgaben – Tsd. €

Insgesamt	110.929
davon:	
Bildungsinländer	25.357
Sonstige Ausländer	85.572
darunter:	
mit entwicklungspolitischem Bezug	72.674

Studierende – Anzahl

Insgesamt	12.935
davon:	
Bildungsinländer	3.595
Sonstige Ausländer	9.340
darunter:	
mit entwicklungspolitischem Bezug	7.404

Ausgaben je Student - €

insgesamt	8.576
davon:	
Bildungsinländer	7.053
Sonstige Ausländer	9.162
darunter:	
mit entwicklungspolitischem Bezug	9.816

Zu 15 06/671 81

Der Titel ermöglicht familienbezogene Hilfen für anzuwerbende Wissenschaftler aus dem Ausland.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
681 81-3	139	Stipendien der Hochschulen	1.873,2	1.873,2	A	1.881,3
					B	1.554,2
					C	1.649,5
682 81-2	139	Internationales Forscherforum der bayerischen staatlichen Universitäten	---	---	A	---
684 81-0	139	Zuschüsse für Studien- und Wissenschaftskooperationen	113,0	113,0	A	113,0
					B	62,7
685 81-9	139	Hochschulzentren für die Koordinierung und Bündelung der internationalen Zusammenarbeit an staatlichen Hochschulen in Bayern	500,0	500,0	A	300,0
					B	91,8
686 81-8	139	Zuschüsse zu internationalen Hochschulkooperationen sowie internationales Hochschul- und Forschungsmarketing	313,8	313,8	A	313,8
					B	231,4
					C	190,9
812 81-5	139	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.800,0	2.800,0	A	2.608,1
					B	1.965,6
					C	1.873,7
		84 Ausgaben zur Ausbildung von Fachkräften der Informationstechnologie				
429 84-7	139	Entgelte für nichtbeamtetes Personal, wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte, Lehraufträge und Honorare	***	***	A	---
					C	46,2
547 84-4	139	Sächliche Verwaltungsausgaben	***	***	A	---
					C	12,0
812 84-2	139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	***	***	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	58,3
		85 Maßnahmen zur beruflichen Qualifikation und Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
428 85-7	139	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 15 01 Tit. 428 11.</i>	1.511,3	1.511,3	A	1.511,3
					B	294,2
					C	380,2
547 85-3	139	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	207,9
					C	209,0

Erläuterungen

Zu 15 06/681 81

2011 gegenüber 2010:

33,4 Tsd. €	weniger infolge Absenkung des Einnahmetitels 231 81,
25,3 Tsd. €	mehr wegen Anstieg der Studierendenzahl,
8,1 Tsd. €	weniger.

Zu 15 06/682 81

Der Titel ermöglicht die Ausreichung von Zuschüssen für ein international aufgestelltes Forscherforum, das eng mit der Wirtschaft zusammenarbeitet, um die bayerischen Hochschulen im internationalen Bereich zu präsentieren und exzellente, international anerkannte Wissenschaftler zu gewinnen.

Zu 15 06/684 81

63,0 Tsd. € entfallen auf die vertraglichen Verpflichtung des Freistaates Bayern zur Übernahme eines Finanzierungsanteils der Internationalen Bodenseehochschule (IBH).

Zu 15 06/685 81

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € für den Ausbau der Hochschulzentren insbesondere das Bayerisch-Indische Zentrum (BayIND).

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
686 85-4	131	<p>Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach dem Europäischen Sozialfonds für das Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 - 2013</p> <p><i>Die Mittel sind übertragbar.</i></p> <p><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Mindereinnahmen bei 15 02/271 03.</i></p> <p><i>Die nicht durch Einnahmen bei 271 03 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 15 kassenmäßig auszugleichen.</i></p> <p><i>Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst auf Dritte übertragen werden.</i></p> <p><i>Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i></p> <p><i>Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i></p>	625,0	625,0	A	625,0
					B	260,0
					C	945,7
		Summe der Titelgruppe	2.136,3	2.136,3	A	2.136,3
					B	910,0
					C	1.534,8
		86 Ausgaben nach dem Programm zur Aufnahme zusätzlicher Studienanfänger				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 231 02.</i>				
		<i>Zu Lasten der Mittel darf das Sofortprogramm für die doppelten Abiturjahrgänge "Vorübergehende Erhöhung der Studienplatzzahl im Numerus-clausus-Fach Humanmedizin" bis zur Höhe von 12,48 Mio. € in den Jahren 2011 bis 2018 finanziert werden. Folgende Jahresraten sind vorgesehen:</i>				
		<i>2011: Tsd. € 416,0</i>				
		<i>2012: Tsd. € 1.248,0</i>				
		<i>2013: Tsd. € 2.080,0</i>				
		<i>2014 : Tsd. € 2.496,0</i>				
		<i>2015: Tsd. € 2.496,0</i>				
		<i>2016: Tsd. € 2.080,0</i>				
		<i>2017: Tsd. € 1.248,0</i>				
		<i>2018: Tsd. € 416,0</i>				
422 86-2	139	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	95.694,9	144.737,8	A	29.613,0
					B	5.550,7
					C	1.160,7
427 86-7	139	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	---	---	A	
428 86-6	139	Entgelt für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	9.551,0
					C	2.978,7
429 86-5	139	Bezüge für nichtbeamtetes Personal	---	---	A	---
					B	717,3
					C	248,8
459 86-8	139	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	587,1
					C	232,3
517 86-8	139	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 06/686 85

Die Mittel sind für Maßnahmen der Hochschulen (Wissenstransfer in Verbindung mit Netzwerkaktivitäten) bestimmt (vgl. auch Erläuterungen zu 15 02/271 03).

Zu 15 06/86

Zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen sollen bis 2011 38.000 neue Studienplätze geschaffen werden. Die Staatsregierung wird hierfür die erforderlichen räumlichen und personellen Kapazitäten bereitstellen.

Entsprechend dem Ministerratsbeschluss vom 12. Juni 2007 werden hierfür neben den bei Titel 518 86 veranschlagten Anmietungsmitteln folgende weitere Mittel bereitgestellt:

2008 Tsd. €	2009 Tsd. €	2010 Tsd. €	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
35.660,0	83.210,0	154.540,0	225.860,0	225.860,0

Ein Teil dieser Mittel ist bei Kap. 13 30 TG 56-57 veranschlagt, und zwar für:

2011: 102.541,4 Tsd. € und

2012: 41.217,7 Tsd. €.

Ferner wird noch ein Haushaltsvermerk ausgebracht, der es ermöglicht, aus den bei TG 86 veranschlagten Mitteln auch die Schaffung von jeweils 80 zusätzlichen Studienanfängerplätzen im Numerus-clausus-Fach Humanmedizin einmalig und befristet in den Jahren 2011 bis 2013 finanzieren zu können. Die Mittelzuteilung an die Universitäten und Universitätsklinika erfolgt entsprechend den hierzu geschlossenen Zielvereinbarungen.

2011 gegenüber 2010:

84.402,1 Tsd. € mehr entsprechend dem Ministerratsbeschluss vom 12. Juni 2007,

5.950,0 Tsd. € mehr für zusätzliche Anmietungen entsprechend dem Ministerratsbeschluss über die räumliche Ausbauplanung vom 15. Juli 2008,

90.352,1 Tsd. € mehr.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 61.323,7 Tsd. € mehr entsprechend dem Ministerratsbeschluss vom 12. Juni 2007.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
518 86-7	139	Mieten und Pachten <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 46.238,1</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2011 in Höhe von 46.238,1 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2012 Tsd. € 4.248,0 2013 Tsd. € 5.058,2 ab 2014 Tsd. € 36.931,9 <i>Soweit Teile der hier ausgebrachten Verpflichtungsermächtigung 2011 bereits im Haushaltsvollzug 2009 oder 2010 in Anspruch genommen wurden, erfolgt eine Anrechnung auf den Ansatz 2011.</i>	15.200,0	15.200,0	A	9.250,0
					B	1.000,4
					C	140,7
547 86-2	139	Nicht aufteilbare Sachausgaben	23.923,7	36.184,5	A	7.403,5
					B	2.839,3
					C	1.920,3
686 86-3	139	Zuschüsse und sonstige Ausgaben an nichtstaatliche Hochschulen	3.700,0	3.720,0	A	1.900,0
					B	232,1
					C	110,2
701 86-4	139	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	1.180,2
					C	112,5
812 86-0	139	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	1.359,5
					C	507,2
Summe der Titelgruppe			138.518,6	199.842,3	A	48.166,5
					B	23.076,7
					C	7.411,4
97 Ausgaben aus dem Stipendienprogramm des Bundes (StipG)						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei TG 97 (Einnahmen).</i>						
<u>429 97-2</u>	142	Personalausgaben	---	---	A	
<u>547 97-9</u>	142	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	
<u>681 97-5</u>	142	Stipendien	---	---	A	
<u>684 97-2</u>	142	Zuschüsse an nichtstaatliche Hochschulen für Stipendien	---	---	A	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
98 - 99 Kosten der Datenverarbeitung						
511 98-0	131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung für die Hochschulbibliotheken	***	***	A	---
534 98-3	131	Vergabe von Aufträgen für DV-Verfahren/System u.a. für die Hochschulbibliotheken	***	***	A	---
815 98-3	131	Beschaffung von DV-Einrichtungen für Hochschulbibliotheken	***	***	A	1.013,8
Summe der Titelgruppe			-	-	A	1.013,8
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 06/97

Zum 01.08.2010 ist das Gesetz zur Schaffung eines nationalen Stipendienprogramms (Stipendienprogramm-Gesetz) in Kraft getreten.

An staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland, mit Ausnahme der Hochschulen in Trägerschaft des Bundes, werden zur Förderung begabter Studierender, die hervorragende Leistungen in Studium oder Beruf erwarten lassen oder bereits erbracht haben, nach Maßgabe dieses Gesetzes Stipendien vergeben.

Die Stipendien werden aus von den Hochschulen eingeworbenen privaten Mitteln und aus öffentlichen Mitteln des Bundes finanziert.

Zu 15 06/98 - 99

Die Mittel der TG 99 sind zur Fortführung des Computer-Investitionsprogramms (CIP) sowie für sonstige IT-Vorhaben im Bereich von Instituten, Bibliotheken und medizinischen Einrichtungen bestimmt.

Die Tit. 511 98, 534 98 und 815 98 sind weggefallen. Der Ansatz von Tit. 815 98 wurde umgesetzt nach 815 99.

2011 gegenüber 2010:

85,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von Kap.15 02 TG 99,
20,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach Kap. 15 90 Tit. 547 99,
224,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
423,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 583,0 Tsd. €	weniger.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus den Mitteln können die Ansätze der Hochschulkapitel (einschließlich Klinikkapitel) und der Kap. 15 50 und 15 90 verstärkt werden.</i>				
427 99-2	131	Beschäftigungsentgelte	1.093,5	1.093,5	A B C	1.081,0 539,0 534,8
511 99-9	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	109,3	109,3	A C	100,0 1,8
514 99-6	131	Verbrauchsmittel	***	***	A	---
701 99-9	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	***	***	A	---
815 99-2	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04.</i>	1.419,7	1.426,7	A C	1.010,7 2,5
		Summe der Titelgruppe	2.622,5	2.629,5	A B C	2.191,7 539,0 539,1
		Gesamtausgaben	233.997,9	295.226,8	A B C	144.463,2 137.214,2 231.679,4

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	970,0	970,0	A	690,0
					B	10.255,1
					C	7.795,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	124.187,2	165.302,3	A	39.818,6
					B	28.288,6
					C	16.902,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	158.000,0	158.000,0	A	158.000,0
					B	104.103,6
					C	127.215,0
		Gesamteinnahmen	283.157,2	324.272,3	A	198.508,6
					B	142.647,2
					C	151.912,6
		Personalausgaben	113.335,8	162.587,0	A	47.015,8
					B	29.195,1
					C	17.916,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	41.022,1	53.282,9	A	18.577,5
					B	8.790,8
					C	6.493,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	70.415,9	69.125,8	A	68.211,9
					B	62.646,5
					C	62.707,7
		Baumaßnahmen	7.000,0	8.000,0	A	7.583,5
					B	16.068,9
					C	135.915,4
		Sonstige Sachinvestitionen	2.174,1	2.181,1	A	3.024,5
					B	20.403,9
					C	8.567,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	50,0	50,0	A	50,0
					B	108,9
					C	80,0
		Gesamtausgaben	233.997,9	295.226,8	A	144.463,2
					B	137.214,2
					C	231.679,4
		Zuschuss	-	-	A	-
					B	-
					C	79.766,8
		Überschuss	49.159,3	29.045,5	A	54.045,4
					B	5.433,1
					C	-

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Haushaltsvermerk zu den Kap. 15 07 bis 15 27, 15 32 bis 15 48 und 15 59 bis 15 64:				
		1. Entsprechend Art. 63 Abs. 3 Satz 2 BayHO dürfen Hochschulen, die als staatliche Einrichtungen gemäß dem Arbeitnehmererfindungsgesetz Patente in Anspruch genommen haben, diese vorbehaltlich der Rechte Dritter ihrer Hochschulkörperschaft unentgeltlich überlassen. Die Körperschaft darf das Patent nur zur Einlage in ein Unternehmen verwenden.				
		2. Entsprechend Art. 5 Abs. 1 Satz 5 des BayHSchG stehen von der Hochschule erzielte Einnahmen dieser zur Verwendung für Hochschulzwecke zur Verfügung, soweit im Hochschulgesetz oder im Staatshaushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Im Rahmen des Gesamtdeckungsprinzips (Art. 8 BayHO) fließen weiterhin dem Staatshaushalt zu:				
		a) Einnahmen der Hochschulen aus Gebühren, Beiträgen, tariflichen und gebührenartigen Entgelten (Tit. 111 01), vermischte Einnahmen (Tit. 119 49) und Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung (Tit. 124 01),				
		b) Einnahmen der Universitäten (Kap. 15 07 - 15 27) und der Akademien der Bildenden Künste (Kap. 15 60 - 15 61) aus Veröffentlichungen (Tit. 119 01).				
		Nr. 12.6 Satz 1 DBestHG bleibt unberührt.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-8	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	150,0	150,0	A	140,0
					B	158,9
					C	126,1
111 02-7	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	677,0	677,0	A	6,0
					B	7,2
					C	2,9
111 03-6	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	650,0
					B	678,6
					C	700,8
111 05-4	131	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	900,0	900,0	A	700,0
					B	901,1
					C	944,6
119 01-0	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 02-9	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	250,0	250,0	A	300,0
					B	240,6
					C	295,1
<u>119 03-8</u>	131	Einnahmen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	
119 49-4	131	Vermischte Einnahmen	2,0	2,0	A	2,0
					B	2,1
					C	1,6

Erläuterungen

Zu 15 07/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

2011 gegenüber 2010:

650,0 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 111 03,
21,0 Tsd. €	mehr entsprechend den zu erwartenden Einnahmen,
<hr/> 671,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 07/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 650,0 Tsd. € wegen Übertragung nach 111 02.

Zu 15 07/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 07/119 02

2011 gegenüber 2010:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Verkaufserlösen.

Zu 15 07/119 03

Einheitliche Veranschlagung der Einnahmen für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
124 01-3	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Zu Tit. 124 01 der Kap. 15 07 bis 15 27, 15 32 bis 15 48 und 15 59 bis 15 64: Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass bei der Überlassung von Gebäuden und Räumen an die Studentenwerke auf die Erhebung folgender Einnahmen verzichtet wird: - bei Mensen auf den Mietzins und die Mietnebenkosten - bei Studentenhäusern und Kinderbetreuungseinrichtungen, wenn der Anteil von Kindern studierender Eltern mindestens 66 v.H.beträgt, auf den Mietzins - bei Erfrischungsräumen auf 90 v.H. des Mietzinses und der Mietnebenkosten. Ferner wird zugelassen, dass die Universität München der Weiße-Rose-Stiftung e.V. bis zu zwei Räume unentgeltlich überlässt.</i>	1.223,1	1.223,1	A	1.145,0
					B	1.091,9
					C	1.047,0
124 02-2	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	400,0	400,0	A	500,0
					B	393,1
					C	504,7
124 03-1	131	Einnahmen aus Nutzung der Anmietung Max-Lebsche-Platz 32 <i>Vgl. Vermerk zu 518 01.</i>	391,0	391,0	A	
129 01-8	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Zu 129 01 der Kap. 15 07, 15 17, 15 19, 15 21, 15 23, 15 24, 15 26, 15 27 und 15 32 bis 15 48 ohne 15 39 sowie zu 15 12/111 41: Nach Art. 63 i.V.m. Abs.3, Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass die Geförderten des Bayerischen Förderprogramms zum leichten Übergang in eine Gründerexistenz (FLÜGGE) in der Planungsphase der Unternehmensgründung für die Dauer von jeweils bis zu 6 Monaten Hochschuleinrichtungen unentgeltlich nutzen. Vgl. auch Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	13.000,0	13.000,0	A	12.000,0
					B	13.118,5
					C	12.663,5
132 01-3	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	12,6
					C	40,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-3	131	Sonstige Erstattungen vom Bund	---	---	A	---
235 12-6	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-5	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	282,8
					C	418,8
261 02-5	131	Erstattung von Personalausgaben	---	---	A	---
					B	149,2
					C	111,5
281 11-0	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 07/124 01

Nach Art. 2 Abs. 3 BayHSchG gehört es zu den Aufgaben der Hochschulen, die Einrichtung von Kinderbetreuungsstätten für die Kinder ihrer Mitglieder zu unterstützen. Die mietfreie Überlassung von Räumen für Betreuungseinrichtungen für Kinder von Studierenden ist deshalb erforderlich.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	250,6	250,6
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	972,5	972,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>1.223,1</u>	<u>1.223,1</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 78,1 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 07/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	400,0	400,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>400,0</u>	<u>400,0</u>

2011 gegenüber 2010:

Weniger 100,0 Tsd. € nach den voraussichtlich zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 07/124 03

Die Kosten der Anmietung Max-Lebsche-Platz 32 werden zu 1/3 vom Klinikum der Universität München und zu 2/3 vom Deutschen Zentrum für Neurogenerative Erkrankungen e.V. (DZNE) erstattet. Die Erstattungsbeträge werden bei 124 03 vereinnahmt.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 391,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Erstattungsleistungen.

Zu 15 07/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.000,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-9	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 143c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	991,1
					C	2.446,1
331 05-8	131	Erstattungen vom Bund zur Beschleunigererweiterung <i>Vgl. Vermerk zu 812 74.</i>	---	---	A	---
331 07-6	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	884,1
					C	689,2
<u>331 08-5</u>	131	Erstattung vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
342 01-9	131	Zuschüsse Dritter für den Neubau einer Halle für die Unterbringung eines Hochleistungslasers (ATLAS-Lasersystem) <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/720 01 - Anlage S -.</i>	2.400,0	---	A	2.000,0
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-0	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-8	131	Zuweisungen für laufende Zwecke	14.800,0	14.800,0	A	11.200,0
					B	15.128,0
					C	12.098,6
331 71-7	131	Zuweisungen für Investitionen	300,0	300,0	A	300,0
		Summe der Titelgruppe	15.100,0	15.100,0	A	11.500,0
					B	15.128,0
					C	12.098,6
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-5	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	21.900,0	21.900,0	A	19.800,0
					B	23.379,8
					C	22.721,9

Erläuterungen

Zu 15 07/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).
Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 07/331 05

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 07/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 07/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 07/342 01

Vgl. Erläuterung bei 15 07/720 01 - Anlage S -.

Zu 15 07/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.600,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

Zu 15 07/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.400,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
342 72-3	131	Zuschüsse für Investitionen	1.500,0	1.500,0	A	200,0
Summe der Titelgruppe			23.400,0	23.400,0	A B C	20.000,0 23.379,8 22.721,9
73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit						
119 73-3	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	600,0	600,0	A B C	600,0 646,5 780,9
124 73-6	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	430,0	430,0	A B C	384,0 434,9 583,0
261 73-9	131	Erstattung für Personalausgaben	1.100,0	1.100,0	A B C	1.105,0 1.047,4 967,1
Summe der Titelgruppe			2.130,0	2.130,0	A B C	2.089,0 2.128,9 2.331,0
91 Zuschüsse der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91 (Ausgaben).</i>						
282 91-2	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	16.400,0	16.400,0	A B C	14.000,0 17.713,7 17.141,9
342 91-0	131	Zuweisungen für Investitionen	1.300,0	1.300,0	A	2.000,0
Summe der Titelgruppe			17.700,0	17.700,0	A B C	16.000,0 17.713,7 17.141,9
92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>						
282 92-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	23.500,0	23.500,0	A B C	18.700,0 23.620,2 20.371,5
342 92-9	131	Zuweisungen für Investitionen	100,0	100,0	A	300,0
Summe der Titelgruppe			23.600,0	23.600,0	A B C	19.000,0 23.620,2 20.371,5
93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>						
272 93-2	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	11.800,0	11.800,0	A B C	6.200,0 11.786,9 9.026,8

Erläuterungen

Zu 15 07/73 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 41,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 07/91 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.700,0 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Eingang an DFG-Zuschüssen.

Zu 15 07/92 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 4.600,0 Tsd. € nach dem voraussichtlichen Eingang an DFG-Zuschüssen ohne Sonderforschungsbereiche.

Zu 15 07/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 5.700,0 Tsd. € nach den zu erwartenden EU-Zuschüssen.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
346 93-4	131	Zuweisungen für Investitionen	200,0	200,0	A	100,0
		Summe der Titelgruppe	12.000,0	12.000,0	A	6.300,0
					B	11.786,9
					C	9.026,8
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-0	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					C	42,3
282 94-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	929,9
					C	974,1
342 94-7	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	929,9
					C	1.016,4
		95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>				
282 95-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	22.054,8
					C	33.415,8
342 95-6	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	22.054,8
					C	33.415,8
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-8	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-7	131	Einnahmen für laufende Zwecke	28.760,0	28.760,0	A	28.000,0
					B	26.783,6
					C	20.310,7
342 96-5	131	Einnahmen für Investitionen	1.240,0	1.240,0	A	2.000,0
		Summe der Titelgruppe	30.000,0	30.000,0	A	30.000,0
					B	26.783,6
					C	20.310,7
		Gesamteinnahmen	143.323,1	140.923,1	A	122.332,0
					B	162.446,4
					C	164.705,7

Erläuterungen

Zu 15 07 - 15 27 TG 96 (Einnahmen), 15 32 - 15 48 TG 96 (Einnahmen) und 15 59 - 15 64 TG 96 (Einnahmen)

Veranschlagung von Einnahmen aus Studienbeiträgen gem. Art. 71 Abs. 1 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245), die von der Körperschaft Hochschule zur Verbesserung der Studienbedingungen dem Staatshaushalt zugeführt werden, soweit sie nicht im Körperschaftshaushalt selbst abgewickelt werden.

Die Einnahme wird vorsorglich als Sonderabgabe im Sinn des Beschlusses des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Juli 2003 (BverfG, 2 BvL 1/99), BGBl I 2003, 1728, aufgeführt.

Rechtsgrundlagen: Art. 71 Abs. 1 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245) und die einschlägigen Hochschulsatzungen.
Abgabezweck: Verbesserung der Studienbedingungen und Gewährleistung eines sozialverträglichen Darlehenssystems.
verpflichtet: Studierende an Hochschulen, ausgenommen Gaststudierende und Studierende an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums.
begünstigt: Die Hochschule, an der der Abgabepflichtige eingeschrieben ist.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
		Ausgaben				
		Haushaltsvermerke zu den Kap. 15 07 bis 15 27, 15 32 bis 15 48 und 15 59 bis 15 64:				
		1. Nicht verbrauchte Mittel übertragbarer Ansätze der Hochschulkapitel werden grundsätzlich auf das nächste Haushaltsjahr übertragen und dürfen vor der Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen nach Art. 45 Abs. 3 BayHO in Anspruch genommen werden.				
		2. Nr. 12.3.3 DBestHG findet keine Anwendung.				
		Personalausgaben				
422 01-2	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	37.131,0	37.748,8	A	37.941,1
					B	17.665,9
					C	16.094,5
422 02-1	131	Bezüge der Professoren <i>Aus den Mitteln dürfen bis zu 5,1 Tsd. € jährlich Flugkosten für einen Hochschullehrer erstattet werden, für den Bezüge aufgrund § 5 Bundesbesoldungsgesetz nicht zu zahlen sind.</i>	41.728,4	42.421,9	A	45.353,4
					B	40.794,6
					C	40.762,1
422 12-9	131	Bezüge der Juniorprofessoren	279,7	284,3	A	385,1
					B	273,4
					C	238,0
422 13-8	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Obergeringenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	11.830,8	12.027,4	A	14.025,3
					B	11.566,1
					C	12.301,1
422 31-6	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-4	131	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
428 01-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	93.062,5	94.613,6	A	97.085,4
					B	91.240,4
					C	91.728,2
428 07-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	39.553,4	40.212,7	A	32.075,2
					B	38.779,0
					C	35.131,4
428 12-3	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-8	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	204,4	204,4	A	25,5
					B	204,4
					C	11,6
429 01-5	131	Ausgaben für Zivildienstleistende <i>Der Ansatz kann nach Bedarf aus dem Stellengehalt der unbesetzten Stellen bei 422 01 bis 428 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	18,6
					C	3,9
453 01-4	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	256,7
					C	233,6
459 01-8	131	Prüfungsvergütungen	190,0	190,0	A	190,0
					B	161,0
					C	190,0

Erläuterungen

Zu 15 07/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Erschwerniszulagen

2.557 2.557

Zulage für einen Beamten des mittleren technischen Dienstes
beim physikalisch-chemischen Institut für Aufsichts- und
Bereitschaftsdienst außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit

123 123

Zu 15 07/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet
werden

für gewählte Mitglieder des Rektorats-/Präsidialkollegiums:

6.979 6.979

1 x 1.994,04 € (Ständiger Vertreter des Rektors/Präsidenten),

3 x 1.661,70 €

für 20 Dekane je 830,85 €

16.617 16.617

Zu 15 07/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 07/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 07/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 07/428 01Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur
Zusatzversorgung.**Zu 15 07/428 07**Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur
Zusatzversorgung.**Zu 15 07/428 12**Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur
Zusatzversorgung.**Zu 15 07/428 41**

2011 gegenüber 2010:

Mehr 178,9 Tsd. € wegen Umstellung des rechnermäßigen Nachweises von Überstundenentgelten und -zuschlägen für
ehemalige Arbeiter von 428 01 (früher 426 20) auf 428 41.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	660,8	660,8	A	699,7
					B	654,0
					C	567,0
514 01-1	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	58,6	58,6	A	62,0
					B	112,5
					C	94,8
514 11-9	131	Dienst- und Schutzkleidung	6,9	6,9	A	7,3
					B	18,3
					C	19,9
517 01-8	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	12.289,3	12.289,3	A	10.401,8
					B	11.220,0
					C	10.833,8
517 05-4	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	14.553,5	14.553,5	A	12.255,9
					B	12.181,8
					C	15.121,3
517 31-2	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	497,9	502,2	A	438,1
					B	411,9
					C	438,1
517 35-8	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	462,9	466,9	A	407,3
					B	659,0
					C	475,7

Erläuterungen

Zu 15 07/511 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	95,0	95,0
2. Bücher und Zeitschriften	109,7	109,7
3. Kommunikation	95,0	95,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	266,1	266,1
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	95,0	95,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	660,8	660,8

2011 gegenüber 2010:
Weniger 38,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 07/514 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	38,0	38,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	20,6	20,6
Zusammen	58,6	58,6
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	58,6	58,6
Personalausgaben	127,0	129,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	38,4	48,7
Ausgaben für Leasing/Miete	6,3	6,3
Zusammen	230,3	242,6

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	38	38	38	38	2
Lastkraftwagen	3	3	3	3	-
Sonstige	16	16	16	16	-

Zu 15 07/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:
1.919,0 Tsd. € mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
31,5 Tsd. € weniger infolge Übertragung nach 12 09/517 31,
1.887,5 Tsd. € mehr.

Zu 15 07/517 05	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	8.732,1	8.732,1
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	5.821,4	5.821,4
Zusammen	14.553,5	14.553,5

2011 gegenüber 2010:
2.341,8 Tsd. € mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
44,2 Tsd. € weniger infolge Übertragung nach 12 09/517 35,
2.297,6 Tsd. € mehr.

Zu 15 07/517 31
2011 gegenüber 2010:
Mehr 59,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

Zu 15 07/517 35
2011 gegenüber 2010:
Mehr 55,6 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
518 01-7	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 03.</i>	1.925,6	1.925,6	A	1.498,4
					B	1.370,6
					C	1.034,2
518 18-8	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	6,3	6,3	A	6,3
					B	5,5
					C	5,8
519 01-6	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	7.088,2	7.088,2	A	8.620,6
					B	13.751,0
					C	13.652,8
<u>526 11-5</u>	131	Kosten für Sachverständige	---	---	A	
527 01-6	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	115,3	115,3	A	122,1
					B	171,0
					C	169,7
529 01-4	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	11,4	11,4	A	12,1
					B	12,1
					C	12,1
531 11-8	131	Fachveröffentlichungen	33,4	33,4	A	35,4
					B	29,4
546 49-7	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	82,6	82,6	A	83,9
					B	237,2
					C	279,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633 01-7	131	Erstattung an den Landkreis München für die Kosten der Verstärkungsbuslinie Martinsried <i>Finanzierungsbeiträge dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
					B	57,5
					C	-17,1
686 01-3	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	30,0	30,0	A	30,0
					B	47,8
					C	28,0
686 02-2	131	Zuschuss an den Verein "Deutschkurse für Ausländer"	135,2	135,2	A	135,2
					B	121,7
					C	121,7

Erläuterungen

Zu 15 07/518 01

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

Universitätseinrichtung/Grundstück	qm	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2011 Tsd. €	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2012 Tsd. €
1. Institut für soziale Pädiatrie und Jugendmedizin, Heiglhofstraße 63	250	44,0	44,0
2. Professur für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Marstallplatz 1	136	35,7	35,7
3. Physikpraktikum/Universitätsarchiv, Edmund-Rumpler Straße 9	4.800	600,1	600,1
4. Betriebswirtschaftslehre, Schackstraße 4	2.278	406,0	406,0
5. Zoologisches Institut, Außenstation Seeon, Schulstraße 3	406	23,0	23,0
6. Seeon, Brunnsee	-	4,0	4,0
7. Sternwarte Wendelstein	-	2,5	2,5
8. Tiermedizinische Fakultät, Städt. Schlacht- und Viehhof	183	20,2	20,2
9. Nationales Demenzforschungszentrum, Max-Lebsche-Platz 30-32	1.789	391,0	391,0
10. Rachel Carson Center für Umweltgeschichte, Leopoldstraße 11a und b	1.182	269,4	269,4
11. Institut für Deutsch als Fremdsprache, Munich Center of Governance, Communication, Public Policy and Law, Schönfeldstraße 13a	530	127,2	127,2
12. Verschiedene, kleine Anmietungen	-	2,5	2,5
Zusammen		1.925,6	1.925,6

In den jährlichen Kosten laut Mietvertrag sind Nebenkosten enthalten, soweit sie in den Mietverträgen betragsmäßig festgelegt sind.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 427,2 Tsd. € wegen der Neuanmietungen Leopoldstraße 11a und b und Schönfeldstraße 13a sowie gestiegener Mietkosten.

Zu 15 07/519 01

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	6.998,2	6.998,2
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grund- stücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	90,0	90,0
Zusammen	7.088,2	7.088,2

2011 gegenüber 2010:

478,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.053,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
1.532,4 Tsd. €	weniger.

Zu 15 07/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 07/686 02

Zuschuss an den Verein "Deutschkurse für Ausländer" zur Senkung der von den Kursteilnehmern (ausländische Studienbewerber, die vor Aufnahme eines Fachstudiums ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachweisen müssen) zu zahlenden Gebühren.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Baumaßnahmen				
701 01-4	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	645,3	943,3	A	664,6
					B	539,0
					C	1.198,8
702 01-3	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
					B	582,2
					C	236,6
710 00-4	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 26.300,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 32.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.800,0	30.800,0	A	11.900,0
					B	16.871,9
					C	16.575,9
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-1	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 15 09/811 01 und 15 10/811 01.</i>	38,4	48,7	A	54,0
					B	94,9
					C	1,3
812 01-0	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	221,8
		Investitionsförderungsmaßnahmen				
<u>883 01-4</u>	131	Beitrag an die Gemeinde Planegg zur Finanzierungsbeitragung an den Kosten der U-Bahn-Verlängerung vom Klinikum Großhadern nach Planegg-Martinsried <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der bei Kap. 15 07 bis 15 27 veranschlagten Ausgabemittel für staatliche Hochbaumaßnahmen (Anlage S).</i>	---	---	A	
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-4	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					C	479,0
547 51-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	16.637,6
					C	15.581,4
812 51-9	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	16.637,6
					C	16.060,4

Erläuterungen

Zu 15 07/701 01

Baumaßnahmen bis zu 50,0 Tsd. € im Einzelfall.

2012 gegenüber 2011:

30,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
328,1 Tsd. €	mehr infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel,
298,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 07/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

Zu 15 07/811 01

2011 gegenüber 2010:

6,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
9,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
15,6 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 10,3 Tsd. € infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel.

Zu 15 07/812 01

Der Titel dient dem rechnungsmäßigen Nachweis der Istaussgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

Zu 15 07/883 01

Erstmalige Veranschlagung eines Leertitels mit einseitiger Deckungsfähigkeit zu Lasten der Ausgabemittel der Anlage S (Kap. 15 07 bis 15 27) für die Finanzierungsbeteiligung an den Kosten der Verlängerung der U-Bahnstrecke vom Klinikum Großhadern nach Planegg- Martinsried.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-0	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-4	131	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	8.000,0	8.000,0	A B C	7.000,0 7.920,2 6.881,5
459 71-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 2,1 -1,6
547 71-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.800,0	6.800,0	A B C	4.200,0 4.778,4 4.974,8
811 71-6	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 71-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	300,0	300,0	A B C	300,0 354,9 872,3
Summe der Titelgruppe			15.100,0	15.100,0	A B C	11.500,0 13.055,5 12.727,1
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	10.400,0	10.400,0	A B C	11.400,0 10.444,6 9.809,0
429 72-9	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A B C	--- 70,3 55,4

Erläuterungen

Zu 15 07/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.600,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

Zu 15 07/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.400,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
459 72-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---	---
					B	284,6	
					C	38,8	
547 72-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	11.500,0	11.500,0	A	8.400,0	8.400,0
					B	10.774,7	10.774,7
					C	9.638,5	9.638,5
811 72-5	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---	---
					B	8,9	8,9
812 72-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.500,0	1.500,0	A	200,0	200,0
					B	1.465,2	1.465,2
					C	265,4	265,4
Summe der Titelgruppe			23.400,0	23.400,0	A	20.000,0	20.000,0
					B	23.048,3	23.048,3
					C	19.807,2	19.807,2
73 Lehre und Forschung							
<p><i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i></p> <p><i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i></p> <p><i>Die TG 73, 74, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 119 02 und 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 03 und 132 01.</i></p> <p><i>Vgl. Vermerke bei 15 06/162 01 sowie zu 15 07/52 (Ausgaben) und zu 15 28/73.</i></p>							
427 73-0	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	660,0	660,0	A	700,0	700,0
					B	684,4	684,4
					C	657,3	657,3
428 73-9	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	4.320,0	4.320,0	A	4.572,9	4.572,9
					B	9.085,6	9.085,6
					C	6.859,8	6.859,8
429 73-8	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	223,0	223,0	A	236,0	236,0
					B	352,9	352,9
					C	362,6	362,6
511 73-7	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	2.739,0	2.739,0	A	2.900,0	2.900,0
					B	-3.009,4	-3.009,4
					C	710,5	710,5
523 73-3	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	4.760,0	4.760,0	A	5.040,0	5.040,0
					B	4.022,6	4.022,6
					C	4.528,3	4.528,3
525 73-1	131	Studentenliteratur	---	---	A	---	---
					B	214,4	214,4
					C	148,6	148,6
547 73-5	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	4.800,0	4.800,0	A	5.070,0	5.070,0
					B	4.226,1	4.226,1
					C	-3.567,4	-3.567,4

Erläuterungen

Zu 15 07/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03 und der Neuaufnahme von 119 03 (vgl. Erläuterung Titel 111 03 und 119 03).

2011 gegenüber 2010:

13,6 Tsd. €	mehr infolge Übertragung von 15 09/81 (Umsetzung eines Teilbereichs der bisherigen Klinik für Fische und Reptilien in das Veterinärwissenschaftliche Department),
841,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
300,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
1.128,3 Tsd. €	weniger.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
812 73-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.880,0	1.880,0	A	1.991,4
					B	2.098,6
					C	-1.609,1
		Summe der Titelgruppe	19.382,0	19.382,0	A	20.510,3
					B	17.675,2
					C	8.090,7
		74 Maier-Leibnitz-Laboratorium für Kern- und Teilchenphysik der Universität München und der Technischen Universität München in Garching <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>				
428 74-8	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	63,0	63,0	A	67,0
					B	33,7
					C	26,8
511 74-6	131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	370,0	370,0	A	390,0
					B	635,5
					C	683,9
527 74-8	131	Reisekostenvergütungen	132,0	132,0	A	140,0
					B	116,4
					C	149,1
547 74-4	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	415,0	415,0	A	440,0
					B	365,5
					C	363,2
812 74-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 05.</i>	605,7	605,7	A	642,2
					B	169,0
					C	69,1
		Summe der Titelgruppe	1.585,7	1.585,7	A	1.679,2
					B	1.320,1
					C	1.292,1
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08. Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75.</i>				
812 75-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	6.547,0
					C	4.404,8
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	6.547,0
					C	4.404,8

Erläuterungen

Zu 15 07/74

2011 gegenüber 2010:

125,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
31,8 Tsd. €	mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
<hr/>	
93,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 07/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07. Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28 TG 75.</i>				
812 76-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	3.560,0	3.560,0	A	3.541,9
					B	3.234,4
					C	4.561,6
		Summe der Titelgruppe	3.560,0	3.560,0	A	3.541,9
					B	3.234,4
					C	4.561,6
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	5.200,0	5.200,0	A	5.300,0
					B	5.190,2
					C	5.067,0
<u>429 77-4</u>	131	Chefarztvergütung und Mitarbeiterbeteiligung	---	---	A	---
459 77-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	6,1
547 77-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.100,0	7.100,0	A	6.400,0
					B	6.757,1
					C	6.901,7
811 77-0	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 77-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	700,0	700,0	A	300,0
					B	680,8
					C	340,1
		Summe der Titelgruppe	13.000,0	13.000,0	A	12.000,0
					B	12.628,0
					C	12.314,8
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 80-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	200,0	200,0	A	400,0
					B	72,3
					C	224,6
459 80-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	64,7
					C	64,3
547 80-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	700,0	700,0	A	300,0
					B	634,6
					C	296,5

Erläuterungen

Zu 15 07/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

Zu 15 07/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 80-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	0,1
					C	203,5
		Summe der Titelgruppe	900,0	900,0	A	700,0
					B	771,8
					C	788,9
		81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>				
428 81-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	510,8
					C	338,0
459 81-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 81-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	766,9
					C	286,2
811 81-4	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 81-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.277,7
					C	624,2
		91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 91 (Einnahmen).</i>				
428 91-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	9.000,0	9.000,0	A	9.000,0
					B	8.973,1
					C	9.443,6
459 91-9	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	4,0
547 91-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.400,0	7.400,0	A	5.000,0
					B	4.637,7
					C	4.283,7
811 91-2	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 91-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.300,0	1.300,0	A	2.000,0
					B	1.264,3
					C	519,7
		Summe der Titelgruppe	17.700,0	17.700,0	A	16.000,0
					B	14.879,2
					C	14.247,0

Erläuterungen

Zu 15 07/91

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.700,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 91 (Einnahmen).

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
428 92-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	17.000,0	17.000,0	A	13.400,0
					B	17.040,5
					C	15.345,8
459 92-8	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	32,0
					C	58,7
547 92-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.500,0	6.500,0	A	5.300,0
					B	6.450,5
					C	5.667,1
812 92-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0	100,0	A	300,0
					B	62,2
					C	113,1
		Summe der Titelgruppe	23.600,0	23.600,0	A	19.000,0
					B	23.585,3
					C	21.184,8
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	4.100,0	4.100,0	A	3.100,0
					B	4.089,1
					C	3.950,7
459 93-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-0	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.700,0	7.700,0	A	3.100,0
					B	3.834,3
					C	3.896,4
812 93-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	200,0	200,0	A	100,0
					B	175,7
					C	21,6
		Summe der Titelgruppe	12.000,0	12.000,0	A	6.300,0
					B	8.099,1
					C	7.868,7
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-0	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	544,3
					C	496,8
428 94-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	275,4
					C	43,2
429 94-3	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 07/92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 4.600,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 92 (Einnahmen).

Zu 15 07/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 5.700,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
459 94-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	18,0
					C	48,1
547 94-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	49,6
					C	169,2
701 94-2	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	887,3
					C	757,3
95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>						
422 95-9	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	1.355,9
					C	552,3
428 95-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	13.541,7
					C	9.881,7
459 95-5	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	-18,7
					C	348,4
547 95-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	9.395,0
					C	9.152,6
681 95-5	131	Stipendien	---	---	A	---
					B	159,1
					C	34,2
701 95-1	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	1.565,6
					C	73,3
812 95-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	5.967,6
					C	7.820,5
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	31.966,3
					C	27.863,1
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	600,0	600,0	A	200,0
					B	609,7
					C	371,9
428 96-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	14.600,0	14.600,0	A	15.100,0
					B	14.573,8
					C	10.274,6

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
459 96-4	131	Sonstige Personalausgaben	300,0	300,0	A	300,0
					B	335,0
					C	204,0
523 96-6	131	Wissenschaftliches Schrifttum	240,0	240,0	A	300,0
					B	241,8
					C	136,1
525 96-4	131	Studentenliteratur	2.200,0	2.200,0	A	3.000,0
					B	2.201,1
					C	2.158,9
547 96-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.820,0	10.820,0	A	9.100,0
					B	7.553,2
					C	5.846,6
701 96-0	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	1.000,0
					B	33,4
					C	43,0
812 96-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.240,0	1.240,0	A	1.000,0
					B	1.238,8
					C	1.274,3
		Summe der Titelgruppe	30.000,0	30.000,0	A	30.000,0
					B	26.786,8
					C	20.309,4
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 99-9	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	200,0	200,0	A	105,0
					C	250,0
511 99-7	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	274,0	274,0	A	290,0
					B	931,4
					C	2.295,7
547 99-5	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	184,0	184,0	A	195,0
					B	-1,8
					C	1.416,1
815 99-0	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	254,0	254,0	A	270,0
					C	2.742,0
		Summe der Titelgruppe	912,0	912,0	A	860,0
					B	929,6
					C	6.703,9
		Gesamtausgaben	429.561,5	458.601,0	A	416.607,1
					B	464.135,2
					C	439.215,2

Erläuterungen

Zu 15 07/99

2011 gegenüber 2010:

56,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
108,9 Tsd. €	mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
<u>52,0 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 15 07/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	274,0	274,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	-	-
3. Mieten und Wartung	-	-
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>274,0</u>	<u>274,0</u>

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen

Gruppe 422	
BesGr	
A 15	2,0
Gruppe 428	
EGr TV-L	
E 14	11,0
E 13	5,0
E 11	2,0
E 10	<u>2,5</u>
Zusammen	<u>22,5</u>

15 07 Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	18.023,1	18.023,1	A	16.427,0
					B	17.694,9
					C	23.969,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	118.260,0	118.260,0	A	99.005,0
					B	142.876,2
					C	137.600,9
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	7.040,0	4.640,0	A	6.900,0
					B	1.875,2
					C	3.135,3
		Gesamteinnahmen	143.323,1	140.923,1	A	122.332,0
					B	162.446,4
					C	164.705,7
		Personalausgaben	298.846,2	302.569,1	A	297.961,9
					B	297.525,2
					C	280.897,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	112.426,7	112.435,0	A	94.215,9
					B	123.047,3
					C	118.422,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	165,2	165,2	A	165,2
					B	386,1
					C	166,9
		Baumaßnahmen	6.445,3	31.743,3	A	13.564,6
					B	19.592,1
					C	18.127,7
		Sonstige Sachinvestitionen	11.678,1	11.688,4	A	10.699,5
					B	23.584,5
					C	21.600,3
		Gesamtausgaben	429.561,5	458.601,0	A	416.607,1
					B	464.135,2
					C	439.215,2
		Zuschuss	286.238,4	317.677,9	A	294.275,1
					B	301.688,8
					C	274.509,4

15 08 Klinikum der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-0	132	Erstattung vom Bund für Neubeschaffungen <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 891 01.</i>	---	---	A	---
					B	4.101,6
					C	4.509,8
331 04-7	132	Erstattung vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 891 01.</i>	---	---	A	---
					B	2.436,6
					C	356,4
<u>342 01-7</u>	132	Zuschüsse Dritter für die Errichtung eines Kinderpalliativzentrums am Standort Großhadern <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/717 30 - Anlage S -.</i>	---	---	A	
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	6.538,2
					C	4.866,2
		Ausgaben				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
682 01-5	132	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben <i>Zu Tit. 682 01, 891 01, 891 02 der Kap. 15 08, 15 13, 15 18, 15 20, 15 22 und 15 30 sowie Tit. 686 01, 686 02, 893 02 des Kap. 15 22. Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die in den Erläuterungen ausgebrachten Vorbemerkungen zu den Wirtschaftsplänen sind verbindlich. Vgl. Vermerk bei 15 01/428 11.</i>	155.509,6	155.509,6	A	157.109,6
					B	143.890,7
					C	141.869,7
		Baumaßnahmen				
710 00-2	132	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 60.800,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 63.200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	10.100,0	25.850,0	A	17.530,0
					B	18.763,2
					C	7.782,2
		Investitionsförderungsmaßnahmen				
891 01-2	132	Zuschuss für Investitionen <i>Zu Tit. 891 01 der Kap. 15 08, 15 13, 15 18, 15 20 und 15 22: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 01 und 331 04. Vgl. Vermerk bei 682 01 und zu 15 06 TG 99.</i>	17.385,5	17.385,5	A	17.385,5
					B	21.528,1
					C	16.617,9

15 08 Klinikum der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
891 02-1	132	Zuschuss für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € <i>Vgl. Vermerk bei 682 01.</i>	11.554,4	12.003,3	A	11.554,4
					B	10.638,5
					C	11.784,4
<u>891 03-0</u>	132	Zuschuss für Bauinvestitionen über 3 Mio. € gem. Art. 8 Abs. 9 HG (Entwurf) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 06/748 35 (Anlage S). Vgl. Vermerk bei 15 06/748 35.</i>	---	---	A	
		Gesamtausgaben	194.549,5	210.748,4	A	203.579,5
					B	194.820,5
					C	178.054,2
		Abschluss				
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	6.538,2
					C	4.866,2
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	6.538,2
					C	4.866,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	155.509,6	155.509,6	A	157.109,6
					B	143.890,7
					C	141.869,7
		Baumaßnahmen	10.100,0	25.850,0	A	17.530,0
					B	18.763,2
					C	7.782,2
		Investitionsförderungsmaßnahmen	28.939,9	29.388,8	A	28.939,9
					B	32.166,6
					C	28.402,3
		Gesamtausgaben	194.549,5	210.748,4	A	203.579,5
					B	194.820,5
					C	178.054,2
		Zuschuss	194.549,5	210.748,4	A	203.579,5
					B	188.282,3
					C	173.188,1

Erläuterungen

I. Vorbemerkungen zu den Kapiteln 15 08, 15 13, 15 18, 15 20, 15 22

Die Klinika der Ludwig-Maximilians-Universität München, der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und der Universität Regensburg sind seit 1. Juni 2006 als Anstalten des öffentlichen Rechts verselbstständigt (Universitätsklinikagesetz -BayUniKlinG- vom 23. Mai 2006, GVBl S. 285). Das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München wird nach Maßgabe dieses Gesetzes als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts fortgeführt.

Die Klinika decken ihre laufenden Aufwendungen in der Krankenversorgung durch Entgelte und sonstige betriebliche Erträge. Daneben gewährt der Freistaat Bayern nach Maßgabe des Staatshaushalts Mittel für die Aufgaben in Forschung und Lehre sowie für sonstige nicht entgeltfähige betriebsnotwendige Aufwendungen einschließlich der Investitionen (Trägeraufgaben). Große Baumaßnahmen (Art. 54 BayHO) werden durch den Staat nach Maßgabe der einschlägigen haushaltsrechtlichen Bestimmungen durchgeführt und finanziert. Die Klinika haben die Bauherreneigenschaft für Baumaßnahmen mit Baukosten bis zu 3 Millionen €. Im Einzelfall kann das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen für Baumaßnahmen über 3 Millionen € die Bauherreneigenschaft einem Universitätsklinikum übertragen, die zu mehr als 50 % vom Universitätsklinikum außerhalb der Anlage S finanziert werden. Die Finanzierung des nicht vom Universitätsklinikums zu tragenden Betrages erfolgt zu Lasten der Anl. S.

Die staatlichen Zuschüsse sind bei Tit. 682 01 (Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben), Tit. 891 01 (Zuschuss für Investitionen) und 891 02 (Zuschuss für Bauinvestitionen bis 3 Millionen €), Tit. 891 03 (Zuschuss für Bauinvestitionen über 3 Millionen € gem. Art. 8 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2011/2012), Kap. 15 03 TG 82 (Zuschuss für Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz - ZulInvG) veranschlagt. Die Aufwendungen für die Kooperationskliniken des Klinikums der Universität Regensburg sind bei Kapitel 15 22 Titel 686 01, 686 02 und 893 02 veranschlagt. Die leistungsorientierte Mittelverteilung an die Universitätsklinika wird nach den Kriterien Frauenförderung, Publikationsleistungen, Drittmittel, Anzahl der Promotionen/Habilitationen und Examensergebnisse berechnet. Die Erträge, Aufwendungen und Investitionen ergeben sich aus dem beim jeweiligen Kapitel ausgewiesenen Wirtschaftsplan.

Wirtschaftsführung und Rechnungswesen der Klinika richten sich nach kaufmännischen Regeln; die Vorschriften der Bayerischen Haushaltsordnung finden mit Ausnahme der Art. 88 bis 104 und 111 keine Anwendung. Die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sind zu beachten.

Für jedes Wirtschaftsjahr ist vor dessen Beginn ein Wirtschaftsplan bestehend aus einem Finanzplan und jeweils eigenen Erfolgsplänen für Forschung und Lehre, sonstige Trägeraufgaben und Krankenversorgung aufzustellen. Der Wirtschaftsplan ist im Lauf des Wirtschaftsjahres bei wesentlichen Änderungen der zugrunde gelegten Annahmen anzupassen. Gemäß Art. 8 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 UniKlinG beschließt der Aufsichtsrat über den Wirtschaftsplan.

Der Freistaat Bayern verzichtet zur Zeit auf Kostenerstattungen für staatliche Leistungen bei der Durchführung von Baumaßnahmen gemäß Art. 5 Abs. 4 BayUniKlinG (vgl. Vermerk bei Kap. 03 80 Tit. 381 03).

Für die Bewirtschaftung der staatlichen Mittel gelten die folgenden Grundsätze:

Das Land zahlt an die Universitätsklinika die Mittel für Forschung, Lehre und sonstige Trägeraufgaben aus. Die Entscheidung über die Verwendung der Mittel für Forschung und Lehre trifft die Fakultät/der Dekan bzw. Fakultätsvorstand.

Die Aufwendungen des Erfolgsplanes sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben sind zulässig, wenn sie durch entsprechende Mehreinnahmen gedeckt sind. Der Abschluss von unbefristeten Beschäftigungsverhältnissen ist nur zulässig, wenn die hieraus resultierenden zusätzlichen Personalkosten dauerhaft durch entsprechende Mehreinnahmen gedeckt sind.

Im Finanzplan sind Abweichungen von den Ansätzen und Mehrausgaben zulässig, wenn entsprechende Deckung aus dem im Erfolgsplan verfügbaren staatlichen Zuschuss oder durch andere Deckungsmittel erfolgt. Die Zustimmung des Aufsichtsrates bleibt unberührt.

Der Zuschuss für Investitionen ist für die erforderlichen Einrichtungen und Ausstattungen der Universitätsklinika bestimmt. Für den Zuschuss für Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz - ZulInvG - gelten besondere Verfahrensregelungen.

Mit Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst dürfen die Universitätsklinika für Forschung, Lehre und sonstige Trägeraufgaben im Rahmen ihres Wirtschaftsplanes Rücklagen bilden.

Die in den Wirtschaftsplänen veranschlagten Drittmittel sind innerhalb der einzelnen Zuwendungsgruppen gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den jeweils vereinnahmten Drittmitteln. Die Drittmittelansätze sind mit den übrigen Ansätzen im Wirtschaftsplan nicht deckungsfähig.

Erläuterungen

II. Wirtschaftsplan für das Klinikum der Universität München für Forschung und Lehre sowie sonstige Trägeraufgaben

A. Erfolgsplan für Forschung und Lehre

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
4709	Zuweisungen der öffentlichen Hand und von Dritten	62.170,0	62.170,0	59.967,0	58.145,0	60.534,0
	Summe Erträge	62.170,0	62.170,0	59.967,0	58.145,0	60.534,0
II.	Zuschuss für Forschung und Lehre	129.431,6	129.431,6	128.253,3	114.813,0	113.039,0
I. + II.	Erträge Gesamt	191.601,6	191.601,6	188.220,3	172.958,0	173.573,0
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	94.899,0 (2.793,0)	94.899,0 (2.793,0)	95.202,3 (3.311,0)	93.950,0 (2.422,0)	93.135,0 (3.012,0)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	26.690,0 (11.510,0)	26.690,0 (11.510,0)	26.096,3 (10.618,0)	25.217,0 (9.665,0)	24.737,0 (9.854,0)
	Summe Personalaufwendungen	121.589,0	121.589,0	121.298,6	119.167,0	117.872,0
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel davon bezogene Leistungen	150,0 (138,0)	150,0 (138,0)	885,0 (826,0)	88,0 (74,0)	67,0 (51,0)
66	Medizinischer Bedarf	24.858,0	24.858,0	22.798,0	24.657,0	24.436,0
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	2.881,0	2.881,0	2.415,0	2.731,0	2.422,0
68	Wirtschaftsbedarf davon bezogene Leistungen	4.116,0 (3.439,0)	4.116,0 (3.439,0)	3.662,0 (3.022,0)	4.020,0 (1.421,0)	3.673,0 (1.378,0)
69	Verwaltungsbedarf	7.747,0	7.747,0	7.825,0	8.033,0	7.939,0
7201	Bauunterhalt	400,0	400,0	400,0	-	-
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	1.241,0	1.241,0	1.090,0	1.458,0	1.115,0
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	1.605,0	1.605,0	1.498,0	1.438,0	1.544,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	501,0	501,0	526,0	654,0	467,0
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	-	-	-	-	-
76	Abschreibungen	49,0	49,0	36,0	26,0	51,0
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.848,6	25.848,6	25.315,7	12.734,0	16.363,0
79	Übrige Aufwendungen	616,0	616,0	471,0	143,0	219,0
	Summe Material- und Sachaufwendungen	70.012,6	70.012,6	66.921,7	55.982,0	58.296,0
	Summe Aufwendungen	191.601,6	191.601,6	188.220,3	175.149,0	176.168,0
	nachrichtlich: In A I. enth. Drittmittel (ohne Invest.) davon	62.170,0	62.170,0	59.967,0	58.145,0	60.534,0
	Bund	7.000,0	7.000,0	7.000,0	7.160,0	5.948,0
	Sonstige	34.170,0	34.170,0	32.767,0	30.610,0	32.414,0
	DFG für SFB	4.500,0	4.500,0	4.500,0	4.688,0	3.972,0
	DFG ohne SFB	6.500,0	6.500,0	6.500,0	6.959,0	6.136,0
	EU	6.500,0	6.500,0	6.000,0	5.518,0	8.760,0
	Landesmittel	3.500,0	3.500,0	3.200,0	3.216,0	3.304,0

Erläuterungen

B. Erfolgsplan für sonstige Trägeraufgaben

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
	Summe Erträge	-	-	-	-	-
II.	Zuschuss für sonstige Trägeraufgaben	26.078,0	26.078,0	28.856,3	28.550,0	28.550,0
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	6.454,0 (215,0)	6.454,0 (215,0)	8.291,5 (257,0)	6.762,0 (197,0)	6.678,0 (242,0)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	1.674,0 (628,0)	1.674,0 (628,0)	2.224,8 (765,3)	1.676,0 (538,0)	1.674,0 (553,0)
	Summe Personalaufwendungen	8.128,0	8.128,0	10.516,3	8.438,0	8.352,0
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel davon bezogene Leistungen	1.036,0 (1.033,0)	1.036,0 (1.033,0)	1.087,0 (1.068,0)	956,0 (956,0)	775,0 (775,0)
66	Medizinischer Bedarf	36,0	36,0	313,0	37,0	274,0
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	1.740,0	1.740,0	1.557,0	1.735,0	1.609,0
68	Wirtschaftsbedarf davon bezogene Leistungen	2.322,0 (2.146,0)	2.322,0 (2.146,0)	2.479,0 (2.224,0)	2.369,0 (2.179,0)	2.236,0 (2.020,0)
69	Verwaltungsbedarf	1.849,0	1.849,0	2.365,0	2.104,0	2.036,0
7201	Bauunterhalt	8.204,0	8.204,0	8.204,0	7.304,0	8.204,0
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	235,0	235,0	313,0	245,0	236,0
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	11,0	11,0	16,0	10,0	10,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	120,0	120,0	117,0	129,0	100,0
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	-	-	-	-	-
76	Abschreibungen	-	-	-	-	-
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.308,0	2.308,0	1.579,0	2.477,0	2.047,0
79	Übrige Aufwendungen	89,0	89,0	310,0	77,0	102,0
	Summe Material- und Sachaufwendungen	17.950,0	17.950,0	18.340,0	17.443,0	17.629,0
	Summe Aufwendungen	26.078,0	26.078,0	28.856,3	25.881,0	25.981,0

Erläuterungen

C. Finanzplan

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Bedarf					
	Vermehrung des Anlagevermögens	43.069,6	39.927,3	43.069,6	37.431,4	33.054,9
	Summe	43.069,6	39.927,3	43.069,6	37.431,4	33.054,9
	nachrichtlich: in I. enthaltene Investitionen aus Drittmitteln	3.400,0	3.400,0	3.400,0	3.198,0	3.909,1
II.	Deckung					
1.	Kompensationsmittel					
1.1:	- für Großgeräte	3.656,0	3.656,0	3.656,0	2.436,6	3.071,6
1.2:	- für Neubeschaffungen	3.482,5	3.482,5	3.482,5	3.795,6	2.356,9
1.3:	Investitionen aus Zuwendungen Dritter	3.400,0	3.400,0	3.400,0	3.198,0	4.015,4
2.	Zuschuss des Krankenhausträgers					
2.1:	für Investitionen (Tit. 891 01)	17.385,5	17.385,5	17.385,5	15.295,9	13.979,6
2.2:	für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € (Tit. 891 02)	11.554,4	12.003,3	11.554,4	10.638,5	9.631,4
3.	Zuschuss des Krankenhausträgers für Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulInvG - Kap. 15 03 TG 82)	3.591,2	-	3.591,2	2.066,8	-
	Summe 1+2+3	43.069,6	39.927,3	43.069,6	37.431,4	33.054,9
	Aufgliederung der Vermehrung des Anlage- vermögens (vgl. Position I.)					
0700	Betriebsbereich	-	-	-	-	-
0702	Lehre und Forschung	110,0	110,0	110,0	118,1	106,4
0703	Berufsfachschulen	-	-	-	-	-
0704	Medizinischer Bereich	-	-	-	-	-
0706	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	20.269,0	20.269,0	20.619,0	15.640,9	15.993,6
0708	Erwerb von Dienstfahrzeugen	130,0	130,0	130,0	-	-
0710	Neubeschaffungen Gebrauchsgüter (0766-0768)	6.965,0	6.965,0	6.965,0	8.285,5	5.084,0
0766	Medizinischer Bereich	150,0	150,0	150,0	109,7	-
0767	Lehre und Forschung	250,0	250,0	250,0	275,6	248,1
0768	Betriebsbereich	50,0	50,0	50,0	-	-
0800	Bauinvestitionen bis 3 Mio. €	15.145,6	12.003,3	14.795,6	13.001,6	11.622,8
	Summe	43.069,6	39.927,3	43.069,6	37.431,4	33.054,9

Erläuterungen

Zu 15 08/682 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.600,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 08/891 02

2012 gegenüber 2011:

Mehr 448,9 Tsd. € infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel.

Zu 15 08/891 03

Gem. Art. 8 Abs. 9 HG soll das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ermächtigt werden, mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen im Einzelfall einem Universitätsklinikum die Bauherreneigenschaft für eine Baumaßnahme über 3 Mio. € zu übertragen, die zu mehr als 50 % vom Universitätsklinikum außerhalb der Anlage S finanziert wird. Die festgestellten Gesamtkosten der jeweiligen Baumaßnahme sind vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zur Genehmigung vorzulegen. Die Finanzierung des nicht vom Universitätsklinikums zu tragenden Betrages erfolgt zu Lasten der Anlage S.

15 09 Tierkliniken der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
119 49-0	131	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	A	3,0
124 01-9	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01. Es wird zugelassen, dass die Universität München dem Trägerverein für den Betrieb einer Reptilienauffangstation im Anwesen Kaulbachstr. 37 Räume im Umfang von etwa 250 qm unentgeltlich überlässt.</i>	17,0	17,0	A B C	14,0 17,5 18,9
124 02-8	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
129 01-4	131	Betriebseinnahmen der Tierkliniken <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>	3.745,0	3.745,0	A B C	3.745,0 5.284,0 5.030,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
235 12-2	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-5	131	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B	--- 225,0
331 05-4	131	Erstattungen des Bundes für kleine Baumaßnahmen <i>Vgl. Vermerk bei 701 81.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		71 Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-4	131	Zuweisungen für laufende Zwecke	---	---	A B C	--- 160,0 150,0
331 71-3	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 160,0 150,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 09

Die Tierkliniken der Universität München nehmen Aufgaben der Lehre (Ausbildung der Studenten der Tiermedizin) und Forschung und der damit zusammenhängenden Versorgung kranker Tiere wahr.

Zu 15 09/331 04 (und 331 05)

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

15 09 Tierkliniken der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	341,0	341,0	A	341,0
					B	914,9
					C	579,7
342 72-9	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	341,0	341,0	A	341,0
					B	914,9
					C	579,7
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-9	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
124 73-2	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---
261 73-5	131	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
281 73-1	131	Kostenerstattung aus Privatbehandlung	60,0	60,0	A	60,0
					B	63,0
					C	167,6
		Summe der Titelgruppe	60,0	60,0	A	60,0
					B	63,0
					C	167,6
		Gesamteinnahmen	4.166,0	4.166,0	A	4.163,0
					B	6.664,4
					C	5.946,5
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	650,4	661,2	A	1.002,8
					B	635,8
					C	222,2
422 02-7	131	Bezüge der Professoren	312,1	317,3	A	309,2
					B	305,2
					C	296,0
422 13-4	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	722,6	734,6	A	534,3
					B	706,4
					C	477,5
422 31-2	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
428 01-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	5.696,9	5.791,8	A	6.602,3
					B	5.585,3
					C	4.806,6

Erläuterungen

Zu 15 09/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen

2011**2012**

€

€

Davon

Erschwerniszulagen

3.068

3.068

Zu 15 09/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 09/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 09/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 09 Tierkliniken der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
428 07-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	2.053,7	2.087,9	A	---
					B	2.013,5
					C	2.055,4
428 11-0	124	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	***	***	A	10,7
					B	11,0
					C	7,7
428 12-9	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
453 01-0	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
Baumaßnahmen						
710 00-0	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
					B	851,9
					C	480,6
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-7	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/811 01.</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
71 Förderung der Wissenschaft aus Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	151,7
					C	118,7
459 71-9	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	58,5
					C	13,1
812 71-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	210,1
					C	131,8
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>						
428 72-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	220,0	220,0	A	220,0
					B	382,0
					C	285,4
429 72-5	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-8	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	0,3
					C	1,7

Erläuterungen

Zu 15 09/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 09/428 11

Umsetzung in die TG 81.

15 09 Tierkliniken der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 72-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	121,0	121,0	A	121,0
					B	458,8
					C	419,1
812 72-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	341,0	341,0	A	341,0
					B	841,1
					C	706,2
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75.</i>				
812 75-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	229,6
					C	248,5
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	229,6
					C	248,5
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04.</i> <i>Vgl. auch Vermerk zu TG 81.</i>				
812 76-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen usw. im Inland	451,5	451,5	A	522,4
					B	791,4
					C	201,0
		Summe der Titelgruppe	451,5	451,5	A	522,4
					B	791,4
					C	201,0
		81 Betriebsausgaben der Tierkliniken <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 85 v.H. der Mehreinnahme bei 129 01, um 66 2/3 v.H. der Isteinnahme bei 119 73 sowie um die Isteinnahme bei 124 02.</i> <i>Titel 701 81 einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 76.</i>				
422 81-1	131	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	138,0	138,0	A	138,0
					B	66,0
					C	85,6
427 81-6	131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtl. und nebenberufl. Tätige sowie Entgelte für sonstige Hilfsleistungen	45,0	45,0	A	45,0
					B	292,7
					C	254,6
428 81-5	131	Überstundenentgelte der Arbeitnehmer	404,3	404,3	A	163,6
					B	605,6
					C	304,2
511 81-3	131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	136,2	136,2	A	144,2
					B	277,8
					C	183,4

Erläuterungen

Zu 15 09/812 76

2011 gegenüber 2010:

58,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
12,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
70,9 Tsd. €	weniger.

Zu 15 09/427 81

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für Lehraufträge u.ä. im Rahmen der von den Tierkliniken durchgeführten Fortbildungsveranstaltungen.

Zu 15 09/428 81

2011 gegenüber 2010:

10,7 Tsd. €	mehr wegen der Umsetzung der Mittel von Tit. 428 11,
230,0 Tsd. €	mehr wegen der Veranschlagung der Überstunden der ehemaligen Arbeiter beim neuen Titel "Überstundenentgelte der Arbeitnehmer",
240,7 Tsd. €	mehr.

15 09 Tierkliniken der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
514 81-0	131	Behandlungskosten; Haltung von Dienstfahrzeugen	816,8	816,8	A	816,8
					B	1.188,8
					C	1.224,8
519 81-5	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	714,2	714,2	A	945,3
					B	539,8
					C	1.490,7
531 81-9	131	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 81-8	131	Einkauf von Tieren für Versuchszwecke	25,0	25,0	A	25,0
					B	-12,2
					C	7,4
533 81-7	131	Futterkosten	205,4	205,4	A	205,4
					B	329,0
					C	330,0
546 81-2	131	Vermischte Betriebsausgaben	1.544,5	1.544,5	A	1.558,1
					B	1.452,9
					C	1.313,3
547 81-1	131	Für Zwecke der wissenschaftlichen Lehre und Forschung	550,8	550,8	A	540,9
					B	561,8
					C	540,9
701 81-3	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 05.</i>	330,2	314,7	A	340,0
					B	726,9
					C	226,8
812 81-9	131	Erwerb von Ausstattungsgegenständen usw. im Inland	41,8	41,8	A	58,7
					B	43,5
					C	128,5
		Summe der Titelgruppe	4.952,2	4.936,7	A	4.981,0
					B	6.072,6
					C	6.090,2
		Gesamtausgaben	15.180,4	15.322,0	A	14.303,7
					B	18.299,2
					C	15.943,6

Erläuterungen

Zu 15 09/514 81**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast
Viehtransportwagen (2 Chir. Tierklinik, 1 Med. Tierklinik und 1 Inst. f. Tierpathologie)	4	4	3	3	-
Kombiwagen (5 Gynäkologische Tierklinik, 2 Med. Tierklinik, 2 Inst. f. Geflügelkrankheiten)	9	9	7	7	-

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	-	-
Kosten der Haltung	62,0	62,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	62,0	62,0

Zu 15 09/519 81

2011 gegenüber 2010:

52,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
178,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
231,1 Tsd. €	weniger.

Zu 15 09/546 81

Die Mittel für Heizung, Beleuchtung, Gas und Wasser sind bei 15 07/517 05 veranschlagt.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 13,6 Tsd. € wegen der Umsetzung eines Teilbereichs der bisherigen Klinik für Fische und Reptilien in das Veterinärwissenschaftliche Department nach 15 07 TG 73.

Zu 15 09/812 81

2011 gegenüber 2010:

6,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
10,4 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
16,9 Tsd. €	weniger.

15 09 Tierkliniken der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.765,0	3.765,0	A	3.762,0
					B	5.301,5
					C	5.049,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	401,0	401,0	A	401,0
					B	1.137,9
					C	897,3
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	225,0
					C	-
		Gesamteinnahmen	4.166,0	4.166,0	A	4.163,0
					B	6.664,4
					C	5.946,5
		Personalausgaben	10.243,0	10.400,1	A	9.025,9
					B	10.800,8
					C	9.135,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.113,9	4.113,9	A	4.356,7
					B	4.855,2
					C	5.522,6
		Baumaßnahmen	330,2	314,7	A	340,0
					B	1.578,8
					C	707,4
		Sonstige Sachinvestitionen	493,3	493,3	A	581,1
					B	1.064,4
					C	578,0
		Gesamtausgaben	15.180,4	15.322,0	A	14.303,7
					B	18.299,2
					C	15.943,6
		Zuschuss	11.014,4	11.156,0	A	10.140,7
					B	11.634,8
					C	9.997,1

15 10 Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-8	131	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
124 01-7	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	45,0	45,0	A	50,0
					B	45,3
					C	45,5
124 02-6	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	---	---	A	---
					C	50,0
125 01-6	131	Erlöse aus der Versuchstierhaltung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	---	---	A	---
					B	10,9
					C	9,1
Titelgruppen						
77 Betriebseinnahmen						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>						
119 77-3	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	25,0	25,0	A	5,0
					B	30,4
					C	26,9
125 77-5	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gutserzeugnissen	650,0	650,0	A	591,0
					B	675,1
					C	706,0
129 77-1	131	Sonstige Betriebseinnahmen	120,0	120,0	A	100,0
					B	124,5
					C	121,6
132 77-6	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			795,0	795,0	A	696,0
					B	829,9
					C	854,6
Gesamteinnahmen			840,0	840,0	A	746,0
					B	886,1
					C	959,2
Ausgaben						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.						
Personalausgaben						
422 01-6	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	59,3	60,3	A	57,7
					B	58,0
					C	56,1

Erläuterungen

Zu 15 10/124 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	5,0	5,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	40,0	40,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	45,0	45,0

Zu 15 10/77 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 99,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Betriebseinnahmen.

Zu 15 10/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

15 10 Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
422 13-2	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	---	---	A	---
428 01-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	396,5	403,1	A B C	475,1 388,8 320,9
428 07-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	30,8	31,3	A B C	--- 30,2 28,1
428 11-8	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 41-2	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	1,0	1,0	A B C	1,0 0,8 1,5
453 01-8	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-5	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/811 01.</i>	3,5	3,5	A B	5,0 8,8
		Titelgruppen				
		73 Lehre und Forschung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 124 02 und 125 01.</i>				
428 73-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	67,0	67,0	A B C	70,8 61,5 55,0
459 73-5	131	Sonstige Personalausgaben	1,0	1,0	A	1,0
514 73-8	131	Verbrauchsmittel	36,0	36,0	A B C	38,0 53,6 14,3
527 73-3	131	Reisekosten	4,5	4,5	A B C	5,0 2,8 1,9
532 73-6	131	Ausgaben zur Durchführung von landwirtschaftlichen Pflichtkursen für Kandidaten der Veterinärmedizin	9,5	9,5	A B C	10,0 8,6 11,7
701 73-1	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 73-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	23,5	23,5	A B C	25,0 5,3 30,4
Summe der Titelgruppe			141,5	141,5	A B C	149,8 131,8 113,3

Erläuterungen

Zu 15 10/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 10/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 10/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 10 Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
					Tsd. €	
			4	5	6	
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75.</i>				
812 75-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
		77 Betriebsausgaben <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Mehreinnahme bei TG 77 (Einnahmen).</i>				
428 77-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	393,6	393,6	A	393,6
					B	353,5
					C	346,9
459 77-1	131	Sonstige Personalausgaben	2,3	2,3	A	2,3
					B	0,0
					C	0,1
511 77-7	131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,7	10,7	A	11,3
					B	13,3
					C	17,6
514 77-4	131	Dienst- und Schutzkleidung	3,1	3,1	A	3,3
					B	5,0
					C	4,8
519 77-9	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	201,8	201,8	A	267,1
					B	101,6
					C	58,9
532 77-2	131	Verwaltungsaufwand <i>Kostenerstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	26,6	26,6	A	28,2
					B	23,9
					C	21,7
533 77-1	131	Laufende Betriebskosten <i>Kostenerstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	731,6	731,6	A	651,6
					B	771,9
					C	954,0
701 77-7	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	84,2	80,2	A	86,7
					B	3,8
					C	68,0
812 77-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	101,5	101,5	A	100,6
					B	157,7
					C	274,0
Summe der Titelgruppe			1.555,4	1.551,4	A	1.544,7
					B	1.430,7
					C	1.746,1
Gesamtausgaben			2.188,0	2.192,1	A	2.233,3
					B	2.049,1
					C	2.266,1

Erläuterungen**Zu 15 10/77****Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Kleinbus	1	1	1	1	-

15 10 Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	840,0	840,0	A	746,0
					B	886,1
					C	959,2
		Gesamteinnahmen	840,0	840,0	A	746,0
					B	886,1
					C	959,2
		Personalausgaben	951,5	959,6	A	1.001,5
					B	892,8
					C	808,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.023,8	1.023,8	A	1.014,5
					B	980,7
					C	1.085,0
		Baumaßnahmen	84,2	80,2	A	86,7
					B	3,8
					C	68,0
		Sonstige Sachinvestitionen	128,5	128,5	A	130,6
					B	171,8
					C	304,3
		Gesamtausgaben	2.188,0	2.192,1	A	2.233,3
					B	2.049,1
					C	2.266,1
		Zuschuss	1.348,0	1.352,1	A	1.487,3
					B	1.163,0
					C	1.306,9

15 12 Technische Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Die in den Erläuterungen dargelegten Vorbemerkungen und Bewirtschaftungsgrundsätze sind bindend.				
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 40-1	131	Verwaltungseinnahmen und dgl. zu Gunsten des Staates <i>Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Kap. 15 07 - Einnahmen - .</i>	2.845,7	2.845,7	A	2.845,7
					B	2.891,3
					C	4.654,7
111 41-0	131	Verwaltungseinnahmen und dgl. zu Gunsten der Hochschule <i>Vgl. Vermerk zu den Ausgaben sowie zu 15 07/129 01.</i>	2.000,0	2.000,0	A	985,6
					B	2.670,3
					C	2.274,7
111 42-9	131	Sonstige Verwaltungseinnahmen <i>Vgl. Vermerk zu den Ausgaben.</i>	14.203,4	14.203,4	A	13.203,4
					B	14.893,3
					C	15.149,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
282 40-4	131	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen von Dritten <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 547 41.</i>	208.794,0	206.620,0	A	162.179,2
					B	210.063,3
					C	173.858,3
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 40-5	131	Erstattungen vom Bund zu Gunsten der Hochschule <i>Vgl. Vermerk bei 812 40.</i>	---	---	A	---
					B	4.216,4
					C	2.636,7
<u>331 41-4</u>	131	Erstattungen des Bundes für große Baumaßnahmen <i>Vgl. jeweiligen Vermerk bei 714 02, 714 05, 714 24 - Anlage S -.</i>	---	---	A	
		Titelgruppen				
		86 Einnahmen im Zusammenhang mit dem FRM II <i>Vgl. Vermerk zu TG 86 (Ausgaben).</i>				
129 86-6	131	Einnahmen aus dem Betrieb des FRM II	1.770,0	1.770,0	A	770,0
					B	1.625,6
					C	1.079,7
<u>282 86-9</u>	131	Einnahmen aus der Kooperationsvereinbarung mit Einrichtungen der Helmholtz Gemeinschaft	10.760,0	10.760,0	A	
331 86-0	131	Erstattungen vom Bund	3.230,0	3.230,0	A	3.230,0
					B	3.828,3
					C	3.629,7
		Summe der Titelgruppe	15.760,0	15.760,0	A	4.000,0
					B	5.453,9
					C	4.709,3

15 12 Technische Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk bei 429 13.</i>				
281 96-8	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	0,1
					C	27,4
282 96-7	131	Einnahmen für laufende Zwecke	16.473,2	17.230,7	A	14.752,6
					B	13.494,5
					C	10.838,2
342 96-5	131	Einnahmen für Investitionen	1.801,5	1.884,3	A	1.110,4
					B	1.479,9
					C	1.553,7
		Summe der Titelgruppe	18.274,7	19.115,0	A	15.863,0
					B	14.974,4
					C	12.419,3
		Gesamteinnahmen	261.877,8	260.544,1	A	199.076,9
					B	255.162,9
					C	215.702,7
		Ausgaben				
		Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 41 und erhöht oder vermindert sich um 95 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 42.				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-2	131	Bezüge der planmäßigen Beamten, Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeiter	86.580,8	88.019,5	A	86.376,5
					B	64.616,7
					C	62.984,6
428 01-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	134.241,6	136.479,0	A	133.484,9
					B	131.613,3
					C	128.080,3
429 01-5	131	Sonstige Personalausgaben <i>Verstärkungsfähig in Höhe der Personalkostenerstattung für die Leitung des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung zu Lasten einer freien Planstelle der BesGr. A 16 bei Kap. 05 30 Tit. 422 01.</i>	10.896,5	10.896,5	A	10.457,0
					B	14.977,0
					C	15.604,4
429 02-4	131	Personalausgaben zu Lasten Mittel Dritter <i>Vgl. Vermerk zu 547 41.</i>	124.511,0	123.640,0	A	101.396,2
					B	112.096,4
					C	96.084,4
429 13-1	131	Personalausgaben aus Studienbeiträgen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 547 13.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>	11.779,5	12.321,1	A	8.407,4
					B	9.680,9
					C	6.610,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
547 13-8	131	Sonstige Ausgaben aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 429 13.</i>	6.495,2	6.793,9	A	7.455,6
					B	5.338,4
					C	5.681,1

15 12 Technische Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
547 40-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben <i>Kostenerstattungen Dritter zu den Bewirtschaftungskosten, sowie Kostenerstattungen zu Sicherungsmaßnahmen für die Hochschul- und Forschungseinrichtungen in Garching und Werkfeuerwehr Weihenstephan, die nicht auf vertraglichen Verpflichtungen beruhen, sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	72.651,7	73.161,7	A	70.443,6
					B	94.127,3
					C	87.994,0
547 41-4	131	Sonstige Ausgaben zu Lasten Mittel Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 40.</i>	84.283,0	82.980,0	A	60.783,0
					B	75.765,0
					C	66.595,9
Baumaßnahmen						
701 01-4	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.012,2	1.152,5	A	1.042,4
					B	-79,2
					C	-1.281,6
710 00-4	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 31.700,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 25.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	14.500,0	34.400,0	A	26.650,0
					B	11.290,3
					C	8.533,5
Sonstige Sachinvestitionen						
812 40-3	131	Ausgaben für Investitionen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 40.</i>	7.643,5	7.728,8	A	7.038,2
					B	11.799,5
					C	7.707,7
Besondere Finanzierungsausgaben						
916 01-5	950	Zuführung an den Grundstock	***	***	A	67,0
					B	67,0
					C	67,0
Titelgruppen						
86 Ausgaben im Zusammenhang mit dem FRM II						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 86 (Einnahmen).</i>						
429 86-3	131	Sonstige Personalausgaben <i>Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 3 unbefristete Beschäftigungsverhältnisse eingegangen werden.</i>	6.550,0	6.550,0	A	2.050,0
					B	2.687,1
					C	1.817,5
547 86-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	19.032,2	19.032,2	A	11.981,4
					B	12.311,9
					C	13.917,8
812 86-8	131	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	7.547,8	47.547,8	A	7.800,0
					B	5.683,0
					C	5.940,8
Summe der Titelgruppe			33.130,0	73.130,0	A	21.831,4
					B	20.682,0
					C	21.676,2
Gesamtausgaben			587.725,0	650.703,0	A	535.433,2
					B	551.974,6
					C	506.337,6

15 12 Technische Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	20.819,1	20.819,1	A	17.804,7
					B	22.080,6
					C	23.158,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	236.027,2	234.610,7	A	176.931,8
					B	223.557,8
					C	184.723,9
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	5.031,5	5.114,3	A	4.340,4
					B	9.524,5
					C	7.820,1
		Gesamteinnahmen	261.877,8	260.544,1	A	199.076,9
					B	255.162,9
					C	215.702,7
		Personalausgaben	374.559,4	377.906,1	A	342.172,0
					B	335.671,4
					C	311.181,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	182.462,1	181.967,8	A	150.663,6
					B	187.542,5
					C	174.188,9
		Baumaßnahmen	15.512,2	35.552,5	A	27.692,4
					B	11.211,1
					C	7.251,9
		Sonstige Sachinvestitionen	15.191,3	55.276,6	A	14.838,2
					B	17.482,6
					C	13.648,6
		Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	A	67,0
					B	67,0
					C	67,0
		Gesamtausgaben	587.725,0	650.703,0	A	535.433,2
					B	551.974,6
					C	506.337,6
		Zuschuss	325.847,2	390.158,9	A	336.356,3
					B	296.811,8
					C	290.634,9

Erläuterungen

Vorbemerkungen und Bewirtschaftungsgrundsätze zu Kapitel 15 12

Auf der Grundlage von Art. 5 Abs. 4 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) wird der Haushalt der Technischen Universität München als Globalhaushalt mit verdichteter Titelstruktur ausgestaltet.

Der Haushaltsplan umfasst die Einnahmen und Ausgaben der **ehemaligen Kapitel 15 12** (Technische Universität München), **15 14** (Anstalten und Betriebe der Technischen Universität München) und **15 15** (Versuchsstationen der Fakultät Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt der Technischen Universität München).

1. Zu den Titeln:**Tit. 111 41 – Verwaltungseinnahmen zu Gunsten der Hochschule**

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.014,4 Tsd. € wegen Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen für die Weiterbildung unter Berücksichtigung der Istergebnisse.

Tit. 111 42 – Sonstige Verwaltungseinnahmen

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.000,0 Tsd. € wegen Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse.

Tit. 282 40 – Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen von Dritten

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon:		
Bund	27.000,0	27.000,0
DFG für SFB	20.000,0	20.000,0
DFG ohne SFB	26.500,0	26.500,0
Exzellenzinitiative	27.500,0	22.900,0
EU	11.500,0	12.000,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 46.614,8 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 2.174,0 Tsd. € jeweils wegen Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

TG 86 - Einnahmen im Zusammenhang mit dem FRM II

2011 gegenüber 2010:

1.000,0 Tsd. € mehr wegen den zu erwartenden Einnahmen,

10.760,0 Tsd. € mehr wegen der Kooperationsvereinbarung zwischen der Technischen Universität München und Einrichtungen der Helmholtz Gemeinschaft vom 17.12.2010 und dem Zuwendungsvertrag zwischen der Technischen Universität München und dem Forschungszentrum Jülich vom 17.12.2010,

11.760,0 Tsd. € mehr.

TG 96 - Einnahmen aus Studienbeiträgen

Veranschlagung von Einnahmen aus Studienbeiträgen gem. Art. 71 Abs. 1 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245), die von der Körperschaft Hochschule zur Verbesserung der Studienbedingungen dem Staatshaushalt zugeführt werden, soweit sie nicht im Körperschaftshaushalt selbst abgewickelt werden. Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/96.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.411,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 840,3 Tsd. € jeweils wegen Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Erläuterungen

Tit. 422 01 - Bezüge der planmäßigen Beamten, Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeiter

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Der Titel unterliegt der gemeinsamen Bewirtschaftung gemäß Art. 6 Abs. 1 HG.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Erschwerniszulagen	7.670	7.670
Stellenzulagen		
sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden		
für 4 Vizepräsidenten:	6.980	6.980
1 x 1.994,04 €		
(ständiger Vertreter des Präsidenten),		
3 x 1.661,70 €		
für 13 Dekane je 830,85 €	10.802	10.802
Vergütungen	7.568	7.568
für 24 freiwillige Mitarbeiter der Werkfeuerwehr in Garching bis zu 5 Stunden monatlich und bis zur Höhe der in § 4 MVergV i. d F. der Bek. vom 1. Juli 1977 (BGBl I S. 1107), geändert durch VO vom 31.07.1980 (BGBl I S. 1151), ausgewiesene Sätze. Ggf. können Ausgaben auch bei Tit. 428 01 geleistet werden (vgl. Erläuterungen zu Tit. 428 01).		

Hierin enthalten sind die bisherigen Titel für Personalausgaben für das verbeamtete Personal.

Tit. 428 01 - Entgelte der Arbeitnehmer

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzuwendung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung, auch für Aushilfskräfte, deren Entgelte aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Der Titel unterliegt der gemeinsamen Bewirtschaftung gemäß Art. 6 Abs. 1 HG.

Tit. 429 01 - Sonstige Personalausgaben

2011 gegenüber 2010:

Mehr 439,5 Tsd. € wegen gestiegenem Bedarf und zur Gleichbehandlung aufgrund der Umstellung des rechnungsmäßigen Nachweises von Überstundenentgelten und -zuschlägen für ehemaliger Arbeiter.

Tit. 429 02 - Personalausgaben aus Mitteln Dritter

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon:		
Bund	17.400,0	17.400,0
DFG für SFB	13.355,0	13.355,0
DFG ohne SFB	21.370,0	21.370,0
Exzellenzinitiative	14.100,0	11.900,0
EU	6.790,0	7.090,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 23.114,8 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 871,0 Tsd. € jeweils wegen Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen bei 282 40.

Erläuterungen

Tit. 429 13 - Personalausgaben aus Studienbeiträgen

Vgl. Erläuterung zu TG 96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.372,1 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 541,6 Tsd. € jeweils nach den zu erwartenden Einnahmen bei TG 96 (Einnahmen).

Tit. 547 13 - Sonstige Ausgaben aus Studienbeiträgen

Hier sind sämtliche Ausgaben - ohne Personalausgaben - zu Lasten von Studienbeiträgen nachgewiesen. Im Übrigen vgl. Erläuterung zu TG 96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Weniger 960,4 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011

Mehr 298,7 Tsd. € jeweils nach den zu erwartenden Einnahmen bei TG 96 (Einnahmen).

Tit. 547 40 - Sächliche Verwaltungsausgaben

2011 gegenüber 2010:

1.242,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.964,4 Tsd. €	mehr wegen gestiegener Einnahmen bei 111 41 und 111 42,
1.486,2 Tsd. €	mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
<u>2.208,1 Tsd. €</u>	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 510,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des Bedarfs.

Tit. 547 41 - Sonstige Ausgaben zu Lasten Mittel Dritter

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon:		
Bund	9.600,0	9.600,0
DFG für SFB	6.645,0	6.645,0
DFG ohne SFB	5.130,0	5.130,0
Exzellenzinitiative	13.400,0	11.000,0
EU	4.710,0	4.910,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 23.500,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 1.303,0 Tsd. € jeweils entsprechend der zu erwartenden Einnahmen bei 282 40.

Erläuterungen

Tit. 701 01 - Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

2011 gegenüber 2010:

Weniger 30,2 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung.

2012 gegenüber 2011:

47,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung,
187,5 Tsd. €	mehr wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel,
140,3 Tsd. €	mehr.

Tit. 812 40 - Ausgaben für Investitionen

2011 gegenüber 2010:

671,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.277,2 Tsd. €	mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
605,3 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 85,3 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Tit. 916 01

Wegfall des Titels, da letzte Rate 2010 zugeführt wurde.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 67,0 Tsd. € wegen Wegfall des Titels.

TG 86 - Ausgaben im Zusammenhang mit dem FRM II

Die Titelgruppe umfasst die Ausgaben des FRM II und des industriellen Anwenderzentrums am FRM II.

2011 gegenüber 2010:

461,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.000,0 Tsd. €	mehr wegen gestiegener Einnahmen bei 129 86,
10.760,0 Tsd. €	mehr wegen der Einnahmen bei 282 86,
11.298,6 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 40.000,0 Tsd. € zur Beschaffung von neuen Brennstäben.

2. Bewirtschaftungsgrundsätze**2.1 Deckungsfähigkeit**

Die einzelnen Titel sind mit Ausnahme der Tit. 422 01, 428 01, 429 13, 547 13 und 710 00 gegenseitig deckungsfähig, soweit nachstehend nichts anderes bestimmt ist (vgl. Nr. 2.6).

Die **Verfügun gsmittel** (früher Titel 529 01) sind auf den Betrag in Höhe von 10,0 Tsd. € beschränkt.**2.2 Übertragbarkeit**

Die einzelnen Titel sind mit Ausnahme der Tit. 422 01 und 428 01 übertragbar.

2.3 Stellenplan

2.3.1 Der Stellenplan zu Tit. 422 01 und 428 01 ist bindend.

2.3.2 Die Zahl der Stellen für AT-Arbeitnehmer und der EGr.14 und höher darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst erhöht werden, wenn die Finanzierung des Mehrbedarfs dauerhaft gesichert ist.

2.3.3 Zu Lasten der Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport dürfen bis zu zwei Hilfskräfte unbefristet beschäftigt werden.

2.4 Verstärkungsfähigkeit

2.4.1 Wie alle anderen Hochschulen kann die TU München an außerhalb des Kap. 15 12 veranschlagten Ansätzen des Einzelplans 15 partizipieren soweit nicht bereits Deckungsfähigkeit im Rahmen ausgebrachter Haushaltsvermerke besteht. Gleiches gilt für Ansätze anderer Einzelpläne.

2.4.2 Die TU München nimmt an der leistungs- und belastungsbezogenen Mittelverteilung nach Art. 5 Abs. 2 BayHSchG sowie an der Verzinsung der Drittmittel der Hochschulen gemäß Kap. 15 06 Tit. 162 02 teil.

Erläuterungen

2.5 Einnahmeverzichte

- 2.5.1 Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass bei der Überlassung von Gebäuden und Räumen an die Studentenwerke auf die Erhebung folgender Einnahmen verzichtet wird:
- bei Mensen auf den Mietszins und die Mietnebenkosten,
 - bei Studentenhäusern und Kinderbetreuungseinrichtungen, wenn der Anteil von Kindern studierender Eltern mindestens 66 v.H. beträgt, auf den Mietszins,
 - bei Erfrischungsräumen auf 90 v.H. des Mietzinses und der Mietnebenkosten.

Ferner wird zugelassen, dass

- a) dem Universitäts-Sportclub München (USC) und der Olympiapark München GmbH als Träger des Olympiastützpunktes München Anlagen der Zentralen Hochschulsportanlage zu einem ermäßigten Entgelt zur Nutzung überlassen werden,
 - b) bei der Deutschen Forschungsanstalt für Lebensmittelchemie für die Nutzung der Räume im staatseigenen Gebäude in Garching, Lichtenbergstraße 4 für die Dauer der gemeinsamen Finanzierung nach Art. 91 b GG auf die Erhebung des Mietzinses verzichtet wird,
 - c) der Landeshauptstadt München als Träger der Kindertagesstätte staatseigener Grundbesitz an der Richard-Wagner-Straße 12-18 in München (Gebäude und Freifläche) zu einem ermäßigten Entgelt zur Nutzung überlassen wird,
 - d) der Betriebsgesellschaft (ITEM GmbH) des außeruniversitären Forschungsinstituts des Zentrums für Biomedizinische Materialien die Räumlichkeiten im staatseigenen Gebäude in der Boltzmannstraße 15 in Garching zum Betrieb eines außeruniversitären Forschungsinstituts des Zentrums für Biomedizinische Materialien unentgeltlich überlassen werden.
- 2.5.2 Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.
- 2.5.3 Die Einnahmeverzichte des Vermerks Nr. 1 bei Kap. 15 07 - Einnahmen - und des Vermerks bei Kap. 15 07 Tit. 129 01 gelten entsprechend.

2.6 Drittmittel

- 2.6.1 Als Drittmittel gelten die Mittel zur bzw. aus
- Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund
 - Zuschüssen von Sonstigen
 - dem Betrieb der Institute, Laboratorien usw.
 - dem Betrieb der Versuchsanstalt für Wasserbau in Oberrach
 - Zuschüssen der DFG für Sonderforschungsbereiche
 - Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche
 - Zuschüssen der Europäischen Union
 - Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen
 - Zuschüssen für die Exzellenzinitiative
- 2.6.2 Die veranschlagten Drittmittel sind unter Beachtung der Zweckbestimmung innerhalb der einzelnen Zuwendungsgruppen der Nr. 2.6.1 gegenseitig deckungsfähig.
- 2.6.3 Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den jeweils vereinnahmten Drittmitteln.

15 13 Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
Einnahmen						
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-0	132	Erstattung vom Bund für Neubeschaffungen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.278,2
					C	150,0
331 04-7	132	Erstattung vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.095,3
					C	671,0
Gesamteinnahmen			-	-	A	-
					B	2.373,4
					C	821,0
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
682 01-5	132	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben <i>Vgl. Vermerke bei 15 01/428 11 und bei 15 08/682 01.</i>	66.084,9	66.084,9	A	67.584,9
					B	67.441,8
					C	65.798,4
Baumaßnahmen						
710 00-2	132	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.025,0	3.725,0	A	8.525,0
					B	9.605,8
					C	9.786,0
Investitionsförderungsmaßnahmen						
891 01-2	132	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01, 891 01 und zu 15 06 TG 99.</i>	8.922,7	8.922,7	A	8.922,7
					B	10.061,3
					C	7.645,5
891 02-1	132	Zuschuss für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	2.961,8	3.351,1	A	2.961,8
					B	2.275,9
					C	2.367,7
<u>891 03-0</u>	132	Zuschuss für Bauinvestitionen über 3 Mio. € gem. Art. 8 Abs. 9 HG (Entwurf) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 06/748 35 (Anlage S).</i> <i>Vgl. Vermerk bei 15 06/748 35.</i>	---	---	A	
Gesamtausgaben			79.994,4	82.083,7	A	87.994,4
					B	89.384,8
					C	85.597,6

15 13 Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	2.373,4
					C	821,0
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	2.373,4
					C	821,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	66.084,9	66.084,9	A	67.584,9
					B	67.441,8
					C	65.798,4
		Baumaßnahmen	2.025,0	3.725,0	A	8.525,0
					B	9.605,8
					C	9.786,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	11.884,5	12.273,8	A	11.884,5
					B	12.337,2
					C	10.013,2
		Gesamtausgaben	79.994,4	82.083,7	A	87.994,4
					B	89.384,8
					C	85.597,6
		Zuschuss	79.994,4	82.083,7	A	87.994,4
					B	87.011,4
					C	84.776,7

Erläuterungen

I. Vorbemerkung zu Kapitel 15 13

Vgl. Vorbemerkungen zu Kap. 15 08.

II. Wirtschaftsplan für das Klinikum der Technischen Universität München für Forschung und Lehre sowie sonstige Trägeraufgaben

A. Erfolgsplan für Forschung und Lehre

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
44	Erstattungen (Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge)	25,9	25,9	27,8	16,0	16,0
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	-	-	-	20,6	15,1
4701	ABM und Zivildienstleistende	18,5	18,5	19,7	47,9	32,6
4709	Zuweisungen der öffentlichen Hand und von Dritten	28.000,0	28.000,0	23.750,8	36.126,7	28.942,2
49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zur Finanzierung des Anlagevermögens	874,1	874,1	877,6	-	-
51	Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	9,5	10,4
52	Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	1,0	1,0	1,0	-	633,1
54	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	-	-	-	-	-
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
57	Sonstige ordentliche Erträge	161,3	161,3	79,9	3.226,0	2.042,5
59	Übrige Erträge	-	-	259,7	90,9	805,4
	Summe Erträge	29.080,8	29.080,8	25.016,5	39.537,5	31.231,1
II.	Zuschuss für Forschung und Lehre	50.224,5	50.224,5	51.364,5	49.568,4	50.894,9
I. + II.	Erträge Gesamt	79.305,3	79.305,3	76.381,0	89.105,9	82.126,0
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	45.899,6 -	45.899,6 -	45.792,3 -	42.224,1 (3.541,1)	36.670,2 (2.341,6)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	12.165,3 -	12.165,3 -	12.133,3 (4.310,5)	10.314,2 (3.083,9)	8.632,0 (2.582,3)
	Summe Personalaufwendungen	58.064,9	58.064,9	57.925,6	52.538,3	45.302,2

Erläuterungen

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	2,7	2,7	2,7	96,9	92,7
	davon bezogene Leistungen	(2,7)	(2,7)	(2,7)	(96,9)	(92,7)
66	Medizinischer Bedarf	8.495,7	8.495,7	8.241,3	11.560,0	14.103,6
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	1.111,0	1.111,0	1.002,8	1.003,3	1.001,2
68	Wirtschaftsbedarf	1.828,0	1.828,0	1.639,7	1.924,2	2.551,2
	davon bezogene Leistungen	(1.279,59)	(1.279,5)	(1.084,6)	(1.288,2)	(2.349,9)
69	Verwaltungsbedarf	1.357,6	1.357,6	1.297,0	1.786,1	2.830,8
7201	Bauunterhalt	-	-	903,3	932,4	1.020,3
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	368,5	368,5	324,8	490,0	480,8
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	1.301,0	1.301,0	1.051,6	741,4	665,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	526,1	526,1	190,7	684,7	488,6
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	1.954,5	1.954,5	572,3	1.583,8	2.366,4
76	Abschreibungen	874,1	874,1	965,3	-	0,8
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.149,5	3.149,5	2.133,0	10.315,9	6.982,8
79	Übrige Aufwendungen	271,7	271,7	130,9	1.035,9	3.059,2
	Summe Material- und Sachaufwendungen	21.240,4	21.240,4	18.455,4	32.154,5	35.643,4
	Summe Aufwendungen	79.305,3	79.305,3	76.381,0	84.682,8	80.945,6
	nachrichtlich:					
	In A I. und II. enth. Drittmittel (ohne Invest.)	28.000,0	28.000,0	23.750,8	36.126,7	28.942,2
	davon					
	Bund	6.955,4	6.955,4	5.899,9	8.559,0	7.522,0
	Sonstige	15.085,3	15.085,3	12.796,0	18.469,7	16.389,2
	DFG für SFB	3.374,2	3.374,2	2.862,2	5.111,0	2.881,0
	DFG ohne SFB	2.585,1	2.585,1	2.192,8	3.987,0	2.150,0

Erläuterungen

B. Erfolgsplan für sonstige Trägeraufgaben

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
44	Erstattungen (Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge)	672,2	672,2	725,5	1.379,6	1.328,5
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenleistungen	-	-	-	208,0	137,8
4701	ABM und Zivildienstleistende	3,0	3,0	2,9	-	9,9
4709	Zuweisungen der öffentlichen Hand und von Dritten	-	-	-	-	-
49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zur Finanzierung des Anlagevermögens	3.496,5	3.496,5	3.496,5	24.582,1	24.814,6
51	Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-
52	Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	4,0	4,0	4,3	-0,3	-8,6
54	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	-	-	-	-	-
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
57	Sonstige ordentliche Erträge	46,8	46,8	34,3	1.766,6	581,1
59	Übrige Erträge	-	-	111,3	333,6	3.703,7
	Summe Erträge	4.222,5	4.222,5	4.374,8	28.269,5	30.566,9
II.	Zuschuss für sonstige Trägeraufgaben	15.860,4	15.860,4	16.220,4	14.764,3	14.569,6
I. + II.	Erträge Gesamt	20.082,9	20.082,9	20.595,2	43.033,8	45.136,5
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	7.960,8 -	7.960,8 -	7.826,8 (58,0)	7.042,7 (590,6)	7.084,7 (543,1)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	2.111,5 -	2.111,5 -	2.076,0 (773,8)	1.537,5 (459,7)	1.663,3 (499,9)
	Summe Personalaufwendungen	10.072,3	10.072,3	9.902,8	8.580,3	8.748,0
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel davon bezogene Leistungen	4,7 (4,7)	4,7 (4,7)	5,3 (5,3)	4,9 (4,9)	4,6 (4,6)
66	Medizinischer Bedarf	346,8	346,8	351,2	534,3	499,8
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	160,9	160,9	169,5	167,2	166,9
68	Wirtschaftsbedarf davon bezogene Leistungen	124,0 (117,6)	124,0 (117,6)	125,6 (83,0)	145,0 (137,5)	131,2 (119,5)
69	Verwaltungsbedarf	25,4	25,4	25,7	1.080,1	301,5
7201	Bauunterhalt	4.690,0	4.690,0	5.219,8	1.932,8	2.135,3
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	10,3	10,3	10,2	949,8	887,4
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	35,2	35,2	35,6	1.532,2	1.365,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	44,4	44,4	49,7	23,6	24,0
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	-	-	-	-	-
76	Abschreibungen	3.496,5	3.496,5	3.507,0	24.575,9	27.197,7
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.065,5	1.065,5	1.183,1	3.481,3	3.032,8
79	Übrige Aufwendungen	6,9	6,9	9,7	0,2	-
	Summe Material- und Sachaufwendungen	10.010,6	10.010,6	10.692,4	34.427,3	35.746,1
	Summe Aufwendungen	20.082,9	20.082,9	20.595,2	43.007,5	44.494,1

Erläuterungen

C. Finanzplan

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Bedarf					
	Vermehrung des Anlagevermögens	17.741,0	15.015,3	15.571,8	14.817,9	12.896,9
	Summe	17.741,0	15.015,3	15.571,8	14.817,9	12.896,9
	nachrichtlich: in I. enthaltene Investitionen aus Drittmitteln	1.954,5	1.954,5	572,3	1.585,8	-
II.	Deckung					
1.	Kompensationsmittel					
1.1:	- für Großgeräte	-	-	-	1.216,8	-
1.2:	- für Neubeschaffungen	787,0	787,0	-	1.278,2	2.095,1
1.3:	Investitionen aus Zuwendungen Dritter	1.954,5	1.954,4	572,3	1.585,8	-
2.	Zuschuss des Krankenhausträgers					
2.1:	für Investitionen (Tit. 891 01)	8.922,7	8.922,7	8.922,7	7.649,3	8.434,1
2.2:	für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € (Tit. 891 02)	2.961,8	3.351,1	2.961,8	2.275,9	2.367,7
3.	Zuschuss des Krankenhausträgers für Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZuInvG - Kap. 15 03 TG 82)	3.115,0	-	3.115,0	811,9	-
	Summe 1+2+3	17.741,0	15.015,3	15.571,8	14.817,9	12.896,9
	Aufgliederung der Vermehrung des Anlagevermögens (vgl. Position I.)					
0700	Betriebsbereich	-	-	70,2	-	-
0702	Lehre und Forschung	61,9	61,9	-	61,9	104,8
0703	Berufsfachschulen	-	-	-	-	-
0704	Medizinischer Bereich	-	-	-	-	0,7
0706	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	9.234,3	9.324,3	9.251,6	7.616,4	7.492,8
0708	Erwerb von Dienstfahrzeugen	90,0	-	-	60,8	27,9
0710	Neubeschaffungen Gebrauchsgüter (0766-0768)	1.574,0	1.574,0	-	2.081,9	2.095,1
0766	Medizinischer Bereich	704,0	704,0	798,2	714,0	753,2
0767	Lehre und Forschung	-	-	-	-	37,3
0768	Betriebsbereich	-	-	-	1,5	17,4
0800	Bauinvestitionen bis 3 Mio. €	6.076,8	3.351,1	5.451,8	4.281,4	2.367,7
	Summe	17.741,0	15.015,3	15.571,8	14.817,9	12.896,9

Erläuterungen Baumaßnahmen bis 3 Mio. €:

Die Priorität der Baumaßnahmen ist noch nicht festgelegt.

Erläuterungen

Zu 15 13/682 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.500,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 13/891 02

2012 gegenüber 2011:

Mehr 389,3 Tsd. € infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel.

Zu 15 13/891 03

Gem. Art. 8 Abs. 9 HG soll das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ermächtigt werden, mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen im Einzelfall einem Universitätsklinikum die Bauherreneigenschaft für eine Baumaßnahme über 3 Mio. € zu übertragen, die zu mehr als 50 % vom Universitätsklinikum außerhalb der Anlage S finanziert wird. Die festgestellten Gesamtkosten der jeweiligen Baumaßnahme sind vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zur Genehmigung vorzulegen. Die Finanzierung des nicht vom Universitätsklinikums zu tragenden Betrages erfolgt zu Lasten der Anlage S.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-7	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	80,0	80,0	A	80,0
					B	92,8
					C	94,7
111 02-6	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	45,0	45,0	A	---
					B	0,1
					C	0,2
111 03-5	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	35,0
					B	49,6
					C	44,7
111 05-3	131	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	600,0	600,0	A	350,0
					B	769,8
					C	606,0
111 12-4	131	Entgelte für besondere Sportarten	***	***	A	11,0
					B	14,9
					C	15,4
119 01-9	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 02-8	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	75,0	75,0	A	75,0
					B	215,5
					C	288,9
<u>119 03-7</u>	131	Einnahmen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum <i>Vergleiche Vermerk bei TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	
<u>119 11-7</u>	131	Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport <i>Zurück zu zahlende Entgelte sind durch Rotabsetzung beim Einnahmetitel nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu Tit. 533 02 (Ausgaben).</i>	200,0	200,0	A	
119 49-3	131	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A	2,0
					B	0,1
					C	0,5
124 01-2	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01. Nach Art. 63 Abs.5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass dem Bayer. Zentrum für angewandte Energieforschung e.V. (ZAE) die Miete um 60 v.H. ermäßigt wird.</i>	155,0	155,0	A	153,0
					B	156,2
					C	162,6
124 02-1	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	90,0	90,0	A	100,0
					B	86,3
					C	77,8
129 01-7	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	12.000,0	12.000,0	A	10.000,0
					B	12.022,5
					C	10.198,7
132 01-2	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	19,4

Erläuterungen

Zu 15 17/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

2011 gegenüber 2010:

35,0 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 111 03,
10,0 Tsd. €	mehr entsprechend den zu erwartenden Einnahmen,
45,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 17/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 35,0 Tsd. € wegen Übertragung nach 111 02.

Zu 15 17/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 250,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 17/111 12

2011 gegenüber 2010:

Weniger 11,0 Tsd. € wegen der einheitlichen Neuveranschlagung bei 119 11.

Zu 15 17/119 03

Einheitliche Veranschlagung der Einnahmen für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum.

Zu 15 17/119 11

Als Ergebnis der Querschnittuntersuchung zu den Sportzentren und -instituten werden Änderungen in der Titelstruktur notwendig, die eine Aufnahme des Titels bedingen.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen von Teilnehmern am allgemeinen Hochschulsport.

Zu 15 17/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	105,0	105,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	50,0	50,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	155,0	155,0

Zu 15 17/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	90,0	90,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	90,0	90,0

Zu 15 17/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.000,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-2	131	Sonstige Erstattungen vom Bund	---	---	A	---
235 12-5	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	8,7
					C	10,6
236 12-4	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	209,3
					C	336,2
281 11-9	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	13,0	13,0	A	13,0
					C	26,9
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-8	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräten nach Art. 143c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	320,6
					C	194,5
331 05-7	131	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten für das Zentrum für die Bildgebung biologischer Prozesse (Bio-Imaging-Center Würzburg) im Rudolf-Virchow-Zentrum für experimentelle Biomedizin <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
331 07-5	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	265,4
					C	132,1
<u>331 08-4</u>	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
<u>342 01-8</u>	131	Zuschüsse Dritter für das Unikinderhaus am Campus Hubland-Nord, Sanierungs- und Anpassungsmaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 15 17/742 61 - Anlage S -.</i>	---	---	A	---
381 01-0	990	Haushaltstechnische Verrechnungen im Rahmen der Datenverarbeitung <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	---	---	A	---
					B	275,6
					C	397,8
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	20,8
331 52-9	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	20,8
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 17/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).
Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 17/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 17/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.
Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		71 Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-7	131	Zuweisungen für laufende Zwecke	9.000,0	9.000,0	A	6.700,0
					B	10.550,7
					C	8.782,1
331 71-6	131	Zuweisungen für Investitionen	1.000,0	1.000,0	A	300,0
		Summe der Titelgruppe	10.000,0	10.000,0	A	7.000,0
					B	10.550,7
					C	8.782,1
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-4	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	8.700,0	8.700,0	A	10.700,0
					B	9.290,7
					C	9.810,2
287 72-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke aus dem Ausland	2.000,0	2.000,0	A	1.000,0
					B	2.198,9
					C	2.189,0
342 72-2	131	Zuschüsse für Investitionen	300,0	300,0	A	300,0
		Summe der Titelgruppe	11.000,0	11.000,0	A	12.000,0
					B	11.489,6
					C	11.999,1
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-2	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	150,0	150,0	A	240,0
					B	129,0
					C	284,9
124 73-5	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	190,0	190,0	A	200,0
					B	158,4
					C	182,8
261 73-8	131	Erstattung für Personalausgaben	300,0	300,0	A	300,0
					B	128,8
					C	702,9
281 73-4	131	Kostenerstattung im ambulanten Bereich	100,0	100,0	A	---
					B	112,4
					C	31,2
		Summe der Titelgruppe	740,0	740,0	A	740,0
					B	528,5
					C	1.201,8
		91 Zuschüsse der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91 (Ausgaben).</i>				
282 91-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	11.700,0	11.700,0	A	8.850,0
					B	12.687,4
					C	9.106,3

Erläuterungen

Zu 15 17/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Zuweisungen vom Bund und unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 17/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.000,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Zuschüssen von Sonstigen und unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 17/91 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Zuschüssen der DFG und unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
					Tsd. €	
					6	
342 91-9	131	Zuschüsse für Investitionen	300,0	300,0	A	150,0
Summe der Titelgruppe			12.000,0	12.000,0	A	9.000,0
92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche					B	12.687,4
<i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>					C	9.106,3
282 92-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	19.000,0	19.000,0	A	17.000,0
					B	19.254,6
					C	19.357,4
342 92-8	131	Zuweisungen für Investitionen	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
Summe der Titelgruppe			20.000,0	20.000,0	A	18.000,0
93 Zuschüsse der Europäischen Union					B	19.254,6
<i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>					C	19.357,4
272 93-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	5.000,0	5.000,0	A	3.000,0
					B	5.946,2
					C	3.456,7
346 93-3	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			5.000,0	5.000,0	A	3.000,0
94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen					B	5.946,2
<i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>					C	3.456,7
281 94-9	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	77,2
					C	47,1
282 94-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	324,3
					C	302,7
342 94-6	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative					B	401,5
<i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>					C	349,8
282 95-7	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.000,0	1.000,0	A	---
					B	1.188,0
					C	636,7
342 95-5	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1.000,0	1.000,0	A	-
					B	1.188,0
					C	636,7

Erläuterungen

Zu 15 17/92 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.000,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Zuschüssen der DFG und unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 17/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Zuschüssen der EU und unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 17/95 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.000,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Zuschüssen der DFG und unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-7	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-6	131	Einnahmen für laufende Zwecke	13.500,0	13.500,0	A	13.000,0
					B	10.800,0
					C	14.500,0
342 96-4	131	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	500,0
		Summe der Titelgruppe	13.500,0	13.500,0	A	13.500,0
					B	10.800,0
					C	14.500,0
		Gesamteinnahmen	86.499,0	86.499,0	A	74.059,0
					B	87.501,0
					C	83.887,6
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-1	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	22.556,0	22.931,0	A	22.271,3
					B	15.022,0
					C	13.419,3
422 02-0	131	Bezüge der Professoren	20.228,8	20.565,0	A	21.327,9
					B	19.929,7
					C	17.805,8
422 12-8	131	Bezüge der Juniorprofessoren	94,0	95,6	A	---
					B	91,9
422 13-7	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	3.892,1	3.956,8	A	6.391,2
					B	3.805,0
					C	4.322,4
422 31-5	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	36,6	37,2	A	323,6
					B	35,8
					C	114,5
422 41-3	131	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
					B	4,0
					C	2,0
428 01-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	36.401,0	37.007,7	A	47.842,2
					B	35.688,3
					C	45.306,6
428 07-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	19.182,1	19.501,9	A	4.527,6
					B	18.806,6
					C	6.882,5
428 12-2	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 17/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/96 (Einnahmen).

Zu 15 17/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Jagdaufwandsentschädigung für die Beschäftigten des
Universitätsforstamtes Sailershausen für 3 Beschäftigte
je 50 €

150	150
-----	-----

Zu 15 17/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet
werden

für 3 gewählte Mitglieder des Rektorats-/Präsidialkollegiums

4.653	4.653
-------	-------

1 x 1.994,04 € (Ständiger Vertreter des Rektors/Präsidenten),

2 x 1.329,36 €

für 10 Dekane je 830,85 €

8.309	8.309
-------	-------

Weniger 157,1 Tsd. € aufgrund Umsetzung nach 15 18/682 01.

Zu 15 17/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 17/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 17/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 17/428 01Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur
Zusatzversorgung.**Zu 15 17/428 07**Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur
Zusatzversorgung.**Zu 15 17/428 12**Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur
Zusatzversorgung.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
428 41-7	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	170,7	170,7	A B C	34,3 170,9 90,6
453 01-3	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 153,2 130,7
459 01-7	131	Prüfungsvergütungen	69,1	69,1	A C	69,1 1,9
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-3	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	222,0	222,0	A B C	235,1 161,5 236,1
514 01-0	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	34,4	34,4	A B C	36,4 78,2 86,8
514 11-8	131	Dienst- und Schutzkleidung	2,7	2,7	A B C	2,9 14,4 9,0
517 01-7	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	4.938,0	5.010,0	A B C	4.521,2 4.162,3 3.109,3
517 05-3	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	11.186,8	11.519,6	A B C	10.107,9 11.547,9 5.618,2
517 31-1	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	23,9	24,1	A B C	21,0 27,4 20,7
517 35-7	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	9,5	9,5	A B	8,3 1,9

Erläuterungen

Zu 15 17/428 41

2011 gegenüber 2010:

Mehr 136,4 Tsd. € wegen Umstellung des rechnungsmäßigen Nachweises von Überstundenentgelten und -zuschlägen für ehemalige Arbeiter von 428 01 (früher 426 20) auf 428 41.

Zu 15 17/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	50,0	50,0
2. Bücher und Zeitschriften	25,0	25,0
3. Kommunikation	38,0	38,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	70,6	70,6
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	33,9	33,9
6. Sonstiges	4,5	4,5
Zusammen	<u>222,0</u>	<u>222,0</u>

Zu 15 17/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	19,0	19,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	15,4	15,4
Zusammen	<u>34,4</u>	<u>34,4</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	34,4	34,4
Personalausgaben	92,0	92,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	26,2	32,9
Ausgaben für Leasing/Miete	8,0	8,0
Zusammen	<u>160,6</u>	<u>167,3</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 01.03.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet	
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	7	7	7	7	3	-
Lastkraftwagen (Unimog)	1	1	1	1	-	-
Leichenwagen	1	1	1	1	-	-
Kleinbusse, Transporter	15	15	15	15	-	-
Anhänger	5	5	5	5	-	-
Traktoren / Großrasenmäher	13	13	10	13	-	-

Zu 15 17/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 416,8 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 72,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 17/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	4.486,8	4.519,6
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	6.700,0	7.000,0
Zusammen	<u>11.186,8</u>	<u>11.519,6</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.078,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 332,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
518 01-6	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	722,2	725,1	A	654,0
					B	740,5
					C	593,6
518 18-7	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	8,0	8,0	A	8,0
					B	6,2
					C	5,6
519 01-5	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	3.077,2	3.077,2	A	4.072,8
					B	5.440,2
					C	4.927,4
526 11-4	131	Kosten für Sachverständige	1,4	1,4	A	1,5
					C	20,7
527 01-5	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	63,9	63,9	A	67,7
					B	73,2
					C	82,4
529 01-3	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	9,0	9,0	A	9,5
					B	9,4
					C	9,5
531 11-7	131	Fachveröffentlichungen	38,8	38,8	A	41,1
					B	59,8
					C	49,1
533 02-6	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Vgl. Vermerk zu 15 28/533 02. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 11.</i>	248,7	248,7	A	67,4
					B	67,9
					C	76,4
546 49-6	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	18,0	18,0	A	19,1
					B	41,4
					C	51,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 01-2	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	20,0	20,0	A	20,0
					B	60,4
					C	35,9

Erläuterungen

Zu 15 17/518 01

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

Universitätseinrichtung/Grundstück	qm	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2011 Tsd. €	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2012 Tsd. €
1. Lehrstuhl für Orthopädie, Brettreichstr. 11 (Orthopädische Klinik - Entschädigung für die Benutzung der Einrichtung der Orthopädischen Klinik des Bezirks Unterfranken)	-	334,3	334,3
2. Ein Lehrstuhl der Katholisch-Theologischen Fakultät, Domerschulstraße 18	274	23,1	23,1
3. Universitätsbibliothek, Mergentheimerstraße 180	775	23,8	23,8
4. Vier Lehrstühle der Katholisch-Theologischen Fakultät, Professuren der Juristischen Fakultät, Graduiertenschule und Seminarräume Paradeplatz 4	2.464	267,8	270,7
5. Lehrstuhl für Musikpädagogik und Didaktik der Musikerziehung Mergentheimer Straße 180	500	43,2	43,2
6. Lehrstuhl für klinische Epidemiologie und Biometrie Petrinistraße 33	356	30,0	30,0
Zusammen		722,2	725,1

In den jährlichen Kosten laut Mietvertrag sind Nebenkosten enthalten, soweit sie in den Mietverträgen betragsmäßig festgelegt sind.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 68,2 Tsd. € wegen Erhöhung der Anmietfläche Paradeplatz 4 sowie gestiegener Mietkosten.

Zu 15 17/519 01

2011 gegenüber 2010:

226,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltstechnischer Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
769,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
995,6 Tsd. €	weniger.

Zu 15 17/533 02

2011 gegenüber 2010:

200,0 Tsd. €	mehr entsprechend der Veranschlagung bei 119 11,
11,0 Tsd. €	weniger wegen Wegfall 111 12,
3,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltstechnischer Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
4,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
181,3 Tsd. €	mehr.

Zu 15 17/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Baumaßnahmen						
701 01-3	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	266,4	566,4	A	274,3
					B	115,6
					C	231,9
702 01-2	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-3	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 17.800,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 9.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	11.000,0	17.100,0	A	11.500,0
					B	30.544,7
					C	14.241,8
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-0	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	26,2	32,9	A	36,8
					B	62,1
					C	124,6
812 01-9	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	1.048,4
					C	239,0
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-3	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	1.000,0
					C	900,0
547 51-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	1.275,0
					C	5.500,0
812 51-8	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	4.000,0
					C	258,7
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	6.275,0
					C	6.658,7
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-9	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 17/701 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Umbauten im Biozentrum	100,0	200,0
Umbauten im Rahmen der Interimsnutzung der Gebäude auf dem Gelände der ehemaligen Leighton-Barracks	166,4	366,4
Zusammen	266,4	566,4

2012 gegenüber 2011:
 312,5 Tsd. € mehr wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel,
 12,5 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
 Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
 300,0 Tsd. € mehr.

Zu 15 17/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

Zu 15 17/811 01

2011 gegenüber 2010:
 4,1 Tsd. € weniger infolge haushaltstechnischer Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
 6,5 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
 Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
 10,6 Tsd. € weniger.

2012 gegenüber 2011:
 Mehr 6,7 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 17/812 01

Der Titel dient dem rechnungsmäßigen Nachweis der Istaussgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
			4	5	6	
428 52-3	131	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-5	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	5.500,0	5.500,0	A	3.900,0
					B	5.775,7
					C	4.749,5
459 71-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	1,0
547 71-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.500,0	3.500,0	A	2.800,0
					B	3.771,4
					C	3.383,8
811 71-5	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					C	23,8
812 71-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.000,0	1.000,0	A	300,0
					B	1.803,4
					C	993,2
Summe der Titelgruppe			10.000,0	10.000,0	A	7.000,0
					B	11.350,6
					C	9.151,3
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>						
428 72-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	5.500,0	5.500,0	A	6.500,0
					B	5.652,1
					C	5.928,7
429 72-8	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	3,2
					C	4,0
547 72-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	5.200,0	5.200,0	A	5.200,0
					B	5.239,7
					C	4.935,3
811 72-4	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	0,3
					C	7,3

Erläuterungen

Zu 15 17/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

Zu 15 17/72

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 72-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	300,0	300,0	A	300,0
					B	555,7
					C	154,8
		Summe der Titelgruppe	11.000,0	11.000,0	A	12.000,0
					B	11.451,1
					C	11.030,1
		73 Lehre und Forschung				
		<i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
		<i>Die TG 73, 74, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 119 02 und 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 03 und 132 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 15 06/162 01 sowie zu 15 17 TG 52 (Ausgaben) und zu 15 28/TG 73.</i>				
427 73-9	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	377,0	377,0	A	400,0
					B	645,2
					C	443,1
428 73-8	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	2.190,0	2.190,0	A	2.316,0
					B	2.961,9
					C	2.232,4
429 73-7	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	47,0	47,0	A	50,0
					B	124,8
					C	133,3
511 73-6	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	330,0	330,0	A	350,0
					B	319,5
					C	358,1
523 73-2	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	2.288,0	2.288,0	A	2.422,0
					B	2.759,4
					C	2.891,7
525 73-0	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
					B	5,6
					C	0,1
547 73-4	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3.538,0	3.538,0	A	3.735,7
					B	4.768,4
					C	4.644,7
812 73-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	570,5	570,5	A	606,9
					B	604,2
					C	457,0
		Summe der Titelgruppe	9.340,5	9.340,5	A	9.880,6
					B	12.188,9
					C	11.160,4

Erläuterungen

Zu 15 17/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03 und der Neuaufnahme von 119 03 (vgl. Erläuterung Titel 111 03 und 119 03).

2011 gegenüber 2010:

6,5 Tsd. €	mehr infolge der Verlagerung von Professuren von der Universität Bamberg 15 26 TG 73,
3,5 Tsd. €	mehr infolge Verlagerung des Instituts für Geschichte der Psychologie von der Universität Passau 15 27 TG 73,
408,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltstechnischer Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
121,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 540,1 Tsd. €	weniger.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		74 Rudolf-Virchow-Zentrum für experimentelle Biomedizin Zentrum für die Bildgebung biologischer Prozesse (Bio- Imaging-Center Würzburg) <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 05. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
429 74-6	131	Personalausgaben für nichtbeamtete Kräfte	---	---	A	---
					B	19,9
					C	97,5
459 74-9	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 74-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	71,5
					C	90,0
812 74-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	9,4
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	100,8
					C	187,5
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08.</i>				
812 75-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	1.792,9
					C	1.120,7
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.792,9
					C	1.120,7
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07. Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28 TG 75.</i>				
812 76-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	2.381,5	2.459,7	A	2.521,9
					B	190,6
					C	3.827,2
		Summe der Titelgruppe	2.381,5	2.459,7	A	2.521,9
					B	190,6
					C	3.827,2
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	5.500,0	5.500,0	A	5.000,0
					B	4.925,7
					C	4.768,0

Erläuterungen

Zu 15 17/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

Zu 15 17/76

2011 gegenüber 2010:

280,2 Tsd. € weniger infolge haushaltstechnischer Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

139,8 Tsd. € mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,

140,4 Tsd. € weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 78,2 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 17/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
429 77-3	131	Chefarztvergütungen und Mitarbeiterbeteiligungen	500,0	500,0	A	
459 77-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	6,5
					C	14,2
547 77-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	5.500,0	5.500,0	A	4.500,0
					B	4.429,5
					C	4.311,0
701 77-2	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 77-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	500,0	500,0	A	500,0
					B	481,7
					C	275,3
		Summe der Titelgruppe	12.000,0	12.000,0	A	10.000,0
					B	9.843,5
					C	9.368,5
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 80-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	100,0	100,0	A	50,0
					B	74,2
					C	80,3
459 80-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	-2,5
					C	2,5
547 80-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	500,0	500,0	A	300,0
					B	468,6
					C	389,6
812 80-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	600,0	600,0	A	350,0
					B	540,3
					C	472,4
		81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>				
428 81-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	181,1
					C	84,8
459 81-0	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 81-4	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	28,6
					C	21,3
811 81-3	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 17/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 250,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 81-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche					B	209,7
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					C	106,1
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 91 (Einnahmen).</i>						
428 91-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	7.500,0	7.500,0	A	5.850,0
					B	6.691,8
					C	5.569,6
459 91-8	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	2,3
547 91-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	4.200,0	4.200,0	A	3.000,0
					B	3.463,3
					C	3.056,9
811 91-1	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 91-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	300,0	300,0	A	150,0
					B	303,5
					C	475,6
Summe der Titelgruppe			12.000,0	12.000,0	A	9.000,0
					B	10.460,9
					C	9.102,2
92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>						
422 92-1	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren (Stiftungsprofessuren)	500,0	500,0	A	500,0
					B	248,2
					C	356,3
428 92-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	11.500,0	11.500,0	A	11.000,0
					B	11.104,4
					C	10.562,9
459 92-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	1,2
					C	1,0
547 92-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.000,0	7.000,0	A	5.500,0
					B	6.524,1
					C	5.955,9
812 92-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	2.088,7
					C	915,2
Summe der Titelgruppe			20.000,0	20.000,0	A	18.000,0
					B	19.966,5
					C	17.791,4

Erläuterungen

Zu 15 17/91

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 91 (Einnahmen).

Zu 15 17/92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 92 (Einnahmen).

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	3.000,0	3.000,0	A	2.000,0
					B	2.469,3
					C	2.169,4
459 93-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	1,1
514 93-9	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000,0	2.000,0	A	1.000,0
					B	1.156,5
					C	1.082,2
812 93-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	217,0
					C	9,2
		Summe der Titelgruppe	5.000,0	5.000,0	A	3.000,0
					B	3.842,8
					C	3.262,0
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-9	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	190,7
					C	166,7
428 94-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	150,2
					C	133,2
429 94-2	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-5	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	6,5
					C	1,0
547 94-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	15,3
					C	27,2
701 94-1	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	362,7
					C	328,0
		95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>				
422 95-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 17/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

Zu 15 17/95

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 95 (Einnahmen).

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
428 95-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	150,0	150,0	A	---
					B	136,5
					C	196,4
459 95-4	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 95-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	300,0	300,0	A	---
					B	296,9
					C	287,4
681 95-4	131	Stipendien	550,0	550,0	A	---
					B	565,6
					C	507,1
701 95-0	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 95-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	9,7
					C	9,9
Summe der Titelgruppe			1.000,0	1.000,0	A	-
					B	1.008,7
					C	1.000,8
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-7	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	36,6
428 96-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	9.500,0	9.500,0	A	5.000,0
					B	9.034,8
					C	7.712,4
459 96-3	131	Sonstige Personalausgaben	500,0	500,0	A	250,0
					B	375,9
					C	338,9
523 96-5	131	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	50,0
					B	1,9
					C	10,5
525 96-3	131	Studentenliteratur	1.500,0	1.500,0	A	700,0
					B	1.425,8
					C	1.261,0
547 96-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000,0	2.000,0	A	7.000,0
					B	1.850,3
					C	2.128,6
701 96-9	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	1,2
					C	11,1
812 96-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	500,0
					B	239,5
					C	499,0
Summe der Titelgruppe			13.500,0	13.500,0	A	13.500,0
					B	12.966,0
					C	11.961,5

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 381 01.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>						
428 99-8	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	20,0	19,9	A	21,0
					B	14,2
					C	45,1
511 99-6	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	265,0	263,5	A	279,0
					B	517,7
					C	550,3
547 99-4	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	95,0	94,4	A	100,0
					B	224,2
					C	680,3
815 99-9	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	375,5	377,7	A	400,0
					B	313,8
					C	605,4
Summe der Titelgruppe			755,5	755,5	A	800,0
					B	1.070,0
					C	1.881,1
Gesamtausgaben			232.125,0	240.722,4	A	220.544,7
					B	251.904,4
					C	217.290,6

Erläuterungen

Zu 15 17/99

2011 gegenüber 2010:

51,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltstechnischer Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
6,6 Tsd. €	mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
44,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 17/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5,0	3,5
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	-	-
3. Mieten und Wartung	260,0	260,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen,	265,0	263,5

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 16	1,0
A 15	5,0
A 14	4,0
A 13	1,0

Gruppe 428

EGr TVL

E 11	6,0
E 9	4,5
E 6	1,0
Zusammen	22,5

15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	13.586,0	13.586,0	A	11.246,0
					B	13.841,6
					C	13.867,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	70.313,0	70.313,0	A	60.563,0
					B	72.797,8
					C	69.296,0
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.600,0	2.600,0	A	2.250,0
					B	861,6
					C	724,4
		Gesamteinnahmen	86.499,0	86.499,0	A	74.059,0
					B	87.501,0
					C	83.887,6
		Personalausgaben	155.014,4	156.718,9	A	145.624,2
					B	145.850,6
					C	135.805,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	58.820,5	59.226,3	A	56.810,6
					B	61.045,4
					C	56.461,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	570,0	570,0	A	20,0
					B	626,0
					C	543,0
		Baumaßnahmen	11.266,4	17.666,4	A	11.774,3
					B	30.661,4
					C	14.484,8
		Sonstige Sachinvestitionen	6.453,7	6.540,8	A	6.315,6
					B	13.721,0
					C	9.995,9
		Gesamtausgaben	232.125,0	240.722,4	A	220.544,7
					B	251.904,4
					C	217.290,6
		Zuschuss	145.626,0	154.223,4	A	146.485,7
					B	164.403,4
					C	133.403,0

15 18 Klinikum der Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-9	132	Erstattung vom Bund für Neubeschaffungen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	8.898,9
					C	2.875,0
331 04-6	132	Erstattung vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	668,0
					C	401,6
Gesamteinnahmen			-	-	A	-
					B	9.566,9
					C	3.276,6
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
682 01-4	132	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	76.683,4	76.686,0	A	77.326,3
					B	73.239,0
					C	74.131,8
Baumaßnahmen						
710 00-1	132	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 7.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 22.300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.205,0	7.775,0	A	24.825,0
					B	34.269,2
					C	12.312,6
Investitionsförderungsmaßnahmen						
891 01-1	132	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01, 891 01 und zu 15 06 TG 99.</i>	17.474,7	17.474,7	A	17.474,7
					B	25.452,5
					C	11.548,8
891 02-0	132	Zuschuss für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	4.724,8	5.115,6	A	4.724,8
					B	4.000,7
					C	3.404,0
<u>891 03-9</u>	132	Zuschuss für Bauinvestitionen über 3 Mio. € gem. Art. 8 Abs. 9 HG (Entwurf) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 06/748 35 (Anlage S).</i> <i>Vgl. Vermerk bei 15 06/748 35.</i>	---	---	A	
Gesamtausgaben			102.087,9	107.051,3	A	124.350,8
					B	136.961,3
					C	101.397,2

15 18 Klinikum der Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	9.566,9
					C	3.276,6
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	9.566,9
					C	3.276,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	76.683,4	76.686,0	A	77.326,3
					B	73.239,0
					C	74.131,8
		Baumaßnahmen	3.205,0	7.775,0	A	24.825,0
					B	34.269,2
					C	12.312,6
		Investitionsförderungsmaßnahmen	22.199,5	22.590,3	A	22.199,5
					B	29.453,2
					C	14.952,8
		Gesamtausgaben	102.087,9	107.051,3	A	124.350,8
					B	136.961,3
					C	101.397,2
		Zuschuss	102.087,9	107.051,3	A	124.350,8
					B	127.394,5
					C	98.120,6

Erläuterungen

I. Vorbemerkung zu Kapitel 15 18

Vgl. Vorbemerkungen zu Kapitel 15 08.

II. Wirtschaftsplan für das Klinikum der Universität Würzburg für Forschung und Lehre sowie sonstige Trägeraufgaben

A. Erfolgsplan für Forschung und Lehre

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
4701	ABM und Zivildienstleistende	-	-	-	39,0	58,0
57	Sonstige ordentliche Erträge	-	-	-	332,0	-
59	Übrige Erträge	-	-	-	376,0	-
	Summe Erträge	-	-	-	747,0	58,0
II.	Zuschuss für Forschung und Lehre	60.848,2	60.894,5	60.698,8	56.791,0	57.646,0
I. + II.	Erträge Gesamt	60.848,2	60.894,5	60.698,8	57.538,0	57.704,0
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter	31.250,6	31.274,4	30.846,1	29.684,0	29.323,0
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	8.772,8 (3.996,6)	8.779,5 (3.999,6)	8.638,2 (4.274,1)	8.336,0 (3.852,0)	8.294,0 (3.755,0)
	Summe Personalaufwendungen	40.023,4	40.053,9	39.484,3	38.020,0	37.617,0
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	48,4	48,4	-	44,0	45,0
	davon bezogene Leistungen	-	-	-	-	-
66	Medizinischer Bedarf	12.744,6	12.754,3	12.656,0	12.119,0	12.136,0
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	2.069,2	2.070,8	2.726,2	2.120,0	1.686,0
68	Wirtschaftsbedarf	1.689,6	1.690,9	1.698,8	1.590,0	1.645,0
	davon bezogene Leistungen	(1.110,9)	(1.111,7)	(1.116,9)	(1.169,0)	(1.280,0)
69	Verwaltungsbedarf	1.918,7	1.920,1	1.770,9	1.427,0	1.847,0
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	541,0	541,4	491,3	392,0	513,0
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	1.237,9	1.238,8	1.173,7	1.072,0	1.270,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	181,8	181,9	220,5	-	175,0
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	-	-	-	-	-
76	Abschreibungen	-	-	-	-	-
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	203,3	203,4	163,8	-	503,0
79	Übrige Aufwendungen	190,4	190,5	313,3	754,0	267,0
	Summe Material- und Sachaufwendungen	20824,8	20.840,6	21.214,5	19.518,0	20.087,0
	Summe Aufwendungen	60.848,2	60.894,5	60.698,8	57.538,0	57.704,0

Erläuterungen

B. Erfolgsplan für sonstige Trägeraufgaben

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
59	Übrige Erträge	-	-	-	92,0	-
	Summe Erträge	-	-	-	92,0	-
II.	Zuschuss für sonstige Trägeraufgaben	15.835,2	15.791,5	16.627,5	16.122,0	15.687,0
I. + II.	Erträge Gesamt	15.835,2	15.791,5	16.627,5	16.214,0	15.687,0
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	9.096,7 (-)	9.071,6 (-)	9.774,2 (-)	9.229,0 (478,0)	9.027,0 (380,0)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	2.483,0 (903,6)	2.476,2 (901,1)	2.742,4 (930,0)	2.467,0 (952,0)	2.451,0 (884,0)
	Summe Personalaufwendungen	11.579,7	11.547,7	12.516,6	11.696,0	11.478,0
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0
	davon bezogene Leistungen	-	-	-	-	-
66	Medizinischer Bedarf	467,0	465,7	508,0	627,0	518,0
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	1.701,2	1.696,5	1.346,6	1.764,0	1.627,0
68	Wirtschaftsbedarf	252,9	252,2	281,9	269,0	276,0
	davon bezogene Leistungen	(186,3)	(185,7)	(207,6)	(256,0)	(264,0)
69	Verwaltungsbedarf	14,7	14,7	867,0	887,0	13,0
7201	Bauunterhalt	326,4	325,5	268,8	-	314,0
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	11,5	11,5	3,3	4,0	11,0
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	46,2	46,0	24,0	25,0	45,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	183,7	183,1	286,3	-	200,0
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.246,8	1.243,3	357,3	939,0	1.200,0
79	Übrige Aufwendungen	4,2	4,2	148,6	2,0	4,0
	Summe Material- und Sachaufwendungen	4.255,5	4.243,8	4.110,9	4.518,0	4.209,0
	Summe Aufwendungen	15.835,2	15.791,5	16.627,5	16.214,0	15.687,0

Erläuterungen

C. Finanzplan

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Bedarf					
	Vermehrung des Anlagevermögens	30.563,4	27.145,8	32.881,0	29.637,2	13.848,9
	Summe	30.563,4	27.145,8	32.881,0	29.637,2	13.848,9
II.	Deckung					
1.	Kompensationsmittel					
1.1.	- für Großgeräte	444,4	444,4	444,4	668,0	401,6
1.2.	- für Neubeschaffungen	4.793,5	4.111,1	7.111,1	8.898,9	2.442,4
1.3.	Investitionen aus Zuwendungen Dritter					
2.	Zuschuss des Krankenhausträgers					
2.1.	für Investitionen (Tit. 891 01)	17.474,7	17.474,7	17.474,7	16.069,6	7.463,6
2.2.	für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € (Tit. 891 02)	4.724,8	5.115,6	4.724,8	4.000,7	3.541,3
3.	Zuschuss des Krankenhausträgers für Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulnvG - Kap. 15 03 TG 82)	3.126,0	-	3.126,0	-	-
	Summe 1+2+3	30.563,4	27.145,8	32.881,0	29.637,2	13.848,9
	Aufgliederung der Vermehrung des Anlagevermögens (vgl. Position I.)					
0700	Betriebsbereich	-	-	-	-	-
0702	Lehre und Forschung	40,0	40,0	40,0	28,3	37,7
0703	Berufsfachschulen	-	-	-	-	-
0704	Medizinischer Bereich	-	-	-	-	-
0706	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	12.933,3	12.168,9	10.615,1	6.423,7	4.419,1
0708	Erwerb von Dienstfahrzeugen	156,4	102,2	157,0	140,8	284,7
0710	Neubeschaffungen Gebrauchsgüter (0766-0768)	9.587,0	8.222,2	14.222,2	18.777,7	4.884,8
0766	Medizinischer Bereich	429,3	429,3	429,3	475,9	606,9
0767	Lehre und Forschung	9,3	9,3	9,3	1,5	22,0
0768	Betriebsbereich	58,3	58,3	58,3	43,0	52,4
0800	Bauinvestitionen bis 3 Mio. €	7.349,8	5.115,6	7.349,8	3.746,3	3.541,3
	Summe	30.563,4	27.145,8	32.881,0	29.637,2	13.848,9

Erläuterungen Baumaßnahmen bis 3 Mio. €:

Die Priorität der Baumaßnahmen ist noch nicht festgelegt.

Erläuterungen

Zu 15 18/682 01

2011 gegenüber 2010:

800,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
157,1 Tsd. €	mehr aufgrund Umsetzung von 15 17/422 02,
642,9 Tsd. €	weniger.

Zu 15 18/891 02

2012 gegenüber 2011:

Mehr 390,8 Tsd. € infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel.

Zu 15 18/891 03

Gen. Art. 8 Abs. 9 HG soll das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ermächtigt werden, mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen im Einzelfall einem Universitätsklinikum die Bauherreneigenschaft für eine Baumaßnahme über 3 Mio. € zu übertragen, die zu mehr als 50 % vom Universitätsklinikum außerhalb der Anlage S finanziert wird. Die festgestellten Gesamtkosten der jeweiligen Baumaßnahme sind vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zur Genehmigung vorzulegen. Die Finanzierung des nicht vom Universitätsklinikums zu tragenden Betrages erfolgt zu Lasten der Anlage S.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-3	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	70,0	70,0	A	70,0
					B	81,8
					C	83,0
111 02-2	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	85,0	85,0	A	---
111 03-1	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	---	***	A	80,0
					B	87,0
					C	95,7
111 05-9	131	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	500,0	500,0	A	350,0
					B	1.742,5
					C	758,6
111 12-0	131	Entgelte für besondere Sportarten	***	***	A	---
119 01-5	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	5,0	5,0	A	5,0
					C	2,3
119 02-4	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	1,5
					C	16,9
<u>119 03-3</u>	131	Einnahmen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum <i>Vgl. Vermerk bei TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	
<u>119 11-3</u>	131	Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport <i>Zurück zu zahlende Entgelte sind durch Rotabsetzung beim Einnahmetitel nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 533 02 (Ausgaben).</i>	50,0	50,0	A	
119 49-9	131	Vermischte Einnahmen	0,2	0,2	A	0,2
					B	-0,4
					C	5,4
124 01-8	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	190,0	190,0	A	166,3
					B	243,9
					C	221,5
124 02-7	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	175,0	175,0	A	175,0
					B	388,8
					C	309,1
129 01-3	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	5.800,0	5.800,0	A	5.900,0
					B	5.888,7
					C	5.646,8
132 01-8	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	5,0	5,0	A	15,0
					C	15,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-8	131	Sonstige Erstattungen vom Bund	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 19/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

2011 gegenüber 2010:

80,0 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 111 03,
5,0 Tsd. €	mehr entsprechend den zu erwartenden Einnahmen,
85,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 19/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 80,0 Tsd. € wegen Übertragung nach 111 02.

Zu 15 19/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 150,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 19/119 03

Einheitliche Veranschlagung der Einnahmen für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum.

Zu 15 19/119 11

Als Ergebnis der Querschnittuntersuchung zu den Sportzentren und -instituten werden Änderungen in der Titelstruktur notwendig, die eine Aufnahme des Titels bedingen.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € nach den erwarteten Einnahmen von Teilnehmern am allgemeinen Hochschulsport.

Zu 15 19/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	42,4	42,4
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	147,6	147,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	190,0	190,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 23,7 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 19/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	175,0	175,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	175,0	175,0

Zu 15 19/129 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 100,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
233 01-6	131	Zuweisungen von der Stadt Nürnberg	84,0	84,0	A	84,0
					B	83,0
					C	79,6
233 02-5	131	Zuweisungen von der Stadt Erlangen	50,0	50,0	A	50,0
					B	101,2
					C	73,8
235 12-1	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-0	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	1.076,5
					C	1.033,0
261 02-0	131	Erstattung von Personalausgaben	---	---	A	---
281 11-5	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	A	---
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 04-4	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 143 c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	638,4
331 07-1	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	1.887,6
					C	523,6
<u>331 08-0</u>	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
381 01-6	990	Haushaltstechnische Verrechnungen im Rahmen der Datenverarbeitung <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	---	---	A	---
					B	199,7
					C	200,5
Titelgruppen						
52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>						
231 52-6	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	28,1
<u>281 52-5</u>	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
331 52-5	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	28,1
					C	-
71 Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>						
231 71-3	131	Zuweisungen für laufende Zwecke	10.000,0	10.000,0	A	7.500,0
					B	12.583,0
					C	10.207,2

Erläuterungen

Zu 15 19/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).
Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 19/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 19/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.
Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 19/281 52

Förderung von Regelprofessuren aus dem Professorinnen-Programm.

Zu 15 19/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:
Mehr 2.500,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
331 71-2	131	Zuweisungen für Investitionen	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0
		Summe der Titelgruppe	12.000,0	12.000,0	A	9.500,0
					B	12.583,0
					C	10.207,2
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	28.000,0	28.000,0	A	24.500,0
					B	33.893,1
					C	35.220,9
342 72-8	131	Zuschüsse für Investitionen	3.500,0	3.500,0	A	1.500,0
		Summe der Titelgruppe	31.500,0	31.500,0	A	26.000,0
					B	33.893,1
					C	35.220,9
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-8	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	60,0	60,0	A	100,0
					B	65,2
					C	101,4
124 73-1	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	100,0	100,0	A	100,0
					B	70,6
					C	104,9
261 73-4	131	Erstattung für Personalausgaben	200,0	200,0	A	200,0
					B	141,3
					C	217,8
281 73-0	131	Kostenerstattung im Ambulanten und stationären Bereich	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	360,0	360,0	A	400,0
					B	277,2
					C	424,1
		91 Zuschüsse der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91 (Ausgaben).</i>				
282 91-7	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	8.000,0	8.000,0	A	8.000,0
					B	8.844,3
					C	6.562,6
342 91-5	131	Zuschüsse für Investitionen	200,0	200,0	A	200,0
		Summe der Titelgruppe	8.200,0	8.200,0	A	8.200,0
					B	8.844,3
					C	6.562,6
		92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>				
282 92-6	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	17.800,0	17.800,0	A	17.800,0
					B	22.263,4
					C	17.226,0

Erläuterungen

Zu 15 19/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 5.500,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 19/73 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Weniger 40,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Ist-Ergebnisses 2009.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 92-4	131	Zuweisungen für Investitionen	200,0	200,0	A	200,0
		Summe der Titelgruppe	18.000,0	18.000,0	A	18.000,0
					B	22.263,4
					C	17.226,0
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-7	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	3.990,0	3.990,0	A	3.990,0
					B	4.132,5
					C	5.570,0
346 93-9	131	Zuweisungen für Investitionen	10,0	10,0	A	10,0
		Summe der Titelgruppe	4.000,0	4.000,0	A	4.000,0
					B	4.132,5
					C	5.570,0
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-5	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	126,8
					C	116,6
282 94-4	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	1.073,4
					C	1.824,9
342 94-2	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.200,2
					C	1.941,5
		95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>				
282 95-3	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	9.834,3
					C	6.728,4
342 95-1	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	9.834,3
					C	6.728,4
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-3	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-2	131	Einnahmen für laufende Zwecke	17.800,0	17.800,0	A	16.800,0
					B	19.298,2
					C	17.012,7

Erläuterungen

Zu 15 19/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 910,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-0	131	Einnahmen für Investitionen	1.200,0	1.200,0	A	1.290,0
		Summe der Titelgruppe	19.000,0	19.000,0	A	18.090,0
					B	19.298,2
					C	17.012,7
		Gesamteinnahmen	100.074,2	100.074,2	A	91.085,5
					B	126.663,3
					C	116.711,3
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-7	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	28.334,4	28.805,6	A	29.023,4
					B	17.845,3
					C	17.291,7
422 02-6	131	Bezüge der Professoren	29.694,3	30.187,8	A	28.140,2
					B	29.029,8
					C	27.634,7
422 12-4	131	Bezüge der Juniorprofessoren	120,4	122,4	A	---
					B	117,7
422 13-3	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Obergeringenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	7.960,7	8.093,0	A	10.255,3
					B	7.782,6
					C	9.181,3
422 31-1	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	11,6	11,7	A	---
					B	11,3
422 41-9	131	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	5,1	5,1	A	5,1
					B	18,2
					C	2,1
428 01-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	51.875,6	52.740,2	A	72.617,1
					B	50.962,9
					C	74.798,8
<u>428 07-5</u>	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	29.841,2	30.338,5	A	
428 12-8	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-3	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	88,5	88,5	A	82,4
					B	88,5
					C	59,1
453 01-9	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	253,0
					C	193,3
459 01-3	131	Prüfungsvergütungen	60,0	60,0	A	60,0
					B	33,1
					C	27,2

Erläuterungen

Zu 15 19/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Erschwerniszulagen	6.647	6.647
--------------------	-------	-------

Weniger 226,0 Tsd. € aufgrund Umsetzung nach 15 20/682 01.

Zu 15 19/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C4

besoldet werden

für 1 Vizepräsidenten: 1 x 1.534 €

1.534	1.534
-------	-------

für 3 Dekane je 830,85 €

2.493	2.493
-------	-------

Zu 15 19/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 19/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 19/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 19/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Weniger 44,4 Tsd. € aufgrund Umsetzung nach 15 20/682 01.

Zu 15 19/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 19/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-9	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	680,3	680,3	A	720,3
					B	344,4
					C	700,8
514 01-6	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	32,9	32,9	A	34,8
					B	50,6
					C	58,6
514 11-4	131	Dienst- und Schutzkleidung	0,6	0,6	A	0,6
					B	0,4
					C	0,4
517 01-3	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.787,3	11.787,3	A	10.196,4
					B	8.935,2
					C	9.082,7
517 05-9	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	15.824,8	15.824,8	A	13.661,1
					B	15.242,0
					C	14.044,0

Erläuterungen

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Zu 15 19/511 01		
1. Geschäftsbedarf	118,6	118,6
2. Bücher und Zeitschriften	33,0	33,0
3. Kommunikation	114,5	114,5
4. Entgelte für Postdienstleistungen	374,2	374,2
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	40,0	40,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	680,3	680,3

2011 gegenüber 2010:

Weniger 40,0 Tsd. € infolge haushaltstechnischer Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Zu 15 19/514 01		
1. Betriebsstoffe	16,0	16,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	16,9	16,9
Zusammen	32,9	32,9
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	32,9	32,9
Personalausgaben	51,0	51,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	28,2	29,5
Ausgaben für Leasing/Miete	3,5	3,5
Zusammen	115,6	116,9

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	5	5	5	5	1
Leichenwagen des Anatomischen Instituts	1	1	1	1	-
Kleinbusse/Transporter	8	8	8	8	-
Kleintraktoren	1	1	1	1	-
Lastwagen/Sonderfahrzeuge	-	-	-	-	-

Zu 15 19/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.590,9 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Zu 15 19/517 05		
1. Heizung	8.000,0	8.000,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	7.824,8	7.824,8
Zusammen	15.824,8	15.824,8

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.163,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
518 01-2	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2.949,4	2.913,9	A	2.748,5
					B	2.525,2
					C	2.191,3

Erläuterungen**Zu 15 19/518 01**

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2011 Tsd. €	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2012 Tsd. €
Erlangen			
1. Am Weichselgarten 3		72,2	72,2
- LS für Informatik XII	655		
- Department Informatik	266		
2. Am Weichselgarten 6/8		527,3	527,3
- Lehrstuhl Technische Thermodynamik	1.947		
- Lehrstuhl für Kunststofftechnik	1.698		
3. Am Weichselgarten 9		211,3	211,3
- Lehrstuhl für Orientforschung	147		
- Lehrstuhl für Kunststofftechnik	1.896		
- Frauenbeauftragte der Universität	43		
- Lehrstuhl für Wirtschaftsmathematik	1002		
4. Am Wolfsmantel 33			
- Lehrstuhl für Informationstechnik	683	52,8	52,8
- Lehrstuhl für Informatik IX	329	35,5	-
- Audio Labs	299	33,5	33,5
5. Bohlenplatz 1, Kirchenmusik	578	27,2	27,2
6. Fichtestr. 12, Institut für Paläontologie	260	20,4	20,4
7. Fichtestr. 14, Lehrstuhl für Paläontologie	80	11,1	11,1
8. Henkestraße 91		168,6	168,6
- LS für Biotechnik	507		
- LS für Bioverfahrenstechnik	357		
9. Henkestr. 91, Kontaktstelle für Wissens- u, Technologietransfer	194	23,9	23,9
10. Hugenottenplatz 1a, Verwaltung	800	73,6	73,6

Erläuterungen

Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm	Jährl.	Jährl.
		Kosten lt. Mietvertrag 2011 Tsd. €	Kosten lt. Mietvertrag 2012 Tsd. €
11. Kochstraße 19 Lehrstuhl für Arbeits-, Sozialmedizin und Umweltmedizin	503	64,7	64,7
12. Nägelsbachstraße 25 (ehem. Gossenwerk III) - Lehrstuhl für Qualitätsmanagement und Fertigungsmesstechnik	896	360,0	360,0
- Computer-Chemie-Centrum	1.154		
- Lehrstuhl für Psychogerontologie	679		
13. Nägelsbachstr. 25b Lehrstuhl für Lerninnovation	467	47,7	47,7
14. Nägelsbachstr. 26 Psychologie, 30 Parkplätze	-	19,8	19,8
15. Nägelsbachstr. 49 Exzellenzcluster, Philosophische Fakultät	2.034	239,3	239,3
16. Nägelsbachstr. 49a Lehrstuhl für Psychologie	131	14,1	14,1
17. Schlossplatz 1, Sprachenzentrum	410	51,7	51,7
18. Sportzentrum, Sportwissenschaft und Sport		10,4	10,4
19. Stinzingstr. 12, Zentrales Studienzentrum	1.374	132,8	132,8
20. Universitätsstr. 16 Juristische Lehrstühle aus Bamberg	89	9,1	9,1
21. Waldkrankenhaus St. Marien Lehrstuhl Orthopädie	4.762	168,1	168,1
Nürnberg			
22. Dutzendteichstr. 24 Erziehungswissenschaften	3.262	456,7	456,7
23. Egidienberg 23 WS Zweigbibliothek (alte Buchbestände)	377	20,4	20,4
24. Juvenellstr. 75-81 Institut für Gerontologie, 3 Parkplätze	-	0,4	0,4
25. Nordostpark 91 Forschungsfabrik FAPS	640	96,8	96,8
Zusammen		2.949,4	2.913,9

In den jährlichen Kosten laut Mietvertrag sind Nebenkosten enthalten, soweit sie in den Mietverträgen betragsmäßig festgelegt sind.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,9 Tsd. € wegen zusätzlicher Anmietungen Schlossplatz 1, Am Wolfsmantel 33 (Audio Labs), Fichtestr. 14 und Nägelsbachstraße 26 sowie Anpassung an tatsächliche Miete.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 35,5 Tsd. € wegen Umzug des Lehrstuhls Informatik IX in den Neubau Mathematik/Informatik.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
518 11-0	131	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	56,7	56,7	A	56,7
					B	53,2
					C	56,7
518 18-3	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	3,5	3,5	A	3,5
					B	3,8
					C	3,9
519 01-1	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	4.150,0	4.150,0	A	5.069,9
					B	4.072,1
					C	4.670,8
527 01-1	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	81,3	81,3	A	86,1
					B	73,2
					C	69,7
529 01-9	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	9,2	9,2	A	9,7
					B	8,8
					C	8,0
531 11-3	131	Fachveröffentlichungen	91,7	91,7	A	97,1
					B	83,4
					C	93,9
533 02-2	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Vgl. Vermerk zu 15 28/533 02. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme 119 11.</i>	118,8	118,8	A	72,8
					B	71,0
					C	75,9
546 49-2	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	45,3	45,3	A	48,0
					B	273,6
					C	318,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 01-8	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	40,0	40,0	A	40,0
					B	64,0
					C	36,3
		Baumaßnahmen				
701 01-9	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	293,1	591,9	A	301,9
					B	2.570,8
					C	3.113,4
702 01-8	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-9	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 28.100,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 18.700,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.500,0	28.300,0	A	9.500,0
					B	6.774,9
					C	8.968,8
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-6	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	28,2	29,5	A	39,7
					B	34,0
					C	48,6

Erläuterungen

Zu 15 19/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	3.650,0	3.650,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	500,0	500,0
Zusammen		4.150,0	4.150,0

2011 gegenüber 2010:

281,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
638,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>919,9 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 15 19/533 02

2011 gegenüber 2010:

50,0 Tsd. €	mehr aufgrund Veranschlagung bei 119 11,
4,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
<u>46,0 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 15 19/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 19/701 01

Baumaßnahmen bis zu 50,0 Tsd. € im Einzelfall.

2012 gegenüber 2011:

13,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
312,5 Tsd. €	mehr wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel,
<u>298,8 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 15 19/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

Zu 15 19/811 01

2011 gegenüber 2010:

4,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
7,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>11,5 Tsd. €</u>	weniger.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
812 01-5	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	973,5
					C	1.142,5
821 01-4	131	Erwerb von Teileigentum in Fürth für die Unterbringung von Hochschuleinrichtungen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Ausgabemittel für staatliche Hochbaumaßnahmen des Epl. 15 (Anlage S).</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-9	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	3.719,4
					C	3.304,0
547 51-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	2.543,1
					C	3.374,8
812 51-4	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	2.729,0
					C	2.901,8
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	8.991,5
					C	9.580,6
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 231 52 und 331 52 und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-5	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	28,1
428 52-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	28,1
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 19/812 01

Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis der Istausgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

Zu 15 19/821 01

Erwerb von Teileigentum im Anwesen Dr.-Mack-Str. 81 in Fürth zur Unterbringung von Einrichtungen der Universität Erlangen-Nürnberg (Zentralinstitut für Neue Materialien und Prozesstechnik - ZMP), die mit dort bereits angesiedelten wissenschaftlichen Einrichtungen zusammenarbeiten.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	7.500,0	7.500,0	A	5.000,0
					B	8.222,2
					C	5.911,8
459 71-8	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.500,0	2.500,0	A	2.500,0
					B	2.454,5
					C	1.512,7
811 71-1	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 71-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0
					B	1.212,9
					C	3.111,4
		Summe der Titelgruppe	12.000,0	12.000,0	A	9.500,0
					B	11.889,6
					C	10.535,9
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	16.000,0	16.000,0	A	14.000,0
					B	15.058,2
					C	14.702,6
429 72-4	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
					B	214,9
					C	217,9
459 72-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	184,0
					C	98,5
547 72-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	12.000,0	12.000,0	A	10.500,0
					B	11.852,9
					C	12.181,8
811 72-0	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 72-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	3.500,0	3.500,0	A	1.500,0
					B	1.934,9
					C	2.455,4
		Summe der Titelgruppe	31.500,0	31.500,0	A	26.000,0
					B	29.245,0
					C	29.656,2

Erläuterungen

Zu 15 19/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.500,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

Zu 15 19/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 5.500,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		73 Lehre und Forschung				
		<i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
		<i>Die TG 73, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 124 02 und 132 01 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 02 und 119 03.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 15 06/162 01 sowie zu 15 19/TG 52 (Ausgaben) und zu 15 28/TG 73.</i>				
427 73-5	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	284,0	284,0	A	300,0
					B	592,0
					C	467,2
428 73-4	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	2.880,0	2.880,0	A	3.046,0
					B	3.875,6
					C	3.490,4
429 73-3	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	75,0	75,0	A	80,0
					B	92,1
					C	111,6
511 73-2	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	2.500,0	2.500,0	A	2.650,0
					B	4.450,1
					C	3.370,4
523 73-8	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	2.720,0	2.720,0	A	2.880,0
					B	3.416,7
					C	1.882,1
525 73-6	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 73-0	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2.186,0	2.186,0	A	2.315,8
					B	2.470,9
					C	2.250,3
812 73-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	755,0	755,0	A	800,0
					B	824,5
					C	499,1
		Summe der Titelgruppe	11.400,0	11.400,0	A	12.071,8
					B	15.721,9
					C	12.071,1

Erläuterungen

Zu 15 19/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03 und der Neuaufnahme von 119 03 (vgl. Erläuterung Titel 111 03 und 119 03).

2011 gegenüber 2010:

506,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
165,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
671,8 Tsd. €	weniger.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08.</i>				
812 75-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	1.536,3
					C	305,8
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.536,3
					C	305,8
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07. Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28 TG 75.</i>				
812 76-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	2.950,0	2.950,0	A	2.932,9
					B	2.595,6
					C	2.449,6
		Summe der Titelgruppe	2.950,0	2.950,0	A	2.932,9
					B	2.595,6
					C	2.449,6
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	2.100,0	2.100,0	A	2.100,0
					B	2.438,2
					C	2.305,4
459 77-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	-1,4
					C	6,4
547 77-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.675,0	3.675,0	A	3.775,0
					B	315,7
					C	6.397,8
812 77-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	25,0	25,0	A	25,0
					B	54,2
					C	162,0
		Summe der Titelgruppe	5.800,0	5.800,0	A	5.900,0
					B	2.806,7
					C	8.871,7

Erläuterungen

Zu 15 19/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

Zu 15 19/77

2011 gegenüber 2010:

Weniger 100,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 80-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	200,0	200,0	A	200,0
					B	52,6
					C	18,6
459 80-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	19,7
					C	2,1
547 80-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	300,0	300,0	A	150,0
					B	495,6
					C	267,7
812 80-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	500,0	500,0	A	350,0
					B	568,0
					C	288,4
		81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>				
428 81-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	354,4
					C	291,7
459 81-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 81-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	140,3
					C	93,8
811 81-9	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 81-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					C	24,4
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	494,7
					C	409,9
		91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 91 (Einnahmen).</i>				
428 91-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	6.000,0	6.000,0	A	6.000,0
					B	4.776,6
					C	4.183,3
459 91-4	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 91-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0
					B	2.315,8
					C	2.353,9
811 91-7	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 19/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 150,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 91-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	200,0	200,0	A	200,0
					B	900,8
					C	545,3
		Summe der Titelgruppe	8.200,0	8.200,0	A	8.200,0
					B	7.993,3
					C	7.082,5
		92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
428 92-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	14.010,0	14.010,0	A	14.010,0
					B	15.531,9
					C	14.365,7
459 92-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	2,5
					C	6,4
547 92-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.790,0	3.790,0	A	3.790,0
					B	4.420,2
					C	3.718,1
812 92-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	200,0	200,0	A	200,0
					B	355,1
					C	296,0
		Summe der Titelgruppe	18.000,0	18.000,0	A	18.000,0
					B	20.309,7
					C	18.386,2
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	2.600,0	2.600,0	A	2.600,0
					B	2.461,4
					C	2.215,5
459 93-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	2,7
514 93-5	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.390,0	1.390,0	A	1.390,0
					B	1.124,2
					C	1.040,4
812 93-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	10,0	10,0	A	10,0
					B	13,3
		Summe der Titelgruppe	4.000,0	4.000,0	A	4.000,0
					B	3.598,9
					C	3.258,6

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-5	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	432,5
					C	625,2
428 94-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	400,7
					C	337,9
429 94-8	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
					B	2,5
					C	56,7
459 94-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	57,4
					C	19,5
547 94-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	136,4
					C	217,0
701 94-7	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					C	150,9
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.029,5
					C	1.407,2
		95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>				
422 95-4	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	444,0
					C	95,2
428 95-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	4.521,1
					C	2.966,0
459 95-0	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	21,9
					C	18,3
547 95-4	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	1.845,2
					C	1.645,8
681 95-0	131	Stipendien	---	---	A	---
701 95-6	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	280,0

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 95-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	1.510,7
					C	1.471,0
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	8.622,9
					C	6.196,2
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-3	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	70,8
428 96-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	9.000,0	9.000,0	A	8.000,0
					B	11.128,1
					C	9.751,7
459 96-9	131	Sonstige Personalausgaben	800,0	800,0	A	800,0
					B	514,9
					C	526,0
523 96-1	131	Wissenschaftliches Schrifttum	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	583,7
					C	682,8
525 96-9	131	Studentenliteratur	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	536,5
					C	721,0
547 96-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.000,0	6.000,0	A	6.000,0
					B	4.069,1
					C	4.553,7
701 96-5	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	200,0	200,0	A	290,0
					B	311,0
					C	124,1
812 96-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	660,5
					C	918,0
		Summe der Titelgruppe	19.000,0	19.000,0	A	18.090,0
					B	17.874,7
					C	17.277,3
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 381 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 99-4	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	10,5	10,4	A	11,0
					B	604,2
					C	306,2
511 99-2	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	960,0	960,0	A	900,0
					B	965,4
					C	1.319,0
547 99-0	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	47,0	47,2	A	50,0
					B	644,0
					C	650,8

Erläuterungen

Zu 15 19/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 910,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 19/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	400,0	400,0
3. Mieten und Wartung	560,0	560,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	960,0	960,0

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 428**

EGr TV-L

E13Ü

E13

E10

E9

E6

E5

	2
	7,25
	1
	1
	0,6
	0,5
Zusammen	12,35

15 19 Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
			6			
815 99-5	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	745,7	745,7	A	789,7
					B	841,1
					C	1.272,3
		Summe der Titelgruppe	1.763,2	1.763,3	A	1.750,7
					B	3.054,7
					C	3.548,2
		Gesamtausgaben	306.798,1	330.323,8	A	289.666,0
					B	315.742,8
					C	321.959,0
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	7.040,2	7.040,2	A	6.961,5
					B	9.872,9
					C	8.587,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	85.924,0	85.924,0	A	78.924,0
					B	113.565,1
					C	105.463,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	7.110,0	7.110,0	A	5.200,0
					B	3.225,4
					C	2.660,6
		Gesamteinnahmen	100.074,2	100.074,2	A	91.085,5
					B	126.663,3
					C	116.711,3
		Personalausgaben	209.451,3	211.912,2	A	196.330,5
					B	211.804,1
					C	204.960,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	77.899,8	77.864,5	A	73.706,3
					B	77.576,7
					C	83.960,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	40,0	40,0	A	40,0
					B	64,0
					C	36,3
		Baumaßnahmen	7.993,1	29.091,9	A	10.091,9
					B	9.936,8
					C	12.206,4
		Sonstige Sachinvestitionen	11.413,9	11.415,2	A	9.497,3
					B	16.361,4
					C	20.795,1
		Gesamtausgaben	306.798,1	330.323,8	A	289.666,0
					B	315.742,8
					C	321.959,0
		Zuschuss	206.723,9	230.249,6	A	198.580,5
					B	189.079,5
					C	205.247,6

15 20 Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
Einnahmen						
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-5	132	Erstattung vom Bund für Neubeschaffungen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	3.033,6
					C	3.545,4
331 04-2	132	Erstattung vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	2.563,8
					C	959,0
<u>342 01-2</u>	132	Zuschüsse Dritter für die Klinik mit Poliklinik für Kinder und Jugendliche, Sanierung, 1. Bauabschnitt-Bauteil C <i>Vgl. Vermerk zu 15 20/732 34 - Anlage S -.</i>	---	---	A	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-
					B	5.597,4
					C	4.504,4
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
682 01-0	132	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	82.664,4	82.668,9	A	83.494,0
					B	81.499,6
					C	79.153,1
Baumaßnahmen						
710 00-7	132	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 23.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 22.100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.020,0	13.020,0	A	30.000,0
					B	12.093,7
					C	8.307,3
Investitionsförderungsmaßnahmen						
891 01-7	132	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01, 891 01 und zu 15 06 TG 99.</i>	12.547,1	12.547,1	A	12.547,1
					B	18.270,2
					C	14.635,8
891 02-6	132	Zuschuss für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	4.209,4	4.628,2	A	4.209,4
					B	2.657,4
					C	4.266,3
<u>891 03-5</u>	132	Zuschuss für Bauinvestitionen über 3 Mio. € gem. Art. 8 Abs. 9 HG (Entwurf) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 06/748 35 (Anlage S).</i> <i>Vgl. Vermerk bei 15 06/748 35.</i>	---	---	A	
Gesamtausgaben			102.440,9	112.864,2	A	130.250,5
					B	114.521,0
					C	106.362,5

15 20 Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	5.597,4
					C	4.504,4
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	5.597,4
					C	4.504,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	82.664,4	82.668,9	A	83.494,0
					B	81.499,6
					C	79.153,1
		Baumaßnahmen	3.020,0	13.020,0	A	30.000,0
					B	12.093,7
					C	8.307,3
		Investitionsförderungsmaßnahmen	16.756,5	17.175,3	A	16.756,5
					B	20.927,6
					C	18.902,1
		Gesamtausgaben	102.440,9	112.864,2	A	130.250,5
					B	114.521,0
					C	106.362,5
		Zuschuss	102.440,9	112.864,2	A	130.250,5
					B	108.923,6
					C	101.858,0

Erläuterungen

I. Vorbemerkung zu Kapitel 15 20

Vgl. Vorbemerkungen zu Kapitel 15 08.

II. Wirtschaftsplan für das Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg für Forschung und Lehre sowie sonstige Trägereaufgaben

A. Erfolgsplan für Forschung und Lehre

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
44	Erstattungen (Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge)	2,7	2,7	-	2,8	3,8
4701	ABM und Zivildienstleistende	9,1	9,1	-	105,2	140,3
4709	Zuweisungen der öffentlichen Hand und von Dritten	29.199,2	29.199,2	22.500,0	21.238,1	23.975,3
54	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	1.429,4	1.429,4	3.148,1	-	-
57	Sonstige ordentliche Erträge	1.389,1	1.389,1	784,3	244,0	269,8
59	Übrige Erträge	33,7	33,7	-	21,9	35,8
	Summe Erträge	32.063,2	32.063,2	26.432,4	21.612,0	24.425,0
II.	Zuschuss für Forschung und Lehre	66.131,5	66.135,1	56.549,6	58.610,4	52.521,6
I. + II.	Erträge Gesamt	98.194,7	98.198,3	82.982,0	80.222,4	76.946,7
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	52.466,0 (256,3)	52.469,6 (256,3)	45.804,0 (1.430,9)	52.607,5 (445,6)	50.798,4 (602,3)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	3.347,2 (2.746,0)	3.347,2 (2.746,0)	1.794,2 (1.437,5)	313,3 (2.552,1)	3.906,8 (3.269,9)
	Summe Personalaufwendungen	55.813,2	55.816,8	47.598,2	55.720,8	54.705,2
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	21,3	21,3	-	10,8	5,0
66	Medizinischer Bedarf	20.067,5	20.067,5	17.250,3	10.283,0	9.561,0
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	1.684,0	1.684,0	1.233,6	147,9	129,5
68	Wirtschaftsbedarf davon bezogene Leistungen	3.895,6 (3.760,7)	3.895,6 (3.760,7)	3.468,6 (2.319,4)	- (545,8)	- (443,6)
69	Verwaltungsbedarf	6.674,1	6.674,1	6.124,1	5.642,9	4.813,9
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	1.051,5	1.051,5	1.269,7	241,0	322,3
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	1.859,3	1.859,3	1.796,5	600,8	611,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	310,1	310,1	452,3	176,9	103,5
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	3.404,9	3.404,9	1.040,7	3.242,7	2.742,0
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.352,1	2.352,1	2.069,2	1.619,8	736,7
79	Übrige Aufwendungen	1.061,1	1.061,1	678,8	1.524,1	1.164,1
28	Erhöhungen Rückstellungen/ sonst. Verbindlichkeiten	-	-	-	1.011,6	2.052,4
	Summe Material- und Sachaufwendungen	42.381,5	42.381,5	35.383,8	24.501,5	22.241,4
	Summe Aufwendungen	98.194,7	98.198,3	82.982,0	80.222,4	76.946,1

Erläuterungen

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
	nachrichtlich: In A I. und II. enth. Drittmittel (ohne Invest.)	29.199,3	29.199,3	22.500,0	21.238,1	23.975,3
	davon					
	Bund	3.424,0	3.423,8	2.900,0	3.299,3	2.113,9
	Sonstige	17.191,8	17.191,8	11.070,0	8.437,3	13.417,1
	DFG für SFB	3.984,0	3.984,0	3.900,0	3.855,4	3.422,9
	DFG ohne SFB	4.599,7	4.599,7	4.630,0	5.646,1	5.021,4

Erläuterungen

B. Erfolgsplan für sonstige Trägeraufgaben

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zur Finanzierung des Anlagevermögens	36.656,3	36.656,3	37.208,2	36.656,3	36.656,3
	Summe Erträge	36.656,3	36.656,3	37.208,2	36.656,3	36.656,3
II.	Zuschuss für sonstige Trägeraufgaben	16.532,9	16.533,8	26.257,1	21.704,6	26.529,8
I. + II.	Erträge Gesamt	53.189,2	53.190,1	63.465,3	58.360,9	63.186,1
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	13.296,7 (534,2)	13.116,9 (508,8)	20.846,5 (486,5)	18.602,9 (518,1)	24.255,6 (410,1)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	350,5 (304,7)	633,8 (590,2)	1.238,6 (1.141,6)	573,9 (543,8)	791,5 (758,0)
	Summe Personalaufwendungen	13.647,2	13.750,7	22.085,1	19.176,8	25.047,1
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6
66	Medizinischer Bedarf	-	-	3,2	-	-
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	1.342,7	1.278,8	1.683,2	912,5	909,3
69	Verwaltungsbedarf	108,2	103,0	331,8	109,0	85,5
7201	Bauunterhalt	732,6	732,6	882,3	732,6	790,2
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	7,3	6,9	156,0	6,3	5,8
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	-	-	210,1	25,2	24,6
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	134,6	128,2	190,9	122,2	117,5
76	Abschreibungen	36.656,3	36.656,3	37.308,1	36.656,3	35.608,3
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	357,7	340,7	335,2	380,5	443,0
79	Übrige Aufwendungen	201,9	192,3	278,7	238,9	154,2
	Summe Material- und Sachaufwendungen	39.542,0	39.439,4	41.380,2	39.184,1	38.139,0
	Summe Aufwendungen	53.189,2	53.190,1	63.465,3	58.360,9	63.186,1

Erläuterungen

C. Finanzplan

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Bedarf					
	Vermehrung des Anlagevermögens	30.183,2	27.252,0	28.973,0	30.077,2	34.636,9
	Summe	30.183,2	27.252,0	28.973,0	30.077,2	34.636,9
	nachrichtlich: in I. enthaltene Investitionen aus Drittmitteln	3.242,7	3.242,7	1.040,8	3.242,7	2.753,3
II.	Deckung					
1.	Kompensationsmittel					
1.1.	- für Großgeräte	167,3	167,3	1.159,0	2.478,8	1.199,0
1.2.	- für Neubeschaffungen	6.666,7	6.666,7	6.666,7	1.744,7	2.469,5
1.3.	Investitionen aus Zuwendungen Dritter	3.242,7	3.242,7	1.040,8	3.242,7	2.753,3
2.	Zuschuss des Krankenhausträgers					
2.1.	für Investitionen (Tit. 891 01)	12.547,1	12.547,1	12.547,1	11.944,9	22.437,0
2.2.	für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € (Tit. 891 02)	4.209,4	4.628,2	4.209,4	2.316,2	5.778,0
3.	Zuschuss des Krankenhausträgers für Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulInvG - Kap. 15 03 TG 82)	3.350,0	-	3.350,0	8.349,9	-
	Summe 1+2+3	30.183,2	27.252,0	28.973,0	30.077,2	34.636,9
	Aufgliederung der Vermehrung des Anlagevermögens (vgl. Position I.)					
0700	Betriebsbereich	15,9	15,9	15,9	2,3	2,8
0702	Lehre und Forschung	-	-	-	-	-
0703	Berufsfachschulen	-	-	-	-	-
0704	Medizinischer Bereich	37,8	37,8	37,8	23,2	19,9
0706	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	8.123,8	8.123,8	6.913,6	16.911,6	18.385,6
0708	Erwerb von Dienstfahrzeugen	-	-	-	-	-
0710	Neubeschaffungen Gebrauchsgüter (0766-0768)	13.333,3	13.333,3	13.333,3	3.489,3	9.342,5
0766	Medizinischer Bereich	1.001,9	1.001,9	1.001,9	697,5	1.030,3
0767	Lehre und Forschung	-	-	-	-	-
0768	Betriebsbereich	111,1	111,1	111,1	104,8	77,8
0800	Bauinvestitionen bis 3 Mio. €	7.559,4	4.628,2	7.559,4	8.848,6	5.778,0
	Summe	30.183,2	27.252,0	28.973,0	30.077,2	34.636,9

Zu KGr. 0800:

Die Priorität der Baumaßnahmen ist noch nicht festgelegt.

Erläuterungen

Zu 15 20/682 01

2011 gegenüber 2010:

1.100,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
226,0 Tsd. €	mehr aufgrund Umsetzung von 15 19/422 01,
44,4 Tsd. €	mehr aufgrund Umsetzung von 15 19/428 01,
829,6 Tsd. €	weniger.

Zu 15 20/891 02

2012 gegenüber 2011:

Mehr 418,8 Tsd. € infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel.

Zu 15 20/891 03

Gem. Art. 8 Abs. 9 HG soll das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ermächtigt werden, mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen im Einzelfall einem Universitätsklinikum die Bauherreneigenschaft für eine Baumaßnahme über 3 Mio. € zu übertragen, die zu mehr als 50 % vom Universitätsklinikum außerhalb der Anlage S finanziert wird. Die festgestellten Gesamtkosten der jeweiligen Baumaßnahme sind vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zur Genehmigung vorzulegen. Die Finanzierung des nicht vom Universitätsklinikums zu tragenden Betrages erfolgt zu Lasten der Anlage S.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-9	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	23,0	23,0	A	23,0
					B	33,1
					C	23,6
111 02-8	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	10,0	10,0	A	---
					B	0,5
					C	0,2
111 03-7	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	10,0
					B	13,9
					C	13,7
111 05-5	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80.</i>	25,0	25,0	A	25,0
					C	-14,6
119 01-1	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 02-0	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	20,0	20,0	A	20,0
					B	7,8
					C	12,3
<u>119 03-9</u>	131	Einnahmen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	
119 11-9	131	Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport <i>Zurück zu zahlende Entgelte sind durch Rotabsetzung beim Einnahmetitel nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu Tit. 533 02 (Ausgaben).</i>	51,1	51,1	A	51,1
					B	215,6
					C	222,7
119 49-5	131	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A	15,0
					B	4,1
					C	12,7
124 01-4	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass die Universität Regensburg der BioPark Regensburg GmbH ein Gebäude oder Teile davon letztmalig bis 2020 unentgeltlich überlässt, soweit sie diese für ihre gemeinnützigen Zwecke benötigt. Vgl. auch Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	400,0	400,0	A	400,0
					B	388,4
					C	287,7
124 02-3	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	380,0	380,0	A	380,0
					B	442,2
					C	418,0
129 01-9	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	5.500,0	5.500,0	A	5.100,0
					B	7.532,9
					C	5.505,5
132 01-4	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	147,0

Erläuterungen

Zu 15 21/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

Zu 15 21/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

Zu 15 21/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

Zu 15 21/119 03

Einheitliche Veranschlagung der Einnahmen für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums und der Verwaltung durch das Klinikum.

Zu 15 21/119 11

Als Ergebnis der Querschnittuntersuchung zu den Sportzentren und -instituten werden Änderungen in der Titelstruktur notwendig, die eine Änderung der Zweckbestimmung und des Haushaltsvermerks bedingen.

Zu 15 21/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	30,0	30,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	310,0	310,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	50,0	50,0
4. Sonstige Einnahmen	10,0	10,0
Zusammen	400,0	400,0

Zu 15 21/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	380,0	380,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	380,0	380,0

Zu 15 21/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
235 12-7	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-6	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	162,6
					C	151,2
281 11-1	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	A	---
					C	49,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-0	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 143c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	91,0
					C	91,5
331 07-7	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	323,6
					C	756,3
<u>331 08-6</u>	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	
381 01-2	990	Haushaltstechnische Verrechnungen im Rahmen der Datenverarbeitung <i>Vgl. Vermerk zu TG 99 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	116,1
					C	167,8
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-2	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-1	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-9	131	Zuweisungen für laufende Zwecke	4.200,0	4.200,0	A	4.200,0
					B	4.555,0
					C	4.303,6
331 71-8	131	Zuweisungen für Investitionen	200,0	200,0	A	200,0
		Summe der Titelgruppe	4.400,0	4.400,0	A	4.400,0
					B	4.555,0
					C	4.303,6

Erläuterungen

Zu 15 21/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).
Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 21/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 21/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.
Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>						
282 72-6	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	10.900,0	10.900,0	A	7.700,0
					B	10.904,4
					C	11.338,2
342 72-4	131	Zuschüsse für Investitionen	100,0	100,0	A	300,0
Summe der Titelgruppe			11.000,0	11.000,0	A	8.000,0
					B	10.904,4
					C	11.338,2
73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit						
119 73-4	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	600,0	600,0	A	300,0
					B	674,1
					C	480,8
124 73-7	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	60,0	60,0	A	60,0
					B	115,2
					C	32,3
261 73-0	131	Erstattung für Personalausgaben	120,0	120,0	A	120,0
					B	224,8
					C	79,4
281 73-6	131	Kostenerstattungen im ambulanten und stationären Bereich	---	---	A	---
					B	97,9
					C	146,4
Summe der Titelgruppe			780,0	780,0	A	480,0
					B	1.112,0
					C	739,0
91 Zuschüsse der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91 (Ausgaben).</i>						
282 91-3	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	5.860,0	5.000,0	A	4.000,0
					B	4.377,0
					C	4.539,5
342 91-1	131	Zuschüsse für Investitionen	140,0	---	A	---
Summe der Titelgruppe			6.000,0	5.000,0	A	4.000,0
					B	4.377,0
					C	4.539,5
92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>						
282 92-2	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	12.500,0	13.000,0	A	8.300,0
					B	13.024,4
					C	9.094,9
342 92-0	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			12.500,0	13.000,0	A	8.300,0
					B	13.024,4
					C	9.094,9

Erläuterungen

Zu 15 21/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. €, entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

Zu 15 21/73 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 300,0 Tsd. € entsprechend den erwarteten Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 21/91 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.000,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend den nach den Bewilligungsbescheiden voraussichtlich eingehenden DFG-Mitteln.

Zu 15 21/92 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 4.200,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 500,0 Tsd. € entsprechend den nach den Bewilligungsbescheiden voraussichtlich eingehenden DFG-Mitteln.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-3	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	2.200,0	2.200,0	A	1.800,0
					B	3.150,1
					C	1.749,7
346 93-5	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.200,0	2.200,0	A	1.800,0
					B	3.150,1
					C	1.749,7
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-1	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	56,2
					C	67,0
282 94-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	1.527,7
					C	1.222,6
342 94-8	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.583,9
					C	1.289,6
		95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>				
282 95-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 95-7	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-9	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-8	131	Einnahmen für laufende Zwecke	11.800,0	11.800,0	A	8.662,5
					B	10.674,0
					C	10.180,0
342 96-6	131	Einnahmen für Investitionen	1.200,0	1.200,0	A	2.587,5
		Summe der Titelgruppe	13.000,0	13.000,0	A	11.250,0
					B	10.674,0
					C	10.180,0
		Gesamteinnahmen	56.294,1	55.794,1	A	44.254,1
					B	58.874,6
					C	52.578,6

Erläuterungen

Zu 15 21/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden EU-Zuschüssen.

Zu 15 21/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.750,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen aus Studienbeiträgen.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Ausgaben						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.						
Personalausgaben						
422 01-3	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	18.279,7	18.583,7	A	16.360,1
					B	12.238,7
					C	11.538,7
422 02-2	131	Bezüge der Professoren	16.198,0	16.467,2	A	17.465,8
					B	15.835,6
					C	16.022,4
422 12-0	131	Bezüge für Juniorprofessoren	---	---	A	---
422 13-9	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	4.748,4	4.827,3	A	5.406,2
					B	4.642,1
					C	4.524,7
422 31-7	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	46,8	47,6	A	45,5
					B	45,8
					C	43,2
422 41-5	131	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
					B	16,5
					C	23,1
428 01-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	45.972,9	46.739,1	A	49.275,2
					B	45.072,8
					C	49.329,1
428 07-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	4.171,7	4.241,2	A	
428 12-4	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-9	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	118,6	118,6	A	25,2
					B	118,6
					C	27,6
453 01-5	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	233,4
					C	137,6
459 01-9	131	Prüfungsvergütungen	74,2	74,2	A	74,2
					B	23,9
					C	43,4
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-5	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	390,4	390,4	A	413,4
					B	374,7
					C	349,7

Erläuterungen

Zu 15 21/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Erschwerniszulagen 3.068 3.068

Zu 15 21/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für 3 Prorektoren/Vizepräsidenten: 1 x 1.994,04 € (Ständiger Vertreter des Rektors/Präsidenten), 5.318 5.318

2 x 1.661,70 €

für 11 Dekane je 830,85 € 9.139 9.139

Zu 15 21/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 21/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 21/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 21/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 21/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 21/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 21/428 41

2011 gegenüber 2010:

Mehr 93,4 Tsd. € wegen Umstellung des rechnungsmäßigen Nachweises von Überstundenentgelten und -zuschlägen für ehemalige Arbeiter von 428 01 (früher 426 20) auf 428 41.

Zu 15 21/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf 50,0 50,0

2. Bücher und Zeitschriften 7,4 7,4

3. Kommunikation 168,0 168,0

4. Entgelte für Postdienstleistungen 150,0 150,0

5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände 15,0 15,0

6. Sonstiges - -

Zusammen 390,4 390,4

2011 gegenüber 2010:

Weniger 23,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 01-2	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	13,1	13,1	A	13,9
					B	40,9
					C	11,0
514 11-0	131	Dienst- und Schutzkleidung	5,0	5,0	A	5,3
					B	3,1
					C	4,3
517 01-9	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	4.568,2	4.568,2	A	3.923,0
					B	3.735,8
					C	3.777,4
517 05-5	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	6.894,9	6.894,9	A	5.759,2
					B	6.415,4
					C	6.521,5
517 31-3	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	18,2	18,3	A	16,0
					B	15,9
517 35-9	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	20,9	21,1	A	18,4
					B	18,3
518 01-8	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 18-9	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	5,4	5,4	A	5,4
					B	2,0
					C	3,3
519 01-7	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	3.747,2	3.747,2	A	3.854,4
					B	4.694,2
					C	3.489,3
526 11-6	131	Kosten für Sachverständige	0,5	0,5	A	0,5
					C	0,4
527 01-7	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	50,7	50,7	A	53,7
					B	45,6
					C	32,5
529 01-5	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	8,5	8,5	A	9,0
					B	9,0
					C	8,9
531 11-9	131	Fachveröffentlichungen	19,2	19,2	A	20,3
					B	11,3
					C	17,3
533 02-8	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 11. Vgl. Vermerk zu 15 28/533 02.</i>	51,1	51,1	A	51,1
					B	170,9
					C	160,1
546 49-8	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	92,7	92,7	A	93,4
					B	144,0
					C	78,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632 01-9	131	Sonstige Zuweisungen an Länder <i>Verstärkungsfähig zu Lasten des Stellengehalts freier und besetzbarer Stellen.</i>	---	---	A	---
					B	44,4
686 01-4	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	5,3	5,3	A	5,3
					B	7,9
					C	5,7

Erläuterungen

Zu 15 21/514 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	4,3	4,3
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	8,8	8,8
Zusammen		<u>13,1</u>	<u>13,1</u>
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		13,1	13,1
Personalausgaben		98,2	100,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		18,5	18,5
Ausgaben für Leasing/Miete		5,4	5,4
Zusammen		<u>135,2</u>	<u>137,0</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	1
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Kleinbusse	3	3	3	3	-
Transportfahrzeuge	4	4	4	4	-
Schlepper	1	1	1	1	-
Kombibus (Geographenwagen)	-	-	1	-	-
Spezialfahrzeug (Sondermüll)	1	1	1	1	-
Experimentalfahrzeuge	-	-	3	-	-
zusammen	11	11	15	11	1

Zu 15 21/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:
Mehr 645,2 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 21/517 05		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	4.239,0	4.239,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	2.655,9	2.655,9
Zusammen		<u>6.894,9</u>	<u>6.894,9</u>

2011 gegenüber 2010:
Mehr 1.135,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 21/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	3.747,2	3.747,2
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		<u>3.747,2</u>	<u>3.747,2</u>

2011 gegenüber 2010:
214,1 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
106,9 Tsd. € mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,
107,2 Tsd. € weniger.

Zu 15 21/533 02
Vgl. Erläuterung zu 119 11.

Zu 15 21/546 49
Veranschlagt sind:
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Baumaßnahmen				
701 01-5	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	193,1	309,1	A	198,9
					B	299,4
					C	1.126,8
702 01-4	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-5	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 20.800,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 22.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.500,0	5.500,0	A	15.900,0
					B	17.880,0
					C	11.305,0
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-2	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	18,5	18,5	A	26,0
812 01-1	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	327,3
					C	150,1
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-5	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	1.728,0
					C	1.404,9
547 51-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	2.198,3
					C	2.794,8
812 51-0	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	1.098,9
					C	780,7
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	5.025,2
					C	4.980,4
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-1	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 21/701 01

Baumaßnahmen bis zu 50,0 Tsd. € im Einzelfall.

2012 gegenüber 2011:

9,0 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,

125,0 Tsd. € mehr infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel,

116,0 Tsd. € mehr.

Zu 15 21/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

Zu 15 21/812 01

Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis der Istaussgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
459 52-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund					B	-
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					C	-
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	2.550,0	2.550,0	A	2.550,0
					B	2.307,4
					C	2.396,9
459 71-4	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.650,0	1.650,0	A	1.650,0
					B	1.539,7
					C	1.479,8
811 71-7	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 71-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	200,0	200,0	A	200,0
					B	607,7
					C	141,5
Summe der Titelgruppe			4.400,0	4.400,0	A	4.400,0
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen					B	4.454,7
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					C	4.018,2
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>						
428 72-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	4.200,0	4.200,0	A	3.200,0
					B	4.538,5
					C	4.076,5
429 72-0	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 72-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.700,0	6.700,0	A	4.500,0
					B	6.879,0
					C	6.524,9
811 72-6	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 72-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0	100,0	A	300,0
					B	68,2
					C	121,2
Summe der Titelgruppe			11.000,0	11.000,0	A	8.000,0
					B	11.485,7
					C	10.722,6

Erläuterungen

Zu 15 21/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. €, entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		73 Lehre und Forschung <i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden. Die TG 73, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 119 02 und 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 03 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 15 06/162 01 sowie zu 15 21/TG 52 (Ausgaben) und zu 15 28/TG 73.</i>				
427 73-1	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	150,0	150,0	A	160,0
					B	471,6
					C	465,5
428 73-0	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	1.680,0	1.680,0	A	1.777,0
					B	1.532,3
					C	1.632,9
429 73-9	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	---	---	A	---
					B	15,2
					C	17,6
511 73-8	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	710,0	710,0	A	750,0
					B	718,1
					C	733,1
523 73-4	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	2.195,0	2.195,0	A	2.324,0
					B	2.307,5
					C	2.456,8
525 73-2	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 73-6	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2.888,0	2.888,0	A	3.061,3
					B	2.265,3
					C	2.834,3
812 73-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	472,0	472,0	A	500,0
					B	1.531,5
					C	755,8
		Summe der Titelgruppe	8.095,0	8.095,0	A	8.572,3
					B	8.841,5
					C	8.895,9
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08. Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75.</i>				
811 75-3	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 21/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03 und der Neuaufnahme von 119 03 (vgl. Erläuterung Titel 111 03 und 119 03).

2011 gegenüber 2010:

362,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
114,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 477,3 Tsd. €	weniger.

Zu 15 21/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 75-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	3,0
					C	4,5
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	3,0
					C	4,5
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28 TG 75.</i>				
812 76-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.737,0	1.737,0	A	1.717,5
					B	1.631,8
					C	1.912,7
		Summe der Titelgruppe	1.737,0	1.737,0	A	1.717,5
					B	1.631,8
					C	1.912,7
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	2.800,0	2.800,0	A	2.560,0
					B	2.825,4
					C	2.892,9
<u>429 77-5</u>	131	Chefarztvergütung und Mitarbeiterbeteiligung	---	---	A	
459 77-8	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	9,0
					C	14,9
547 77-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.700,0	2.700,0	A	2.531,0
					B	2.788,9
					C	2.526,3
701 77-4	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 77-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	118,1
					C	70,9
		Summe der Titelgruppe	5.500,0	5.500,0	A	5.100,0
					B	5.732,4
					C	5.505,0
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 80-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	25,0	25,0	A	25,0
					C	-15,2
459 80-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					C	0,6

Erläuterungen

Zu 15 21/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

Zu 15 21/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 80-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	25,0	25,0	A	25,0
					B	-
					C	-14,6
		81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>				
428 81-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	144,2
					C	112,0
459 81-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 81-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	21,1
					C	122,6
811 81-5	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 81-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	165,3
					C	234,6
		91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 91 (Einnahmen).</i>				
428 91-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer	3.600,0	3.000,0	A	3.000,0
					B	2.527,4
					C	2.350,7
459 91-0	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 91-4	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.260,0	2.000,0	A	1.000,0
					B	574,9
					C	814,0
811 91-3	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 91-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	140,0	---	A	---
					B	298,2
					C	374,2
		Summe der Titelgruppe	6.000,0	5.000,0	A	4.000,0
					B	3.400,6
					C	3.538,9
		92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
428 92-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	8.000,0	8.250,0	A	5.200,0
					B	7.625,8
					C	6.368,4

Erläuterungen

Zu 15 21/91

2011 gegenüber 2010:
Mehr 2.000,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 91 (Einnahmen).

Zu 15 21/92

2011 gegenüber 2010:
Mehr 4.200,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 500,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 92 (Einnahmen).

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 92-9	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 92-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	4.500,0	4.750,0	A B C	3.100,0 4.032,8 3.276,4
812 92-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B C	--- 335,8 116,2
Summe der Titelgruppe			12.500,0	13.000,0	A B C	8.300,0 11.994,4 9.761,1
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	1.000,0	1.000,0	A B C	900,0 996,7 923,0
459 93-8	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-1	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.200,0	1.200,0	A B C	900,0 1.171,4 1.124,0
812 93-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			2.200,0	2.200,0	A B C	1.800,0 2.168,1 2.047,0
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-1	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B C	--- 346,1 377,9
428 94-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 720,4 632,5
429 94-4	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 1,2 10,7
547 94-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 243,3 55,6
701 94-3	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 21/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 94-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	1,4
					C	-1,5
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.312,3
					C	1.075,1
		95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>				
422 95-0	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 95-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 95-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 95-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
681 95-6	131	Stipendien	---	---	A	---
701 95-2	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 95-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-9	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	67,0
					C	42,3
428 96-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	7.800,0	7.800,0	A	5.062,5
					B	6.105,0
					C	4.641,3
459 96-5	131	Sonstige Personalausgaben	600,0	600,0	A	337,5
					B	379,3
					C	278,2
523 96-7	131	Wissenschaftliches Schrifttum	2.000,0	2.000,0	A	2.025,0
					B	1.600,3
					C	2.333,8
525 96-5	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.300,0	1.300,0	A	1.237,5
					B	1.266,2
					C	1.316,2
701 96-1	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	100,0	100,0	A	225,0
					B	63,0
					C	24,0

Erläuterungen

Zu 15 21/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.750,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
					Tsd. €	
					6	
812 96-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.200,0	1.200,0	A	2.362,5
					B	1.137,5
					C	1.661,4
Summe der Titelgruppe			13.000,0	13.000,0	A	11.250,0
					B	10.618,3
					C	10.297,1
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 381 01.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>						
428 99-0	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	47,8	47,8	A	50,0
					C	1,6
511 99-8	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	505,0	505,0	A	535,0
					B	860,4
					C	524,8
547 99-6	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	61,0	61,0	A	65,0
					B	214,9
					C	89,5
815 99-1	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---
					B	238,7
					C	444,4
Summe der Titelgruppe			613,8	613,8	A	650,0
					B	1.313,9
					C	1.060,2
Gesamtausgaben			175.284,0	177.388,9	A	172.834,2
					B	184.944,4
					C	178.066,5

Erläuterungen

Zu 15 21/99

2011 gegenüber 2010:

28,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
7,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
36,2 Tsd. €	weniger.

Zu 15 21/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	415,0	415,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	60,0	60,0
3. Mieten und Wartung	30,0	30,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	505,0	505,0

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 16	1
A 15	1
A 14	2
A 13	2
A 13 a. Z.	1
A 9	1
A 8	1

Gruppe 428

EGr. TV-L

E 15	1
E 14	7
E 13Ü	2
E 13	2
E 11	8
E 10	3
E 9	4
E 8	3
E 6	2
E 5	2
Zusammen	43

15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	7.074,1	7.074,1	A	6.384,1
					B	9.589,7
					C	8.641,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	47.580,0	47.220,0	A	34.782,5
					B	48.754,1
					C	42.921,9
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.640,0	1.500,0	A	3.087,5
					B	530,7
					C	1.015,6
		Gesamteinnahmen	56.294,1	55.794,1	A	44.254,1
					B	58.874,6
					C	52.578,6
		Personalausgaben	122.063,1	123.201,7	A	113.483,2
					B	114.888,6
					C	111.141,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	44.555,0	44.545,3	A	37.915,8
					B	44.363,2
					C	43.461,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5,3	5,3	A	5,3
					B	52,2
					C	4.475,4
		Baumaßnahmen	4.793,1	5.909,1	A	16.323,9
					B	18.242,3
					C	12.455,7
		Sonstige Sachinvestitionen	3.867,5	3.727,5	A	5.106,0
					B	7.398,1
					C	6.532,1
		Gesamtausgaben	175.284,0	177.388,9	A	172.834,2
					B	184.944,4
					C	178.066,5
		Zuschuss	118.989,9	121.594,8	A	128.580,1
					B	126.069,9
					C	125.487,9

15 22 Klinikum der Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-1	132	Erstattung vom Bund für Neubeschaffungen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.250,0
331 04-8	132	Erstattung vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/891 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.145,3
					C	1.540,8
Gesamteinnahmen			-	-	A	-
					B	2.638,7
					C	2.360,8
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
682 01-6	132	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	39.948,1	39.948,1	A	39.948,1
					B	37.872,2
					C	37.885,1
686 01-2	132	Zuschuss für Personalaufwendungen an die Kooperationskrankenhäuser <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	3.719,2	3.719,2	A	3.719,2
					B	3.641,0
686 02-1	132	Zuschuss für Material- und Sachaufwendungen für laufende Zwecke in Lehre und Forschung an die Kooperationskrankenhäuser <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	4.469,8	4.469,8	A	4.469,8
					B	4.469,8
Baumaßnahmen						
710 00-3	132	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.500,0	6.200,0	A	10.500,0
					B	12.477,2
					C	4.783,1
Investitionsförderungsmaßnahmen						
883 02-2	132	Zuweisung an den Bezirk Oberpfalz zur Schaffung von Einrichtungen der Forschung und Lehre auf den Gebieten der Psychiatrie und Neurologie im Bezirkskrankenhaus Regensburg <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 22/747 60 - Anlage S -.</i>	---	---	A	---
891 01-3	132	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01, 891 01 und zu 15 06 TG 99.</i>	5.337,4	5.337,4	A	5.337,4
					B	6.098,9
					C	5.269,5
891 02-2	132	Zuschuss für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	3.576,9	3.772,9	A	3.576,9
					B	4.278,5
					C	2.045,6

15 22 Klinikum der Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
891 03-1	132	Zuschuss für Bauinvestitionen über 3 Mio. € gem. Art. 8 Abs. 9 HG (Entwurf) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 06/748 35 (Anlage S). Vgl. Vermerk bei 15 06/748 35.</i>	---	---	A	
893 01-1	132	Zuweisungen an das Bayer. Rote Kreuz zur Schaffung von Flächen der Forschung und Lehre für Orthopädie im Rheumazentrum Bad Abbach sowie an die Caritas und an die Vereinigung der Blauen Schwestern von der Hl. Elisabeth zur Schaffung von Einrichtungen der Forschung und Lehre für Frauenheilkunde, Kinderheilkunde und Urologie in der St.-Hedwig-Klinik und dem Caritas-Krankenhaus St. Josef <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 15 22/747 55 - Anlage S -.</i>	---	---	A	---
893 02-0	132	Zuschuss für Investitionen an die Kooperationskrankenhäuser <i>Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	---	---	A	---
		Gesamtausgaben	60.551,4	63.447,4	A	67.551,4
					B	68.837,6
					C	49.983,3
		Abschluss				
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	2.638,7
					C	2.360,8
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	2.638,7
					C	2.360,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	48.137,1	48.137,1	A	48.137,1
					B	45.983,0
					C	37.885,1
		Baumaßnahmen	3.500,0	6.200,0	A	10.500,0
					B	12.477,2
					C	4.783,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	8.914,3	9.110,3	A	8.914,3
					B	10.377,4
					C	7.315,1
		Gesamtausgaben	60.551,4	63.447,4	A	67.551,4
					B	68.837,6
					C	49.983,3
		Zuschuss	60.551,4	63.447,4	A	67.551,4
					B	66.198,9
					C	47.622,5

Erläuterungen

I. Vorbemerkung zu Kapitel 15 22

Vgl. Vorbemerkungen zu Kapitel 15 08.

II. Wirtschaftsplan für das Klinikum der Universität Regensburg für Forschung und Lehre sowie sonstige Trägeraufgaben

A. Erfolgsplan für Forschung und Lehre

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
4709	Zuweisungen der öffentlichen Hand und von Dritten	17.500,0	17.500,0	16.000,0	16.728,0	15.029,0
59	Zuschuss für Kooperationen (Tit. 686 01 und 868 02)	8.189,0	8.189,0	8.189,0	8.111,0	-
	Summe Erträge	25.689,0	25.689,0	24.189,0	24.839,0	15.029,0
II.	Zuschuss für Forschung und Lehre	34.022,1	34.022,1	31.774,1	31.110,0	29.881,0
I. + II.	Erträge Gesamt	59.711,1	59.711,1	55.963,1	55.949,0	44.910,0
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	27.884,0 (1.210,0)	27.884,0 (1.210,0)	25.156,0 (1.168,0)	24.994,0 (1.005,0)	24.371,0 (861,0)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	6.026,0 (2.813,1)	6.026,0 (2.813,1)	5.521,1 (2.426,0)	4.610,0 (2.162,0)	4.429,0 (2.331,0)
	Summe Personalaufwendungen	33.910,0	33.910,0	30.677,1	29.604,0	28.800,0
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	-	-	-	-	-
	davon bezogene Leistungen	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
66	Medizinischer Bedarf	8.456,0	8.456,0	8.391,0	9.000,0	7.927,0
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	565,0	565,0	418,0	337,0	467,0
68	Wirtschaftsbedarf	2.734,1	2.734,1	3.242,0	3.472,0	2.805,0
	davon bezogene Leistungen	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
69	Verwaltungsbedarf	930,0	930,0	1.149,0	1.317,0	1.017,0
7201	Bauunterhalt	-	-	-	-	-
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	40,0	40,0	96,0	75,0	90,0
7209	Instandhaltung/Med.Bereich	199,0	199,0	381,0	465,0	438,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	35,0	35,0	143,0	104,0	145,0
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	-	-	-	-	529,0
76	Abschreibungen	-	-	-	-	-
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.780,0	3.780,0	2.931,0	2.932,0	2.319,0
79	Übrige Aufwendungen	873,0	873,0	346,0	454,0	373,0
	Kooperationen (Tit. 686 01, Tit. 868 01)	8.189,0	8.189,0	8.189,0	8.198,0	-
	Summe Material- und Sachaufwendungen	25.801,1	25.801,1	25.286,0	26.345,0	16.110,0
	Summe Aufwendungen	59.711,1	59.711,1	55.963,1	55.949,0	44.910,0

Erläuterungen

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
	nachrichtlich: In A I. enth. Drittmittel (ohne Invest.)	17.500,0	17.500,0	16.000,0	16.728,0	15.029,0
	davon					
	Bund	1.500,0	1.500,0	1.300,0	1.409,0	1.109,0
	Sonstige	12.000,0	12.000,0	11.300,0	11.528,0	11.045,0
	DFG für SFB	1.750,0	1.750,0	1.400,0	1.591,0	1.127,0
	DFG ohne SFB	2.250,0	2.250,0	2.000,0	2.200,0	1.748,0

Erläuterungen

B. Erfolgsplan für sonstige Trägeraufgaben

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
	Summe Erträge	-	-	-	-	-
II.	Zuschuss für sonstige Trägeraufgaben	5.926,0	5.926,0	8.174,0	7.666,0	7.743,0
I. + II.	Erträge Gesamt	5.926,0	5.926,0	8.174,0	7.666,0	7.743,0
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon Mehrarbeits- u. Überstundenvergütungen	2.598,0 (90,0)	2.598,0 (90,0)	3.059,0 (109,0)	3.153,0 (111,0)	2.915,0 (39,0)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon Altersversorgung	428,0 (226,0)	428,0 (226,0)	517,0 (293,0)	463,0 (166,0)	420,0 (128,0)
	Summe Personalaufwendungen	3.026,0	3.026,0	3.576,0	3.616,0	3.335,0
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	-	-	-	-	-
	davon bezogene Leistungen	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
66	Medizinischer Bedarf	-	-	-	-	-
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	240,0	240,0	383,0	308,0	355,0
68	Wirtschaftsbedarf	23,0	23,0	63,0	66,0	171,0
	davon bezogene Leistungen	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
69	Verwaltungsbedarf	235,0	235,0	134,0	299,0	246,0
7201	Bauunterhalt	1.376,0	1.376,0	1.081,0	827,0	922,0
7203	Instandhaltung/Betriebsbereich	5,0	5,0	10,0	5,0	5,0
7209	Instandhaltung/Med. Bereich	5,0	5,0	3,0	2,0	1,0
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	50,0	50,0	57,0	10,0	50,0
75	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten aufgrund Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Anlagevermögens	-	-	67,0	-	58,0
76	Abschreibungen	-	-	-	-	-
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	904,0	904,0	2.739,0	2.495,0	2.550,0
79	Übrige Aufwendungen	62,0	62,0	61,0	38,0	50,0
	Kooperationen Tit. 686 01, Tit. 868 02	-	-	-	-	-
	Summe Material- und Sachaufwendungen	2.900,0	2.900,0	4.598,0	4.050,0	4.408,0
	Summe Aufwendungen	5.926,0	5.926,0	8.174,0	7.666,0	7.743,0

Erläuterungen

C. Finanzplan

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Bedarf					
	Vermehrung des Anlagevermögens	14.055,0	12.683,2	14.305,6	12.633,4	103.38,0
	Summe	14.055,0	12.683,2	14.305,6	12.633,4	10.338,0
	nachrichtlich: in I. enthaltene Investitionen aus Drittmitteln	300,0	300,0	700,0	2.256,0	2.450,0
II.	Deckung					
1.	Kompensationsmittel					
1.1:	- für Großgeräte	3.000,0	3.000,0	919,5	1.642,8	1.890,0
1.2:	- für Neubeschaffungen	272,9	272,9	2.204,0	1.500,0	-
1.3:	Investitionen aus Zuwendungen Dritter	300,0	300,0	700,0	2.256,0	2.450,0
2.	Zuschuss des Krankenhasträgers					
2.1:	für Investitionen (Tit. 891 01)	5.337,4	5.337,4	5.337,4	4.353,6	3.953,0
2.2:	für Bauinvestitionen bis 3 Mio. € (Tit. 891 02)	3.576,9	3.772,9	3.576,9	2.881,0	2.045,0
3.	Zuschuss des Krankenhasträgers für Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (ZulnVG - Kap. 15 03 TG 82)	1.567,8	-	1.567,8	-	-
	Summe 1+2+3	14.055,0	12.683,2	14.305,6	12.633,4	10.338,0
	Aufgliederung der Vermehrung des Anlagevermögens (vgl. Position I.)					
0700	Betriebsbereich	-	-	-	-	994,0
0702	Lehre und Forschung	-	-	-	-	-
0703	Berufsfachschulen	-	-	-	-	-
0704	Medizinischer Bereich	-	-	-	-	-
0706	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	6.308,3	6.504,3	6.371,8	8.252,4	5.234,0
0708	Erwerb von Dienstfahrzeugen	-	-	-	-	-
0710	Neubeschaffungen Gebrauchsgüter (0766-0768)	546,0	546,0	4.408,0	1.500,0	-
0766	Medizinischer Bereich	-	-	-	-	330,0
0767	Lehre und Forschung	-	-	-	-	-
0768	Betriebsbereich	-	-	-	-	-
0800	Bauinvestitionen bis 3 Mio. €	7.200,7	5.632,9	3.525,8	2.881,0	3.780,0
	Summe	14.055,0	12.683,2	14.305,6	12.633,4	10.338,0

Erläuterungen Baumaßnahmen bis 3 Mio. €:

Die Priorität der Baumaßnahmen ist noch nicht festgelegt.

Erläuterungen

Zu 15 22/686 01 (und 686 02)

Die zur Erfüllung der Kooperationsverträge mit den Vertragskliniken erforderlichen Personalausgaben sowie Material- und Sachaufwendungen sind bei den Tit. 686 01, 686 02 veranschlagt (früher bei Kap. 15 21).

Zu 15 22/883 02 (und 893 01)

In den klinikumseigenen Gebäuden stehen für die Fachgebiete Psychiatrie und Neurologie, Orthopädie, Frauenheilkunde, Kinderheilkunde sowie Urologie keine Flächen zur Verfügung. Die auf diesen Gebieten für die Lehre und Forschung notwendigen Einrichtungen müssen deshalb im Rahmen von Kooperationen geschaffen werden. Soweit die hierfür anfallenden Investitionskosten den Kooperationspartnern vom Staat zu erstatten sind, werden diese zu Lasten der Hochbauansätze Kap. 15 22 Tit. 747 55 und Tit. 747 60 (Anlage S) finanziert.

Zu 15 22/891 02

2012 gegenüber 2011:

Mehr 196,0 Tsd. € infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel.

Zu 15 22/891 03

Gem. Art. 8 Abs. 9 HG soll das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ermächtigt werden, mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen im Einzelfall einem Universitätsklinikum die Bauherrneigenschaft für eine Baumaßnahme über 3 Mio. € zu übertragen, die zu mehr als 50 % vom Universitätsklinikum außerhalb der Anlage S finanziert wird. Die festgestellten Gesamtkosten der jeweiligen Baumaßnahme sind vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zur Genehmigung vorzulegen. Die Finanzierung des nicht vom Universitätsklinikums zu tragenden Betrages erfolgt zu Lasten der Anlage S.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-5	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	45,0	45,0	A	45,0
					B	53,9
					C	53,0
111 02-4	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	17,0	17,0	A	---
111 03-3	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	15,0
					B	23,2
					C	26,6
111 05-1	131	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	1.500,0	1.500,0	A	1.500,0
					B	1.913,8
					C	2.263,8
119 01-7	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 02-6	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	4,5
					C	7,4
119 11-5	131	Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport <i>Zurück zu zahlende Entgelte sind durch Rotabsetzung beim Einnahmetitel nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu Tit. 533 02 (Ausgaben).</i>	49,5	49,5	A	20,5
					B	233,9
					C	244,6
119 49-1	131	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A	5,0
					B	6,6
					C	2,9
124 01-0	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	25,6	25,6	A	25,6
					B	1,6
					C	25,6
124 02-9	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	45,0	45,0	A	45,0
					B	92,6
					C	60,4
129 01-5	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	500,0	500,0	A	500,0
					B	488,2
					C	553,2
132 01-0	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-0	131	Sonstige Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>	800,0	800,0	A	250,0
					B	1.236,4
					C	638,0
235 12-3	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	4,6
					C	6,3

Erläuterungen

Zu 15 23/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

2011 gegenüber 2010:

15,0 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 111 03,
2,0 Tsd. €	mehr entsprechend den zu erwartenden Einnahmen,
17,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 23/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 15,0 Tsd. € wegen Übertragung nach 111 02.

Zu 15 23/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245).

Zu 15 23/119 11

Als Ergebnis der Querschnittuntersuchung zu den Sportzentren und -instituten werden Änderungen in der Titelstruktur notwendig, die eine Änderung der Zweckbestimmung und des Haushaltsvermerks bedingen.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 29,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen von Teilnehmern am allgemeinen Hochschulsport.

Zu 15 23/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	20,0	20,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	5,6	5,6
Zusammen	25,6	25,6

Zu 15 23/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	45,0	45,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	45,0	45,0

Zu 15 23/231 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 550,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
236 12-2	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	124,0
					C	101,0
281 11-7	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	A	---
282 01-8	131	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	4.300,0	4.300,0	A	4.000,0
					B	5.225,8
					C	5.008,7
282 02-7	131	Zuweisungen der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91 (Ausgaben).</i>	1.400,0	1.400,0	A	1.400,0
					B	2.098,1
					C	2.486,8
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 04-6	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 143c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	539,8
					C	254,3
331 07-3	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
<u>331 08-2</u>	131	Erstattung vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
342 01-6	131	Zuschüsse Dritter für die Errichtung von Gästewohnungen im Rahmen der Baumaßnahme für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz (WZU) und Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung (AMU)	***	***	A	---
<u>342 03-4</u>	131	Zuschüsse Dritter für die Errichtung eines Erweiterungsgebäudes für die juristische Fakultät <i>Vgl. Vermerk zu 15 23/727 52 - Anlage S -.</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>						
231 52-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-7	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit						
119 73-0	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,3
124 73-3	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	0,3	0,3	A	0,3

Erläuterungen

Zu 15 23/282 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 300,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

Zu 15 23/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 23/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 23/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 23/342 01

Leertitel zur Abwicklung von Finanzierungsbeiträgen Dritter für die Errichtung von Gästewohnungen im Rahmen der Baumaßnahme für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz (WZU) und Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung (AMU).

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
261 73-6	131	Erstattung für Personalausgaben	1,0	1,0	A	1,0
		Summe der Titelgruppe	1,6	1,6	A B C	1,6 0,3 -
		92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>				
282 92-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	3.000,0	3.000,0	A B C	2.300,0 3.519,0 3.383,6
342 92-6	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A B C	2.300,0 3.519,0 3.383,6
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.200,0	1.200,0	A B C	600,0 2.447,6 2.569,7
346 93-1	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.200,0	1.200,0	A B C	600,0 2.447,6 2.569,7
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-7	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-6	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A C	---
342 94-4	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - 2,7
		95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>				
282 95-5	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A B C	---
342 95-3	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 455,8 628,5

Erläuterungen

Zu 15 23/92 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 700,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche.

Zu 15 23/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 600,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden EU-Zuschüssen.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-5	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-4	131	Einnahmen für laufende Zwecke	8.000,0	8.000,0	A B C	8.190,0 7.818,0 9.078,0
342 96-2	131	Einnahmen für Investitionen	1.000,0	1.000,0	A	1.110,0
		Summe der Titelgruppe	9.000,0	9.000,0	A B C	9.300,0 7.818,0 9.078,0
		Gesamteinnahmen	21.898,7	21.898,7	A B C	20.017,7 26.966,3 28.641,8
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-9	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	11.984,2	12.183,4	A B C	11.673,2 8.393,0 7.790,1
422 02-8	131	Bezüge der Professoren	11.911,5	12.109,4	A B C	12.074,7 11.644,9 11.597,1
422 12-6	131	Bezüge für Juniorprofessoren	---	---	A	---
422 13-5	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Obergeringenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	2.457,6	2.498,4	A B C	3.201,8 2.402,6 2.299,3
422 31-3	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	69,3
428 01-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	15.346,6	15.602,4	A B C	15.932,6 15.046,1 14.726,0
428 07-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	12.392,9	12.599,5	A B C	11.519,4 12.150,3 10.896,1
428 12-0	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A B C	--- 2,4 2,1
428 41-5	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	45,2	45,2	A B C	7,7 45,2 13,7
453 01-1	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 106,1 84,3

Erläuterungen

Zu 15 23/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend den erwarteten Einnahmen unter Berücksichtigung der Absenkung der Studienbeiträge.

Zu 15 23/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 23/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für 3 Prorektoren/Vizepräsidenten 1 x 830,85 € (Ständiger Vertreter des Rektors/Präsidenten), 2 x 664,68 €

2.161	2.161
-------	-------

für 7 Dekane je 830,85 €

5.816	5.816
-------	-------

Zu 15 23/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 23/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 23/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 23/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 23/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 23/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 23/428 41

2011 gegenüber 2010:

Mehr 37,5 Tsd. € wegen Umstellung des rechnungsmäßigen Nachweises von Überstundenentgelten und -zuschlägen für ehemalige Arbeiter von 428 01 (früher 426 20) auf 428 41.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
459 01-5	131	Prüfungsvergütungen	82,8	82,8	A	82,8
					B	26,8
					C	25,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-1	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	386,1	386,1	A	408,8
					B	346,3
					C	386,1
514 01-8	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	17,3	17,3	A	18,3
					B	28,1
					C	24,9
514 11-6	131	Dienst- und Schutzkleidung	3,5	3,5	A	3,7
					B	4,5
					C	4,7
517 01-5	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Kostenerstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	1.708,3	1.723,1	A	1.503,2
					B	1.486,3
					C	1.360,1
517 05-1	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft <i>Kostenerstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	3.183,0	3.210,7	A	2.801,0
					B	2.829,7
					C	2.595,6
517 31-9	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
517 35-5	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
518 01-4	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	100,0	100,0	A	100,0
					B	173,0
					C	50,4
518 11-2	131	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-5	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	6,0	6,0	A	6,0
					B	5,6
					C	5,7

Erläuterungen

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Zu 15 23/511 01		
1. Geschäftsbedarf	60,0	60,0
2. Bücher und Zeitschriften	4,0	4,0
3. Kommunikation	85,0	85,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	168,0	168,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,0	10,0
6. Sonstiges	59,1	59,1
Zusammen	386,1	386,1

2011 gegenüber 2010:
Weniger 22,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Zu 15 23/514 01		
1. Betriebsstoffe	11,8	11,8
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	5,5	5,5
Zusammen	17,3	17,3
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	17,3	17,3
Personalausgaben	43,0	44,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	12,9	14,7
Ausgaben für Leasing/Miete	6,0	6,0
Zusammen	79,2	82,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	3	1
Transportfahrzeuge	3	3	3	3	-
Sonderfahrzeuge	4	4	4	4	-

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)

Zu 15 23/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:
Mehr 205,1 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Zu 15 23/517 05		
1. Heizung	1.220,4	1.231,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	1.962,6	1.979,7
Zusammen	3.183,0	3.210,7

2011 gegenüber 2010:
Mehr 382,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 27,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 23/518 01

Für gemietete Räume und Sportanlagen einschließlich Turnhallen sind im Einzelnen veranschlagt:

	Jährl.	Jährl.
	Kosten lt.	Kosten lt.
	Mietvertrag	Mietvertrag
Hochschuleinrichtung/Grundstück		
	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
a) Räume		
Große Prüfungsräume und Lehrräume, Bürräume	44,0	44,0
b) Sportanlagen/Turnhallen		
Verschiedene Sportstätten (Stadt Augsburg)	56,0	56,0
Zusammen	100,0	100,0

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
519 01-3	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	813,0	813,0	A	1.076,1
					B	1.203,8
					C	1.289,0
527 01-3	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	35,3	35,3	A	37,4
					B	50,8
					C	50,9
529 01-1	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	7,6	7,6	A	8,1
					B	8,1
					C	8,1
531 11-5	131	Fachveröffentlichungen	18,3	18,3	A	19,4
					B	16,5
					C	12,4
533 02-4	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 11. Zu Lasten der Mittel dürfen unbefristet vier halbtags beschäftigte Hilfskräfte bezahlt werden. Vgl. Vermerk zu 15 28/533 02.</i>	77,4	77,4	A	50,0
					B	273,8
					C	265,4
546 49-4	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	25,6	25,6	A	27,1
					B	60,6
					C	76,3
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-0	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	7,4	7,4	A	7,4
					B	7,4
					C	4,0
Baumaßnahmen						
701 01-1	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	90,8	211,5	A	93,5
					B	112,3
					C	166,1
702 01-0	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-1	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.800,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.300,0	5.800,0	A	3.900,0
					B	11.021,9
					C	2.798,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-8	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	12,9	14,7	A	18,1
					B	74,7
					C	83,8
812 01-7	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	9,0
					C	70,6

Erläuterungen

Zu 15 23/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	813,0	813,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		813,0	813,0

2011 gegenüber 2010:

59,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
203,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>263,1 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 15 23/533 02

2011 gegenüber 2010:

1,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
<u>29,0 Tsd. €</u>	mehr entsprechend der Veranschlagung der Einnahmen bei 119 11,
27,4 Tsd. €	mehr.

Zu 15 23/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Deutsche Universitätszeitung, Forschung und Lehre, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen, amtsärztliche Untersuchungen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 23/701 01

Baumaßnahmen bis zu 50,0 Tsd. € im Einzelfall.

2012 gegenüber 2011:

4,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>125,0 Tsd. €</u>	mehr infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel,
120,7 Tsd. €	mehr.

Zu 15 23/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

Zu 15 23/812 01

Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis der Istausgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-1	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	1.206,5
					C	1.053,1
547 51-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	1.553,8
					C	1.594,9
812 51-6	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	212,5
					C	218,4
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	2.972,8
					C	2.866,5
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-7	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>						
428 71-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer	600,0	600,0	A	250,0
					B	800,7
					C	439,1
459 71-0	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	5,7
					C	5,5

Erläuterungen

Zu 15 23/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 550,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 231 01.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 71-4	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	150,0	150,0	A	---
					B	163,1
					C	263,3
812 71-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	50,0	50,0	A	---
					B	280,1
		Summe der Titelgruppe	800,0	800,0	A	250,0
					B	1.249,6
					C	707,9
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>				
		<i>Zu Lasten der Mitteln dürfen unbefristet drei Arbeitnehmer beim Anwenderzentrum Material und Umweltforschung (AMU) beschäftigt werden.</i>				
428 72-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	1.800,0	1.800,0	A	1.600,0
					B	2.648,4
					C	2.231,2
429 72-6	131	Forschungs- und Lehrzulage	50,0	50,0	A	---
					B	56,7
					C	166,6
459 72-9	131	Sonstige Personalausgaben	100,0	100,0	A	100,0
					B	71,6
					C	75,0
547 72-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.900,0	1.900,0	A	1.900,0
					B	1.591,2
					C	2.279,1
<u>811 72-2</u>	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	
812 72-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	450,0	450,0	A	400,0
					B	505,1
					C	47,6
		Summe der Titelgruppe	4.300,0	4.300,0	A	4.000,0
					B	4.872,9
					C	4.799,5

Erläuterungen

Zu 15 23/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 300,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 282 01.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		73 Lehre und Forschung				
		<i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
		<i>Die TG 73, 74, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 119 02 und 124 02 ; sie erhöht oder vermindert sich um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 132 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 15 06/162 01 sowie zu 15 23/52 (Ausgaben) und zu 15 28/73.</i>				
427 73-7	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	219,0	219,0	A	230,0
					B	242,4
					C	288,4
428 73-6	131	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	1.420,0	1.420,0	A	1.505,0
					B	1.791,0
					C	1.509,3
429 73-5	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	30,0	30,0	A	31,5
					B	31,2
					C	39,2
511 73-4	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	94,0	94,0	A	100,0
					B	51,1
					C	36,1
523 73-0	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	1.702,0	1.702,0	A	1.802,0
					B	1.975,4
					C	1.798,2
525 73-8	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 73-2	131	Sonstiger Sachaufwand	1.818,0	1.818,0	A	1.925,3
					B	1.481,9
					C	1.022,5
812 73-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	70,1	70,1	A	75,0
					B	52,1
					C	255,3
		Summe der Titelgruppe	5.353,1	5.353,1	A	5.668,8
					B	5.625,2
					C	4.949,1
		74 Forschungsverbund für Elektronische Korrelation und Magnetismus in der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>				
422 74-1	131	Bezüge von Professoren und Beamten	---	---	A	---
428 74-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	282,0	282,0	A	298,5
					B	21,1
					C	7,7

Erläuterungen

Zu 15 23/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03.

2011 gegenüber 2010:

217,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
98,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
315,7 Tsd. €	weniger.

Zu 15 23/74

2011 gegenüber 2010:

30,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
5,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
35,7 Tsd. €	weniger.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
459 74-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	2,6
					C	6,4
547 74-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	137,0	137,0	A	145,2
					B	394,5
					C	377,1
812 74-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	187,4	187,4	A	198,4
					B	76,3
					C	118,0
		Summe der Titelgruppe	606,4	606,4	A	642,1
					B	494,5
					C	509,2
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu 15 28 /75.</i>				
812 75-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	1.741,1
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.741,1
					C	-
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28/75.</i>				
812 76-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	350,0	412,5	A	370,5
					B	350,0
		Summe der Titelgruppe	350,0	412,5	A	370,5
					B	350,0
					C	-
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	250,0	250,0	A	250,0
					B	279,6
					C	277,9
459 77-4	131	Sonstige Personalausgaben	10,0	10,0	A	10,0
					B	14,9
					C	11,0
547 77-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	220,0	220,0	A	220,0
					B	209,4
					C	347,2

Erläuterungen

Zu 15 23/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

Zu 15 23/76

2011 gegenüber 2010:

41,2 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

20,7 Tsd. € mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs,

20,5 Tsd. € weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 62,5 Tsd. € infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel.

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
812 77-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	20,0	20,0	A C	20,0 2,6
Summe der Titelgruppe			500,0	500,0	A B C	500,0 503,9 638,7
79 Zentrum für Musik und Musikpädagogikzentrum an der Universität Augsburg <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
429 79-9	131	Personalausgaben für nichtbeamtete Kräfte	40,0	40,0	A B	40,0 18,0
459 79-2	131	Sonstige Personalausgaben	396,0	396,0	A B	396,0 327,2
547 79-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	212,4	212,4	A B	224,9 59,4
812 79-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	78,7	78,7	A B	110,7 7,7
Summe der Titelgruppe			727,1	727,1	A B C	771,6 412,3 -
80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05. Zu Lasten der Mittel dürfen unbefristet fünf Arbeitnehmer beim Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer beschäftigt werden. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>						
428 80-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	900,0	900,0	A B C	900,0 494,0 589,2
459 80-9	131	Sonstige Personalausgaben	200,0	200,0	A B C	200,0 420,9 443,5
547 80-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	300,0	300,0	A B C	300,0 453,6 948,1
812 80-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	100,0	100,0	A B	100,0 379,9
Summe der Titelgruppe			1.500,0	1.500,0	A B C	1.500,0 1.748,4 1.980,8
81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>						
428 81-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 1,0 94,6

Erläuterungen

Zu 15 23/79

2011 gegenüber 2010:

24,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
19,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
44,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 23/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 81-8	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 81-1	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 81-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	---
						26,3 329,9
701 81-4	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
811 81-1	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 81-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 27,2 424,5
91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 02.</i>						
428 91-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	1.200,0	1.200,0	A B C	1.200,0 1.472,9 1.631,9
459 91-6	131	Sonstige Personalausgaben	10,0	10,0	A B C	10,0 23,5 56,5
547 91-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	170,0	170,0	A B C	170,0 281,2 349,9
812 91-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	20,0	20,0	A B C	20,0 50,3 90,7
Summe der Titelgruppe			1.400,0	1.400,0	A B C	1.400,0 1.827,9 2.128,9
92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>						
428 92-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	2.300,0	2.300,0	A B C	1.600,0 2.877,1 2.845,4
459 92-5	131	Sonstige Personalausgaben	200,0	200,0	A B C	100,0 182,6 196,0
547 92-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	500,0	500,0	A B C	600,0 395,0 459,4

Erläuterungen

Zu 15 23/92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 700,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 92 (Einnahmen).

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
812 92-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	23,2
					C	68,8
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A	2.300,0
					B	3.477,9
					C	3.569,5
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	500,0	500,0	A	300,0
					B	661,5
					C	883,9
459 93-4	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	7,0
					C	4,4
514 93-7	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	700,0	700,0	A	300,0
					B	1.289,5
					C	1.550,8
812 93-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					C	17,0
		Summe der Titelgruppe	1.200,0	1.200,0	A	600,0
					B	1.958,0
					C	2.456,1
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-7	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-0	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	2,7
701 94-9	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	2,7
					C	-
		95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>				
422 95-6	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 23/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 600,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
428 95-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 298,4 329,9
459 95-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 95-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 59,3 140,4
681 95-2	131	Stipendien	---	---	A	---
701 95-8	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 95-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A B C	--- 14,2 115,2
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 371,8 585,5
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-5	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	90,0	90,0	A B C	1.000,0 85,5 36,8
428 96-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	3.500,0	3.500,0	A B C	3.000,0 6.131,5 5.393,2
459 96-1	131	Sonstige Personalausgaben	370,0	370,0	A B C	250,0 559,0 514,1
523 96-3	131	Wissenschaftliches Schrifttum	140,0	140,0	A	140,0
525 96-1	131	Studentenliteratur	300,0	300,0	A B C	300,0 544,3 741,3
547 96-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.500,0	3.500,0	A B C	3.500,0 800,1 839,1
701 96-7	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	100,0	100,0	A B C	100,0 64,5 580,8
812 96-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.000,0	1.000,0	A B C	1.010,0 245,4 373,6
Summe der Titelgruppe			9.000,0	9.000,0	A B C	9.300,0 8.430,4 8.478,9

Erläuterungen

Zu 15 23/96

2011 gegenüber 2010:

Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 99-6	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	20,0	20,0	A	21,0
					B	0,3
					C	5,2
511 99-4	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	90,0	90,0	A	95,0
					B	117,2
					C	89,3
547 99-2	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	47,0	47,0	A	50,0
					B	57,7
					C	81,0
815 99-7	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	173,5	173,5	A	184,0
					B	313,2
					C	554,2
		Summe der Titelgruppe	330,5	330,5	A	350,0
					B	488,4
					C	729,7
		Gesamtausgaben	97.080,4	96.708,2	A	92.292,6
					B	104.268,2
					C	92.107,3

Erläuterungen**Zu 15 23/511 99**

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	5,0	5,0
3. Mieten und Wartung	85,0	85,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	90,0	90,0

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der Stellen

Gruppe 422

BesGr A 15

1,0

BesGr A 14

1,0

Gruppe 428

EGr. TV-L

E 15Ü

1,0

E 15

2,0

E 14

3,5

E 13Ü

2,0

E 11

1,0

E 10

2,0

E 9

4,0

E 8

1,0

E 6

2,5

Zusammen

21,0

15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	2.197,7	2.197,7	A	2.166,7
					B	2.897,1
					C	4.484,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	18.701,0	18.701,0	A	16.741,0
					B	22.929,4
					C	23.903,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.000,0	1.000,0	A	1.110,0
					B	1.139,8
					C	254,3
		Gesamteinnahmen	21.898,7	21.898,7	A	20.017,7
					B	26.966,3
					C	28.641,8
		Personalausgaben	68.707,8	69.608,1	A	67.853,5
					B	70.733,5
					C	67.165,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	18.361,8	18.404,3	A	17.831,5
					B	17.993,7
					C	19.377,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7,4	7,4	A	7,4
					B	7,4
					C	4,0
		Baumaßnahmen	7.490,8	6.111,5	A	4.093,5
					B	11.198,7
					C	3.544,9
		Sonstige Sachinvestitionen	2.512,6	2.576,9	A	2.506,7
					B	4.334,9
					C	2.015,7
		Gesamtausgaben	97.080,4	96.708,2	A	92.292,6
					B	104.268,2
					C	92.107,3
		Zuschuss	75.181,7	74.809,5	A	72.274,9
					B	77.301,9
					C	63.465,5

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-3	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	42,0	42,0	A	42,0
					B	45,7
					C	50,4
111 02-2	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	12,4	12,4	A	0,4
					B	0,2
					C	0,3
111 03-1	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	6,5
					B	11,8
					C	14,4
111 05-9	131	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	600,0	600,0	A	---
					B	553,2
					C	389,4
111 12-0	131	Entgelte für besondere Sportarten	***	***	A	1,5
					B	1,9
					C	1,7
119 01-5	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 02-4	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	11,0	11,0	A	11,0
					B	10,0
					C	11,9
<u>119 11-3</u>	131	Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport <i>Zurück zu zahlende Entgelte sind durch Rotabsetzung beim Einnahmetitel nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 533 02 (Ausgaben).</i>	1,8	1,8	A	
119 49-9	131	Vermischte Einnahmen	---	---	A	0,1
					B	0,0
124 01-8	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	39,9	39,9	A	26,8
					B	41,9
					C	32,5
124 02-7	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	100,0	100,0	A	80,0
					B	130,3
					C	94,8
129 01-3	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	1.500,0	1.600,0	A	2.800,0
					B	1.371,8
					C	1.321,3
132 01-8	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,3
					C	395,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-8	131	Sonstige Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	1.500,0	1.500,0	A	1.450,0
					B	1.851,9
					C	1.599,8

Erläuterungen

Zu 15 24/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

2011 gegenüber 2010:

6,5 Tsd. €	mehr wegen Übertragung von 111 03,
5,5 Tsd. €	mehr entsprechend den zu erwartenden Einnahmen,
12,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 24/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

Zu 15 24/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 600,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 24/111 12

Vgl. Erläuterung zu 119 11.

Zu 15 24/119 11

Als Ergebnis der Querschnittuntersuchung zu den Sportzentren und -instituten werden Änderungen in der Titelstruktur notwendig, die eine Aufnahme des Titels bedingen unter gleichzeitigem Wegfall von 111 12.

Zu 15 24/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	39,9	39,9
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	39,9	39,9

2011 gegenüber 2010:

Mehr 13,1 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 24/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	100,0	100,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	100,0	100,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 20,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 24/129 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.300,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 24/231 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
235 12-1	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	1,7
					C	1,8
236 12-0	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	34,3
					C	24,6
281 11-5	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	A	---
282 01-6	131	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	8.500,0	8.500,0	A	5.500,0
					B	8.853,8
					C	9.606,0
282 02-5	131	Zuweisungen der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91.</i>	1.750,0	1.750,0	A	563,8
					B	2.632,9
					C	1.612,8
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 04-4	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 143c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	558,5
					C	629,4
331 07-1	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	949,3
					C	212,2
<u>331 08-0</u>	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>						
231 52-6	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-5	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit						
119 73-8	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,3	0,3	A	0,5
124 73-1	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	1,0	1,0	A	1,0
					B	1,0
261 73-4	131	Erstattung für Personalausgaben	0,2	0,2	A	0,5
Summe der Titelgruppe			1,5	1,5	A	2,0
					B	1,0
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 24/282 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

Zu 15 24/282 02

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.186,2 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an DFG-Mitteln.

Zu 15 24/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 24/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 24/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>				
282 92-6	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	10.000,0	10.000,0	A	9.436,0
					B	10.442,5
					C	8.846,8
342 92-4	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	10.000,0	10.000,0	A	9.436,0
					B	10.442,5
					C	8.846,8
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-7	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.600,0	2.000,0	A	1.400,0
					B	2.267,3
					C	1.883,9
346 93-9	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.600,0	2.000,0	A	1.400,0
					B	2.267,3
					C	1.883,9
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-5	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	89,1
					C	14,3
282 94-4	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	313,3
					C	283,5
342 94-2	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	402,4
					C	297,8
		95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>				
282 95-3	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	1.240,3
					C	671,6
342 95-1	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1.240,3
					C	671,6
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-3	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 24/92 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 564,0 Tsd. € entsprechend den nach den Bewilligungsbescheiden voraussichtlich eingehenden DFG-Mitteln.

Zu 15 24/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 400,0 Tsd. € nach den zu erwartenden EU-Zuschüssen.

Zu 15 24/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 194,0 Tsd. € entsprechend den nach dem Istergebnis des Vorjahres zu erwartenden Einnahmen aus Studienbeiträgen.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
282 96-2	131	Einnahmen für laufende Zwecke	5.734,0	5.734,0	A	5.568,0
					B	5.450,0
					C	4.300,5
342 96-0	131	Einnahmen für Investitionen	200,0	200,0	A	172,0
		Summe der Titelgruppe	5.934,0	5.934,0	A	5.740,0
					B	5.450,0
					C	4.300,5
		Gesamteinnahmen	31.592,6	32.092,6	A	27.060,1
					B	36.853,2
					C	32.848,9
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-7	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	13.352,7	13.574,7	A	12.740,8
					B	10.488,4
					C	9.931,0
422 02-6	131	Bezüge der Professoren	15.000,1	15.249,4	A	14.860,1
					B	14.664,5
					C	14.722,5
422 12-4	131	Bezüge für Juniorprofessoren	28,7	29,2	A	253,9
					B	28,1
					C	171,2
422 13-3	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, OBERINGENIEURE, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	4.355,2	4.427,6	A	4.890,3
					B	4.257,7
					C	4.107,2
422 31-1	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	29,1	29,6	A	26,3
					B	28,5
					C	47,0
422 41-9	131	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
428 01-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	22.025,9	22.393,0	A	22.594,1
					B	21.594,6
					C	21.566,7
428 07-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	11.100,0	11.285,0	A	8.925,5
					B	10.882,7
					C	9.578,0
428 12-8	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 21-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 41-3	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	13,9	13,9	A	13,9
					B	12,1
					C	7,3
453 01-9	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	128,7
					C	192,1

Erläuterungen

Zu 15 24/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 24/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für 3 Prorektoren/Vizepräsidenten, davon 1 x 830,85 €

2.160	2.160
-------	-------

(Ständiger Vertreter des Rektors/Präsidenten) und

2 x 664,68 €

für 6 Dekane je 830,85 €

4.986	4.986
-------	-------

Zu 15 24/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 24/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 24/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 24/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 24/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 24/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 24/428 21

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
459 01-3	131	Prüfungsvergütungen	53,4	53,4	A	53,4
					B	8,7
					C	11,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-9	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	378,6	378,6	A	400,9
					B	415,2
					C	415,9
514 01-6	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	30,3	30,3	A	32,1
					B	32,7
					C	33,2
514 11-4	131	Dienst- und Schutzkleidung	1,4	1,4	A	1,5
					B	4,2
					C	3,7
517 01-3	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.370,8	3.370,8	A	2.922,2
					B	2.933,4
					C	2.880,0
517 05-9	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	7.264,9	7.264,9	A	6.325,1
					B	7.309,1
					C	6.620,9

Erläuterungen

Zu 15 24/511 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	44,0	44,0
2. Bücher und Zeitschriften	11,6	11,6
3. Kommunikation	168,0	168,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	150,0	150,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5,0	5,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	378,6	378,6

2011 gegenüber 2010:
Weniger 22,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 24/514 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	16,3	16,3
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	14,0	14,0
Zusammen	30,3	30,3
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	30,3	30,3
Personalausgaben	89,0	90,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	12,8	20,9
Ausgaben für Leasing/Miete	2,6	2,6
Zusammen	195,3	204,4

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	1
Kleinbusse	9	9	9	9	-
Krafträder (Moped)	-	-	-	-	-
Lastkraftwagen	2	2	2	2	-
Sonderfahrzeuge (Arbeitsmaschinen)	11	11	11	11	-
zusammen	24	24	24	24	1

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)**Zu 15 24/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:
Mehr 448,6 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 24/517 05	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	3.700,0	3.700,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	3.564,9	3.564,9
Zusammen	7.264,9	7.264,9

2011 gegenüber 2010:
Mehr 939,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
518 01-2	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	611,7	611,7	A	543,0
					B	454,6
					C	360,2
518 18-3	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,6	2,6	A	2,6
					B	3,1
					C	3,1
519 01-1	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	1.200,0	1.200,0	A	1.298,2
					B	2.184,7
					C	1.482,1
526 11-0	131	Kosten für Sachverständige <i>Aus den Mitteln dürfen auch Reisekosten bestritten werden.</i>	6,9	6,9	A	7,3
					B	8,0
					C	6,4
527 01-1	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	38,2	38,2	A	40,4
					B	38,6
					C	71,2
529 01-9	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	7,0	7,0	A	7,4
					B	6,2
					C	6,1
531 11-3	131	Fachveröffentlichungen	20,7	20,7	A	21,9
					B	17,0
					C	35,2
533 02-2	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 11. Vgl. Vermerk zu 15 28/533 02.</i>	19,5	19,5	A	18,7
					B	24,7
					C	23,8
546 49-2	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk zu 686 01.</i>	60,1	60,1	A	62,4
					B	58,6
					C	138,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 01-8	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	4,3	4,3	A	4,3
					B	23,5
					C	16,5
		Baumaßnahmen				
701 01-9	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	59,0	212,4	A	60,7
					B	416,5
					C	1.820,7
702 01-8	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-9	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 11.700,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 4.200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.000,0	11.700,0	A	900,0
					B	1.864,2
					C	1.022,1
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-6	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	12,8	20,9	A	18,0
					B	15,0
					C	23,0

Erläuterungen

Zu 15 24/518 01

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2011 Tsd. €	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2012 Tsd. €
1. Afrikazentrum, Münzgasse 9	1.175	30,8	30,8
2. Sportzentrum, Sportanlagen	-	9,0	9,0
3. RW-Fakultät, Prieserstraße	921	92,5	92,5
4. Lehrstühle für Metallische und für Keramische Werkstoffe, Ludwig-Thoma-Straße 36 b	2.817	258,0	258,0
5. Lehrstuhl für Biomaterialien Ludwig-Thoma-Straße 36 a	411	37,6	37,6
6. Lehrstuhl für Polymere Werkstoffe Gottlieb-Keim-Str. 60	447	68,7	68,7
7. Forschungsinstitut für Musiktheater Schloss Thurnau	955	54,7	54,7
8. Forschungsstelle für Nahrungsmittelqualität Kulmbach, E.-C-Baumann-Str. 20	484	60,4	60,4
Zusammen		611,7	611,7

In den jährlichen Kosten laut Mietvertrag sind Nebenkosten enthalten, soweit sie in den Mietverträgen betragsmäßig festgelegt sind.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 68,7 Tsd. € wegen der neuen Anmietung Gottlieb-Keim-Str. 60.

Zu 15 24/519 01

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1.160,0	1.160,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	40,0	40,0
Zusammen	1.200,0	1.200,0

2011 gegenüber 2010:

72,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
26,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
98,2 Tsd. €	weniger.

Zu 15 24/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 24/701 01

Baumaßnahmen bis zu 50,0 Tsd. € im Einzelfall.

2012 gegenüber 2011:

2,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
156,3 Tsd. €	mehr wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II freiwerdenden Landesmittel,
153,4 Tsd. €	mehr.

Zu 15 24/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 01-5	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	738,4
					C	552,1
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-9	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	1.350,0
					C	1.050,0
547 51-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	933,3
					C	1.185,1
812 51-4	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	2.283,3
					C	2.235,1
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-5	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>						
422 71-2	131	Bezüge der planmäßigen Beamten	---	---	A	---
428 71-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	800,0	800,0	A	654,8
					B	1.527,6
					C	809,5

Erläuterungen

Zu 15 24/812 01

Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis der Istausgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

Zu 15 24/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 231 01.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 71-8	131	Sonstige Personalausgaben	100,0	100,0	A B C	62,7 95,8 82,1
547 71-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	550,0	550,0	A B C	702,5 408,6 305,6
701 71-4	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
811 71-1	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 71-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	50,0	50,0	A B C	30,0 30,0 286,3
Summe der Titelgruppe			1.500,0	1.500,0	A B C	1.450,0 2.061,9 1.483,5
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>						
428 72-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	4.300,0	4.300,0	A B C	2.900,0 4.654,6 4.560,2
429 72-4	131	Forschungs- und Lehrzulage	100,0	100,0	A B C	--- 58,8 42,7
459 72-7	131	Sonstige Personalausgaben	900,0	900,0	A B C	600,0 901,5 1.061,7
547 72-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.100,0	3.100,0	A B C	1.900,0 3.145,2 2.683,1
811 72-0	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 72-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0	100,0	A B C	100,0 35,2 257,4
Summe der Titelgruppe			8.500,0	8.500,0	A B C	5.500,0 8.795,3 8.605,0

Erläuterungen

Zu 15 24/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 3.000,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 282 01.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		73 Lehre und Forschung				
		<i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
		<i>Die TG 73, 74, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 119 02 und 124 02; sie erhöht oder vermindert sich um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 132 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 15 06/162 01 sowie zu 15 24/TG 52 (Ausgaben) und zu 15 28/TG 73.</i>				
427 73-5	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	425,0	425,0	A	450,0
					B	315,9
					C	474,4
428 73-4	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen für Arbeitnehmer	203,0	203,0	A	215,0
					B	1.009,5
					C	822,0
429 73-3	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	38,0	38,0	A	40,0
					B	37,6
					C	51,6
511 73-2	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	88,0	88,0	A	94,0
					B	120,7
					C	125,9
523 73-8	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 812 02.</i>	2.050,0	2.050,0	A	2.170,0
					B	2.719,8
					C	2.307,2
525 73-6	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
					B	126,5
					C	166,7
547 73-0	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3.805,0	3.805,0	A	4.029,0
					B	2.670,3
					C	1.847,2
812 73-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	247,3	247,3	A	262,5
					B	949,7
					C	332,6
		Summe der Titelgruppe	6.856,3	6.856,3	A	7.260,5
					B	7.950,2
					C	6.127,5
		74 Geowissenschaftliches Institut				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>				
428 74-3	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen für Arbeitnehmer	28,0	28,0	A	30,0
					B	-6,9

Erläuterungen

Zu 15 24/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03.

2011 gegenüber 2010:

373,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
30,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 404,2 Tsd. €	weniger.

Zu 15 24/74

2011 gegenüber 2010:

35,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
9,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 44,5 Tsd. €	weniger.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
429 74-2	131	Vergütungen für Gastprofessoren, Gastvorträge	300,0	300,0	A B C	316,5 374,5 324,6
511 74-1	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	4,5	4,5	A B C	4,5 4,0 4,1
523 74-7	131	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A B C	--- 3,3 3,3
527 74-3	131	Reisekostenvergütungen und -Beihilfen	37,0	37,0	A B C	40,0 34,2 38,5
547 74-9	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	210,0	210,0	A B C	222,0 468,7 359,7
812 74-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	175,0	175,0	A B	186,0 60,0
Summe der Titelgruppe			754,5	754,5	A B C	799,0 937,8 730,2
75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08.</i> <i>Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75.</i>						
812 75-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B C	--- 788,9 1.662,8
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 788,9 1.662,8
76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i> <i>Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28 TG 75.</i>						
812 76-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.560,0	1.560,0	A B C	1.541,8 1.491,1 3.072,3
Summe der Titelgruppe			1.560,0	1.560,0	A B C	1.541,8 1.491,1 3.072,3

Erläuterungen

Zu 15 24/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	300,0	350,0	A	360,0
					B	310,3
					C	306,2
459 77-2	131	Sonstige Personalausgaben	30,0	30,0	A	20,0
					B	28,4
					C	13,7
547 77-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.170,0	1.220,0	A	2.420,0
					B	733,2
					C	1.413,1
812 77-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	416,5
		Summe der Titelgruppe	1.500,0	1.600,0	A	2.800,0
					B	1.488,4
					C	1.732,9
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05. Vgl. Vermerk bei TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 80-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	80,0	80,0	A	---
					B	69,8
					C	49,8
459 80-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	520,0	520,0	A	---
					B	490,5
					C	94,0
812 80-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	600,0	600,0	A	-
					B	560,3
					C	143,8
		81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>				
428 81-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	169,1
					C	115,1
459 81-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	5,0
					C	6,1
547 81-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	53,0
					C	64,2
811 81-9	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 24/77

2011 gegenüber 2010:
Weniger 1.300,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

Zu 15 24/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:
Mehr 600,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
812 81-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	1,8
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	228,9
					C	185,5
		91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 02.</i>				
428 91-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	1.000,0	1.000,0	A	388,8
					B	1.243,1
					C	840,4
459 91-4	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	-1,6
					C	1,9
547 91-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	680,0	680,0	A	175,0
					B	849,4
					C	707,6
811 91-7	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 91-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	70,0	70,0	A	---
					B	73,1
					C	172,9
		Summe der Titelgruppe	1.750,0	1.750,0	A	563,8
					B	2.164,0
					C	1.722,8
		92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
428 92-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	7.000,0	7.000,0	A	6.214,0
					B	6.686,8
					C	6.277,6
459 92-3	131	Sonstige Personalausgaben	1.400,0	1.400,0	A	1.446,0
					B	1.140,3
					C	900,2
547 92-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.600,0	1.600,0	A	1.776,0
					B	2.201,1
					C	2.088,6
812 92-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	127,2
					C	55,1
		Summe der Titelgruppe	10.000,0	10.000,0	A	9.436,0
					B	10.155,4
					C	9.321,5

Erläuterungen

Zu 15 24/91

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.186,2 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 282 02.

Zu 15 24/92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 564,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 92 (Einnahmen).

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	1.000,0	1.300,0	A	850,0
					B	1.337,0
					C	1.254,6
459 93-2	131	Sonstige Personalausgaben	220,0	320,0	A	220,0
					B	169,7
					C	246,2
514 93-5	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	380,0	380,0	A	330,0
					B	1.309,7
					C	581,4
812 93-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1.600,0	2.000,0	A	1.400,0
					B	2.816,4
					C	2.082,1
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-5	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	223,3
					C	225,8
428 94-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	12,3
					C	1,0
429 94-8	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	13,9
					C	4,1
547 94-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	5,6
					C	8,8
701 94-7	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	255,2
					C	239,6
95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>						
422 95-4	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 24/93

2011 gegenüber 2010:
Mehr 200,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
428 95-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 430,0 330,1
459 95-0	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 181,5 76,5
547 95-4	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 196,3 108,0
681 95-0	131	Stipendien	---	---	A B C	--- 292,8 72,3
701 95-6	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 95-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 1.100,6 586,8
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-3	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	44,0	44,0	A B C	57,4 43,6 42,7
428 96-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	3.430,0	3.430,0	A B C	3.099,6 3.111,7 2.458,5
459 96-9	131	Sonstige Personalausgaben	400,0	400,0	A B C	516,6 328,0 171,1
523 96-1	131	Wissenschaftliches Schrifttum	620,0	620,0	A B C	631,4 497,4 561,9
525 96-9	131	Studentenliteratur	---	---	A B C	--- -0,6 -0,9
547 96-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.240,0	1.240,0	A B C	1.263,0 988,3 891,6
701 96-5	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B	--- 14,1
812 96-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	200,0	200,0	A B C	172,0 206,6 211,0
Summe der Titelgruppe			5.934,0	5.934,0	A B C	5.740,0 5.189,2 4.335,9

Erläuterungen

Zu 15 24/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 194,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 99-4	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	20,0	20,0	A	21,0
					B	3,6
					C	12,7
511 99-2	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	127,5	127,5	A	135,0
					B	291,1
					C	281,6
547 99-0	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	19,0	19,0	A	20,0
					B	1,5
					C	51,5
815 99-5	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	126,2	126,2	A	134,0
					B	573,5
					C	302,3
		Summe der Titelgruppe	292,7	292,7	A	310,0
					B	869,8
					C	648,0
		Gesamtausgaben	123.895,3	133.353,6	A	113.826,1
					B	127.905,9
					C	121.257,6

Erläuterungen**Zu 15 24/511 99**

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	20,0	20,0
3. Mieten und Wartung	107,5	107,5
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	127,5	127,5

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal: Anzahl der Stellen

Gruppe 422

BesGr	
A 16	1,0
A 15	5,0
A 14	2,0
A 13	2,0

Gruppe 428

EGr. TV-L	
E 13 Ü	3,0
E 11	4,0
E 10	5,0
E 9	1,0
E 5	1,0
Zusammen	24,0

15 24 Universität Bayreuth

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	2.308,4	2.408,4	A	2.969,8
					B	2.168,3
					C	3.161,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	29.084,2	29.484,2	A	23.918,3
					B	33.177,2
					C	28.845,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	200,0	200,0	A	172,0
					B	1.507,7
					C	841,6
		Gesamteinnahmen	31.592,6	32.092,6	A	27.060,1
					B	36.853,2
					C	32.848,9
		Personalausgaben	88.077,0	89.623,8	A	82.820,7
					B	88.046,2
					C	83.440,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	29.213,7	29.263,7	A	27.596,1
					B	31.741,4
					C	27.958,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4,3	4,3	A	4,3
					B	316,3
					C	88,7
		Baumaßnahmen	4.059,0	11.912,4	A	960,7
					B	2.294,8
					C	2.842,8
		Sonstige Sachinvestitionen	2.541,3	2.549,4	A	2.444,3
					B	5.507,2
					C	6.927,8
		Gesamtausgaben	123.895,3	133.353,6	A	113.826,1
					B	127.905,9
					C	121.257,6
		Zuschuss	92.302,7	101.261,0	A	86.766,0
					B	91.052,7
					C	88.408,7

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-8	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	65,0	65,0	A	60,0
					B	66,3
					C	68,5
111 02-7	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	21,0	21,0	A	1,0
					B	0,7
					C	0,1
111 03-6	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	20,0
					B	22,5
					C	26,2
111 05-4	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	400,0	400,0	A	300,0
					B	432,8
					C	416,7
111 12-5	131	Entgelte für besondere Sportarten	***	***	A	---
119 01-0	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 02-9	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,2
					C	2,3
<u>119 11-8</u>	131	Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport <i>Zurück zu zahlende Entgelte sind durch Rotabsetzung beim Einnahmetitel nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu Tit. 533 02 (Ausgaben).</i>	1,0	1,0	A	
119 49-4	131	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,2
124 01-3	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	35,0	35,0	A	35,0
					B	36,4
					C	30,5
124 02-2	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	40,0	40,0	A	40,0
					B	38,2
					C	31,4
129 01-8	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	150,0	150,0	A	120,0
					B	130,8
					C	117,1
132 01-3	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-3	131	Sonstige Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	10.000,0	10.000,0	A	10.000,0
					B	9.042,1
					C	1.202,2
235 12-6	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 26/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 20,0 Tsd. € infolge Übertragung von 111 03.

Zu 15 26/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 20,0 Tsd. € wegen Übertragung nach 111 02.

Zu 15 26/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 26/111 12

Vgl. Erläuterung zu 119 11.

Zu 15 26/119 11

Als Ergebnis der Querschnittuntersuchung zu den Sportzentren und -instituten werden Änderungen in der Titelstruktur notwendig, die eine Aufnahme des Titels bedingen unter gleichzeitigem Wegfall von 111 12.

Zu 15 26/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	35,0	35,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	35,0	35,0

Zu 15 26/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	40,0	40,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	40,0	40,0

Zu 15 26/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 30,0 Tsd. € nach den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
236 12-5	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	36,6
					C	76,3
281 11-0	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5,0	5,0	A	5,0
282 01-1	131	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	2.000,0	2.000,0	A	2.300,0
					B	2.073,8
					C	2.270,2
282 02-0	131	Zuweisungen der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91.</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 04-9	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 143c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	69,0
331 07-6	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
<u>331 08-5</u>	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>						
231 52-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
<u>281 52-0</u>	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amt-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
331 52-0	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit						
119 73-3	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	1,5	1,5	A	1,5
					B	1,6
					C	1,1
124 73-6	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---
261 73-9	131	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1,5	1,5	A	1,5
					B	1,6
					C	1,1

Erläuterungen

Zu 15 26/282 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln unter Berücksichtigung der Entwicklung der Istergebnisse in den Vorjahren.

Zu 15 26/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 26/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 26/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>				
282 92-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	3.000,0	3.000,0	A	2.500,0
					B	3.042,9
					C	3.121,0
342 92-9	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A	2.500,0
					B	3.042,9
					C	3.121,0
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-2	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	700,0	700,0	A	500,0
					B	731,7
					C	896,8
346 93-4	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	700,0	700,0	A	500,0
					B	731,7
					C	896,8
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-0	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	20,1
					C	19,5
282 94-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	244,5
					C	233,2
342 94-7	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	264,5
					C	252,7
		95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>				
282 95-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 95-6	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-8	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	14,8
					C	14,1
282 96-7	131	Einnahmen für laufende Zwecke	4.700,0	4.700,0	A	5.700,0
					B	5.500,0
					C	4.900,0

Erläuterungen

Zu 15 26/92 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 500,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden DFG-Zuschüssen.

Zu 15 26/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden EU-Zuschüssen.

Zu 15 26/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.200,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen aus Studienbeiträgen unter Berücksichtigung der Absenkung der Studienbeiträge.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
342 96-5	131	Einnahmen für Investitionen	300,0	300,0	A	500,0
					B	300,0
		Summe der Titelgruppe	5.000,0	5.000,0	A	6.200,0
					B	5.814,8
					C	4.914,1
		Gesamteinnahmen	21.420,0	21.420,0	A	22.084,0
					B	21.805,2
					C	14.271,9
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-2	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	7.660,7	7.788,3	A	7.196,6
					B	4.869,2
					C	4.578,9
422 02-1	131	Bezüge der Professoren	8.043,1	8.176,8	A	9.655,0
					B	7.863,1
					C	8.884,8
422 12-9	131	Bezüge für Juniorprofessoren	97,7	99,3	A	---
					B	95,5
422 13-8	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Obergeringenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	1.328,2	1.350,3	A	1.362,7
					B	1.298,5
					C	1.226,5
422 31-6	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
					C	54,2
428 01-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	8.394,5	8.534,4	A	13.101,0
					B	8.230,2
					C	8.491,7
<u>428 07-0</u>	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	8.323,8	8.462,5	A	
428 12-3	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-8	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	19,7	19,7	A	---
					B	19,7
453 01-4	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	105,9
					C	51,0
459 01-8	131	Prüfungsvergütungen	56,2	56,2	A	56,2
					B	37,1
					C	24,3

Erläuterungen

Zu 15 26/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 26/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für 2 Prorektoren/Vizepräsidenten, davon 1 x 830,85 €
(Ständiger Vertreter des Rektors/Präsidenten) und
1 x 664,68 €

1.496	1.496
-------	-------

für 5 Dekane je 830,85 €

4.155	4.155
-------	-------

Zu 15 26/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 26/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 26/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 26/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 26/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 26/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 26/428 41

2011 gegenüber 2010:

Mehr 19,7 Tsd. € wegen Umstellung des rechnungsmäßigen Nachweises von Überstundenentgelten und -zuschlägen für ehemalige Arbeiter von 428 01 (früher 426 20) auf 428 41.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	211,6	211,6	A	224,1
					B	147,6
					C	130,5
514 01-1	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	18,3	18,3	A	19,4
					B	25,7
					C	26,1
514 11-9	131	Dienst- und Schutzkleidung	1,5	1,5	A	1,6
					B	1,3
					C	1,5
517 01-8	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Kostenerstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	1.362,3	1.374,1	A	1.198,8
					B	1.087,5
					C	966,5
517 05-4	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft <i>Kostenerstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	1.421,5	1.433,8	A	1.250,8
					B	1.306,1
					C	1.195,1

Erläuterungen

Zu 15 26/511 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	18,0	18,0
2. Bücher und Zeitschriften	5,0	5,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	170,0	170,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	16,0	16,0
6. Sonstiges	2,6	2,6
Zusammen	211,6	211,6

Zu 15 26/514 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	10,0	10,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	8,3	8,3
Zusammen	18,3	18,3

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	18,3	18,3
Personalausgaben	52,0	52,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	10,6	10,6
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	80,9	80,9

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	5	5	5	5	1
Sonderfahrzeuge (Schlepper)	2	2	2	2	1

Zu 15 26/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:
Mehr 163,5 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 11,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 26/517 05	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	760,0	768,3
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	661,5	665,5
Zusammen	1.421,5	1.433,8

2011 gegenüber 2010:
Mehr 170,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 12,3 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
518 01-7	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.253,2	3.075,7	A	1.167,6
					B	1.144,3
					C	837,7
518 18-8	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	3,9
					C	3,7
519 01-6	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	473,5	473,5	A	626,7
					B	936,0
					C	704,1
527 01-6	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	22,3	22,3	A	23,6
					B	51,0
					C	46,1
529 01-4	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	6,6	6,6	A	7,0
					B	7,0
					C	7,0
531 11-8	131	Fachveröffentlichungen <i>Einnahmen aus dem Verkauf von Vorlesungsverzeichnissen und unregelmäßig erscheinender Fachveröffentlichungen sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	13,4	13,4	A	14,2
					B	11,1
					C	8,6
533 02-7	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 11. Vgl. Vermerk zu 15 28/533 02.</i>	12,3	12,3	A	12,0
					B	16,2
					C	18,1

Erläuterungen

Zu 15 26/518 01

Für gemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2011 Tsd. €	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag 2012 Tsd. €
1. Diverse Schwimmhallen, Sportdidaktik	-	3,0	3,0
2. Jäckstr. 3, Graduiertenkolleg, Forschungsprojekte, Büro- und Lagerflächen	2.596	128,0	34,0
3. Jäckstr. 3, Lehrstuhl für Ur- und frühgeschichtliche Archäologie	260	16,7	16,7
4. Kirschäckerstr. 39, Teilbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	530	41,3	13,8
5. Kapellenstr. 13, Büchermagazin, Bibliothek	1.900	94,0	94,0
6. Kärntenstr. 7 Fakultät Sozial- und Wirtschafts- wissenschaften, Forschungsreinrichtungen	3.428	287,8	287,8
7. Lichtenhaidestr. 11 Graduiertenkolleg, Drittmittelforschung	911	68,9	23,0
8. Luitpoldstr. 5, Sprachenzentrum, VHB	625	68,4	68,4
9. Markusstr. 12a Fakultät Humanwissenschaften	1.008	82,3	27,5
10. Markusstr. 12 b Fakultät Humanwissenschaften	169	12,1	-
11. St. Getreu-Str. 14 Fakultät Humanwissenschaften	1.012	89,0	29,7
12. Weide 18 Drittmittelprojekt, Sprachen- und Medientechnisches Zentrum	433	19,9	6,7
13. Wilhelmsplatz 3, Forschungsprojekt "Nationales Bildungspanel - NEPS, Fakultäten Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik und Humanwissenschaften	3.560	341,8	271,1
14. Bestellbau, Fakultäten Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik, Humanwissenschaften, Geistes- und Kulturwissenschaften	13.935	-	2.200,0
Zusammen		1.253,2	3.075,7

In den jährlichen Kosten laut Mietvertrag sind Nebenkosten enthalten, soweit sie in den Mietverträgen betragsmäßig festgelegt sind.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 85,6 Tsd. € wegen Anmietung zusätzlicher Flächen in der Jäckstr. 3 und am Wilhelmsplatz 3 sowie Anpassung an die tatsächliche Miete.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 1.822,5 Tsd. € wegen Fertigstellung eines Bestellbaus auf dem ERBA-Gelände und Wegfall von mehreren Anmietungen nach dessen Inbetriebnahme ab Februar 2012.

Zu 15 26/519 01

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	473,5	473,5
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grund- stücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	473,5	473,5

2011 gegenüber 2010:

34,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
118,4 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
153,2 Tsd. €	weniger.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
546 49-7	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk zu 686 01.</i>	17,4	17,4	A	18,4
					B	78,9
					C	63,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633 01-7	131	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verstärkungsfähig zu Lasten des Stellengehalts freier und besetzbarer Stellen.</i>	---	---	A	---
686 01-3	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	2,0	2,0	A	2,0
					B	2,0
					C	2,0
		Baumaßnahmen				
701 01-4	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	100,0	142,7	A	103,5
					B	31,2
					C	99,5
702 01-3	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
					B	5,1
					C	5,9
710 00-4	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	2.000,0	A	900,0
					B	2.810,6
					C	3.149,3
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-1	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	10,6	10,6	A	15,0
					C	46,8
812 01-0	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-4	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	1.100,0
					C	1.037,0
547 51-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	530,0
					C	512,7

Erläuterungen

Zu 15 26/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 26/701 01

Baumaßnahmen bis zu 50,0 Tsd. € im Einzelfall.

2012 gegenüber 2011:

4,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
46,9 Tsd. €	mehr infolge Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel,
<hr/> 42,7 Tsd. €	mehr.

Zu 15 26/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

Zu 15 26/812 01

Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis der Istausgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 51-9	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	700,0
					C	305,0
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	2.330,0
					C	1.854,7
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 231 52 und 331 52 und den Komplementär Mitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-0	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>				
428 71-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	2.400,0	2.400,0	A	7.000,0
					B	1.756,0
					C	584,1
459 71-3	131	Sonstige Personalausgaben	100,0	100,0	A	100,0
					B	60,7
547 71-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.000,0	7.000,0	A	2.700,0
					B	6.355,8
					C	435,2
812 71-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	500,0	500,0	A	200,0
					B	349,8
					C	58,2
		Summe der Titelgruppe	10.000,0	10.000,0	A	10.000,0
					B	8.522,4
					C	1.077,5

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>				
428 72-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	1.200,0	1.200,0	A	1.500,0
					B	1.173,5
					C	1.194,6
429 72-9	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
					B	1,7
					C	3,3
459 72-2	131	Sonstige Personalausgaben	200,0	200,0	A	200,0
					B	189,7
					C	271,0
547 72-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	500,0	500,0	A	500,0
					B	494,0
					C	470,0
812 72-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0	100,0	A	100,0
					B	68,0
					C	255,9
		Summe der Titelgruppe	2.000,0	2.000,0	A	2.300,0
					B	1.926,9
					C	2.194,7
		73 Lehre und Forschung <i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden. Die TG 73, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 119 02 und 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 132 01. Vgl. Vermerke zu 15 06/162 01 sowie zu 15 26/52 (Ausgaben) und zu 15 28/73.</i>				
427 73-0	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	283,0	283,0	A	300,0
					B	270,7
					C	211,5
428 73-9	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	690,0	690,0	A	730,0
					B	1.064,7
					C	826,5
429 73-8	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	50,0	50,0	A	52,4
					B	64,6
					C	57,4
511 73-7	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	146,5	146,5	A	155,0
					B	220,6
					C	230,3

Erläuterungen

Zu 15 26/72

2011 gegenüber 2010:

Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 282 01.

Zu 15 26/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03.

2011 gegenüber 2010:

6,5 Tsd. €	weniger infolge der Verlagerung von Professuren nach 15 17/73,
153,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
58,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 218,4 Tsd. €	weniger.

Zu 15 26/428 73

Aus dem Ansatz dürfen u. a. die Ausgaben für folgende befristete Projekte geleistet werden (Befristungsmöglichkeit nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 Teilzeit- und Befristungsgesetz):

Projektbezeichnung	Laufzeit	Anzahl der Beschäftigten
1. Implementierung von Blended-Learning in der Sprachausbildung	bis 31.03.2013	1,0
2. BACES - Abwicklung der eingegangenen Verpflichtungen	bis 31.12.2011	2,0

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
523 73-3	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnermäßig nachzuweisen.</i>	1.464,0	1.464,0	A B C	1.550,0 1.277,2 1.225,9
525 73-1	131	Studentenliteratur	---	---	A B C	--- 20,0 41,5
547 73-5	131	Sonstiger Sachaufwand	860,0	860,0	A B C	918,7 951,7 868,4
812 73-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	94,2	94,2	A B C	100,0 169,8 251,2
Summe der Titelgruppe			3.587,7	3.587,7	A B C	3.806,1 4.039,4 3.712,7
75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08. Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75.</i>						
812 75-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B	--- 371,7
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 371,7 -
76 Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07. Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28 TG 75.</i>						
812 76-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen usw. im Inland	268,6	284,2	A B C	284,4 390,7 98,8
Summe der Titelgruppe			268,6	284,2	A B C	284,4 390,7 98,8
77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>						
428 77-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	50,0	50,0	A B C	20,0 44,5 19,9
459 77-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A B C	100,0 84,0 88,2

Erläuterungen

Zu 15 26/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

Zu 15 26/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 30,0 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Einnahmen bei 129 01.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
812 77-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---	
					B	0,8	
					C	2,8	
Summe der Titelgruppe			150,0	150,0	A	120,0	
					B	129,4	
					C	110,9	
80 Ausgaben für die Weiterbildung							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>							
<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>							
428 80-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	100,0	100,0	A	50,0	
					B	65,6	
					C	61,6	
459 80-2	131	Sonstige Personalausgaben	200,0	200,0	A	150,0	
					B	207,4	
					C	186,6	
547 80-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A	100,0	
					B	82,0	
					C	137,8	
812 80-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---	
					B	0,4	
Summe der Titelgruppe			400,0	400,0	A	300,0	
					B	355,5	
					C	386,0	
81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs							
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>							
428 81-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---	
					B	114,3	
					C	51,6	
459 81-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---	
514 81-4	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---	
547 81-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
					B	44,8	
					C	18,4	
701 81-7	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
811 81-4	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---	
812 81-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---	
					B	1,7	
					C	4,7	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	160,8	
					C	74,8	

Erläuterungen

Zu 15 26/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 02.</i>				
428 91-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 91-9	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 91-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 91-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
428 92-6	131	Entgelte der Arbeitnehmer	2.000,0	2.000,0	A	1.500,0
					B	2.046,8
					C	1.781,3
459 92-8	131	Sonstige Personalausgaben	500,0	500,0	A	500,0
					B	468,2
					C	463,2
547 92-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	500,0	500,0	A	500,0
					B	509,2
					C	476,0
812 92-0	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	12,3
					C	32,7
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A	2.500,0
					B	3.036,5
					C	2.753,1
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	200,0	200,0	A	150,0
					B	218,6
					C	247,4
459 93-7	131	Sonstige Personalausgaben	450,0	450,0	A	300,0
					B	492,1
					C	486,6
514 93-0	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A	50,0
					B	61,9
					C	56,6

Erläuterungen

Zu 15 26/92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 500,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 92 (Einnahmen).

Zu 15 26/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechen der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 93-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	0,6
					C	10,3
		Summe der Titelgruppe	700,0	700,0	A	500,0
					B	773,1
					C	800,9
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-0	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	166,7
					C	152,9
428 94-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	82,4
					C	72,0
429 94-3	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-2	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	249,1
					C	224,9
		95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>				
422 95-9	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 95-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 95-5	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 95-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
681 95-5	131	Stipendien	---	---	A	---
701 95-1	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 95-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	100,0	100,0	A	50,0
						B 69,2
						C 63,7
428 96-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	3.900,0	3.900,0	A	4.000,0
						B 4.310,3
						C 3.492,5
459 96-4	131	Sonstige Personalausgaben	250,0	250,0	A	350,0
						B 346,8
						C 342,3
523 96-6	131	Wissenschaftliches Schrifttum	200,0	200,0	A	300,0
						B 334,9
						C 251,8
525 96-4	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	250,0	250,0	A	1.000,0
						B 460,1
						C 453,1
701 96-0	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	300,0	300,0	A	500,0
						B 273,6
						C 215,2
Summe der Titelgruppe			5.000,0	5.000,0	A	6.200,0
						B 5.794,9
						C 4.818,7
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>						
428 99-9	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	4,7	4,7	A	5,0
						B 83,8
						C 59,3
511 99-7	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	47,2	47,2	A	50,0
						B 178,8
						C 159,8
547 99-5	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
						B 32,4
						C 61,5
815 99-0	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	132,2	132,2	A	140,0
						B 672,1
						C 892,8
Summe der Titelgruppe			184,1	184,1	A	195,0
						B 967,1
						C 1.173,5
Gesamtausgaben			64.140,8	68.609,3	A	63.161,7
						B 67.409,5
						C 56.527,8

Erläuterungen

Zu 15 26/96

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 26/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2,2	2,2
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	5,0	5,0
3. Mieten und Wartung	40,0	40,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	47,2	47,2

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 15 2,0

A 14 1,0

Gruppe 428

EGr. TV-L

E 14 1,0

E 13 Ü 0,5

E 11 2,0

E 10 2,0

E 9 1,0

E 6 4,0

E 5 1,0

Azubis 4,0

Zusammen 18,5

15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	715,0	715,0	A	579,0
					B	729,7
					C	1.538,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	20.405,0	20.405,0	A	21.005,0
					B	20.706,4
					C	12.733,4
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	300,0	300,0	A	500,0
					B	369,0
					C	-
		Gesamteinnahmen	21.420,0	21.420,0	A	22.084,0
					B	21.805,2
					C	14.271,9
		Personalausgaben	46.601,6	47.165,2	A	48.328,9
					B	45.095,0
					C	41.601,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	16.031,6	17.878,2	A	12.487,9
					B	16.454,0
					C	9.495,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2,0	2,0	A	2,0
					B	2,0
					C	2,0
		Baumaßnahmen	100,0	2.142,7	A	1.003,5
					B	2.846,9
					C	3.254,7
		Sonstige Sachinvestitionen	1.405,6	1.421,2	A	1.339,4
					B	3.011,6
					C	2.174,4
		Gesamtausgaben	64.140,8	68.609,3	A	63.161,7
					B	67.409,5
					C	56.527,8
		Zuschuss	42.720,8	47.189,3	A	41.077,7
					B	45.604,3
					C	42.255,9

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
			6			
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-6	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	45,0	45,0	A	30,0
					B	47,9
					C	42,2
111 02-5	131	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	12,0	12,0	A	2,0
					B	0,7
					C	0,5
111 03-4	131	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	10,0
					B	13,4
					C	12,8
111 05-2	131	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	200,0	200,0	A	250,0
					B	189,2
					C	180,3
119 01-8	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
					B	0,2
					C	1,4
119 02-7	131	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	1,0	1,0	A	3,0
					B	0,3
					C	1,7
<u>119 11-6</u>	131	Einnahmen aus der Teilnahme am allgemeinen Hochschulsport <i>Zurück zu zahlende Entgelte sind durch Rotabsetzung beim Einnahmetitel nachzuweisen.</i> <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 533 02 (Ausgaben).</i>	20,0	20,0	A	
119 49-2	131	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A	0,5
					B	0,9
					C	2,1
124 01-1	131	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	50,0	50,0	A	55,0
					B	44,4
					C	47,8
124 02-0	131	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	20,0	20,0	A	50,0
					B	22,5
					C	69,8
129 01-6	131	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	1.400,0	1.400,0	A	1.400,0
					B	1.257,7
					C	1.377,3
132 01-1	131	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre und Forschung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,1
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-1	131	Sonstige Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Wissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	500,0	500,0	A	800,0
					B	441,8
					C	510,5
235 12-4	131	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 27/111 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 15,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses des Vorjahres.

Zu 15 27/111 02

Zur Vereinheitlichung der Titelstruktur bei den Hochschul(gebühren)einnahmen werden 111 02 und 111 03 mit einer neuen Zweckbestimmung zusammengefasst.

Zu 15 27/111 03

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei 111 02.

Zu 15 27/111 05

Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 2009.

Zu 15 27/119 11

Als Ergebnis der Querschnittuntersuchung zu den Sportzentren und -instituten werden Änderungen in der Titelstruktur notwendig, die eine Aufnahme des Titels bedingen.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 20,0 Tsd. € nach den erwarteten Einnahmen von Teilnehmern am allgemeinen Hochschulsport.

Zu 15 27/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	50,0	50,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	50,0	50,0

Zu 15 27/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	20,0	20,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	20,0	20,0

2011 gegenüber 2010:

Weniger 30,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre (Wegfall McKinsey-Tagung).

Zu 15 27/231 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
236 12-3	131	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B C	--- 100,1 65,9
281 11-8	131	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	---	---	A	---
282 01-9	131	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	1.400,0	1.400,0	A B C	1.000,0 1.370,7 1.506,4
282 02-8	131	Zuweisungen der DFG für Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 91.</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 04-7	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 143c GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B C	--- 508,8 85,8
331 07-4	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
331 08-3	131	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>						
231 52-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-8	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit						
119 73-1	131	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,3	0,3	A	0,3
124 73-4	131	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	0,3	0,3	A	0,3
261 73-7	131	Erstattung für Personalausgaben	0,5	0,5	A	0,5
Summe der Titelgruppe			1,1	1,1	A B C	1,1 - -
92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>						
282 92-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	800,0	800,0	A B C	600,0 787,4 951,0

Erläuterungen

Zu 15 27/282 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 27/331 04

Ergänzung der Zweckbestimmung bezüglich der Großgeräte nach Art. 143c GG (zur Abgrenzung zu 331 07).

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02.

Zu 15 27/331 07

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 27/331 08

Durch eine Änderung bei der Abrechnung von Großgeräten nach Art. 91b GG ist die Neuaufnahme des Titels erforderlich, damit die Universität die von der DFG bereitgestellten Bundesmittel für Großgeräte für Forschung, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden, den Ausgaben bei TG 75 zuführen kann.

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 08.

Zu 15 27/92 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
342 92-7	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	800,0	800,0	A	600,0
					B	787,4
					C	951,0
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	3.000,0	3.000,0	A	800,0
					B	3.030,8
					C	1.558,3
346 93-2	131	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A	800,0
					B	3.030,8
					C	1.558,3
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-8	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	21,9
					C	21,2
282 94-7	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	150,0
					C	150,0
342 94-5	131	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	171,9
					C	171,2
		95 Zuschüsse der DFG für die Exzellenzinitiative <i>Vgl. Vermerk zu TG 95 (Ausgaben).</i>				
282 95-6	131	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 95-4	131	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-6	131	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	16,6
					C	15,9
282 96-5	131	Einnahmen für laufende Zwecke	6.000,0	6.000,0	A	5.672,9
					B	5.750,8
					C	6.717,0

Erläuterungen

Zu 15 27/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.200,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden EU-Zuschüssen.

Zu 15 27/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/96 (Einnahmen).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 27,1 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen aus Studienbeiträgen.

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-3	131	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	300,0
		Summe der Titelgruppe	6.000,0	6.000,0	A	5.972,9
					B	5.767,4
					C	6.732,9
		Gesamteinnahmen	13.450,1	13.450,1	A	10.974,5
					B	13.754,7
					C	14.182,6
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-0	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	7.203,2	7.322,9	A	7.155,5
					B	5.647,2
					C	5.627,6
422 02-9	131	Bezüge der Professoren	7.498,0	7.622,6	A	7.862,9
					B	7.330,2
					C	7.316,2
422 12-7	131	Bezüge für Juniorprofessoren	57,4	58,3	A	---
					B	56,1
					C	64,3
422 13-6	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Obergeringenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	1.570,0	1.596,1	A	2.079,3
					B	1.534,9
					C	1.828,0
422 31-4	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	110,3	112,2	A	110,0
					B	107,9
					C	129,8
422 41-2	131	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
428 01-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	8.835,8	8.983,0	A	8.947,2
					B	8.662,8
					C	8.419,7
<u>428 07-8</u>	131	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	5.973,7	6.073,2	A	
428 12-1	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-6	131	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	1,0	1,0	A	---
453 01-2	131	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	72,3
					C	69,4
459 01-6	131	Prüfungsvergütungen	31,7	31,7	A	31,7
					B	3,6
					C	4,1

Erläuterungen

Zu 15 27/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 27/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

Stellenzulagen

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für 3 Vizepräsidenten, davon 1 x 830,85 € (ständiger Vertreter des Präsidenten) und 2 x 664,68 €

2.160	2.160
-------	-------

für 4 Dekane je 830,85 €

3.323	3.323
-------	-------

Zu 15 27/422 12

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 27/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 27/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 27/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 27/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 27/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-2	131	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	209,7	209,7	A	222,0
					B	166,7
					C	318,1
514 01-9	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	14,4	14,4	A	15,2
					B	25,7
					C	30,0
514 11-7	131	Dienst- und Schutzkleidung	0,4	0,4	A	0,4
					B	3,4
					C	1,5
517 01-6	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.340,7	1.340,7	A	1.109,4
					B	1.125,6
					C	1.208,6
517 05-2	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.042,7	1.042,7	A	846,7
					B	921,6
					C	770,3
517 31-0	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
517 35-6	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
518 01-5	131	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	7,5	7,5	A	7,5
					B	11,8
					C	18,2
518 11-3	131	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	0,6	0,6	A	0,6
					B	4,7
					C	2,9
518 18-6	131	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	3,9
					C	5,5
519 01-4	131	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Zu 519 01 und 701 01: Gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	536,5	536,5	A	536,5
					B	946,9
					C	844,4
526 11-3	131	Kosten für Sachverständige <i>Aus den Mitteln dürfen auch Reisekosten bestritten werden.</i>	---	---	A	---
					B	2,3
					C	2,4
527 01-4	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	24,3	24,3	A	25,7
					B	34,3
					C	59,1
529 01-2	131	Zur Verfügung der Leitung der Universität für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	6,6	6,6	A	7,0
					B	6,7
					C	7,0
531 11-6	131	Fachveröffentlichungen	9,6	9,6	A	10,2
					B	34,2
					C	29,8

Erläuterungen

Zu 15 27/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	36,0	36,0
2. Bücher und Zeitschriften	3,0	3,0
3. Kommunikation	92,7	92,7
4. Entgelte für Postdienstleistungen	74,0	74,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4,0	4,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	209,7	209,7

Zu 15 27/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	8,2	8,2
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	6,2	6,2
Zusammen	14,4	14,4

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	14,4	14,4
Personalausgaben	52,0	53,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	10,6	10,6
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	77,0	78,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	1
Kleintransporter und -busse	3	3	3	3	-
Sonderfahrzeuge	3	3	3	3	-

Zu 15 27/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 231,3 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 27/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	386,9	386,9
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	655,8	655,8
Zusammen	1.042,7	1.042,7

2011 gegenüber 2010:

Mehr 196,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 27/518 01

Für gemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag	Jährl. Kosten lt. Mietvertrag
	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm	
Verwaltung:	-	7,5
Hallen für Hochschulprüfungen		7,5

Zu 15 27/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	536,5	536,5
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	536,5	536,5

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
533 02-5	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 11. Vgl. Vermerk zu 15 28/533 02.</i>	44,7	44,7	A	26,2
					B	26,2
					C	26,0
546 49-5	131	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	11,3	11,3	A	12,0
					B	43,1
					C	53,9
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-1	131	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	18,0	18,0	A	18,0
					B	29,1
					C	20,4
Baumaßnahmen						
701 01-2	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 519 01.</i>	43,7	57,1	A	45,0
					B	-774,6
					C	878,5
702 01-1	131	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-2	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	500,0	400,0	A	---
					B	10,5
					C	216,5
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-9	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	10,6	10,6	A	15,0
812 01-8	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76.</i>	---	---	A	---
					C	250,0
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-2	131	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	728,4
					C	1.128,1
547 51-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	222,9
					C	15,6

Erläuterungen

Zu 15 27/533 02

2011 gegenüber 2010:

1,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
20,0 Tsd. €	mehr entsprechend der erstmaligen Veranschlagung von Einnahmen bei 119 11,
18,5 Tsd. €	mehr.

Zu 15 27/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 27/701 01

Baumaßnahmen bis zu 50,0 Tsd. € im Einzelfall.

2012 gegenüber 2011:

15,5 Tsd. €	mehr wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm II frei werdenden Landesmittel,
2,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
13,4 Tsd. €	mehr.

Zu 15 27/702 01

Vgl. Erläuterung zu 15 02/702 01.

Zu 15 27/812 01

Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis der Istausgaben im Rahmen des Lehrstuhlerneuerungsprogramms (vgl. 15 28/812 01).

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	Tsd. €	Tsd. €		6
812 51-7	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A B	--- 293,8
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 1.245,1 1.143,8
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-4	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>						
428 71-9	131	Entgelte der Arbeitnehmer	300,0	300,0	A B C	--- 388,4 295,8
459 71-1	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-5	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	200,0	A B C	800,0 40,5 166,6
812 71-3	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			500,0	500,0	A B C	800,0 428,9 462,4
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>						
428 72-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer	400,0	400,0	A B C	200,0 412,6 378,6
429 72-7	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 27/71

2011 gegenüber 2010:
Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 231 01.

Zu 15 27/72

2011 gegenüber 2010:
Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 282 01.

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
459 72-0	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 72-4	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000,0	1.000,0	A	800,0
					B	911,5
					C	876,3
812 72-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1.400,0	1.400,0	A	1.000,0
					B	1.324,1
					C	1.254,9
73 Lehre und Forschung						
<i>Hieraus dürfen Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Durchführung von Forschungsvorhaben unmittelbar erforderlich sind, die notwendigen Ausgaben zur Pflege internationaler Beziehungen sowie Ausgaben zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs.3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>						
<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>						
<i>Die TG 73, 76, 80 und 99 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 02, 119 02 und 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73. Sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 132 01.</i>						
<i>Vgl. Vermerke bei 15 06/162 01 sowie zu 15 27/TG 52 (Ausgaben) und zu 15 28/TG 73.</i>						
427 73-8	131	Lehrvergütungen, Lehrauftragsvergütungen und Ausgleichsvergütungen	75,5	75,5	A	80,0
					B	269,8
					C	214,0
428 73-7	131	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	1.077,6	1.077,6	A	1.141,1
					B	848,7
					C	354,9
429 73-6	131	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	9,4	9,4	A	10,0
					B	25,5
					C	13,9
511 73-5	131	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	94,4	94,4	A	100,0
					B	40,4
					C	47,1
523 73-1	131	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Ausgaben für Studentenliteratur sind bei 525 73 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	1.463,7	1.463,7	A	1.550,0
					B	1.172,0
					C	807,5
525 73-9	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
					B	175,0
547 73-3	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	752,0	752,0	A	800,0
					B	802,5
					C	674,9
812 73-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	188,9	188,9	A	200,0
					B	11,9
Summe der Titelgruppe			3.661,5	3.661,5	A	3.881,1
					B	3.345,8
					C	2.112,4

Erläuterungen

Zu 15 27/73

Geänderter Haushaltsvermerk aufgrund des Wegfalls von 111 03.

2011 gegenüber 2010:

3,5 Tsd. €	weniger infolge Verlagerung des Instituts für Geschichte der Psychologie nach 15 17/73,
154,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
61,4 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
219,6 Tsd. €	weniger.

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08. Vgl. Vermerk zu 15 28 TG 75.</i>				
812 75-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07. Vgl. Vermerk zu 519 01, 812 01, TG 73 und zu Kap. 15 28 TG 75.</i>				
812 76-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	280,0	280,0	A B C	160,6 548,3 -118,6
		Summe der Titelgruppe	280,0	280,0	A B C	160,6 548,3 -118,6
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	900,0	900,0	A B C	1.000,0 904,2 978,6
459 77-5	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A C	--- 0,2
547 77-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	500,0	500,0	A B C	400,0 565,2 378,6
812 77-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.400,0	1.400,0	A B C	1.400,0 1.469,4 1.357,4
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 80-8	131	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	60,0	60,0	A B C	150,0 49,4 -42,4
459 80-0	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 27/75

Vgl. Erläuterung zu 331 08.

Zu 15 27/76

2011 gegenüber 2010:

17,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
137,2 Tsd. €	mehr wegen Neuberechnung des Bedarfs,
<hr/>	
119,4 Tsd. €	mehr.

Zu 15 27/80

Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 80-4	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	140,0	140,0	A	100,0
					B	126,8
					C	111,6
812 80-2	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	200,0	200,0	A	250,0
					B	176,2
					C	69,2
		81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>				
428 81-7	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	-9,4
					C	27,2
459 81-9	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 81-2	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 81-3	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	0,0
701 81-5	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
811 81-2	131	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 81-1	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-9,4
					C	27,2
		91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 02.</i>				
428 91-5	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 91-7	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 91-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 91-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
428 92-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer	700,0	700,0	A	400,0
					B	673,4
					C	661,7

Erläuterungen

Zu 15 27/92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 92 (Einnahmen).

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
459 92-6	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 92-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A	200,0
					B	140,3
					C	105,0
812 92-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					C	158,4
		Summe der Titelgruppe	800,0	800,0	A	600,0
					B	813,7
					C	925,1
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-3	131	Entgelte der Arbeitnehmer	900,0	900,0	A	400,0
					B	886,9
					C	733,6
459 93-5	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	-0,3
514 93-8	131	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.100,0	2.100,0	A	400,0
					B	2.304,9
					C	621,7
812 93-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A	800,0
					B	3.191,8
					C	1.355,0
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	97,4
					C	70,7
428 94-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	56,9
					C	82,7
429 94-1	131	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-4	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	21,2
547 94-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	9,0
701 94-0	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 27/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 94-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	163,2
					C	174,7
		95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 95 (Einnahmen).</i>				
422 95-7	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 95-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 95-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 95-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
681 95-3	131	Stipendien	---	---	A	---
701 95-9	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 95-5	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-6	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	500,0	500,0	A	---
					B	475,2
					C	252,6
428 96-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	4.000,0	4.000,0	A	2.000,0
					B	3.279,6
					C	3.277,8
459 96-2	131	Sonstige Personalausgaben	500,0	500,0	A	---
					B	548,1
					C	528,5
523 96-4	131	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
					B	455,6
					C	842,2
525 96-2	131	Studentenliteratur	---	---	A	---
					B	78,5
					C	120,2
547 96-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000,0	1.000,0	A	3.672,9
					B	858,1
					C	1.231,2
701 96-8	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	165,8
					C	153,0

Erläuterungen

Zu 15 27/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 27,1 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 96-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	300,0
					B	38,9
					C	156,3
		Summe der Titelgruppe	6.000,0	6.000,0	A	5.972,9
					B	5.900,0
					C	6.561,7
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
428 99-7	131	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	5,0	5,0	A	5,3
					B	27,5
					C	26,9
511 99-5	131	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	94,8	94,8	A	100,0
					B	5,2
					C	434,0
547 99-3	131	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	19,0	19,0	A	20,0
					B	93,5
					C	81,2
815 99-8	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	127,0	127,0	A	135,0
					B	795,5
					C	170,1
		Summe der Titelgruppe	245,8	245,8	A	260,3
					B	921,6
					C	712,2
		Gesamtausgaben	52.589,7	53.023,0	A	44.208,9
					B	51.423,4
					C	48.767,7

Erläuterungen

Zu 15 27/511 99	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	14,8	14,8
3. Mieten und Wartung	80,0	80,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	94,8	94,8

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

	Anzahl der Stellen
Gruppe 422	-
A 15	1,0
A 14	1,0
Gruppe 428	
EGr. TV-L	
E 15	1,0
E 14	3,0
E 11	1,0
E 10	4,0
E 9	2,0
E 8	1,0
E 6	2,0
E 5	1,0
Zusammen	17,0

15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.749,6	1.749,6	A	1.801,1
					B	1.575,9
					C	2.600,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	11.700,5	11.700,5	A	8.873,4
					B	11.670,1
					C	11.496,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	300,0
					B	508,8
					C	85,8
		Gesamteinnahmen	13.450,1	13.450,1	A	10.974,5
					B	13.754,7
					C	14.182,6
		Personalausgaben	40.708,6	41.228,5	A	31.573,0
					B	38.945,1
					C	36.991,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	10.712,9	10.712,9	A	11.762,3
					B	11.359,1
					C	9.891,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18,0	18,0	A	18,0
					B	29,1
					C	20,4
		Baumaßnahmen	543,7	457,1	A	45,0
					B	-598,4
					C	1.248,1
		Sonstige Sachinvestitionen	606,5	606,5	A	810,6
					B	1.688,5
					C	616,2
		Gesamtausgaben	52.589,7	53.023,0	A	44.208,9
					B	51.423,4
					C	48.767,7
		Zuschuss	39.139,6	39.572,9	A	33.234,4
					B	37.668,7
					C	34.585,0

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-0	131	Vermischte Einnahmen	0,1	0,1	A	0,1
182 05-4	143	Einnahmen aus Tilgung von Darlehen nach dem Graduiertenförderungsgesetz	2,0	2,0	A	2,0
					B	2,7
					C	2,5
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-8	131	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	8.000,0	8.000,0	A	9.000,0
					B	14.796,0
					C	4.435,3
331 02-7	131	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung bayerischer Forschungsverbände und Forschungszentren <i>Vgl. Vermerk bei 812 74.</i>	---	---	A	---
331 04-5	131	Erstattungen vom Bund zur Finanzierung von DV-Vorhaben im Medizin- und Bibliotheksbereich	***	***	A	---
					B	62,4
331 06-3	131	Erstattungen vom Bund für die Beschaffung von Großgeräten im Rahmen des "Investitionsprogramms Zukunft Bayern - Teil I" <i>Vgl. Vermerk bei 812 02.</i>	---	---	A	---
					B	2.581,4
					C	1.604,0
331 07-2	132	Erstattungen vom Bund für Lehrkrankenhäuser	***	***	A	---
331 08-1	131	Erstattungen vom Bund für DV-Beschaffungen <i>Vgl. Vermerk bei 815 99.</i>	---	---	A	---
331 09-0	131	Erstattungen vom Bund für kleine Baumaßnahmen	***	***	A	---
331 10-7	131	Erstattungen vom Bund für die Beschaffung von Großgeräten im Rahmen des "Investitionsprogramms Zukunft Bayern - Teil II" <i>Vgl. Vermerk bei 812 03.</i>	---	---	A	---
331 12-5	131	Erstattungen vom Bund für kleine Baumaßnahmen für bayerische Forschungsverbände und Forschungszentren <i>Vgl. Vermerk bei 701 74.</i>	---	---	A	---
381 01-7	990	Haushaltstechnische Verrechnungen im Rahmen der Datenverarbeitung <i>Vgl. Vermerk zu TG 99 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
74 Bayerische Forschungsverbände und Forschungszentren						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben).</i>						
119 74-8	131	Einnahmen aus Veröffentlichungen etc.	---	---	A	---
231 74-1	131	Zuweisungen des Bundes für laufende Zwecke	---	---	A	---
282 74-9	131	Zuschüsse von Sonstigen für laufende Zwecke	10,0	10,0	A	10,0
					B	42,7
					C	-38,7
331 74-0	131	Zuweisungen des Bundes für Investitionen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 28/182 05

Gemäß § 24 Graduiertenförderungsverordnung i.d. Neufassung vom 22.01.1976 (BGBl I S. 212), geändert durch Verordnung vom 3. April 1981 (BGBl I S. 342), in Verbindung mit Art. 29 Haushaltsbegleitgesetz 1984 (BGBl I S. 1532) führt das Bundesverwaltungsamt von den Darlehensrückflüssen des vorausgegangenen Kalenderjahres an jedes Land den Hundertsatz ab, der dem Finanzierungsanteil dieses Landes an der Summe aller für die Jahre 1976 bis 1981 geleisteten Darlehen entspricht. Der Anteil Bayerns beträgt 3,549 v.H.

Zu 15 28/331 01

Vgl. Erläuterung zu TG 75 und zu 15 06/331 02.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Erstattungen des Bundes nach Art. 91b und Art. 143c GG.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
342 74-7	131	Zuschüsse von Sonstigen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			10,0	10,0	A B C	10,0 42,7 -38,7
78 Förderung des Wissens- und Technologietransfers <i>Vgl. Vermerk bei TG 78 (Ausgaben).</i>						
129 78-2	131	Entgelte für die Inanspruchnahme der Technologie-Transferstellen	---	---	A	---
282 78-5	131	Zuschüsse von Sonstigen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
82 Einnahmen für das Bayerische Genomforschungsnetzwerk und das Bayerische Biosystemforschungsnetzwerk einschließlich Kernzentrum <i>Vgl. Vermerk zu TG 82 (Ausgaben).</i>						
231 82-1	139	Zuweisungen des Bundes	---	---	A	---
282 82-9	139	Zuschüsse aus dem Inland	---	---	A	---
331 82-0	139	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
84 Bayerisches Forschungsnetzwerk Immuntherapie (BayImmuNet) <i>Vgl. Vermerk zu TG 84 (Ausgaben).</i>						
231 84-9	131	Zuweisungen vom Bund	---	***	A	---
282 84-7	131	Zuschüsse aus dem Inland	---	***	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
Gesamteinnahmen			8.012,1	8.012,1	A B C	9.012,1 17.485,2 6.003,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	5.265,2	5.351,0	A B C	4.174,4 433,8 232,4

Erläuterungen

Zu 15 28/84 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu TG 84 (Ausgaben).

Zu 15 28/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
422 02-7	131	Bezüge der Professoren	154,7	157,3	A B C	681,0 151,3 209,4
422 13-4	131	Bezüge der wissenschaftlichen Assistenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Akademischen Oberräte und Akademischen Räte auf Zeit	260,7	265,0	A B C	140,0 254,9 177,7
422 21-4	131	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	173,8	176,7	A B C	288,1 169,9 134,3
422 31-2	131	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	2.196,4	2.232,9	A B C	1.761,9 2.147,2 1.914,6
428 01-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Zu 422 01 bis 422 13 und 428 01: Die Ausgaben sind beim jeweiligen Universitätskapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	530,1	539,0	A B C	381,6 519,8 335,5
429 04-8	131	Personalausgaben für nichtbeamtete Kräfte zur Studienzeitverkürzung <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	2.652,1	2.652,1	A B C	2.652,1 2.555,5 2.574,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-4	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen der Universitätskapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	250,0	250,0	A	224,6
517 05-0	131	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft <i>Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen der Universitätskapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	950,0	955,0	A	876,1
533 02-3	131	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Aus dem Ansatz können die Titel 533 02 der Kap. 15 17, 15 19, 15 21, 15 23, 15 24, 15 26 und 15 27 sowie Kap. 15 12 Tit. 547 40 verstärkt werden.</i>	76,0	76,0	A	76,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
682 01-3	132	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben der Humanklinika <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Mittel sind für die neu ausgebrachten bzw. für die bisher nicht besetzten Personalstellen bestimmt und bei den jeweiligen Klinikkapiteln rechnungsmäßig nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 682 01 der Klinikkapitel.</i>	2.141,0	2.141,0	A	2.141,0
686 03-7	142	Leistung an die Stiftung "Maximilianeum" <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 15 06 Tit. 681 70 bis zur Höhe von 225,6 Tsd. €. Die Mittel sind übertragbar.</i>	45,9	45,9	A B C	51,1 219,1 223,5

Erläuterungen

Zu 15 28/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 28/422 13

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 28/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 15 28/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 28/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 28/429 04

Mit dem Ansatz werden Maßnahmen zur Studienberatung und -betreuung, insbesondere die Beschäftigung von Tutoren, finanziert. Dadurch soll vor allem eine Verkürzung der Studiendauer erreicht werden.

Zu 15 28/517 01

Verstärkungsmittel für die Universitätskapitel zur Abdeckung von Preiserhöhungen, die im Einzelfall nach Zeitpunkt und Ausmaß nicht hinreichend genau abgegrenzt festgelegt werden können.

Eine Verstärkung darf höchstens im Umfang des Mehrbedarfes der Titel 517 01, 517 05 der Universitäten bzw. des Anteils der Bewirtschaftungskosten bei Kap. 15 12 Tit. 547 40 erfolgen.

2011 gegenüber 2010:

30,6 Tsd. €	mehr wegen gestiegenem Bedarf,
5,2 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach 15 51/517 73,
<u>25,4 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 15 28/517 05

Verstärkungsmittel für die Universitätskapitel zur Abdeckung von Preiserhöhungen, die im Einzelfall nach Zeitpunkt und Ausmaß nicht hinreichend genau abgegrenzt festgelegt werden können.

Eine Verstärkung darf höchstens im Umfang des Mehrbedarfes der Titel 517 01, 517 05 der Universitäten bzw. des Anteils der Bewirtschaftungskosten bei Kap. 15 12 Tit. 547 40 erfolgen.

2011 gegenüber 2010:

119,5 Tsd. €	mehr wegen gestiegenem Bedarf,
45,6 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach 15 51/517 73,
<u>73,9 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 15 28/533 02

Der Ansatz dient der bedarfsorientierten Verstärkung der in der Zweckbestimmung genannten Ansätze für den allgemeinen Hochschulsport.

Zu 15 28/682 01

Veranschlagt sind die nicht durch Einnahmen gedeckten Stellengehälter der neu ausgebrachten bzw. der bisher nicht besetzten Personalstellen.

Angesetzt ist jeweils der nach der Anzahl und dem Besetzungszeitpunkt voraussichtlich erforderliche Zuschussbedarf.

Zu 15 28/686 03

Leistungen aufgrund § 11 des Vertrages zwischen dem Freistaat Bayern und der Stiftung Maximilianeum vom 14. Juni 1993.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Sonstige Sachinvestitionen				
812 01-6	131	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm) <i>Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von jährlich 15.000,0 Tsd. € zu Lasten der bei den Kap. 15 07 bis 15 27 veranschlagten Ausgabemittel für staatliche Hochbaumaßnahmen (Anlage S). Die Ausgaben sind beim jeweils zutreffenden Tit. 812 01 der Universitätskapitel und bei Kap. 15 12 Tit. 812 40 rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
812 02-5	131	Erwerb von Großgeräten im Rahmen des "Investitionsprogramms Zukunft Bayern - Teil I" <i>Grundstockfinanziert. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 06.</i>	---	---	A B C	--- 4.698,6 3.550,6
812 03-4	131	Erwerb von Großgeräten im Rahmen des "Investitionsprogramms Zukunft Bayern - Teil II" <i>Grundstockfinanziert. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 10.</i>	---	---	A C	--- 1.425,9
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-0	131	Personalausgaben	---	---	A	---
547 51-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-5	131	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -

Erläuterungen

Zu 15 28/812 01

Das mehrjährige Lehrstuhlerneuerungsprogramm mit einem Volumen von jährlich 15,0 Mio. € soll den Generationenwechsel an den bayerischen Universitäten begleiten und durch die Ausstattung insbesondere der technischen Lehrstühle mit modernsten Geräten eine zukunftsorientierte strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern sicherstellen. Die erforderlichen Mittel werden aus den Ansätzen für die Universitäten für staatliche Hochbaumaßnahmen (Anlage S) bereitgestellt.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		73 Unvorhergesehene Ausgaben jeder Art und Verstärkungsmittel zur Förderung der wissenschaftlichen Lehre und Forschung, soweit nicht bei den TG 74, 82, 84 und 91 veranschlagt				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 99.</i>				
		<i>Aus den Mitteln können die Ansätze der HGr 4 in den TG 73 der Universitätskapitel und Kap. 15 12 Tit. 429 01, die HGr 5, 6, 7 und 8 der Universitätskapitel und der Kap. 15 50, 15 51, 15 54 und 15 90, die Tit. 682 01, 891 01 der Klinikkapitel und die TG 75 nach Bedarf verstärkt werden. Entsprechendes gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.</i>				
		<i>Das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst kann die in den TG 73 der Universitätskapitel und die in Kap. 15 12 Tit. 429 01, 547 40, 701 01, 812 40 veranschlagten Ausgabemittel zum Zwecke der leistungs- und belastungsbezogenen Mittelzuweisung gemäß Art. 5 Abs. 2 BayHSchG austauschen.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 15 02/526 13, 15 02/531 11, 15 06/533 01 und 15 06/686 02.</i>				
428 73-5	131	Bezüge für zusätzliche nichtbeamtete Kräfte bei unerwartet eintretendem Bedarf	***	***	A	7.788,2
					B	9,1
429 73-4	131	Personalausgaben	7.360,0	7.360,0	A	
547 73-1	131	Sächliche Verwaltungsausgaben für Zwecke der Lehre und Forschung	1.260,0	1.410,0	A	1.498,1
					B	129,1
					C	147,1
701 73-3	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 15 06/331 09.</i>	1.270,0	1.270,0	A	1.340,0
812 73-9	131	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	5.855,3	5.855,3	A	6.206,1
		Summe der Titelgruppe	15.745,3	15.895,3	A	16.832,4
					B	138,1
					C	147,1
		74 Bayerische Forschungsverbände und Forschungszentren				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 74 (Einnahmen).</i>				
		<i>Die TG 74, 78, 82 und 84 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
427 74-5	131	Vergütungen für wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte	100,0	100,0	A	105,0
					B	32,2
					C	32,9
428 74-4	131	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Aus den Mitteln dürfen bis zu zwei unbefristete Beschäftigungsverhältnisse begründet werden.</i>	1.960,0	1.960,0	A	2.072,0
					B	766,3
					C	1.349,9
429 74-3	131	Vergütungen für Gastvorträge, Gastprofessoren etc.	---	---	A	---
					C	61,3
459 74-6	131	Sonstige Personalausgaben	50,0	50,0	A	52,5
					B	31,1
547 74-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben <i>Hieraus sind auch die Kosten für Sachverständige zu bestreiten.</i>	1.225,0	1.225,0	A	1.300,0
					B	588,2
					C	199,5
686 74-1	131	Zuschüsse an die BayFOR GmbH zur Finanzierung von Leistungen im Zusammenhang mit den Forschungsverbänden	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 15 28/73

Aus dem Ansatz werden für das Georges-Köhler-Zentrum in den Jahren 2011 und 2012 jeweils Mittel in Höhe von bis zu 350 Tsd. € gewährt. Die Erläuterungen werden in diesem Punkt für verbindlich erklärt.

2011 gegenüber 2010:

772,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
314,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
1.087,1 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 150,0 Tsd. € infolge zusätzlichen Bedarfs.

Zu 15 28/74

2011 gegenüber 2010:

84,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
118,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
203,2 Tsd. €	weniger.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
701 74-2	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 12.</i>	---	---	A	---
812 74-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 02.</i>	110,4	110,4	A	119,1
					B	6,6
					C	6,4
		Summe der Titelgruppe	3.445,4	3.445,4	A	3.648,6
					B	1.424,3
					C	1.649,8
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 der Universitätskapitel und Kap. 15 12 Tit. 812 40. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01. Vgl. Vermerk zu TG 73. Der Nachweis der Ausgaben erfolgt bei TG 75 des jeweiligen Universitätskapitels und bei Kap. 15 12 Tit. 812 40.</i>				
812 75-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	16.000,0	16.000,0	A	18.000,0
		Summe der Titelgruppe	16.000,0	16.000,0	A	18.000,0
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 28/75

Die Ausgabemittel für die Beschaffung der beweglichen Ersteinrichtung von Hochschulräumen sind für alle Universitäten zentral bei 15 28/75 veranschlagt. Der rechnungsmäßige Nachweis der Istaussgaben erfolgt bei den TG 75 der Universitätskapitel bzw. bei 15 12/812 40.

Hochschuleinrichtung Maßnahme	Gesamt- kosten geschätzt Tsd. €	bis einschl. 2010 zugewiesen Tsd. €	noch bereit zu stellen Tsd. €
Universität München			
Errichtung eines Forschungszentrums für Molekulare Biosysteme in Großhadern -BioSysM- (Forschungsbau gemäß Art. 91b Abs. 1 GG); KEY: BY 1321 001; 15 07/718 62	5.300,0	-	5.300,0
Umbau und Anpassungsmaßnahmen des Gebäudes 0840, Veterinärstr. 13, für die Unterbringung des Lehrstuhls für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung; vormals KEY: B 1321 246; 15 07/718 15	800,0	600,0	200,0
Errichtung eines Zentrums für Angewandte Zellforschung (Forschungsbau gemäß Art. 91b Abs. 1 GG); KEY: BY 1324 004; 15 07/718 63, 13 30/718 51	15.000,0	-	15.000,0
Centre for Advanced Laser Applications -CALA- (Forschungsbau gemäß Art. 91b Abs. 1 GG); KEY: BY 1324 005; 15 07/720 22	2.000,0	-	2.000,0
Errichtung eines Gebäudes für das Botanische Institut und das Institut für Genetik und Mikrobiologie; vormals KEY: B 1324 225; 15 07/717 12	11.500,0	9.900,0	1.600,0
Pharmakologisches Institut, Nussbaumstr. 26, Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen einschl. Sanierung der gebäudeeigenen Abwasserleitung sowie Heizungszentrale; vormals KEY: B 1328 152; 15 07/715 41	3.100,0	2.500,0	600,0
Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen in der Anatomischen Anstalt, Pettenkoferstr. 11, 1. BA: Erweiterung; vormals KEY: B 1328 197; 15 07/711 31	1.676,0	400,0	1.276,0
Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen in der Anatomischen Anstalt, Pettenkoferstr. 11, 2. BA: Sanierung des Altbaues; vormals KEY B 1328 214; 15 07/711 32	1.651,0	-	1.651,0
Leopoldstr. 13a (Mensa), Sanierung der Heizung und Unterbringung einer Kinderkrippe und von Seminarräumen; Kennz.: LMU 002; 15 07/710 55	350,0	-	350,0
Einbau eines Hörsaaltrakts im Gebäude Oettingenstr. 67; Kennz.: LMU 003; 15 07/711 27, 15 03/711 84	300,0	-	300,0
Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen sowie Ausbau des Dachgeschosses im Eckturm des Anwesens Ludwigstraße 28; Kennz.: LMU 004; 15 07/711 41, 13 30/711 53	200,0	-	200,0
Medizinische Lesehalle Beethovenplatz 1, Behebung von Brandschutz- und Sicherheitsmängeln; Kennz.: LMU 005; 15 07/712 03	400,0	-	400,0
Technische Universität München			
Neubau eines hochinstallierten Laborgebäudes und Umbau von bestehenden Gebäudeteilen für ein Katalysezentrum (Forschungsbau gemäß Art. 91b Abs. 1 GG); KEY: BY 1632 001; 15 12/714 64	6.710,0	-	6.710,0
Neubau eines Zentrums für Nanotechnologie und Nanomaterialien in Garching (Forschungsbau gemäß Art 91b Abs. 1 GG); KEY BY 1632 002; 15 12/714 11, 13 30/719 51	2.342,0	1.030,0	1.312,0
Errichtung eines internationalen Getränkewissenschaftlichen Zentrums in Weihenstephan (Forschungsbau gemäß Art. 91b Abs. 1 GG); KEY: BY 1633 002; 15 12/717 33	2.900,0	-	2.900,0
Neubau eines Wissenschaftszentrums im Kompetenzzentrum für Nachwuchsende Rohstoffe in Straubing; vormals KEY: B 1633 275; 15 12/715 40, 15 06/715 55, 15 06/715 61	2.577,0	1.050,0	1.527,0

Erläuterungen

Hochschuleinrichtung Maßnahme	Gesamtkosten geschätzt Tsd. €	bis einschl. 2010 zugewiesen Tsd. €	noch bereit zu stellen Tsd. €
Universität Würzburg			
Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes; vormals KEY: B 1331 028; 15 17/744 02	1.280,0	950,0	330,0
Errichtung eines Funktionstraktes für die Chemie im Zusammenhang mit den Umbaumaßnahmen Chemiezentrum; vormals KEY: B 1331 167, 15 17/741 55	1.534,0	1.034,0	500,0
Umbau der Experimentierhalle im Physikalischen Institut; vormals KEY: B 1331 194, 15 17/701 01	1.860,0	175,0	1.685,0
Neubau für Zwecke der Medizinischen Fakultät auf dem Areal der Chirurgie im ehemaligen Luitpoldkrankenhaus, 1. BA; vormals KEY: B 1339 187; 15 17/740 45, 15 06/740 55, 15 06/740 61	9.900,0	5.500,0	4.400,0
Umbaumaßnahmen im Zuge der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Experimentelle Physik; Kennz.: WÜR 001; 15 17/701 01	1.471,0	-	1.471,0
Umbaumaßnahmen im Zuge der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für gerichtliche und soziale Medizin; Kennz.: WÜR 002; 15 17/701 01	900,0	-	900,0
Umbaumaßnahmen im Zuge der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Zoologie I; Kennz.: WÜR 003; 15 17/701 01	2.085,0	735,0	1.350,0
Umbaumaßnahmen im Zuge der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Biophysik; Kennz.: WÜR 004; 15 17/701 01	1.482,0	482,0	1.000,0
Umbaumaßnahmen im Zuge der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Zoologie III; Kennz.: WÜR 005; 15 17/701 01	1.877,0	200,0	1.677,0
Neubau eines zentralen Praktikumsgebäudes für die Naturwissenschaften am Hubland; Kennz.: WÜR 006; 15 17/741 20, 13 30/742 53	1.800,0	-	1.800,0
Neubau eines zentralen Hörsaal- und Seminargebäudes am Hubland; Kennz.: WÜR 007; 15 17/741 16, 13 30/741 53	670,0	-	670,0
Universitätsgebäude am Wittelsbacherplatz, Ausbau des Theatertraktes für die Teilbibliothek; Kennz.: WÜR 008; 15 17/740 53	670,0	-	670,0
Umbau von Gebäuden auf dem Leighton-Konversionsgelände zur Nachnutzung durch die Universität Würzburg, 1. BA; Kennz.: WÜR 009; 15 17/741 13, 13 40/744 79	3.875,0	-	3.875,0
Universität Erlangen-Nürnberg			
Interdisziplinäres Zentrum für funktionale Partikelsysteme (Forschungsbau gemäß Art. 91b Abs. 1 GG); KEY: BY 1311 002, 15 19/732 50, 13 40/733 77	1.120,0	-	1.120,0
Erwerb eines Teileigentums an der Kurgartenstr. in Fürth zur Unterbringung des Zentralinstituts für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP); vormals KEY: B 1311 042, 15 19 GE	1.742,0	1.242,0	500,0
Unterbringung des Instituts für Arbeits- und Sozialmedizin im ehemaligen LUA-Gebäude, Henkestr. 9/11; vormals KEY: B 1311 201, 15 19/730 35	1.380,0	-	1.380,0
Umbau und Sanierung des Gebäudes des Instituts für Kirchenmusik und des Instituts für Kunstgeschichte; vormals KEY: 1311 202, 15 19/731 64	154,0	-	154,0
Umbaumaßnahmen zur Errichtung des Lehrstuhls Thermische Verfahrenstechnik; vormals KEY: B 1311 214, 15 19/701 01	1.970,0	1.429,0	541,0
Beschaffung eines Hochschulverwaltungssystems; vormals KEY: B 1311 216, 15 19 TG 99	3.200,0	-	3.200,0
Sanierung der Mensa und der Cafeteria im Südgelände der Universität in Erlangen; Kennz.: ERL 003; 15 19/730 10	837,0	100,0	737,0
Baumaßnahmen zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen in der Gruppe Chemie auf dem Erlanger Südgelände, 2. BA, 4. Teilbaumaßnahme: Anpassungsmaßnahmen zur Unterbringung des neuen Lehrstuhls Bioorganische Chemie; Kennz.: ERL 004; 15 19/732 45, 13 40/732 77	800,0	518,0	282,0
Umbau des Gebäudes 4026 des ehemaligen US-Geländes zur Unterbringung der Technischen Fakultät; Kennz.: ERL 005; 15 19/732 67, 13 07/732 72	1.600,0	665,0	935,0
Neubau eines Chemikums und Errichtung eines Mehrzweckgebäudes für die Naturwissenschaftlichen Fakultäten auf dem Südgelände, 1. BA; Kennz.: ERL 006; 15 19/732 42, 13 30/732 51	7.711,0	-	7.711,0
Baumaßnahmen zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen in der Gruppe Chemie auf dem Erlanger Südgelände, 3. Teilbaumaßnahme: Umbaumaßnahmen zur Errichtung des "Exzellenzclusters Engineering of Advanced Materials"; Kennz.: ERL 007; 15 19/732 45, 13 40/732 77	3.305,8	200,0	3.105,8

Erläuterungen

Hochschuleinrichtung Maßnahme	Gesamt- kosten geschätzt Tsd. €	bis einschl. 2010 zugewiesen Tsd. €	noch bereit zu stellen Tsd. €
Umbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Neubesetzung des Lehrstuhls Werkstoffwissenschaften; Kennz.: ERL 008; 15 19/701 01	1.200,0	-	1.200,0
Bereitstellung eines flächendeckenden drahtlosen Kommunikationsnetzwerks WLAN für die Universität; Kennz.: ERL 009; 15 19/701 01	1.800,0	-	1.800,0
Umbau und Erweiterung des Gebäudes 115 für das Department Elektrotechnik-Elektronik-Informationstechnik (EEI); Kennz.: ERL 010; 15 19/732 11	278,8	-	278,8
Bauliche Anpassungsmaßnahmen im Büro- und Laborgebäude Ulrich-Schalk-Str. 3 für die Lehrstühle Biomaterialien und Medizinische Biotechnologie und für das Reinraumlabor des Geozentrums; Kennz.: ERL 011; 15 19/701 01	3.025,0	-	3.025,0
Neubau eines Laborgebäudes im Biologikum zur Unterbringung von zusätzlichen Praktikumsplätzen; Kennz.: ERL 012; 15 03/701 82	796,0	600,0	196,0
Umbau und Sanierung des Gebäudes Universitätstr. 19 für den Lehrstuhl Anatomie II; Kennz.: ERL 013; 15 19/701 01	2.058,0	-	2.058,0
Umbaumaßnahmen in den Mehrzweckgebäuden 104 und 105 im Zusammenhang mit der Neubesetzung des Lehrstuhls für Experimentalphysik; (Kennz.: ERL 014; 15 19/701 01	2.665,0	-	2.665,0
Neubau für die Fächer Mathematik und Informatik einschließlich Erschließungsmaßnahmen; Kennz.: ERL 015; 15 19/732 25, 13 30/732 53	5.250,0	-	5.250,0
Umbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Neubesetzung des Lehrstuhls Zoologie II - Tierphysiologie; Kennz.: ERL 016; 15 19/701 01	1.000,0	750,0	250,0
Umbau und Erweiterung der Mehrzweckgebäude 106-111 zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen im Department Maschinenbau, 1. Teilbaumaßnahme; (Kennz.: ERL 017; 15 19/732 28, 15 03/732 84)	218,5	118,5	100,0
Universität Regensburg Neubau eines Verfügungsgebäudes und des Institutsgebäudes für Immobilienwirtschaft; Kennz.: REG 003; 15 21/744 01, 13 30/747 53	997,1	350,0	647,1
Universität Augsburg Neubau eines Gebäudes für Kunst und Musik (Kennz.: AUG 001; 15 23/727 41, 13 30/725 53)	3.204,3	-	3.204,3
Universität Bayreuth Erweiterung der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät; Kennz.: BAY 001; 15 24/738 46, 13 30/735 53	773,0	-	773,0
Errichtung eines Labor- und Praktikumsgebäudes für Natur- und Ingenieurwissenschaften mit Büro- und Unterrichtsräumetrakt; (Kennz.: BAY 002; 15 24/738 61)	6.925,0	-	6.925,0
Errichtung eines Forschungsgebäudes "Polymer Nanostructures"; Kennz.: BAY 003; 15 24/738 55, 13 40/738 78	6.061,0	-	6.061,0
Universität Bamberg Neubau eines Verfügungsgebäudes auf dem sog. Markusgelände der Universität Bamberg; Kennz.: BAM 001; 15 26/736 60, 13 30/736 53	442,8	-	442,8
Bestellbau auf dem ehemaligen ERBA-Gelände; Kennz.: BAM 002; 15 26/812 75	1.524,0	-	1.524,0
Summe der noch bereitzustellenden Mittel davon veranschlagt 2011 davon veranschlagt 2012 ab 2013 noch benötigt			117.719,8 16.000,0 16.000,0 85.719,8

2011 gegenüber 2010:

1.000,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.000,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
2.000,0 Tsd. €	weniger.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		76 Ausgaben für Lehrkrankenhäuser <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus dem Ansatz dürfen die Tit. 682 01, 891 01 der Klinikkapitel verstärkt werden.</i>				
633 76-3	132	Erstattungen für laufende Ausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	50,0	30,0	A	50,0
					B	172,4
					C	207,7
883 76-0	132	Erstattungen für Investitionen an Gemeinden und GV	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	50,0	30,0	A	50,0
					B	172,4
					C	207,7
		78 Förderung des Wissens- und Technologietransfers <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei TG 78 (Einnahmen). Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>				
427 78-1	131	Vergütungen für Hilfskräfte	---	---	A	---
428 78-0	131	Entgelte der Arbeitnehmer	517,0	517,0	A	547,0
					B	536,2
					C	468,1
459 78-2	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 78-6	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	642,0	642,0	A	680,0
					B	1.368,5
					C	1.467,0
548 78-5	131	Ausgaben im Rahmen eines Bonusprogramms <i>Hieraus dürfen die Hauptgruppen 4, 5, 6, 7 und 8 der Universitätskapitel verstärkt werden.</i>	912,0	912,0	A	966,0
					B	499,7
					C	776,5
812 78-4	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.071,0	2.071,0	A	2.193,0
					B	2.404,4
					C	2.711,6
		82 Ausgaben für das Bayerische Genomforschungsnetzwerk und das Bayerische Biosystemforschungsnetzwerk einschließlich Kernzentrum <i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei TG 82 (Einnahmen). Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>				
422 82-0	139	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	433,9
					C	546,9

Erläuterungen

Zu 15 28/76

Nach der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl I S. 2405) umfasst die ärztliche Ausbildung ein praktisches Jahr, das entweder im Bereich der Universitätsklinik, in anderen von der Hochschule im Einvernehmen mit der zuständigen Gesundheitsbehörde bestimmten Krankenanstalten (= sog. Lehrkrankenhäusern) oder in ärztlichen Praxen und anderen Einrichtungen der ambulanten ärztlichen Krankenversorgung durchgeführt wird. Da nach dem Schlüssel Bett : Student im Bereich der Universitätsklinik München, Regensburg, Würzburg und Erlangen die Hochschulklinik nicht ausreichen, den Mehrbedarf zu decken, müssen hierfür Lehrkrankenhäuser kommunaler oder sonstiger Träger herangezogen werden.

Soweit nicht bereits vertraglich die zuschussfreie Wahrnehmung der Aufgabe vereinbart ist, trägt erforderlichenfalls die Kosten für die zusätzlichen baulichen und einrichtungsmäßigen Bedürfnisse dieser Lehrkrankenhäuser der Freistaat Bayern. Der Bund beteiligt sich daran zur Hälfte.

Fragen der Kostenerstattung für die erbrachten Leistungen richten sich nach den mit den Lehrkrankenhausträgern abgeschlossenen Verträgen. Neuverträge werden nur noch geschlossen, wenn die Leistung unentgeltlich erfolgt. Gleiches gilt für die Verlängerung von Altverträgen.

Den ärztlichen Praxen und anderen Einrichtungen der ambulanten ärztlichen Krankenversorgung werden keine Kosten erstattet.

Zu 15 28/633 76

2012 gegenüber 2011:

Weniger 20,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 28/78

2011 gegenüber 2010:

91,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
30,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
122,0 Tsd. €	weniger.

Zu 15 28/82

2011 gegenüber 2010:

3.812,3 Tsd. €	weniger wegen Auslauf des Genomforschungsnetzwerks,
2.400,0 Tsd. €	mehr zur Förderung des Biosystemforschungsnetzwerks,
<hr/>	
1.412,3 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 2.500,0 Tsd. € zum weiteren Ausbau des Biosystemforschungsnetzwerks.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
429 82-3	139	Personalausgaben	1.800,0	3.675,0	A B C	3.000,0 857,4 859,3
547 82-0	139	Sächliche Verwaltungsausgaben	240,0	490,0	A B C	387,3 1.410,3 1.166,2
683 82-4	139	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
812 82-8	139	Erwerb von beweglichen Sachen	360,0	735,0	A B C	425,0 70,6 239,0
Summe der Titelgruppe			2.400,0	4.900,0	A B C	3.812,3 2.772,3 2.811,4
84 Bayerisches Forschungsnetzwerk Immuntherapie (BayImmuNet)						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 84 (Einnahmen).</i>						
422 84-8	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	***	A	---
428 84-2	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	***	A	---
429 84-1	131	Bezüge für nichtbeamtetes Personal	---	***	A	---
547 84-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	***	A	---
812 84-6	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	***	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
85 Förderung der kooperativen Forschung und der Akzeptanz der Grünen Gentechnik						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
428 85-1	131	Entgelte der Arbeitnehmer	240,0	240,0	A	240,0
459 85-3	131	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 85-7	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	28,3	28,3	A	30,0
701 85-9	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	30,0	30,0	A	30,0
812 85-5	131	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			298,3	298,3	A B C	300,0 - -
86 Universitäres Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg - UNIKA-T						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<u>422 86-6</u>	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	
<u>427 86-1</u>	131	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	914,8	1.853,8	A	
<u>428 86-0</u>	131	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 15 28/84

Das Bayerische Forschungsnetzwerk Immuntherapie läuft aus und wird nur noch aus Restmitteln bei Kap. 13 30 TG 54 finanziert. Vgl. hierzu auch Kap. 13 30 TG 54.

Zu 15 28/85

Das Forschungsvorhaben hat zum Ziel, über den Erkenntnisfortschritt hinaus die Akzeptanz sowohl der Pflanzenbiotechnologie als auch der jeweiligen Positionen von Befürwortern und Gegnern zu fördern und dadurch eine Versachlichung der Diskussion in der Öffentlichkeit zu erreichen. Zu diesem Zweck wurde das Forschungsvorhaben zu den Auswirkungen transgener Pflanzen auf die Umwelt, insbesondere auf andere Pflanzen, in 2010 erstmals dotiert.

Zu 15 28/86

Das „Universitäre Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg – UNIKA-T“ soll neu errichtet werden. Hierfür werden drei W 3-Professuren in den Bereichen Umweltmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie/Informationsmanagement eingerichtet, die an der Medizinischen Fakultät der Universität München, an der Medizinischen Fakultät der Technischen Universität München und an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg angebunden werden.

Die Titel 422 86 und 428 86 sind zum rechnermäßigen Nachweis der zu Lasten der im Stellenplan bei Kap. 15 28 Tit. 422 86 und 428 86 ausgebrachten Stellen anfallenden Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren sowie Entgelte der Arbeitnehmer erforderlich.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.908,4 Tsd. € infolge Errichtung des UNIKA-T am Klinikum Augsburg.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 1.591,6 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
547 86-6	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	400,0	A	
812 86-4	131	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.793,6	2.246,2	A	
		Summe der Titelgruppe	2.908,4	4.500,0	A B C	- - -
		90 Innovationsfonds für die Universitäten <i>Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und gegenseitig deckungsfähig mit den Kapiteln 15 07 bis 15 28 und Kap. 15 50 (ohne Kliniken, ohne Anlage S und ohne die Titel 519 01 und 701 01).</i> <i>Titel der TG sind übertragbar.</i> <i>Verstärkungsfähig zu Lasten der Stellengehälter freier und besetzbarer Stellen des Innovationsfonds im Rahmen des Stellengehälterinanspruchnahmevermerks.</i> <i>Die Ausgaben sind rechnermäßig in den Hochschulkapiteln nachzuweisen.</i>				
429 90-3	131	Personalausgaben	7.238,3	7.238,3	A	7.238,3
547 90-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	291,7	291,7	A	308,9
701 90-2	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 90-8	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	606,4	606,4	A	852,8
		Summe der Titelgruppe	8.136,4	8.136,4	A B C	8.400,0 - -
		91 Sonderprogramm "Bayern excellent" <i>Titel der TG übertragbar und mit Ausnahme 686 91 gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Aus den Mitteln können die Ansätze der HGr 4 in den TG 73 der Universitätskapitel und 15 12/429 01, die HGr 5, 6, 7 und 8 der Universitätskapitel und die Tit. 682 01, 891 01 der Klinikkapitel sowie die TG 75 nach Bedarf verstärkt werden.</i>				
429 91-2	131	Personalausgaben	2.000,0	---	A	2.000,0
547 91-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	261,3	---	A	276,7
686 91-0	131	Finanzierungsanteil des Landes zur Exzellenzinitiative	20.700,0	20.700,0	A B C	20.700,0 18.123,9 21.399,7
701 91-1	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 91-7	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	671,6	671,6	A	944,4
		Summe der Titelgruppe	23.632,9	21.371,6	A B C	23.921,1 18.123,9 21.399,7
		98 - 99 Kosten der Datenverarbeitung				
429 98-5	131	Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben im Medizin- und Bibliotheksbereich	***	***	A	225,0
546 98-3	131	Vermischte Verwaltungsausgaben im Medizin- und Bibliotheksbereich	***	***	A C	580,0 0,2

Erläuterungen

Zu 15 28/90

Der Innovationsfonds dient der erfolgreichen Fortführung des bereits in Gang gesetzten Profilierungsprozesses der Universitäten. Die Mittel, die im Rahmen von Zielvereinbarungen an die Universitäten fließen, überbrücken die Zeit, bis der Innovationsfonds aus Synergiegewinnen der Strukturreform usw. gespeist werden kann.

2011 gegenüber 2010:

112,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
151,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 263,6 Tsd. €	weniger.

Zu 15 28/91

Sonderprogramm zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit bei der Einwerbung von Drittmitteln und bei der Ansiedlung außeruniversitärer Forschungseinrichtungen.

2011 gegenüber 2010:

120,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
167,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 288,2 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 2.261,3 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
815 98-7	131	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände im Medizin- und Bibliotheksbereich	***	***	A	596,0
Summe der Titelgruppe			-	-	A	1.401,0
					B	-
					C	0,2
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 381 01.</i>						
<i>Aus den Mitteln können die Ansätze der Universitätskapitel sowie der Kap. 15 50 und 15 90 verstärkt werden.</i>						
<i>Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>						
429 99-4	131	Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	845,2	845,2	A	670,0
546 99-2	131	Vermischte Verwaltungsausgaben	566,6	566,6	A	20,0
					B	41,9
701 99-3	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	***	***	A	---
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 09.</i>						
815 99-6	131	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	2.183,7	2.183,7	A	1.716,5
<i>Zu 815 99:</i>					C	17,8
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 08.</i>						
981 99-4	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			3.595,5	3.595,5	A	2.406,5
					B	41,9
					C	17,8
Gesamtausgaben			92.979,1	95.085,4	A	94.412,8
					B	36.267,5
					C	39.852,0

Erläuterungen**Zu 15 28/99**

Die Mittel der TG sind für zentrale Aufgaben und zur Verstärkung der Universitätskapitel sowie der Kap. 15 50 und 15 90 bestimmt.

Die Tit. 429 98, 546 98 und 815 98 sowie 701 99 sind weggefallen. Die sperrebereinigten Ansätze der TG 98 wurden umgesetzt nach 429 99, 546 99 und 815 99.

2011 gegenüber 2010:

1.362,9 Tsd. €	mehr wegen Umsetzungen der sperrebereinigten Ansätze der TG 98,
190,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
16,8 Tsd. €	mehr wegen Neuberechnung des Bedarfs,
1.189,0 Tsd. €	mehr.

15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	2,1	2,1	A	2,1
					B	2,7
					C	2,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10,0	10,0	A	10,0
					B	42,7
					C	-38,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	8.000,0	8.000,0	A	9.000,0
					B	17.439,8
					C	6.039,3
		Gesamteinnahmen	8.012,1	8.012,1	A	9.012,1
					B	17.485,2
					C	6.003,0
		Personalausgaben	34.258,3	35.213,3	A	34.017,1
					B	8.938,7
					C	8.991,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.902,9	7.246,6	A	7.223,7
					B	4.037,6
					C	3.789,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	22.936,9	22.916,9	A	22.942,1
					B	18.515,4
					C	21.830,9
		Baumaßnahmen	1.300,0	1.300,0	A	1.370,0
					B	-
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	27.581,0	28.408,6	A	28.859,9
					B	4.775,7
					C	5.239,7
		Gesamtausgaben	92.979,1	95.085,4	A	94.412,8
					B	36.267,5
					C	39.852,0
		Zuschuss	84.967,0	87.073,3	A	85.400,7
					B	18.782,3
					C	33.848,9

15 30 Deutsches Herzzentrum München des Freistaates Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
121 11-6	132	Ablieferung von Betriebsüberschüssen <i>Vgl. Vermerk bei 682 01.</i>	2.471,1	2.471,1	A	2.471,1
					B	4.193,7
					C	6.552,2
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
381 01-3	990	Erstattungen für Bauinvestitionen aus Fördermitteln nach dem KHG	---	---	A	---
					B	494,7
					C	81,3
381 02-2	990	Erstattungen für Geräteinvestitionen aus Fördermitteln nach dem KHG	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			2.471,1	2.471,1	A	2.471,1
					B	4.688,4
					C	6.633,4
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
682 01-9	132	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben <i>Zu 682 01, 891 01 und 891 02: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 121 11. Die Erläuterungen zu Erfolgs- und Finanzplan sind verbindlich. Vgl. Vermerk bei 15 08/682 01.</i>	2.511,1	2.511,1	A	2.511,1
					B	3.503,1
					C	3.530,7
Investitionsförderungsmaßnahmen						
891 01-6	132	Zuschuss für Bauinvestitionen <i>Vgl. Vermerk bei 682 01.</i>	513,8	513,8	A	519,0
891 02-5	132	Zuschuss für Geräteinvestitionen <i>Vgl. Vermerk bei 682 01.</i>	1.849,6	1.849,6	A	1.868,3
					B	2.374,5
					C	1.906,1
Gesamtausgaben			4.874,5	4.874,5	A	4.898,4
					B	5.877,7
					C	5.784,7

15 30 Deutsches Herzzentrum München des Freistaates Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	2.471,1	2.471,1	A	2.471,1
					B	4.193,7
					C	6.552,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	494,7
					C	81,3
		Gesamteinnahmen	2.471,1	2.471,1	A	2.471,1
					B	4.688,4
					C	6.633,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.511,1	2.511,1	A	2.511,1
					B	3.503,1
					C	3.530,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	2.363,4	2.363,4	A	2.387,3
					B	2.374,5
					C	2.254,1
		Gesamtausgaben	4.874,5	4.874,5	A	4.898,4
					B	5.877,7
					C	5.784,7
		Zuschuss	2.403,4	2.403,4	A	2.427,3
					B	1.189,2
					C	-
		Überschuss	-	-	A	-
					B	-
					C	848,7

Erläuterungen

I. Vorbemerkungen zu Kapitel 15 30

1. Das Deutsche Herzzentrum München des Freistaates Bayern (DHM) ist eine nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie wird wie ein Staatsbetrieb gemäß Art. 26 BayHO geführt. Der Freistaat Bayern ist unmittelbar wirtschaftlicher Träger der Klinik und Krankenträger nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht.

Das DHM besteht aus den Kliniken für Herz- und Gefäßchirurgie, Herz- und Kreislauferkrankungen im Erwachsenenalter, Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler sowie den Instituten für Anästhesiologie, Radiologie und Nuklearmedizin und Laboratoriumsmedizin. Die Kapazität des Krankenhauses umfasst 171 Planbetten.
2. Das DHM dient der ärztlichen und pflegerischen Versorgung herz- und kreislauferkrankter Patienten. Es betreibt Diagnostik und Therapie nach dem neuesten Stand medizinischer Erkenntnis. Um den hohen Leistungsstand des Hauses zu erhalten und die Behandlungsmöglichkeiten ständig zu verbessern, wird im Herzzentrum Forschung und Lehre betrieben. Zu diesem Zweck ist das DHM im Rahmen einer Kooperation mit der Technischen Universität München in Forschung und Lehre eingebunden.
3. Die Einnahmen und Ausgaben sind nach den in den §§ 4 und 17 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG -), den in der Verordnung zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Bundespflugesatzverordnung - BPfIV) sowie nach dem Gesetz über die Entgelte für voll- und teilstationäre Krankenhausleistungen (Krankenhausentgeltgesetz - KHEntgG) in den jeweils geltenden Fassungen festgelegten Grundsätzen veranschlagt. Hiernach decken die Förderleistungen nach dem KHG, die Erlöse aus den Pflegesätzen und die Leistungen nach dem Krankenhausentgeltgesetz zusammen grundsätzlich die vorkalkulierten Kosten des Krankenhauses. Ungedeckt bleiben die gemäß § 17 Abs. 3 und 4 KHG nicht erstattungsfähigen Kosten für Forschung und Investitionen. Die Summe dieser vom Krankenträger aufzubringenden Kosten entspricht dem Zuschussbedarf.
4. Die Wirtschaftsführung erfolgt nach den Grundsätzen der kaufmännischen Buchführung unter Beachtung der handelsrechtlichen Vorschriften und der Krankenhausbuchführungsverordnung. Die Aufwendungen und Erträge ergeben sich aus dem Erfolgsplan, die Investitionen aus dem Finanzplan.

II. Es gelten folgende weitere Bewirtschaftungsgrundsätze**1. Stellenplan**

- 1.1 Der Stellenplan ist bindend.
- 1.2 Aus dem Stellengehalt unbesetzter Planstellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Planstellen können die Bezüge für nicht beamtete Kräfte entsprechend der Dienstleistung voll oder teilweise gezahlt werden.
- 1.3 Die Planstellen können aufgrund eines unabweisbaren Personalbedarfs in geänderten Wertigkeiten ausgebracht werden. Aus den abweichend vom Stellenplan neu festgesetzten Wertigkeiten dürfen sich jedoch keine höheren Personalkosten ergeben, es sei denn, dass deren Finanzierung dauerhaft gesichert ist.

2. Wirtschaftsplan

- 2.1 Die Aufwendungen des Erfolgsplanes sind gegenseitig deckungsfähig. Von der Deckung ausgenommen sind KGr. 75 (Zuführung zu Sonderposten) und KGr. 76 (Abschreibungen). Die Drittmittelansätze sind mit den übrigen Ansätzen nicht deckungsfähig. Mehrausgaben sind zulässig, wenn sie durch entsprechende Mehreinnahmen gedeckt sind. Der Abschluss von unbefristeten Beschäftigungsverhältnissen ist nur zulässig, wenn die hieraus resultierenden zusätzlichen Personalkosten dauerhaft durch entsprechende Mehreinnahmen gedeckt sind.
- 2.2 Im Finanzplan sind Abweichungen von den Ansätzen und Mehrausgaben zulässig, wenn die Deckung gesichert ist. Die Unterrichtung der Aufsichtsbehörde nach dem Organisationsstatut und der Geschäftsordnung zur Leitung des DHM bleibt unberührt.

3. Aufwendungen für Forschung

Die Aufwendungen für Forschung (Grundausrüstung) und den Betrieb der Ambulanzen, soweit für die Forschung erforderlich, dürfen nur aus dem staatlichen Zuschuss finanziert werden. Die Aufwendungen sind durch eine Trennungsrechnung zu belegen.

4. Drittmittel

Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den jeweils vereinnahmten Drittmitteln. Die vereinnahmten Drittmittel und die Ausgaben sind projektbezogen getrennt zu buchen. Die Verwaltungsvorschriften zur Annahme und Verwendung von Mitteln Dritter an Hochschulen (Drittmittelrichtlinien - DriMiR) sind zu beachten.

Erläuterungen

5. Überlassung von Grundstücken und Räumen

Gemäß Art. 61 und Art. 64 BayHO wird zugelassen, dass auf einen Wertausgleich für die dem DHM überlassenen Grundstücke und Gebäude verzichtet wird. Außerdem darf das DHM Gebäude, die von anderen staatlichen Einrichtungen verwaltet werden, miet- und pachtfrei mitbenutzen. Entsprechendes gilt für eine Mitbenutzung von Gebäuden im Bereich des DHM durch andere staatliche Dienststellen.

Vorstehende Regelungen gelten auch für künftige Fälle der Abgabe/Mitbenutzung von Grundstücken und Gebäuden.

- 6.** Von den Bewirtschaftungsgrundsätzen kann mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen abgewichen werden, wenn aus unvorhergesehenen Gründen andere Regelungen erforderlich sind.

Erläuterungen

III. Wirtschaftsplan für das Deutsche Herzzentrum München des Freistaates Bayern

A. Erfolgsplan

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Erträge					
40	Krankenhausleistungen	83.842,1	84.544,9	81.968,6	85.695,3	81.938,5
41	Wahlleistungen	102,8	102,8	100,0	102,8	83,3
42	Ambulante Leistungen	823,2	823,2	850,0	823,2	742,9
43	Nutzungsentgelte und Abgaben der Ärzte	3.417,9	3.418,0	2.900,0	3.417,9	3.210,4
44	Erstattungen (Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge)	519,0	519,0	480,4	519,0	544,0
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	225,4	225,4	15,6	225,4	18,9
4701	ABM und Zivildienstleistende	26,6	26,6	-	26,6	30,7
4709	Zuweisungen der öffentlichen Hand und von Dritten	10.164,2	10.274,5	7.942,5	9.175,5	7.993,2
55	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-222,9	387,5
57	Sonstige ordentliche Erträge	1.260,3	1.260,3	671,3	1.260,3	1.172,0
	Betriebliche Erträge	100.381,5	101.194,7	94.928,4	101.023,1	96.121,4
46	Erträge aus Fördermitteln nach KHG	1.090,2	1.090,2	1.005,6	1.461,9	3.063,2
471	Zuwendungen Dritter zur Finanzierung von Investitionen	-	-	-	405,4	272,4
48	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0
49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten nach dem KHG und Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	6.811,6	6.811,6	6.949,1	6.724,3	8.719,7
51	Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	80,0	26,4	195,5
52	Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	-	-	-	3,6	103,9
54	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-	-	-	141,9	111,1
58	Ausgleichsbeträge Vorjahre	-	-	-	-	21,3
59	Übrige Erträge	-	-	-	726,6	939,2
	Andere Erträge	8.041,8	8.041,8	8.174,7	9.630,1	13.566,3
	Summe Erträge	108.423,3	109.236,5	103.103,1	110.653,2	109.687,7
II.	Jahresergebnis [Summe Erträge abzügl. Summe Aufwendungen]	2.471,1	2.471,1	2.471,1	3.302,5	4.193,7
III.	Aufwendungen					
1.	Personalaufwendungen					
60, 64	Löhne und Gehälter davon: Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen	39.012,6 (2.320,0)	39.662,8 (2.320,0)	36.569,4 (2.320,0)	38.245,6 (2.614,3)	36.224,5 (2.737,6)
61 - 63	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon: Altersversorgung	9.783,2 (3.390,9)	9.946,2 (3.447,4)	9.597,0 (3.400,9)	9.590,8 (3.324,2)	9.119,1 (3.195,0)
	Summe Personalaufwendungen	48.795,8	49.609,0	46.166,4	47.836,4	45.343,6

Erläuterungen

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
2.	Material- und Sachaufwendungen					
65	Lebensmittel	395,0	395,0	408,0	395,0	419,2
66	Medizinischer Bedarf	33.997,9	33.997,9	31.926,0	33.998,0	32.102,9
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	1.510,4	1.510,4	1.366,8	1.510,4	1.609,1
68	Wirtschaftsbedarf	2.634,4	2.634,4	2.358,4	2.634,4	2.423,5
69	Verwaltungsbedarf	2.117,2	2.117,2	1.433,1	2.117,2	1.568,5
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	136,0	136,0	142,8	136,0	126,0
72	Instandhaltung	4.339,0	4.339,0	4.348,3	4.339,0	4.020,5
73	Steuern, Abgaben, Versicherungen	654,9	654,9	458,7	654,9	529,6
74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	11,9	11,0
75	Auflösung von Ausgleichsposten und Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	3.380,7	3.380,7	3.323,5	4.242,5	5.163,6
76	Abschreibungen	6.951,6	6.951,6	7.089,1	7.109,4	9.248,9
77	Aufwendungen für die Nutzung von Anlagegütern nach § 9 Abs. 2 Nr.1 KHG	72,9	72,9	69,4	72,9	74,5
78	Sonstige ordentliche Aufwendungen	966,4	966,4	1.486,8	966,4	1.459,4
79	Übrige Aufwendungen	-	-	54,7	1.326,3	1.393,7
	Summe Material- und Sachaufwendungen	57.156,4	57.156,4	54.465,6	59.514,3	60.150,4
	Summe Aufwendungen	105.952,2	106.765,4	100.632,0	107.350,7	105.494,0

Erläuterungen

B. Finanzplan

KGr.	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	Soll 2010 Tsd. €	Ist 2009 Tsd. €	Ist 2008 Tsd. €
I.	Bedarf					
1.	Vermehrung des Anlagevermögens	5.953,3	7.953,6	3.392,9	5.184,9	7.258,0
2.	Veränderung des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-
3.	Jahresergebnis/Gewinnablieferung	2.471,1	2.471,1	2.471,1	3.302,5	4.193,7
4.	Örtliche Beteiligung an geförderten Instandhaltungen	-	-	-	-	-
	Summe	8.424,7	10.424,7	5.864,0	8.487,4	11.451,7
II.	Deckung					
1.	Zuweisungen für Investitionen nach dem KHG					
1.1.	Pauschale	1.090,2	1.090,2	1.005,6	1.005,6	1.005,6
1.2.	Sonstige Fördermittel					
	für Baukosten	-	-	-	-	-
	für Gerätekosten	-	-	-	-	-
2.	Erfolgswirksame Abschreibungen	-	-	-	-	-
3.	Gewinn	2.471,1	2.471,1	2.471,1	3.302,5	4.193,7
4.	Zuschuss des Krankenhausträgers					
4.1.	für Bauinvestitionen	3.013,8	5.013,8	519,0	-	-
4.2.	für Geräteinvestitionen (Tit. 891 02)	1.849,6	1.849,6	1.868,3	2.374,5	1.906,1
5.	Mittel aus Vorjahren	-	-	-	1.804,8	4.346,3
	Summe	8.424,7	10.424,7	5.864,0	8.487,4	11.451,7
	Aufgliederung der Vermehrung des Anlagevermögens (vgl. Position I.1)					
1.	Baumaßnahmen					
1.1.	Bettenaufstockung	-	-	-	2.314,7	1.747,8
1.2.	Ausbau und Strukturverbesserung	-	-	-	75,1	846,8
1.3.	Forschungsneubau Lothstr. 11 und sonstige kleine Baumaßnahmen	3.013,8	5.013,8	519,0	-	-
	Summe 1	3.013,8	5.013,8	519,0	2.389,8	2.594,6
2.	Beschaffung von Geräten					
2.1.	Ersatz-, Ergänzungs-, Neubeschaffungen	1.065,2	1.065,2	2.604,5	2.594,3	3.713,0
2.2.	Beschaffung für experimentelle Zwecke	1.849,6	1.849,6	244,4	166,4	937,4
2.3.	Investitionen in Wohnbauten	25,0	25,0	25,0	34,4	13,0
	Summe 2	2.939,8	2.939,8	2.873,9	2.795,1	4.663,4
	Summe 1+2	5.953,6	7.953,6	3.392,9	5.184,9	7.258,0

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Behandlungen aus humanitären Gründen sind bis zu 100,0 Tsd. € je Wirtschaftsjahr zulässig.

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-6	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5,0	5,0	A	5,0
					B	7,5
					C	8,2
111 02-5	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-3	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	1,2
					C	1,0
111 05-2	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	37,0
					C	28,7
119 01-8	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	10,8
					C	20,8
119 02-7	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-2	136	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
124 01-1	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	10,2	10,2	A	16,4
					B	18,0
					C	18,0
124 02-0	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	9,5	9,5	A	9,5
					B	21,5
					C	28,9
129 01-6	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	15,0	15,0	A	15,0
					B	19,8
					C	22,2
132 01-1	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-9	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-4	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	10,8
					C	7,8
236 12-3	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 32

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 1.983

WS 2009/2010: 2.180

Zu 15 32/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 32/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 32/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006, S. 245 ff, zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 32/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	10,2	10,2
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	10,2	10,2

Zu 15 32/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	9,5	9,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	9,5	9,5

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-7	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	88,0
331 07-4	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-9	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-8	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-6	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	315,8	135,2	A	1,0
					B	343,2
					C	178,4
331 71-5	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	315,8	135,2	A	1,0
					B	343,2
					C	178,4
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-3	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	300,0	300,0	A	300,0
					B	611,3
					C	360,8
342 72-1	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	300,0	300,0	A	300,0
					B	611,3
					C	360,8
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-1	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
124 73-4	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 32/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 32/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 314,8 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 180,6 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
261 73-7	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-1	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-7	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-0	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	81,0	81,0	A	81,0
					B	88,0
					C	54,9
346 93-2	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	81,0	81,0	A	81,0
					B	88,0
					C	54,9
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-8	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-7	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-5	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-6	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	8,0
282 96-5	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	839,5
					C	615,4

Erläuterungen

Zu 15 32/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-3	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	847,5
					C	615,4
		Gesamteinnahmen	1.746,5	1.565,9	A	1.437,9
					B	2.104,8
					C	1.515,4
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-0	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.163,0	1.182,4	A	1.121,9
					B	1.137,0
					C	1.051,2
422 02-9	136	Bezüge der Professoren	3.472,2	3.531,9	A	3.011,2
					B	3.067,7
					C	2.882,1
422 31-4	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-2	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					C	3,5
428 01-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	158,3	161,0	A	171,2
					B	155,2
					C	160,0
428 07-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	410,0	416,8	A	357,6
					B	401,9
					C	368,9
428 12-1	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	10,4
					C	23,6
428 41-6	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-2	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	5,2
					C	5,0
459 01-6	136	Prüfungsvergütungen	---	---	A	1,5
					B	1,1
					C	1,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-2	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	37,5	37,5	A	39,7
					B	34,7
					C	68,5
514 01-9	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	3,0	3,0	A	3,2
					B	2,8
					C	1,4

Erläuterungen

Zu 15 32/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 32/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden		
für den Vizepräsidenten 830,83 €	831	831
für 2 Dekane je 830,83 €	1.662	1.662

Zu 15 32/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 32/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 32/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 32/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	9,4	9,4
2. Bücher und Zeitschriften	2,8	2,8
3. Kommunikation	11,1	11,1
4. Entgelte für Postdienstleistungen	10,4	10,4
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3,8	3,8
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>37,5</u>	<u>37,5</u>

Zu 15 32/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	2,7	2,7
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	<u>3,0</u>	<u>3,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	3,0	3,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	2,5	2,5
Zusammen	<u>5,5</u>	<u>5,5</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	1

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 11-7	136	Dienst- und Schutzkleidung	0,4	0,4	A	0,4
					B	0,3
					C	0,3
517 01-6	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	647,5	746,2	A	450,8
					B	456,2
					C	461,2
517 05-2	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	332,3	355,5	A	153,6
					B	217,3
					C	174,3
518 01-5	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-3	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	1,5	1,5	A	1,5
					B	1,8
					C	1,8
518 18-6	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A	2,5
					B	2,5
					C	2,1
519 01-4	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	59,5	98,2	A	78,8
					B	201,5
					C	109,9
527 01-4	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	11,5	11,5	A	12,2
					B	28,2
					C	23,7
529 01-2	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,7	1,7	A	1,8
					B	1,5
					C	1,7
531 11-6	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	16,2	16,2	A	17,2
					B	13,9
					C	18,0
532 11-5	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-5	136	Ausgaben für den allgemeinen Studentensport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	---	---	A	---
					B	3,0
					C	5,9
533 11-4	136	Ausgaben für die Durchführung von Übungen auf dem Gebiet des Vermessungswesens	***	***	A	---
546 49-5	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	6,5	6,5	A	6,9
					B	12,0
					C	4,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-0	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,1	0,1	A	0,1
					B	0,9
					C	2,4
		Baumaßnahmen				
710 00-2	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.500,0	1.100,0	A	6.000,0
					B	3.859,0
					C	988,0

Erläuterungen

Zu 15 32/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 196,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 98,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 32/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	148,6	159,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	183,7	196,5
Zusammen	332,3	355,5

2011 gegenüber 2010

Mehr 178,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 23,2 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 32/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	59,5	98,2
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	59,5	98,2

2011 gegenüber 2010:

4,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
14,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
19,3 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 38,7 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freierwerdenden Landesmittel.

Zu 15 32/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-9	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-2	136	Personalausgaben	---	---	A B C	--- 177,1 54,2
547 51-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 118,8 72,8
812 51-7	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 295,9 127,0
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-8	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	1,0
812 52-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	1,0 - -
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	93,5	31,4	A B C	--- 229,5 70,3
459 71-1	136	Sonstige Personalausgaben	24,5	9,8	A B	--- 2,9

Erläuterungen

Zu 15 32/71

2011 gegenüber 2010:
Mehr 314,8 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Weniger 180,6 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
547 71-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	145,6	44,3	A	1,0
					B	74,9
					C	36,8
812 71-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	52,2	49,7	A	---
					B	51,3
					C	36,2
Summe der Titelgruppe			315,8	135,2	A	1,0
					B	358,6
					C	143,3
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>						
428 72-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	70,0	70,0	A	47,0
					B	117,0
					C	36,6
429 72-7	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-0	136	Sonstige Personalausgaben	15,0	15,0	A	3,0
					B	13,4
					C	10,7
547 72-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	150,0	150,0	A	200,0
					B	181,3
					C	129,2
812 72-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	65,0	65,0	A	50,0
					B	211,9
					C	88,4
Summe der Titelgruppe			300,0	300,0	A	300,0
					B	523,6
					C	264,9
73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>						
<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01.</i>						
<i>Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG89.</i>						
<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>						
427 73-8	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden.</i> <i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	100,9	100,9	A	100,9
					B	111,3
					C	100,2
428 73-7	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	18,5	18,5	A	18,5
					B	73,2
					C	20,3

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
429 73-6	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	2,2	2,2	A	2,2
					B	0,8
					C	0,8
511 73-5	136	Post- und Fernmeldegebühren	15,3	15,3	A	16,2
					B	28,6
					C	99,6
523 73-1	136	Wissenschaftliches Schrifttum	30,0	30,0	A	31,8
					B	40,8
					C	73,0
527 73-7	136	Reisekostenvergütungen	0,3	0,3	A	0,3
					B	9,3
					C	34,7
547 73-3	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	85,6	135,2	A	90,1
					B	52,2
					C	128,3
812 73-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	9,4
					C	95,7
Summe der Titelgruppe			252,8	302,4	A	260,0
					B	325,5
					C	552,6
76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben).</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>						
812 76-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	44,6	59,6	A	50,2
					B	41,5
Summe der Titelgruppe			44,6	59,6	A	50,2
					B	41,5
					C	-
77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>						
428 77-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	9,3
					C	24,1
459 77-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	15,0	15,0	A	15,0
					B	24,8
					C	25,3

Erläuterungen

Zu 15 32/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	6,1	6,1
2. Entgelte für Postdienstleistungen	2,0	2,0
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	7,2	7,2
Zusammen:	15,3	15,3

Zu 15 32/547 73

2012 gegenüber 2011:

Mehr 49,6 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 32/812 76

2012 gegenüber 2011:

Mehr 15,0 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 77-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	12,3
					C	11,8
		Summe der Titelgruppe	15,0	15,0	A	15,0
					B	46,4
					C	61,2
		78 Technologietransferzentrum ZEWIS (Zentrum für wissenschaftliche Services und Transfer Aschaffenburg) <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>429 78-1</u>	136	Personalausgaben	---	---	A	
<u>547 78-8</u>	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.000,0	2.500,0	A	
<u>812 78-6</u>	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	2.500,0	A	-
					B	-
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	2,0	2,0	A	2,0
					B	41,5
					C	0,1
459 80-0	136	Sonstige Personalausgaben	1,5	1,5	A	1,5
547 80-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	6,5	6,5	A	6,5
					B	-2,2
					C	1,1
812 80-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	10,0	10,0	A	10,0
					B	39,3
					C	1,1
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 32/78

2011 gegenüber 2010:
Mehr 3.000,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Weniger 500,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 32/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.).

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
812 81-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1,0	1,0	A	---
459 93-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	1,0 2,6 0,1
514 93-8	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	80,0	80,0	A B C	80,0 69,7 64,2
812 93-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			81,0	81,0	A B C	81,0 72,2 64,3
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-8	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B	--- 51,9
428 94-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-1	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 3,9 0,8
701 94-0	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 55,8 0,8
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	40,3	40,3	A B	119,9 26,6

Erläuterungen

Zu 15 32/96

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
428 96-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	298,5	298,5	A	148,9	
					B	201,5	
					C	191,8	
459 96-2	136	Sonstige Personalausgaben	40,0	40,0	A	24,9	
					B	36,3	
					C	27,4	
523 96-4	136	Wissenschaftliches Schrifttum	102,3	102,3	A	65,0	
					B	83,8	
					C	59,3	
525 96-2	136	Studentenliteratur	---	---	A	---	
547 96-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	322,5	322,5	A	413,3	
					B	230,4	
					C	242,0	
701 96-8	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	56,1	56,1	A	80,0	
					B	62,9	
					C	32,5	
812 96-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	140,3	140,3	A	148,0	
					B	195,7	
					C	56,6	
Summe der Titelgruppe			1.000,0	1.000,0	A	1.000,0	
					B	837,3	
					C	609,6	
99 Kosten der Datenverarbeitung							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>							
427 99-8	136	Beschäftigungsentgelte	2,0	2,0	A	2,0	
428 99-7	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---	
511 99-5	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	9,3	9,3	A	9,5	
					B	22,4	
					C	95,8	
514 99-2	136	Verbrauchsmittel	5,7	5,7	A	6,0	
					B	-0,1	
					C	4,6	
517 99-9	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---	
518 99-8	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---	
525 99-9	136	Aus- und Fortbildung	0,8	0,8	A	0,9	
					B	0,9	
					C	5,0	
533 99-9	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---	
					B	40,9	
					C	31,6	
534 99-8	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---	
535 99-7	136	Miete für Software	---	---	A	---	
					B	10,9	
					C	30,4	
815 99-8	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	8,1	8,1	A	9,1	
					B	16,7	
					C	91,9	

Erläuterungen

Zu 15 32/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl
der Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 12	1,0
A 11	2,0
A 9	1,0
A 8	0,5
Zusammen	4,5

Zu 15 32/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3,0	3,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	6,3	6,3
3. Mieten und Wartung	-	-
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	9,3	9,3

15 32 Fachhochschule Aschaffenburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
981 99-6	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	25,9	25,9	A	27,5
					B	91,6
					C	259,3
		Gesamtausgaben	14.868,8	12.102,0	A	13.177,8
					B	12.302,1
					C	8.443,4
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	49,7	49,7	A	55,9
					B	116,1
					C	298,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.696,8	1.516,2	A	1.382,0
					B	1.900,7
					C	1.217,3
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	88,0
					C	-
		Gesamteinnahmen	1.746,5	1.565,9	A	1.437,9
					B	2.104,8
					C	1.515,4
		Personalausgaben	5.913,4	5.925,2	A	5.135,2
					B	5.873,4
					C	5.031,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.089,0	4.697,9	A	1.705,2
					B	1.967,0
					C	2.007,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,1	0,1	A	0,1
					B	0,9
					C	2,4
		Baumaßnahmen	3.556,1	1.156,1	A	6.080,0
					B	3.921,9
					C	1.020,6
		Sonstige Sachinvestitionen	310,2	322,7	A	257,3
					B	538,8
					C	380,7
		Gesamtausgaben	14.868,8	12.102,0	A	13.177,8
					B	12.302,1
					C	8.443,4
		Zuschuss	13.122,3	10.536,1	A	11.739,9
					B	10.197,3
					C	6.928,0

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-4	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5,0	5,0	A	5,0
					B	7,1
					C	9,0
111 02-3	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,7
					C	0,5
111 04-1	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	0,1
					C	0,4
111 05-0	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	750,0	800,0	A	750,0
					B	897,4
					C	847,5
119 01-6	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
119 02-5	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-0	136	Vermischte Einnahmen	1,2	1,2	A	1,2
					B	0,2
					C	2,0
124 01-9	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	2,7	2,7	A	2,7
					B	0,7
					C	0,4
124 02-8	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	2,0	2,0	A	2,0
					B	16,8
					C	0,3
129 01-4	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	40,0	40,0	A	35,0
					B	65,6
					C	13,1
132 01-9	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	3,6
					C	12,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-7	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-2	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-1	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 33

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 2.091

WS 2009/2010: 2.227

Zu 15 33/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 33/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 33/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 33/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	2,7	2,7
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>2,7</u>	<u>2,7</u>

Zu 15 33/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	2,0	2,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>2,0</u>	<u>2,0</u>

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 03-6	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung des Büchergrundbestandes <i>Vgl. Vermerk bei 812 01.</i>	***	***	A B	--- 74,1
<u>331 04-5</u>	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	***
331 07-2	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-7	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-6	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-4	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	1,0	1,0	A	1,0
331 71-3	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1,0	1,0	A B C	1,0 - -
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-1	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	250,0	250,0	A B C	150,0 445,6 368,4
342 72-9	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	250,0	250,0	A B C	150,0 445,6 368,4
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-9	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,2	0,2	A	0,2
124 73-2	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 33/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 33/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
261 73-5	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	0,2	0,2	A	0,2
					B	-
					C	-
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-9	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-5	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-8	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	50,0	50,0	A	40,0
					B	63,7
					C	59,9
346 93-0	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	50,0	50,0	A	40,0
					B	63,7
					C	59,9
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-6	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-5	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	64,0
					C	64,0
342 94-3	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	64,0
					C	64,0
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-4	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-3	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.326,0	1.376,0	A	892,8
					B	1.099,8
					C	768,1

Erläuterungen

Zu 15 33/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 433,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-1	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.326,0	1.376,0	A	892,8
					B	1.099,8
					C	768,1
		Gesamteinnahmen	2.428,1	2.528,1	A	1.879,9
					B	2.739,5
					C	2.274,3
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-8	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	627,6	638,1	A	651,3
					B	593,4
					C	606,6
422 02-7	136	Bezüge der Professoren	2.404,5	2.444,4	A	2.092,2
					B	2.055,4
					C	1.848,1
422 31-2	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-0	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
428 01-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	456,6	464,2	A	435,5
					B	447,7
					C	479,3
428 07-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	364,9	371,0	A	322,0
					B	357,8
					C	358,6
428 12-9	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 21-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Kw bis 31.12.2016.</i>	35,6	36,9	A	34,8
428 41-4	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-0	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	17,6
					C	13,5
459 01-4	136	Prüfungsvergütungen	0,6	0,6	A	0,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-0	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	26,2	26,2	A	27,7
					B	50,1
					C	134,3
514 01-7	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	2,3	2,3	A	2,4
					B	4,6
					C	6,2

Erläuterungen

Zu 15 33/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 33/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden		
für den Vizepräsidenten 766,92 €	766,9	766,9
für einen Dekane 766,92, €	766,9	766,9

Zu 15 33/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 33/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 33/428 21

Personalkosten der Zweigstelle Illertissen der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Neu-Ulm.

Zu 15 33/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 33/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	7,6	7,6
2. Bücher und Zeitschriften	0,9	0,9
3. Kommunikation	8,5	8,5
4. Entgelte für Postdienstleistungen	5,7	5,7
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
6. Sonstiges	3,5	3,5
Zusammen	<u>26,2</u>	<u>26,2</u>

Zu 15 33/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	1,0	1,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,3	1,3
Zusammen	<u>2,3</u>	<u>2,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	2,3	2,3
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing	2,5	2,5
Zusammen	<u>4,8</u>	<u>4,8</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	1

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 11-5	136	Dienst- und Schutzkleidung	0,8	0,8	A	0,9
					B	0,3
517 01-4	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	272,2	335,0	A	132,2
					B	197,2
					C	82,3
517 05-0	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	315,0	317,8	A	131,6
					B	168,2
					C	67,1
518 01-3	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
					C	161,7
518 11-1	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-4	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A	2,5
					B	2,6
					C	5,2
519 01-2	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	63,3	63,3	A	83,8
					B	25,5
					C	124,7
527 01-2	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	10,4	10,4	A	11,0
					B	8,5
					C	58,8
529 01-0	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,9	1,9	A	2,0
					B	1,7
					C	1,6
531 11-4	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	6,7	6,7	A	7,1
					B	11,0
					C	22,3
532 11-3	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
					B	0,1
533 02-3	136	Ausgaben für den allgemeinen Studentensport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	2,3	2,3	A	2,4
					B	2,0
					C	4,3
546 49-3	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	5,6	5,6	A	5,9
					B	-2,2
					C	10,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-8	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A	0,3
					B	3,9
					C	3,9
		Baumaßnahmen				
710 00-0	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
					B	97,3
					C	5.321,5
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-7	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 33/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 140,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 62,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 33/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	138,1	139,3
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	176,9	178,5
Zusammen	315,0	317,8

2011 gegenüber 2010:

Mehr 183,4 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 33/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	58,3	58,3
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	5,0	5,0
Zusammen	63,3	63,3

2011 gegenüber 2010:

4,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
15,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
20,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 33/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-0	136	Personalausgaben	---	---	A	---
547 51-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	265,7
					C	164,9
812 51-5	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	265,7
					C	164,9
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-0	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 71-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A	1,0
812 71-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1,0	1,0	A	1,0
					B	-
					C	-

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	60,0	60,0	A	30,0
					B	87,8
					C	55,8
429 72-5	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-8	136	Sonstige Personalausgaben	70,0	70,0	A	90,0
					B	88,9
					C	87,2
547 72-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	120,0	120,0	A	30,0
					B	133,8
					C	148,3
812 72-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	250,0	250,0	A	150,0
					B	310,5
					C	291,3
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-6	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	140,3	140,3	A	140,3
					B	141,5
					C	184,9
428 73-5	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	18,8	18,8	A	18,8
					B	99,9
					C	70,9
429 73-4	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	2,6	2,6	A	2,6
					C	0,6
511 73-3	136	Post- und Fernmeldegebühren	7,1	7,1	A	7,5
					B	61,2
					C	16,2
523 73-9	136	Wissenschaftliches Schrifttum <i>Vgl. Vermerk bei 812 01.</i>	14,2	14,2	A	15,0
					B	13,2
					C	3,2

Erläuterungen

Zu 15 33/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

Zu 15 33/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	3,0	3,0
2. Entgelte für Postdienstleistungen	1,5	1,5
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2,6	2,6
Zusammen	7,1	7,1

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
527 73-5	136	Reisekostenvergütungen	1,3	1,3	A	1,4
					B	31,3
					C	40,5
547 73-1	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	103,9	124,5	A	109,9
					B	118,8
					C	168,0
812 73-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					C	5,5
		Summe der Titelgruppe	288,2	308,8	A	295,5
					B	465,8
					C	489,9
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	11,5	11,5	A	12,9
					B	5,9
		Summe der Titelgruppe	11,5	11,5	A	12,9
					B	5,9
					C	-
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 129 01.</i>				
428 77-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 77-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	40,0	40,0	A	35,0
					B	76,9
					C	23,5
812 77-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	40,0	40,0	A	35,0
					B	76,9
					C	23,5
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte <i>Für die Betreuung der Weiterbildung dürfen bis zu 4 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	200,0	200,0	A	200,0
					B	189,8
					C	153,2
459 80-8	136	Sonstige Personalausgaben	250,0	250,0	A	---
					B	276,2
					C	261,1

Erläuterungen

Zu 15 33/547 73

2012 gegenüber 2011:

Mehr 20,6 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 33/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung bei 111 05.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05 (Einnahmen).

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
547 80-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	300,0	350,0	A	550,0
					B	237,4
					C	300,5
812 80-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	1,6
		Summe der Titelgruppe	750,0	800,0	A	750,0
					B	705,0
					C	714,9
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	5,5
					C	2,6
459 93-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-6	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A	40,0
					B	58,8
					C	64,0
812 93-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	50,0	50,0	A	40,0
					B	64,3
					C	66,7
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	61,0
					C	64,0
428 94-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-9	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 94-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-8	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 61,0 64,0
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-4	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	69,0	69,0	A C	58,0 0,2
428 96-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	635,0	635,0	A B C	545,0 548,9 401,3
459 96-0	136	Sonstige Personalausgaben	50,0	60,0	A B C	10,0 50,2 19,6
523 96-2	136	Wissenschaftliches Schrifttum	112,0	112,0	A B C	77,0 26,6 21,2
525 96-0	136	Studentenliteratur	---	---	A C	--- 2,4
547 96-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	340,0	370,0	A B C	136,9 323,8 175,5
701 96-6	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	120,0	130,0	A B C	65,9 115,4 165,4
Summe der Titelgruppe			1.326,0	1.376,0	A B C	892,8 1.064,9 785,7
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
427 99-6	136	Beschäftigungsentgelte	3,1	3,1	A B C	3,1 2,0 10,1
428 99-5	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A B C	--- 3,2 6,9
511 99-3	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	6,2	6,2	A B C	6,2 49,1 77,1

Erläuterungen

Zu 15 33/96

2011 gegenüber 2010:
Mehr 433,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 33/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl
der Stellen

Gruppe 422

BesGr

A 11

A 10

2

1

Zusammen 3

Zu 15 33/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	0,5	0,5
3. Mieten und Wartung	5,0	5,0
4. Bücher und Zeitschriften	0,4	0,4
5. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	<u>6,2</u>	<u>6,2</u>

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
514 99-0	136	Verbrauchsmittel	32,6	32,6	A	34,5
					B	4,9
					C	15,5
517 99-7	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-6	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
					B	42,7
525 99-7	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	11,3
					C	12,6
533 99-7	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
					B	35,6
					C	16,4
534 99-6	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-5	136	Miete für Software	---	---	A	---
815 99-6	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	8,3	8,3	A	9,3
					B	16,3
					C	128,2
981 99-4	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	50,2	50,2	A	53,1
					B	165,1
					C	266,8
		Gesamtausgaben	7.366,2	7.617,8	A	6.176,5
					B	7.403,5
					C	12.414,3

15 33 Fachhochschule Neu-Ulm

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	801,1	851,1	A	796,1
					B	992,2
					C	1.013,9
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.627,0	1.677,0	A	1.083,8
					B	1.673,2
					C	1.260,4
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	74,1
					C	-
		Gesamteinnahmen	2.428,1	2.528,1	A	1.879,9
					B	2.739,5
					C	2.274,3
		Personalausgaben	5.388,6	5.464,0	A	4.634,2
					B	5.032,9
					C	4.649,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.837,5	2.003,7	A	1.453,9
					B	1.960,8
					C	1.928,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	3,9
					C	3,9
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	97,3
					C	5.321,5
		Sonstige Sachinvestitionen	139,8	149,8	A	88,1
					B	308,5
					C	511,0
		Gesamtausgaben	7.366,2	7.617,8	A	6.176,5
					B	7.403,5
					C	12.414,3
		Zuschuss	4.938,1	5.089,7	A	4.296,6
					B	4.664,0
					C	10.140,0

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-2	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	10,0	10,0	A	10,0
					B	5,6
					C	6,2
111 02-1	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-9	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					C	0,1
111 05-8	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	5,0	5,0	A	5,0
					B	2,5
119 01-4	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
119 02-3	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-8	136	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
124 01-7	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	4,0	4,0	A	4,0
					B	4,0
					C	4,0
124 02-6	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	24,0	24,0	A	24,0
					B	22,1
					C	17,0
129 01-2	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	7,0	7,0	A	7,0
					B	4,1
					C	-7,4
132 01-7	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-5	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-0	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					C	0,3
236 12-9	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-3	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kap. 15 34

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 1.885

WS 2009/2010: 2.082

Zu 15 34/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 34/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 34/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 34/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	4,0	4,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	4,0	4,0

Zu 15 34/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	24,0	24,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	24,0	24,0

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
331 07-0	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
342 01-3	136	Zuschüsse für die Schaffung von Unterrichts- und Büroräumen für die Aufnahme der zusätzlichen Studierenden, Lehrpersonen und Mitarbeiter (Ausbau Nordgelände) <i>Vgl. Vermerk zu 15 34/730 02 - Anlage S -.</i>	---	---	A	
Titelgruppen						
52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>						
231 52-5	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-4	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>						
231 71-2	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	1,0	1,0	A	1,0
331 71-1	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1,0	1,0	A B C	1,0 - -
72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>						
282 72-9	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.000,0	1.000,0	A B C	135,2 1.089,9 1.137,4
342 72-7	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1.000,0	1.000,0	A B C	135,2 1.089,9 1.137,4
73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit						
119 73-7	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
124 73-0	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---
261 73-3	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -

Erläuterungen

Zu 15 34/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 34/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 864,8 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-7	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A B C	--- 50,5 46,0
261 81-3	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 50,5 46,0
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-6	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	25,0	25,0	A B C	25,0 65,9 62,5
346 93-8	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	25,0	25,0	A B C	25,0 65,9 62,5
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-4	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-3	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-1	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-2	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A C	--- 5,0
282 96-1	136	Einnahmen für laufende Zwecke	972,5	972,5	A B C	972,5 800,0 703,0

Erläuterungen

Zu 15 34/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
342 96-9	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	972,5	972,5	A	972,5
					B	800,0
					C	708,0
		Gesamteinnahmen	2.048,5	2.048,5	A	1.183,7
					B	2.044,6
					C	2.145,1
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	843,7	857,7	A	849,8
					B	824,8
					C	805,1
422 02-5	136	Bezüge der Professoren	3.169,9	3.222,6	A	2.976,7
					B	2.872,8
					C	2.767,0
422 31-0	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-8	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					C	3,6
428 01-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	480,2	488,2	A	551,9
					B	470,8
					C	501,2
428 07-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	170,4	173,3	A	457,3
					B	167,1
					C	466,1
428 12-7	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	0,6
					C	0,2
428 41-2	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-8	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	1,6
					C	20,4
459 01-2	136	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-8	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	35,6	35,6	A	37,7
					B	67,0
					C	48,0
514 01-5	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	0,4	0,4	A	0,4
					B	5,4
					C	4,2
514 11-3	136	Dienst- und Schutzkleidung	0,5	0,5	A	0,5
					B	-0,1

Erläuterungen

Zu 15 34/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 34/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €

831 831

für zwei Dekane je 830,83 €

1.662 1.662

Zu 15 34/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 34/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 34/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 34/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf

12,7 12,7

2. Bücher und Zeitschriften

3,0 3,0

3. Kommunikation

8,1 8,1

4. Entgelte für Postdienstleistungen

8,6 8,6

5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

2,3 2,3

6. Sonstiges

0,9 0,9

Zusammen 35,6 35,6**Zu 15 34/514 01**

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Betriebsstoffe

0,3 0,3

2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges

0,1 0,1

Zusammen 0,4 0,4

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor

0,4 0,4

Personalausgaben

- -

Beschaffung von Dienstfahrzeugen

- -

Ausgaben für Leasing

2,5 2,5

Zusammen 2,9 2,9**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast

Personenkraftwagen einschließlich Kombis

1 1 1 1 1

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
517 01-2	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	364,4	445,2	A B C	318,2 366,6 290,0
517 05-8	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	367,3	404,4	A B C	298,7 333,0 297,8
518 01-1	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-9	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	14,3	14,3	A B C	14,3 5,0 4,3
518 18-2	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A B C	2,5 2,9 2,0
519 01-0	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	77,8	104,7	A B C	102,9 128,4 120,2
527 01-0	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7,9	7,9	A B C	8,4 14,8 10,5
529 01-8	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,7	1,7	A B C	1,8 0,7 0,4
531 11-2	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	2,5	2,5	A B C	2,6 1,2 12,9
533 02-1	136	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	1,2	1,2	A B C	1,3 0,7 1,6
546 49-1	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	6,0	6,0	A B C	6,4 7,9 16,9
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 02-6	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 0,7 0,7
Baumaßnahmen						
710 00-8	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.800,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.200,0	2.800,0	A B C	3.000,0 471,2 378,9
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-5	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 34/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 46,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 80,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 34/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	173,9	191,4
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	193,4	213,0
Zusammen	367,3	404,4

2011 gegenüber 2010:

Mehr 68,6 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 37,1 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 34/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	77,8	104,7
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	77,8	104,7

2011 gegenüber 2010:

5,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
19,4 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
25,1 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 26,9 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freierwerdenden Landesmittel.

Zu 15 34/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-8	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	203,6
					C	129,3
547 51-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-3	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	203,6
					C	129,3
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-4	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-8	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 71-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A	1,0
812 71-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1,0	1,0	A	1,0
					B	-
					C	-

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	206,8
					C	143,2
429 72-3	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-6	136	Sonstige Personalausgaben	18,2	18,2	A	18,2
					B	22,9
					C	16,6
547 72-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	981,8	981,8	A	117,0
					B	1.146,9
					C	811,5
812 72-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.000,0	1.000,0	A	135,2
					B	1.376,6
					C	971,3
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG89. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-4	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	188,4	188,4	A	188,4
					B	3,3
					C	57,7
428 73-3	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	21,6	21,6	A	21,6
					B	78,8
					C	63,7
429 73-2	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	2,2	2,2	A	2,2
					C	0,7
511 73-1	136	Post- und Fernmeldegebühren	3,3	3,3	A	3,5
					B	6,8
					C	5,4
523 73-7	136	Wissenschaftliches Schrifttum	34,6	34,6	A	36,6
					B	101,4
					C	102,5

Erläuterungen

Zu 15 34/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 864,8 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

Zu 15 34/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	1,0	1,0
2. Entgelte für Postdienstleistungen	1,4	1,4
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0,9	0,9
Zusammen:	<u>3,3</u>	<u>3,3</u>

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
527 73-3	136	Reisekostenvergütungen	1,3	1,3	A	1,4
					B	14,0
					C	17,8
547 73-9	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	161,5	211,5	A	169,6
					B	185,4
					C	125,9
812 73-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	30,5
					C	42,2
		Summe der Titelgruppe	412,9	462,9	A	423,3
					B	420,3
					C	415,8
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	34,4	34,4	A	38,7
					B	1,4
		Summe der Titelgruppe	34,4	34,4	A	38,7
					B	1,4
					C	-
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 129 01.</i>				
428 77-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 77-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	7,0	7,0	A	7,0
					B	10,6
					C	2,8
812 77-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	7,0	7,0	A	7,0
					B	10,6
					C	2,8
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	5,0	A	5,0

Erläuterungen

Zu 15 34/547 73

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 34/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.).

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 80-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	5,0	5,0	A	5,0
					B	-
					C	-
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	29,9
					C	27,1
547 81-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	20,3
					C	56,2
812 81-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	50,2
					C	83,3
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	41,7
459 93-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-4	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	25,0	25,0	A	25,0
					B	67,0
					C	83,1
812 93-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	4,6
		Summe der Titelgruppe	25,0	25,0	A	25,0
					B	113,2
					C	83,1
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-4	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-7	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
547 94-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-6	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-2	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B C	--- 64,0 16,8
428 96-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	245,7	245,7	A B C	245,7 161,0 184,7
459 96-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 173,4 137,8
523 96-0	136	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A B C	--- 44,1 65,8
525 96-8	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	389,5	389,5	A B C	389,5 185,4 147,6
701 96-4	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	337,3	337,3	A B C	337,3 64,8 138,5
Summe der Titelgruppe			972,5	972,5	A B C	972,5 692,6 691,2
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>						
427 99-4	136	Beschäftigungsentgelte	1,6	1,6	A	1,6
428 99-3	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A B C	--- 0,1 17,6
511 99-1	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	3,2	3,2	A B C	3,2 7,5 46,7
514 99-8	136	Verbrauchsmittel	17,1	17,1	A B C	18,1 10,5 13,6
517 99-5	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---

Erläuterungen

Zu 15 34/96

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 34/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 12

1

A 11

2

A 10

1

A 9

1

Gruppe 428

EGr TVL

E 6

1

Zusammen 6**Zu 15 34/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten
3. Mieten und Wartung
4. Bücher und Zeitschriften
5. Sonstiges

-

-

0,6

0,6

2,0

2,0

0,6

0,6

-

-

Zusammen 3,2 3,2

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
518 99-4	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-5	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	18,1
					C	11,3
533 99-5	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
534 99-4	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-3	136	Miete für Software	---	---	A	---
					B	97,1
					C	86,3
815 99-4	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	9,4	9,4	A	10,6
					B	143,5
					C	67,4
981 99-2	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	31,3	31,3	A	33,5
					B	276,9
					C	242,9
		Gesamtausgaben	10.235,7	11.108,1	A	10.272,9
					B	8.888,4
					C	8.371,8

15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	50,0	50,0	A	50,0
					B	88,8
					C	236,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.998,5	1.998,5	A	1.133,7
					B	1.955,8
					C	1.908,3
		Gesamteinnahmen	2.048,5	2.048,5	A	1.183,7
					B	2.044,6
					C	2.145,1
		Personalausgaben	5.141,9	5.219,5	A	5.313,4
					B	5.323,1
					C	5.358,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.512,4	2.707,2	A	1.572,6
					B	2.848,8
					C	2.385,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,7
					C	0,7
		Baumaßnahmen	2.200,0	2.800,0	A	3.000,0
					B	471,2
					C	378,9
		Sonstige Sachinvestitionen	381,1	381,1	A	386,6
					B	244,7
					C	248,0
		Gesamtausgaben	10.235,7	11.108,1	A	10.272,9
					B	8.888,4
					C	8.371,8
		Zuschuss	8.187,2	9.059,6	A	9.089,2
					B	6.843,8
					C	6.226,7

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-9	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	0,3	0,3	A	4,0
					B	0,5
					C	0,3
111 02-8	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,9
					C	0,4
111 04-6	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	1,1
					C	0,5
111 05-5	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	300,0	300,0	A	330,0
					B	305,7
					C	330,3
119 01-1	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	0,6
					C	0,6
119 02-0	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,1
119 49-5	136	Vermischte Einnahmen	7,0	7,0	A	7,8
					B	7,3
					C	8,0
124 01-4	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i> <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass die für die Kindertagesstätte angemieteten Räume dem Träger der Kinderbetreuungseinrichtung zu einem ermäßigten Entgelt zur Nutzung überlassen werden.</i>	24,4	24,4	A	19,9
					B	35,9
					C	31,9
124 02-3	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	33,6	33,6	A	33,6
					B	31,5
					C	41,8
129 01-9	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	135,0	135,0	A	125,0
					B	171,0
					C	163,5
132 01-4	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-2	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-7	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-6	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	1,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 35

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 4.075

WS 2009/2010: 4.296

Zu 15 35/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 35/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 35/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 30,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 35/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	13,7	13,7
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,6	0,6
4. Sonstige Einnahmen	10,1	10,1
Zusammen	<u>24,4</u>	<u>24,4</u>

Zu 15 35/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	33,6	33,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>33,6</u>	<u>33,6</u>

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
261 01-7	136	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A B C	--- 38,7 37,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-0	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A C	--- 118,4
331 07-7	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-2	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-1	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-9	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	160,0	52,0	A B C	50,0 330,1 445,6
331 71-8	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	160,0	52,0	A B C	50,0 330,1 445,6
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-6	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	800,0	800,0	A B C	570,0 1.045,1 1.219,2
342 72-4	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	800,0	800,0	A B C	570,0 1.045,1 1.219,2
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-4	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,5	0,5	A	0,5

Erläuterungen

Zu 15 35/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 35/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 110,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 108,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 35/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 230,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
124 73-7	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---
					B	2,4
261 73-0	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
					B	5,1
		Summe der Titelgruppe	0,5	0,5	A	0,5
					B	7,6
					C	-
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-4	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-0	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-3	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	325,0	220,0	A	50,0
					B	383,5
					C	299,3
346 93-5	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	325,0	220,0	A	50,0
					B	383,5
					C	299,3
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-1	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					C	60,0
342 94-8	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	60,0
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-9	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					C	12,4
282 96-8	136	Einnahmen für laufende Zwecke	2.778,3	2.831,9	A	2.764,5
					B	2.725,4
					C	2.700,0

Erläuterungen

Zu 15 35/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 275,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 105,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 35/96 (Einnahmen)

2012 gegenüber 2011:

Mehr 53,6 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
342 96-6	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			2.778,3	2.831,9	A	2.764,5	
					B	2.725,4	
					C	2.712,3	
Gesamteinnahmen			4.564,1	4.404,7	A	3.955,3	
					B	5.086,2	
					C	5.853,3	
Ausgaben							
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.							
Personalausgaben							
422 01-3	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.865,6	1.896,6	A	1.983,1	
					B	1.823,8	
					C	1.792,4	
422 02-2	136	Bezüge der Professoren	8.581,1	8.723,7	A	8.132,4	
					B	7.791,9	
					C	7.527,1	
422 31-7	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---	
422 41-5	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---	
					C	3,7	
428 01-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	2.283,7	2.321,8	A	893,3	
					B	2.239,0	
					C	2.117,5	
428 07-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	85,0	86,4	A	1.590,1	
					B	83,3	
428 12-4	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---	
428 41-9	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---	
					C	2,6	
453 01-5	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---	
					B	11,6	
					C	1,2	
459 01-9	136	Prüfungsvergütungen	5,1	5,1	A	5,1	
					B	5,1	
					C	5,1	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-5	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	52,5	52,5	A	55,6	
					B	26,6	
					C	109,1	
514 01-2	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A	2,6	
					B	5,3	
					C	8,7	

Erläuterungen

Zu 15 35/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 35/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C
besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €

für den 2. Vizepräsidenten 664,68 €

für 7 Dekane je 830,83 €

2011	2012
€	€

831	831
665	665
5.816	5.816

Zu 15 35/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 35/428 01 (bis 428 12)Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur
Zusatzversorgung.**Zu 15 35/453 01**

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 35/511 01

- | | 2011 | 2012 |
|---|--------|--------|
| | Tsd. € | Tsd. € |
| 1. Geschäftsbedarf | 16,2 | 16,2 |
| 2. Bücher und Zeitschriften | 3,8 | 3,8 |
| 3. Kommunikation | 13,2 | 13,2 |
| 4. Entgelte für Postdienstleistungen | 6,6 | 6,6 |
| 5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände | 10,8 | 10,8 |
| 6. Sonstiges | 1,9 | 1,9 |

Zusammen	52,5	52,5
----------	------	------

Zu 15 35/514 01

- | | 2011 | 2012 |
|---------------------------------------|--------|--------|
| | Tsd. € | Tsd. € |
| 1. Betriebsstoffe | 1,5 | 1,5 |
| 2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges | 1,0 | 1,0 |

Zusammen	2,5	2,5
----------	-----	-----

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor

Personalausgaben

Beschaffung von Dienstfahrzeugen

Ausgaben für Leasing/Miete

	2,5	2,5
	-	-
	-	-
	2,7	2,7
Zusammen	5,2	5,2

Bestand an Dienstfahrzeugen:

- | | Soll | Soll | Soll | am 1.2.2010 | |
|--|------|------|------|-------------|----------------------------|
| | 2011 | 2012 | 2010 | gesamt | davon geleast/
gemietet |
| Personenkraftwagen einschließlich Kombis | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 |
| Sonderfahrzeuge | 1 | 1 | 1 | 1 | - |
| Anhänger | 1 | 1 | 1 | 1 | - |
| Dienstfahrräder | 2 | 2 | 2 | 2 | - |

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
514 11-0	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,6	1,6	A	1,7
					B	3,7
					C	2,5
517 01-9	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	624,8	769,7	A	615,9
					B	619,4
					C	590,6
517 05-5	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	704,0	749,9	A	480,6
					B	570,1
					C	484,4
517 31-3	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	16,2	16,4	A	25,1
					B	15,9
517 35-9	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	46,9	47,3	A	50,9
					B	46,1
518 01-8	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	28,2	28,2	A	28,2
					B	28,2
					C	28,2
518 11-6	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-9	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,7	2,7	A	2,7
					B	3,4
					C	2,5
519 01-7	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	229,8	229,8	A	304,2
					B	266,4
					C	307,2
527 01-7	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	17,9	17,9	A	19,0
					B	32,0
					C	32,4
529 01-5	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,9	1,9	A	2,0
					B	1,7
					C	1,8
531 11-9	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	11,0	11,0	A	11,6
532 11-8	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 11-7	136	Ausgaben für die Durchführung von Übungen auf dem Gebiet des Vermessungswesens	1,8	1,8	A	1,9
					B	1,6
					C	1,7
546 49-8	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	3,3	3,3	A	3,5
					B	8,6
					C	20,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-3	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,2	0,2	A	0,2
					B	2,0
					C	6,1

Erläuterungen

Zu 15 35/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und entwässerung, Steuern und abgaben sowie Geräte u.ä.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 144,9 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 35/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	316,8	337,5
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	387,2	412,4
Zusammen	704,0	749,9

2011 gegenüber 2010:

Mehr 223,4 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 45,9 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 35/518 01

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

		jährl. Kosten 2011	jährl. Kosten 2012
		Tsd. €	Tsd. €
Hochschuleinrichtung / Grundstück	qm		
Kindertagesstätte Brunnenlechgäßchen	242	28,2	28,2

Zu 15 35/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	229,8	229,8
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	229,8	229,8

2011 gegenüber 2010:

16,9 Tsd. €

57,5 Tsd. €

74,4 Tsd. €weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
weniger.**Zu 15 35/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Baumaßnahmen				
710 00-5	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.200,0	2.300,0	A	---
					B	938,0
					C	1.178,4
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-2	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-5	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	514,7
					C	617,6
547 51-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	22,9
					C	32,9
812 51-0	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	537,5
					C	650,5
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-1	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-5	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	65,0	---	A	---
					B	211,1
					C	144,1
459 71-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	10,1
					C	0,4
547 71-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	95,0	52,0	A	50,0
					B	54,4
					C	176,7
812 71-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	42,0
					C	47,4
		Summe der Titelgruppe	160,0	52,0	A	50,0
					B	317,6
					C	368,6
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	200,0	200,0	A	90,0
					B	134,7
					C	99,9
429 72-0	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-3	136	Sonstige Personalausgaben	50,0	50,0	A	---
					B	53,2
					C	62,9
547 72-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	550,0	550,0	A	480,0
					B	526,1
					C	831,4
812 72-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	---
					C	-169,4
		Summe der Titelgruppe	800,0	800,0	A	570,0
					B	714,0
					C	824,8

Erläuterungen

Zu 15 35/71

2011 gegenüber 2010:
Mehr 110,0 Tsd. €;

2012 gegenüber 2011:
Weniger 108,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

Zu 15 35/72

2011 gegenüber 2010:
Mehr 230,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
			6			
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-1	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	565,4	565,4	A	565,4
					B	201,7
					C	137,3
428 73-0	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	66,5	66,5	A	66,5
					B	6,7
					C	59,8
429 73-9	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	4,5	4,5	A	4,5
					B	3,8
					C	3,9
511 73-8	136	Post- und Fernmeldegebühren	151,6	151,6	A	160,5
					B	348,9
					C	284,3
523 73-4	136	Wissenschaftliches Schrifttum	81,0	81,0	A	85,8
					B	70,9
					C	92,7
527 73-0	136	Reisekostenvergütungen	0,6	0,6	A	0,6
					B	61,6
					C	41,1
547 73-6	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	82,5	82,5	A	85,4
					B	421,3
					C	355,9
812 73-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	83,8	83,8	A	94,3
					B	74,2
					C	44,8
Summe der Titelgruppe			1.035,9	1.035,9	A	1.063,0
					B	1.189,1
					C	1.019,9

Erläuterungen

Zu 15 35/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	16,4	16,4
2. Entgelte für Postdienstleistungen	6,1	6,1
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	129,1	129,1
Zusammen	151,6	151,6

Zu 15 35/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 10,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	264,6	318,0	A	297,7
					B	14,3
					C	156,4
		Summe der Titelgruppe	264,6	318,0	A	297,7
					B	14,3
					C	156,4
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	31,7
					C	6,9
459 77-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	135,0	135,0	A	125,0
					B	121,9
					C	65,2
812 77-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	19,4
		Summe der Titelgruppe	135,0	135,0	A	125,0
					B	173,0
					C	72,1
		78 Technologietransferzentrum West-Bayern				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>429 78-4</u>	136	Personalausgaben	---	---	A	---
<u>547 78-1</u>	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	700,0	500,0	A	---
<u>812 78-9</u>	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	700,0	500,0	A	-
					B	-
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte Für die Betreuung von Weiterbildungsstudiengängen dürfen bis zu 2 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.	110,0	110,0	A	140,0
					B	108,3
					C	97,6

Erläuterungen

Zu 15 35/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 33,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 53,4 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 35/78

2011 gegenüber 2010:

Mehr 700,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 200,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 35/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 30,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05 (Einnahmen).

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 80-3	136	Sonstige Personalausgaben	70,0	70,0	A B C	50,0 71,0 43,4
547 80-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	120,0	120,0	A B C	140,0 154,6 199,8
812 80-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A C	--- 6,1
Summe der Titelgruppe			300,0	300,0	A B C	330,0 333,8 346,9
81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>						
428 81-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 6,3 0,8
514 93-1	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	325,0	220,0	A B C	50,0 280,4 223,5
812 93-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			325,0	220,0	A B C	50,0 286,7 224,3
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-1	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 35/93

2011 gegenüber 2010:
Mehr 275,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Weniger 105,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
428 94-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 34,1 24,0
429 94-4	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A C	--- 0,4
701 94-3	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 34,1 24,4
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	53,1	53,8	A B C	61,1 46,0 41,2
428 96-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.105,0	1.145,0	A B C	1.180,0 1.038,5 869,7
459 96-5	136	Sonstige Personalausgaben	381,5	388,2	A B C	195,0 362,8 318,2
523 96-7	136	Wissenschaftliches Schrifttum	235,2	235,2	A B C	195,0 163,0 155,5
525 96-5	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	935,0	954,7	A B C	933,4 959,0 1.271,8
701 96-1	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A C	--- 8,7
812 96-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	68,5	55,0	A B C	200,0 18,5 13,4
Summe der Titelgruppe			2.778,3	2.831,9	A B C	2.764,5 2.587,8 2.678,5
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>						
427 99-1	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
428 99-0	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 35/96

2012 gegenüber 2011:

Mehr 53,6 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 35/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 13

1

A 12

1

A 11

1

A 9

1

Gruppe 428

1

EGr. Tv-L

E 9

2

E 6

1

E 4

1

Zusammen

 9

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
511 99-8	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	155,1	155,1	A	155,1
					B	295,0
					C	319,7
514 99-5	136	Verbrauchsmittel	5,3	5,3	A	5,6
					B	60,0
					C	55,8
517 99-2	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-1	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-2	136	Aus- und Fortbildung	4,4	4,4	A	4,7
533 99-2	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	0,5	0,5	A	0,5
					B	1,0
					C	1,1
534 99-1	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-0	136	Miete für Software	---	---	A	---
815 99-1	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	38,2	38,2	A	43,0
					B	44,8
					C	223,4
981 99-9	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			203,5	203,5	A	208,9
					B	400,7
					C	599,9
Gesamtausgaben			24.468,1	23.666,6	A	19.668,8
					B	21.136,2
					C	21.330,7

Erläuterungen**Zu 15 35/511 99**

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	-	-
3. Mieten und Wartung	155,1	155,1
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	155,1	155,1

15 35 Fachhochschule Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	500,8	500,8	A	520,8
					B	556,9
					C	961,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.063,3	3.903,9	A	3.434,5
					B	4.529,3
					C	4.773,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	118,4
		Gesamteinnahmen	4.564,1	4.404,7	A	3.955,3
					B	5.086,2
					C	5.853,3
		Personalausgaben	15.491,5	15.687,0	A	14.956,5
					B	14.810,5
					C	14.057,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.321,3	5.184,4	A	4.077,1
					B	5.172,6
					C	5.758,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,2	0,2	A	0,2
					B	2,0
					C	6,1
		Baumaßnahmen	3.200,0	2.300,0	A	-
					B	938,0
					C	1.187,1
		Sonstige Sachinvestitionen	455,1	495,0	A	635,0
					B	213,2
					C	322,1
		Gesamtausgaben	24.468,1	23.666,6	A	19.668,8
					B	21.136,2
					C	21.330,7
		Zuschuss	19.904,0	19.261,9	A	15.713,5
					B	16.050,0
					C	15.477,4

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-7	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5,4	5,4	A	5,4
					B	6,0
					C	5,8
111 02-6	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,4
111 04-4	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					C	1,0
111 05-3	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	300,0	300,0	A	20,0
					B	395,4
					C	412,4
119 01-9	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
119 02-8	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	123,2
					C	110,0
119 49-3	136	Vermischte Einnahmen	5,1	5,1	A	5,1
					B	8,5
124 01-2	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	20,0	20,0	A	20,0
					B	9,1
					C	17,0
124 02-1	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	1,9	1,9	A	1,9
					B	5,3
					C	17,4
129 01-7	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	32,0	32,0	A	32,0
132 01-2	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,8
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-0	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-5	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-4	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 36

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 3.417

WS 2009/2010: 3.642

Zu 15 36/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 36/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 36/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 280,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 36/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	20,0	20,0
Zusammen	<u>20,0</u>	<u>20,0</u>

Zu 15 36/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	1,9	1,9
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>1,9</u>	<u>1,9</u>

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-8	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B	--- 100,5
331 07-5	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-9	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-7	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	100,0	100,0	A B C	100,0 536,6 260,2
331 71-6	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	100,0	100,0	A B C	100,0 536,6 260,2
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-4	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	500,0	500,0	A B C	500,0 1.241,9 1.623,4
342 72-2	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	500,0	500,0	A B C	500,0 1.241,9 1.623,4
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-2	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,2	0,2	A	0,2
124 73-5	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	2,0	2,0	A B	2,0 1,5

Erläuterungen

Zu 15 36/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
261 73-8	136	Erstattung für Personalausgaben	1,5	1,5	A	1,5
		Summe der Titelgruppe	3,7	3,7	A	3,7
					B	1,5
					C	-
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-2	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-8	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-1	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	57,5	20,0	A	1,0
					B	57,5
346 93-3	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	57,5	20,0	A	1,0
					B	57,5
					C	-
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-9	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	16,1
					C	15,7
282 94-8	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	73,9
					C	74,3
342 94-6	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	90,0
					C	90,0
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-7	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	42,1
					C	21,9
282 96-6	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.867,0	1.867,0	A	2.031,0
					B	2.289,4
					C	1.513,1

Erläuterungen

Zu 15 36/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 56,5 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 37,5 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 36/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 69,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
342 96-4	136	Einnahmen für Investitionen	233,0	233,0	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.100,0	2.100,0	A	2.031,0
					B	2.331,5
					C	1.535,1
		Gesamteinnahmen	3.125,6	3.088,1	A	2.720,1
					B	4.907,5
					C	4.396,7
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-1	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	2.739,1	2.784,6	A	2.530,9
					B	2.677,8
					C	2.408,6
422 02-0	136	Bezüge der Professoren	6.828,2	6.941,6	A	5.710,8
					B	5.741,5
					C	5.603,4
422 31-5	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-3	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	16,5
					C	61,3
428 01-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.033,7	1.050,9	A	1.410,2
					B	1.013,4
					C	1.142,9
428 07-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	572,4	582,0	A	244,7
					B	561,2
					C	538,8
428 12-2	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-7	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	0,9
453 01-3	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	19,0
					C	3,9
459 01-7	136	Prüfungsvergütungen	3,7	3,7	A	3,7
					B	1,2
					C	3,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-3	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	38,1	38,1	A	40,3
					B	45,5
					C	75,8

Erläuterungen

Zu 15 36/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 36/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €

für den 2. Vizepräsidenten 664,68 €

für 8 Dekane je 830,83 €

	2011	2012
	€	€
	831	831
	665	665
	6.647	6.647

Zu 15 36/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 36/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 36/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 36/511 01

1. Geschäftsbedarf
2. Bücher und Zeitschriften
3. Kommunikation
4. Entgelte für Postdienstleistungen
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände
6. Sonstiges

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
	11,8	11,8
	3,6	3,6
	7,9	7,9
	7,7	7,7
	7,1	7,1
	-	-
Zusammen	38,1	38,1

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 01-0	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	4,3	4,3	A	4,6
					B	7,8
					C	5,1
514 11-8	136	Dienst- und Schutzkleidung	0,8	0,8	A	0,9
					B	1,8
					C	0,8
517 01-7	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	315,5	303,8	A	234,6
					B	227,4
					C	242,5
517 05-3	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	530,8	513,4	A	287,6
					B	399,1
					C	269,4
518 01-6	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	420,6	480,1	A	420,6
					B	412,8
					C	412,7
518 11-4	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-7	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A	2,5
					B	2,0
					C	1,4
519 01-5	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	214,8	214,8	A	284,3
					B	268,1
					C	282,7
527 01-5	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	22,8	22,8	A	24,1
					B	32,9
					C	28,1
529 01-3	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,9	1,9	A	2,0
					B	1,7
					C	1,8
531 11-7	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	7,1	7,1	A	7,5
					B	4,2
					C	0,5
532 11-6	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-6	136	Ausgaben für den allgemeinen Studentensport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	6,1	6,1	A	6,5
					B	2,8
					C	7,8
546 49-6	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2,2	2,2	A	2,3
					B	5,4
					C	9,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-1	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,6
					C	0,5
		Baumaßnahmen				
701 01-3	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 36/514 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	3,4	3,4
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,9	0,9
Zusammen		<u>4,3</u>	<u>4,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		4,3	4,3
Personalausgaben		-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-	-
Ausgaben für Leasing/Miete		2,5	2,5
Zusammen		<u>6,8</u>	<u>6,8</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	-
Sonderfahrzeuge	3	3	3	3	-

Zu 15 36/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:
Mehr 80,9 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 36/517 05		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	506,8	490,2
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	24,0	23,2
Zusammen		<u>530,8</u>	<u>513,4</u>

2011 gegenüber 2010:
Mehr 243,2 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 36/518 01
Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

		jährl. Kosten	jährl. Kosten
	qm	2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
Hochschuleinrichtung/Grundstück			
Ehem. Hofbrauhaus (FB Innenarchitektur/Integriertes Produktdesign)	2 226	420,6	480,1

2012 gegenüber 2011:
Mehr 59,1 Tsd. € infolge Anpassung an die Mietpreiserhöhung vorangegangener Jahre.

Zu 15 36/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	214,8	214,8
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		<u>214,8</u>	<u>214,8</u>

2011 gegenüber 2010:
15,8 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
53,7 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
69,5 Tsd. € weniger.

Zu 15 36/546 49
Veranschlagt sind:
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
710 00-3	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	200,0	A C	--- 330,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-0	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-3	136	Personalausgaben	---	---	A B C	--- 840,5 113,8
547 51-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-8	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 840,5 113,8
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-3	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 267,7 131,6

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
459 71-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	22,0
					C	10,1
547 71-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A	100,0
					B	220,5
					C	33,9
812 71-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	9,4
					C	20,0
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A	100,0
					B	519,6
					C	195,5
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>						
428 72-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	396,6	396,6	A	396,6
					B	509,0
					C	477,8
429 72-8	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
					B	17,0
459 72-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	110,6
					C	66,2
547 72-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	103,4	103,4	A	103,4
					B	648,6
					C	470,7
812 72-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	71,2
					C	26,0
Summe der Titelgruppe			500,0	500,0	A	500,0
					B	1.356,3
					C	1.040,7

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-9	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	81,9	81,9	A	81,9
					B	-617,0
					C	365,1
428 73-8	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	38,7	38,7	A	38,7
					B	440,0
					C	426,9
429 73-7	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	3,2	3,2	A	3,2
					B	7,0
					C	21,3
511 73-6	136	Post- und Fernmeldegebühren	82,3	82,3	A	87,1
					B	80,8
					C	62,5
523 73-2	136	Wissenschaftliches Schrifttum	56,6	56,6	A	59,9
					B	38,4
					C	34,9
527 73-8	136	Reisekostenvergütungen	1,7	1,7	A	1,8
					B	42,8
					C	57,5
547 73-4	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	108,6	108,6	A	114,9
					B	552,5
					C	807,7
812 73-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	42,8	1.042,8	A	48,1
		Summe der Titelgruppe	415,8	1.415,8	A	435,6
					B	544,4
					C	1.776,0

Erläuterungen

Zu 15 36/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	8,5	8,5
2. Entgelte für Postdienstleistungen	1,0	1,0
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	72,8	72,8
Zusammen:	82,3	82,3

Zu 15 36/812 73

2012 gegenüber 2011:

Mehr 1.000,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf für die Entwicklung mikroakustischer Aktoren am Institut für Sensor- und Aktortechnik.

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	154,2	208,0	A	173,5
					B	171,7
					C	31,4
		Summe der Titelgruppe	154,2	208,0	A	173,5
					B	171,7
					C	31,4
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 77-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	32,0	32,0	A	32,0
					B	-0,3
812 77-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	32,0	32,0	A	32,0
					B	-0,3
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	50,0	50,0	A	---
					B	81,1
					C	11,8
459 80-1	136	Sonstige Personalausgaben	50,0	50,0	A	---
					B	88,7
					C	81,7
547 80-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	200,0	A	20,0
					B	215,5
					C	198,6
812 80-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	300,0	300,0	A	20,0
					B	385,3
					C	292,1

Erläuterungen

Zu 15 36/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 19,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 53,8 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freierwerdenden Landesmittel.

Zu 15 36/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 280,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05 (Einnahmen).

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B	--- 132,3
459 93-6	136	Sonstige Personalausgaben	57,5	20,0	A B	--- 12,0
514 93-9	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	1,0 -104,8
812 93-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A B	--- 10,3
		Summe der Titelgruppe	57,5	20,0	A B C	1,0 49,7 -
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B C	--- 68,7 56,4
428 94-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-2	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-1	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 36/93

2011 gegenüber 2010:
Mehr 56,5 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Weniger 37,5 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
812 94-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 68,7 56,4
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	180,0	180,0	A B C	--- 158,2 74,8
428 96-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	600,0	600,0	A B C	507,8 645,3 440,5
459 96-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 225,3 130,9
523 96-5	136	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A B C	--- 40,8 63,6
525 96-3	136	Studentenliteratur	---	---	A B C	--- 146,5 150,3
547 96-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.087,0	1.087,0	A B C	1.015,5 848,6 520,8
701 96-9	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	233,0	233,0	A B C	507,7 40,5 8,4
Summe der Titelgruppe			2.100,0	2.100,0	A B C	2.031,0 2.105,3 1.389,4
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>						
427 99-9	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A B C	--- 6,7 -0,1
428 99-8	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 99-6	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	82,7	82,7	A B C	85,5 134,8 94,8
514 99-3	136	Verbrauchsmittel	3,1	3,1	A B C	3,3 66,6 49,8
517 99-0	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---

Erläuterungen

Zu 15 36/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 69,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 36/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 13	1
A 12	1
A 11	1
A 10	1
A 8	1
Zusammen	<u>5</u>

Zu 15 36/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	47,2	47,2
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	15,5	15,5
3. Mieten und Wartung	20,0	20,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>82,7</u>	<u>82,7</u>

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
518 99-9	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-0	136	Aus- und Fortbildung	7,2	7,2	A	7,6
					B	5,0
					C	7,9
533 99-0	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	2,3	2,3	A	2,4
					B	56,5
					C	37,3
534 99-9	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-8	136	Miete für Software	---	---	A	---
815 99-9	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	18,4	18,4	A	19,0
					B	92,1
					C	34,0
981 99-7	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	1,5
		Summe der Titelgruppe	113,7	113,7	A	119,3
					B	361,7
					C	223,8
		Gesamtausgaben	16.518,1	17.950,5	A	14.630,8
					B	17.846,7
					C	16.550,2

15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	366,6	366,6	A	86,6
					B	549,5
					C	888,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.526,0	2.488,5	A	2.633,5
					B	4.257,5
					C	3.508,6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	233,0	233,0	A	-
					B	100,5
					C	-
		Gesamteinnahmen	3.125,6	3.088,1	A	2.720,1
					B	4.907,5
					C	4.396,7
		Personalausgaben	12.635,0	12.783,2	A	10.928,5
					B	13.046,5
					C	12.171,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.434,4	3.464,8	A	2.952,2
					B	4.404,4
					C	3.928,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,6
					C	0,5
		Baumaßnahmen	-	200,0	A	-
					B	-
					C	330,0
		Sonstige Sachinvestitionen	448,4	1.502,2	A	748,3
					B	395,1
					C	119,8
		Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	A	1,5
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	16.518,1	17.950,5	A	14.630,8
					B	17.846,7
					C	16.550,2
		Zuschuss	13.392,5	14.862,4	A	11.910,7
					B	12.939,2
					C	12.153,5

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-5	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5,0	5,0	A	5,0
					B	4,4
					C	3,6
111 02-4	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,1
111 04-2	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	0,9
					C	0,5
111 05-1	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	715,6	715,6	A	410,0
					B	709,0
					C	499,9
119 01-7	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	22,5
					C	35,1
119 02-6	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	2,1
					C	0,4
119 49-1	136	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	A	0,5
					B	5,2
					C	3,0
124 01-0	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	4,3	4,3	A	4,3
					B	4,6
					C	5,5
124 02-9	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	56,2
					C	17,9
129 01-5	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	112,7
					C	80,7
132 01-0	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-8	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-3	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-2	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 37

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 3.166

WS 2009/2010: 3.379

Zu 15 37/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 37/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 37/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 305,6 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 37/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus der Verpachtung der Mensa (Zwischenverpflegungsbereich)	0,7	0,7
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	3,6	3,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	4,3	4,3

Zu 15 37/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	10,0	10,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	10,0	10,0

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-6	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
331 07-3	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-8	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-7	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-5	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	300,0	300,0	A B C	5,0 374,8 95,4
331 71-4	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	300,0	300,0	A B C	5,0 374,8 95,4
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-2	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	250,0	250,0	A B C	190,0 469,0 278,6
342 72-0	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	250,0	250,0	A B C	190,0 469,0 278,6
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-0	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,2	0,2	A	0,2
124 73-3	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 37/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 37/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 295,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 37/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 60,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
261 73-6	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	0,2	0,2	A	0,2
					B	-
					C	-
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-0	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-6	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-9	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	100,0	100,0	A	100,0
					B	360,3
					C	166,9
346 93-1	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	100,0	100,0	A	100,0
					B	360,3
					C	166,9
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-7	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	32,3
					C	31,7
282 94-6	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	117,5
					C	116,1
342 94-4	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	149,8
					C	147,9
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-5	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	28,6
					C	7,9
282 96-4	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.600,0	1.640,0	A	1.544,4
					B	1.498,7
					C	1.489,6

Erläuterungen

Zu 15 37/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 55,6 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 40,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-2	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.600,0	1.640,0	A	1.544,4
					B	1.527,3
					C	1.497,5
		Gesamteinnahmen	3.088,1	3.128,1	A	2.369,4
					B	3.798,9
					C	3.307,7
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.361,3	1.383,9	A	1.519,6
					B	1.330,9
					C	1.277,1
422 02-8	136	Bezüge der Professoren	5.049,4	5.153,2	A	4.879,5
					B	4.757,7
					C	4.569,6
422 31-3	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-1	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	23,3
					C	20,7
428 01-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.292,4	1.314,0	A	530,3
					B	1.267,1
					C	1.161,1
428 07-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	67,2	68,4	A	627,1
					B	65,9
					C	37,3
428 12-0	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-5	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	5,6
453 01-1	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	57,7
					C	42,1
459 01-5	136	Prüfungsvergütungen	2,2	2,2	A	2,2
					B	2,2
					C	2,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-1	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	27,8	27,8	A	29,4
					B	73,6
					C	51,7

Erläuterungen

Zu 15 37/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 37/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Prorektor 830,83 €

831	831
-----	-----

für 3 Dekane je 830,83 €

2.492	2.492
-------	-------

Zu 15 37/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 37/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 37/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 37/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf

9,0	9,0
-----	-----

2. Bücher und Zeitschriften

2,7	2,7
-----	-----

3. Kommunikation

4,7	4,7
-----	-----

4. Entgelte für Postdienstleistungen

5,7	5,7
-----	-----

5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

5,7	5,7
-----	-----

6. Sonstiges

-	-
---	---

Zusammen	27,8	27,8
----------	------	------

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 01-8	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	4,2	4,2	A B C	4,5 11,5 9,2
514 11-6	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,3	1,3	A B C	1,4 1,5 2,6
517 01-5	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	447,2	466,7	A B C	286,7 324,9 301,1
517 05-1	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	355,2	375,0	A B C	220,7 261,0 250,8
518 01-4	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	47,7	47,7	A B C	47,7 47,7 44,8
518 11-2	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	2,5	2,5	A B C	2,5 3,5 1,9
518 18-5	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
519 01-3	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	123,8	144,3	A B C	163,9 181,8 214,8
527 01-3	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15,9	15,9	A B C	16,8 24,6 22,5
529 01-1	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,7	1,7	A B C	1,8 1,8 2,0
531 11-5	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	6,6	6,6	A B C	7,0 36,2 30,6
532 11-4	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-4	136	Ausgaben für den allgemeinen Studentensport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	17,7	17,7	A B C	18,7 22,9 19,2
546 49-4	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	1,4	1,4	A B C	1,5 11,9 11,6
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 02-9	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 20,3 11,4
Baumaßnahmen						
710 00-1	136	Hochbaumaßnahmen (Vgl. Anlage S)	---	---	A B	--- 47,7

Erläuterungen

Zu 15 37/514 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	3,3	3,3
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,9	0,9
Zusammen		<u>4,2</u>	<u>4,2</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		4,2	4,2
Personalausgaben		-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-	-
Ausgaben für Leasing/Miete		-	-
Zusammen		<u>4,2</u>	<u>4,2</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	-
Anhänger	1	1	1	1	-
Sonderfahrzeuge	1	1	1	1	-

Zu 15 37/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:
Mehr 160,5 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 37/517 05		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	178,2	188,1
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	177,0	186,9
Zusammen		<u>355,2</u>	<u>375,0</u>

2011 gegenüber 2010:
Mehr 134,5 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 37/518 01
Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

		jährl. Kosten	jährl. Kosten
		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
Grundstück	qm		
Bahnhofstr. 61 - ist Teil des Stammgeländes - (Erbbauzins/Preisgleitklausel)	6.281	47,7	47,7

Zu 15 37/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	123,8	144,3
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		<u>123,8</u>	<u>144,3</u>

2011 gegenüber 2010:
 9,1 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
 31,0 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
 Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
 40,1 Tsd. € weniger.

2012 gegenüber 2011:
Mehr 20,5 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 37/546 49
Veranschlagt sind:
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-8	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	27,8
					C	54,7
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter				
		<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitals).</i>				
429 51-1	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	117,5
					C	32,6
547 51-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	45,0
					C	134,5
812 51-6	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	162,5
					C	167,0
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-1	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	150,0	150,0	A	---
					B	176,2
					C	19,4

Erläuterungen

Zu 15 37/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 295,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
459 71-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	11,7
547 71-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	75,0	75,0	A	5,0
					B	70,6
					C	3,4
812 71-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	75,0	75,0	A	---
					B	68,1
					C	4,9
		Summe der Titelgruppe	300,0	300,0	A	5,0
					B	326,6
					C	27,6
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	21,9
					C	10,5
429 72-6	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
					B	70,9
459 72-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	3,8
					C	46,2
547 72-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	200,0	A	185,0
					B	173,2
					C	82,3
812 72-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	50,0	50,0	A	5,0
					B	38,4
					C	56,9
		Summe der Titelgruppe	250,0	250,0	A	190,0
					B	308,1
					C	196,0

Erläuterungen

Zu 15 37/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 60,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-7	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	579,4	579,4	A	579,4
					B	638,2
					C	426,5
428 73-6	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	40,9	40,9	A	40,9
					B	252,8
					C	319,5
429 73-5	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	3,5	3,5	A	3,5
					B	1,6
					C	5,3
511 73-4	136	Post- und Fernmeldegebühren	49,6	49,6	A	52,5
					B	65,8
					C	138,6
523 73-0	136	Wissenschaftliches Schrifttum	58,1	58,1	A	61,5
					B	92,1
					C	5,9
527 73-6	136	Reisekostenvergütungen	0,2	0,2	A	0,2
					B	75,8
					C	52,7
547 73-2	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	62,4	62,4	A	65,5
					B	144,9
					C	192,6
812 73-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	90,3	90,3	A	101,6
					B	7,6
					C	26,7
		Summe der Titelgruppe	884,4	884,4	A	905,1
					B	1.278,8
					C	1.167,9

Erläuterungen

Zu 15 37/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	9,0	9,0
2. Entgelte für Postdienstleistungen	1,5	1,5
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	39,1	39,1
Zusammen	49,6	49,6

Zu 15 37/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 11,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	103,5	128,5	A	116,4
					B	13,6
					C	43,8
		Summe der Titelgruppe	103,5	128,5	A	116,4
					B	13,6
					C	43,8
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	25,9
					C	23,0
459 77-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A	100,0
					B	23,9
					C	71,2
812 77-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	8,3
					C	39,0
		Summe der Titelgruppe	100,0	100,0	A	100,0
					B	58,1
					C	133,2
		78 Technologienetzwerk Allgäu				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>429 78-0</u>	136	Personalausgaben	---	---	A	---
<u>547 78-7</u>	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.525,0	1.500,0	A	---
<u>812 78-5</u>	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.525,0	1.500,0	A	-
					B	-
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	89,6	89,6	A	34,0
					B	89,6
					C	33,4

Erläuterungen

Zu 15 37/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 12,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 25,0 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 37/78

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.525,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 1.025,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 37/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 305,6 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05 (Einnahmen).

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 80-9	136	Sonstige Personalausgaben	168,2	168,2	A B C	40,0 168,2 66,5
547 80-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	457,8	457,8	A B C	336,0 457,8 548,5
812 80-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			715,6	715,6	A B C	410,0 715,6 648,4
81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>						
428 81-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A C	--- 40,9
459 93-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 7,0 10,4
514 93-7	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A B C	100,0 299,6 137,4
812 93-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A B C	100,0 306,7 188,7

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	127,5
					C	109,2
428 94-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-0	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	8,9
547 94-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	1,0
					C	1,3
701 94-9	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	128,5
					C	119,3
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	115,0	120,0	A	25,2
					B	109,7
					C	48,0
428 96-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	640,0	660,0	A	636,2
					B	547,9
					C	550,7
459 96-1	136	Sonstige Personalausgaben	16,0	16,0	A	2,5
					B	15,1
					C	9,9
523 96-3	136	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	105,0
					B	117,6
					C	103,4
525 96-1	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	629,0	644,0	A	605,5
					B	500,1
					C	372,4
701 96-7	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	200,0	200,0	A	170,0
					B	226,2
					C	377,4
		Summe der Titelgruppe	1.600,0	1.640,0	A	1.544,4
					B	1.516,5
					C	1.461,7

Erläuterungen

Zu 15 37/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 55,6 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 40,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung der Einnahmen bei TG 96.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>						
427 99-7	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
					B	12,5
					C	6,6
428 99-6	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
					B	3,1
					C	35,3
511 99-4	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	90,3	90,3	A	90,3
					B	37,9
					C	69,6
514 99-1	136	Verbrauchsmittel	5,3	5,3	A	5,6
					B	12,6
					C	26,0
517 99-8	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-7	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
					B	2,5
					C	0,6
525 99-8	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	1,7
					C	3,6
533 99-8	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	3,6	3,6	A	3,8
					B	60,2
					C	40,1
534 99-7	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-6	136	Miete für Software	---	---	A	---
815 99-7	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	64,6	64,6	A	72,7
					B	40,2
					C	85,7
981 99-5	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			163,8	163,8	A	172,4
					B	170,6
					C	267,6
Gesamtausgaben			15.568,1	14.817,1	A	11.904,9
					B	13.594,7
					C	12.560,5

Erläuterungen

Zu 15 37/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 12

1,0

A 11

0,5

A 10

1,0

Zusammen 2,5**Zu 15 37/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

-

-

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

0,7

0,7

3. Mieten und Wartung

89,6

89,6

4. Bücher und Zeitschriften

-

-

5. Sonstiges

-

-

Zusammen 90,3 90,3

15 37 Fachhochschule Kempten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	838,1	838,1	A	530,0
					B	917,7
					C	1.121,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.250,0	2.290,0	A	1.839,4
					B	2.881,2
					C	2.186,2
		Gesamteinnahmen	3.088,1	3.128,1	A	2.369,4
					B	3.798,9
					C	3.307,7
		Personalausgaben	9.575,1	9.749,3	A	8.920,4
					B	9.911,4
					C	8.913,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.409,3	4.459,1	A	2.518,5
					B	3.185,2
					C	2.947,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	20,3
					C	11,4
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	47,7
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	583,4	608,4	A	465,7
					B	430,1
					C	689,1
		Gesamtausgaben	15.568,1	14.817,1	A	11.904,9
					B	13.594,7
					C	12.560,5
		Zuschuss	12.480,0	11.689,0	A	9.535,5
					B	9.795,8
					C	9.252,8

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-3	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5,4	5,4	A	4,0
					B	5,4
					C	5,5
111 02-2	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-0	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	2,1
					C	2,4
111 05-9	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	80,0	80,0	A	80,0
					B	70,0
					C	34,2
119 01-5	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					C	0,1
119 02-4	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-9	136	Vermischte Einnahmen	1,1	1,1	A	0,1
					B	1,1
					C	0,3
124 01-8	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i> <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass der staatseigene Grundbesitz (ehem. Hausmeisterhaus) dem Träger der Kindertagesstätte zu einem ermäßigten Entgelt zur Nutzung überlassen wird.</i>	15,8	15,8	A	9,6
					B	15,8
					C	14,1
124 02-7	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	16,0	16,0	A	16,0
					B	16,4
					C	22,3
129 01-3	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	65,0	65,0	A	65,0
					B	38,8
					C	77,5
132 01-8	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-6	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-1	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-0	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	14,6
					C	17,5

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 38

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 2.901

WS 2009/2010: 3.213

Zu 15 38/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 38/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 38/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 38/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	13,7	13,7
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	2,1	2,1
Zusammen	<u>15,8</u>	<u>15,8</u>

Zu 15 38/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	8,8	8,8
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	7,2	7,2
Zusammen	<u>16,0</u>	<u>16,0</u>

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-4	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B	--- 220,5
331 07-1	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-6	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-5	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-3	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	125,4	125,4	A B C	65,0 124,7 144,1
331 71-2	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	125,4	125,4	A B C	65,0 124,7 144,1
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	483,7	483,7	A B C	450,0 564,5 440,1
342 72-8	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	483,7	483,7	A B C	450,0 564,5 440,1
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-8	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,1	0,1	A B C	0,1 0,1 0,0
124 73-1	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	1,7	1,7	A B C	2,0 1,7 1,6

Erläuterungen

Zu 15 38/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 38/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 60,4 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 38/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 33,7 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
261 73-4	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1,8	1,8	A	2,1
					B	1,8
					C	1,6
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-8	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-4	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-7	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	5,0	5,0	A	5,0
346 93-9	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	5,0	5,0	A	5,0
					B	-
					C	-
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-5	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-4	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-2	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-3	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-2	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.752,1	1.752,1	A	1.128,0
					B	1.500,0
					C	650,0

Erläuterungen

Zu 15 38/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 624,1 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-0	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.752,1	1.752,1	A	1.128,0
					B	1.500,0
					C	650,0
		Gesamteinnahmen	2.551,3	2.551,3	A	1.824,8
					B	2.578,7
					C	1.649,0
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.210,7	1.230,8	A	1.194,7
					B	1.183,6
					C	1.054,5
422 02-6	136	Bezüge der Professoren	4.994,8	5.077,8	A	4.848,0
					B	4.418,4
					C	4.229,9
422 31-1	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-9	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	5,8
					C	13,5
428 01-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	651,1	661,9	A	984,7
					B	638,3
					C	628,0
428 07-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	454,6	462,2	A	372,8
					B	445,7
					C	369,3
428 12-8	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-3	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	5,9
					C	2,4
453 01-9	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	9,2
					C	26,4
459 01-3	136	Prüfungsvergütungen	2,0	2,0	A	2,0
					C	11,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-9	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	26,8	26,8	A	28,4
					B	9,2
					C	21,4

Erläuterungen

Zu 15 38/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 38/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für 2 Vizepräsidenten 830,83 € und 664,68 €

1.496	1.496
-------	-------

für 5 Dekane je 830,83 €

4.154	4.154
-------	-------

Zu 15 38/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 38/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 38/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 38/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf

5,0	5,0
-----	-----

2. Bücher und Zeitschriften

2,6	2,6
-----	-----

3. Kommunikation

13,5	13,5
------	------

4. Entgelte für Postdienstleistungen

-	-
---	---

5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

-	-
---	---

6. Sonstiges

5,7	5,7
-----	-----

Zusammen	26,8	26,8
----------	------	------

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 01-6	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A B C	2,6 3,4 2,8
514 11-4	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,1	1,1	A B C	1,2 2,0 0,6
517 01-3	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	476,6	456,7	A B C	346,0 367,0 299,7
517 05-9	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	514,7	495,2	A B C	330,2 410,7 365,5
518 01-2	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-0	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-3	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
519 01-1	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	150,8	168,0	A B C	199,6 161,3 300,5
527 01-1	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	11,7	11,7	A B C	12,4 27,8 13,2
529 01-9	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2,1	2,1	A B C	2,2 1,9 1,9
531 11-3	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	1,2	1,2	A B C	1,3 13,4 6,8
532 11-2	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-2	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2,3	2,3	A B C	2,4 51,2 26,1
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 02-7	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 0,3 0,2
Baumaßnahmen						
710 00-9	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-6	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A C	---

Erläuterungen

Zu 15 38/514 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	1,5	1,5
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen		<u>2,5</u>	<u>2,5</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	2,5	2,5
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>2,5</u>	<u>2,5</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	-
Kleinkrafträder	1	1	1	1	-
Sonderfahrzeuge	1	1	1	1	-

Zu 15 38/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 130,6 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 38/517 05		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	280,9	270,2
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	233,8	225,0
Zusammen		<u>514,7</u>	<u>495,2</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 184,5 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 38/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	150,8	168,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		<u>150,8</u>	<u>168,0</u>

2011 gegenüber 2010:

11,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
37,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>48,8 Tsd. €</u>	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 17,2 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 38/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-9	136	Personalausgaben	---	---	A	---
547 51-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	336,5
					C	200,0
812 51-4	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	81,7
					C	76,3
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	418,2
					C	276,3
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-9	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	55,8	55,8	A	40,0
					B	55,8
					C	24,5
459 71-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	54,5	54,5	A	15,0
					B	54,5
					C	110,5

Erläuterungen

Zu 15 38/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 60,4 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 71-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	15,1	15,1	A	10,0
					B	15,1
		Summe der Titelgruppe	125,4	125,4	A	65,0
					B	125,5
					C	135,0
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	87,9	87,9	A	54,2
		<i>Aus den Einnahmen darf zur Förderung von Forschung und Lehre ein Arbeitnehmer mit unbefristetem Arbeitsvertrag beschäftigt werden.</i>			B	87,9
					C	62,2
429 72-4	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-7	136	Sonstige Personalausgaben	1,4	1,4	A	1,4
547 72-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	172,0	172,0	A	172,0
					B	286,8
					C	196,1
812 72-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	222,4	222,4	A	222,4
		Summe der Titelgruppe	483,7	483,7	A	450,0
					B	374,7
					C	258,3
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-5	136	Vergütungen für Lehraufträge	492,3	492,3	A	492,3
		<i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden.</i>			B	242,8
		<i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>			C	265,6
428 73-4	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	37,8	37,8	A	37,8
					B	162,2
					C	121,3
429 73-3	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	3,5	3,5	A	3,5
					B	1,7
					C	6,2

Erläuterungen

Zu 15 38/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 33,7 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
511 73-2	136	Post- und Fernmeldegebühren	49,2	49,2	A	52,1
					B	89,6
					C	97,0
523 73-8	136	Wissenschaftliches Schrifttum	49,8	49,8	A	52,7
					B	153,1
					C	161,3
527 73-4	136	Reisekostenvergütungen	0,5	0,5	A	0,5
					B	26,1
					C	20,2
547 73-0	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	73,6	73,6	A	77,0
					B	109,0
					C	285,2
812 73-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,2	100,2	A	112,7
					B	3,2
					C	19,3
		Summe der Titelgruppe	806,9	806,9	A	828,6
					B	787,7
					C	976,2
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	103,7	133,0	A	116,7
					B	13,1
					C	71,8
		Summe der Titelgruppe	103,7	133,0	A	116,7
					B	13,1
					C	71,8
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	77,1
					C	31,0
459 77-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	65,0	65,0	A	65,0
					B	18,4
					C	37,2
812 77-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	65,0	65,0	A	65,0
					B	95,5
					C	68,2

Erläuterungen

Zu 15 38/511 73		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Kommunikation	14,1	14,1
2.	Entgelte für Postdienstleistungen	6,0	6,0
3.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	29,1	29,1
Zusammen:		49,2	49,2

Zu 15 38/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 12,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 38/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 13,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 29,3 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		78 Technologietransferzentrum in Ruhstorf an der Rott <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
429 78-8	136	Personalausgaben	---	---	A	
547 78-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000,0	2.500,0	A	
812 78-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	
		Summe der Titelgruppe	1.000,0	2.500,0	A B C	- - -
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A C	--- 1,5
459 80-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	80,0	80,0	A B C	80,0 8,6 9,9
812 80-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	80,0	80,0	A B C	80,0 8,6 11,4
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 0,5 1,0
547 81-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 5,8 1,8
812 81-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 6,3 2,8
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 38/78

2011 gegenüber 2010:
Mehr 1.000,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 1.500,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 38/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 93-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-5	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	5,0	A	5,0
812 93-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			5,0	5,0	A B C	5,0 - -
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-8	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-7	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-3	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	550,0	550,0	A	550,0
428 96-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	564,3	564,3	A B C	250,0 564,3 303,2
459 96-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 119,9 11,3
523 96-1	136	Wissenschaftliches Schrifttum	41,5	41,5	A B C	130,0 41,5 55,8
525 96-9	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	526,1	526,1	A B C	100,0 526,1 236,3
701 96-5	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 38/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 624,1 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
812 96-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	70,2	70,2	A	98,0	
					B	70,2	
					C	31,0	
Summe der Titelgruppe			1.752,1	1.752,1	A	1.128,0	
					B	1.322,1	
					C	637,6	
99 Kosten der Datenverarbeitung							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>							
427 99-5	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---	
428 99-4	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---	
					B	126,1	
					C	103,3	
511 99-2	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	61,1	61,1	A	61,7	
					B	241,3	
					C	107,3	
514 99-9	136	Verbrauchsmittel	6,7	6,7	A	7,1	
					B	-61,1	
					C	108,8	
517 99-6	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---	
518 99-5	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---	
525 99-6	136	Aus- und Fortbildung	0,3	0,3	A	0,3	
					B	1,5	
					C	0,1	
533 99-6	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	0,3	0,3	A	0,3	
					B	42,5	
					C	7,0	
534 99-5	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---	
535 99-4	136	Miete für Software	1,0	1,0	A	1,0	
					B	4,1	
815 99-5	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	52,6	52,6	A	59,2	
					B	100,8	
					C	78,6	
981 99-3	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			122,0	122,0	A	129,6	
					B	455,1	
					C	405,2	
Gesamtausgaben			13.047,1	14.675,7	A	11.196,7	
					B	11.381,4	
					C	10.273,6	

Erläuterungen

Zu 15 38/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 13

2

Gruppe 428

EntgeltGr

E 11

1

Zusammen 3**Zu 15 38/511 99**

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	9,4	9,4
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	0,7	0,7
3. Mieten und Wartung	51,0	51,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>61,1</u>	<u>61,1</u>

15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	185,1	185,1	A	176,8
					B	154,4
					C	397,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.366,2	2.366,2	A	1.648,0
					B	2.203,8
					C	1.251,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	220,5
					C	-
		Gesamteinnahmen	2.551,3	2.551,3	A	1.824,8
					B	2.578,7
					C	1.649,0
		Personalausgaben	9.106,2	9.227,7	A	8.831,4
					B	8.164,8
					C	7.318,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.376,4	4.854,2	A	1.746,0
					B	2.932,2
					C	2.673,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,3
					C	0,2
		Sonstige Sachinvestitionen	564,2	593,5	A	619,0
					B	284,1
					C	282,4
		Gesamtausgaben	13.047,1	14.675,7	A	11.196,7
					B	11.381,4
					C	10.273,6
		Zuschuss	10.495,8	12.124,4	A	9.371,9
					B	8.802,7
					C	8.624,7

15 39 Fachhochschule München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Die in den Erläuterungen dargelegten Vorbemerkungen und Bewirtschaftungsgrundsätze sind bindend.				
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 40-4	136	Verwaltungseinnahmen und dgl. zu Gunsten des Staates <i>Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Kap. 15 07 - Einnahmen - .</i>	175,9	175,9	A	175,9
					B	127,8
					C	1.392,6
111 41-3	136	Verwaltungseinnahmen und dgl. zu Gunsten der Hochschule <i>Vgl. Vermerk zu den Ausgaben.</i>	1.039,5	1.089,5	A	737,5
					B	1.114,6
					C	789,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
282 40-7	136	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen von Dritten <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 547 41.</i>	6.519,4	6.947,6	A	4.183,0
					B	5.673,3
					C	4.745,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 40-8	136	Erstattungen vom Bund zu Gunsten der Hochschule. <i>Vgl. Vermerk bei 812 40.</i>	---	---	A	---
					B	303,7
					C	208,7
<u>342 01-2</u>	136	Zuschüsse für die Kindertageseinrichtung für die HaW-FH München und das Deutsche Herzzentrum in der Lothstraße 62 <i>Vgl. Vermerk zu 15 39/712 01 - Anlage S - .</i>	---	---	A	
		Titelgruppen				
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk bei 429 13.</i>				
281 96-1	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	44,3
					C	48,0
282 96-0	136	Einnahmen für laufende Zwecke	9.150,0	9.150,0	A	9.154,0
					B	3.050,0
					C	2.155,2

15 39 Fachhochschule München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-8	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
					B	175,0
					C	24,5
		Summe der Titelgruppe	9.150,0	9.150,0	A	9.154,0
					B	3.269,3
					C	2.227,8
		Gesamteinnahmen	16.884,8	17.363,0	A	14.250,4
					B	10.488,7
					C	9.364,2
		Ausgaben				
		Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 41.				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	37.851,2	38.480,2	A	36.896,7
					B	32.491,9
					C	31.921,9
428 01-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	7.561,0	7.687,0	A	7.067,0
					B	7.412,9
					C	6.847,1
429 01-8	136	Sonstige Personalausgaben <i>Für die Betreuung von Weiterbildungsstudiengängen dürfen bis zu 2 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden. Außerdem dürfen die Ausgaben für die nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 Teilzeit- und Befristungsgesetz befristeten Beschäftigten geleistet werden, die in Nr. 2.3.4 der in den Erläuterungen dargelegten Bewirtschaftungsgrundsätze genannt sind..</i>	1.232,2	1.232,2	A	1.232,2
					B	1.962,3
					C	2.007,8
429 02-7	136	Personalausgaben zu Lasten Mittel Dritter <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 547 41. Aus den Drittmitteleinnahmen der Hochschule dürfen zur Forschungsförderung und administrativen Abwicklung bis zu zwei Arbeitnehmer mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag beschäftigt werden.</i>	3.467,1	3.705,9	A	2.415,8
					B	2.951,8
					C	2.531,0
429 13-4	136	Personalausgaben aus Studienbeiträgen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit Tit. 547 13. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>	3.000,0	3.100,0	A	3.164,3
					B	2.601,6
					C	1.637,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
547 13-1	136	Sonstige Ausgaben aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 429 13.</i>	6.150,0	6.050,0	A	5.989,7
					B	690,0
					C	19,8
547 40-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.033,9	10.331,0	A	9.270,0
					B	12.163,4
					C	12.716,9

15 39 Fachhochschule München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
547 41-7	136	Sonstige Ausgaben zu Lasten Mittel Dritter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 282 40.</i>	3.052,3	3.241,7	A	1.767,2
					B	2.512,4
					C	1.560,8
		Baumaßnahmen				
701 01-7	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-7	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.500,0	3.300,0	A	5.750,0
					B	5.636,6
					C	1.003,0
		Sonstige Sachinvestitionen				
812 40-6	136	Ausgaben für Investitionen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 40.</i>	1.033,9	1.130,0	A	1.163,1
					B	1.163,6
					C	1.296,2
		Gesamtausgaben	76.881,6	78.258,0	A	74.716,0
					B	69.586,5
					C	61.542,1

15 39 Fachhochschule München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.215,4	1.265,4	A	913,4
					B	1.242,4
					C	2.182,0
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	15.669,4	16.097,6	A	13.337,0
					B	8.767,6
					C	6.949,0
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	478,7
					C	233,2
		Gesamteinnahmen	16.884,8	17.363,0	A	14.250,4
					B	10.488,7
					C	9.364,2
		Personalausgaben	53.111,5	54.205,3	A	50.776,0
					B	47.420,5
					C	44.945,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	19.236,2	19.622,7	A	17.026,9
					B	15.365,8
					C	14.297,6
		Baumaßnahmen	3.500,0	3.300,0	A	5.750,0
					B	5.636,6
					C	1.003,0
		Sonstige Sachinvestitionen	1.033,9	1.130,0	A	1.163,1
					B	1.163,6
					C	1.296,2
		Gesamtausgaben	76.881,6	78.258,0	A	74.716,0
					B	69.586,5
					C	61.542,1
		Zuschuss	59.996,8	60.895,0	A	60.465,6
					B	59.097,8
					C	52.177,9

Erläuterungen

Vorbemerkungen und Bewirtschaftungsgrundsätze zu Kap. 15 39

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 13.865

WS 2009/2010: 14.610

Auf der Grundlage von Art. 5 Abs. 4 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) wird der Haushalt der Fachhochschule München als Globalhaushalt mit verdichteter Titelstruktur ausgestaltet.

Der Haushaltsplan umfasst die Einnahmen und Ausgaben der Fachhochschule München nach Maßgabe des Staatshaushalts gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 1 BayHSchG. Daneben führt die Fachhochschule München einen Haushalt zur Erfüllung ihrer eigenen Angelegenheiten als Körperschaft des öffentlichen Rechts.

1. Zu den Titeln:**Tit. 111 40 – Verwaltungseinnahmen zu Gunsten des Staates**

2011 gegenüber 2010:

Weniger 55,9 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Tit. 111 41 – Verwaltungseinnahmen zu Gunsten der Hochschule

2011 gegenüber 2010:

Mehr 302,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Tit. 282 40 – Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen von Dritten

2011 gegenüber 2010:

Mehr 2.336,4 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 428,2 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
- Bund	2.639,4	2.850,6
- Zuschüsse von Sonstigen	3.270,0	3.580,0
- Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche und Laboratorien	80,0	82,0
- EU	280,0	165,0
- Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen	250,0	270,0

Tit. 331 40 - Erstattungen vom Bund zu Gunsten der Hochschule**TG 96 (Einnahmen) - Zweckgebundene Einnahmen aus Studienbeiträgen**

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Tit. 422 01 - Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren

Der Titel unterliegt der gemeinsamen Bewirtschaftung gemäß Art. 6 Abs. 2 HG.

	2011	2012
	€	€
Davon Stollenzulagen sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden		
für den Vizepräsidenten der Fachhochschule 1.994,07 €	1.994	1.994
für den 2. Vizepräsidenten 1.329,36 €	1.329	1.329
Für 14 Dekane je 830,83 €	11.631	11.631

Erläuterungen

Tit. 428 01 - Entgelte der Arbeitnehmer

Der Titel unterliegt der gemeinsamen Bewirtschaftung gemäß Art. 6 Abs. 2 HG.

Tit. 429 01 - Sonstige Personalausgaben**Tit. 429 02 - Personalausgaben zu Lasten Mittel Dritter**

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.051,3 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 238,8 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei Tit. 282 40 (Anteil).

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
- Bund	1.789,2	1.930,0
- Ausgaben aus Zuschüsse von Sonstigen	1.250,9	1.400,9
- Betriebsausgaben der Fachbereiche und Laboratorien	22,0	22,5
- EU	155,0	82,5
- Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen	250,0	270,0

Tit. 429 13 - Personalausgaben aus Studienbeiträgen

2011 gegenüber 2010:

Weniger 164,3 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Ausgaben.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07 TG 96 (Einnahmen).

Tit. 547 13 - Sonstige Ausgaben aus Studienbeiträgen

2011 gegenüber 2010:

Mehr 160,3 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 100,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei Tit. 282 96 (Anteil).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07 TG 96 (Einnahmen).

Tit. 547 40 - Sächliche Verwaltungsausgaben

2011 gegenüber 2010:

302,0 Tsd. €	mehr infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen bei Tit. 111 41,
855,0 Tsd. €	mehr infolge Anpassung an den zu erwartenden Bedarf,
151,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
241,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto- Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mehreinnahmen,
<hr/> 763,9 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

50,0 Tsd. €	mehr infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen bei Tit. 111 41,
247,1 Tsd. €	mehr infolge Anpassung an den zu erwartenden Bedarf,
<hr/> 297,1 Tsd. €	mehr.

Erläuterungen

Tit. 547 41 - Sonstige Ausgaben zu Lasten Mittel Dritter

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.285,1 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 189,4 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei Tit. 282 40 (Anteil).

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
- Bund	850,2	920,6
- Ausgaben aus Zuschüsse von Sonstigen	2.019,1	2.179,1
- Betriebsausgaben der Fachbereiche und Laboratorien	58,0	59,5
- EU	125,0	82,5
- Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen	-	-

Tit. 701 01 - Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**Tit. 812 40 - Ausgaben für Investitionen**

2011 gegenüber 2010:

Weniger 129,2 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 96,1 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

2. Bewirtschaftungsgrundsätze**2.1 Deckungsfähigkeit**

Die einzelnen Titel sind mit Ausnahme der Tit. 422 01, 428 01, 429 13, 547 13 und 710 00 gegenseitig deckungsfähig, soweit nachstehend nichts anderes bestimmt ist (vgl. Nr. 2.6).

Die **Verfügungsmittel** sind auf den Betrag in Höhe von **2.900,00 €** beschränkt.

2.2 Übertragbarkeit

Die einzelnen Titel sind mit Ausnahme der Tit. 422 01 und 428 01 übertragbar.

2.3 Stellenplan

2.3.1 Der Stellenplan zu Tit. 422 01 und 428 01 ist bindend.

2.3.2 Zu Lasten der Einnahmen für die Weiterbildung dürfen für die Betreuung von Weiterbildungsmaßnahmen bis zu 2 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.

2.3.3 Zu Lasten der Drittmiteleinnahmen dürfen zur Forschungsförderung und administrativen Abwicklung zwei Arbeitnehmer mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag beschäftigt werden.

Erläuterungen

2.3.4 Zu Lasten des Tit. 429 01 dürfen die Ausgaben für folgende befristete Beschäftigungen geleistet werden:

3 Arbeitnehmer im Rahmen des Nachfolgeprojekts für das Studentenverwaltungsprogramm PRIMUSS befristet bis zum 31.12.2012.

1 Arbeitnehmer für den Aufbau und die Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems befristet bis zum 31.12.2014.

1 Arbeitnehmer für die Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts für berufsbegleitende Bachelorstudiengänge sowie eines Angebots zum Erwerb geeigneter Modulzertifikate befristet bis zum 31.12.2014.

1 Arbeitnehmer für die Entwicklung einer Strategie zur Stärkung der Beteiligung der sozialwissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Forscher befristet bis zum 31.12.2014.

1 Arbeitnehmer für die Schaffung einer Struktur für den Auf- und Ausbau der Professorenmobilität befristet bis zum 31.12.2014.

Befristungen jeweils nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes.

2.4 Verstärkungsfähigkeit

2.4.1 Wie alle anderen Hochschulen kann die Fachhochschule München an außerhalb des Kap. 15 39 veranschlagten Ansätzen des Einzelplans 15 partizipieren soweit nicht bereits Deckungsfähigkeit im Rahmen ausgebrachter Haushaltsvermerke besteht. Gleiches gilt für Ansätze anderer Einzelpläne.

2.4.2 Die Fachhochschule München nimmt an der leistungs- und belastungsbezogenen Mittelverteilung nach Art. 5 Abs. 2 BayHSchG sowie an der Verzinsung der Drittmittel der Hochschulen gemäß Kap. 15 06 Tit. 162 02 teil.

2.5 Einnahmeverzichte

2.5.1 Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass bei der Überlassung von Gebäuden und Räumen an die Studentenwerke auf die Erhebung folgender Einnahmen verzichtet wird:

- bei Mensen auf den Mietszins und die Mietnebenkosten,
- bei Studentenhäusern und Kinderbetreuungseinrichtungen, wenn der Anteil von Kindern studierender Eltern mindestens 66 v.H. beträgt, auf den Mietszins,
- bei Erfrischungsräumen auf 90 v.H. des Mietzinses und der Mietnebenkosten.

Ferner wird zugelassen, dass bei der Überlassung von Räumen an die Strascheg Center for Entrepreneurship gGmbH (SCE gGmbH) im Rahmen ihrer Tätigkeit als An-Institut der Fachhochschule München auf die Erhebung von Mietszins und Mietnebenkosten verzichtet wird.

2.5.2 Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.

2.5.3 Die Einnahmeverzichte des Vermerks Nr. 1 bei Kap. 15 07 - Einnahmen - und des Vermerks bei Kap. 15 07 Tit. 129 02 gelten entsprechend.

2.6 Drittmittel

2.6.1 Als Drittmittel gelten die Mittel zur bzw. aus

- Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund
- Zuschüssen von Sonstigen
- dem Betrieb der Institute, Laboratorien usw.
- Zuschüssen der Europäischen Union
- Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen

2.6.2 Die veranschlagten Drittmittel sind unter Beachtung der Zweckbestimmung innerhalb der einzelnen Zuwendungsgruppen der Nr. 2.6.1 gegenseitig deckungsfähig.

2.6.3 Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den jeweils vereinnahmten Drittmitteln.

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-9	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	32,0	32,0	A	28,0
					B	40,2
					C	35,3
111 02-8	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,0
					C	0,4
111 04-6	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	0,8
					C	0,9
111 05-5	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	1.000,0	1.000,0	A	900,0
					B	1.255,0
					C	1.090,7
119 01-1	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
119 02-0	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	244,1
					C	171,1
119 49-5	136	Vermischte Einnahmen	2,5	2,5	A	1,5
					B	3,2
					C	11,4
124 01-4	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	34,0	34,0	A	34,0
					B	44,2
					C	41,8
124 02-3	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	75,0	75,0	A	75,0
					B	159,7
					C	152,0
129 01-9	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	600,0	600,0	A	400,0
					B	1.135,4
					C	888,5
132 01-4	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-2	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	3,2
					C	3,1
235 12-7	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	26,0
					C	14,3
236 12-6	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	38,0
					C	40,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 40

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 8.094

WS 2009/2010: 8.573

Zu 15 40/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 40/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 40/111 05

Gem. Art.71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 40/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	33,0	33,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	1,0	1,0
Zusammen	<u>34,0</u>	<u>34,0</u>

Zu 15 40/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	74,8	74,8
2. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
3. Sonstige Einnahmen	0,2	0,2
Zusammen	<u>75,0</u>	<u>75,0</u>

Zu 15 40/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 40/233 01

Kostenbeitrag der Stadt Nürnberg aufgrund einer Vereinbarung vom 17.09.1935 für die Angliederung einer Hochbauabteilung an das damalige Ohm-Polytechnikum.

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-0	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B C	--- 207,5 611,5
331 07-7	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A C	--- 55,0
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-2	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-1	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-9	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	500,0	500,0	A B C	100,0 1.478,5 757,7
331 71-8	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	500,0	500,0	A B C	100,0 1.478,5 757,7
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-6	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	2.300,0	2.100,0	A B C	2.250,0 2.661,9 3.077,1
342 72-4	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.300,0	2.100,0	A B C	2.250,0 2.661,9 3.077,1
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-4	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
124 73-7	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	1,5	1,5	A B C	1,5 2,3 3,5

Erläuterungen

Zu 15 40/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 40/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 40/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 200,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
261 73-0	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			1,5	1,5	A	1,5	
81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs						B	2,3
<i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>						C	3,5
119 81-4	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---	
261 81-0	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
93 Zuschüsse der Europäischen Union						B	-
<i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>						C	-
272 93-3	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	100,0	100,0	A	80,0	
						B	128,6
						C	152,9
346 93-5	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A	80,0	
94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen						B	128,6
<i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>						C	152,9
281 94-1	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---	
						B	5,4
282 94-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---	
						B	166,1
342 94-8	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
96 Einnahmen aus Studienbeiträgen						B	171,5
<i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>						C	-
281 96-9	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---	
						B	21,3
282 96-8	136	Einnahmen für laufende Zwecke	3.778,0	3.980,0	A	3.917,8	
						B	5.649,6
						C	5.253,1

Erläuterungen

Zu 15 40/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 20,0 Tsd. € infolge Anpassung der zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 40/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.282,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 260,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-6	136	Einnahmen für Investitionen	1.422,0	1.480,0	A	---
		Summe der Titelgruppe	5.200,0	5.460,0	A	3.917,8
					B	5.670,8
					C	5.253,1
		Gesamteinnahmen	9.845,0	9.905,0	A	7.787,8
					B	13.274,3
					C	13.138,1
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-3	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	3.915,4	3.980,4	A	3.532,6
					B	3.827,7
					C	3.807,6
422 02-2	136	Bezüge der Professoren	17.440,2	17.730,1	A	16.902,5
					B	15.876,4
					C	15.733,6
422 31-7	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-5	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	68,9
					C	53,4
428 01-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.918,4	1.950,3	A	2.135,2
					B	1.880,8
					C	2.030,6
428 07-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	2.107,6	2.142,8	A	1.771,3
					B	2.066,4
					C	1.866,4
428 12-4	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	10,2
					C	8,1
428 41-9	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-5	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	55,6
					C	30,7
459 01-9	136	Prüfungsvergütungen	10,8	10,8	A	10,8
					B	8,3
					C	10,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-5	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	82,4	82,4	A	87,2
					B	133,5
					C	459,4

Erläuterungen

Zu 15 40/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 40/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Prorektor der Fachhochschule 830,83 €	831	831
für den 2. Prorektor 664,68 €	665	665
für 12 Dekane je 830,83 €	9.970	9.970

Zu 15 40/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 40/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 40/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 40/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	23,8	23,8
2. Bücher und Zeitschriften	5,5	5,5
3. Kommunikation	19,1	19,1
4. Entgelte für Postdienstleistungen	19,8	19,8
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	14,2	14,2
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	82,4	82,4

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 01-2	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	4,6	4,6	A B C	4,9 4,0 5,7
514 11-0	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,6	1,6	A B C	1,7 3,1 0,5
517 01-9	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.434,6	1.429,0	A B C	1.180,7 1.203,8 1.090,1
517 05-5	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.067,9	1.095,0	A B C	871,0 851,8 851,4
518 01-8	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	553,5	553,5	A B C	553,5 557,3 349,5
518 11-6	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-9	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	3,0	3,0	A	---
519 01-7	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	493,8	493,8	A B C	653,6 555,0 440,4
527 01-7	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	37,2	37,2	A B C	39,4 15,3 12,0
529 01-5	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2,3	2,3	A B C	2,4 2,0 2,2
531 11-9	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 10,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	12,7	12,7	A	13,5
532 11-8	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-8	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2,6	2,6	A C	2,8 0,1
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 02-3	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 0,3 0,3
Baumaßnahmen						
710 00-5	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A B	3.000,0 767,3
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-2	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 40/514 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	2,8	2,8
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,8	1,8
Zusammen		<u>4,6</u>	<u>4,6</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	4,6	4,6
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	3,0	3,0
Zusammen	<u>7,6</u>	<u>7,6</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	1	1	1
Sonderfahrzeug	1	1	1	1	-

Zu 15 40/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 253,9 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 40/517 05		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	491,0	503,5
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	576,9	591,5
Zusammen		<u>1.067,9</u>	<u>1.095,0</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 196,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 27,1 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 40/518 01

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

		jährl. Kosten	jährl. Kosten
		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm		
Anmietung Keßlerstr. 1 (FB Architektur)	736,0	75,8	75,8
Anmietung Hohfederstr. 40 (Süd)	3.446,2	477,7	477,7
Zusammen		<u>553,5</u>	<u>553,5</u>

Zu 15 40/519 01

Zu 15 40/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	493,8	493,8
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		<u>493,8</u>	<u>493,8</u>

2011 gegenüber 2010:

36,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
123,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
159,8 Tsd. €	weniger.

Zu 15 40/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-5	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	662,9
					C	904,7
547 51-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	183,9
					C	55,1
812 51-0	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	209,5
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	1.056,2
					C	959,8
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementär Mitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-1	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-5	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	350,0	350,0	A	60,0
					B	921,9
					C	518,7
459 71-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	86,6
					C	15,5
547 71-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	150,0	150,0	A	40,0
					B	301,2
					C	316,0

Erläuterungen

Zu 15 40/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
812 71-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	500,0	500,0	A	100,0
					B	1.309,7
					C	850,2
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Aus den Einnahmen dürfen bis zu 12 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen für die Institute der Georg-Simon-Ohm Fachhochschule beschäftigt werden.</i>	700,0	700,0	A	1.150,0
					B	618,6
					C	723,3
429 72-0	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-3	135	Sonstige Personalausgaben	400,0	400,0	A	250,0
					B	417,8
					C	394,1
547 72-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.200,0	1.000,0	A	850,0
					B	1.423,4
					C	1.600,6
812 72-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.300,0	2.100,0	A	2.250,0
					B	2.459,7
					C	2.718,0
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02, 132 01 und 233 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-1	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden.</i> <i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	846,6	846,6	A	846,6
					B	878,3
					C	547,7
428 73-0	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	117,7	117,7	A	117,7
					B	473,8
					C	304,8

Erläuterungen

Zu 15 40/72

2011 gegenüber 2010:
Mehr 50,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Weniger 200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
429 73-9	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	7,8	7,8	A	7,8
					B	2,2
					C	4,3
511 73-8	136	Post- und Fernmeldegebühren	272,6	272,6	A	288,6
					B	228,9
					C	355,2
523 73-4	136	Wissenschaftliches Schrifttum	138,8	138,8	A	147,0
					B	248,3
					C	238,4
527 73-0	136	Reisekostenvergütungen	1,7	1,7	A	1,8
					B	133,2
					C	145,8
547 73-6	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	149,1	149,1	A	153,5
					B	592,3
					C	679,9
812 73-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	156,1	156,1	A	175,6
					C	14,5
Summe der Titelgruppe			1.690,4	1.690,4	A	1.738,6
					B	2.557,0
					C	2.290,7
76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben).</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>						
812 76-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	454,0	543,4	A	510,8
					B	538,9
					C	540,9
Summe der Titelgruppe			454,0	543,4	A	510,8
					B	538,9
					C	540,9
77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>						
428 77-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	343,9
					C	111,5
459 77-8	136	Sonstige Personalausgaben	50,0	50,0	A	30,0
					B	56,1
					C	55,4
547 77-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	550,0	550,0	A	320,0
					B	759,1
					C	522,9

Erläuterungen

Zu 15 40/511 73		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Kommunikation	19,0	19,0
2.	Entgelte für Postdienstleistungen	7,7	7,7
3.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	245,9	245,9
Zusammen:		272,6	272,6

Zu 15 40/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 19,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 40/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 56,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 89,4 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 40/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 250,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 77-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	600,0	600,0	A	350,0
					B	1.159,2
					C	689,9
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte <i>Für die Betreuung von Weiterbildungsstudiengängen dürfen bis zu 2 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	500,0	500,0	A	450,0
					B	209,0
					C	257,3
459 80-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	476,8
					C	401,9
547 80-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	500,0	500,0	A	450,0
					B	454,6
					C	502,6
812 80-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.000,0	1.000,0	A	900,0
					B	1.140,5
					C	1.161,8
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	40,0	40,0	A	75,0
					B	36,1
					C	93,9
459 93-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	16,4
					C	31,8

Erläuterungen

Zu 15 40/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05 (Einnahmen).

Zu 15 40/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 20,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 93-1	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	60,0	60,0	A B C	5,0 58,2 42,4
812 93-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A B C	80,0 110,8 168,0
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-1	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B	--- 21,0
428 94-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B	--- 40,8
429 94-4	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B	--- 21,5
547 94-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	--- 11,1
701 94-3	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 94,4 -
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	78,0	80,0	A B	--- 74,6
428 96-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.900,0	2.000,0	A B C	1.000,0 1.859,0 1.249,3
459 96-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 824,3 505,1
523 96-7	136	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A B C	--- 348,7 346,5
525 96-5	136	Studentenliteratur	---	---	A B C	--- 21,1 35,0

Erläuterungen

Zu 15 40/96

2011 gegenüber 2010:
Mehr 1.282,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 260,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei den Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 96-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.800,0	1.900,0	A	1.717,8
					B	1.719,0
					C	2.091,8
701 96-1	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	3,3
					C	125,7
812 96-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.422,0	1.480,0	A	1.200,0
					B	800,7
					C	899,1
		Summe der Titelgruppe	5.200,0	5.460,0	A	3.917,8
					B	5.650,8
					C	5.252,4
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>				
427 99-1	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
428 99-0	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	15,3	15,3	A	15,3
					B	39,0
511 99-8	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	247,6	247,6	A	250,4
					B	607,7
					C	679,3
514 99-5	136	Verbrauchsmittel	40,0	40,0	A	42,4
					B	83,2
					C	67,1
517 99-2	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-1	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-2	136	Aus- und Fortbildung	6,2	6,2	A	6,6
					B	16,1
					C	3,1
533 99-2	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
					B	26,5
					C	17,8
534 99-1	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-0	136	Miete für Software	---	---	A	---
					B	244,3
					C	98,9
815 99-1	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	80,5	80,5	A	86,5
					B	164,5
					C	792,7

Erläuterungen

Zu 15 40/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 13

1

A 12

1

A 11

2

A 10

3

A 7

2

Zusammen 9**Zu 15 40/511 99****2011****2012**

Tsd. € Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

47,6 47,6

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

10,0 10,0

3. Miete und Wartung

190,0 190,0

4. Bücher und Zeitschriften

- -

5. Sonstiges

- -

Zusammen 247,6 247,6

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
981 99-9	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	3,6
		Summe der Titelgruppe	389,6	389,6	A	404,8
					B	1.181,1
					C	1.659,0
		Gesamtausgaben	41.322,9	42.415,8	A	41.015,4
					B	45.146,2
					C	43.043,6

15 40 Fachhochschule Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.745,0	1.745,0	A	1.440,0
					B	2.888,3
					C	3.173,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.678,0	6.680,0	A	6.347,8
					B	10.178,5
					C	9.298,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.422,0	1.480,0	A	-
					B	207,5
					C	666,5
		Gesamteinnahmen	9.845,0	9.905,0	A	7.787,8
					B	13.274,3
					C	13.138,1
		Personalausgaben	30.397,8	30.921,8	A	28.354,8
					B	31.875,0
					C	29.660,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.812,2	8.733,7	A	7.683,8
					B	10.786,8
					C	11.009,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,3
					C	0,3
		Baumaßnahmen	-	500,0	A	3.000,0
					B	770,6
					C	125,7
		Sonstige Sachinvestitionen	2.112,6	2.260,0	A	1.972,9
					B	1.713,6
					C	2.247,2
		Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	A	3,6
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	41.322,9	42.415,8	A	41.015,4
					B	45.146,2
					C	43.043,6
		Zuschuss	31.477,9	32.510,8	A	33.227,6
					B	31.871,9
					C	29.905,5

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-7	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	12,0	12,0	A	12,0
					B	14,5
					C	13,7
111 02-6	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,3
111 04-4	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	---	***	A	---
					B	0,5
					C	0,5
111 05-3	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	200,0	200,0	A	100,0
					B	414,2
					C	305,9
119 01-9	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
119 02-8	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	10,6
					C	16,5
119 49-3	136	Vermischte Einnahmen	1,5	1,5	A	1,5
					B	4,5
					C	2,9
124 01-2	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	35,0	35,0	A	35,0
					B	42,3
					C	50,2
124 02-1	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	8,0	8,0	A	8,0
					B	14,8
					C	21,5
129 01-7	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	5,0	5,0	A	5,0
					B	5,9
					C	1,0
132 01-2	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-0	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	***	A	---
235 12-5	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	9,6
					C	11,3
236 12-4	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 41

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 5.857

WS 2009/2010: 6.433

Zu 15 41/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 41/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 41/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 41/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	3,9	3,9
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	31,1	31,1
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	35,0	35,0

Zu 15 41/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	8,0	8,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	8,0	8,0

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-8	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	186,4
331 07-5	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-9	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-7	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	300,0	300,0	A	40,0
					B	398,6
					C	377,0
331 71-6	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	300,0	300,0	A	40,0
					B	398,6
					C	377,0
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-4	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.400,0	1.400,0	A	1.000,0
					B	1.567,3
					C	2.033,1
342 72-2	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.400,0	1.400,0	A	1.000,0
					B	1.567,3
					C	2.033,1
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-2	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,1	0,1	A	0,1
					B	177,0
124 73-5	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	0,1	0,1	A	0,1
					C	1,3

Erläuterungen

Zu 15 41/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 41/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 260,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 41/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
261 73-8	136	Erstattung für Personalausgaben	0,1	0,1	A	0,1
		Summe der Titelgruppe	0,3	0,3	A	0,3
					B	177,0
					C	1,3
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-2	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-8	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-1	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	40,0	40,0	A	40,0
					B	362,9
					C	3,0
346 93-3	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	40,0	40,0	A	40,0
					B	362,9
					C	3,0
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-9	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-8	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	224,8
					C	141,3
342 94-6	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	224,8
					C	141,3
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-7	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	16,6
					C	8,1
282 96-6	136	Einnahmen für laufende Zwecke	3.000,0	3.000,0	A	3.200,0
					B	2.948,7
					C	3.081,1

Erläuterungen

Zu 15 41/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Weniger 200,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-4	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A	3.200,0
					B	2.965,4
					C	3.089,2
		Gesamteinnahmen	5.001,8	5.001,8	A	4.441,8
					B	6.399,5
					C	6.619,5
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-1	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	3.426,3	3.483,3	A	2.714,3
					B	3.349,6
					C	2.574,9
422 02-0	136	Bezüge der Professoren	12.628,6	12.838,4	A	12.745,5
					B	11.502,3
					C	11.333,1
422 31-5	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-3	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	9,8
					C	37,2
428 01-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.999,7	2.033,0	A	2.021,1
					B	1.960,5
					C	1.929,4
428 07-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	510,6	519,1	A	379,0
					B	500,6
					C	398,6
428 12-2	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					C	0,6
428 41-7	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-3	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	39,0
					C	15,1
459 01-7	136	Prüfungsvergütungen	4,3	4,3	A	4,3
					C	4,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-3	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40,1	40,1	A	42,5
					B	155,0
					C	98,2
514 01-0	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	3,1	3,1	A	3,3
					B	10,6
					C	9,4

Erläuterungen

Zu 15 41/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 41/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €	831	831
für den 2. Vizepräsidenten 664,68 €	665	665
für 8 Dekane je 830,83 €	6.647	6.647

Zu 15 41/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 41/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 41/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 41/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	15,2	15,2
2. Bücher und Zeitschriften	2,3	2,3
3. Kommunikation	6,8	6,8
4. Entgelte für Postdienstleistungen	6,4	6,4
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	9,4	9,4
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	40,1	40,1

Zu 15 41/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Betriebsstoffe	1,6	1,6
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,5	1,5
Zusammen	3,1	3,1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	3,1	3,1
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	3,1	3,1

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	-
Anhänger	2	2	2	2	-
Sonderfahrzeuge	1	1	1	1	-

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 11-8	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,0	1,0	A	1,1
					B	1,0
					C	1,1
517 01-7	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	742,2	860,2	A	675,5
					B	789,9
					C	760,4
517 05-3	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.106,3	1.115,8	A	780,1
					B	1.031,5
					C	835,1
517 31-1	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	63,7	64,2	A	62,5
					B	62,5
517 35-7	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	93,4	94,2	A	91,7
					B	91,7
518 01-6	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-4	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-7	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
518 31-0	136	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	***	A	---
519 01-5	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	344,2	344,2	A	455,5
					B	412,6
					C	389,9
527 01-5	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	28,9	28,9	A	30,6
					B	72,5
					C	34,5
529 01-3	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2,1	2,1	A	2,2
					B	1,9
					C	2,0
531 11-7	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	5,5	5,5	A	5,8
					B	5,0
					C	5,2
532 11-6	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-6	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2,3	2,3	A	2,4
					B	2,1
					C	1,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-1	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,9
					C	1,5
		Baumaßnahmen				
710 00-3	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	5.000,0	14.000,0	A	1.000,0
					B	1.157,4
					C	1.711,9

Erläuterungen

Zu 15 41/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 66,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 118,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 41/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	723,5	729,8
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	382,8	386,0
Zusammen	1.106,3	1.115,8

2011 gegenüber 2010:

Mehr 326,2 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 41/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	344,2	344,2
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	344,2	344,2

2011 gegenüber 2010:

25,3 Tsd. €

86,0 Tsd. €

111,3 Tsd. €weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
weniger.**Zu 15 41/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-0	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter				
		<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-3	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	759,3
					C	396,5
547 51-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-8	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	759,3
					C	396,5
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-3	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	100,0	100,0	A	---
					B	318,1
					C	277,0
459 71-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	16,8
					C	6,3

Erläuterungen

Zu 15 41/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 260,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
547 71-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	200,0	A	40,0
					B	91,0
					C	33,8
812 71-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			300,0	300,0	A	40,0
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen					B	425,9
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					C	317,1
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>						
428 72-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	600,0	600,0	A	600,0
					B	576,4
					C	484,0
429 72-8	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	88,8
					C	78,8
547 72-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	800,0	800,0	A	400,0
					B	1.102,7
					C	923,8
812 72-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1.400,0	1.400,0	A	1.000,0
73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen					B	1.767,9
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					C	1.486,6
<i>Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>						
<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01.</i>						
<i>Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i>						
<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>						
427 73-9	136	Vergütungen für Lehraufträge	741,9	741,9	A	741,9
		<i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden.</i>			B	407,1
		<i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>			C	453,7

Erläuterungen

Zu 15 41/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
428 73-8	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Zu 428 73 und 428 80: Für die Betreuung von Weiterbildungsstudiengängen und für die kontinuierliche Einwerbung von Drittmitteln dürfen bis zu 2 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	89,0	89,0	A	89,0
					B	-185,9
					C	253,0
429 73-7	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	6,0	6,0	A	6,0
					B	10,7
					C	3,9
511 73-6	136	Post- und Fernmeldegebühren	191,2	191,2	A	202,4
					B	364,0
					C	295,3
523 73-2	136	Wissenschaftliches Schrifttum	108,8	108,8	A	115,2
					B	187,4
					C	201,9
527 73-8	136	Reisekostenvergütungen	2,8	2,8	A	3,0
					B	60,8
					C	66,2
547 73-4	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	76,4	76,4	A	80,4
					B	694,2
					C	-526,1
812 73-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	223,2	223,2	A	251,1
					B	20,5
		Summe der Titelgruppe	1.439,3	1.439,3	A	1.489,0
					B	1.558,8
					C	747,9
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	218,2	284,6	A	245,5
					B	245,1
					C	56,8
		Summe der Titelgruppe	218,2	284,6	A	245,5
					B	245,1
					C	56,8
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 77-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	5,0	A	5,0
					B	-19,7
					C	19,7

Erläuterungen

Zu 15 41/511 73		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Kommunikation	8,4	8,4
2.	Entgelte für Postdienstleistungen	6,5	6,5
3.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	176,3	176,3
	Zusammen	191,2	191,2

Zu 15 41/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 27,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 41/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 27,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 66,4 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 77-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	5,0	5,0	A	5,0
					B	-19,7
					C	19,7
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 428 73.</i>	100,0	100,0	A	---
					B	123,9
					C	116,9
459 80-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A	100,0
					B	41,6
					C	80,9
812 80-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	200,0	200,0	A	100,0
					B	165,5
					C	197,8
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-9	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	40,0	40,0	A	40,0
					B	20,9
					C	4,4

Erläuterungen

Zu 15 41/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05 (Einnahmen).

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
812 93-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	40,0	40,0	A	40,0
					B	20,9
					C	4,4
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	181,2
					C	107,2
429 94-2	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	4,1
547 94-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	68,4
					C	46,3
701 94-1	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	253,7
					C	153,5
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	50,0	50,0	A	---
					B	55,5
					C	26,6
428 96-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.250,0	1.250,0	A	700,0
					B	1.242,7
					C	1.242,2
459 96-3	136	Sonstige Personalausgaben	420,0	420,0	A	100,0
					B	385,6
					C	495,0
523 96-5	136	Wissenschaftliches Schrifttum	200,0	200,0	A	100,0
					B	186,0
					C	161,3
525 96-3	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	600,0	600,0	A	1.400,0
					B	576,1
					C	448,1
701 96-9	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	30,0	30,0	A	100,0
					B	44,3
					C	8,1

Erläuterungen

Zu 15 41/96

2011 gegenüber 2010:

Weniger 200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 96-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	450,0	450,0	A	800,0
					B	446,4
					C	519,4
		Summe der Titelgruppe	3.000,0	3.000,0	A	3.200,0
					B	2.936,6
					C	2.900,8
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>				
427 99-9	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
					B	-17,3
428 99-8	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 99-6	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	172,3	172,3	A	179,8
					B	182,7
					C	117,9
514 99-3	136	Verbrauchsmittel	35,6	35,6	A	37,7
					B	128,8
					C	119,2
517 99-0	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-9	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-0	136	Aus- und Fortbildung	13,3	13,3	A	14,1
					B	7,5
					C	2,6
533 99-0	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
534 99-9	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-8	136	Miete für Software	---	---	A	---
815 99-9	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	109,3	109,3	A	123,0
					B	792,0
					C	360,5
981 99-7	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	330,5	330,5	A	354,6
					B	1.093,8
					C	600,2
		Gesamtausgaben	32.936,3	42.440,1	A	27.492,5
					B	30.379,4
					C	27.085,2

Erläuterungen

Zu 15 41/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 14

1

A 11

1

A 10

3

A 9

1

Zusammen

6

Zu 15 41/511 99**2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

125,8

125,8

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

30,0

30,0

3. Mieten und Wartung

15,0

15,0

4. Bücher und Zeitschriften

0,5

0,5

5. Sonstiges

1,0

1,0

Zusammen

172,3

172,3

Zu 15 41/815 99

2011 gegenüber 2010:

Weniger 13,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	261,7	261,7	A	161,7
					B	684,5
					C	964,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.740,1	4.740,1	A	4.280,1
					B	5.528,6
					C	5.655,0
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	186,4
					C	-
		Gesamteinnahmen	5.001,8	5.001,8	A	4.441,8
					B	6.399,5
					C	6.619,5
		Personalausgaben	21.926,4	22.235,0	A	20.101,1
					B	21.344,2
					C	20.294,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.978,2	5.107,0	A	4.870,8
					B	6.328,6
					C	4.132,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,9
					C	1,5
		Baumaßnahmen	5.030,0	14.030,0	A	1.100,0
					B	1.201,7
					C	1.720,0
		Sonstige Sachinvestitionen	1.000,7	1.067,1	A	1.419,6
					B	1.504,0
					C	936,7
		Gesamtausgaben	32.936,3	42.440,1	A	27.492,5
					B	30.379,4
					C	27.085,2
		Zuschuss	27.934,5	37.438,3	A	23.050,7
					B	23.979,9
					C	20.465,7

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-5	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	8,5	8,5	A	8,5
					B	17,1
					C	9,1
111 02-4	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-2	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	---	***	A	---
					B	0,5
111 05-1	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	60,0	60,0	A	50,0
					B	186,6
					C	237,3
119 01-7	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					C	15,0
119 02-6	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	12,6
					C	5,2
119 49-1	136	Vermischte Einnahmen	1,5	1,5	A	1,1
					B	2,9
					C	2,8
124 01-0	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	18,0	18,0	A	18,0
					B	18,5
					C	18,0
124 02-9	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	13,5	13,5	A	13,5
					B	13,0
					C	13,8
129 01-5	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	60,0	60,0	A	60,0
					B	85,1
					C	49,0
132 01-0	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-8	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	***	A	---
235 12-3	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-2	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 42

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 3.797

WS 2009/2010: 4.024

Zu 15 42/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 42/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 42/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 42/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	18,0	18,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>18,0</u>	<u>18,0</u>

Zu 15 42/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	13,5	13,5
Zusammen	<u>13,5</u>	<u>13,5</u>

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-6	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
					B	45,5
					C	40,3
331 07-3	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-8	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-7	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-5	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	50,0	50,0	A	5,0
					B	352,2
331 71-4	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	50,0	50,0	A	5,0
					B	352,2
					C	-
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-2	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	650,0	675,0	A	575,0
					B	1.014,9
					C	1.111,8
342 72-0	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	650,0	675,0	A	575,0
					B	1.014,9
					C	1.111,8
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-0	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,2	0,2	A	0,2
124 73-3	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	1,0	1,0	A	1,0
					C	3,2

Erläuterungen

Zu 15 42/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 42/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 45,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 42/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 75,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011

Mehr 25,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
261 73-6	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1,2	1,2	A	1,2
					B	-
					C	3,2
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-0	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-6	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-9	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	45,0	45,0	A	45,0
					B	129,8
					C	127,8
346 93-1	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	45,0	45,0	A	45,0
					B	129,8
					C	127,8
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-7	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	30,9
					C	16,0
282 94-6	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	99,1
					C	144,0
342 94-4	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	130,0
					C	160,0
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-5	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	8,5
					C	4,7
282 96-4	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.800,0	1.875,0	A	1.745,3
					B	2.121,5
					C	1.795,3

Erläuterungen

Zu 15 42/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 54,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 75,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-2	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.800,0	1.875,0	A	1.745,3
					B	2.130,0
					C	1.800,0
		Gesamteinnahmen	2.707,7	2.807,7	A	2.522,6
					B	4.138,7
					C	4.112,5
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-9	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.700,2	1.728,5	A	1.679,2
					B	1.662,2
					C	1.491,8
422 02-8	136	Bezüge der Professoren	8.425,2	8.565,2	A	8.525,5
					B	7.913,8
					C	7.985,7
422 31-3	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-1	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
428 01-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.062,9	1.080,6	A	1.333,7
					B	1.042,1
					C	988,8
428 07-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	1.249,7	1.270,6	A	883,7
					B	1.225,3
					C	1.273,7
428 12-0	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-5	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-1	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	28,6
					C	15,9
459 01-5	136	Prüfungsvergütungen	5,3	5,3	A	5,3
					C	0,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-1	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45,1	45,1	A	47,8
					B	49,9
					C	71,3
514 01-8	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	1,5	1,5	A	1,6
					B	5,5
					C	8,1

Erläuterungen

Zu 15 42/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 42/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011	2012
€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für 5 Dekane 830,83 €

4.155,0	4.155,0
---------	---------

Zu 15 42/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 42/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 42/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 42/511 01

2011	2012
Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	13,5	13,5
2. Bücher und Zeitschriften	-	-
3. Kommunikation	11,4	11,4
4. Entgelte für Postdienstleistungen	9,4	9,4
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4,7	4,7
6. Sonstiges	6,1	6,1
Zusammen	45,1	45,1

Zu 15 42/514 01

2011	2012
Tsd. €	Tsd. €

1. Betriebsstoffe	1,5	1,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	-	-
Zusammen	1,5	1,5

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	1,5	1,5
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	1,5	1,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.3.2010 gesamt	davon gemietet
Personenkraftwagen	1	1	1	1	-
Sonderfahrzeuge	4	4	4	4	-

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 11-6	136	Dienst- und Schutzkleidung	0,9	0,9	A	1,0
					B	2,8
					C	2,8
517 01-5	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	799,7	780,2	A	613,2
					B	620,7
					C	592,8
517 05-1	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	711,1	695,6	A	432,0
					B	518,5
					C	574,1
518 01-4	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	245,4
					B	254,6
					C	254,8
518 11-2	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	5,1	5,1	A	5,1
					B	2,9
					C	2,8
518 18-5	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
519 01-3	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	230,2	230,2	A	304,7
					B	269,1
					C	477,8
527 01-3	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	21,3	21,3	A	22,6
					B	19,2
					C	17,4
529 01-1	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2,1	2,1	A	2,2
					B	1,9
					C	2,0
531 11-5	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	10,2	10,2	A	10,8
					C	8,6
532 11-4	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-4	136	Ausgaben für den allgemeinen Studentensport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	6,1	6,1	A	6,5
					B	6,7
					C	7,2
546 49-4	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2,3	2,3	A	2,4
					B	19,4
					C	2,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-9	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,6
					C	0,6
		Baumaßnahmen				
710 00-1	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
					B	1.014,0
					C	4.948,6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-8	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 42/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 186,5 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 42/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	368,4	360,4
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	342,7	335,2
Zusammen	711,1	695,6

2011 gegenüber 2010:

Mehr 279,1 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 42/518 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 245,4 Tsd. € aufgrund des Wegfalls der Anmietung Westerndorfer Straße 14.

Zu 15 42/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	230,2	230,2
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	230,2	230,2

2011 gegenüber 2010:

16,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
57,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
74,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 42/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-1	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	290,5
					C	206,0
547 51-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-6	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	290,5
					C	206,0
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-1	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	188,5
459 71-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	0,9
547 71-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A	5,0
					B	75,9

Erläuterungen

Zu 15 42/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 45,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	
						6	
812 71-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			50,0	50,0	A	5,0	
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>							
428 72-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---	
						B	258,9
						C	137,5
429 72-6	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---	
						B	2,0
459 72-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---	
						B	23,3
547 72-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	650,0	675,0	A	575,0	
						B	841,3
						C	721,2
812 72-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			650,0	675,0	A	575,0	
73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>							
427 73-7	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	389,6	389,6	A	389,6	
						B	81,5
						C	228,2
428 73-6	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	57,9	57,9	A	57,9	
						B	128,6
						C	270,8
429 73-5	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	4,0	4,0	A	4,0	
						B	2,9
						C	3,4

Erläuterungen

Zu 15 42/72

2011 gegenüber 2010:
Mehr 75,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 25,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
511 73-4	136	Post- und Fernmeldegebühren	161,0	161,0	A	170,5
					B	117,7
					C	204,2
523 73-0	136	Wissenschaftliches Schrifttum	65,5	65,5	A	69,4
					B	28,6
					C	116,5
527 73-6	136	Reisekostenvergütungen	0,6	0,6	A	0,6
					B	60,8
					C	53,3
547 73-2	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	67,6	67,6	A	70,8
					B	273,5
					C	407,7
812 73-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	113,9	113,9	A	128,1
					C	5,4
		Summe der Titelgruppe	860,1	860,1	A	890,9
					B	693,7
					C	1.289,5
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	160,3	191,3	A	180,3
					B	24,3
					C	247,0
		Summe der Titelgruppe	160,3	191,3	A	180,3
					B	24,3
					C	247,0
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 77-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	60,0	60,0	A	60,0
					B	54,5
					C	17,6
812 77-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	60,0	60,0	A	60,0
					B	54,5
					C	17,6

Erläuterungen

Zu 15 42/511 73		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Kommunikation	23,8	23,8
2.	Entgelte für Postdienstleistungen	15,2	15,2
3.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	122,0	122,0
Zusammen:		161,0	161,0

Zu 15 42/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 14,2 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 42/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 20,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 31,0 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
					B	18,9
459 80-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	2,0
					C	0,1
547 80-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	60,0	60,0	A	50,0
					B	197,8
					C	96,4
812 80-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					C	16,7
		Summe der Titelgruppe	60,0	60,0	A	50,0
					B	218,6
					C	113,3
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	3,6
					C	16,1
459 93-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-7	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	45,0	45,0	A	45,0
					B	91,5
					C	129,5
812 93-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	45,0	45,0	A	45,0
					B	95,1
					C	145,6

Erläuterungen

Zu 15 42/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
						B 102,1
						C 53,4
428 94-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
						B 15,0
						C 20,5
429 94-0	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
						B 2,5
						C 12,0
547 94-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
						B 25,8
						C 2,7
701 94-9	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
						B 145,5
						C 88,5
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	28,5	28,5	A	---
						B 28,2
						C 15,6
428 96-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	550,0	560,0	A	436,3
						B 536,9
						C 354,4
459 96-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
						B 367,6
						C 157,8
523 96-3	136	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
						B 236,9
						C 172,1
525 96-1	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
						B 28,2
						C 29,0
547 96-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	821,5	886,5	A	872,7
						B 502,4
						C 481,3
701 96-7	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
						B 3,6
						C 196,3

Erläuterungen

Zu 15 42/96

2011 gegenüber 2010:
Mehr 54,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 75,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung der Einnahmen bei TG 96.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 96-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	400,0	400,0	A	436,3
					B	493,4
					C	250,2
		Summe der Titelgruppe	1.800,0	1.875,0	A	1.745,3
					B	2.197,2
					C	1.656,8
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>				
427 99-7	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
428 99-6	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 99-4	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	130,2	130,2	A	130,5
					B	80,7
					C	100,1
514 99-1	136	Verbrauchsmittel	16,9	16,9	A	17,9
					B	150,8
					C	143,3
517 99-8	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-7	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-8	136	Aus- und Fortbildung	13,3	13,3	A	14,1
					B	14,5
					C	2,5
533 99-8	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
534 99-7	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-6	136	Miete für Software	---	---	A	---
815 99-7	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	54,5	54,5	A	61,3
					B	192,0
					C	88,8
981 99-5	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	214,9	214,9	A	223,8
					B	438,1
					C	334,8
		Gesamtausgaben	18.179,5	18.482,4	A	17.898,3
					B	20.229,3
					C	23.739,5

Erläuterungen

Zu 15 42/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 12

1,0

A 11

3,0

Gruppe 428

EGr. TV-L

E 10

1,0

E 8

1,0

E 6

1,5

Zusammen 7,5**Zu 15 42/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

-

-

2. EDV-Leitungsmieten und lfd. Fernmeldekosten

24,9

24,9

3. Mieten und Wartung

99,6

99,6

4. Bücher und Zeitschriften

-

-

5. Sonstiges

5,7

5,7

Zusammen 130,2 130,2

15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	162,7	162,7	A	152,3
					B	336,3
					C	872,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.545,0	2.645,0	A	2.370,3
					B	3.756,9
					C	3.199,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	45,5
					C	40,3
		Gesamteinnahmen	2.707,7	2.807,7	A	2.522,6
					B	4.138,7
					C	4.112,5
		Personalausgaben	13.473,3	13.690,2	A	13.315,2
					B	13.949,4
					C	13.286,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.977,2	4.032,2	A	3.776,8
					B	4.552,2
					C	4.699,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,6
					C	0,6
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	1.017,5
					C	5.144,9
		Sonstige Sachinvestitionen	728,7	759,7	A	806,0
					B	709,6
					C	608,1
		Gesamtausgaben	18.179,5	18.482,4	A	17.898,3
					B	20.229,3
					C	23.739,5
		Zuschuss	15.471,8	15.674,7	A	15.375,7
					B	16.090,6
					C	19.627,0

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-3	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	3,5	3,5	A	3,5
					B	3,4
					C	3,7
111 02-2	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,1
					C	0,2
111 04-0	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	---	***	A	---
					B	0,7
					C	0,1
111 05-9	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	3,0	3,0	A	3,0
					C	3,0
119 01-5	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	4,8
119 02-4	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-9	136	Vermischte Einnahmen	0,2	0,2	A	0,2
					B	1,1
					C	0,5
124 01-8	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	41,5	41,5	A	41,5
					B	40,4
					C	46,9
124 02-7	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	6,0	6,0	A	6,0
					B	12,3
					C	12,7
129 01-3	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	55,0	55,0	A	55,0
					B	63,0
					C	81,6
132 01-8	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	74,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-6	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	***	A	---
235 12-1	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-0	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 43

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 3.898

WS 2009/2010: 4.380

Zu 15 43/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 43/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 43/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 43/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)		
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	41,5	41,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	41,5	41,5

Zu 15 43/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	6,0	6,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	6,0	6,0

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-4	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
331 07-1	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-6	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-5	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-3	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	400,0	400,0	A B C	200,0 642,6 376,4
331 71-2	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	400,0	400,0	A B C	200,0 642,6 376,4
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	700,0	700,0	A B C	1.400,0 696,7 1.528,7
342 72-8	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	700,0	700,0	A B C	1.400,0 696,7 1.528,7
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-8	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,3	0,3	A	0,3
124 73-1	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	2,5	2,5	A B C	2,5 1,1 1,2

Erläuterungen

Zu 15 43/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 43/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 43/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Weniger 700,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
261 73-4	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			2,8	2,8	A B C	2,8 1,1 1,2
78 Betriebseinnahmen der staatlichen Forschungsanstalt für Gartenbau an der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf <i>Vgl. Vermerk zu TG 78 (Ausgaben).</i>						
119 78-3	136	Einnahmen aus anwendungsbezogenen Versuchen und Entwicklungsaufträgen, Untersuchungen, Gutachten, Beratungen (Gebühren und Auslagen) und Mitgliedsbeiträgen	4,5	4,5	A	5,0
125 78-5	136	Erlöse aus dem Verkauf von Betriebserzeugnissen	180,0	180,0	A B C	200,0 134,8 180,7
129 78-1	136	Sonstige Betriebseinnahmen	3,6	3,6	A B	4,0 0,1
282 78-4	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A B C	--- 283,5 317,2
Summe der Titelgruppe			188,1	188,1	A B C	209,0 418,5 497,9
79 Betriebseinnahmen des landwirtschaftlichen Beispielbetriebes <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 (Ausgaben).</i>						
119 79-2	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	---	---	A	---
125 79-4	136	Erlöse aus dem Verkauf von Betriebserzeugnissen	67,5	67,5	A B C	75,0 73,1 121,0
129 79-0	136	Sonstige Betriebseinnahmen	---	---	A B C	--- 43,0 21,7
Summe der Titelgruppe			67,5	67,5	A B C	75,0 116,1 142,7
81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>						
119 81-8	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A B C	--- 17,9 17,9
261 81-4	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 17,9 17,9

Erläuterungen

Zu 15 43/125 78

2011 gegenüber 2010:

Weniger 20,0 Tsd. € infolge Anpassung an die Veranschlagung bei TG 78 (Ausgaben).

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-7	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	100,0	100,0	A	50,0
					B	251,0
					C	394,0
346 93-9	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	100,0	100,0	A	50,0
					B	251,0
					C	394,0
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-5	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					C	19,4
282 94-4	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-2	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	19,4
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-3	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					C	8,4
282 96-2	136	Einnahmen für laufende Zwecke	2.000,0	2.000,0	A	1.695,6
					B	2.322,2
					C	1.830,0
342 96-0	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.000,0	2.000,0	A	1.695,6
					B	2.322,2
					C	1.838,4
		Gesamteinnahmen	3.567,6	3.567,6	A	3.741,6
					B	4.698,6
					C	5.481,3
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-7	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.681,9	1.709,8	A	1.800,4
					B	1.644,2
					C	1.541,7

Erläuterungen

Zu 15 43/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 43/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 304,4 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 43/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
422 02-6	136	Bezüge der Professoren	7.322,7	7.444,4	A	7.104,3
					B	6.450,7
					C	6.256,7
422 31-1	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	33,3	33,8	A	---
					B	32,5
422 41-9	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	44,3
					C	71,4
428 01-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	6.115,7	6.217,7	A	5.968,1
					B	5.996,0
					C	5.702,3
428 07-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	972,2	988,4	A	880,4
					B	953,1
					C	849,1
428 12-8	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-3	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von TG 79 und 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	0,5
					C	8,8
453 01-9	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	31,4
					C	13,8
459 01-3	136	Prüfungsvergütungen	3,0	3,0	A	3,0
					C	3,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-9	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	56,9	56,9	A	60,3
					B	78,1
					C	57,4
514 01-6	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	12,4	12,4	A	13,1
					B	30,9
					C	24,7
514 11-4	136	Dienst- und Schutzkleidung	0,6	0,6	A	0,6
					B	0,3
					C	0,3
517 01-3	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	392,5	489,2	A	382,0
					B	406,0
					C	315,0

Erläuterungen

Zu 15 43/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden		
für den Vizepräsidenten 830,83 €	831	831
für den 2. und 3. Vizepräsidenten jeweils 664,68 €	1.330	1.330
für 7 Dekane je 830,83 €	5.816	5.816

Zu 15 43/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 43/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversicherung.

Zu 15 43/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 43/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	10,5	10,5
2. Bücher und Zeitschriften	3,3	3,3
3. Kommunikation	19,1	19,1
4. Entgelte für Postdienstleistungen	17,7	17,7
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6,3	6,3
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	56,9	56,9

Zu 15 43/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	3,8	3,8
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	8,6	8,6
Zusammen	12,4	12,4

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	12,4	12,4
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	3,0	3,0
Zusammen	15,4	15,4

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.3.2010	
				gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen	7	7	6	5	1
Unimog	1	1	1	1	-
Sonderfahrzeuge	8	8	8	7	-
Anhänger	5	5	5	4	-
Kleinkraftrad (Mofa)	1	1	1	1	-
Dienstfahrräder	5	5	5	5	-

Vgl. auch die Erläuterungen zu 514 78 und 514 79.

Zu 15 43/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 96,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
517 05-9	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	844,7	935,4	A B C	588,2 586,3 445,1
517 31-7	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
517 35-3	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
518 01-2	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-0	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	5,9	5,9	A B C	5,9 5,5 4,3
518 18-3	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	3,0	3,0	A B C	3,0 3,6 2,4
519 01-1	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	212,2	212,2	A B C	280,8 192,5 331,5
527 01-1	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	23,7	23,7	A B C	25,1 15,3 11,5
529 01-9	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,9	1,9	A B C	2,0 1,7 1,8
531 11-3	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	6,2	6,2	A B C	6,6 11,0 6,7
532 11-2	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 11-1	136	Ausgaben für die Durchführung von Übungen auf dem Gebiet des Vermessungswesens	---	***	A	1,5
546 49-2	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	3,0	3,0	A B C	1,7 15,5 13,8
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
633 01-2	136	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	71,6	71,6	A B C	71,6 68,2 71,4
671 02-4	136	Erstattungen von Lehrgangsgebühren	---	***	A	---
686 02-7	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,4	0,4	A B C	0,4 0,4 0,9
Baumaßnahmen						
710 00-9	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	2.000,0	8.000,0	A B C	500,0 813,4 105,6

Erläuterungen

Zu 15 43/517 05		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	563,4	623,9
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	281,3	311,5
Zusammen		844,7	935,4

2011 gegenüber 2010:
Mehr 256,5 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 90,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 43/519 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	212,2	212,2
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		212,2	212,2

2011 gegenüber 2010:
 15,6 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
 53,0 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
 68,6 Tsd. € weniger.

Zu 15 43/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 43/633 01

Kostenerstattung für Landmaschinen- und Tierhaltungskurse.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-6	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	21,4
					B	48,5
		Investitionsförderungsmaßnahmen				
893 01-7	136	Zuschuss an den Bezirk Mittelfranken für Bau- und Ersteinrichtungsmaßnahmen aufgrund der Zusammenarbeit mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Weihenstephan in Triesdorf <i>Der Ansatz kann mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen aus Mitteln der Anlage S (Kap. 15 43) verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	33,0
					C	297,2
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-9	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	503,7
					C	157,1
547 51-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	123,1
					C	398,9
812 51-4	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	10,5
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	637,3
					C	556,0
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-9	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 43/893 01

Aufgrund der steigenden Studierendenzahlen an der Abteilung Triesdorf war die Errichtung bzw. Erweiterung einer zentralen Mensa erforderlich. Die Durchführung dieser Baumaßnahmen und künftig im Rahmen der Kooperation zwischen den Landwirtschaftlichen Lehranstalten des Bezirks Mittelfranken und der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Weihenstephan erforderlich werdenden Baumaßnahmen erfolgt durch den Bezirk Mittelfranken. Die notwendigen Mittel werden zu Lasten der Anlage S (Kap. 15 43) bereitgestellt.

Die zuschussfähigen Kosten für die Errichtung bzw. Erweiterung der zentralen Mensa betragen voraussichtlich insgesamt 1.027,0 Tsd. € einschließlich Ersteinrichtung. Davon tragen im Ergebnis das Land und der Bund jeweils die Hälfte.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	200,0	200,0	A	140,0
					B	381,1
					C	240,3
459 71-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	200,0	A	60,0
					B	271,1
					C	120,9
812 71-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	400,0	400,0	A	200,0
					B	652,2
					C	361,2
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	300,0	300,0	A	500,0
					B	159,8
					C	149,7
429 72-4	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 72-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	400,0	400,0	A	900,0
					B	1.160,3
					C	968,1
812 72-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	25,4
					C	6,2
		Summe der Titelgruppe	700,0	700,0	A	1.400,0
					B	1.345,5
					C	1.124,1

Erläuterungen

Zu 15 43/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

Zu 15 43/72

2011 gegenüber 2010:

Weniger 700,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i> <i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-5	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden.</i> <i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>	937,4	937,4	A	937,4
					B	577,2
					C	726,8
428 73-4	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	70,4	70,4	A	70,4
					B	223,5
					C	129,1
429 73-3	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	4,3	4,3	A	4,3
					B	8,7
					C	7,5
511 73-2	136	Post- und Fernmeldegebühren	137,4	137,4	A	145,5
					B	227,6
					C	165,8
523 73-8	136	Wissenschaftliches Schrifttum	57,4	57,4	A	60,8
					B	86,5
					C	97,5
527 73-4	136	Reisekostenvergütungen	1,2	1,2	A	1,3
					B	108,0
					C	92,6
546 73-1	136	Sachausgaben der Fachhochschule beim Wissenschaftszentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing	56,7	56,7	A	60,0
					B	120,7
					C	61,2
547 73-0	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	60,4	60,4	A	63,6
					B	362,7
					C	85,1
812 73-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	188,9	188,9	A	212,5
					B	203,7
					C	50,6
		Summe der Titelgruppe	1.514,1	1.514,1	A	1.555,8
					B	1.918,6
					C	1.416,3

Erläuterungen

Zu 15 43/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	9,8	9,8
2. Entgelte für Postdienstleistungen	8,8	8,8
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	118,8	118,8
Zusammen	137,4	137,4

Zu 15 43/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 23,6 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	268,2	324,8	A	301,7
					B	11,3
					C	31,5
		Summe der Titelgruppe	268,2	324,8	A	301,7
					B	11,3
					C	31,5
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 77-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	55,0	55,0	A	55,0
					B	86,6
					C	92,4
812 77-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	55,0	55,0	A	55,0
					B	86,6
					C	92,4
		78 Betriebsausgaben der staatlichen Forschungsanstalt für Gartenbau an der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf <i>Titel der TG mit Ausnahme des Tit. 529 78 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 78, 125 78 und 129 78 sowie um die Isteinnahme bei 282 78.</i>				
428 78-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	28,1	28,1	A	31,2
					B	44,0
					C	113,7
459 78-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	1,6
511 78-7	136	Geschäftsbedarf	68,3	68,3	A	75,9
					B	54,8
					C	53,4
514 78-4	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	22,0	22,0	A	24,4
					B	27,7
					C	39,1
517 78-1	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	379,5	382,8	A	454,3
					B	383,8
					C	474,0

Erläuterungen

Zu 15 43/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 33,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 56,6 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 43/78

Die mit Verordnung vom 12.12.2002 (GVBl S. 997) errichtete Staatliche Forschungsanstalt für Gartenbau ist der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Weihenstephan angegliedert und wird von dieser mitverwaltet.

Zu 15 43/511 78

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	4,6	4,6
2. Bücher und Zeitschriften	1,3	1,3
3. Kommunikation	6,9	6,9
4. Entgelte für Postdienstleistungen	6,1	6,1
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	49,4	49,4
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>68,3</u>	<u>68,3</u>

Zu 15 43/514 78

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	10,9	10,9
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	11,1	11,1
Zusammen	<u>22,0</u>	<u>22,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	22,0	22,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>22,0</u>	<u>22,0</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen	3	3	3	3	-
Last-/Zugkraftwagen	1	1	1	1	-
Anhänger	8	8	8	8	-
Schlepper/ Geräteträger	14	14	14	14	-

Zu 15 43/517 78

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 74,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
518 78-0	136	Mieten, Pachten und Leasing	---	---	A	---
					B	1,3
					C	0,0
519 78-9	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	141,7	141,7	A	183,2
					B	179,1
					C	62,3
525 78-1	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	1,0
					C	0,7
527 78-9	136	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	3,4	3,4	A	3,8
					B	1,3
					C	1,9
529 78-7	136	Zur Verfügung des Leiters der staatlichen Forschungsanstalt für Gartenbau für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,4
					C	0,4
531 78-3	136	Fachveröffentlichungen	2,4	2,4	A	2,7
					B	7,8
					C	7,1
546 78-6	136	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,6	1,6	A	1,8
					B	-4,6
					C	10,7
547 78-5	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	74,3	74,3	A	82,6
					B	246,0
					C	284,3
686 78-6	136	Mitgliedsbeiträge	0,7	0,7	A	0,8
					B	0,7
					C	0,7
701 78-7	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	85,9	81,8	A	88,4
					B	231,3
					C	593,8
811 78-4	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	38,7
812 78-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	126,6	126,6	A	178,0
					B	97,0
					C	8,7
Summe der Titelgruppe			935,0	934,2	A	1.127,6
					B	1.311,9
					C	1.650,9
79 Betriebsausgaben des landwirtschaftlichen Beispielbetriebes der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 75 v.H. der Mehreinnahme bei 125 79 sowie um die Isteinnahme bei 119 79 und 129 79.</i>						
<i>Vgl. Vermerk bei 428 41.</i>						
428 79-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 79-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
511 79-6	136	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	---	---	A	---
					B	13,6
					C	11,0

Erläuterungen

Zu 15 43/519 78		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	141,7	141,7
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		141,7	141,7

2011 gegenüber 2010:

6,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
35,4 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
41,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 43/547 78

Ausgaben für den laufenden Betrieb wie z.B. Saatgut, Pflanzen, Dünger, Verbrauchsmittel etc.

Zu 15 43/812 78

2011 gegenüber 2010:

19,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
31,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
51,4 Tsd. €	weniger.

Zu 15 43/79

Die Mittel sind bestimmt für den landwirtschaftlichen Pachtbetrieb der Fakultät Land- und Ernährungswirtschaft.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 79-3	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	17,6	17,6	A B C	19,5 34,4 20,1
517 79-0	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	13,8	13,9	A B C	16,5 22,0 18,0
518 79-9	136	Mieten, Pachten und Leasing	46,8	46,8	A B C	52,0 54,9 70,8
519 79-8	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7,5	7,5	A B C	9,4 14,1 2,1
547 79-4	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	46,1	46,1	A B C	51,2 112,8 93,1
686 79-5	136	Mitgliedsbeiträge	0,9	0,9	A B C	1,0 0,2 0,2
811 79-3	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen und Geräten	---	---	A	---
812 79-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	56,9	56,9	A C	80,0 39,8
Summe der Titelgruppe			189,6	189,7	A B C	229,6 252,0 255,2
80 Ausgaben für die Weiterbildung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>						
428 80-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	3,0	3,0	A	3,0
812 80-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			3,0	3,0	A B C	3,0 - -
81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>						
428 81-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 155,0 62,5
547 81-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 343,1 149,4

Erläuterungen

Zu 15 43/514 79		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	5,4	5,4
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	12,2	12,2
Zusammen		17,6	17,6

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		17,6	17,6
Personalausgaben		-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-	-
Ausgaben für Leasing/Miete		-	-
Zusammen		17,6	17,6

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	-
Last-/Zugkraftwagen (Schlepper)	3	3	3	3	-
Anhänger	6	6	6	6	-

Zu 15 43/517 79
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 15 43/518 79	jähr. Kosten	
Für angemietete Räume und gepachtete Flächen sind im Einzelnen veranschlagt:	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Grundstück	28,5	28,5
Pacht (Steiger)	4,7	4,7
Pacht Grund (Lenkl)	1,9	1,9
Pacht Grund (Wieskirche)	6,8	6,8
Pacht Maschinenhalle	4,9	4,9
Pacht Grund (Pfeiffer)		
Zusammen	46,8	46,8

Zu 15 43/519 79		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	7,5	7,5
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		7,5	7,5

Zu 15 43/812 79
2011 gegenüber 2010:

8,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
14,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>23,1 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 15 43/80
Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
812 81-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B	--- 8,1
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 506,2 211,9
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	50,0	50,0	A B C	25,0 125,2 99,6
459 93-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-5	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A B C	25,0 298,1 153,6
812 93-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A B C	50,0 423,3 253,2
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A C	--- 4,4
428 94-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-8	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-1	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A C	--- 49,8
701 94-7	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - 54,2
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-3	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B C	--- 81,5 36,3

Erläuterungen

Zu 15 43/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

Zu 15 43/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 304,4 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
428 96-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.000,0	1.000,0	A B C	423,9 1.033,6 915,0
459 96-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 71,1 42,9
523 96-1	136	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A B C	--- 34,5 11,6
525 96-9	136	Studentenliteratur	---	---	A B C	--- 83,8 12,3
547 96-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	800,0	800,0	A B C	847,8 632,6 634,1
701 96-5	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	200,0	200,0	A B C	423,9 160,4 106,2
Summe der Titelgruppe			2.000,0	2.000,0	A B C	1.695,6 2.097,5 1.758,4
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>						
427 99-5	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A B C	--- 2,5 1,3
428 99-4	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 99-2	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	52,6	52,6	A B C	52,6 155,6 179,9
514 99-9	136	Verbrauchsmittel	17,8	17,8	A B C	18,9 62,9 44,4
517 99-6	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-5	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-6	136	Aus- und Fortbildung	4,4	4,4	A B C	4,7 7,0 9,5
533 99-6	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	0,3	0,3	A B C	0,3 1,2 17,7
534 99-5	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-4	136	Miete für Software	---	---	A	---
815 99-5	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	68,8	68,8	A B C	77,4 214,0 212,4

Erläuterungen

Zu 15 43/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 12

1

A 11

3

A 10

1

A 8

1

Gruppe 428

EGr. TV-L

E 10

4

Zusammen 10**Zu 15 43/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

-

-

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

1,2

1,2

3. Mieten und Wartung

51,4

51,4

4. Bücher und Zeitschriften

-

-

5. Sonstiges

-

-

Zusammen: 52,6 52,6

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
981 99-3	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	143,9	143,9	A	153,9
					B	443,2
					C	465,3
		Gesamtausgaben	26.072,6	32.584,2	A	24.492,6
					B	27.168,8
					C	24.498,4

15 43 Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	367,6	367,6	A	396,0
					B	470,1
					C	858,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.200,0	3.200,0	A	3.345,6
					B	4.211,9
					C	4.474,1
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	16,5
					C	148,6
		Gesamteinnahmen	3.567,6	3.567,6	A	3.741,6
					B	4.698,6
					C	5.481,3
		Personalausgaben	18.719,0	18.987,3	A	17.888,4
					B	18.541,6
					C	17.264,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.284,7	4.475,5	A	4.647,1
					B	6.662,3
					C	5.708,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	73,6	73,6	A	73,8
					B	69,5
					C	73,3
		Baumaßnahmen	2.085,9	8.081,8	A	588,4
					B	1.044,7
					C	699,4
		Sonstige Sachinvestitionen	909,4	966,0	A	1.294,9
					B	817,6
					C	455,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	A	-
					B	33,0
					C	297,2
		Gesamtausgaben	26.072,6	32.584,2	A	24.492,6
					B	27.168,8
					C	24.498,4
		Zuschuss	22.505,0	29.016,6	A	20.751,0
					B	22.470,2
					C	19.017,0

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-1	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	13,1	13,1	A	13,1
					B	14,8
					C	14,4
111 02-0	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-8	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	2,6
					C	2,7
111 05-7	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	408,8	408,8	A	152,6
					B	408,8
					C	369,3
119 01-3	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	12,7
					C	18,0
119 02-2	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	2,0
119 49-7	136	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					C	0,3
124 01-6	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	13,5	13,5	A	13,1
					B	16,3
					C	12,0
124 02-5	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	17,5	17,5	A	17,5
					B	18,8
					C	26,4
129 01-1	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	453,1	453,1	A	151,8
					B	453,1
					C	310,8
132 01-6	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-4	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-9	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-8	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 44

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 6.900

WS 2009/2010: 7.296

Zu 15 44/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 44/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 44/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 256,2 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 44/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	11,7	11,7
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	1,8	1,8
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	13,5	13,5

Zu 15 44/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	17,5	17,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	17,5	17,5

Zu 15 44/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 301,3 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-2	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B C	--- 47,3 72,3
331 07-9	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-4	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-3	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-1	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	423,4	423,4	A B C	242,5 423,4 236,3
331 71-0	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	423,4	423,4	A B C	242,5 423,4 236,3
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-8	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	145,2	145,2	A B C	218,1 145,2 134,0
342 72-6	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	145,2	145,2	A B C	218,1 145,2 134,0
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-6	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A C	--- 0,1
124 73-9	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	1,0	1,0	A B C	1,0 2,7 2,6

Erläuterungen

Zu 15 44/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 44/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 180,9 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 44/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Weniger 72,9 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
261 73-2	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1,0	1,0	A	1,0
					B	2,7
					C	2,7
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-6	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-2	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-5	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	93,7	93,7	A	86,6
					B	93,7
					C	183,2
346 93-7	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	93,7	93,7	A	86,6
					B	93,7
					C	183,2
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-3	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-2	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	160,0
					C	80,0
342 94-0	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	160,0
					C	80,0
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-1	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	10,0
					C	9,2
282 96-0	136	Einnahmen für laufende Zwecke	2.664,1	2.664,1	A	1.893,0
					B	2.914,0
					C	3.059,2

Erläuterungen

Zu 15 44/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 771,1 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-8	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.664,1	2.664,1	A	1.893,0
					B	2.924,0
					C	3.068,4
		Gesamteinnahmen	4.233,4	4.233,4	A	2.789,3
					B	4.723,6
					C	5.172,8
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-5	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	3.480,9	3.538,7	A	3.822,9
					B	3.403,0
					C	3.367,9
422 02-4	136	Bezüge der Professoren	11.793,9	11.989,9	A	11.567,0
					B	11.032,6
					C	10.677,5
422 31-9	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-7	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	6,5
					C	27,8
428 01-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	2.230,4	2.267,6	A	2.152,6
					B	2.186,8
					C	2.038,4
428 07-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
428 12-6	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-1	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-7	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	18,4
					C	19,4
459 01-1	136	Prüfungsvergütungen	6,6	6,6	A	6,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-7	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	60,8	60,8	A	64,4
					B	156,9
					C	139,0
514 01-4	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	5,9	5,9	A	6,2
					B	5,8
					C	9,7

Erläuterungen

Zu 15 44/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 44/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €	831	831
für den 2. Vizepräsidenten 664,68 €	665	665
für 10 Dekane je 830,83 €	8.308	8.308

Zu 15 44/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 44/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 44/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 44/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	11,4	11,4
2. Bücher und Zeitschriften	1,4	1,4
3. Kommunikation	9,2	9,2
4. Entgelte für Postdienstleistungen	29,8	29,8
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	9,0	9,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	60,8	60,8

Zu 15 44/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Betriebsstoffe	5,0	5,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,9	0,9
Zusammen	5,9	5,9

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	5,9	5,9
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	8,5	8,5
Zusammen	14,4	14,4

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	2	1
Sonderfahrzeuge	1	1	1	1	-
Kleinkraftrad	-	-	-	-	-
Anhänger	2	2	-	2	-

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
514 11-2	136	Dienst- und Schutzkleidung	2,1	2,1	A	2,2
					B	0,2
					C	0,1
517 01-1	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.596,4	1.844,1	A	1.368,3
					B	1.514,5
					C	1.287,6
517 05-7	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.164,2	1.279,7	A	723,2
					B	1.012,5
					C	804,5
517 31-5	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	3,2	3,3	A	3,9
					B	3,2
517 35-1	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	2,7	2,7	A	3,0
					B	2,6
518 01-0	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	136,6	136,6	A	136,6
					B	162,1
					C	172,6
518 11-8	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	1,1	1,1	A	1,1
					B	0,4
518 18-1	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	8,5	8,5	A	8,5
					B	4,2
					C	4,0
519 01-9	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	313,9	313,9	A	415,5
					B	338,9
					C	334,4
527 01-9	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	34,9	34,9	A	37,0
					B	62,4
					C	58,5
529 01-7	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2,1	2,1	A	2,2
					B	1,9
					C	2,0
531 11-1	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	13,3	13,3	A	14,1
					B	9,9
					C	10,1
532 11-0	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 11-9	136	Ausgaben für die Durchführung von Übungen auf dem Gebiet des Vermessungswesens	4,7	4,7	A	5,0
					B	4,3
					C	4,7
546 49-0	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2,6	2,6	A	2,8
					B	31,6
					C	51,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-5	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,8	0,8	A	0,8
					B	1,1
					C	0,5

Erläuterungen

Zu 15 44/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 228,1 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 247,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 44/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	771,4	847,9
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	392,8	431,8
Zusammen	1.164,2	1.279,7

2011 gegenüber 2010:

Mehr 441,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 115,5 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 44/518 01

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

		jährl. Kosten	jährl. Kosten
		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm		
Würzburg, Korngasse 12 (FB Gestaltung)	373	23,7	23,7
Würzburg, Reuerergasse 6 (FB Gestaltung)	350	22,4	22,4
Würzburg, Salvatorstraße 7 (FB Sozialwesen)	839	90,5	90,5
Zusammen		136,6	136,6

Zu 15 44/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	313,9	313,9
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	313,9	313,9

2011 gegenüber 2010:

23,1 Tsd. €

78,5 Tsd. €

101,6 Tsd. €

weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
weniger.

Zu 15 44/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Baumaßnahmen				
710 00-7	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 7.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 9.400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	6.600,0	A	4.000,0
					B	1.979,5
					C	1.077,6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-4	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-7	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	265,1
					C	106,2
547 51-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	182,6
					C	513,9
812 51-2	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	447,7
					C	620,1
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-3	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-7	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	205,8
					C	131,0
459 71-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	29,4
					C	13,7
547 71-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	423,4	423,4	A	242,5
					B	132,4
					C	19,7
812 71-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	3,0
					C	43,9
		Summe der Titelgruppe	423,4	423,4	A	242,5
					B	370,6
					C	208,3
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	100,0
					B	7,7
					C	44,4
429 72-2	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	5,2
					C	2,0
547 72-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	145,2	145,2	A	90,1
					B	105,3
					C	92,4
812 72-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	28,0
					B	5,0
		Summe der Titelgruppe	145,2	145,2	A	218,1
					B	123,2
					C	138,8

Erläuterungen

Zu 15 44/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 180,9 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

Zu 15 44/72

2011 gegenüber 2010:

Weniger 72,9 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>						
<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i>						
<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>						
427 73-3	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 14 59/427 73.</i>	719,1	719,1	A	719,1
					B	954,7
					C	811,3
428 73-2	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	91,5	91,5	A	91,5
					B	110,4
					C	-40,5
429 73-1	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	6,5	6,5	A	6,5
					B	11,2
					C	10,4
511 73-0	136	Post- und Fernmeldegebühren	208,4	208,4	A	220,7
					B	312,3
					C	333,6
523 73-6	136	Wissenschaftliches Schrifttum	109,7	109,7	A	116,2
					B	143,4
					C	88,6
527 73-2	136	Reisekostenvergütungen	1,3	1,3	A	1,4
					B	72,9
					C	46,8
547 73-8	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	92,0	92,0	A	96,4
					B	239,9
					C	268,2
812 73-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	129,6	129,6	A	145,8
					B	94,8
					C	71,4
Summe der Titelgruppe			1.358,1	1.358,1	A	1.397,6
					B	1.939,7
					C	1.589,7

Erläuterungen

Zu 15 44/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	79,3	79,3
2. Entgelte für Postdienstleistungen	56,4	56,4
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	72,7	72,7
Zusammen	208,4	208,4

Zu 15 44/812 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 16,2 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>				
812 76-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	310,3	375,5	A	349,1
					B	21,0
					C	137,9
		Summe der Titelgruppe	310,3	375,5	A	349,1
					B	21,0
					C	137,9
		77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>				
428 77-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	238,6
					C	178,7
459 77-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	14,3
547 77-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	453,1	453,1	A	151,8
					B	149,0
					C	116,5
812 77-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					C	13,2
		Summe der Titelgruppe	453,1	453,1	A	151,8
					B	401,9
					C	308,4
		78 Technologietransferzentrum Bad Neustadt <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<u>429 78-6</u>	136	Personalausgaben .	---	---	A	---
<u>547 78-3</u>	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.500,0	1.000,0	A	---
<u>812 78-1</u>	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.500,0	1.000,0	A	-
					B	-
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte <i>Für die Betreuung von Weiterbildungsstudiengängen dürfen bis zu 2 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	---	---	A	80,0
					B	75,3
					C	24,7

Erläuterungen

Zu 15 44/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 38,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 65,2 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 44/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 301,3 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

Zu 15 44/78

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.500,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 500,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 44/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 256,2 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 80-5	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- 206,8 222,9
547 80-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	408,8	408,8	A B C	72,6 175,8 -231,1
812 80-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			408,8	408,8	A B C	152,6 457,9 16,5
81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>						
428 81-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 4,2 4,5
459 93-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-3	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	93,7	93,7	A B C	86,6 92,9 194,4
812 93-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			93,7	93,7	A B C	86,6 97,1 198,9

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-3	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
						B 61,6
						C 37,7
428 94-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
						B 8,9
						C 0,4
429 94-6	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
						B 3,3
						C 1,3
547 94-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
						B 6,6
						C 5,6
701 94-5	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
						B 80,5
						C 44,9
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-1	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
						B 28,4
						C 23,5
428 96-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	473,0
						B 1.081,1
						C 909,2
459 96-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
						B 496,7
						C 407,6
523 96-9	136	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
						B 218,5
						C 279,8
525 96-7	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
						B 131,2
						C 154,2
547 96-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.664,1	2.664,1	A	946,0
						B 916,6
						C 1.114,6
701 96-3	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 44/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 771,1 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
812 96-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	474,0	
						B	48,2
						C	163,9
Summe der Titelgruppe			2.664,1	2.664,1	A	1.893,0	
						B	2.920,8
						C	3.052,9
99 Kosten der Datenverarbeitung							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>							
427 99-3	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---	
						B	7,7
						C	16,1
428 99-2	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---	
511 99-0	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	188,7	188,7	A	195,6	
						B	590,0
						C	568,9
514 99-7	136	Verbrauchsmittel	35,6	35,6	A	37,7	
						B	11,5
						C	-27,4
517 99-4	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---	
518 99-3	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---	
525 99-4	136	Aus- und Fortbildung	3,1	3,1	A	3,3	
						B	12,4
						C	4,9
533 99-4	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	0,8	0,8	A	0,9	
						B	55,8
						C	65,5
534 99-3	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---	
535 99-2	136	Miete für Software	---	---	A	---	
815 99-3	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	60,5	60,5	A	68,1	
						B	117,8
						C	249,1
981 99-1	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			288,7	288,7	A	305,6	
						B	795,2
						C	877,0
Gesamtausgaben			29.011,0	35.330,5	A	29.140,8	
						B	29.659,3
						C	27.515,6

Erläuterungen

Zu 15 44/99

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 13

3

A 11

4

A 9

1

A 7

1

Zusammen 9**Zu 15 44/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

115,7

115,7

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

63,4

63,4

3. Mieten und Wartung

8,0

8,0

4. Bücher und Zeitschriften

0,6

0,6

5. Sonstiges

1,0

1,0

Zusammen 188,7 188,7

15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	907,0	907,0	A	349,1
					B	930,0
					C	1.398,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.326,4	3.326,4	A	2.440,2
					B	3.746,3
					C	3.701,8
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	47,3
					C	72,3
		Gesamteinnahmen	4.233,4	4.233,4	A	2.789,3
					B	4.723,6
					C	5.172,8
		Personalausgaben	18.328,9	18.619,9	A	19.019,2
					B	20.528,7
					C	19.262,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	9.680,9	9.544,2	A	5.055,8
					B	6.860,3
					C	6.495,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,8	0,8	A	0,8
					B	1,1
					C	0,5
		Baumaßnahmen	500,0	6.600,0	A	4.000,0
					B	1.979,5
					C	1.077,6
		Sonstige Sachinvestitionen	500,4	565,6	A	1.065,0
					B	289,7
					C	679,4
		Gesamtausgaben	29.011,0	35.330,5	A	29.140,8
					B	29.659,3
					C	27.515,6
		Zuschuss	24.777,6	31.097,1	A	26.351,5
					B	24.935,7
					C	22.342,8

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-8	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5,8	5,8	A	5,8
					B	5,2
					C	6,0
111 02-7	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,1
111 04-5	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	0,4
111 05-4	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	20,0	21,0	A	8,0
					B	18,6
					C	16,0
119 01-0	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	0,1
					C	0,1
119 02-9	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-4	136	Vermischte Einnahmen	0,2	0,2	A	0,2
					C	0,0
124 01-3	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	25,5	25,5	A	25,5
					B	23,8
					C	26,7
124 02-2	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	21,0	21,0	A	21,0
					B	25,5
					C	37,9
129 01-8	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	700,0	720,0	A	600,0
					B	797,6
					C	795,0
132 01-3	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,8
					C	0,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-1	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-6	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	4,4
					C	13,5
236 12-5	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	6,4
					C	5,8

Erläuterungen

Vorbemerkungen zu Kapitel 15 45

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 2.410

WS 2009/2010: 2.626

Zu 15 45/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 45/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 45/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 12,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 45/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	25,5	25,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>25,5</u>	<u>25,5</u>

Zu 15 45/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	21,0	21,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>21,0</u>	<u>21,0</u>

Zu 15 45/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-9	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
331 07-6	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-1	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-0	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-8	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	150,0	200,0	A B C	40,0 230,5 101,3
331 71-7	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	150,0	200,0	A B C	40,0 230,5 101,3
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-5	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	400,0	400,0	A B C	650,0 420,0 610,1
342 72-3	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	400,0	400,0	A B C	650,0 420,0 610,1
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-3	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
124 73-6	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A C	--- 0,7

Erläuterungen

Zu 15 45/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 45/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 110,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

Zu 15 45/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 250,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
261 73-9	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - 0,7
81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>						
119 81-3	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-9	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A B C	--- 18,6 16,2
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 18,6 16,2
93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>						
272 93-2	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	50,0	50,0	A B C	5,0 34,4 106,1
346 93-4	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			50,0	50,0	A B C	5,0 34,4 106,1
94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>						
281 94-0	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A B C	--- 18,1 21,0
282 94-9	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A B C	--- 210,0 165,0
342 94-7	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 228,1 186,0
96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>						
281 96-8	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A B C	--- 25,0 8,0
282 96-7	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.500,0	1.700,0	A B C	799,1 1.530,5 1.363,4

Erläuterungen

Zu 15 45/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 45,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 45/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 700,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 200,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-5	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.500,0	1.700,0	A	799,1
					B	1.555,5
					C	1.371,3
		Gesamteinnahmen	2.872,5	3.143,5	A	2.154,6
					B	3.370,1
					C	3.863,7
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-2	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.685,2	1.713,3	A	1.778,0
					B	1.647,5
					C	1.514,3
422 02-1	136	Bezüge der Professoren	4.052,4	4.119,8	A	3.930,4
					B	3.862,3
					C	3.755,1
422 31-6	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-4	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					C	103,1
428 01-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	596,9	606,8	A	587,7
					B	585,2
					C	580,3
428 07-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	276,9	281,5	A	111,9
					B	271,5
					C	158,3
428 12-3	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	3,8
					C	16,2
428 41-8	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-4	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
459 01-8	136	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-4	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	39,2	39,2	A	41,5
					B	66,6
					C	95,3
514 01-1	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	9,5	9,5	A	10,1
					B	6,2
					C	6,7
514 11-9	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,0	1,0	A	1,1
					B	0,6
					C	0,9

Erläuterungen

Zu 15 45/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 45/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €	831	831
für den 2. Vizepräsidenten 664,68 €	665	665
für 5 Dekane je 830,83 €	4.154	4.154

Zu 15 45/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 45/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 45/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 45/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	11,4	11,4
2. Bücher und Zeitschriften	5,0	5,0
3. Kommunikation	11,9	11,9
4. Entgelte für Postdienstleistungen	8,6	8,6
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1,8	1,8
6. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	39,2	39,2

Zu 15 45/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Betriebsstoffe	8,5	8,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	9,5	9,5

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	9,5	9,5
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	9,5	9,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	-
Traktoren	2	2	2	2	-

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
517 01-8	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	529,4	573,1	A B C	525,6 526,9 546,9
517 05-4	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	511,9	529,1	A B C	363,1 377,8 358,0
518 01-7	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A B C	--- 10,6 0,8
518 11-5	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-8	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
519 01-6	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	191,9	191,9	A B C	254,0 232,1 330,9
527 01-6	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15,7	15,7	A B C	16,6 20,8 23,4
529 01-4	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,9	1,9	A B C	2,0 1,7 1,8
531 11-8	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	5,8	5,8	A B C	6,1 1,5 7,0
532 11-7	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-7	136	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	---	---	A B C	--- 6,1 7,1
533 11-6	136	Ausgaben für die Durchführung von Übungen auf dem Gebiet des Vermessungswesens	***	***	A	---
546 49-7	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	6,0	6,0	A B C	6,4 11,0 7,3
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 02-2	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 0,8 1,0
Baumaßnahmen						
710 00-4	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B	--- 351,2
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-1	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 45/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 43,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 45/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	342,7	354,2
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	169,2	174,9
Zusammen	511,9	529,1

2011 gegenüber 2010:

Mehr 148,8 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 45/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	191,9	191,9
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	191,9	191,9

2011 gegenüber 2010:

14,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
48,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
62,1 Tsd. €	weniger.

Zu 15 45/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-4	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	98,5
					C	31,0
547 51-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	89,5
					C	13,9
812 51-9	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	188,0
					C	44,9
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-0	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-4	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	100,0	150,0	A	---
					B	181,8
					C	113,7
459 71-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A	40,0
					B	-6,1
					C	23,8

Erläuterungen

Zu 15 45/71

2011 gegenüber 2010:
Mehr 110,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 71-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	47,4
		Summe der Titelgruppe	150,0	200,0	A	40,0
					B	223,0
					C	137,5
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	100,0	100,0	A	150,0
					B	66,8
					C	209,8
429 72-9	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 72-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	300,0	300,0	A	450,0
					B	342,4
					C	645,0
812 72-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	50,0
					C	109,3
		Summe der Titelgruppe	400,0	400,0	A	650,0
					B	409,2
					C	964,1
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-0	136	Vergütungen für Lehraufträge	196,3	196,3	A	196,3
		<i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden.</i>			B	223,1
		<i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>			C	193,7
428 73-9	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	27,1	27,1	A	27,1
					B	110,6
					C	93,7
429 73-8	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	2,5	2,5	A	2,5
					B	0,6
					C	1,5

Erläuterungen

Zu 15 45/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 250,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
511 73-7	136	Post- und Fernmeldegebühren	6,2	6,2	A	6,6
					B	20,0
					C	27,5
523 73-3	136	Wissenschaftliches Schrifttum	43,7	43,7	A	46,3
					B	31,3
					C	62,9
527 73-9	136	Reisekostenvergütungen	1,3	1,3	A	1,4
					B	20,4
					C	17,3
547 73-5	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	207,8	245,7	A	218,8
					B	64,3
					C	244,1
812 73-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0	100,0	A	---
					B	21,1
					C	8,3
Summe der Titelgruppe			584,9	622,8	A	499,0
					B	491,4
					C	649,1
76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>						
812 76-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	34,4	34,4	A	38,7
Summe der Titelgruppe			34,4	34,4	A	38,7
					B	-
					C	-
77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>						
428 77-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	250,0	270,0	A	150,0
					B	261,4
					C	221,8
459 77-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 77-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	400,0	400,0	A	400,0
					B	247,4
					C	412,9
812 77-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	50,0	50,0	A	50,0
					B	13,7
					C	80,1
Summe der Titelgruppe			700,0	720,0	A	600,0
					B	522,5
					C	714,8

Erläuterungen

Zu 15 45/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	2,7	2,7
2. Entgelte für Postdienstleistungen	2,7	2,7
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0,8	0,8
Zusammen:	6,2	6,2

Zu 15 45/547 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 11,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 37,9 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 45/812 73

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf für den Ausbau des Sprachenzentrums der Hochschule.

Zu 15 45/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 20,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
					Tsd. €	
					6	
80 Ausgaben für die Weiterbildung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>						
428 80-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
					C	3,5
459 80-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	20,0	21,0	A	8,0
					B	15,7
					C	-3,2
812 80-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			20,0	21,0	A	8,0
					B	15,7
					C	0,2
81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>						
428 81-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	10,5
					C	4,0
547 81-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	85,1
					C	0,2
812 81-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	6,6
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	102,2
					C	4,3
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	136,2
459 93-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-0	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A	5,0
					B	30,9
					C	0,3

Erläuterungen

Zu 15 45/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 12,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05 (Einnahmen).

Zu 15 45/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 45,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
812 93-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A B	--- 40,9
Summe der Titelgruppe			50,0	50,0	A B C	5,0 208,0 0,3
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-0	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B C	--- 150,0 91,1
428 94-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 37,9 36,4
429 94-3	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B	--- 5,1
547 94-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 0,3 13,0
701 94-2	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 193,4 140,4
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-8	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	120,0	120,0	A B C	--- 111,8 37,8
428 96-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	350,0	350,0	A B C	200,0 331,2 273,5
459 96-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B	--- 5,1
523 96-6	136	Wissenschaftliches Schrifttum	100,0	100,0	A B C	--- 112,8 105,2
525 96-4	136	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	400,0	400,0	A B C	429,1 368,7 355,9
701 96-0	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 45/96

2011 gegenüber 2010:
Mehr 700,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 96-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	530,0	730,0	A	170,0
					B	599,4
					C	587,6
		Summe der Titelgruppe	1.500,0	1.700,0	A	799,1
					B	1.529,0
					C	1.360,1
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>				
427 99-0	136	Beschäftigungsentgelte	2,3	2,3	A	2,3
					B	5,6
					C	2,3
428 99-9	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
					B	0,4
					C	1,7
511 99-7	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	4,6	4,6	A	4,6
					B	66,8
					C	143,9
514 99-4	136	Verbrauchsmittel	24,0	24,0	A	25,4
					B	32,6
					C	35,0
517 99-1	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-0	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-1	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	2,8
					C	2,5
533 99-1	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
					B	3,9
					C	3,8
534 99-0	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-9	136	Miete für Software	---	---	A	---
					B	33,1
					C	33,1
815 99-0	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	11,8	11,8	A	13,3
					B	10,8
					C	75,1
981 99-8	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	42,7	42,7	A	45,6
					B	156,0
					C	297,4
		Gesamtausgaben	11.406,0	11.885,8	A	10.320,2
					B	12.036,5
					C	11.871,7

Erläuterungen

Zu 15 45/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 12

A 11

A 8

1

1

2

Zusammen 4**Zu 15 45/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

-

-

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

1,6

1,6

3. Mieten und Wartung

2,6

2,6

4. Bücher und Zeitschriften

0,2

0,2

5. Sonstiges

0,2

0,2

Zusammen 4,6 4,6

15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	772,5	793,5	A	660,5
					B	872,1
					C	1.102,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.100,0	2.350,0	A	1.494,1
					B	2.498,0
					C	2.410,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	351,2
		Gesamteinnahmen	2.872,5	3.143,5	A	2.154,6
					B	3.370,1
					C	3.863,7
		Personalausgaben	7.759,6	7.939,6	A	7.136,2
					B	8.120,6
					C	7.487,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.919,9	3.019,7	A	2.861,7
					B	2.824,0
					C	3.523,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,8
					C	1,0
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	351,2
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	726,2	926,2	A	322,0
					B	739,8
					C	860,4
		Gesamtausgaben	11.406,0	11.885,8	A	10.320,2
					B	12.036,5
					C	11.871,7
		Zuschuss	8.533,5	8.742,3	A	8.165,6
					B	8.666,4
					C	8.008,0

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-6	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	7,0	7,0	A	5,0
					B	7,5
					C	4,3
111 02-5	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,2
111 04-3	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	0,5
					C	0,5
111 05-2	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	800,0	800,0	A	750,0
					B	811,2
					C	912,2
119 01-8	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	2,7
					C	3,6
119 02-7	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-2	136	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	2,4
124 01-1	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	9,0	9,0	A	9,0
					B	9,0
					C	11,9
124 02-0	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	20,0	20,0	A	20,0
					B	13,6
					C	20,4
129 01-6	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	400,0	400,0	A	120,0
					B	406,4
					C	216,3
132 01-1	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	72,8
					C	2,5
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-9	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-4	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					C	17,9
236 12-3	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkungen zu Kapitel 15 46

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 3.435

WS 2009/2010: 3.878

Zu 15 46/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 46/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 46/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 46/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	9,0	9,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	9,0	9,0

Zu 15 46/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	20,0	20,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	20,0	20,0

Zu 15 46/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 280,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-7	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
331 07-4	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B	---
342 01-7	136	Zuschüsse für den Erweiterungsbau für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen <i>Vgl. Vermerk zu 15 46/720 24 - Anlage S -.</i>	---	---	A	89,6
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-9	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-8	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-6	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	750,0	750,0	A B C	420,0 879,7 512,4
331 71-5	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	750,0	750,0	A B C	420,0 879,7 512,4
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-3	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	500,0	500,0	A B C	500,0 503,4 745,7
342 72-1	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	500,0	500,0	A B C	500,0 503,4 745,7
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-1	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 46/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 46/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 330,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
124 73-4	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	3,0	3,0	A	3,0
					B	5,1
					C	2,9
261 73-7	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	3,0	3,0	A	3,0
					B	5,1
					C	2,9
		81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>				
119 81-1	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-7	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-0	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	100,0	100,0	A	60,0
					B	111,6
					C	105,8
346 93-2	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	100,0	100,0	A	60,0
					B	111,6
					C	105,8
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-8	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
					B	15,9
					C	15,3
282 94-7	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	352,1
					C	282,7
342 94-5	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	368,0
					C	298,0
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-6	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-5	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.750,0	1.750,0	A	1.400,0
					B	1.660,0
					C	1.525,0

Erläuterungen

Zu 15 46/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 40,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 46/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 350,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-3	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			1.750,0	1.750,0	A	1.400,0
					B	1.660,0
					C	1.525,0
Gesamteinnahmen			4.339,0	4.339,0	A	3.287,0
					B	4.943,9
					C	4.679,2
Ausgaben						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.						
Personalausgaben						
422 01-0	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.322,7	1.344,7	A	1.389,1
					B	1.293,1
					C	1.293,1
422 02-9	136	Bezüge der Professoren	4.944,8	5.027,0	A	4.224,5
					B	4.410,5
					C	4.088,8
422 31-4	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-2	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					C	39,8
428 01-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	491,4	499,6	A	523,6
					B	481,8
					C	537,5
428 07-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	975,4	991,7	A	987,5
					B	956,3
					C	870,7
428 12-1	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					C	32,6
428 41-6	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	0,0
					C	0,1
453 01-2	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					C	1,6
459 01-6	136	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-2	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	33,1	33,1	A	35,1
					B	69,4
					C	60,6
514 01-9	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	3,8	3,8	A	4,0
					B	3,3
					C	4,1

Erläuterungen

Zu 15 46/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 46/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €

831 831

für 4 Dekane je 830,83 €

2.492 2.492

Zu 15 46/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 46/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 46/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 46/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf

9,1 9,1

2. Bücher und Zeitschriften

1,4 1,4

3. Kommunikation

1,4 1,4

4. Entgelte für Postdienstleistungen

11,3 11,3

5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

9,9 9,9

6. Sonstiges

- -

Zusammen 33,1 33,1

Zu 15 46/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Betriebsstoffe

3,3 3,3

2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges

0,5 0,5

Zusammen 3,8 3,8

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor

3,8 3,8

Personalausgaben

- -

Beschaffung von Dienstfahrzeugen

- -

Ausgaben für Leasing/Miete

3,6 3,6

Zusammen 7,4 7,4

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	davon geleast/ gemietet
	2011	2012	2010	gesamt	

Personenkraftwagen einschließlich Kombis

1 1 1 1 -

Sonstige Fahrzeuge (Kommunaltraktor)

1 1 1 1 -

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 11-7	136	Dienst- und Schutzkleidung	0,7	0,7	A B C	0,7 0,3 0,1
517 01-6	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	606,8	706,9	A B C	566,3 568,8 510,7
517 05-2	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	343,5	353,5	A B C	207,0 286,7 272,3
518 01-5	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	82,3	82,3	A B C	--- 58,6 58,7
518 11-3	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-6	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	3,6	3,6	A	3,6
519 01-4	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	131,1	131,1	A B C	173,5 108,7 107,6
527 01-4	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	18,8	18,8	A B C	19,9 29,8 23,8
529 01-2	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,7	1,7	A B C	1,8 1,5 1,7
531 11-6	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	6,4	6,4	A B C	6,8 9,1 12,0
532 11-5	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-5	136	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	2,3	2,3	A B C	2,4 6,4 7,7
546 49-5	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	2,6	2,6	A B C	2,8 6,3 6,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 02-0	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 0,8 0,8
Baumaßnahmen						
710 00-2	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 12.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A C	--- 33,8
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-9	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 46/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Ferner sind hierin die Kosten für die Fremdbewirtschaftung der Gebäude (Facility-Management) enthalten.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 40,5 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 100,1 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 46/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung/Gas	148,0	152,3
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	195,5	201,2
Zusammen	343,5	353,5

2011 gegenüber 2010:

Mehr 136,5 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 46/518 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 82,3 Tsd. € für die erforderliche Anmietung von Räumen für Bibliothekszwecke.

Zu 15 46/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	131,1	131,1
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	131,1	131,1

2011 gegenüber 2010:

9,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
32,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
42,4 Tsd. €	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
	weniger.

Zu 15 46/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-2	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	381,3
					C	228,3
547 51-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-7	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	381,3
					C	228,3
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-8	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-2	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	400,0	400,0	A	270,0
					B	408,5
					C	397,4
459 71-1	136	Sonstige Personalausgaben	75,0	75,0	A	20,0
					B	62,1
					C	19,0
547 71-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	200,0	A	50,0
					B	199,0
					C	108,7

Erläuterungen

Zu 15 46/71

2011 gegenüber 2010:

Mehr 330,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 71-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	75,0	75,0	A	80,0
					B	79,4
					C	115,3
		Summe der Titelgruppe	750,0	750,0	A	420,0
					B	749,1
					C	640,5
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	50,0	50,0	A	150,0
					B	37,8
					C	187,6
429 72-7	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-0	136	Sonstige Personalausgaben	75,0	75,0	A	50,0
					B	57,6
					C	74,4
547 72-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	300,0	300,0	A	300,0
					B	286,0
					C	358,7
812 72-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	75,0	75,0	A	---
					B	74,1
					C	56,4
		Summe der Titelgruppe	500,0	500,0	A	500,0
					B	455,4
					C	677,0
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden.</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>				
427 73-8	136	Vergütungen für Lehraufträge	372,9	372,9	A	372,9
		<i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden.</i>			B	398,3
		<i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>			C	263,4
428 73-7	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	39,9	39,9	A	39,9
					B	42,0
					C	153,6

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
429 73-6	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	3,1	3,1	A B C	3,1 1,5 0,9
511 73-5	136	Post- und Fernmeldegebühren	7,8	7,8	A B C	8,3 23,4 21,4
523 73-1	136	Wissenschaftliches Schrifttum	54,7	54,7	A B C	57,9 136,3 110,1
527 73-7	136	Reisekostenvergütungen	1,3	1,3	A B C	1,4 38,8 29,7
547 73-3	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	352,8	400,8	A B C	372,4 220,3 319,5
812 73-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B C	--- 5,0 18,0
Summe der Titelgruppe			832,5	880,5	A B C	855,9 865,5 916,7
76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>						
812 76-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	114,1	114,1	A B C	128,4 44,0 17,9
Summe der Titelgruppe			114,1	114,1	A B C	128,4 44,0 17,9
77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>						
428 77-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	100,0	100,0	A B C	20,0 68,6 62,7
459 77-5	136	Sonstige Personalausgaben	75,0	75,0	A B C	7,0 37,4 7,9
547 77-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	225,0	225,0	A B C	93,0 183,3 77,6

Erläuterungen

Zu 15 46/511 73		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Kommunikation	3,5	3,5
2.	Entgelte für Postdienstleistungen	4,3	4,3
3.	Ausstattung- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
	Zusammen	7,8	7,8

Zu 15 46/547 73

2012 gegenüber 2011:

Mehr 48,0 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 46/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 14,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 46/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 280,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 129 01.

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
812 77-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	400,0	400,0	A	120,0
					B	289,4
					C	148,2
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	300,0	300,0	A	125,0
					B	342,7
					C	294,7
459 80-0	136	Sonstige Personalausgaben	25,0	25,0	A	20,0
					B	6,2
					C	4,8
547 80-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	475,0	475,0	A	595,0
					B	481,9
					C	709,1
812 80-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	10,0
		Summe der Titelgruppe	800,0	800,0	A	750,0
					B	830,8
					C	1.008,6
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	30,0	30,0	A	---
					B	45,4
					C	4,8
459 93-5	136	Sonstige Personalausgaben	5,0	5,0	A	2,0
					B	5,8
					C	3,9
514 93-8	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 46/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei 111 05.

Zu 15 46/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 40,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 93-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	65,0	65,0	A	58,0
					B	134,2
					C	85,4
812 93-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	100,0	100,0	A	60,0
					B	185,4
					C	94,1
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-8	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	17,2
					C	52,9
428 94-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	271,6
					C	156,2
429 94-1	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-4	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	4,5
					C	8,7
547 94-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	46,6
					C	20,2
701 94-0	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	339,9
					C	238,0
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	100,0	100,0	A	---
					B	94,2
428 96-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	750,0	750,0	A	600,0
					B	728,6
					C	711,9
459 96-2	136	Sonstige Personalausgaben	200,0	200,0	A	50,0
					B	175,7
					C	118,2
523 96-4	136	Wissenschaftliches Schrifttum	150,0	150,0	A	150,0
					B	127,1
					C	133,1
525 96-2	136	Studentenliteratur	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 46/96

2011 gegenüber 2010:

Mehr 350,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 96-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	450,0	450,0	A	450,0
					B	425,3
					C	353,4
701 96-8	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	10,0	10,0	A	25,0
					B	5,0
					C	20,7
812 96-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	90,0	90,0	A	125,0
					B	115,0
					C	151,5
		Summe der Titelgruppe	1.750,0	1.750,0	A	1.400,0
					B	1.671,0
					C	1.488,8
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>				
427 99-8	136	Beschäftigungsentgelte	2,6	2,6	A	2,6
428 99-7	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
					B	2,1
					C	6,9
511 99-5	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	5,2	5,2	A	5,2
					B	153,7
					C	120,6
514 99-2	136	Verbrauchsmittel	27,4	27,4	A	29,0
					B	1,4
					C	3,5
517 99-9	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-8	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-9	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	9,0
					C	5,7
533 99-9	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
534 99-8	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
					C	0,5
535 99-7	136	Miete für Software	---	---	A	---
					C	1,5
815 99-8	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	17,4	17,4	A	19,6
					B	75,2
					C	18,5
981 99-6	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	52,6	52,6	A	56,4
					B	241,3
					C	157,2
		Gesamtausgaben	14.270,5	14.557,3	A	12.439,6
					B	14.344,4
					C	13.586,9

Erläuterungen

Zu 15 46/99**Nachrichtlich:**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl
der Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 11

6

Gruppe 428

EGr TVL

E 12

1

E 10

3

E 9

1

Zusammen 11**Zu 15 46/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

-

-

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

5,2

5,2

3. Mieten und Wartung

-

-

4. Bücher und Zeitschriften

-

-

5. Sonstiges

-

-

Zusammen 5,2 5,2

15 46 Fachhochschule Deggendorf

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.239,0	1.239,0	A	907,0
					B	1.331,6
					C	1.474,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.100,0	3.100,0	A	2.380,0
					B	3.522,7
					C	3.204,8
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	89,6
					C	-
		Gesamteinnahmen	4.339,0	4.339,0	A	3.287,0
					B	4.943,9
					C	4.679,2
		Personalausgaben	10.337,8	10.466,5	A	8.857,2
					B	10.331,0
					C	9.630,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.550,9	3.709,0	A	3.194,1
					B	3.614,8
					C	3.523,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,8
					C	0,8
		Baumaßnahmen	10,0	10,0	A	25,0
					B	5,0
					C	54,5
		Sonstige Sachinvestitionen	371,5	371,5	A	363,0
					B	392,7
					C	377,7
		Gesamtausgaben	14.270,5	14.557,3	A	12.439,6
					B	14.344,4
					C	13.586,9
		Zuschuss	9.931,5	10.218,3	A	9.152,6
					B	9.400,5
					C	8.907,7

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-4	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5,5	5,5	A	4,0
					B	6,4
					C	4,7
111 02-3	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,3
111 03-2	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Warenprüfstelle <i>Vgl. Vermerk bei 547 01.</i>	89,2	90,2	A	99,7
					B	74,9
					C	103,1
111 04-1	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					B	0,5
					C	0,3
111 05-0	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	100,0	100,0	A	114,4
					B	96,3
					C	158,6
119 01-6	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
119 02-5	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-0	136	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	A	0,5
					B	2,3
					C	7,1
124 01-9	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	3,5	3,5	A	2,0
					B	4,0
					C	5,3
124 02-8	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	24,8	24,8	A	24,8
					B	13,9
					C	30,3
129 01-4	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	85,5	87,5	A	72,0
					B	95,5
					C	93,5
132 01-9	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-7	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-2	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					C	3,5

Erläuterungen

Vorbemerkungen zu Kapitel 15 47

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 2.149

WS 2009/2010: 2.414

Zu 15 47/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden.

Zu 15 47/111 03

2011 gegenüber 2010:

Weniger 10,5 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 47/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 47/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 14,4 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 47/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	3,5	3,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	3,5	3,5

Zu 15 47/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	24,8	24,8
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	24,8	24,8

Zu 15 47/129 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 13,5 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
236 12-1	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	5,6
					C	14,4
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-5	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
331 07-2	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-7	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-6	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-4	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	104,0	5,0	A	5,0
331 71-3	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	104,0	5,0	A	5,0
					B	-
					C	-
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-1	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	720,0	1.028,0	A	305,0
					B	718,2
					C	482,1
342 72-9	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	720,0	1.028,0	A	305,0
					B	718,2
					C	482,1
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-9	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
124 73-2	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 47/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 47/71 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 101,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 101,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtlichen Einnahmen an Drittmitteln.

Zu 15 47/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 415,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 308,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
261 73-5	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs					B	-
<i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>					C	-
119 81-9	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-5	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
93 Zuschüsse der Europäischen Union					B	-
<i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>					C	-
272 93-8	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	99,0	66,9	A	5,0
					B	11,3
346 93-0	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			99,0	66,9	A	5,0
94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen					B	11,3
<i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>					C	-
281 94-6	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-5	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-3	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
96 Einnahmen aus Studienbeiträgen					B	-
<i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>					C	-
281 96-4	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-3	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.356,0	1.398,3	A	1.233,8
					B	1.240,0
					C	1.250,0

Erläuterungen

Zu 15 47/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 94,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 32,1 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtlichen Einnahmen an Drittmitteln.

Zu 15 47/96 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 122,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 42,3 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-1	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.356,0	1.398,3	A	1.233,8
					B	1.240,0
					C	1.250,0
		Gesamteinnahmen	2.588,0	2.810,2	A	1.866,2
					B	2.269,1
					C	2.416,7
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-8	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.360,1	1.382,7	A	1.867,8
					B	1.329,7
					C	1.659,4
422 02-7	136	Bezüge der Professoren	4.140,0	4.208,7	A	3.552,0
					B	3.892,2
					C	3.276,2
422 31-2	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-0	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	1,5
428 01-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	630,7	641,2	A	693,0
					B	618,4
					C	759,8
428 07-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	1.055,5	1.073,1	A	727,3
					B	1.034,8
					C	849,3
428 12-9	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-4	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
					B	11,1
					C	1,7
453 01-0	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	6,8
					C	9,7
459 01-4	136	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-0	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	33,9	33,9	A	35,9
					B	32,2
					C	47,9
514 01-7	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	2,8	2,8	A	3,0
					B	3,0
					C	11,4

Erläuterungen

Zu 15 47/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 47/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€

Davon

sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden

für den Vizepräsidenten 830,83 €	831	831
für den 2. Vizepräsidenten 664,68 €	665	665
für 1 Dekan je 830,83 €	831	831

Zu 15 47/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 47/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 47/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 47/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	12,1	12,1
2. Bücher und Zeitschriften	2,4	2,4
3. Kommunikation	9,8	9,8
4. Entgelte für Postdienstleistungen	6,0	6,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3,3	3,3
6. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	33,9	33,9

Zu 15 47/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

1. Betriebsstoffe	1,9	1,9
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,9	0,9
Zusammen	2,8	2,8

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	2,8	2,8
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	2,7	2,7
Zusammen	5,5	5,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2011	Soll 2012	Soll 2010	am 1.2.2010 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	1
Kleintraktoren	3	3	3	3	-

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 11-5	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,7	1,7	A	1,8
					B	1,8
					C	1,6
517 01-4	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	334,4	355,4	A	272,5
					B	327,8
					C	292,1
517 05-0	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	375,6	399,2	A	325,9
					B	368,2
					C	324,3
518 01-3	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-1	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-4	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,7	2,7	A	2,7
					B	2,1
					C	2,1
519 01-2	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	152,0	152,0	A	201,2
					B	194,5
					C	200,7
527 01-2	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	17,0	17,0	A	18,0
					B	18,6
					C	26,6
529 01-0	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,9	1,9	A	2,0
					B	1,7
					C	1,8
531 11-4	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	4,9	4,9	A	5,2
					B	3,9
					C	9,6
532 11-3	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-3	136	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	1,8	1,8	A	1,9
					B	2,1
					C	1,7
533 11-2	136	Ausgaben für die Durchführung von Übungen auf dem Gebiet des Vermessungswesens	***	***	A	---
546 49-3	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	13,9	13,9	A	14,7
					B	8,0
					C	2,0
547 01-8	136	Sachausgaben der Warenprüfstelle <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um 33 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 03. Die Mittel sind übertragbar.</i>	42,5	43,5	A	53,0
					B	23,6
					C	29,6
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 02-8	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,3
					C	9,6
Baumaßnahmen						
710 00-0	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
					C	8,2

Erläuterungen

Zu 15 47/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 61,9 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 21,0 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 47/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	203,8	216,6
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	171,8	182,6
Zusammen	375,6	399,2

2011 gegenüber 2010:

Mehr 49,7 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 23,6 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 47/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	152,0	152,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	152,0	152,0

2011 gegenüber 2010:

11,1 Tsd. €

38,1 Tsd. €

49,2 Tsd. €

weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,

weniger.

Zu 15 47/546 49

Veranschlagt sind:

U.a. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 47/547 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 10,5 Tsd. € infolge Anpassung an die veranschlagten Einnahmen.

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-7	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter				
		<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-0	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	30,4
					C	131,4
547 51-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	60,8
					C	57,6
812 51-5	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	139,6
					C	87,4
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	230,8
					C	276,4
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>				
422 52-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-0	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>				
428 71-7	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 71-9	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	104,0	5,0	A	5,0

Erläuterungen

Zu 15 47/71

2011 gegenüber 2010:
Mehr 101,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Weniger 101,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 71 (Einnahmen).

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 71-1	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	104,0	5,0	A	5,0
					B	-
					C	-
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	449,2	724,2	A	60,0
					B	190,8
					C	193,1
429 72-5	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-8	136	Sonstige Personalausgaben	40,8	36,5	A	17,0
					B	75,9
					C	10,1
547 72-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	208,0	247,9	A	228,0
					B	325,1
					C	254,3
812 72-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	22,0	19,4	A	---
					B	40,9
					C	12,0
		Summe der Titelgruppe	720,0	1.028,0	A	305,0
					B	632,7
					C	469,5
		73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene</i>				
		<i>Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1</i>				
		<i>S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und</i>				
		<i>musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG</i>				
		<i>bestritten werden.</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>				
		<i>Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H.</i>				
		<i>der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich</i>				
		<i>um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und</i>				
		<i>15 49/TG 89.</i>				
		<i>Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen</i>				
		<i>Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben</i>				
		<i>werden.</i>				
427 73-6	136	Vergütungen für Lehraufträge	93,6	93,6	A	93,6
		<i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02</i>			B	118,7
		<i>verstärkt werden.</i>			C	93,6
		<i>Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73</i>				
		<i>nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>				
428 73-5	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	25,1	25,1	A	25,1
					B	53,1
					C	-34,4

Erläuterungen

Zu 15 47/72

2011 gegenüber 2010:
Mehr 415,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 308,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

Zu 15 47/428 73

Aus dem Ansatz dürfen u.a. die Ausgaben für folgendes befristetes Projekt geleistet werden (Befristungsmöglichkeit nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 Teilzeit- und Befristungsgesetz):

Projektbezeichnung	Laufzeit	Anzahl d. Beschäftigten
<i>Qualitätsmanagement und Akkreditierung von Studiengängen</i>	<i>bis 31.12.2013</i>	<i>1</i>

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
429 73-4	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	2,5	2,5	A	2,5
					B	6,6
					C	0,2
511 73-3	136	Post- und Fernmeldegebühren	55,6	55,6	A	58,9
					B	45,4
					C	44,6
523 73-9	136	Wissenschaftliches Schrifttum	18,9	18,9	A	20,0
					B	30,8
					C	33,1
527 73-5	136	Reisekostenvergütungen	1,3	1,3	A	1,4
					B	63,4
					C	58,9
547 73-1	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	93,7	117,8	A	97,8
					B	59,7
					C	105,1
812 73-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	2,9
					C	5,2
Summe der Titelgruppe			290,7	314,8	A	299,3
					B	380,7
					C	306,4
76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben).</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>						
812 76-6	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	85,2	85,2	A	95,9
					B	67,1
					C	76,4
Summe der Titelgruppe			85,2	85,2	A	95,9
					B	67,1
					C	76,4
77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>						
428 77-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	25,6
					C	9,8
459 77-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	4,7
					C	3,4
547 77-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	85,5	87,5	A	72,0
					B	40,8
					C	39,6

Erläuterungen

Zu 15 47/511 73	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	25,3	25,3
2. Entgelte für Postdienstleistungen	15,6	15,6
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	14,7	14,7
Zusammen:	55,6	55,6

Zu 15 47/547 73

2012 gegenüber 2011:

Mehr 24,1 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 47/812 76

2011 gegenüber 2010:

Weniger 10,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 47/77

2011 gegenüber 2010:

Mehr 13,5 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei Tit. 129 01.

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
812 77-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	7,5
		Summe der Titelgruppe	85,5	87,5	A	72,0
					B	78,6
					C	52,8
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	55,0	55,0	A	---
459 80-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	55,4
					C	58,8
547 80-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	45,0	45,0	A	114,4
					B	16,8
					C	18,4
812 80-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	100,0	100,0	A	114,4
					B	72,2
					C	77,2
		81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>				
428 81-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
547 81-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 81-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-1	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	5,7
459 93-3	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-6	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	99,0	66,9	A	5,0
					B	5,6

Erläuterungen

Zu 15 47/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBl 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 14,4 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei Tit. 111 05 (Einnahmen).

Zu 15 47/428 80

Aus dem Ansatz dürfen u.a. die Ausgaben für folgendes befristetes Projekt geleistet werden (Befristungsmöglichkeit nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 Teilzeit- und Befristungsgesetz):

Projektbezeichnung	Laufzeit	Anzahl d. Beschäftigten
<i>Aufbau einer Weiterbildungseinrichtung und die Abwicklung von Weiterbildungsangeboten</i>	<i>bis 31.12.2013</i>	<i>1</i>

Zu 15 47/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 94,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 32,1 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 93-5	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	99,0	66,9	A	5,0
					B	11,3
					C	-
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-9	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-2	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-8	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-4	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	55,2	56,0	A	75,2
					B	53,9
					C	19,3
428 96-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	450,7	458,2	A	167,3
					B	441,9
					C	447,3
459 96-0	136	Sonstige Personalausgaben	171,7	174,5	A	66,0
					B	168,3
					C	158,1
523 96-2	136	Wissenschaftliches Schrifttum	11,0	12,0	A	88,0
					B	10,8
					C	27,5
525 96-0	136	Studentenliteratur	89,0	92,0	A	---
					B	88,1
					C	5,9
547 96-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	383,4	400,0	A	528,8
					B	367,5
					C	252,6
701 96-6	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 47/96

2011 gegenüber 2010:
Mehr 122,2 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 42,3 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 96 (Einnahmen).

Im Übrigen vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 96-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	195,0	205,6	A	308,5
					B	178,8
					C	198,7
		Summe der Titelgruppe	1.356,0	1.398,3	A	1.233,8
					B	1.309,4
					C	1.109,4
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>				
427 99-6	136	Beschäftigungsentgelte	2,2	2,2	A	2,2
					C	4,5
428 99-5	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 99-3	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	24,4	24,4	A	24,4
					B	81,9
					C	47,1
514 99-0	136	Verbrauchsmittel	7,4	7,4	A	7,8
					B	6,1
					C	7,8
517 99-7	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
518 99-6	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
					B	12,1
					C	24,1
525 99-7	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	2,9
533 99-7	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	---	---	A	---
					B	0,9
					C	0,9
534 99-6	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-5	136	Miete für Software	---	---	A	---
					B	8,8
					C	8,6
815 99-6	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	58,8	58,8	A	66,2
					B	0,9
					C	119,4
981 99-4	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	92,8	92,8	A	100,6
					B	113,7
					C	212,4
		Gesamtausgaben	11.104,9	11.515,2	A	10.009,2
					B	10.801,3
					C	10.334,5

Erläuterungen

Zu 15 47/99**Nachrichtlich:**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal: Anzahl

Gruppe 422

BesGr

A 11 2

A 10 1

A 8 1

A 7 2

Gruppe 428

EntgeltGr.

E 11 1

E 9 1

Zusammen 8**Zu 15 47/511 99**

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	-
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	15,5	15,5
3. Mieten und Wartung	8,9	8,9
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>24,4</u>	<u>24,4</u>

15 47 Fachhochschule Hof

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	309,0	312,0	A	317,4
					B	294,1
					C	599,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.279,0	2.498,2	A	1.548,8
					B	1.975,1
					C	1.750,0
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	67,4
		Gesamteinnahmen	2.588,0	2.810,2	A	1.866,2
					B	2.269,1
					C	2.416,7
		Personalausgaben	8.532,3	8.933,5	A	7.349,0
					B	8.147,9
					C	7.745,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.211,3	2.212,4	A	2.189,3
					B	2.215,3
					C	1.937,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,3
					C	9,6
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	8,2
		Sonstige Sachinvestitionen	361,0	369,0	A	470,6
					B	437,8
					C	634,0
		Gesamtausgaben	11.104,9	11.515,2	A	10.009,2
					B	10.801,3
					C	10.334,5
		Zuschuss	8.516,9	8.705,0	A	8.143,0
					B	8.532,1
					C	7.917,8

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-2	136	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	11,1	11,1	A	11,1
					B	9,3
					C	10,0
111 02-1	136	Gebühren und Auslagen für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,1
111 04-9	136	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden	***	***	A	---
					C	0,3
111 05-8	136	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	134,7	134,7	A	134,7
119 01-4	136	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
					B	0,3
					C	0,8
119 02-3	136	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen aus dem Bestand der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	7,7
					C	0,3
119 49-8	136	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	0,0
124 01-7	136	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	3,2	3,2	A	3,2
					B	7,0
					C	1,8
124 02-6	136	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	9,0	9,0	A	9,0
					B	25,7
					C	14,1
129 01-2	136	Einnahmen aus dem Betrieb der Fachbereiche, Laboratorien usw. <i>Vgl. Vermerk zu TG 77 (Ausgaben).</i>	20,0	20,0	A	15,0
					B	25,2
					C	27,1
132 01-7	136	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen aus Beständen der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-5	136	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-0	136	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
236 12-9	136	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 48

Zahl der immatrikulierten Studenten:

WS 2008/2009: 2.401

WS 2009/2010: 2.809

Zu 15 48/111 02

Veranschlagt sind

- Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen in Widerspruchsverfahren in Hochschulprüfungsangelegenheiten und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG
- Gebühren für das Studium von Gaststudierenden

Zu 15 48/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 48/111 05

Gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 48/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	3,2	3,2
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	3,2	3,2

Zu 15 48/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	9,0	9,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	9,0	9,0

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 04-3	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A B	--- 51,6
331 07-0	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	---	---	A	---
<u>342 01-3</u>	136	Zuschüsse für den Erweiterungsbau für Vorlesungsräume, Büros, Labore und zentrale Einrichtungen (1. Bauabschnitt) <i>Vgl. Vermerk zu 15 48/711 01 - Anlage S -.</i>	---	---	A	
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-5	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-4	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		71 Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>				
231 71-2	136	Zuweisungen für laufende Zwecke	5,0	5,0	A	5,0
331 71-1	136	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	5,0	5,0	A B C	5,0 - -
		72 Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>				
282 72-9	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	2.800,0	2.800,0	A B C	1.365,3 2.830,2 2.581,8
342 72-7	136	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	2.800,0	2.800,0	A B C	1.365,3 2.830,2 2.581,8
		73 Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen bei Nebentätigkeit				
119 73-7	136	Erstattung für Verbrauchsmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	0,6	0,6	A	0,6

Erläuterungen

Zu 15 48/331 07

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 48/72 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.434,7 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
124 73-0	136	Erstattung für die Nutzung von Räumen und Einrichtungen	1,9	1,9	A B C	1,9 0,8 1,3
261 73-3	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			2,5	2,5	A B C	2,5 0,8 1,3
81 Einnahmen aus der Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>						
119 81-7	136	Erstattung für Sachausgaben	---	---	A	---
261 81-3	136	Erstattung für Personalausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>						
272 93-6	136	Sonstige Zuschüsse von der EU	220,0	220,0	A B C	40,0 112,7 95,8
346 93-8	136	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			220,0	220,0	A B C	40,0 112,7 95,8
94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>						
281 94-4	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A B	--- 7,1
282 94-3	136	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A B C	--- 372,7 407,8
342 94-1	136	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 379,8 407,8
96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>						
281 96-2	136	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A B C	--- 34,2 13,6
282 96-1	136	Einnahmen für laufende Zwecke	1.600,0	1.600,0	A B C	1.600,0 1.368,1 1.231,0

Erläuterungen

Zu 15 48/93 (Einnahmen)

2011 gegenüber 2010:

Mehr 180,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Eingang an Drittmitteln.

Zu 15 48/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-9	136	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.600,0	1.600,0	A	1.600,0
					B	1.402,3
					C	1.244,7
		Gesamteinnahmen	4.805,5	4.805,5	A	3.185,8
					B	4.852,7
					C	4.603,9
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-6	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.281,4	1.302,7	A	1.368,4
					B	1.252,7
					C	1.240,3
422 02-5	136	Bezüge der Professoren	4.385,5	4.458,3	A	3.866,3
					B	4.096,2
					C	3.649,1
422 31-0	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
					C	-3,7
422 41-8	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
428 01-0	136	Entgelte der Arbeitnehmer	318,9	324,3	A	339,2
					B	312,7
					C	281,9
428 07-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	369,6	375,7	A	392,4
					B	362,3
					C	339,5
428 12-7	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-2	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
453 01-8	136	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	7,7
					C	5,3
459 01-2	136	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-8	136	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40,1	40,1	A	42,5
					B	83,6
					C	66,2
514 01-5	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	2,3	2,3	A	2,4
					B	2,6
					C	2,5

Erläuterungen

Zu 15 48/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 48/422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
sofern diese nach der Bundesbesoldungsordnung C besoldet werden		
für den Vizepräsidenten 830,83 €	831	831
für 3 Dekane je 830,83 €	2.493	2.493

Zu 15 48/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 48/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 48/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 48/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	17,7	17,7
2. Bücher und Zeitschriften	6,4	6,4
3. Kommunikation	5,2	5,2
4. Entgelte für Postdienstleistungen	6,5	6,5
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3,8	3,8
6. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	<u>40,1</u>	<u>40,1</u>

Zu 15 48/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	1,9	1,9
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,4	0,4
Zusammen	<u>2,3</u>	<u>2,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	2,3	2,3
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	3,6	3,6
Zusammen	<u>5,9</u>	<u>5,9</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	-	-	1
Kleintransporter	1	1	1	1	1

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
514 11-3	136	Dienst- und Schutzkleidung	1,0	1,0	A	1,1
					B	2,4
					C	1,9
517 01-2	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	291,2	319,9	A	201,8
					B	263,8
					C	209,7
517 05-8	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	450,3	470,4	A	498,3
					B	452,6
					C	389,8
518 01-1	136	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
					B	10,2
					C	9,0
518 11-9	136	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-2	136	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	3,6	3,6	A	3,6
519 01-0	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 76 (Ausgaben).</i>	133,0	133,0	A	176,1
					B	184,1
					C	178,6
527 01-0	136	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	11,8	11,8	A	12,5
					B	27,8
					C	22,3
529 01-8	136	Zur Verfügung der Leitung der Fachhochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,7	1,7	A	1,8
					B	1,5
					C	1,2
531 11-2	136	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 bis zu 5,0 Tsd. € für Öffentlichkeitsarbeit.</i>	4,1	4,1	A	4,3
					B	6,8
					C	3,1
532 11-1	136	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
533 02-1	136	Ausgaben für den allgemeinen Hochschulsport <i>Aus den Mitteln können auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	2,3	2,3	A	2,4
					B	2,7
					C	4,8
546 49-1	136	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	10,7	10,7	A	11,3
					B	15,1
					C	35,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 02-6	136	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,9
					C	0,8
		Baumaßnahmen				
710 00-8	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	10.000,0	16.000,0	A	600,0
					B	799,6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-5	136	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 48/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 89,4 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 28,7 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 48/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	221,8	231,7
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	228,5	238,7
Zusammen	450,3	470,4

2011 gegenüber 2010:

Weniger 48,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 20,1 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 48/519 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	133,0	133,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	133,0	133,0

2011 gegenüber 2010:

9,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
33,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
43,1 Tsd. €	weniger.

Zu 15 48/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-8	136	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	171,0
					C	156,2
547 51-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	0,9
812 51-3	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	172,0
					C	156,2
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73 (Ausgaben).</i>						
422 52-4	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-8	136	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-5	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 71-7	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-1	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	5,0	A	5,0
812 71-9	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			5,0	5,0	A	5,0
					B	-
					C	-

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 72 (Einnahmen).</i>						
422 72-0	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	56,5	57,4	A	
428 72-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer	1.280,0	1.280,0	A	800,0
		<i>Aus den Einnahmen dürfen bis zu 10 Arbeitnehmer mit unbefristeten Verträgen für den Forschungsbau CARISSMA beschäftigt werden.</i>			B	1.350,4
					C	1.109,6
429 72-3	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 72-6	136	Sonstige Personalausgaben	550,0	550,0	A	300,0
					B	535,4
					C	327,0
547 72-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	763,5	762,6	A	240,3
					B	717,6
					C	527,8
812 72-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	150,0	150,0	A	25,0
					B	139,7
					C	30,3
Summe der Titelgruppe			2.800,0	2.800,0	A	1.365,3
					B	2.743,0
					C	1.994,8
73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 3 S. 5 BayHSchG bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76, TG 80 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 02 sowie um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 119 02 und 132 01. Vgl. Vermerke bei 531 11 sowie 15 06/162 01 und 15 49/TG 89. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>						
427 73-4	136	Vergütungen für Lehraufträge	257,6	257,6	A	257,6
		<i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 nachzuweisen. Vgl. Vermerk bei 15 49/427 73.</i>			B	316,8
					C	346,7
428 73-3	136	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	32,4	32,4	A	32,4
					B	180,8
					C	257,4
429 73-2	136	Für Gastprofessoren, Gastwissenschaftler, Gastvorträge und zur Einstellung von Vertretern für unerwartet ausscheidende oder aus sonstigen Gründen an der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten verhinderte Hochschullehrer	2,7	2,7	A	2,7
					B	0,2
					C	1,0
511 73-1	136	Post- und Fernmeldegebühren	6,2	6,2	A	6,6
					B	74,1
					C	112,1

Erläuterungen

Zu 15 48/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.434,7 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 72 (Einnahmen).

Zu 15 48/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kommunikation	2,5	2,5
2. Entgelte für Postdienstleistungen	1,8	1,8
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1,9	1,9
Zusammen:	<u>6,2</u>	<u>6,2</u>

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
523 73-7	136	Wissenschaftliches Schrifttum	45,9	45,9	A B C	48,6 79,8 48,7
527 73-3	136	Reisekostenvergütungen	1,3	1,3	A B C	1,4 31,0 32,1
547 73-9	136	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	247,3	300,9	A B C	261,3 154,7 232,1
812 73-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B C	--- 135,7 52,8
Summe der Titelgruppe			593,4	647,0	A B C	610,6 973,2 1.082,8
76 Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 519 01 und TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04 und 331 07.</i>						
812 76-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	37,0	37,0	A B	41,6 5,0
Summe der Titelgruppe			37,0	37,0	A B C	41,6 5,0 -
77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 129 01.</i>						
428 77-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 77-1	136	Sonstige Personalausgaben	0,6	0,6	A	0,6
547 77-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	19,4	19,4	A B C	14,4 19,0 22,3
812 77-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A B	--- 1,0
Summe der Titelgruppe			20,0	20,0	A B C	15,0 20,0 22,3
80 Ausgaben für die Weiterbildung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>						
428 80-4	136	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-6	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 48/547 73

2012 gegenüber 2011:

Mehr 53,6 Tsd. € wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel.

Zu 15 48/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.), vgl. Erläuterung zu 111 05.

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
547 80-0	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	134,7	134,7	A C	134,7 39,6
812 80-8	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			134,7	134,7	A B C	134,7 - 39,6
81 Ausgaben zur Durchführung von Aufträgen aus Zuweisungen staatlicher Dienststellen außerhalb des Hochschulbereichs						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln und nach der Isteinnahme bei TG 81 (Einnahmen).</i>						
428 81-3	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 12,4 19,0
547 81-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 0,3 0,3
812 81-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 12,8 19,2
93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>						
428 93-9	136	Entgelte der Arbeitnehmer	90,0	90,0	A	---
459 93-1	136	Sonstige Personalausgaben	10,0	10,0	A B C	--- 9,5 15,4
514 93-4	136	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-5	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	120,0	120,0	A B C	40,0 100,6 75,1
812 93-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			220,0	220,0	A B C	40,0 110,1 90,5

Erläuterungen

Zu 15 48/93

2011 gegenüber 2010:

Mehr 180,0 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung bei TG 93 (Einnahmen).

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-4	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
					B	26,2
					C	60,2
428 94-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	152,8
					C	172,1
429 94-7	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-0	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	7,1
					C	0,7
547 94-4	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	20,2
					C	20,3
701 94-6	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-2	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	206,2
					C	253,4
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-2	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	125,0	125,0	A	30,0
					B	121,9
					C	45,6
428 96-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	495,0	495,0	A	400,0
					B	493,2
					C	419,7
459 96-8	136	Sonstige Personalausgaben	175,0	175,0	A	70,0
					B	174,9
					C	109,5
523 96-0	136	Wissenschaftliches Schrifttum	115,0	115,0	A	50,0
					B	113,8
					C	171,3
525 96-8	136	Studentenliteratur	10,0	10,0	A	50,0
547 96-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	330,0	330,0	A	600,0
					B	246,5
					C	175,9
701 96-4	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					C	15,0

Erläuterungen

Zu 15 48/96

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 96-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	350,0	350,0	A	400,0
					B	326,4
					C	205,6
		Summe der Titelgruppe	1.600,0	1.600,0	A	1.600,0
					B	1.476,6
					C	1.142,6
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Vgl. Vermerke zu TG 73 und zu Kap. 15 49 TG 99.</i>				
427 99-4	136	Beschäftigungsentgelte	2,5	2,5	A	2,5
428 99-3	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 99-1	136	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	5,0	5,0	A	5,0
					B	77,8
					C	70,1
514 99-8	136	Verbrauchsmittel	26,3	26,3	A	27,9
					B	46,6
					C	31,5
517 99-5	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	***	***	A	---
					C	1,9
518 99-4	136	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	***	***	A	---
525 99-5	136	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	4,9
					C	5,9
533 99-5	136	Nebenkosten der Datenverarbeitung	***	***	A	---
					B	33,0
					C	25,0
534 99-4	136	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	***	***	A	---
535 99-3	136	Miete für Software	---	---	A	---
					B	74,8
					C	44,2
815 99-4	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	14,1	14,1	A	15,9
					B	213,6
					C	132,3
981 99-2	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	47,9	47,9	A	51,3
					B	450,6
					C	310,9
		Gesamtausgaben	22.765,8	28.973,8	A	11.388,2
					B	14.066,9
					C	11.650,9

Erläuterungen

Zu 15 48/99**Nachrichtlich**

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 422**

BesGr

A 13

1

A 12

1

A 10

1

Gruppe 428

EGr. TV-L

E 6

1

Zusammen 4**Zu 15 48/511 99****2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

-

-

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

2,1

2,1

3. Mieten und Wartung

2,6

2,6

4. Bücher und Zeitschriften

0,2

0,2

5. Sonstiges

0,1

0,1

Zusammen 5,0 5,0

15 48 Fachhochschule Ingolstadt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	180,5	180,5	A	175,5
					B	76,2
					C	273,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.625,0	4.625,0	A	3.010,3
					B	4.724,9
					C	4.330,1
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	51,6
					C	-
		Gesamteinnahmen	4.805,5	4.805,5	A	3.185,8
					B	4.852,7
					C	4.603,9
		Personalausgaben	9.432,7	9.539,2	A	7.862,1
					B	9.596,2
					C	8.652,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.781,7	2.883,2	A	2.443,3
					B	2.848,8
					C	2.561,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,9
					C	0,8
		Baumaßnahmen	10.000,0	16.000,0	A	600,0
					B	799,6
					C	15,0
		Sonstige Sachinvestitionen	551,1	551,1	A	482,5
					B	821,4
					C	421,0
		Gesamtausgaben	22.765,8	28.973,8	A	11.388,2
					B	14.066,9
					C	11.650,9
		Zuschuss	17.960,3	24.168,3	A	8.202,4
					B	9.214,2
					C	7.047,0

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 04-7	136	Einnahmen aus der Durchführung der Nachdiplomierung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	0,5
					C	0,5
119 49-6	136	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 02-3	136	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Fachhochschulen <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	3.375,0	3.375,0	A	3.750,0
					B	2.179,0
					C	2.101,8
331 04-1	136	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
331 06-9	136	Erstattungen des Bundes für kirchliche Fachhochschulen <i>Vgl. Vermerk bei 893 01.</i>	---	---	A	---
<u>331 08-7</u>	136	Erstattungen vom Bund für Großgeräte nach Art. 91 b GG, die im Rahmen von Ersteinrichtungsmaßnahmen beschafft werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
381 01-3	990	Haushaltstechnische Verrechnungen im Rahmen der Datenverarbeitung <i>Vgl. Vermerk zu TG 99 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		89 Einnahmen für das Zentrum für Hochschuldidaktik der Bayer. Fachhochschulen <i>Vgl. Vermerk zu TG 89 (Ausgaben).</i>				
129 89-5	136	Einnahmen aus dem Betrieb	---	---	A	---
					B	1,6
					C	1,4
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1,6
					C	1,4
		Gesamteinnahmen	3.375,0	3.375,0	A	3.750,0
					B	2.181,1
					C	2.749,2

Erläuterungen

Zu 15 49/331 02

Vgl. Erläuterung zu 15 06/331 02 und zu TG 75.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 375,0 Tsd. € in Anpassung an die erwarteten Einnahmen und die Veranschlagung bei TG 75.

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	136	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Die Ausgaben sind beim jeweiligen Fachhochschulkapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	3.868,0	3.932,3	A	5.973,3
					B	3.781,5
					C	4.667,7
422 02-3	136	Bezüge der Professoren <i>Die Ausgaben sind beim jeweiligen Fachhochschulkapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	4.725,5	4.804,4	A	3.332,7
					B	2.437,2
					C	2.652,5
422 31-8	136	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-6	136	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von 427 73.</i>	---	---	A	---
428 01-8	136	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Die Ausgaben sind beim jeweiligen Fachhochschulkapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	882,4	897,1	A	1.338,5
					B	865,1
					C	513,0
428 41-0	136	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 427 73.</i>	---	---	A	---
429 04-4	136	Personalausgaben für nichtbeamtete Kräfte zur Studienzeitverkürzung <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	211,7	211,7	A	235,2
					B	181,8
					C	183,4
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-0	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
517 05-6	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	---	---	A	---
533 02-9	136	Ausgaben für den Hochschulsport <i>Aus dem Ansatz können die Titel 533 02 der Fachhochschulkapitel, sowie 15 39/547 40 verstärkt werden.</i>	27,6	27,6	A	30,7
					B	14,9
					C	11,8
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-5	136	Zuschüsse zum laufenden Betrieb von nichtstaatlichen Fachhochschulen nach Art. 84 BayHSchG <i>Vgl. Vermerk bei 893 01.</i>	7.988,7	8.108,4	A	7.997,5
					B	7.846,5
					C	7.544,2
Baumaßnahmen						
701 01-6	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73. Vgl. Vermerk bei 15 06/331 09. Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.300,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.300,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.406,2	1.340,5	A	1.448,2
					B	1.377,2
					C	1.261,8
702 01-5	136	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
					B	248,2
					C	176,0
710 00-6	136	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 49/422 01 (bis 422 31)

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 49/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 49/429 04

Mit dem Ansatz werden Maßnahmen zur Studienberatung und -betreuung, insbesondere die Beschäftigung von Tutoren, finanziert. Dadurch soll vor allem eine Verkürzung der Studiendauer erreicht werden.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 23,5 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 49/533 02

Veranschlagt sind die Beiträge für die Mitgliedschaft der Fachhochschulen beim Allgemeinen Hochschulsportverband.

Zu 15 49/686 01

Im Rahmen des Art. 84 BayHSchG werden Staatszuschüsse gewährt für die Kath. Stiftungsfachhochschule München und die Evang. Stiftungsfachhochschule Nürnberg.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 119,7 Tsd. € infolge höherer Zuschussverpflichtungen gegenüber den nichtstaatlichen Fachhochschulen.

Zu 15 49/701 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 42,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Weniger 65,7 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 49/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Investitionsförderungsmaßnahmen				
893 01-4	136	Zuschüsse zur Errichtung einschl. Ausbau von kirchlichen Fachhochschulen nach Art. 84 BayHSchG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 686 01 bis zur Höhe von 128,0 Tsd. €. Einseitig deckungsfähig mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen zu Lasten der Anlage S (Fachhochschulkapitel). Die Deckungsfähigkeit umfasst auch Verpflichtungsermächtigungen. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 06.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter <i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-6	136	Personalausgaben	---	---	A B	--- 123,6
547 51-3	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 1.840,6 406,4
812 51-1	136	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 1.964,3 406,4
		73 Unvorhergesehene Ausgaben jeder Art und Verstärkungsmittel zur Förderung der Lehre und der anwendungsbezogenen Forschung und Entwicklung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04. Aus den Mitteln können die Ansätze der HGr. 4 in den TG 73 der Fachhochschulkapitel, 15 39/429 01 nur zu Ausgaben für Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen, sowie die HGr. 5, 6 und 8 der Fachhochschulkapitel nach Bedarf verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 701 01 sowie zu TG 78, TG 89 und TG 99 und zu Kap. 15 06 Tit. 533 01.</i>				
427 73-2	136	Vergütungen für Lehraufträge <i>Bei Kap. 15 32 bis Kap. 15 49 Tit. 427 73, bei 15 39/429 01 nur zu den Vergütungen für Lehraufträge, können insgesamt für bis zu 25 Beschäftigte, die die Qualifikation für die Ernennung zum Professor an Fachhochschulen erfüllen, unbefristete Arbeitsverträge mit Vergütungen nach BesGr. W 2 oder für bis zu 25 Beschäftigte für nichtwissenschaftliches Personal abgeschlossen werden. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 der Fachhochschulkapitel sowie freier Professorenstellen bei 15 39/422 01 verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 428 41, 427 73 und 428 73 der Fachhochschulkapitel sowie bei 15 39/429 01 zu den vergleichbaren Ausgaben rechnermäßig nachzuweisen.</i>	297,8	297,8	A C	297,8 0,8

 Erläuterungen

Zu 15 49/893 01

Zuschüsse gemäß Art. 84 BayHSchG für Maßnahmen zur Unterbringung der Kath. Stiftungsfachhochschule München (Baumaßnahme, Ersteinrichtung). Die Finanzierung erfolgt zu Lasten der Anlage S.

Zu 15 49/73

Der Gesamtbetrag beinhaltet auch die leistungs- und belastungsbezogene Mittelverteilung auf die einzelnen Fachhochschulen.

2011 gegenüber 2010:

13,8 Tsd. €	mehr wegen Rückübertragung der beim Konjunkturprogramm freiwerdenden Landesmittel,
387,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
34,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 408,3 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf bei 812 73.

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
429 73-0	136	Bezüge für zusätzliche nichtbeamtete Kräfte bei unerwartet eintretendem Bedarf	1.239,6	1.239,6	A C	1.239,6 43,5
547 73-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.467,1	1.467,1	A C	1.540,0 6,4
812 73-5	136	Erwerb von beweglichen Sachen im Inland	2.493,8	2.543,8	A	2.829,2
Summe der Titelgruppe			5.498,3	5.548,3	A B C	5.906,6 - 54,4

Erläuterungen

Zu 15 49/547 73

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

(Anmerkung: In den jährlichen Kosten laut Mietvertrag sind Nebenkosten enthalten, soweit sie in den Mietverträgen betragsmäßig festgelegt sind.)

Hochschuleinrichtung/Grundstück	qm	Jährliche Kosten lt. Mietvertrag 2011 Tsd. €	Jährliche Kosten lt. Mietvertrag 2012 Tsd. €
Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt			
Kunststofftechnik, Würzburg, Klinikstr. 14	787,0	90,2	90,2
Gestaltung, Würzburg, Badergasse 13a	613,1	66,4	66,4
Gestaltung, Würzburg, Randersackerer Str. 15	600,0	70,7	70,7
Zusammen		<u>227,3</u>	<u>227,3</u>

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 02 und um die Isteinnahme bei 331 08.</i>				
812 75-3	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 5.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.750,0	6.750,0	A B C	7.500,0 3.734,1 5.354,9
		Summe der Titelgruppe	6.750,0	6.750,0	A B C	7.500,0 3.734,1 5.354,9

Erläuterungen**Zu 15 49/812 75**

Hochschuleinrichtung Maßnahme	Gesamtkosten geschätzt Tsd. €	bis einschl. 2010 zugewiesen Tsd. €	noch bereitzustellen Tsd. €
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Ansbach Unterrichts- und Büroräume für die Aufnahme der zusätzlichen Studierenden, Lehrpersonen und Mitarbeiter (LKZ: 15 34/730 02)	1.050,0	-	1.050,0
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Aschaffenburg Baumaßnahmen für den Studiengang Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen (Key: B 7353 120) FA (LKZ: 15 32/742 23)	1.350,0	455,0	895,0
Errichtung eines Neubaus für die Studiengänge Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen (LKZ: 15 32/742 25)	1.120,0	-	1.120,0
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Augsburg Neubauten auf dem Gelände der ehemaligen Schüleschen Kattunfabrik (Nord- und Südflügel) (KEY: B 7210 121) GA (LKZ: 15 35/726 10)	2.134,0	1.664,0	470,0
Neubauten auf dem ehem. Schüle-Grundstück, 2. Bauabschnitt (LKZ: 15 35/726 12)	897,0	-	897,0
Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen im Altbau, Baumgartnerstraße, 2. Bauabschnitt, 2. Teilbaumaßnahme (LKZ: 15 35/726 22)	1.340,0	-	1.340,0
Anpassungsmaßnahmen am Standort Baumgartnerstraße, Neubau des Gebäudes F (LKZ: 15 35/726 25)	960,0	-	960,0
Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen im Altbau, Baumgartnerstraße, 2. Bauabschnitt, 1. Teilbaumaßnahme (LKZ: 15 03/726 84)	380,0	-	380,0
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Coburg Neubau von Hörsälen mit Sanierung des Gebäudes 1 (LKZ: 15 36/735 33)	470,0	-	470,0

Erläuterungen

Hochschuleinrichtung Maßnahme	Gesamt- kosten geschätzt Tsd. €	bis einschl. 2010 zugewiesen Tsd. €	noch bereitzu- stellen Tsd. €
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Hof Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtung Technik und zentrale Einrichtungen (Key: B 7530 102) FA (LKZ: 15 47/735 22)	3.391,0	3.197,6	200,4
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Kempten Neubauten für die Ergänzung der Ausbildungsrichtungen Technik und Sozialwesen (KEY: B 7441 110) FA (LKZ: 15 37/727 52)	1.600,0	150,0	1.450,0
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule München Hörsaal und Laborgebäude Technik an der Heßstraße (KEY: B 7240 111) FA (LKZ: 15 39/710 09)	11.000,0	7.126,2	3.873,8
Sanierung und Anpassung des Gebäudes E an der Dachauer Straße 98b (LKZ: 15 39/710 22)	3.870,0	2.030,0	1.840,0
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Neu-Ulm Neubau für die Ausbildungsrichtung Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen (Key: B 7570 111) BA (LKZ: 15 33/725 21)	1.835,0	1.752,2	82,8
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Nürnberg Neubau für die Zentralbibliothek (KEY: B 7250 109) IA (LKZ: 15 40/731 21)	460,0	-	460,0
Umbau und Sanierung der Altgebäude auf dem Stammgelände, 2. BA (KEY: B 7250 122) FA (LKZ: 15 40/730 62)	3.000,0	850,0	2.150,0
Neubau für Technische Chemie (KEY: B 7250 123) CD (LKZ: 15 40/730 63)	3.030,0	2.517,0	513,0
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Regensburg Neubau für eine Zentralbibliothek (KEY: B 7260 112) IA (LKZ: 15 41/745 01)	762,5	710,0	52,5
Neubau eines zentralen Hörsaalgebäudes (LKZ: 15 41/745 54)	360,0	-	360,0
Fachhochschule Rosenheim Neubau eines Hörsaal- und Laborgebäudes für den Studiengang Holztechnik und Betriebswirtschaft (KEY: B 7300 110) FA (LKZ: 15 42/710 51)	2.112,0	1.406,0	706,0
Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Würzburg- Schweinfurt Abteilung Würzburg Neubau für die Ausbildungsrichtung Gestaltung und Technik (KEY: B 7351 119) GA (LKZ: 15 44/740 42)	2.590,0	-	2.590,0
Abteilung Schweinfurt Umbau und Sanierung Schul- und Werkstattgebäude (KEY: B 7352 115) FA (LKZ: 15 44/740 04)	4.160,0	1.110,0	3.050,0
Summe der noch bereitzustellenden Mittel davon veranschlagt 2011 davon veranschlagt 2012 ab 2013 noch benötigt			24.910,5 6.750,0 6.750,0 11.410,5

2011 gegenüber 2010:

416,7 Tsd. €

333,3 Tsd. €

750,0 Tsd. €

weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
weniger.

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		78 Anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung sowie Förderung des Technologietransfers der Fachhochschulen - Hochschulen für angewandte Wissenschaften				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 15 49 TG 73.</i>				
427 78-7	136	Vergütungen für Hilfskräfte	---	---	A	---
					B	40,6
428 78-6	136	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	1.174,7
459 78-8	136	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	22,1
547 78-2	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.351,9	5.851,9	A	5.666,7
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 4.800,0</i>			B	651,4
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
<u>686 78-3</u>	136	Zuschüsse an kirchliche Fachhochschulen nach Art. 84 BayHSchG für anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung und Technologietransfer	---	---	A	
812 78-0	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	274,9
		Summe der Titelgruppe	7.351,9	5.851,9	A	5.666,7
					B	2.163,7
					C	-
		80 Ausgaben für die Durchführung der Nachdiplomierung				
		<i>Die Ausgabebefugnis beläuft sich auf 35 v.H. der Einnahmen bei 111 04.</i>				
428 80-2	136	Entgelte der Arbeitnehmer	***	***	A	---
547 80-8	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	***	***	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		89 Ausgaben für das Zentrum für Hochschuldidaktik der Bayer. Fachhochschulen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 73 der Kap. 15 32 bis 15 49. Aus dem Ansatz dürfen bis zu 2 Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei TG 89 (Einnahmen).</i>				
429 89-2	136	Personalausgaben	19,1	19,1	A	20,1
					B	112,4
					C	41,7
547 89-9	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	160,3	160,3	A	168,7
					B	324,9
					C	298,9

Erläuterungen

Zu 15 49/78

2011 gegenüber 2010:

314,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
2.000,0 Tsd. €	mehr infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf, insbesondere für den Technologiecampus Amberg-Weiden,
<hr/>	
1.685,2 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 1.500,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 49/547 89

Für die Anmietung Ingolstadt, Goldknopfgasse 7, sind 36,3 Tsd. € im Haushaltsbetrag enthalten.

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 89-7	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	179,4	179,4	A	188,8
					B	437,3
					C	340,7
		90 Innovationsfonds für die Fachhochschulen				
		<i>Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und gegenseitig deckungsfähig mit den Kapiteln 15 32 bis 15 49 (ohne Anlage S und ohne die Titel 519 01 und 701 01).</i>				
		<i>Titel der TG sind übertragbar.</i>				
		<i>Verstärkungsfähig zu Lasten der Stellengehälter freier und besetzbarer Stellen des Innovationsfonds im Rahmen des Stellengehälterinanspruchnahmevermerks.</i>				
		<i>Die Ausgaben sind rechnungsmäßig in den Hochschulkapiteln nachzuweisen.</i>				
429 90-9	136	Personalausgaben	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
547 90-6	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	491,7	491,7	A	520,6
701 90-8	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 90-4	136	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	711,1	711,1	A	1.000,0
		Summe der Titelgruppe	2.202,8	2.202,8	A	2.520,6
					B	-
					C	-
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 381 01.</i>				
		<i>Aus den Mitteln können die Ansätze der TG 99 der Fachhochschulkapitel sowie 15 39/429 01, 547 40, 701 01 und 812 40 für Kosten der Datenverarbeitung verstärkt werden.</i>				
427 99-2	136	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
					B	0,2
428 99-1	136	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
547 99-7	136	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	78,2
815 99-2	136	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	423,1	423,1	A	476,0
					B	19,4
					C	92,8

 Erläuterungen

Zu 15 49/90

Der Innovationsfonds dient der erfolgreichen Fortführung des bereits in Gang gesetzten Profilierungsprozesses der Fachhochschulen und der Bewältigung der ansteigenden Zahl der Studierenden. Die Mittel, die im Rahmen von Zielvereinbarungen an die Fachhochschulen fließen sollen, überbrücken die Zeit, bis der Innovationsfonds aus Synergiegewinnen der Strukturreform usw. gespeist werden kann.

2011 gegenüber 2010:

140,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
177,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
317,8 Tsd. €	weniger.

Zu 15 49/815 99

2011 gegenüber 2010:

Weniger 52,9 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
981 99-0	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	423,1	423,1	A B C	476,0 97,8 92,8
		Gesamtausgaben	41.515,6	40.277,5	A B C	42.614,8 25.212,5 24.699,4
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A B C	- 2,0 1,8
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.375,0	3.375,0	A B C	3.750,0 2.179,0 2.747,4
		Gesamteinnahmen	3.375,0	3.375,0	A B C	3.750,0 2.181,1 2.749,2
		Personalausgaben	12.244,1	12.402,0	A B C	13.437,2 8.804,2 8.413,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	9.498,6	7.998,6	A B C	7.926,7 2.908,0 727,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.988,7	8.108,4	A B C	7.997,5 7.846,5 7.544,2
		Baumaßnahmen	1.406,2	1.340,5	A B C	1.448,2 1.625,4 1.437,8
		Sonstige Sachinvestitionen	10.378,0	10.428,0	A B C	11.805,2 4.028,3 6.576,7
		Gesamtausgaben	41.515,6	40.277,5	A B C	42.614,8 25.212,5 24.699,4
		Zuschuss	38.140,6	36.902,5	A B C	38.864,8 23.031,4 21.950,2

15 50 Bayer. Akademie der Wissenschaften München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-4	164	Vermischte Einnahmen	---	***	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-3	164	Zuweisungen des Bundes oder sonstiger Institutionen für den Betrieb eines Höchstleistungsrechners <i>Vgl. Vermerk bei 686 02.</i>	---	---	A	---
235 12-6	164	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
261 01-6	164	Erstattung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften für Personalkosten des staatlichen Personals <i>Die Einnahme bemisst sich nach der Höhe der Ausgaben bei Titel 428 71.</i>	2.429,0	2.469,5	A B C	2.641,0 2.318,5 2.596,2
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-2	164	Erstattungen des Bundes oder sonstiger Institutionen zur Einrichtung und Ausstattung für den Bau eines Erweiterungsgebäudes für das Leibniz-Rechenzentrum <i>Vgl. Vermerk bei 812 01.</i>	---	---	A B C	--- 59,0 32,5
331 03-0	164	Erstattungen des Bundes zur Beschaffung von Datenverarbeitungsanlagen <i>Vgl. Vermerk bei 815 99.</i>	---	---	A B C	--- 1.231,8 1.322,3
331 07-6	164	Erstattungen des Bundes oder sonstiger Institutionen für die Beschaffung eines Höchstleistungsrechners <i>Vgl. Vermerk bei 815 98.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			2.429,0	2.469,5	A B C	2.641,0 3.609,3 3.951,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-2	164	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Vgl. Vermerk bei 428 01.</i>	653,2	664,1	A B C	551,6 638,6 576,9
422 31-6	164	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 50

Der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München wurde im Jahre 1959 die Eigenschaft einer Körperschaft des öffentlichen Rechts verliehen. Nach § 37 der Satzung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften stellt die Akademie ihren eigenen Haushalt auf. Der Haushalt wird durch eine Haushaltskommission festgelegt und vom Plenum der Akademie genehmigt. Der Freistaat Bayern trägt die Personalausgaben (Titel 422 01 bis 453 01), die Unterhaltung der staatlichen Dienstgebäude und leistet einen Gesamtzuschuss (Titel 686 01).

Zu 15 50/231 01

Vgl. Erläuterung zu 686 02.

Zu 15 50/235 12

Vgl. Erläuterungen zu 428 12.

Zu 15 50/261 01

Vgl. Erläuterung zu 685 71.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 212,0 Tsd. € entsprechend der Anpassung an die erwartete Entwicklung.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 40,5 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 50/331 07

Vgl. Erläuterungen zu 815 98.

Zu 15 50/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

Davon

Entgelte für Nebentätigkeiten

22,4	22,4
------	------

Daraus erhalten jährlich:

der Präsident für die Führung dieses Amtes

12,3	12,3
------	------

die 4 Klassensekretäre für die Führung dieser Ämter je

0,5 Tsd. € sowie für die Redaktion der wissenschaftlichen

Publikationen je 0,5 Tsd. €

4,0	4,0
-----	-----

der Vorsitzende des Direktoriums des Leibniz-

6,1	6,1
-----	-----

Rechenzentrums für die Führung dieses Amtes

Zu 15 50/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

15 50 Bayer. Akademie der Wissenschaften München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
428 01-6	164	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Zu 422 01 und 428 01: Aus dem Stelligehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stelligehalt besetzter Stellen können die Bezüge für nichtbeamtete Kräfte entsprechend der Dienstleistung voll oder teilweise bezahlt werden.</i>	10.567,9	10.744,7	A	11.230,2
					B	10.156,7
					C	9.667,0
428 07-0	164	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	203,0	205,0	A	---
					B	195,7
428 11-4	164	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	101,6	101,6	A	101,6
					B	109,9
					C	88,6
428 12-3	164	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 41-8	164	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 01-5	164	Bezüge für zusätzliche nichtbeamtete Kräfte bei unerwartet eintretendem Bedarf	16,2	16,2	A	16,2
					B	10,2
					C	9,7
453 01-4	164	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	1,8
					C	3,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
519 01-6	164	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	137,5
					C	170,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-3	164	Zuschuss an die Bayer. Akademie der Wissenschaften (Körperschaft des öffentlichen Rechts)	9.708,3	9.708,3	A	9.724,6
					B	9.393,9
					C	8.836,8
686 02-2	164	Zuschuss an die Bayer. Akademie der Wissenschaften für die Betriebsausgaben des Höchstleistungsrechners <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01 Die Mittel sind übertragbar.</i>	3.202,4	3.202,4	A	3.202,4
					B	3.959,0
					C	3.500,0
Baumaßnahmen						
701 01-4	164	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 685 71 bis zur Höhe von 950,0 Tsd. €.</i>	---	---	A	---
					B	55,5
710 00-4	164	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	3.000,0	A	---
					B	435,7

Erläuterungen

Zu 15 50/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Erschwerniszulagen	1.000	1.000

Zu 15 50/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 50/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 50/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 50/429 01

Die Mittel sind für die Kommission für Tieftemperaturforschung bestimmt.

Zu 15 50/686 01

Der Zuschuss an die Bayerische Akademie der Wissenschaften wird insbesondere benötigt für

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
das Leibniz-Rechenzentrum	7.774,7	7.774,7
die Kommission für Tieftemperaturforschung	842,6	842,6
die Kommission für Bayerische Landesgeschichte	308,6	308,6
die Akademieverwaltung und bei den übrigen (kleineren)	782,4	782,4
Kommissionen		
Zusammen	9.708,3	9.708,3

Zu 15 50/686 02

Mit den Mitteln werden die Betriebsausgaben - das sind v.a. die Kosten für Wartung und Energie - des "Höchstleistungsrechners in Bayern II" (HLRB II) finanziert. Der über die Ansätze hinausgehende Bedarf wird aus hierfür übertragenen Ausgaberesten im Betriebshaushalt des LRZ gedeckt.

15 50 Bayer. Akademie der Wissenschaften München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	
						6	
Sonstige Sachinvestitionen							
812 01-0	164	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Ist-Einnahmen bei 331 01.</i>	---	---	A	---	
						B	118,1
Titelgruppen							
71 Akademienprogramm							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
428 71-1	164	Sonstige Personalausgaben <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 261 01.</i>	2.429,0	2.469,5	A	2.641,0	
						B	2.307,0
						C	2.412,7
685 71-9	164	Zuschuss an die Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 701 01.</i>	3.807,0	3.997,4	A	3.582,0	
						B	3.467,0
						C	3.423,5
Summe der Titelgruppe			6.236,0	6.466,9	A	6.223,0	
						B	5.773,9
						C	5.836,2
98 - 99 Kosten der Datenverarbeitung							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
701 99-7	164	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	388,4	370,3	A	400,0	
						B	117,5
						C	611,1
815 98-1	164	Beschaffung eines Nachfolgesystems für den Höchstleistungsrechner in Bayern II (HLRB II) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 07.</i>	---	---	A	---	
815 99-0	164	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 03. Einseitig verstärkungsfähig zu Lasten 15 06 TG 99 und 15 28 TG 99.</i>	1.227,5	1.227,5	A	1.726,2	
						B	2.491,2
						C	3.444,6
Summe der Titelgruppe			1.615,9	1.597,8	A	2.126,2	
						B	2.608,7
						C	4.055,8
Gesamtausgaben			32.304,5	35.707,0	A	33.175,8	
						B	33.601,4
						C	32.824,7

Erläuterungen

Zu 15 50/428 71

Vgl. Erläuterung zu 685 71.

Zu 15 50/685 71

Nach dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) vom 19. September 2007 werden die Ausgaben für die gemeinsame Förderung eines von der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften e.V. koordinierten Programms vom Bund und von den an der Finanzierung beteiligten Ländern im Verhältnis 50:50 aufgebracht.

Das Akademienprogramm wird seit 2001 von der Union durchgeführt; dorthin erfolgt auch die Zahlung des bayerischen Anteils für die Vorhaben der Bayerischen Akademie der Wissenschaften sowie die Vorhaben anderer Akademien mit Arbeitsstellen in Bayern. Dazu gewährt der Bund einen Anteil in gleicher Höhe ebenfalls an die Union. Der Gesamtzwendungsbedarf (Bundes- und Landesanteil) der Vorhaben der Bayerischen Akademie der Wissenschaften wird der Akademie durch die Union direkt zur Verfügung gestellt. Die Erstattung der Personalkosten des staatlichen Personals (vgl. Ausgabeansatz bei Tit. 428 71) erfolgt durch die Akademie aus dieser Gesamtzwendung (vgl. Einnahmeansatz bei Tit. 261 01).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 225,0 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 190,4 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 50/815 98

Die Mittel sind bestimmt für die Beschaffung eines Nachfolgesystems des Höchstleistungsrechners in Bayern (HLRB II). Das Nachfolgesystem soll im Rahmen des Ausbaus des Leibniz-Rechenzentrums (LRZ) zu einem Zentrum für Supercomputing auf europäischem Niveau beschafft werden. Die Inbetriebnahme des neuen Rechners ist für 2011/2012 geplant.

Die Landesmittel sind im Programm "Bayern 2020 plus" (Kap. 13 40 TG 55) veranschlagt. Der Bundesanteil wird bei Tit. 331 07 vereinnahmt.

Zu 15 50/815 99

Die Mittel sind bestimmt für die laufende Erneuerung und Verbesserung der DV-Ausstattung des Leibniz-Rechenzentrums München sowie für die Kommunikationseinrichtungen, die für die Abgabe von DV-Leistungen an die Hochschulen des Landes erforderlich sind.

2011 gegenüber 2010:

191,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
306,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
498,7 Tsd. €	weniger.

15 50 Bayer. Akademie der Wissenschaften München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.429,0	2.469,5	A	2.641,0
					B	2.318,5
					C	2.596,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	1.290,8
					C	1.354,8
		Gesamteinnahmen	2.429,0	2.469,5	A	2.641,0
					B	3.609,3
					C	3.951,0
		Personalausgaben	13.970,9	14.201,1	A	14.540,6
					B	13.426,1
					C	12.773,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	A	-
					B	137,5
					C	170,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	16.717,7	16.908,1	A	16.509,0
					B	16.819,9
					C	15.760,3
		Baumaßnahmen	388,4	3.370,3	A	400,0
					B	608,7
					C	611,1
		Sonstige Sachinvestitionen	1.227,5	1.227,5	A	1.726,2
					B	2.609,3
					C	3.509,7
		Gesamtausgaben	32.304,5	35.707,0	A	33.175,8
					B	33.601,4
					C	32.824,7
		Zuschuss	29.875,5	33.237,5	A	30.534,8
					B	29.992,1
					C	28.873,7

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-6	163	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	670,0	670,0	A	670,0
					B	743,6
					C	574,5
111 02-5	163	Einnahmen aus Sonderausstellungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 und 74.</i>	---	---	A	---
					B	32,8
					C	30,0
111 03-4	163	Einnahmen aus Sonderausstellungen beim Botanischen Garten <i>Vgl. Vermerk bei 547 01.</i>	150,0	150,0	A	50,0
					B	224,7
					C	300,1
111 04-3	163	Einnahmen aus Sonntageintritten <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 und 74.</i>	35,0	35,0	A	35,0
					B	33,8
					C	36,8
119 01-8	163	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 547 01.</i>	15,5	15,5	A	21,0
					B	14,1
					C	16,1
119 49-2	163	Vermischte Einnahmen	2,0	2,0	A	2,0
					B	0,7
					C	0,3
124 01-1	163	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	191,7	191,7	A	191,7
					B	212,8
					C	205,3
124 02-0	163	Einnahmen aus Verkaufshops <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 und 74.</i>	---	---	A	---
125 01-0	163	Erlöse aus wirtschaftlicher Tätigkeit <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 und 74.</i> <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass die Geförderten des Bayerischen Förderprogramms zum leichteren Übergang in eine Gründerexistenz (FLÜGG) in der Planungsphase der Unternehmensgründung für die Dauer von jeweils bis zu 6 Monaten Sammlungseinrichtungen unentgeltlich nutzen.</i>	10,0	10,0	A	1,0
					B	14,7
					C	7,8
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-1	163	Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
					B	13,9
					C	48,3
235 12-4	163	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	2,7
					C	3,1
236 12-3	163	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	49,1
					C	54,8
261 01-4	163	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 und 74.</i>	5,0	5,0	A	0,5
					B	4,5
					C	4,9

Vorbemerkung zu Kapitel 15 51

Die Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns umfasst:

die Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen mit:

- der Staatssammlung für Anthropologie und Paläoanatomie,
- der Botanischen Staatssammlung,
- der Mineralogischen Staatssammlung,
- der Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie und Geologie und
- der Zoologische Staatssammlung,

den Botanischen Garten München-Nymphenburg,

die Zentralverwaltung,

das Museum Mensch und Natur in München,

die Allgemeinen Museumswerkstätten,

die Regionalmuseen:

- Jura-Museum in Eichstätt,
 - Naturkunde-Museum in Bamberg,
 - Rieskrater-Museum in Nördlingen,
 - Umwelt-Museum Oberfranken in Bayreuth,
- das Museum Reich der Kristalle in München,
das Paläontologische Museum München und
das Geologische Museum München.

Der Botanische Garten (Größe: 22 ha.) hat die Aufgabe, Wild- und Kulturpflanzen aus der ganzen Welt und damit aus den verschiedensten Klimagebieten zu sammeln, zu kultivieren, wissenschaftlich zu bearbeiten und auszustellen. Er ist Ausbildungsstätte für den gärtnerischen und gartenbautechnischen Nachwuchs. Für die allgemeine Bevölkerung ist er Stätte der Erholung, der biologischen Wissensvermittlung und der kulturellen Bereicherung durch Ausstellungen und Veranstaltungen.

Zu 15 51/111 03

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Einnahmen unter Berücksichtigung der Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 15 51/119 01

Vgl. Erläuterung zu Tit. 547 01.

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
282 01-9	163	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 und 74.</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	66,8
					C	45,5
282 02-8	163	Sonstige Zuschüsse für den Botanischen Garten <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	5,0	5,0	A	14,0
					B	9,9
					C	1,3
Titelgruppen						
81 Zuschüsse zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen anderer öffentlicher Dienststellen						
282 81-2	163	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 81 (Ausgaben).</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	203,4
					C	218,7
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A	100,0
					B	203,4
					C	218,7
92 Zuschüsse der DFG ohne Sonderforschungsbereiche						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>						
282 92-9	163	Zuschüsse für laufende Zwecke	200,0	200,0	A	200,0
					B	695,0
					C	694,8
342 92-7	163	Zuweisungen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			200,0	200,0	A	200,0
					B	695,0
					C	694,8
Gesamteinnahmen			1.394,2	1.394,2	A	1.295,2
					B	2.322,5
					C	2.242,3
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-0	163	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	2.439,9	2.480,4	A	2.345,9
					B	2.385,3
					C	2.088,9
427 41-7	163	Praktikantenvergütungen	0,3	0,3	A	0,3
428 01-4	163	Entgelte der Arbeitnehmer	7.352,9	7.475,4	A	7.067,6
					B	7.208,9
					C	6.710,7
428 07-8	163	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	61,3	62,3	A	405,9
					B	60,1
					C	471,1
428 11-2	163	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	56,8	56,8	A	56,8
					B	55,4
					C	59,9

Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns**Erläuterungen****Zu 15 51/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €

Davon

Vergütungen für Nebentätigkeit

12,2 12,2

Die Nebenvergütungen sind vorgesehen

a) für einen Professor für die Leitung der Generaldirektion

1,5 1,5

b) für einen Professor für die Direktion der Zoologischen Staatssammlung

1,5 1,5

c) für einen Professor als Direktor und Leiter der Funktionseinheiten der Staatssammlung für Paläontologie und Geologie

1,5 1,5

d) für zwei Professoren als Direktor und Leiter der Abteilungen der Staatssammlung für Anthropologie und Paläoanatomie

3,0 3,0

e) für einen Professor für die Direktion der Botanischen Staatssammlung und des Botanischen Gartens

2,4 2,4

f) für einen Professor für die Direktion der Mineralogischen Staatssammlung

1,5 1,5

g) für die Syndica der Bayerischen Akademie der Wissenschaften für die Bearbeitung juristischer Angelegenheiten

0,8 0,8

Zu 15 51/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 51/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 51/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
428 12-1	163	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	2,5
					C	3,1
428 41-6	163	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	8,9
					C	1,1
453 01-2	163	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	1,6
					C	2,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-2	163	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	67,6	67,6	A	76,1
					B	67,7
					C	58,6
514 01-9	163	Haltung von Dienstfahrzeugen	11,0	11,0	A	12,4
					B	21,6
					C	24,3
514 11-7	163	Dienst- und Schutzkleidung	4,4	4,4	A	5,0
					B	9,6
					C	6,6
517 01-6	163	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	424,3	428,0	A	373,4
					B	343,4
					C	311,9
517 05-2	163	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	757,2	763,7	A	666,3
					B	823,0
					C	701,2
517 31-0	163	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	144,0	145,2	A	126,7
					B	128,2
					C	135,1
517 35-6	163	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	179,4	181,0	A	157,9
					B	180,4
					C	202,4
519 01-4	163	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	575,4
					C	344,3
523 01-8	163	Wissenschaftliche Bücher und Zeitschriften	3,9	3,9	A	4,4
					B	1,0
					C	2,9
527 01-4	163	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	12,6	12,6	A	14,2
					B	14,2
					C	14,0
531 21-4	163	Sonstige Veröffentlichungen beim Botanischen Garten <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	6,0	6,0	A	6,8
					B	10,5
					C	2,5
532 11-5	163	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-5	163	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,6	1,6	A	1,8
					B	7,5
					C	0,6

Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns
Erläuterungen
Zu 15 51/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 51/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	11,0	11,0
2. Bücher und Zeitschriften	2,0	2,0
3. Kommunikation anteilige Telefonkosten LMU-Institute (Nutzerbezogene Zuordnung)	9,0	9,0
4. Entgelte für Post- und Ferndienstleistungen SNSB	22,7	22,7
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände u. Wartung	21,0	21,0
6. Sonstiges	1,9	1,9
Zusammen	<u>67,6</u>	<u>67,6</u>

Zu 15 51/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	5,3	5,3
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	5,7	5,7
Zusammen	<u>11,0</u>	<u>11,0</u>
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	11,0	11,0
Personalausgaben	32,0	33,2
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	25,9	27,5
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>68,9</u>	<u>71,7</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	4	4	4	4	-
Unimog Bot. Garten	1	1	1	1	-
Anhänger Bot. Garten	3	3	3	3	-
Dieselschlepper Bot. Garten	1	1	1	1	-

Zu 15 51/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,9 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 51/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	568,0	573,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	189,2	190,7
Zusammen	<u>757,2</u>	<u>763,7</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 90,9 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 51/517 31

2011 gegenüber 2010:

Mehr 17,3 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 51/517 35

2011 gegenüber 2010:

Mehr 21,5 Tsd. € infolge Neuberechnung des voraussichtlichen Bedarfs.

Zu 15 51/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
547 01-0	163	Betriebsausgaben für den Botanischen Garten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 01 und um 80 v.H der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 03.</i>	227,7	227,7	A	158,6
					B	211,1
					C	208,0
		Baumaßnahmen				
701 01-2	163	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	103,2
					C	427,7
702 01-1	163	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-2	163	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 900,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	900,0	A	1.000,0
					B	58,0
					C	11,0
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-9	163	Erwerb von Dienstfahrzeugen	25,9	27,5	A	36,5
					B	-0,3
					C	50,6
812 01-8	163	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	146,2	146,2	A	205,5
					B	68,4
					C	62,0
815 01-5	163	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---
					B	48,5
		Titelgruppen				
		71 Ausgaben aus sonstigen Zuweisungen vom Bund <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>				
428 71-9	163	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	5,4
					C	14,3
547 71-5	163	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	9,9
					C	42,5
<u>812 71-3</u>	163	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	15,3
					C	56,8

Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns**Erläuterungen****Zu 15 51/547 01**

Die Einnahmen bei 119 01 werden beim Botanischen Garten erwirtschaftet und deshalb ab 2011 der Ausgabebefugnis bei 547 01 zugeführt.

2011 gegenüber 2010:

80,0 Tsd. €	mehr infolge der erhöhten Veranschlagung der Einnahmen bei 111 03 (80 v.H.),
15,5 Tsd. €	mehr infolge der erstmaligen Veranschlagung der Einnahmen bei 119 01,
13,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
13,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 69,1 Tsd. €	mehr.

Zu 15 51/811 01

2011 gegenüber 2010:

4,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
6,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 10,6 Tsd. €	weniger.

Zu 15 51/812 01

2011 gegenüber 2010:

22,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
36,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 59,3 Tsd. €	weniger.

Zu 15 51/71

Zur Leistung von Investitionsausgaben aus Zuweisungen vom Bund wird der neue Leertitel 812 71 ausgebracht.

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
72 Ausgaben des Botanischen Gartens aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 282 02.</i>						
459 72-0	163	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 72-4	163	Sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	5,0	A	14,0
					B	28,9
					C	9,7
<u>812 72-2</u>	163	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	
Summe der Titelgruppe			5,0	5,0	A	14,0
					B	28,9
					C	9,7
73 Ausgaben für Museumsaufgaben beim Museum Mensch und Natur und bei den Regionalmuseen						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>						
428 73-7	163	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	35,8	35,8	A	35,8
					B	49,0
					C	50,5
517 73-9	163	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	194,7	201,9	A	155,0
					B	210,0
					C	202,0
523 73-1	163	Ankauf kleiner Sammlungen bis 5.000 €	6,2	6,2	A	7,0
					B	2,2
					C	0,8
531 73-1	163	Sonstige Veröffentlichungen	21,9	21,9	A	24,6
					B	16,6
					C	17,6
532 73-0	163	Sonderausstellungen	---	---	A	---
					B	9,3
					C	13,6
547 73-3	163	Sächliche Verwaltungsausgaben	134,0	134,0	A	150,8
					B	160,5
					C	166,1
812 73-1	163	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	36,5	36,5	A	51,3
					B	7,3
					C	8,1
Summe der Titelgruppe			429,1	436,3	A	424,5
					B	454,9
					C	458,8

Erläuterungen

Zu 15 51/72

Zur Leistung von Investitionsausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für den Botanischen Garten wird der neue Leertitel 812 72 ausgebracht.

Zu 15 51/73

Das Museum Mensch und Natur zeigt insbesondere Ausstellungen, die die Beziehung des Menschen zu seiner natürlichen Umwelt, seine Stellung unter den Lebewesen der Erde, seine Fähigkeiten zum Gestalten der Natur und seine Verantwortung als Bewahrer der Natur dokumentieren. Der museumspädagogischen Betreuung von Schulklassen und der Erwachsenenbildung kommt besondere Bedeutung zu.

2011 gegenüber 2010:

50,8 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von Kap. 15 28 Tit. 517 01 und 517 05,
26,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
20,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 4,6 Tsd. €	mehr.

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
		74 Ausgaben für wissenschaftliche Arbeiten bei den Staatssammlungen und Sonderausstellungen				
		<i>Zu TG 73 und 74:</i>				
		<i>Titel der TG 73 und 74 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 04, 125 01, 261 01 und 282 01. Sie erhöht sich um 80 v.H. der Isteinnahmen bei 111 02 und um bis zu 50 v.H. der Isteinnahmen bei 124 02.</i>				
428 74-6	163	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Für die dauerhafte Sicherung der Biodiversitätsinformatik der wissenschaftlichen Forschungssammlungen und der nachhaltigen Sicherung der nationalen und internationalen IT-Knoten darf zu Lasten der Mittel ein Arbeitnehmer unbefristet beschäftigt werden.</i>	30,0	30,0	A	30,0
					B	36,5
					C	32,6
459 74-8	163	Sonstige Personalausgaben	2,6	2,6	A	2,6
					B	26,9
523 74-0	163	Erwerb von wissenschaftlichen Sammlungen und Sammlungsgegenständen	18,0	18,0	A	20,3
					B	21,7
					C	16,9
531 74-0	163	Sonstige Veröffentlichungen	41,0	41,0	A	46,1
					B	24,1
					C	28,6
532 74-9	163	Sonderausstellungen	---	---	A	---
					B	17,0
					C	10,7
533 74-8	163	Reisebeihilfen für wissenschaftliche Zwecke	0,8	0,8	A	0,9
547 74-2	163	Sächliche Ausgaben für Sammlungen und Bibliothek	195,1	195,1	A	211,1
					B	332,7
					C	154,5
812 74-0	163	Erwerb von Ausstattungsgegenständen	79,4	79,4	A	111,7
					B	190,4
					C	263,2
		Summe der Titelgruppe	366,9	366,9	A	422,7
					B	649,4
					C	506,5
		81 Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen anderer öffentlicher Dienststellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den aus anderen Kapiteln und Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich des Weiteren um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 81.</i>				
428 81-7	163	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	113,1
					C	103,9
459 81-9	163	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	8,6
					C	5,1
547 81-3	163	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A	100,0
					B	144,4
					C	199,5

Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Erläuterungen

Zu 15 51/74

2011 gegenüber 2010:

35,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
19,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
55,8 Tsd. €	weniger.

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
					Tsd. €	
					6	
812 81-1	163	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	7,3
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A	100,0
					B	273,3
					C	308,5
92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 92 (Einnahmen).</i>						
428 92-4	163	Entgelte der Arbeitnehmer	200,0	200,0	A	200,0
					B	431,1
					C	375,2
459 92-6	163	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	19,5
					C	15,3
547 92-0	163	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	249,7
					C	297,3
812 92-8	163	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			200,0	200,0	A	200,0
					B	700,2
					C	687,8
Gesamtausgaben			13.024,0	14.109,8	A	13.883,3
					B	14.515,9
					C	14.062,0

15 51 Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.074,2	1.074,2	A	970,7
					B	1.277,2
					C	1.170,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	320,0	320,0	A	324,5
					B	1.045,3
					C	1.071,4
		Gesamteinnahmen	1.394,2	1.394,2	A	1.295,2
					B	2.322,5
					C	2.242,3
		Personalausgaben	10.179,6	10.343,6	A	10.144,9
					B	10.412,6
					C	10.067,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.556,4	2.576,6	A	2.333,4
					B	3.620,6
					C	3.172,3
		Baumaßnahmen	-	900,0	A	1.000,0
					B	161,2
					C	438,6
		Sonstige Sachinvestitionen	288,0	289,6	A	405,0
					B	321,6
					C	383,8
		Gesamtausgaben	13.024,0	14.109,8	A	13.883,3
					B	14.515,9
					C	14.062,0
		Zuschuss	11.629,8	12.715,6	A	12.588,1
					B	12.193,4
					C	11.819,7

15 54 Bayer. Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 01-2	178	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,1
					C	0,1
119 49-6	178	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-5	178	Zuweisungen vom Bund für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
235 12-8	178	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
282 01-3	178	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	---
					B	39,0
					C	39,6
Gesamteinnahmen			0,3	0,3	A	0,3
					B	39,1
					C	39,7
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	178	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	143,5	145,9	A	164,4
					B	140,3
					C	88,2
422 31-8	178	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 11-7	178	Honorare für Forschungsaufträge und Vortragende <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	27,6	27,6	A	27,6
					B	29,8
					C	29,0
427 12-6	178	Nebenvergütung für die Leitung des Instituts	12,3	12,3	A	12,3
					B	12,3
					C	12,3
428 01-8	178	Entgelte der Arbeitnehmer	408,6	415,4	A	493,8
					B	400,6
					C	445,5
<u>428 07-2</u>	178	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	169,3	172,1	A	
428 11-6	178	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 12-5	178	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---

Vorbemerkung zu Kapitel 15 54

Das Bayer. Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung (BayRS 2211-6-4-k) dient der Weiterentwicklung des bayerischen Hochschulwesens. Es erfüllt vorrangig Aufträge des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst aus dem Bereich der Hochschulforschung und Hochschulplanung und führt entsprechende Strukturuntersuchungen durch.

Zu 15 54/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 54/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 54/427 12

Nebenvergütung für die Leitung des Bayerischen Staatsinstituts für Hochschulforschung und Hochschulplanung.

Zu 15 54/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 54/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 54/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 54/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 54 Bayer. Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
453 01-6	178	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-6	178	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	47,3	47,3	A B C	53,2 32,5 27,0
517 31-4	178	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	14,0	14,1	A B C	10,9 13,1 11,3
517 35-0	178	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	13,1	13,2	A B C	10,8 12,3 12,0
518 11-7	178	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	3,2	3,2	A B C	3,2 3,0 3,0
519 01-8	178	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
523 01-2	178	Büchereien und Sammlungen	9,2	9,2	A B C	10,3 8,5 9,2
527 01-8	178	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	10,7	10,7	A B C	10,9 10,0 12,2
531 11-0	178	Fachveröffentlichungen	11,9	11,9	A B C	13,4 12,9 11,7
546 49-9	178	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk zu 686 01.</i>	1,5	1,5	A B C	0,4 3,2 3,2
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-5	178	Beiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	1,0	1,0	A B C	3,1 4,1 3,5
Baumaßnahmen						
701 01-6	178	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-2	178	Ausstattung des Instituts	5,1	5,1	A B C	7,2 13,6 12,1
Titelgruppen						
71 Ausgaben aus Zuweisungen des Bundes für besondere Zwecke						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>						
428 71-3	178	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---

Erläuterungen**Zu 15 54/453 01**

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 54/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	8,0	8,0
2. Bücher und Zeitschriften	1,7	1,7
3. Kommunikation, sowie Software und Lizenzgebühren	22,9	22,9
4. Entgelte für Postdienstleistungen	7,5	7,5
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3,2	3,2
6. Wartung und Reparaturen	4,0	4,0
Zusammen	47,3	47,3

Zu 15 54/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 54 Bayer. Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 71-9	178	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>				
		<i>Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>				
428 72-2	178	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	30,9
					C	22,1
547 72-8	178	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	0,8
					C	1,9
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	31,7
					C	23,9
		Gesamtausgaben	878,3	890,5	A	821,5
					B	908,3
					C	923,9

15 54 Bayer. Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	0,3	0,3	A	0,3
					B	0,1
					C	0,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	39,0
					C	39,6
		Gesamteinnahmen	0,3	0,3	A	0,3
					B	39,1
					C	39,7
		Personalausgaben	761,3	773,3	A	698,1
					B	794,3
					C	816,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	110,9	111,1	A	113,1
					B	96,2
					C	91,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1,0	1,0	A	3,1
					B	4,1
					C	3,5
		Sonstige Sachinvestitionen	5,1	5,1	A	7,2
					B	13,6
					C	12,1
		Gesamtausgaben	878,3	890,5	A	821,5
					B	908,3
					C	923,9
		Zuschuss	878,0	890,2	A	821,2
					B	869,2
					C	884,3

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-3	019	Vermischte Einnahmen	---	---	A B	--- 4,0
Titelgruppen						
71 Einnahmen aus der Sacharbeit <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>						
111 71-2	019	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A B C	--- 1,3 11,0
119 71-4	019	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A B C	--- 71,7 40,7
282 71-5	019	Sonstige Zuschüsse	---	---	A B C	--- 20,0 38,0
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 93,0 89,7
85 Einnahmen aus der Ausstellung "Adel in Bayern"						
111 85-6	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	***	***	A C	--- 243,6
119 85-8	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	***	***	A B C	--- 0,7 100,2
282 85-9	183	Sonstige Zuschüsse	***	***	A C	--- 26,5
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 0,7 370,4
88 Einnahmen aus der Ausstellung "Wiederaufbau in Bayern" <i>Vgl. Vermerk zu TG 88 (Ausgaben).</i>						
111 88-3	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A B	--- 523,1
119 88-5	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A B C	--- 33,8 2,5

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 55

Das Haus der Bayerischen Geschichte hat nach der Verordnung vom 11. Mai 1985 (GVBl S. 126), zuletzt geändert durch Verordnung vom 20. Oktober 1998 (GVBl S. 881), die Aufgabe, die geschichtliche und kulturelle Vielfalt Bayerns allen Bevölkerungsschichten in allen Landesteilen zugänglich zu machen sowie die Gesamtstaatlichkeit Bayerns und die Entwicklung von Staat und Gesellschaft bis zur Gegenwart im historisch-politisch-kulturellen Rahmen darzustellen. Es soll das Geschichtsbewusstsein der Bevölkerung fördern und pflegen und dadurch das geschichtliche Erbe für die Zukunft fruchtbar machen. Diese Aufgaben werden erfüllt durch Ausstellungen, Veröffentlichungen, Vorträge, Filmdokumentationen und die Erstellung eines Bildarchivs.

Zu 15 55/85 (Einnahmen)

Wegfall der Titelgruppe nach Beendigung und Abrechnung der Ausstellung.

Zu 15 55/88 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 88 (Ausgaben).

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
282 88-6	183	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	---
					B	221,5
					C	155,0
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	778,4
					C	157,5
		89 Einnahmen aus der Ausstellung "Bayern und Italien" <i>Vgl. Vermerk zu TG 89 (Ausgaben).</i>				
111 89-2	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 89-4	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
282 89-5	183	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	---
					B	150,0
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	150,0
					C	-
		90 Einnahmen aus der Ausstellung "König Ludwig II. von Bayern" <i>Vgl. Vermerk zu TG 90 (Ausgaben).</i>				
111 90-9	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 90-1	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
282 90-2	183	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	---
					B	112,0
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	112,0
					C	-
		91 Einnahmen aus der Ausstellung "Bayern und Österreich" <i>Vgl. Vermerk zu TG 91 (Ausgaben).</i>				
111 91-8	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 91-0	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
282 91-1	183	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		92 Einnahmen aus der Ausstellung "Lebensader Main" <i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>				
<u>111 92-7</u>	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
<u>119 92-9</u>	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
<u>282 92-0</u>	183	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 55/89 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 89 (Ausgaben).

Zu 15 55/90 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 90 (Ausgaben).

Zu 15 55/91 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 91 (Ausgaben).

Zu 15 55/92 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 92 (Ausgaben).

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
		93 Einnahmen aus der Ausstellung "Tod und Auferstehung" <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
<u>111 93-6</u>	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	
<u>119 93-8</u>	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	
<u>282 93-9</u>	183	Sonstige Zuschüsse	---	---	A	
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
Gesamteinnahmen			-	-	A B C	- 1.138,1 618,1
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	019	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	479,6	487,5	A B C	509,4 468,8 443,0
422 31-5	019	Bezüge der abgeordneten Beamten	186,9	190,0	A B C	194,2 182,7 208,9
428 01-5	019	Entgelte der Arbeitnehmer	480,3	488,3	A B C	460,0 470,9 112,6
428 07-9	019	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	62,8	63,9	A B C	--- 61,6 374,6
453 01-3	019	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 8,9 15,8
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-3	019	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	108,0	108,0	A B C	136,7 144,9 177,7
517 01-7	019	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	28,1	28,4	A B C	37,0 28,9 21,0
517 05-3	019	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	17,3	17,4	A B C	12,1 17,7 13,9
518 01-6	019	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	311,5	318,5	A B C	281,5 247,5 240,5

Erläuterungen

Zu 15 55/93 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterungen zu TG 93 (Ausgaben).

Zu 15 55/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 55/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 55/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 55/428 07

Nachweisung der Entgelte einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Arbeitnehmer, die auf Planstellen für planmäßige Beamte verrechnet werden.

Zu 15 55/511 01

2011 gegenüber 2010:

15,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
5,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
8,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung auf 15 90/547 99,
<hr/>	
28,7 Tsd. €	weniger.

Zu 15 55/518 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 30,0 Tsd. € wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
518 11-4	019	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	10,6	10,6	A B C	10,6 3,9 4,8
519 01-5	019	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B	--- 0,1
523 01-9	019	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	12,0	12,0	A B C	14,1 7,3 11,1
527 01-5	019	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15,5	15,5	A B C	18,3 29,2 23,0
531 21-5	019	Sonstige Veröffentlichungen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	3,0	3,0	A C	4,0 2,3
546 49-6	019	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0	A B C	2,2 3,0 5,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-2	019	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	2,0	2,0	A B C	2,0 1,6 1,5
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-9	019	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	16,7	16,7	A B C	23,5 13,7 26,8
815 01-6	019	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	22,5	22,5	A B	40,0 29,4
Titelgruppen						
71 Sacharbeit des Hauses der Bayerischen Geschichte						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei TG 71 (Einnahmen).</i>						
428 71-0	019	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 600,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 600,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	658,0	658,0	A B C	687,0 569,2 590,1
523 71-4	019	Bildarchiv	60,0	60,0	A B C	80,0 43,1 25,9
531 71-4	019	Publikationen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 70,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 70,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	85,0	85,0	A B C	100,0 193,8 40,3
532 71-3	019	Veranstaltungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 400,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 400,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	410,0	410,0	A B C	480,6 625,1 359,7

Erläuterungen

Zu 15 55/815 01

2011 gegenüber 2010:

4,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
7,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
6,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung auf 15 90/547 99,
17,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 55/71

In Erfüllung der dem Haus der Bayerischen Geschichte übertragenen Aufgaben sollen in beiden Haushaltsjahren weitere Publikationen über Themen der bayerischen Geschichte herausgegeben, Ausstellungen und Seminare sowie Multimediaprojekte vorbereitet und veranstaltet werden.

Zu 15 55/428 71

Bedarf für unbefristet beschäftigte Arbeitnehmer zu Lasten von Mitteln sowie Zeitarbeitsverträge mit wissenschaftlichen Arbeitnehmern zur Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 29,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 55/523 71

Sammlung vorhandenen (Bildnachweis) und Beschaffung neuen Bildmaterials (fotografischer Aufnahmen) über historisch relevante Objekte für Forschungszwecke sowie zur Vorbereitung von Ausstellungen und Publikationen.

2011 gegenüber 2010:

8,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
11,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
20,0 Tsd. €	weniger.

Zu 15 55/531 71

2011 gegenüber 2010:

11,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
3,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
15,0 Tsd. €	weniger.

Zu 15 55/532 71

Kleinere Ausstellungen, Seminare, Kolloquien und Internetauftritt.

2011 gegenüber 2010:

53,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
17,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
70,6 Tsd. €	weniger.

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
533 71-2	019	Herstellung und Vorführung audiovisueller Medien	10,0	10,0	A	15,0
					B	158,6
					C	79,7
683 71-0	019	Zuschüsse zu Veranstaltungen und Publikationen	3,5	3,5	A	3,7
					B	3,0
					C	9,8
686 71-7	019	Sonstige Zuschüsse	1,7	1,7	A	1,8
Summe der Titelgruppe			1.228,2	1.228,2	A	1.368,1
					B	1.592,8
					C	1.105,5
85 Ausstellung "Adel in Bayern"						
428 85-4	183	Entgelte der Arbeitnehmer	***	***	A	---
					C	2,7
547 85-0	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	***	***	A	---
					B	26,9
					C	1.521,1
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	26,9
					C	1.523,8
88 Ausstellung "Wiederaufbau in Bayern"						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei TG 88 (Einnahmen).</i>						
428 88-1	183	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	15,0
					B	120,6
					C	113,6
547 88-7	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	10,0
					B	1.484,6
					C	178,7
Summe der Titelgruppe			-	-	A	25,0
					B	1.605,2
					C	292,3
89 Ausstellung "Bayern und Italien"						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei TG 89 (Einnahmen).</i>						
428 89-0	183	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	130,0
547 89-6	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	---	A	850,0
					B	145,5
					C	32,8
Summe der Titelgruppe			5,0	-	A	980,0
					B	145,5
					C	32,8

Erläuterungen

Zu 15 55/85

Wegfall der Titelgruppe nach Beendigung und Abrechnung der Ausstellung.

Zu 15 55/428 88

2011 gegenüber 2010:

Weniger 15,0 Tsd. € infolge Abschluss der Arbeiten.

Zu 15 55/547 88

2011 gegenüber 2010:

Weniger 10,0 Tsd. € infolge Abschluss der Arbeiten.

Zu 15 55/89

Die Landesausstellung 2010 in Augsburg und Füssen befasste sich mit den vielfältigen und jahrtausende alten Beziehungen zwischen Italien und Bayern.

Jahr	Tsd. €
bis 2010 zugewiesen	1.345,0
2011 veranschlagt	5,0
Zusammen	<u>1.350,0</u>

Zu 15 55/428 89

2011 gegenüber 2010:

Weniger 130,0 Tsd. € infolge Beendigung der Ausstellung.

Zu 15 55/547 89

2011 gegenüber 2010:

94,4 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

750,6 Tsd. € weniger infolge Beendigung der Ausstellung,

845,0 Tsd. € weniger.

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		90 Ausstellung "König Ludwig II. von Bayern" <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei TG 90 (Einnahmen).</i>				
428 90-7	183	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 10,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	140,0	10,0	A	140,0
					B	29,6
547 90-3	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	800,0	5,0	A	255,0
					B	56,6
		Summe der Titelgruppe	940,0	15,0	A	395,0
					B	86,2
					C	-
		91 Ausstellung "Bayern und Österreich" <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei TG 91 (Einnahmen).</i>				
428 91-6	183	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 135,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 30,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	130,0	135,0	A	35,0
547 91-2	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 750,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 10,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	160,0	790,0	A	5,0
		Summe der Titelgruppe	290,0	925,0	A	40,0
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 55/90

Die Landesausstellung 2011 „König Ludwig II. von Bayern“ wird in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen in den unausgebauten Räumen des Nordflügels Schloss Herrenchiemsee gezeigt. Die Landesausstellung befasst sich mit der Persönlichkeit Ludwigs II. sowie dem politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Zeitgeschehen.

Der Gesamtbedarf für die Ausstellung wird auf 1.485,0 Tsd. € geschätzt.

Jahr	Tsd. €
bis 2010 zugewiesen	530,0
2011 veranschlagt	940,0
2012 veranschlagt	15,0
Zusammen	1.485,0

Zu 15 55/428 90

2012 gegenüber 2011:

Weniger 130,0 Tsd. € infolge verminderten Personaleinsatzes zur Abwicklung der Ausstellung.

Zu 15 55/547 90

2011 gegenüber 2010:

28,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
573,3 Tsd. €	mehr infolge des voraussichtlichen Sachbedarfs im Jahr der Durchführung der Ausstellung,
545,0 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 795,0 Tsd. € infolge Beendigung der Ausstellung.

Zu 15 55/91

Die Landesausstellung 2012 „Bayern und Österreich“ ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Land Oberösterreich. Die bayerische Ausstellung auf der Burg in Burghausen wird die gemeinsame Geschichte der Länder im Mittelalter thematisieren. Schwerpunkt der bayerischen Ausstellung ist die langsame politische Lösung des heutigen Österreichs aus dem bayerischen Herrschaftsgebiet, die Entstehung eines eigenständigen Herzogtums Österreich im 12. Jahrhundert und die Erweiterung Österreichs um Kärnten und Tirol zu Lasten Bayerns.

Der Gesamtbedarf für die Ausstellung wird auf 1.300,0 Tsd. € geschätzt.

Jahr	Tsd. €
bis 2010 zugewiesen	40,0
2011 veranschlagt	290,0
2012 veranschlagt	925,0
ab 2013 noch benötigt	45,0
Zusammen	1.300,0

Zu 15 55/428 91

2011 gegenüber 2010:

Mehr 95,0 Tsd. € infolge erhöhten Personaleinsatzes zur wissenschaftlichen Vorbereitung der Ausstellung.

Zu 15 55/547 91

2011 gegenüber 2010:

0,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
155,6 Tsd. €	mehr infolge Veranschlagung des voraussichtlichen Sachbedarfs zur Vorbereitung der Ausstellung,
155,0 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 630,0 Tsd. € infolge Veranschlagung des voraussichtlichen Sachbedarfs für die Durchführung der Ausstellung.

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>		<u>6</u>
		92 Ausstellung "Lebensader Main" <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei TG 92 (Einnahmen).</i>				
<u>428 92-5</u>	183	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 135,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 140,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	30,0	135,0	A	
<u>547 92-1</u>	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 150,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 750,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5,0	165,0	A	
		Summe der Titelgruppe	35,0	300,0	A B C	- - -
		93 Ausstellung "Tod und Auferstehung" <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
<u>428 93-4</u>	183	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 140,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	35,0	A	
<u>547 93-0</u>	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 150,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	5,0	A	
		Summe der Titelgruppe	-	40,0	A B C	- - -
		Gesamtausgaben	4.257,0	4.294,5	A B C	4.553,7 5.177,6 4.625,9

Erläuterungen

Zu 15 55/92

Die Landesausstellung 2013 „Lebensader Main“ soll in Zusammenarbeit mit der Stadt Schweinfurt veranstaltet werden. In der Ausstellung sollen das Leben und Arbeiten der Menschen am und auf dem Wasser, der Fluss als Straßen- und Ökosystem, technische Entwicklungen im Schiffsbau, bei der Energiegewinnung oder in der Umwelttechnologie thematisiert werden.

Der Gesamtbedarf für die Ausstellung wird auf 1.535,0 Tsd. € geschätzt.

Jahr	Tsd. €
2011 veranschlagt	35,0
2012 veranschlagt	300,0
ab 2013 noch benötigt	1.200,0
Zusammen	<u>1.535,0</u>

Zu 15 55/428 92

2011 gegenüber 2010:

Mehr 30,0 Tsd. € infolge erstmaligen Personaleinsatzes zur wissenschaftlichen Vorbereitung der Ausstellung.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 105,0 Tsd. € infolge erhöhten Personaleinsatzes zur wissenschaftlichen Vorbereitung der Ausstellung.

Zu 15 55/547 92

2012 gegenüber 2011:

Mehr 160,0 Tsd. € infolge Veranschlagung von Mitteln für die weitere Vorbereitung der Ausstellung.

Zu 15 55/93

Die Landesausstellung 2014 „Tod und Auferstehung“ soll in Regensburg stattfinden. Die Ausstellung wird mit kulturhistorischem Blickwinkel die Vorstellungen von Tod und Auferstehung durch die Jahrhunderte verfolgen und sich auch nicht scheuen, religions- und kulturübergreifend die heutigen Fragen und Antworten aufzuzeigen.

Der Gesamtbedarf für die Ausstellung wird auf 1.660,0 Tsd. € geschätzt.

Jahr	Tsd. €
2012 veranschlagt	40,0
ab 2013 noch benötigt	1.620,0
Zusammen	<u>1.660,0</u>

Zu 15 55/428 93

2012 gegenüber 2011:

Mehr 35,0 Tsd. € infolge erstmaligen Personaleinsatzes zur wissenschaftlichen Vorbereitung der Ausstellung.

15 55 Haus der Bayerischen Geschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A	-
					B	634,6
					C	398,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	503,5
					C	219,5
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	1.138,1
					C	618,1
		Personalausgaben	2.167,6	2.202,7	A	2.170,6
					B	1.912,4
					C	1.861,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.043,0	2.045,4	A	2.312,1
					B	3.217,5
					C	2.726,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7,2	7,2	A	7,5
					B	4,6
					C	11,3
		Sonstige Sachinvestitionen	39,2	39,2	A	63,5
					B	43,0
					C	26,8
		Gesamtausgaben	4.257,0	4.294,5	A	4.553,7
					B	5.177,6
					C	4.625,9
		Zuschuss	4.257,0	4.294,5	A	4.553,7
					B	4.039,4
					C	4.007,8

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
				6		
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-9	135	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
					C	0,5
111 02-8	135	Gebühren für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	12,3
					C	0,0
111 03-7	135	Einnahmen aus Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-6	135	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG	***	***	A	---
111 05-5	135	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 01-1	135	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	---	---	A	---
119 02-0	135	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen <i>Vgl. Vermerk bei 812 01.</i>	---	---	A	---
					B	2,8
119 49-5	135	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	50,7
					C	2,7
124 01-4	135	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	---	---	A	---
					B	0,5
					C	1,1
124 02-3	135	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-4	135	Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
233 01-2	135	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	***	***	A	---
235 12-7	135	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
261 01-7	135	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	***	***	A	---
282 01-2	135	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	288,3
					C	8,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 59

Zum 1. Januar 2008 wurde die kommunale Hochschule für Musik Nürnberg-Augsburg in staatliche Trägerschaft überführt. Aus der bisherigen Abteilung Nürnberg der kommunalen Musikhochschule wurde die neue staatliche Hochschule für Musik Nürnberg.

Zahl der Studierenden der bisherigen Abteilung Nürnberg

im WS 2008/2009: 255

im WS 2009/2010: 271

Zu 15 59/111 02

Veranschlagt sind Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG.

Zu 15 59/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 59/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-3	135	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- und Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
331 04-0	135	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 812 03.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-2	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-1	135	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-3	135	Sonstige Zuschüsse von der EU	---	---	A	---
346 93-5	135	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-1	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A C	--- 0,5
282 94-0	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A C	--- 66,7
342 94-8	135	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - 67,2
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-9	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 59/331 01

Nach Art. 91 b GG wirken Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschung zusammen. Der Titel dient damit dem rechnermäßigen Nachweis von Leistungen des Bundes im Rahmen dieser Gemeinschaftsaufgabe.

Zu 15 59/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
282 96-8	135	Einnahmen für laufende Zwecke	180,0	180,0	A	180,0
					B	142,0
					C	-16,6
342 96-6	135	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	180,0	180,0	A	180,0
					B	142,0
					C	-16,6
		Gesamteinnahmen	180,0	180,0	A	180,0
					B	496,5
					C	63,3
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-3	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	804,1	817,4	A	800,6
					B	654,0
					C	618,8
422 02-2	135	Bezüge der Professoren	2.343,3	2.382,2	A	2.311,2
					B	1.906,7
					C	1.821,5
422 31-7	135	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
428 01-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer	2.882,8	2.930,9	A	1.944,7
					B	2.758,1
					C	2.629,4
428 07-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
428 11-5	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	35,8	35,8	A	35,8
<u>428 12-4</u>	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	
429 01-6	135	Nicht aufteilbare Personalausgaben	---	---	A	---
453 01-5	135	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	4,2
					C	2,6
459 01-9	135	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-5	135	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	136,7	136,7	A	153,8
					B	138,4
					C	49,5
514 01-2	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A	2,8
					B	4,0
					C	1,7

Erläuterungen

Zu 15 59/422 01 und 422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Stellenzulagen	3.158	3.158

Den in der Hochschulleitung tätigen Beamten der BBesO C werden nachstehende Stellenzulagen aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung vom 3. August 1977 (BGBl I S. 1527) gewährt (Jahresbeträge):

	€
Präsident 1 x 1.496	1.496
Vizepräsidenten 2 x 831	1.662
Zusammen	<u>3.158</u>

Zu 15 59/428 01 (und 428 07)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 59/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 59/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	15,0	15,0
2. Bücher und Zeitschriften	10,0	10,0
3. Kommunikation	15,0	15,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	25,0	25,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	22,9	22,9
6. Sonstiges	48,8	48,8
Zusammen	<u>136,7</u>	<u>136,7</u>

2011 gegenüber 2010:

Weniger 17,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 11-0	135	Dienst- und Schutzkleidung	---	---	A	---
517 01-9	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	227,8	229,7	A B C	194,0 170,7 131,9
517 05-5	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	199,3	201,0	A B C	305,3 185,9 42,2
518 01-8	135	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A C	--- 145,5
519 01-7	135	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
527 01-7	135	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	14,6	14,6	A B C	16,4 19,8 16,5
531 11-9	135	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01.</i>	2,4	2,4	A	2,7
546 49-8	135	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	8,9	8,9	A B C	10,0 13,1 50,5
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-4	135	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	1,9	1,9	A C	1,9 0,2
Baumaßnahmen						
701 01-5	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
702 01-4	135	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-5	135	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-1	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 02.</i>	78,6	78,6	A B C	110,6 28,1 444,2
812 03-9	135	Beschaffung von Großgeräten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 04.</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsfähiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-5	135	Personalausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 59/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 33,8 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 1,9 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 59/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	100,0	107,7
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	93,3	93,3
Zusammen	<u>199,3</u>	<u>201,0</u>

2011 gegenüber 2010:

Weniger 106,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 59/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 59/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

Zu 15 59/812 01

2011 gegenüber 2010:

12,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
19,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
<u>32,0 Tsd. €</u>	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
	weniger.

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
547 51-2	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
					B	78,6	
812 51-0	135	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---	
					B	393,8	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	472,4	
					C	-	
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73.</i>							
422 52-1	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---	
428 52-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---	
					B	0,9	
459 52-7	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---	
547 52-1	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
812 52-9	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	0,9	
					C	-	
71 Ausgaben aus sonstigen Zuweisungen vom Bund							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 231 01.</i>							
427 71-3	135	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---	
428 71-2	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---	
547 71-8	135	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	-	
					C	-	
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 01.</i>							
428 72-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---	
429 72-0	135	Forschungs- und Lehrzulage für Professoren	---	---	A	---	
525 72-3	135	Lehr- und Lernmittel	---	---	A	---	
547 72-7	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
					B	58,7	
681 72-3	135	Studienbeihilfen	---	---	A	---	
					B	4,6	
					C	3,0	

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
812 72-5	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	---	---	A B	--- 164,4
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 227,7 3,0
73 Lehre, Forschung und Veranstaltungen						
<i>Titel der TG 73 und 74 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 111 03 und 124 02.</i>						
<i>Vgl. Vermerk bei 15 06/162 01.</i>						
427 73-1	135	Vergütungen für Lehraufträge und Gastdozenten	516,1	516,1	A B C	516,1 447,2 646,2
428 73-0	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	160,0	160,0	A B C	160,0 2,8 5,3
523 73-4	135	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	18,8	18,8	A B C	21,2 24,3 44,3
525 73-2	135	Lehr- und Lernmittel	28,2	28,2	A B C	31,7 27,4 60,7
533 73-2	135	Kosten für Sonderkurse, Wettbewerbe und Veranstaltungen	96,7	96,7	A B C	108,8 115,3 98,0
547 73-6	135	Ausgaben für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben	49,2	49,2	A B C	55,3 27,5 262,1
681 73-2	135	Studienbeitragsfinanzierte Stipendien an sozial bedürftige Studierende	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			869,0	869,0	A B C	893,1 644,5 1.116,6
74 Ausgaben für die Verbesserung der Bühnenausbildung						
<i>Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>						
427 74-0	135	Vergütungen für Lehraufträge und Gastdozenten	---	---	A	---
428 74-9	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
533 74-1	135	Kosten für Sonderkurse und Veranstaltungen <i>Hieraus dürfen auch Reisekostenvergütungen und -beihilfen, die zur Teilnahme an Sonderkursen und zum Besuch von Veranstaltungen unmittelbar erforderlich sind, bestritten werden.</i>	---	---	A C	--- 0,2
547 74-5	135	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 59/533 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 12,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 74-3	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	---	---	A	---
					B	1,2
					C	18,2
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	1,2
					C	18,4
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01.</i>				
812 75-2	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-3	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-7	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 80-5	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-6	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-8	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-1	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					C	1,0
547 93-2	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 93-0	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	1,0

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
					Tsd. €	
			4	5	6	
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-1	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	---	---	A	---
428 94-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-4	135	Forschungs- und Lehrzulage für Professoren	---	---	A	---
459 94-7	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-1	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-3	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-9	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-9	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 96-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer	20,0	20,0	A B	20,0 22,7
459 96-5	135	Sonstige Personalausgaben	10,0	10,0	A B	10,0 19,6
523 96-7	135	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
525 96-5	135	Studentenliteratur	---	---	A B C	--- 0,1 0,4
547 96-9	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A B C	50,0 54,1 15,6
701 96-1	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-7	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	100,0	100,0	A B C	100,0 80,0 35,3
Summe der Titelgruppe			180,0	180,0	A B C	180,0 176,4 51,3
Gesamtausgaben			7.787,7	7.891,6	A B C	6.962,9 7.417,4 7.147,6

15 59 Hochschule für Musik in Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A	-
					B	66,2
					C	4,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	180,0	180,0	A	180,0
					B	430,3
					C	59,1
		Gesamteinnahmen	180,0	180,0	A	180,0
					B	496,5
					C	63,3
		Personalausgaben	6.772,1	6.872,4	A	5.798,4
					B	5.827,3
					C	5.723,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	835,1	838,7	A	952,0
					B	917,9
					C	920,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1,9	1,9	A	1,9
					B	4,6
					C	3,2
		Sonstige Sachinvestitionen	178,6	178,6	A	210,6
					B	667,5
					C	500,6
		Gesamtausgaben	7.787,7	7.891,6	A	6.962,9
					B	7.417,4
					C	7.147,6
		Zuschuss	7.607,7	7.711,6	A	6.782,9
					B	6.920,9
					C	7.084,4

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-7	135	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
111 02-6	135	Gebühren für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
<u>111 03-5</u>	135	Einnahmen aus Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-4	135	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG	***	***	A	---
111 05-3	135	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 01-9	135	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2,6	2,6	A	2,6
					B	0,4
					C	0,4
119 02-8	135	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 49-3	135	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	A	0,5
					C	0,5
124 01-2	135	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01. Nach Art. 63 Abs. 5 i. V. m. Abs. 3 S. 2 BayHO kann der Landeshauptstadt München eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 4369 der Gemarkung München für den Betrieb und Unterhalt eines Spielplatzes mit Einfriedung unentgeltlich überlassen werden.</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	38,4
					C	21,6
124 02-1	135	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	23,1
					C	38,1
125 01-1	135	Einnahmen aus dem Betrieb der Werkstätten <i>Vgl. Vermerk bei 547 01.</i>	12,8	12,8	A	12,8
					B	30,0
					C	22,0
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-2	135	Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
235 12-5	135	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	7,1
282 01-0	135	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	125,0
					C	411,6

 Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 60

Zahl der Studierenden
 im WS 2008/2009: 610
 im WS 2009/2010: 613

Zu 15 60/111 02

Veranschlagt sind Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG.

Zu 15 60/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 60/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 60/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	10,0	10,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	10,0	10,0

Zu 15 60/282 01

Zuschüsse des Deutschen Akademischen Austauschdienstes und verschiedener Stiftungen für die Unterstützung der Studierenden.

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-1	135	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	178,2
					C	105,5
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-0	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-9	135	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-1	135	Sonstige Zuschüsse von der EU	---	---	A	---
346 93-3	135	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-9	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-8	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
					B	14,9
					C	27,9
342 94-6	135	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	14,9
					C	27,9
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-7	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-6	135	Einnahmen für laufende Zwecke	---	---	A	300,0
					B	45,0
					C	32,0

Erläuterungen

Zu 15 60/331 01

Vgl. Erläuterung zu 15 59/331 01.

Zu 15 60/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-4	135	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	300,0
					B	45,0
					C	32,0
		Gesamteinnahmen	125,9	125,9	A	425,9
					B	462,2
					C	752,7
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-1	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.081,4	1.099,4	A	1.047,1
					B	1.057,2
					C	998,4
422 02-0	135	Bezüge der Professoren	2.385,7	2.425,3	A	2.249,9
					B	2.194,1
					C	2.143,6
422 13-7	135	Bezüge der wissenschaftlichen und künstlerischen Assistenten <i>Wird ein Assistent zu einem Mitglied des Präsidialkollegiums bestellt, so kann der Ansatz um die unter Titel 422 01 ausgewiesene Stellenzulage aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung verstärkt werden.</i>	39,5	40,1	A	795,8
					B	14,6
					C	43,5
422 31-5	135	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
428 01-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer	1.439,7	1.463,7	A	2.200,1
					B	1.411,5
					C	2.813,8
428 07-9	135	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	1.356,9	1.379,5	A	---
					B	1.330,3
428 12-2	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	7,9
428 41-7	135	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	0,2
453 01-3	135	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	1,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-3	135	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	55,5	55,5	A	62,4
					B	110,5
					C	151,5
514 11-8	135	Dienst- und Schutzkleidung	1,1	1,1	A	1,2
					B	1,6
					C	0,8

Erläuterungen

Zu 15 60/422 01 und 422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Stellenzulagen	3.491	3.491

Den in der Hochschulleitung tätigen Beamten der BBesO C werden nachstehende Stellenzulagen aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung vom 3. August 1977 (BGBl S. 1527) gewährt (Jahresbeträge):

	€
Präsident 1 x 1.496 € =	1.496
Vizepräsidenten 3 x 665 € =	1.995
Zusammen	3.491

Zu 15 60/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 60/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 60/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	17,5	17,5
2. Bücher und Zeitschriften	2,9	2,9
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	25,1	25,1
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,0	10,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	55,5	55,5

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
517 01-7	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	396,2	399,7	A B C	397,7 389,1 369,7
517 05-3	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	371,6	374,9	A B C	373,6 364,9 355,4
517 31-1	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
517 35-7	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
518 01-6	135	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A B C	--- 20,5 140,8
518 31-0	135	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
519 01-5	135	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 18,1 19,2
527 01-5	135	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4,1	4,1	A B C	4,6 7,8 8,6
531 11-7	135	Fachveröffentlichungen	9,5	9,5	A B	10,7 5,0
532 11-6	135	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	21,0	21,0	A B C	23,6 20,2 17,1
546 49-6	135	Vermischte Verwaltungsausgaben	11,5	11,5	A B C	12,9 60,1 25,3
547 01-1	135	Sachausgaben für den Betrieb der Werkstätten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um 50 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01.</i>	60,9	60,9	A B C	67,7 72,5 78,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 01-2	135	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 0,5 0,3
		Baumaßnahmen				
701 01-3	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
702 01-2	135	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-3	135	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B C	1.000,0 2.041,7 8.853,1

Erläuterungen

Zu 15 60/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 15 60/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	140,0	143,3
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	231,6	231,6
Zusammen	<u>371,6</u>	<u>374,9</u>

Zu 15 60/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 60/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Sonstige Sachinvestitionen				
812 01-9	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	71,1	71,1	A	100,0
					B	203,7
		Titelgruppen				
		51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter				
		<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>				
429 51-3	135	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	101,3
					C	117,0
547 51-0	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	44,7
					C	52,4
812 51-8	135	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	146,0
					C	169,4
		52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73.</i>				
422 52-9	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-3	135	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-5	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-9	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-7	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		71 Ausgaben aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 231 01.</i>				
427 71-1	135	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
428 71-0	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 60/812 01

Beschaffung von Maschinen, Apparaten, Werkzeugen, Geräten, Einrichtungsgegenständen usw.

2011 gegenüber 2010:

11,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
17,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 28,9 Tsd. €	weniger.

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
547 71-6	135	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>						
428 72-9	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 72-8	135	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
525 72-1	135	Lehr- und Lernmittel	---	---	A	---
547 72-5	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	100,0	100,0	A B C	100,0 75,6 322,0
681 72-1	135	Studienbeihilfen	---	---	A B C	--- 77,8 69,3
812 72-3	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A B C	100,0 153,4 391,4
73 Ausgaben für Unterricht, Forschung und Veranstaltungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 111 03, 119 02 und 124 02. Vgl. Vermerk zu 15 06/162 01.</i>						
427 73-9	135	Lehrauftrags- und Modellstehervergütungen	214,7	214,7	A B C	214,7 151,3 146,4
428 73-8	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	100,0	100,0	A B C	100,0 50,7 56,7
511 73-6	135	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	22,9	22,9	A B C	25,8 65,8 199,8
523 73-2	135	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	35,6	35,6	A B C	40,1 35,1 42,9
525 73-0	135	Lehr- und Lernmittel <i>Erstattungen Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	50,2	50,2	A B C	56,5 28,5 38,5
534 73-9	135	Ausstellungen und Veranstaltungen	28,4	28,4	A B C	31,9 44,1 102,4
547 73-4	135	Forschungs- und Entwicklungsvorhaben	12,4	12,4	A B C	14,0 3,4 19,2

Erläuterungen

Zu 15 60/73

Die Ansätze dienen insbesondere der Verwirklichung der praktischen künstlerischen Ausbildung.

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 73-2	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	464,2	464,2	A	483,0
					B	378,8
					C	605,8
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01.</i>				
812 75-0	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	306,0
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-9	135	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-1	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-5	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 80-3	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-4	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-6	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-9	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-0	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 93-8	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 60/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
					Tsd. €	
					6	
94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>						
422 94-9	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	19,7
					C	19,5
429 94-2	135	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-5	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	1,4
547 94-9	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-1	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-7	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	19,7
					C	20,9
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-7	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 96-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	75,0
					B	47,7
					C	27,7
459 96-3	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
523 96-5	135	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
525 96-3	135	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-7	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	150,0
701 96-9	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-5	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	75,0
Summe der Titelgruppe			-	-	A	300,0
					B	47,7
					C	27,7
Gesamtausgaben			7.870,2	7.981,8	A	9.230,6
					B	10.385,6
					C	17.494,9

Erläuterungen

Zu 15 60/96

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 60 Akademie der bildenden Künste München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	25,9	25,9	A	25,9
					B	91,9
					C	175,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	100,0	100,0	A	400,0
					B	192,1
					C	471,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	178,2
					C	105,5
		Gesamteinnahmen	125,9	125,9	A	425,9
					B	462,2
					C	752,7
		Personalausgaben	6.617,9	6.722,7	A	6.682,6
					B	6.388,4
					C	6.367,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.180,9	1.187,7	A	1.372,7
					B	1.367,3
					C	1.943,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	78,4
					C	69,6
		Baumaßnahmen	-	-	A	1.000,0
					B	2.041,7
					C	8.853,1
		Sonstige Sachinvestitionen	71,1	71,1	A	175,0
					B	509,8
					C	260,7
		Gesamtausgaben	7.870,2	7.981,8	A	9.230,6
					B	10.385,6
					C	17.494,9
		Zuschuss	7.744,3	7.855,9	A	8.804,7
					B	9.923,4
					C	16.742,2

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-5	135	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
					B	0,0
					C	0,0
111 02-4	135	Gebühren für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
<u>111 03-3</u>	135	Einnahmen aus Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
111 04-2	135	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG	***	***	A	---
					B	3,3
					C	4,8
111 05-1	135	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 01-7	135	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0,9	0,9	A	0,9
					B	1,1
					C	1,3
119 02-6	135	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					C	0,9
119 49-1	135	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,3
					C	0,5
124 01-0	135	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	8,5	8,5	A	8,5
					B	11,4
					C	9,7
124 02-9	135	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	---	---	A	---
125 01-9	135	Einnahmen aus dem Betrieb der Werkstätten <i>Vgl. Vermerk bei 547 01.</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	15,2
					C	16,1
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-8	135	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und GV <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	6,9
					C	6,8
<u>236 12-2</u>	135	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
282 01-8	135	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	10,6
					C	15,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 61

Zahl der Studierenden
im WS 2008/2009: 255
im WS 2009/2010: 271

Zu 15 61/111 02

Veranschlagt sind Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG.

Zu 15 61/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 61/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 61/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	7,6	7,6
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	0,9	0,9
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	8,5	8,5

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-9	135	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-8	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-7	135	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-9	135	Sonstige Zuschüsse von der EU	---	---	A B C	--- 12,0 14,3
346 93-1	135	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 12,0 14,3
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-7	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-6	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-4	135	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-5	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-4	135	Einnahmen für laufende Zwecke	127,4	127,4	A B C	127,4 124,0 124,3

Erläuterungen

Zu 15 61/331 01

Vgl. Erläuterung zu 15 59/331 01.

Zu 15 61/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
342 96-2	135	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	127,4	127,4	A	127,4
					B	124,0
					C	124,3
		Gesamteinnahmen	167,3	167,3	A	167,3
					B	184,8
					C	220,2
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-9	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	613,5	623,7	A	675,5
					B	593,1
					C	567,5
422 02-8	135	Bezüge der Professoren	981,5	997,8	A	982,7
					B	917,6
					C	850,2
422 13-5	135	Bezüge der wissenschaftlichen und künstlerischen Assistenten	252,8	257,0	A	268,8
					B	247,1
					C	225,5
422 31-3	135	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
428 01-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer	355,2	361,1	A	846,8
					B	348,2
					C	362,0
428 07-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	544,1	544,1	A	---
					B	533,5
					C	528,5
453 01-1	135	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-1	135	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20,6	20,6	A	23,2
					B	20,2
					C	25,7
514 01-8	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	0,2	0,2	A	0,2
					B	0,9
					C	1,2
514 11-6	135	Dienst- und Schutzkleidung	0,4	0,4	A	0,4
					B	2,7
					C	1,4
517 01-5	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	87,4	88,2	A	68,5
					B	85,9
					C	70,9
517 05-1	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	195,8	197,5	A	135,1
					B	192,3
					C	173,5
518 01-4	135	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 61/422 01 und 422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Stellenzulagen	3.158	3.158

Den in der Hochschulleitung tätigen Beamten der BBesO C werden nachstehende Stellenzulagen aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung vom 3. August 1977 (BGBl I S. 1527) gewährt (Jahresbeträge):

	€
Präsident	1.496
Vizepräsidenten 2 x 831	1.662
Zusammen	<u>3.158</u>

Zu 15 61/428 01 (bis 428 07)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversicherung.

Zu 15 61/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 61/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	4,7	4,7
2. Bücher und Zeitschriften	1,0	1,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	10,9	10,9
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4,0	4,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>20,6</u>	<u>20,6</u>

Zu 15 61/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	0,1	0,1
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,1	0,1
Zusammen	<u>0,2</u>	<u>0,2</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	0,2	0,2
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>0,2</u>	<u>0,2</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	davon geleast/ gemietet
	2011	2012	2010	gesamt	
Kleintraktor	1	1	1	1	-

Zu 15 61/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 18,9 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 61/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	128,0	129,7
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	67,8	67,8
Zusammen	<u>195,8</u>	<u>197,5</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 60,7 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
518 18-5	135	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
519 01-3	135	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 246,5 199,2
527 01-3	135	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1,7	1,7	A B C	1,9 2,9 4,9
531 11-5	135	Fachveröffentlichungen	3,6	3,6	A B C	4,0 7,3 6,0
532 11-4	135	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-4	135	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,9	1,9	A B C	2,1 5,0 4,9
547 01-9	135	Sachausgaben für den Betrieb der Werkstätten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um 50 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01.</i>	18,2	18,2	A B C	19,9 20,1 18,4
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-0	135	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,3	0,3	A B C	0,3 0,2 0,2
Baumaßnahmen						
701 01-1	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A C	--- 65,2
702 01-0	135	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A C	--- 46,0
710 00-1	135	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.700,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.900,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	3.700,0	A B	1.500,0 189,4
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-8	135	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-7	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung in den Werkstätten und Unterrichtsräumen	74,2	74,2	A B C	104,4 50,9 40,7
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-1	135	Personalausgaben	---	---	A B C	--- 43,7 120,2

Erläuterungen

Zu 15 61/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 61/547 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Materialbedarf	13,2	13,2
2. Instandsetzung und Ersatzbeschaffung von Werkzeugen, Maschinen usw.	5,0	5,0
Zusammen	18,2	18,2

Zu 15 61/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

Zu 15 61/812 01

Beschaffung von Maschinen, Apparaten, Werkzeugen, Geräten, Einrichtungsgegenständen usw.

2011 gegenüber 2010:

11,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
18,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
30,2 Tsd. €	weniger.

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
547 51-8	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-6	135	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre					B	43,7
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					C	120,2
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73.</i>						
422 52-7	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-1	135	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-3	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-7	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-5	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen					B	-
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					C	-
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 233 01 und 282 01.</i>						
428 72-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer	10,0	10,0	A	10,0
429 72-6	135	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
525 72-9	135	Lehr- und Lernmittel	---	---	A	---
547 72-3	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	10,0	10,0	A	10,0
					B	9,4
					C	7,1
681 72-9	135	Studienbeihilfen	---	---	A	---
					B	13,5
					C	11,2
812 72-1	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	---	---	A	---
					C	1,2
Summe der Titelgruppe			20,0	20,0	A	20,0
					B	22,9
					C	19,5

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
73 Ausgaben für Unterricht, Forschung und Veranstaltungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 111 03, 119 02 und 124 02. Vgl. Vermerk zu 15 06/162 01.</i>						
427 73-7	135	Lehrauftrags- und Modellstehervergütungen	100,0	100,0	A	100,0
					B	65,8
					C	29,3
428 73-6	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	88,5	88,5	A	88,5
					B	78,8
					C	14,1
511 73-4	135	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	11,6	11,6	A	13,0
					B	16,4
					C	19,5
523 73-0	135	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	18,5	18,5	A	20,8
					B	18,7
					C	23,0
525 73-8	135	Lehr- und Lernmittel <i>Erstattungen Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	13,2	13,2	A	14,9
					B	8,5
					C	8,4
534 73-7	135	Ausstellungen und Veranstaltungen	11,2	11,2	A	12,6
					B	12,6
					C	17,8
547 73-2	135	Forschungs- und Entwicklungsvorhaben	2,4	2,4	A	2,7
					B	3,3
					C	3,9
812 73-0	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1,0	1,0	A	1,3
					B	95,3
					C	126,8
Summe der Titelgruppe			246,4	246,4	A	253,8
					B	299,5
					C	242,9
75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01.</i>						
812 75-8	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 111 05.</i>						
428 80-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-9	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-3	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 61/73

Die Ansätze dienen insbesondere der Verwirklichung der praktischen künstlerischen Ausbildung.

Zu 15 61/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 80-1	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-2	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-4	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-7	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-8	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	16,0
					C	9,1
812 93-6	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	16,0
					C	9,1
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-7	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-0	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-3	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-7	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-9	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-5	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-5	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 96-9	135	Entgelte der Arbeitnehmer	31,9	31,9	A	31,9
459 96-1	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	18,7
					C	21,5

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
523 96-3	135	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
					B	2,2
					C	2,5
525 96-1	135	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-5	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	63,7	63,7	A	63,7
					B	93,3
					C	69,2
701 96-7	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-3	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	31,8	31,8	A	31,8
					B	5,3
					C	29,8
		Summe der Titelgruppe	127,4	127,4	A	127,4
					B	119,5
					C	123,0
		Gesamtausgaben	5.045,2	7.284,3	A	5.035,0
					B	3.965,5
					C	3.706,5

15 61 Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	19,9	19,9	A	19,9
					B	31,3
					C	59,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	147,4	147,4	A	147,4
					B	153,5
					C	160,7
		Gesamteinnahmen	167,3	167,3	A	167,3
					B	184,8
					C	220,2
		Personalausgaben	2.977,5	3.014,1	A	3.004,2
					B	2.846,7
					C	2.718,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	460,4	462,9	A	393,0
					B	764,3
					C	666,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,3	0,3	A	0,3
					B	13,6
					C	11,3
		Baumaßnahmen	1.500,0	3.700,0	A	1.500,0
					B	189,4
					C	111,2
		Sonstige Sachinvestitionen	107,0	107,0	A	137,5
					B	151,5
					C	198,5
		Gesamtausgaben	5.045,2	7.284,3	A	5.035,0
					B	3.965,5
					C	3.706,5
		Zuschuss	4.877,9	7.117,0	A	4.867,7
					B	3.780,8
					C	3.486,4

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-3	135	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
					B	2,6
					C	3,9
111 02-2	135	Gebühren für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	43,0
					B	70,4
					C	67,5
111 03-1	135	Einnahmen aus Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	17,5
					B	24,4
					C	21,3
111 04-0	135	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG	***	***	A	---
					B	43,8
					C	45,8
111 05-9	135	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 01-5	135	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	1,0	1,0	A	1,0
					B	7,0
					C	8,2
119 02-4	135	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen <i>Vgl. Vermerk bei 812 01.</i>	---	---	A	---
					B	56,0
119 49-9	135	Vermischte Einnahmen	0,2	0,2	A	0,2
					B	2,7
					C	2,7
124 01-8	135	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i> <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass dem Richard-Wagner-Gesamtausgabe e.V. für die Arbeitsstelle des Vorhabens "Richard-Wagner-Gesamtausgabe" des Akademienprogramms (vgl. 15 50/71) Räume im Anwesen München, Luisenstr. 37a unentgeltlich überlassen werden.</i>	90,0	90,0	A	90,0
					B	43,9
					C	105,2
124 02-7	135	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	63,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-6	135	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk bei 429 01.</i>	525,1	525,1	A	525,1
					B	415,3
					C	186,1
282 01-6	135	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	150,0	150,0	A	50,0
					B	209,1
					C	233,2
282 02-5	135	Sonstige Zuschüsse zur Verbesserung der Bühnenausbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	1,0	1,0	A	1,0
					B	22,7
					C	38,5

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 62

Zahl der Studierenden
im WS 2008/2009: 980
im WS 2009/2010: 952

Zu 15 62/111 02

Veranschlagt sind Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 43,0 Tsd. € wegen der Koppelung der Ist-Einnahmen an die Ausgabebefugnis bei TG 73/74 (A).

Zu 15 62/111 03

2011 gegenüber 2010:

Weniger 17,5 Tsd. € wegen der Koppelung der Ist-Einnahmen an die Ausgabebefugnis bei TG 73/74 (A).

Zu 15 62/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 62/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 62/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	90,0	90,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	90,0	90,0

Zu 15 62/233 01

Nachweisung der vertraglich vereinbarten Zahlungen der Landeshauptstadt München für das im Zuge der Integration des Richard-Strauss-Konservatoriums in die Hochschule über den Bedarf hinaus übernommene Personal.

Zu 15 62/282 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtlich zu erwartenden Einnahmen.

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
282 03-4	135	Sonstige Zuschüsse für die musikpraktische Ausbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	60,0	60,0	A	60,0
					B	87,4
					C	106,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-7	135	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	224,5
					C	351,5
331 04-4	135	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 812 02.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-6	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-5	135	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-7	135	Sonstige Zuschüsse von der EU	---	---	A	---
346 93-9	135	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-5	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-4	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-2	135	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 62/331 04

Vgl. Erläuterung zu 812 02.

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-3	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-2	135	Einnahmen für laufende Zwecke	324,9	324,9	A	324,9
342 96-0	135	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	324,9	324,9	A B C	324,9 - -
		Gesamteinnahmen	1.152,2	1.152,2	A B C	1.112,7 1.330,5 1.241,6
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-7	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.872,1	1.903,2	A B C	2.371,0 1.668,7 1.222,9
422 02-6	135	Bezüge der Professoren	5.132,6	5.217,9	A B C	6.105,9 4.122,5 3.903,7
422 31-1	135	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 21-8	135	Ausgaben für Gestellungsverträge <i>Der Ansatz darf für den bestehenden Gestellungsvertrag mit der Benediktinerabtei St. Mauritius - Niederalteich zu Lasten freier Stellen bei Tit. 422 01, 422 02 und 428 01 sowie zu Lasten freier Mittel bei Tit. 427 73 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
428 01-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer	5.468,0	5.559,1	A B C	4.641,0 5.278,0 3.862,0
428 07-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	926,7	942,1	A B C	90,2 908,5 364,3
428 11-9	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	32,0	32,0	A B C	32,0 30,6 30,0
428 41-3	135	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A B	--- 1,3
429 01-0	135	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 233 01.</i>	525,1	525,1	A B	525,1 598,2
453 01-9	135	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 10,0 2,2

Erläuterungen

Zu 15 62/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 62/422 01 und 422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Stellenzulagen	3.657	3.657

Den in der Hochschulleitung tätigen Beamten der BBesO C werden nachstehende Stellenzulagen aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung vom 3. August 1977 (BGBl I S. 1527) gewährt (Jahresbeträge):

	€
Präsident 1 x 1.496	1.496
Vizepräsident 1 x 831	831
Vizepräsidenten 2 x 665	1.330
Zusammen	<u>3.657</u>

Zu 15 62/428 01 (bis 428 11)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 62/429 01

Der Titel dient dem Nachweis der Personalausgaben für Beamte und Arbeitnehmer des ehemaligen Richard-Strauss-Konservatoriums (RSK) der Landeshauptstadt München, für die entsprechend der Übernahmevereinbarung zur Integration des RSK in die Hochschule für Musik und Theater München die Stadt München dauerhaft die Personalkosten ersetzt.

Zu 15 62/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 01-3	135	Prüfungsvergütungen	---	---	A B C	--- 2,5 4,3
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-9	135	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	80,0	80,0	A B C	90,0 153,8 131,0
514 11-4	135	Dienst- und Schutzkleidung	---	---	A C	--- 1,0
517 01-3	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	385,9	389,3	A B C	410,0 378,9 251,7
517 05-9	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	372,4	375,6	A B C	352,0 365,7 314,7
518 01-2	135	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	16,0	16,0	A B C	--- 14,6 41,4
518 11-0	135	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	25,6	25,6	A B C	25,6 39,5 19,5
519 01-1	135	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 392,4 830,6
527 01-1	135	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	5,4	5,4	A B C	6,1 23,2 19,3
531 11-3	135	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 01.</i>	10,5	10,5	A B C	11,8 20,8 25,3
546 49-2	135	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	5,7	5,7	A B C	6,4 35,3 19,1
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-8	135	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,8	0,8	A B C	0,8 1,4 1,7
Baumaßnahmen						
701 01-9	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
702 01-8	135	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-9	135	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B C	--- 1.346,8 3,0

Erläuterungen

Zu 15 62/511 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	22,0	22,0
2. Bücher und Zeitschriften	8,0	8,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	20,0	20,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	30,0	30,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	80,0	80,0

2011 gegenüber 2010:

Weniger 10,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 62/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 24,1 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 62/517 05	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	321,4	324,6
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	51,0	51,0
Zusammen	372,4	375,6

2011 gegenüber 2010:

Mehr 20,4 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 62/518 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 16,0 Tsd. € wegen notwendiger Anmietungen.

Zu 15 62/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 62/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-5	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 02. Vgl. Vermerk bei 812 02.</i>	105,9	105,9	A	148,9
					B	72,0
					C	7,1
812 02-4	135	Beschaffung von Großgeräten <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 812 01. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 04.</i>	---	---	A	---
815 01-2	135	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	10,6	10,6	A	15,0
					B	63,0
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-9	135	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	67,6
					C	67,2
547 51-6	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	193,0
					C	149,0
812 51-4	135	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
					B	764,9
					C	456,9
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	1.025,5
					C	673,0
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73.</i>						
422 52-5	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-9	135	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-1	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-5	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-3	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 62/812 01

2011 gegenüber 2010:

16,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
26,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
43,0 Tsd. €	weniger.

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 282 01, 282 02 und 282 03.</i>						
428 72-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					C	6,1
525 72-7	135	Lehr- und Lernmittel	---	---	A	---
					B	17,0
					C	153,0
533 72-7	135	Wettbewerbe, Veranstaltungen und Sonderkurse	---	---	A	---
					B	83,3
547 72-1	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	111,0	111,0	A	111,0
					B	30,2
					C	20,1
681 72-7	135	Studienbeihilfen	---	---	A	---
					B	61,9
					C	29,8
812 72-9	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	100,0	100,0	A	---
					B	170,4
					C	98,1
Summe der Titelgruppe			211,0	211,0	A	111,0
					B	362,8
					C	307,0
73 Lehre, Forschung und Veranstaltungen						
<i>Titel der TG 73 und 74 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 111 03 und 124 02. Vgl. Vermerk bei 15 06/162 01.</i>						
427 73-5	135	Vergütungen für Lehraufträge und Gastdozenten	1.591,2	1.591,2	A	1.591,2
					B	1.557,0
					C	1.488,8
428 73-4	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	41,4	41,4	A	41,4
					B	28,2
					C	31,2
523 73-8	135	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	28,4	28,4	A	32,0
					B	34,3
					C	12,8
525 73-6	135	Lehr- und Lernmittel	20,4	20,4	A	23,0
					B	-20,7
					C	52,0
533 73-6	135	Kosten für Sonderkurse, Wettbewerbe und Veranstaltungen	30,2	30,2	A	77,0
					B	239,6
					C	112,7
547 73-0	135	Ausgaben für Forschungs- und Entwicklungsarbeiten	7,8	7,8	A	8,8
Summe der Titelgruppe			1.719,4	1.719,4	A	1.773,4
					B	1.838,3
					C	1.697,5

Erläuterungen

Zu 15 62/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend der veranschlagten Einnahmen.

Zu 15 62/73

Sachmittel für die musikpraktische Ausbildung (Unterrichtsmittel; Musikbibliothek; Unterhaltung, Instandsetzung und Ersatz von Musikinstrumenten; Sonderkurse, Wettbewerbe und Veranstaltungen etc.).

Zu 15 62/533 73

2011 gegenüber 2010:

3,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
43,0 Tsd. €	weniger wegen Herabsetzung des gekoppelten Einnahmetitels bei 111 02 auf 0,0 €,
<hr/> 46,8 Tsd. €	weniger.

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
		74 Ausgaben für die Verbesserung der Bühnenausbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>				
427 74-4	135	Vergütungen für Lehraufträge	189,8	189,8	A	189,8
					B	92,4
					C	87,0
428 74-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	82,5
					C	36,4
518 74-4	135	Mieten und Pachten	---	---	A	---
533 74-5	135	Kosten für Sonderkurse und Veranstaltungen <i>Hieraus dürfen auch Reisekostenvergütungen und -Beihilfen, die zur Teilnahme an Sonderkursen und zum Besuch von Veranstaltungen unmittelbar erforderlich sind, bestritten werden.</i>	151,0	151,0	A	187,4
					B	191,3
					C	186,8
547 74-9	135	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	36,3	36,3	A	40,8
					B	25,8
					C	29,6
812 74-7	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	10,2	10,2	A	14,3
					B	45,0
					C	0,6
		Summe der Titelgruppe	387,3	387,3	A	432,3
					B	437,0
					C	340,4
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01.</i>				
812 75-6	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	224,5
					C	611,1
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	224,5
					C	611,1
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-7	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-1	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 80-9	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 62/74

Die Mittel sind bestimmt für eine praxisnahe Bühnenausbildung.

Zu 15 62/533 74

2011 gegenüber 2010:

18,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
17,5 Tsd. €	weniger wegen Herabsetzung des gekoppelten Einnahmetitels bei 111 03 auf 0,0 €,
<hr/> 36,4 Tsd. €	weniger.

Zu 15 62/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-0	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-2	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-5	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-6	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 93-4	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-5	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-9	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-8	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-1	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-5	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-7	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-3	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-3	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 96-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer	81,2	81,2	A B	81,2 1,4
459 96-9	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
523 96-1	135	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
525 96-9	135	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-3	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	162,4	162,4	A	162,4
701 96-5	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 62/96

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 62 Hochschule für Musik und Theater in München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 96-1	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	81,3	81,3	A	81,3
		Summe der Titelgruppe	324,9	324,9	A	324,9
					B	1,4
					C	-
		Gesamtausgaben	17.617,9	17.847,4	A	17.473,4
					B	19.451,3
					C	14.760,3
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	91,2	91,2	A	151,7
					B	361,1
					C	320,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.061,0	1.061,0	A	961,0
					B	744,9
					C	570,0
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	224,5
					C	351,5
		Gesamteinnahmen	1.152,2	1.152,2	A	1.112,7
					B	1.330,5
					C	1.241,6
		Personalausgaben	15.860,1	16.083,0	A	15.668,8
					B	14.483,5
					C	11.182,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.449,0	1.455,6	A	1.544,3
					B	2.218,0
					C	2.369,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,8	0,8	A	0,8
					B	63,2
					C	31,4
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	1.346,8
					C	3,0
		Sonstige Sachinvestitionen	308,0	308,0	A	259,5
					B	1.339,9
					C	1.173,8
		Gesamtausgaben	17.617,9	17.847,4	A	17.473,4
					B	19.451,3
					C	14.760,3
		Zuschuss	16.465,7	16.695,2	A	16.360,7
					B	18.120,9
					C	13.518,6

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-1	135	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
					B	0,4
					C	0,2
111 02-0	135	Gebühren für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	20,0
					B	58,6
					C	27,3
111 03-9	135	Einnahmen aus Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	8,0
111 04-8	135	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG	***	***	A	---
					B	18,3
					C	16,3
111 05-7	135	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
119 01-3	135	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	1,8	1,8	A	1,8
					B	1,7
					C	0,6
119 02-2	135	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen <i>Vgl. Vermerk bei 812 01.</i>	---	---	A	---
					B	0,9
					C	0,4
119 49-7	135	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A	1,0
					B	1,8
					C	2,4
124 01-6	135	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	---	---	A	---
					B	5,3
					C	2,9
124 02-5	135	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	29,2
					C	5,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-6	135	Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
233 01-4	135	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk bei 429 01.</i>	---	---	A	---
					B	381,8
					C	60,8
282 01-4	135	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	65,4
					C	7,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 63

Zahl der Studierenden
im WS 2008/2009: 588
im WS 2009/2010: 592

Zu 15 63/111 02

Veranschlagt sind Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHschG.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 20,0 Tsd. € wegen der Koppelung der Ist-Einnahmen an die Ausgabebefugnis bei TG 73/74 (A).

Zu 15 63/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 63/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

Zu 15 63/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	8,2	8,2
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,8	1,8
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	10,0	10,0

Zu 15 63/231 01

Zuweisungen des Bundes für den Modellversuch "Neue Medien als Werkzeug, Musikinstrument und Thema im Musikunterricht".

Zu 15 63/233 01

Nachweisung der vertraglich vereinbarten Zahlungen der Stadt Würzburg für das im Zuge der Integration des Musikkonservatoriums in die Hochschule über den Bedarf hinaus übernommene Personal.

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-5	135	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
					B	122,7
					C	145,8
331 04-2	135	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 812 02.</i>	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-4	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-3	135	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-5	135	Sonstige Zuschüsse von der EU	---	---	A	---
					B	20,3
					C	25,5
346 93-7	135	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	20,3
					C	25,5
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-3	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-2	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-0	135	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-1	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 63/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
282 96-0	135	Einnahmen für laufende Zwecke	252,0	252,0	A	252,0
					B	104,7
					C	69,1
342 96-8	135	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	252,0	252,0	A	252,0
					B	104,7
					C	69,1
		Gesamteinnahmen	264,8	264,8	A	292,8
					B	811,1
					C	450,9
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-5	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.637,8	1.665,0	A	1.789,4
					B	1.601,1
					C	1.621,6
422 02-4	135	Bezüge der Professoren	3.689,4	3.750,8	A	3.556,2
					B	3.293,7
					C	3.179,9
422 31-9	135	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 11-8	135	Vergütungen für den nebenamtlichen und nebenberuflichen Unterricht	---	---	A	---
428 01-9	135	Entgelte der Arbeitnehmer	739,5	751,8	A	1.419,8
					B	725,0
					C	1.250,1
428 07-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	509,5	518,0	A	---
					B	499,6
429 01-8	135	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 233 01.</i>	---	---	A	---
					B	223,0
					C	219,3
453 01-7	135	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					C	5,2
459 01-1	135	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-7	135	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	25,1	25,1	A	28,2
					B	106,0
					C	114,1
514 01-4	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	4,3	4,3	A	4,8
					B	0,6
514 11-2	135	Dienst- und Schutzkleidung	0,4	0,4	A	0,4
					B	0,2
					C	0,5

Erläuterungen

Zu 15 63/422 01 und 422 02

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Stellenzulagen	3.158	3.158

Den in der Hochschulleitung tätigen Beamten der BBesO C werden nachstehende Stellenzulagen aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung vom 3. August 1977 (BGBl I S. 1527) gewährt (Jahresbeträge):

	€
Präsident	1.496
Vizepräsidenten 2 x 831	1.662
Zusammen	<u>3.158</u>

Zu 15 63/428 01 (bis 428 07)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversicherung.

Zu 15 63/429 01

Nachweisung der Ausgaben für das im Zuge der Integration des Musikkonservatoriums in die Hochschule von der Stadt Würzburg über den Bedarf hinaus übernommene Personal.

Zu 15 63/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 63/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	9,0	9,0
2. Bücher und Zeitschriften	1,0	1,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	13,1	13,1
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2,0	2,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>25,1</u>	<u>25,1</u>

Zu 15 63/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	3,3	3,3
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	<u>4,3</u>	<u>4,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	4,3	4,3
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	4,8	4,8
Zusammen	<u>9,1</u>	<u>9,1</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	davon geleast/ gemietet
	2011	2012	2010	gesamt	
Personenkraftwagen	1	1	-	-	1

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
517 01-1	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	247,9	250,1	A B C	240,0 243,5 221,2
517 05-7	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	256,5	258,8	A B C	240,8 251,9 192,1
518 18-1	135	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	4,8	4,8	A B	4,8 2,0
519 01-9	135	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 165,4 136,4
527 01-9	135	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	6,3	6,3	A B C	7,1 18,5 17,2
531 11-1	135	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 01.</i>	3,1	3,1	A B C	3,3 3,6 4,9
546 49-0	135	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	5,6	5,6	A B C	6,3 51,6 15,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-6	135	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,5	0,5	A B C	0,5 3,7 1,1
Baumaßnahmen						
701 01-7	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
702 01-6	135	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-7	135	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.500,0	A B	--- 1.158,8
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-3	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 02.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 812 02.</i>	163,8	163,8	A B C	230,4 549,4 235,1
812 02-2	135	Beschaffung von Großgeräten <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 812 01.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 04.</i>	---	---	A	---
815 01-0	135	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 63/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 15 63/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	129,5	131,8
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	127,0	127,0
Zusammen	256,5	258,8

Zu 15 63/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 63/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

Zu 15 63/812 01

Beschaffung von Musikinstrumenten und Ergänzung oder Ersatz der Ausstattung der Unterrichts- und Verwaltungsräume.

2011 gegenüber 2010:

25,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
41,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
66,6 Tsd. €	weniger.

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-7	135	Personalausgaben	---	---	A	---
547 51-4	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	281,8
					C	383,2
812 51-2	135	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	281,8
					C	383,2
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73.</i>						
422 52-3	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-7	135	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-9	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-3	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-1	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 01.</i>						
428 72-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 72-2	135	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
525 72-5	135	Lehr- und Lernmittel	---	---	A	---
547 72-9	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	2,7
					C	2,2
681 72-5	135	Studienbeihilfen	---	---	A	---

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
812 72-7	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	2,7
					C	2,2
73 Lehre, Forschung und Veranstaltungen						
<i>Titel der TG 73 und 74 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 111 03, 124 02 und 231 01.</i>						
<i>Vgl. Vermerk bei 15 06/162 01.</i>						
427 73-3	135	Vergütungen für Lehraufträge und Gastdozenten	898,2	898,2	A	898,2
					B	1.101,8
					C	564,7
428 73-2	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	14,4	14,4	A	14,4
					B	59,3
					C	117,2
523 73-6	135	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	14,3	14,3	A	16,1
					B	12,9
					C	18,6
525 73-4	135	Lehr- und Lernmittel	55,9	55,9	A	62,9
					B	100,1
					C	106,1
533 73-4	135	Kosten für Sonderkurse, Wettbewerbe und Veranstaltungen	22,2	22,2	A	43,7
					B	41,0
					C	42,8
547 73-8	135	Ausgaben für Forschungs- und Entwicklungsarbeiten	52,9	52,9	A	59,5
					B	48,4
					C	51,5
Summe der Titelgruppe			1.057,9	1.057,9	A	1.094,8
					B	1.363,4
					C	900,9
74 Ausgaben für die Verbesserung der Bühnenausbildung						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>						
427 74-2	135	Vergütungen für Lehraufträge	43,0	43,0	A	43,0
					B	161,5
					C	42,6
428 74-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
533 74-3	135	Kosten für Sonderkurse und Veranstaltungen	48,1	48,1	A	62,1
					B	6,1
					C	41,9
547 74-7	135	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	20,1	20,1	A	22,6
					B	0,8
					C	0,9
812 74-5	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			111,2	111,2	A	127,7
					B	168,3
					C	85,4

Erläuterungen

Zu 15 63/73

Sachmittel für die musikpraktische Ausbildung (Unterrichtsmittel; Musikbibliothek; Unterhalt, Instandsetzung und Ersatz von Musikinstrumenten; Sonderkurse, Wettbewerbe und Veranstaltungen etc.).

Zu 15 63/533 73

2011 gegenüber 2010:

1,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
20,0 Tsd. €	weniger wegen Herabsetzung des gekoppelten Einnahmetitels bei 111 02 auf 0,0 €,
21,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 63/74

Die Mittel sind bestimmt für eine praxisnahe Bühnenausbildung.

Zu 15 63/533 74

2011 gegenüber 2010:

6,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
8,0 Tsd. €	weniger wegen Herabsetzung des gekoppelten Einnahmetitels bei 111 03 auf 0,0 €,
14,0 Tsd. €	weniger.

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
			6			
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01.</i>				
812 75-4	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	245,5
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	245,5
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 (Ausgaben). Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	---	---	A	---
459 80-5	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-9	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 80-7	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-8	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-0	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					C	0,6
514 93-3	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-4	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	23,4
					C	28,5
812 93-2	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	23,4
					C	29,1
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-3	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-6	136	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 63/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
459 94-9	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-3	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-5	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-1	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-1	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A B C	--- -3,0 9,6
428 96-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer	69,8	69,8	A B C	69,8 95,9 72,2
459 96-7	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A C	--- 0,8
523 96-9	135	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
525 96-7	135	Studentenliteratur	---	---	A B	--- 0,3
547 96-1	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	112,4	112,4	A B	112,4 7,3
701 96-3	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-9	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	69,8	69,8	A	69,8
Summe der Titelgruppe			252,0	252,0	A B C	252,0 100,5 82,6
Gesamtausgaben			8.715,6	10.329,5	A B C	9.006,5 11.083,3 8.988,4

Erläuterungen**Zu 15 63/96**

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 63 Hochschule für Musik in Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	12,8	12,8	A	40,8
					B	116,2
					C	142,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	252,0	252,0	A	252,0
					B	572,2
					C	162,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	122,7
					C	145,8
		Gesamteinnahmen	264,8	264,8	A	292,8
					B	811,1
					C	450,9
		Personalausgaben	7.601,6	7.711,0	A	7.790,8
					B	7.757,9
					C	7.083,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	879,9	884,4	A	915,0
					B	1.368,0
					C	1.377,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0,5	0,5	A	0,5
					B	3,7
					C	1,1
		Baumaßnahmen	-	1.500,0	A	-
					B	1.158,8
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	233,6	233,6	A	300,2
					B	794,9
					C	526,6
		Gesamtausgaben	8.715,6	10.329,5	A	9.006,5
					B	11.083,3
					C	8.988,4
		Zuschuss	8.450,8	10.064,7	A	8.713,7
					B	10.272,2
					C	8.537,5

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Einnahmen.				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.				
111 01-9	135	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
<u>111 02-8</u>	135	Gebühren für Hochschulzwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	---	---	A	
<u>111 03-7</u>	135	Einnahmen aus Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	
111 04-6	135	Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG	***	***	A	---
					B	3,4
					C	3,4
111 05-5	135	Einnahmen für die Weiterbildung <i>Vgl. Vermerk zu TG 80 (Ausgaben).</i>	15,0	15,0	A	80,0
					B	35,5
					C	138,9
<u>119 02-0</u>	135	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	
119 49-5	135	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					C	0,0
124 01-4	135	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 15 07/124 01.</i>	4,0	5,0	A	3,6
					B	2,4
					C	2,4
124 02-3	135	Einnahmen der Hochschulen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
125 01-3	135	Einnahmen aus der Hochschulproduktion <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i> <i>Von den Einnahmen dürfen Rückzahlungen an die Stiftung Kuratorium Junger Deutscher Film vorweg abgesetzt werden.</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	245,6
					C	615,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233 01-2	135	Zuweisungen der Landeshauptstadt München	51,1	51,1	A	51,1
					B	51,1
					C	51,1
236 12-6	135	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	14,6
282 01-2	135	Zuschuss des Bayer. Rundfunks für allgemeine Verwaltungsausgaben der Hochschule	35,6	35,6	A	35,6
					B	35,6
					C	35,6
282 02-1	135	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	340,0	340,0	A	147,6
					B	431,3
					C	432,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 64

Zahl der Studierenden
im WS 2008/2009: 329
im WS 2009/2010: 346

Zu 15 64/111 02

Veranschlagt sind Gebühren für das Studium von Gaststudierenden und nach Art. 71 Abs. 10 BayHSchG.

Zu 15 64/111 04

Wegfall des Titels wegen Nachweis der Einnahmen ab 2011 bei Tit. 111 02.

Zu 15 64/111 05

Gemäß Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBI 2006 S. 245 ff., zuletzt geändert GVBI 2009 S. 256 ff.) werden für die Teilnahme von Studenten an speziellen Angeboten des weiterbildenden Studiums Gebühren erhoben.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 65,0 Tsd. € infolge Anpassung an die erwarteten Einnahmen.

Zu 15 64/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	4,0	5,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	4,0	5,0

Zu 15 64/282 01

Der Bayerische Rundfunk hat sich durch Vertrag vom 19. Dezember 1966/12. Januar 1967 verpflichtet, zur Deckung des Finanzbedarfs der Hochschule durch laufende Barzuschüsse beizutragen. Daneben erbringt er auch Sach- und Dienstleistungen und einen zweckgebundenen Zuschuss (vgl. Titel 282 02).

Zu 15 64/282 02

	Tsd. €
Zuschuss des Bayerischen Rundfunks	66,7
Zuschuss des Zweiten Deutschen Fernsehens ZDF	43,3
Sonstige Zuschüsse	230,0
Zusammen	340,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 192,4 Tsd. € infolge Anpassung an die erwarteten Einnahmen.

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-3	135	Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden <i>Vgl. Vermerk zu TG 75 (Ausgaben).</i>	1.420,0	1.420,0	A	1.750,0
					B	36,3
331 04-0	135	Erstattungen vom Bund zur Beschaffung von Großgeräten <i>Vgl. Vermerk bei 812 02.</i>	---	---	A	---
					B	279,5
		Titelgruppen				
		52 Zuschüsse des Bundes aus dem Professorinnenprogramm und dem gemeinsamen Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>				
231 52-2	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
331 52-1	135	Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		93 Zuschüsse der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>				
272 93-3	135	Sonstige Zuschüsse von der EU	1,0	1,0	A	1,0
346 93-5	135	Zuweisungen für Investitionen von der EU	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1,0	1,0	A	1,0
					B	-
					C	-
		94 Zuschüsse von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>				
281 94-1	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 94-0	135	Zuschüsse für laufende Zwecke	---	---	A	---
342 94-8	135	Zuschüsse für laufende Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
281 96-9	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 64/331 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 330,0 Tsd. € infolge Anpassung an die erwarteten Einnahmen.

Vgl. Erläuterung zu 812 75.

Zu 15 64/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
282 96-8	135	Einnahmen für laufende Zwecke	139,8	139,8	A B C	139,8 50,0 143,0
342 96-6	135	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			139,8	139,8	A B C	139,8 50,0 143,0
Gesamteinnahmen			2.106,5	2.107,5	A B C	2.308,7 1.185,4 1.482,2
Ausgaben						
Vgl. Vermerk bei Kap. 15 07 Ausgaben.						
Personalausgaben						
422 01-3	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	147,9	150,4	A B C	190,9 132,2 111,5
422 02-2	135	Bezüge der Professoren	496,0	504,2	A B C	489,0 484,9 468,9
422 31-7	135	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 01-8	135	Vergütungen für nebenberuflich Beschäftigte	173,5	173,5	A B C	123,5 122,6 122,6
428 01-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Aus dem Stellengehalt unbesetzter besetzbarer Stellen für Produktionsleiter können je Stelle bis zu 40 Wochenstunden Lehraufträge vergeben werden.</i>	1.972,6	2.005,5	A B C	2.057,4 1.854,7 1.862,7
428 07-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	521,9	530,6	A B C	483,1 511,6 497,2
428 41-9	135	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 0,7 0,7
453 01-5	135	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
459 01-9	135	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-5	135	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	31,1	31,1	A B C	35,0 35,9 40,8
517 01-9	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Anlage S des Epl. 15 bis zur Höhe der an die Stadt München zu entrichtenden Erschließungskosten.</i>	197,8	199,5	A B C	213,1 226,0 107,0

Erläuterungen

Zu 15 64/422 01 bis 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2011	2012
	€	€
Davon		
Stellenzulagen	831	831

Den in der Hochschulleitung tätigen Beamten der BBesO C werden nachstehende Stellenzulagen aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung vom 3. August 1977 (BGBl I S. 1527) gewährt (Jahresbeträge):

	€
Prorektor	831

Zu 15 64/427 01

Die 5 Abteilungsleiter erhalten eine Vergütung von je 2.000 € monatlich, dies gilt jedoch nicht für Professoren der BesGr. C4/W 3.

	2011	2012
	€	€
Daneben erhält		
der Rektor		
eine Amtsvergütung von jährlich	1.496	1.496
der Prorektor		
eine Amtsvergütung von jährlich	831	831

2011 gegenüber 2010:

Mehr 50,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 64/428 01 (bis 428 07)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 64/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 64/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	7,6	7,6
2. Bücher und Zeitschriften	1,5	1,5
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	17,1	17,1
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4,9	4,9
	<hr/> 31,1	<hr/> 31,1

Zu 15 64/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
517 05-5	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	515,7	924,9	A	94,6
					B	80,5
					C	84,1
518 01-8	135	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	131,0	131,0	A	131,0
					B	134,8
					C	133,9
519 01-7	135	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	8,0
					C	8,9
527 01-7	135	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4,4	4,4	A	5,0
					B	33,5
					C	30,6
529 01-5	135	Zur Verfügung der Leitung der Hochschule für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	1,3	1,3	A	1,5
					B	1,2
					C	1,2
532 11-8	135	Umzugs- und Verlegungskosten	120,0	---	A	---
546 49-8	135	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,8	0,8	A	0,9
					B	1,1
					C	0,1
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-4	135	Beiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	1,5	1,5	A	1,5
					B	1,9
					C	1,5
Baumaßnahmen						
701 01-5	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
702 01-4	135	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-1	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	14,9	14,9	A	20,9
					B	1,5
					C	76,7
812 02-0	135	Beschaffung von Großgeräten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 04.</i>	---	---	A	---
					B	559,1
815 01-8	135	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 64/517 05	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	343,8	616,6
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	171,9	308,3
Zusammen	515,7	924,9

2011 gegenüber 2010:
Mehr 421,1 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 409,2 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 64/518 01

Für angemietete Räume sind im Einzelnen veranschlagt:

	jährl. Kosten 2011	jährl. Kosten 2012
	Tsd. €	Tsd. €
Grundstück	56,8	56,8
Brecherspitzstraße 8	16,8	16,8
Pfälzer-Wald-Straße 64	57,4	57,4
Geiseltasteig	131,0	131,0
Zusammen	131,0	131,0

Zu 15 64/532 11

2011 gegenüber 2010:
Mehr 120,0 Tsd. € infolge Anpassung an den erwarteten Bedarf wegen des Umzugs in den Neubau.

2012 gegenüber 2011:
Weniger 120,0 Tsd. € infolge Anpassung an den wegfallenden Bedarf.

Zu 15 64/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 64/686 01

Beitrag der Hochschule an das Centre International des Liaison des Ecoles de Cinema et Television Paris (CILECT) und an den MedienCampus Bayern.

Zu 15 64/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Titelgruppen						
51 Ausgaben aus der Inanspruchnahme freier Stellengehälter						
<i>Rechnungsmäßiger Nachweis für Ausgaben aufgrund des Stellengehälter-Inanspruchnahmevermerks (vgl. Stellenplan des Hochschulkapitels).</i>						
429 51-5	135	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	82,4
					C	7,8
547 51-2	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 51-0	135	Ausgaben für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	82,4
					C	7,8
52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm und das gemeinsame Programm des Bundes und der Länder für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 52 (Einnahmen) und den Komplementärmitteln aus der einseitigen Deckungsfähigkeit zu Lasten der TG 73.</i>						
422 52-1	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 52-5	135	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 52-7	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 52-1	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 52-9	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 02.</i>						
428 72-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer	115,0	115,0	A	50,0
					B	9,0
					C	28,5
429 72-0	135	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
525 72-3	135	Lehr- und Lernmittel	110,0	110,0	A	47,6
547 72-7	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	25,8
					C	8,1
681 72-3	135	Studienbeihilfen	---	---	A	---
					B	54,2
					C	33,8

Erläuterungen

Zu 15 64/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 192,4 Tsd. € entsprechend der Veranschlagung der erwarteten Einnahmen bei 282 01.

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
812 72-5	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	115,0	115,0	A	50,0
					C	12,3
		Summe der Titelgruppe	340,0	340,0	A	147,6
					B	89,0
					C	82,6
		73 Lehr- und Unterrichtsbetrieb				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>				
		<i>Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01; sie erhöht sich um</i>				
		<i>die Isteinnahme bei 111 02, 111 03, 119 02 und 124 02.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu 15 06/162 01.</i>				
427 73-1	135	Lehraufträge, Gastvorträge u.ä.	453,0	453,0	A	453,0
					B	468,3
					C	498,4
428 73-0	135	Entgelte der Arbeitnehmer	650,0	650,0	A	650,0
					B	682,6
					C	730,2
459 73-2	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
					B	21,0
					C	16,5
511 73-8	135	Post- und Fernmeldegebühren	161,2	161,2	A	181,4
					B	249,8
					C	275,7
514 73-5	135	Verbrauchsmittel	10,9	10,9	A	12,3
					B	16,4
					C	8,6
523 73-4	135	Bibliothek und Archiv	47,6	47,6	A	53,5
					B	92,7
					C	103,0
525 73-2	135	Lehr- und Lernmittel	213,8	213,8	A	240,5
					B	288,2
					C	328,1
531 73-4	135	Veröffentlichungen	18,5	18,5	A	20,8
					B	44,9
					C	27,5
532 73-3	135	Kosten der Übungs-, Lehr- und Abschlussproduktion <i>Aus dem Ansatz können in außergewöhnlichen Einzelfällen</i> <i>auch Beiträge zu Geräteversicherungen zugunsten von</i> <i>Studenten anlässlich der Erstellung von</i> <i>Abschlussproduktionen geleistet werden.</i>	1.421,0	1.421,0	A	1.366,8
					B	1.102,6
					C	1.285,3
534 73-1	135	Anteil der Studenten am Erlös der Hochschulproduktion	18,1	18,1	A	20,4
					B	22,1
					C	34,5
547 73-6	135	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	4,8	4,8	A	5,4
					B	124,8
					C	154,6
681 73-2	135	Wettbewerbe und Preise	2,0	2,0	A	2,0
					B	2,7
					C	14,7

Erläuterungen

Zu 15 64/532 73

2011 gegenüber 2010:

Mehr 54,2 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 73-4	135	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	124,2	124,2	A	174,6
					B	89,3
					C	123,7
		Summe der Titelgruppe	3.125,1	3.125,1	A	3.180,7
					B	3.205,6
					C	3.600,8
		75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01.</i>				
812 75-2	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2.839,9	2.839,9	A	3.500,0
					B	72,6
		Summe der Titelgruppe	2.839,9	2.839,9	A	3.500,0
					B	72,6
					C	-
		80 Ausgaben für die Weiterbildung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 (Ausgaben).</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 05.</i>				
428 80-1	135	Entgelte der Arbeitnehmer und Vergütungen der Hilfskräfte	4,5	4,5	A	24,0
					B	39,8
					C	25,4
459 80-3	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 80-7	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	10,5	10,5	A	56,0
					B	76,9
					C	81,7
812 80-5	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	15,0	15,0	A	80,0
					B	116,6
					C	107,1
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93 (Einnahmen).</i>				
428 93-6	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 93-8	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
514 93-1	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
547 93-2	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A	1,0
812 93-0	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1,0	1,0	A	1,0
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 15 64/812 73

2011 gegenüber 2010:

19,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
31,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
50,4 Tsd. €	weniger.

Zu 15 64/812 75

2011 gegenüber 2010:

194,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
465,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
660,1 Tsd. €	weniger.

Zu 15 64/80

Einheitliche hochschulübergreifende Veranschlagung der Ausgaben aus Gebühren für das weiterbildende Studium gem. Art. 71 Abs. 8 BayHSchG (GVBl 2006 S. 245).

2011 gegenüber 2010:

Weniger 65,0 Tsd. € in Anpassung an die Veranschlagung der erwarteten Einnahmen.

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei Tit. 282 94 und 342 94.</i>				
422 94-1	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 94-5	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
429 94-4	135	Forschungs- und Lehrzulage	---	---	A	---
459 94-7	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 94-1	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
701 94-3	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 94-9	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- - -
		96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 96 und 342 96.</i>				
422 96-9	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 96-3	135	Entgelte der Arbeitnehmer	37,1	37,1	A B C	37,1 35,9 37,6
459 96-5	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
523 96-7	135	Wissenschaftliches Schrifttum	---	---	A	---
525 96-5	135	Studentenliteratur	---	---	A	---
547 96-9	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	65,5	65,5	A B C	65,5 112,8 79,1
701 96-1	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-7	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	37,2	37,2	A	37,2
		Summe der Titelgruppe	139,8	139,8	A B C	139,8 148,7 116,7
		Gesamtausgaben	10.791,2	11.134,4	A B C	10.896,5 7.905,1 7.463,6

Erläuterungen

Zu 15 64/96

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 64 Hochschule für Fernsehen und Film München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	119,0	120,0	A	183,6
					B	286,9
					C	793,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	567,5	567,5	A	375,1
					B	582,6
					C	662,1
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.420,0	1.420,0	A	1.750,0
					B	315,8
					C	26,4
		Gesamteinnahmen	2.106,5	2.107,5	A	2.308,7
					B	1.185,4
					C	1.482,2
		Personalausgaben	4.571,5	4.623,8	A	4.558,0
					B	4.445,7
					C	4.408,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.085,0	3.375,9	A	2.552,3
					B	2.678,1
					C	2.792,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3,5	3,5	A	3,5
					B	58,8
					C	50,0
		Sonstige Sachinvestitionen	3.131,2	3.131,2	A	3.782,7
					B	722,5
					C	212,7
		Gesamtausgaben	10.791,2	11.134,4	A	10.896,5
					B	7.905,1
					C	7.463,6
		Zuschuss	8.684,7	9.026,9	A	8.587,8
					B	6.719,7
					C	5.981,4

15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 03-4	135	Einnahmen aus Veranstaltungen im Rahmen des Akademiebetriebs <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	123,9	123,9	A B C	123,9 389,5 508,3
111 41-8	135	Einnahmen aus sonstigen Veranstaltungen im Prinzregententheater <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	1,0	1,0	A B C	1,0 41,7 37,5
119 49-2	135	Vermischte Einnahmen	---	---	A B C	--- 0,4 0,0
124 01-1	135	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	33,6	33,6	A B C	33,6 67,3 50,7
124 02-0	135	Einnahmen aus Vermietungen und Verpachtungen im Rahmen von sonstigen Veranstaltungen im Prinzregententheater <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	200,0	200,0	A B C	200,0 1.504,6 1.417,9
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
235 12-4	135	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A B C	--- 1,5 3,3
261 01-4	135	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A	---
282 02-8	135	Zuschüsse Dritter für Zwecke des Prinzregententheaters <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	50,0	50,0	A B C	50,0 212,5 214,2
Titelgruppen						
96 Einnahmen aus Studienbeiträgen <i>Vgl. Vermerk bei TG 96 (Ausgaben).</i>						
281 96-6	135	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	---	---	A	---
282 96-5	135	Einnahmen für laufende Zwecke	---	---	A B	--- 144,8
342 96-3	135	Einnahmen für Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 144,8 90,7
Gesamteinnahmen			408,5	408,5	A B C	408,5 2.362,3 2.322,5

Erläuterungen**Vorbemerkung zu Kapitel 15 65**

1993 wurde in München die Bayerische Theaterakademie gegründet. Darin wirken 4 öffentliche Ausbildungsinstitute (Hochschule für Musik und Theater, Akademie der bildenden Künste, Ludwig-Maximilians-Universität, Hochschule für Fernsehen und Film) gemeinsam mit den Bayer. Staatstheatern zusammen, um die Bühnenausbildung effektiver und praxisnäher zu gestalten. Dazu bringen die genannten Ausbildungsinstitute die bei ihnen bereits bestehenden bzw. neu einzurichtenden Studiengänge für Bühnenberufe in das Kooperationsmodell ein. Der Sitz der Bayer. Theaterakademie ist das Prinzregententheater, das für deren Zwecke umgebaut wurde. Freie Kapazitäten im Prinzregententheater sollen für Aufführungen der Bayerischen Staatstheater und sonstige Veranstaltungen zur Verfügung stehen.

Zahl der immatrikulierten Studierenden:

WS 2007/2008: 215

WS 2008/2009: 222

Zu 15 65/111 03

Vgl. Erläuterungen zu TG 73.

Zu 15 65/111 41 und 124 02

Vgl. Erläuterungen zu TG 74.

Zu 15 65/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	33,6	33,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	33,6	33,6

Zu 15 65/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
			6			
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-0	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	43,7	44,4	A	43,6
					B	42,7
					C	41,4
422 31-4	135	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 01-5	135	Entgelte für Aushilfen im technischen Dienst <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier besetzbarer Stellen bei 428 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	161,1
					C	86,1
428 01-4	135	Entgelte der Arbeitnehmer	2.512,9	2.554,8	A	2.740,1
					B	2.463,7
					C	2.507,7
428 07-8	135	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
428 11-2	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	5,1	5,1	A	5,1
428 12-1	135	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	1,1
					C	2,4
428 41-6	135	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	4,5	4,5	A	4,5
					B	2,2
					C	2,1
453 01-2	135	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-2	135	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	123,8	123,8	A	146,6
					B	173,8
					C	203,9
514 01-9	135	Haltung von Dienstfahrzeugen	10,0	10,0	A	11,3
					B	26,8
					C	36,2
517 01-6	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	390,5	393,9	A	538,9
					B	383,4
					C	233,5
517 05-2	135	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	407,0	410,1	A	322,4
					B	438,1
					C	478,6
518 18-6	135	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,5	2,5	A	2,5
					B	2,9
					C	3,0
519 01-4	135	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	362,1
					C	150,0
527 01-4	135	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	52,6	52,6	A	62,2
					B	47,0
					C	45,4

Erläuterungen

Zu 15 65/422 01 bis 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 65/428 01 (bis 428 12)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 65/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 65/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	38,9	38,9
2. Bücher und Zeitschriften	8,4	8,4
3. Kommunikation	38,0	38,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	12,7	12,7
5. Ausstattung- und Ausrüstungsgegenstände	22,8	22,8
6. Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	123,8	123,8

2011 gegenüber 2010:

16,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
6,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
22,8 Tsd. €	weniger.

Zu 15 65/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	5,2	5,2
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	4,8	4,8
Zusammen	10,0	10,0

Zu 15 65/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 148,4 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 65/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	162,8	163,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	244,2	247,1
Zusammen	407,0	410,1

2011 gegenüber 2010:

Mehr 84,6 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
546 49-5	135	Vermischte Verwaltungsausgaben	37,5	37,5	A B C	44,3 34,5 45,3
Baumaßnahmen						
701 01-2	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 1.086,2 698,8
702 01-1	135	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-9	135	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-8	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	71,1	71,1	A B	100,0 66,3
Titelgruppen						
72 Ausgaben für Zwecke des Prinzregententheaters aus Zuschüssen Dritter						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 02.</i>						
427 72-9	135	Beschäftigungsentgelte	50,0	50,0	A B	50,0 284,8
428 72-8	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
540 72-1	135	Dienstleistungen Dritter	---	---	A C	--- 92,8
547 72-4	135	Sächliche Verwaltungsausgaben (einschließlich Ausgaben für Werbezwecke)	---	---	A B C	--- 11,0 77,9
681 72-0	135	Stipendien	---	---	A	---
701 72-6	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- -0,4 55,7
812 72-2	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A B C	--- 117,0 133,7
Summe der Titelgruppe			50,0	50,0	A B C	50,0 442,9 382,6

Erläuterungen

Zu 15 65/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 65/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

Zu 15 65/812 01

2011 gegenüber 2010:

11,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
17,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
28,9 Tsd. €	weniger.

15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		73 Ausgaben für den Akademietrieb				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 74. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 111 03.</i>				
427 73-8	135	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte und Honorarverträge	699,4	699,4	A	699,4
					B	1.261,0
					C	1.375,3
428 73-7	135	Entgelte der Arbeitnehmer	2.559,0	2.559,0	A	2.464,2
					B	3.826,5
					C	3.437,5
441 73-0	135	Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften <i>Vgl. Vermerk bei 15 05/459 21.</i>	---	---	A	---
459 73-9	135	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
511 73-5	135	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	289,2	289,2	A	289,2
					B	298,7
					C	345,3
514 73-2	135	Verbrauchsmittel (Ausstattungskosten)	401,5	401,5	A	475,4
					B	379,2
					C	365,0
518 73-8	135	Mieten und Pachten	26,1	26,1	A	26,1
					B	24,2
					C	35,7
531 73-1	135	Veröffentlichungen	37,0	37,0	A	43,8
					B	147,9
					C	156,9
538 73-4	135	Urheberanteile, Aufführungsmaterial	35,6	35,6	A	35,6
					B	28,1
					C	33,1
547 73-3	135	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	28,1	28,1	A	33,2
					B	116,4
					C	133,2
812 73-1	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	4.075,9	4.075,9	A	4.066,9
					B	6.082,0
					C	5.881,9
		74 Ausgaben für sonstige Veranstaltungen im Prinzregententheater				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 111 41 und 124 02. Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>				
427 74-7	135	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte und Honorarverträge	400,0	400,0	A	400,0
					B	9,5
428 74-6	135	Entgelte der Arbeitnehmer	200,0	200,0	A	200,0
					B	282,5
					C	349,6
459 74-8	135	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---

Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater**Erläuterungen****Zu 15 65/73**

2011 gegenüber 2010:

61,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
24,4 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
94,8 Tsd. €	mehr bei Tit. 428 73 wegen Anpassung an die Tarifentwicklung,
9,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 65/428 73

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung bzw. Bühnenversorgung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 65/441 73 und 459 73

Bei diesen Ansätzen dürfen nur die anfallenden Kosten für das Personal verausgabt werden, das aus der Titelgruppe 73 vergütet wird.

Zu 15 65/511 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	-	-
2. Bücher und Zeitschriften	-	-
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	-	-
5. Ausstattung- und Ausrüstungsgegenstände	289,2	289,2
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	289,2	289,2

Zu 15 65/74

Das Prinzregententheater dient in erster Linie der Bayerischen Theaterakademie. Es soll aber daneben auch für Aufführungen der Bayerischen Staatstheater und für andere kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung stehen und für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Veranschlagt ist der hierfür notwendige Grundbedarf, soweit die voraussichtlich erzielbaren Einnahmen zur Deckung nicht ausreichen.

2011 gegenüber 2010:

23,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
8,1 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
31,2 Tsd. €	weniger.

Zu 15 65/428 74

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
511 74-4	135	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	20,7	20,7	A B C	23,3 66,4 218,1
517 74-8	135	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A B C	--- 10,0 192,0
531 74-0	135	Veröffentlichungen	39,2	39,2	A B C	46,3 157,6 142,8
538 74-3	135	Urheberanteile, Aufführungsmaterial	26,1	26,1	A C	26,1 0,2
540 74-9	135	Dienstleistungen Dritter	78,4	78,4	A B C	92,8 0,3 0,5
547 74-2	135	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	39,2	39,2	A B C	46,3 56,3 69,5
812 74-0	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			803,6	803,6	A B C	834,8 582,5 972,5
96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Ist-Einnahme bei 282 96 und 342 96.</i>						
422 96-6	135	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren	---	---	A	---
428 96-0	135	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A B	--- 31,8
459 96-2	135	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 96-6	135	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	--- 88,4
701 96-8	135	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 96-4	135	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 120,2 84,5
Gesamtausgaben			8.590,7	8.639,8	A B C	8.973,2 12.519,6 11.855,9

Zu 15 65/96

Vgl. Erläuterung zu 15 07/TG 96 (Einnahmen).

Zu 15 65/422 96

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 65/428 96

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	358,5	358,5	A	358,5
					B	2.003,5
					C	2.014,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	50,0	50,0	A	50,0
					B	358,8
					C	308,2
		Gesamteinnahmen	408,5	408,5	A	408,5
					B	2.362,3
					C	2.322,5
		Personalausgaben	6.474,6	6.517,2	A	6.606,9
					B	8.367,0
					C	7.802,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.045,0	2.051,5	A	2.266,3
					B	2.853,0
					C	3.143,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	30,4
					C	22,6
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	1.085,7
					C	754,5
		Sonstige Sachinvestitionen	71,1	71,1	A	100,0
					B	183,3
					C	133,7
		Gesamtausgaben	8.590,7	8.639,8	A	8.973,2
					B	12.519,6
					C	11.855,9
		Zuschuss	8.182,2	8.231,3	A	8.564,7
					B	10.157,3
					C	9.533,4

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-6	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	2.200,0	2.200,0	A	2.200,0
					B	2.432,9
					C	1.781,4
111 02-5	183	Einnahmen aus Sonderausstellungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
					B	1.638,7
					C	1.147,0
111 03-4	183	Einnahmen aus kulturellen Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
					B	233,5
					C	244,2
111 04-3	183	Einnahmen aus Sonntageintritten <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	400,0	400,0	A	400,0
					B	365,8
					C	299,3
111 47-2	183	Einnahmen aus Garderobengebühren <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	107,3
					C	98,4
119 01-8	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	300,0	300,0	A	300,0
					B	467,2
					C	724,7
119 02-7	183	Einnahmen aus Foto- und Filmaufnahmen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	158,4
					C	198,0
119 03-6	183	Erlöse aus der Veräußerung von Sammlungsgegenständen bis 5.000 € <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	1,0	1,0	A	1,0
					B	32,3
119 49-2	183	Vermischte Einnahmen	3,8	3,8	A	3,8
					B	0,6
					C	2,5
124 01-1	183	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i> <i>Nach Art. 63 Abs. 5 i. V. m. Abs. 3 Satz 2 BayHO werden</i> <i>- der Stadt Schweinfurt die im Sondereigentum des</i> <i>Freistaates Bayern stehenden Gebäude in der</i> <i>Brückenstraße zum Betrieb des Museums Schäfer,</i> <i>- dem Designforum Nürnberg und der BayernDesign gGmbH</i> <i>als wesentliche Bestandteile des</i> <i>Museumskonzepts die von ihnen genutzten Räume im</i> <i>Neuen Museum Nürnberg und</i> <i>- dem Institut für Moderne Kunst e.V., das sachlich und</i> <i>personell die Aufgaben der Museumsbibliothek des Neuen</i> <i>Museums Nürnberg übernommen hat, die für diese Aufgabe</i> <i>vorgesehenen Räume im Museum</i> <i>unentgeltlich überlassen.</i>	185,6	185,6	A	185,6
					B	615,3
					C	724,7
124 02-0	183	Einnahmen aus Museumsshops <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
					B	332,2
					C	198,4
124 03-9	183	Einnahmen aus der Vermietung von Kunstwerken und Sammlungsgegenständen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	10,0	10,0	A	10,0
					B	39,9
					C	272,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 70

Zu den Staatlichen Museen und Sammlungen des Kap. 15 70 gehören:

Bayerisches Nationalmuseum in München,
 Die Neue Sammlung, Staatliches Museum für angewandte Kunst in München und Nürnberg,
 Staatliches Museum für Völkerkunde in München,
 Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke in München,
 Archäologische Staatssammlung, Museum für Vor- und Frühgeschichte in München,
 Bayerisches Armeemuseum in Ingolstadt,
 Deutsches Theatermuseum in München,
 Neues Museum, Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg,
 Bayerische Staatsgemäldesammlungen in München
 (Alte Pinakothek, Neue Pinakothek, Pinakothek der Moderne, Sammlung Schack, Museum für die Sammlung Brandhorst),
 Staatliche Antikensammlungen und Glyptothek in München,
 Staatliche Graphische Sammlung in München,
 Staatliche Münzsammlung in München,
 Staatliches Museum Ägyptischer Kunst in München,
 Staatliches Textil- und Industriemuseum in Augsburg,
 Museumspädagogisches Zentrum in München.

Hinzu kommen die Zweiggalerien der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen sowie die Zweigmuseen des Bayerischen Nationalmuseums, der Neuen Sammlung, des Staatlichen Museums für Völkerkunde, der Staatlichen Antikensammlungen und der Archäologischen Staatssammlung.

Zahl der Besucher der Staatlichen Museen und Sammlungen im Jahr 2009: 3.088.551

Zu 15 70/119 01

Vgl. Erläuterung zu Tit. 531 11.

Zu 15 70/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	20,9	20,9
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	164,7	164,7
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	185,6	185,6

Zu 15 70/124 02

Einnahmen aus den Museumsshops der staatlichen Museen und Sammlungen.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
125 01-0	183	Einnahmen aus dem Betrieb der Werkstätten <i>Vgl. Vermerk bei 547 01.</i>	---	---	A	---
					B	45,5
					C	103,0
132 01-1	183	Erlöse aus der Veräußerung von Sammlungsgegenständen über 5.000 € <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
					B	58,0
					C	42,9
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-1	183	Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
235 12-4	183	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	13,7
					C	17,8
236 12-3	183	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
281 11-8	183	Erstattungen von Sonstigen für beschädigte oder in Verlust geratene Sammlungsgegenstände <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
					C	7,0
282 01-9	183	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	2.450,0	2.450,0	A	1.302,3
					B	4.138,3
					C	4.616,7
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
342 04-4	183	Zuschüsse Dritter zum Neubau zur Unterbringung der Sammlung Brandhorst und der Staatlichen Graphischen Sammlung <i>Vgl. Vermerk bei 15 70/711 48 - Anlage S -.</i>	---	---	A	---
					C	842,0
Gesamteinnahmen			5.750,4	5.750,4	A	4.602,7
					B	10.679,4
					C	11.321,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-0	183	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	6.343,7	6.449,1	A	6.490,0
					B	6.269,8
					C	6.372,0
422 31-4	183	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-2	183	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
428 01-4	183	Entgelte der Arbeitnehmer	20.044,2	20.843,4	A	19.522,4
					B	19.449,8
					C	17.680,4
428 02-3	183	Entgelte der Volontäre	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 70/282 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.147,7 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 70/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2011**2012**

€

€

Davon

Erschwerniszulagen (Dienst zu ungünstigen Zeiten)

30.000

30.000

nebenamtliche Vergütung für die Leitung des Staatlichen

1.500

1.500

Museums für Abgüsse klassischer Bildwerke in München

Zu 15 70/428 01 (und 428 07)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
428 07-8	183	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	4.338,2	4.410,5	A	4.343,6
					B	4.253,3
					C	4.096,9
428 11-2	183	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Einseitig deckungsfähig bis zu 75,0 Tsd. € zu Lasten Tit. 517 11.</i>	700,0	700,0	A	700,0
					B	419,0
					C	427,8
428 12-1	183	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	40,4
					C	31,4
428 21-0	183	Entgelte für die Beschäftigung von Aushilfsaufsehern im Arbeitnehmerverhältnis	110,0	110,0	A	110,0
					B	229,2
					C	155,1
428 41-6	183	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	30,0	30,0	A	---
453 01-2	183	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	33,7
					C	10,3
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-2	183	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	318,9	318,9	A	358,8
					B	481,8
					C	638,6
514 01-9	183	Haltung von Dienstfahrzeugen	32,3	32,3	A	36,3
					B	25,0
					C	31,7
514 11-7	183	Dienst- und Schutzkleidung	32,8	32,8	A	36,9
					B	31,0
					C	29,5
517 01-6	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.415,9	3.445,5	A	3.500,0
					B	3.498,9
					C	3.438,9

Erläuterungen

Zu 15 70/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 70/428 12 (und 428 21)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 70/428 41

2011 gegenüber 2010:

Mehr 30,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 70/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 70/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	96,9	96,9
2. Bücher und Zeitschriften	12,0	12,0
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	180,0	180,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	30,0	30,0
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>318,9</u>	<u>318,9</u>

2011 gegenüber 2010:

Weniger 39,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 70/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	16,0	16,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	16,3	16,3
Zusammen	<u>32,3</u>	<u>32,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	32,3	32,3
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	2,1	2,1
Zusammen	<u>34,4</u>	<u>34,4</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	4	4	4	4	1
Lastkraftwagen	2	2	2	2	-

Je ein Personenkraftwagen wird vom Bayer. Nationalmuseum, der Archäologischen Staatssammlung, den Bayer. Staatsgemäldesammlungen und Der Neuen Sammlung betrieben; die Lastkraftwagen werden von den Bayer. Staatsgemäldesammlungen und dem Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst betrieben.

Zu 15 70/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 84,1 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:

Mehr 29,6 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
517 05-2	183	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	4.543,0	4.582,5	A	4.059,6
					B	4.708,7
					C	4.283,3
517 11-4	183	Ergänzende Beaufsichtigung der Museen und Sammlungen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 532 74 bei Sonderausstellungen. Vgl. Vermerk bei 425 11.</i>	2.865,5	2.890,3	A	2.700,0
					B	3.087,3
					C	3.214,6
517 31-0	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	18,5	18,6	A	5,0
					B	7,9
					C	5,7
517 35-6	183	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	243,2	245,3	A	8,0
					B	12,6
518 01-5	183	Mieten und Pachten für die Grundstücke, Gebäude und Räume	41,2	41,2	A	33,6
					B	41,2
					C	31,6
518 18-6	183	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,1	2,1	A	2,1
					B	5,8
					C	3,7
518 31-9	183	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
519 01-4	183	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	2.030,3
					C	1.513,9
523 01-8	183	Bücher und Zeitschriften für die Bibliotheken	173,9	173,9	A	195,6
					B	137,3
					C	151,9
527 01-4	183	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	63,3	63,3	A	71,2
					B	124,4
					C	192,0
531 11-6	183	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 01.</i>	494,7	494,7	A	519,0
					B	776,3
					C	847,5
532 11-5	183	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	150,0	150,0	A	20,0
					B	0,7
					C	0,1
546 49-5	183	Vermischte Verwaltungsausgaben	11,7	11,7	A	13,2
					B	210,6
					C	163,4
547 01-0	183	Ausgaben für den Betrieb der Werkstätten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01. Aus dem Ansatz dürfen auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	20,9	20,9	A	23,5
					B	57,1
					C	78,8
547 02-9	183	Nichtaufteilbare Sachausgaben für die Betreuung der staatlichen Zweigmuseen <i>Aus diesem Ansatz dürfen auch Personalausgaben bestritten werden.</i>	66,5	66,5	A	74,8
					B	101,9
					C	82,5
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-1	183	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	132,8	132,8	A	132,8
					B	138,5
					C	137,9

Erläuterungen

Zu 15 70/517 05	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	2.100,0	2.120,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	2.443,0	2.462,5
Zusammen	4.543,0	4.582,5

2011 gegenüber 2010:
Mehr 483,4 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 39,5 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 70/517 11

2011 gegenüber 2010:
Mehr 165,5 Tsd. €,

2012 gegenüber 2011:
Mehr 24,8 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 70/517 31

2011 gegenüber 2010:
Mehr 13,5 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 70/517 35

2011 gegenüber 2010:
Mehr 235,2 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf, insbesondere Bezug des Neubaus des Staatlichen Museums Ägyptischer Kunst.

Zu 15 70/523 01

2011 gegenüber 2010:
Weniger 21,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 70/527 01

Aus dem Ansatz dürfen auch Feldaufwandsentschädigungen an Beschäftigte der Archäologischen Staatssammlung bei archäologischen Grabungen gezahlt werden.

Zu 15 70/531 11

Die Mittel sind für die Herausgabe bzw. den Fortdruck von Katalogen bestimmt.

2011 gegenüber 2010:
Weniger 24,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 70/532 11

2011 gegenüber 2010:
Mehr 130,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf, insbesondere Umzug des Staatlichen Museums Ägyptischer Kunst in den Neubau an der Gabelsbergerstraße in München.

Zu 15 70/546 49

Veranschlagt sind:
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 70/547 02

Die Mittel werden benötigt zur Betreuung der staatlichen Zweigmuseen und Zweiggalerien, soweit die Finanzierung der anfallenden Kosten aus anderen Ansätzen des Kapitels 15 70 nicht möglich ist.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Baumaßnahmen				
701 01-2	183	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	511,3
					C	435,5
702 01-1	183	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
					B	10,1
710 00-2	183	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 4.700,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 9.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.800,0	4.700,0	A	8.400,0
					B	7.040,2
					C	4.774,5
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-9	183	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	37,7
812 01-8	183	Einrichtung und Ausstattung der Museen <i>Aus dem Ansatz dürfen für die Einrichtung von Zweigmuseen auch Personalausgaben und bis zur Höhe von 130,0 Tsd. € Ausgaben für die Restaurierung von Objekten geleistet werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2011 in Höhe von 2.500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2012 Tsd. € 1.500,0</i> <i>2013 Tsd. € 1.000,0</i>	2.853,8	2.853,8	A	4.013,0
					B	1.046,9
					C	1.748,6
815 01-5	183	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	170,6	170,6	A	240,0
					B	288,5
		Titelgruppen				
		71 Förderung der Kunst aus sonstigen Zuweisungen vom Bund <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 231 01.</i>				
427 71-0	183	Beschäftigungsentgelte u.a.	---	---	A	---
428 71-9	183	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 71-1	183	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
547 71-5	183	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 71-3	183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-

 Erläuterungen

Zu 15 70/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

Zu 15 70/812 01

Die Mittel werden benötigt zur Beschaffung von Vitrinen, Schränken, Regalen, Luftbefeuchtungsgeräten, Maschinen für die Werkstätten usw. und für die Einrichtung der Zweigmuseen.

2011 gegenüber 2010:

445,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
713,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
1.159,2 Tsd. €	weniger.

Die Verpflichtungsermächtigung wird zur Deckung des Bedarfs an Einrichtungs- und Ausstattungsmitteln für den Neubau des Staatlichen Museums Ägyptischer Kunst benötigt.

Zu 15 70/815 01

2011 gegenüber 2010:

26,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
42,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
69,4 Tsd. €	weniger.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>				
427 72-9	183	Beschäftigungsentgelte u.ä.	5,1	5,1	A	5,1
428 72-8	183	Entgelte der Arbeitnehmer	100,0	100,0	A	100,0
					B	415,5
					C	243,2
519 72-8	183	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
523 72-2	183	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen bis 5.000 €	35,8	35,8	A	35,8
					B	29,3
					C	39,7
547 72-4	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2.116,6	2.116,6	A	968,9
					B	2.324,0
					C	1.789,1
681 72-0	183	Stipendien	---	---	A	---
					C	6,0
701 72-6	183	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	1.010,9
					C	117,2
812 72-2	183	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland sowie von Kunst- und Sammlungsgegenständen über 5.000 €	192,5	192,5	A	192,5
					B	115,0
					C	1.969,7
		Summe der Titelgruppe	2.450,0	2.450,0	A	1.302,3
					B	3.894,7
					C	4.164,8
		73 Erhaltung, Instandsetzung und Beschreibung der Sammlungen, Kontrollgrabungen sowie Werbemaßnahmen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 02 und 124 03.</i>				
427 73-8	183	Beschäftigungsentgelte u.ä.	28,6	28,6	A	28,6
428 73-7	183	Entgelte der Arbeitnehmer	183,1	183,1	A	183,1
					B	54,8
					C	57,3
547 73-3	183	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1.030,6	1.030,6	A	1.145,7
					B	1.188,2
					C	1.287,2
883 73-5	183	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.242,3	1.242,3	A	1.357,4
					B	1.243,0
					C	1.344,6

Erläuterungen

Zu 15 70/547 72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 1.147,7 Tsd. € infolge Anpassung an die veranschlagten Einnahmen.

Zu 15 70/547 73

2011 gegenüber 2010:

Weniger 115,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
74 Neuerwerbungen und Sonderausstellungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Isteinnahme bei 111 02, 124 01 und 124 02.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 03, 111 04, 119 03, 132 01 und 281 11. Sie erhöht oder vermindert sich um 80 v. H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei Tit. 111 47.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu 15 05 TG 74.</i>						
523 74-0	183	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen bis 5.000 €	67,7	67,7	A	76,2
					B	411,3
					C	309,5
532 74-9	183	Sonderausstellungen und sonstige kulturelle Veranstaltungen <i>Vgl. Vermerk bei 517 11.</i> <i>Aus den Mitteln dürfen auch Personalausgaben für die Bewachung geleistet werden.</i>	1.539,0	1.209,0	A	1.300,0
					B	3.308,3
					C	2.432,4
546 74-3	183	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Zu Lasten des Titels dürfen Aufwendungen zur Entrichtung der Künstlersozialabgabe bestritten werden.</i>	360,7	360,7	A	362,7
					B	320,4
					C	317,2
812 74-0	183	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen über 5.000 €	300,9	300,9	A	423,1
					B	951,2
					C	1.573,3
Summe der Titelgruppe			2.268,3	1.938,3	A	2.162,0
					B	4.991,2
					C	4.632,4
75 Ausgaben für das Buchheim-Museum in Bernried						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
518 75-6	183	Erbbauzins für das Buchheim-Museum	9,7	9,7	A	7,4
					B	5,3
686 75-2	183	Zuschuss für den Betrieb des Buchheim-Museums	855,0	855,0	A	900,0
					B	900,0
					C	900,0
893 75-1	183	Zuschüsse zur Einrichtung des Museums	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			864,7	864,7	A	907,4
					B	905,3
					C	900,0
77 Ausgaben für die Sammlung Brandhorst						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
428 77-3	183	Entgelte der Arbeitnehmer	157,0	157,0	A	157,0
					B	23,4
					C	7,5
511 77-1	183	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation	53,3	53,3	A	60,0
					B	44,6
					C	32,8
514 77-8	183	Dienst- und Schutzbekleidung	3,6	3,6	A	4,0
					B	1,1
517 77-5	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (inkl. Aufsichtspersonal)	1.367,3	1.379,2	A	1.000,0
					B	739,3
					C	17,5
518 77-4	183	Miete für Depotflächen	24,0	24,0	A	24,0

Erläuterungen

Zu 15 70/532 74

2011 gegenüber 2010:

91,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
330,0 Tsd. €	mehr infolge Anpassung an den erwarteten Bedarf für die Versicherung von Leihnahmen bei Sonderausstellungen,
<hr/> 239,0 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 330,0 Tsd. € wegen Rückgang des Versicherungsbedarfs.

Zu 15 70/812 74

2011 gegenüber 2010:

47,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
75,2 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 122,2 Tsd. €	weniger.

Zu 15 70/686 75

2011 gegenüber 2010:

Weniger 45,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 70/77

Die Titelgruppe dient der Abgrenzung der für die Einrichtung und Inbetriebnahme der Sammlung Brandhorst anfallenden Ausgaben von den Ausgaben für die bestehenden Museen und Sammlungen. Die Titel sind in die Deckungsfähigkeit des Ausgabenbudgets der staatlichen Museen und Sammlungen einbezogen.

2011 gegenüber 2010:

367,3 Tsd. €	mehr infolge Anpassung an die voraussichtlichen Bewirtschaftungskosten,
304,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
250,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.
<hr/> 187,2 Tsd. €	weniger.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009	
1	2	3	4	5	C	Ist 2008	
						Tsd. €	6
523 77-7	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	8,9	8,9	A	10,0	
527 77-3	183	Dienstreisen	22,2	22,2	A	25,0	
					B	8,7	
					C	0,2	
531 77-7	183	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	177,8	177,8	A	200,0	
					B	280,2	
					C	3,0	
532 77-6	183	Umzugs- und Verlegungskosten	---	---	A	---	
					B	128,9	
534 77-4	183	Vergabe von DV-Aufträgen	3,1	3,1	A	3,5	
536 77-2	183	Sonderausstellungen	900,0	900,0	A	1.100,0	
					B	22,4	
546 77-0	183	Vermischte Verwaltungsausgaben	363,1	363,1	A	399,0	
					B	240,1	
					C	129,3	
547 77-9	183	Ausgaben für restauratorische Arbeiten	41,8	41,8	A	47,0	
					B	732,2	
					C	194,0	
686 77-0	183	Mitgliedsbeiträge	2,0	2,0	A	2,0	
812 77-7	183	Einrichtung und Ausstattung des Museums	688,7	688,7	A	968,5	
					B	904,1	
					C	246,2	
Summe der Titelgruppe			3.812,8	3.824,7	A	4.000,0	
					B	3.125,1	
					C	630,5	
78 Ausgaben für das Staatliche Textilmuseum Augsburg							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
428 78-2	183	Entgelte der Arbeitnehmer	80,0	80,0	A	40,0	
					B	44,4	
511 78-0	183	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation	32,0	32,0	A	36,0	
					B	0,9	
514 78-7	183	Haltung von Dienstfahrzeugen, Dienst- und Schutzbekleidung	1,8	1,8	A	2,0	
517 78-4	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (inkl. Aufsichtspersonal)	424,7	428,4	A	416,0	
					B	0,5	
518 78-3	183	Miete für Depotflächen	---	---	A	---	
523 78-6	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	10,7	10,7	A	12,0	
527 78-2	183	Dienstreisen	6,2	6,2	A	7,0	
					C	1,8	
531 78-6	183	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	8,9	8,9	A	10,0	
					B	1,5	
532 78-5	183	Umzugs- und Verlegungskosten	3,6	3,6	A	4,0	
					B	2,3	
536 78-1	183	Sonderausstellungen	244,4	244,4	A	275,0	
546 78-9	183	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
					B	4,9	
					C	6,8	
547 78-8	183	Ausgaben für den Betrieb der Werkstätten sowie für restauratorische Arbeiten	8,9	8,9	A	10,0	
					B	5,1	

Erläuterungen**Zu 15 70/78**

Die Titelgruppe dient der Abgrenzung der für die Einrichtung und Inbetriebnahme des neuen Staatlichen Textilmuseums Augsburg anfallenden Ausgaben von den Ausgaben für die bestehenden Museen und Sammlungen. Die Titel sind in die Deckungsfähigkeit des Ausgabenbudgets der staatlichen Museen und Sammlungen einbezogen. Vgl. auch Erl. zu 15 05/689 02.

2011 gegenüber 2010:

48,7 Tsd. €	mehr für den Abschluss von befristeten Arbeitsverträgen und infolge Anpassung an die voraussichtlichen Bewirtschaftungskosten,
41,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
2,7 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
4,8 Tsd. €	mehr.

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
686 78-9	183	Mitgliedsbeiträge	1,0	1,0	A	1,0
811 78-7	183	Erwerb von Fahrzeugen im Inland	---	---	A	---
812 78-6	183	Einrichtung und Ausstattung des Museums	10,6	10,6	A	15,0
					B	85,7
					C	21,6
		Summe der Titelgruppe	832,8	836,5	A	828,0
					B	145,4
					C	30,2
		Gesamtausgaben	63.488,6	64.147,2	A	66.166,5
					B	69.461,7
					C	62.357,5

15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.300,4	3.300,4	A	3.300,4
					B	6.527,4
					C	5.837,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.450,0	2.450,0	A	1.302,3
					B	4.152,0
					C	4.641,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	842,0
		Gesamteinnahmen	5.750,4	5.750,4	A	4.602,7
					B	10.679,4
					C	11.321,0
		Personalausgaben	32.119,9	33.096,8	A	31.679,8
					B	31.283,6
					C	29.158,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	21.360,8	21.142,5	A	19.198,8
					B	25.138,1
					C	21.268,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	990,8	990,8	A	1.035,8
					B	1.038,5
					C	1.043,9
		Baumaßnahmen	4.800,0	4.700,0	A	8.400,0
					B	8.572,4
					C	5.327,2
		Sonstige Sachinvestitionen	4.217,1	4.217,1	A	5.852,1
					B	3.429,2
					C	5.559,4
		Gesamtausgaben	63.488,6	64.147,2	A	66.166,5
					B	69.461,7
					C	62.357,5
		Zuschuss	57.738,2	58.396,8	A	61.563,8
					B	58.782,3
					C	51.036,5

15 72 Coburger Landesstiftung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-6	183	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	395,3	401,9	A	407,6
					B	386,5
					C	392,4
428 01-0	183	Entgelte der Arbeitnehmer	***	***	A	105,0
					B	146,4
					C	213,8
<u>428 07-4</u>	183	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	149,3	151,8	A	
453 01-8	183	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-7	183	Leistung des Freistaates Bayern an die Coburger Landesstiftung <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis vermindert sich insoweit als der Stiftung Reinerträge aus der Bewirtschaftung des Coburger Domänenguts zufließen.</i>	2.383,7	2.383,7	A	2.509,1
					B	2.284,0
					C	2.342,7
Gesamtausgaben			2.928,3	2.937,4	A	3.021,7
					B	2.816,9
					C	2.948,8
Abschluss						
Personalausgaben			544,6	553,7	A	512,6
					B	532,9
					C	606,1
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			2.383,7	2.383,7	A	2.509,1
					B	2.284,0
					C	2.342,7
Gesamtausgaben			2.928,3	2.937,4	A	3.021,7
					B	2.816,9
					C	2.948,8
Zuschuss			2.928,3	2.937,4	A	3.021,7
					B	2.816,9
					C	2.948,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 72

Die Coburger Landesstiftung wurde durch das Coburgische Gesetz vom 9. August 1919 (Gesetzsammlung für Sachsen-Coburg Jahrgang 1919 Nr. 38 und Nr. 45) als rechtsfähige Stiftung errichtet. Ihr Zweck ist es, die durch Vertrag mit dem Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha vom 7. Juni 1919 zur Verfügung gestellten Sammlungen und Einrichtungen zu erhalten und der Volksbildung nutzbar zu machen. Es handelt sich um umfangreiche Sammlungen von Gemälden, Plastik, Graphik, Kunstgewerbe sowie um eine naturwissenschaftliche Sammlung. Im Jahre 2008 wurde der Neubau des Europäischen Museums für Modernes Glas in der Rosenau eröffnet.

Zu 15 72/422 01

Die Beamten der Coburger Landesstiftung sind Staatsbeamte und werden vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ernannt.

Zu 15 72/428 01 und 428 07

Arbeitgeber der Tarifbeschäftigten ist grundsätzlich die Stiftung selbst, so dass im Staatshaushalt (neben den bei Titel 422 01 erfassten Bezügen für planmäßige Beamte) unmittelbar nur die Ausgaben für Tarifbeschäftigte verbucht werden, die auf Stellen für planmäßige Beamte geführt werden. Entsprechend hierzu wird der bisherige Titel 428 01 durch den Titel 428 07 ersetzt.

Zu 15 72/686 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Reinertragsberechnung für Coburger Domänengut	-	-
2. Freiwillige Leistung des Freistaates Bayern	2.383,7	2.383,7
Zusammen	<u>2.383,7</u>	<u>2.383,7</u>

2011 gegenüber 2010:

Weniger 125,4 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 73 Walhalla

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-0	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	250,0	250,0	A	300,0
					B	330,5
					C	317,7
119 01-2	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	70,0	70,0	A	70,0
					B	63,4
					C	63,8
119 49-6	183	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
124 01-5	183	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	35,0	35,0	A	35,0
					B	30,4
					C	19,8
Gesamteinnahmen			355,0	355,0	A	405,0
					B	424,3
					C	401,3
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	183	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	38,2	38,8	A	38,0
					B	37,4
					C	36,1
422 31-8	183	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
428 01-8	183	Entgelte der Arbeitnehmer	114,2	116,1	A	119,4
					B	111,9
					C	112,9
428 07-2	183	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
453 01-6	183	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-6	183	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1,8	1,8	A	2,0
					B	1,6
					C	1,3
517 01-0	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	33,7	34,0	A	38,8
					B	67,9
					C	24,9
517 05-6	183	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	6,5	6,6	A	4,5
					B	6,4
					C	7,8
519 01-8	183	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	83,2
					C	152,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 73

Die Walhalla bei Donaustauf wurde in den Jahren von 1830 - 1842 im Auftrag von König Ludwig I. von Leo von Klenze als klassizistischer Ehrentempel erbaut. Sie enthält Ehrentafeln und Büsten berühmter deutschstämmiger Frauen und Männer. Einer Tradition folgend wird nur in Zeitabständen von etwa fünf Jahren eine neue Büste aufgestellt. Vorschläge für die Aufnahme neuer Büsten macht die Bayer. Akademie der Wissenschaften.

Zahl der Besucher der Walhalla im Jahr 2009: 112.596

Zu 15 73/111 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 50,0 Tsd. € infolge der erwarteten Auswirkungen der voraussichtlich noch bis Ende 2012 dauernden Sanierungsmaßnahmen.

Zu 15 73/119 01

Einnahmen aus dem Verkauf von Beschreibungen und Abbildungen.

Zu 15 73/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	5,0	5,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	30,0	30,0
Zusammen	35,0	35,0

Zu 15 73/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 73/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 73/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 73/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	0,9	0,9
2. Bücher und Zeitschriften	0,1	0,1
3. Kommunikation	-	-
4. Entgelte für Postdienstleistungen	0,6	0,6
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0,2	0,2
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	1,8	1,8

Zu 15 73/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 15 73/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	4,0	4,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	2,5	2,6
Zusammen	6,5	6,6

15 73 Walhalla

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
527 01-8	183	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	0,2	0,2	A	0,2
531 11-0	183	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 01.</i>	40,8	40,8	A B C	40,8 6,0 37,4
546 49-9	183	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,4	0,4	A	0,4
547 01-4	183	Unterhaltung der Kunstwerke und Anlagen	2,2	2,2	A B C	2,5 1,5 1,6
Baumaßnahmen						
701 01-6	183	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-6	183	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A B C	700,0 1.000,0 1.405,3
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-2	183	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Inland	---	---	A	---
Gesamtausgaben			1.238,0	1.240,9	A B C	946,6 1.315,8 1.779,5
Abschluss						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			355,0	355,0	A B C	405,0 424,3 401,3
Gesamteinnahmen			355,0	355,0	A B C	405,0 424,3 401,3
Personalausgaben			152,4	154,9	A B C	157,4 149,3 149,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			85,6	86,0	A B C	89,2 166,5 225,3
Baumaßnahmen			1.000,0	1.000,0	A B C	700,0 1.000,0 1.405,3
Gesamtausgaben			1.238,0	1.240,9	A B C	946,6 1.315,8 1.779,5
Zuschuss			883,0	885,9	A B C	541,6 891,5 1.378,2

Erläuterungen

Zu 15 73/531 11

Die Mittel sind für Beschreibungen und Abbildungen der Walhalla sowie für sonstige Drucksachen vorgesehen.

Zu 15 73/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-8	195	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	42,3	42,3	A	42,3
					B	51,5
					C	45,6
119 01-0	195	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	12,6	12,6	A	12,6
					B	12,6
					C	5,1
119 49-4	195	Vermischte Einnahmen	18,5	18,5	A	18,5
					B	35,8
					C	14,8
124 01-3	195	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei 546 49.</i>	25,0	25,0	A	25,0
					B	24,9
					C	17,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-3	195	Sonstige Zuweisungen des Bundes <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 (Ausgaben).</i>	60,0	60,0	A	300,0
					B	36,5
					C	61,0
233 01-1	195	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	25,6	25,6	A	25,6
233 02-0	195	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für die Herausgabe wissenschaftlicher Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	2,6	2,6	A	2,6
235 12-6	195	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	3,8
					C	4,2
<u>236 12-5</u>	195	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
272 01-3	195	Sonstige Zuschüsse von der EU <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 (Ausgaben).</i>	---	---	A	180,0
					B	63,2
					C	55,1
281 11-0	195	Erstattungen von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben).</i>	---	---	A	---
282 01-1	195	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	50,0	50,0	A	50,0
					B	238,9
					C	1.236,2
Gesamteinnahmen			236,6	236,6	A	656,6
					B	574,7
					C	1.455,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 74

Der Sitz des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege befindet sich in München. Daneben sind derzeit Außenstellen in Schloss Seehof bei Bamberg, Nürnberg, Regensburg, Ingolstadt und Thierhaupten eingerichtet.

Zu 15 74/231 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 240,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 74/233 01

Zuschüsse der Bezirke, Landkreise und Städte zur Durchführung von Ausgrabungen usw.

Zu 15 74/272 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 180,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 74/281 11

Eingehende Beträge erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 74 (vgl. dortigen Haushaltsvermerk).

Zu 15 74/282 01

Spenden von privater Seite zur Instandsetzung von Kunstdenkmälern und für andere denkmalpflegerische Maßnahmen.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-2	195	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	4.014,0	4.080,7	A	3.885,8
					B	3.924,1
					C	3.876,1
422 31-6	195	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
428 01-6	195	Entgelte der Arbeitnehmer	7.076,0	7.194,0	A	7.408,8
					B	6.937,5
					C	6.740,1
428 07-0	195	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	1.361,2	1.383,9	A	1.388,6
					B	1.334,5
					C	1.609,5
428 11-4	195	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	190,0	190,0	A	190,0
					B	387,0
					C	190,9
428 12-3	195	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
					B	3,4
					C	4,2
428 41-8	195	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	11,5	11,5	A	---
					B	9,6
453 01-4	195	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	34,8
					C	29,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	195	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	268,3	268,3	A	301,8
					B	661,7
					C	459,7
514 01-1	195	Haltung von Dienstfahrzeugen	63,6	63,6	A	71,5
					B	93,8
					C	54,6
514 11-9	195	Dienst- und Schutzkleidung	2,8	2,8	A	3,2
					B	1,5
					C	6,2

Erläuterungen

Zu 15 74/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 74/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 74/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 74/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 74/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 74/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 74/428 41

2011 gegenüber 2010:

Mehr 11,5 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 74/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 74/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	30,0	30,0
2. Bücher und Zeitschriften	4,0	4,0
3. Kommunikation	49,0	49,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	110,5	110,5
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,0	10,0
6. Sonstiges	64,8	64,8
Zusammen	<u>268,3</u>	<u>268,3</u>

2011 gegenüber 2010:

Weniger 33,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 74/514 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	45,0	45,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	18,6	18,6
Zusammen	<u>63,6</u>	<u>63,6</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	63,6	63,6
Personalausgaben	17,0	17,0
Erwerb von Dienstfahrzeugen	-	24,0
Ausgaben für Leasing	47,7	47,7
Zusammen	<u>128,3</u>	<u>152,3</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	26	28	26	26	18
Bauwagen	6	6	11	3	-
Einachshänger	1	1	1	1	-

Erhöhung des Fahrzeugbestands ab 2012 wegen der Verlagerung von Gebietsreferenten von München nach Thierhaupten.

Zu 15 74/514 11

Die Mittel sind bestimmt für die Beschaffung und Pflege der Dienstbekleidung für Kraftfahrer und Restauratoren.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
517 01-8	195	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	504,6	509,0	A B C	242,8 495,5 212,9
517 05-4	195	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	183,6	185,2	A B C	224,5 171,3 155,0
517 31-2	195	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	80,0	80,7	A B C	63,5 82,9 6,0
517 35-8	195	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	95,0	95,9	A B C	94,8 98,5 30,6
518 01-7	195	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	90,6	90,6	A B C	84,8 90,6 91,7
518 11-5	195	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A B C	--- 49,9 35,2
518 18-8	195	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	47,7	47,7	A B C	47,7 83,5 61,4
518 31-1	195	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
519 01-6	195	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B C	--- 342,6 207,0
523 01-0	195	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	13,4	13,4	A B C	15,1 14,3 13,5
526 11-5	195	Aufwendungen für den Landesdenkmalrat	12,1	12,1	A B C	13,6 11,0 14,3
527 01-6	195	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	390,0	390,0	A B C	438,8 395,2 362,2
531 11-8	195	Fachveröffentlichungen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73 und TG 75 bis zur Höhe von insgesamt 100,0 Tsd. € jährlich. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 01.</i>	428,7	428,7	A B C	480,7 341,2 568,6
532 11-7	195	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	16,2	16,2	A C	18,2 14,8
546 49-7	195	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Mehreinnahme bei 124 01.</i>	0,8	0,8	A B C	0,9 39,2 42,7
547 01-2	195	Sachausgaben für den Betrieb der Werkstätten	62,0	62,0	A B C	69,7 69,7 46,5
Baumaßnahmen						
701 01-4	195	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 74/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 261,8 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 74/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	93,2	94,2
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	90,4	91,0
Zusammen	183,6	185,2

2011 gegenüber 2010:

Weniger 40,9 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 74/517 31

2011 gegenüber 2010:

Mehr 16,5 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 74/518 01

Kosten der Anmietung der Außenstelle Thierhaupten und von Depotraum der Außenstelle Seehof.

Zu 15 74/526 11

Die Mittel sind bestimmt für die Gewährung einer Entschädigung an die Mitglieder des Landesdenkmalrates und zur Erstattung der anfallenden Reisekosten.

Zu 15 74/527 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 48,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 74/531 11

Aus dem Ansatz wird das Jahrbuch der Bayerischen Denkmalpflege und die Reihe "Arbeitshefte", die bedeutsame Einzelthemen herausgreift, finanziert.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 52,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 74/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 74/547 01

Ausgaben für die laufende Materialbeschaffung zur Konservierung der zahlreichen Fundgegenstände bei Ausgrabungen, Ausgaben für Material für die Restaurierungswerkstätten und photographische Dokumentation der restaurierten Kunstwerke.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
702 01-3	195	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-4	195	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B	--- 18,9
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-1	195	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	24,0	A C	24,0 37,0
812 01-0	195	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	456,1	432,1	A B C	617,5 272,3 89,9
815 01-7	195	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	210,5	210,5	A	296,0
Investitionsförderungsmaßnahmen						
884 01-3	950	Zuweisungen für Investitionen an den Entschädigungsfonds nach dem Denkmalschutzgesetz <i>Zu Lasten des Entschädigungsfonds: Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 13.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 13.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	11.500,0	11.500,0	A B C	11.500,0 11.500,0 11.500,0
Besondere Finanzierungsausgaben						
981 12-2	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Rechenzentrums Nord	---	---	A	---
Titelgruppen						
72 Ausgaben aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 233 01 und 282 01.</i>						
428 72-0	195	Vergütungen der Arbeitnehmer	15,0	15,0	A B C	15,0 53,3 34,3
531 72-4	195	Herausgabe von Veröffentlichungen	---	---	A	---
547 72-6	195	Sächliche Verwaltungsausgaben	50,0	50,0	A B C	50,0 120,5 1.107,3
812 72-4	195	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	10,6	10,6	A	10,6
Summe der Titelgruppe			75,6	75,6	A B C	75,6 173,8 1.141,6

 Erläuterungen

Zu 15 74/811 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 24,0 Tsd. € wegen Wegfall des Bedarfs.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 24,0 Tsd. € wegen Ersatzbeschaffung eines Transportfahrzeugs.

Zu 15 74/812 01

Die Mittel werden benötigt zur Ausstattung von Diensträumen und zur Beschaffung von Geräten, Schränken und Maschinen für die Werkstätten.

2011 gegenüber 2010:

68,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
92,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
161,4 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 24,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 74/815 01

2011 gegenüber 2010:

32,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
52,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
85,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 74/884 01

Der Freistaat Bayern und die Gemeinden leisten Beiträge an einen Entschädigungsfonds, aus dem Entschädigungsleistungen für die Erhaltung von Baudenkmalern gewährt werden.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		73 Inventarisierung der Kunst- und Bodendenkmäler Bayerns				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 233 02. Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>				
428 73-9	195	Vergütungen der Arbeitnehmer	110,0	110,0	A	110,0
					B	229,8
					C	171,2
547 73-5	195	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	770,4	770,4	A	422,0
					B	298,5
					C	208,2
		Summe der Titelgruppe	880,4	880,4	A	532,0
					B	528,3
					C	379,4
		74 Bodendenkmäler				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 75. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 281 11. Vgl. Vermerk zu TG 77.</i>				
428 74-8	195	Vergütungen der Arbeitnehmer <i>Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu 3 unbefristete Beschäftigungsverhältnisse eingegangen werden.</i>	510,4	510,4	A	344,5
					B	305,5
					C	222,7
546 74-5	195	Staatliche Grabungen	533,3	533,3	A	600,0
					B	186,4
547 74-4	195	Sächliche Verwaltungsausgaben	316,8	316,8	A	1.043,7
					B	1.640,8
					C	936,0
633 74-9	195	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	355,6	355,6	A	355,6
					B	154,3
					C	195,2
686 74-5	195	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---
883 74-6	195	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
893 74-4	195	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	444,4	444,4	A	444,4
		Summe der Titelgruppe	2.160,5	2.160,5	A	2.788,2
					B	2.287,1
					C	1.354,0
		75 Kunst- und Geschichtsdenkmäler				
		<i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus den Mitteln können auch Baumaßnahmen in denkmalgeschützten Gebäuden bezuschusst werden, die bei der Errichtung staatlicher Zweigmuseen und Zweiggalerien für deren Zwecke erforderlich sind. Vgl. Vermerk bei 531 11 und zu TG 74 sowie bei 05 53/791 01.</i>				
428 75-7	195	Vergütungen der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	29,9
					C	47,0

Erläuterungen

Zu 15 74/547 73

2011 gegenüber 2010:

46,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
395,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von 547 74 infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf,
348,4 Tsd. €	mehr.

Zu 15 74/74

Aus dem Ansatz dürfen auch Feldaufwandsentschädigungen an die Beschäftigten bei archäologischen Grabungen und in der archäologischen Prospektion gezahlt werden.

Zu 15 74/428 74

2011 gegenüber 2010:

Mehr 165,9 Tsd. € zur Finanzierung der unbefristeten Beschäftigung des Limeskoordinators sowie der beiden Betreuer für ehrenamtliche Mitarbeiter in der Denkmalpflege.

Zu 15 74/546 74

2011 gegenüber 2010:

Weniger 66,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 74/547 74

2011 gegenüber 2010:

116,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
395,0 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach 547 73,
215,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
726,9 Tsd. €	weniger.

Zu 15 74/75

Aus den Mitteln können Zuschüsse bis zu 500,0 Tsd. € zur Finanzierung des denkmalpflegerischen Mehraufwands an kirchlichen Gebäuden mit staatlicher Baupflicht, die sich im Eigentum der kirchlichen Rechtsträger befinden, geleistet werden.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
519 75-7	195	Erhaltung und Sicherung staatseigener Kunst- und Geschichtsdenkmäler	351,6	351,6	A	494,4
					B	633,5
					C	340,2
547 75-3	195	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	204,5
					C	1.035,7
686 75-4	195	Zuschuss an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zum Betrieb einer Jugendbauhütte	112,0	112,0	A	---
883 75-5	195	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.000,0	1.000,0	A	739,4
					B	1.313,7
					C	1.928,0
893 75-3	195	Zuschüsse an Sonstige <i>Vgl. Vermerk bei 13 03/893 04.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.688,0	9.038,0	A	12.343,4
					B	7.982,2
					C	10.655,5
		Summe der Titelgruppe	11.151,6	10.501,6	A	13.577,2
					B	10.163,8
					C	14.006,5
		77 Förderung nichtstaatlicher Museen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 74.</i>				
428 77-5	195	Vergütungen der Arbeitnehmer	30,0	30,0	A	30,0
					B	176,6
					C	74,2
547 77-1	195	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	161,2	161,2	A	181,4
					B	198,5
					C	210,7
812 77-9	195	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	25,8	25,8	A	36,3
					B	36,7
883 77-3	195	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Zuschüsse für die Inventarisierung geleistet werden.</i>	1.176,0	1.176,0	A	1.176,0
					B	1.171,7
					C	995,4
893 77-1	195	Zuschüsse an Sonstige <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.067,2	1.067,2	A	1.067,2
					B	382,0
					C	407,0
		Summe der Titelgruppe	2.460,2	2.460,2	A	2.490,9
					B	1.965,5
					C	1.687,3
		79 Ausgaben aus sonstigen Zuweisungen des Bundes und Zuschüssen der EU <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01 und 272 01.</i>				
428 79-3	195	Vergütungen der Arbeitnehmer	30,0	30,0	A	240,0
					B	63,0
					C	54,1
527 79-3	195	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	---	A	8,0
					B	12,0
					C	5,4

Erläuterungen

Zu 15 74/519 75

2011 gegenüber 2010:

54,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
87,9 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 142,8 Tsd. €	weniger.

Zu 15 74/686 75

2011 gegenüber 2010:

Mehr 112,0 Tsd. € zur Finanzierung eines Zuschusses an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zum Betrieb einer Jugendbauhütte in Regensburg.

Zu 15 74/883 75

2011 gegenüber 2010:

Mehr 260,6 Tsd. € wegen Umsetzung von 893 75 infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 74/893 75

Zur Verstärkung des Ansatzes sind weitere Mittel bei Kap. 13 03 Tit. 893 04 veranschlagt.

2011 gegenüber 2010:

260,6 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach 883 75,
2.394,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 2.655,4 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 650,0 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 15 74/77

Im Vollzug der Verordnung vom 30. September 1987 (GVBl S. 394) wurde die Fürsorge für nichtstaatliche Museen dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege übertragen. Es werden auf Antrag Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung von Investitionsmaßnahmen gewährt.

2011 gegenüber 2010:

24,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
6,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/> 30,7 Tsd. €	weniger.

Zu 15 74/428 79

2011 gegenüber 2010:

Weniger 210,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtlichen Ausgaben.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 79-9	195	Sächliche Verwaltungsausgaben	30,0	30,0	A	92,0
					B	20,5
					C	26,6
686 79-0	195	Sonstige Zuschüsse an Dritte	---	---	A	---
812 79-7	195	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	140,0
		Summe der Titelgruppe	60,0	60,0	A	480,0
					B	95,6
					C	86,1
		Gesamtausgaben	43.867,0	43.432,0	A	47.426,2
					B	42.691,5
					C	45.167,7

Erläuterungen**Zu 15 74/547 79**

2011 gegenüber 2010:

Weniger 62,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtlichen Ausgaben.

Zu 15 74/812 79

2011 gegenüber 2010:

Weniger 140,0 Tsd. € infolge Anpassung an die voraussichtlichen Ausgaben.

15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	98,4	98,4	A	98,4
					B	124,8
					C	83,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	138,2	138,2	A	558,2
					B	449,8
					C	1.372,5
		Gesamteinnahmen	236,6	236,6	A	656,6
					B	574,7
					C	1.455,6
		Personalausgaben	13.348,1	13.555,5	A	13.612,7
					B	13.501,9
					C	13.106,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.472,7	4.480,3	A	5.063,1
					B	6.357,7
					C	6.252,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	467,6	467,6	A	355,6
					B	154,3
					C	195,2
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	18,9
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	703,0	703,0	A	1.124,4
					B	309,0
					C	126,9
		Investitionsförderungsmaßnahmen	24.875,6	24.225,6	A	27.270,4
					B	22.349,6
					C	25.485,9
		Gesamtausgaben	43.867,0	43.432,0	A	47.426,2
					B	42.691,5
					C	45.167,7
		Zuschuss	43.630,4	43.195,4	A	46.769,6
					B	42.116,8
					C	43.712,0

15 75 Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 01-7	187	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	5,0	5,0	A	5,0
					B	10,5
					C	10,9
119 49-1	187	Vermischte Einnahmen	0,3	0,3	A	0,3
124 01-0	187	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2,5	2,5	A	2,5
					B	2,1
					C	5,8
Titelgruppen						
72 Zuschüsse von Sonstigen						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>						
232 72-3	187	Zuweisungen für Forschungsstipendien	11,0	11,0	A	11,0
282 72-2	187	Zuschüsse für laufende Zwecke	379,0	379,0	A	300,0
					B	493,3
					C	426,7
Summe der Titelgruppe			390,0	390,0	A	311,0
					B	493,3
					C	426,7
Gesamteinnahmen			397,8	397,8	A	318,8
					B	505,9
					C	443,4
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-9	187	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	253,6	257,8	A	278,9
					B	247,9
					C	240,3
422 31-3	187	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 01-4	187	Vergütungen für Werkverträge	2,6	2,6	A	2,6
					B	3,9
					C	3,9
428 01-3	187	Entgelte der Arbeitnehmer	2.107,8	2.121,3	A	2.096,4
					B	2.080,8
					C	2.058,1
428 07-7	187	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	77,3	78,6	A	11,0
					B	75,8
					C	51,4
428 11-1	187	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	95,6	95,6	A	95,6
					B	148,7
					C	96,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 75

Das Zentralinstitut für Kunstgeschichte wurde im Jahre 1946 als staatliche Anstalt in München errichtet. Es hat die Aufgabe, Forschungen auf dem Gebiet der Geschichte der europäischen Kunst und ihrer Ausstrahlungen durchzuführen und zu fördern. Es soll in Veranstaltungen über den Fortgang der Forschungen unterrichten und an der Weiterbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses mitwirken.

Zu 15 75/119 01

Vgl. Erläuterung zu 531 11.

Zu 15 75/124 01

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Vermietung von zwei Gästezimmern im Gebäude Katharina-von-Bora-Str. 10 in München.

Zu 15 75/232 72

Veranschlagt ist eine zweckgebundene Zuweisung für ein Forschungsstipendium des Landes Baden-Württemberg. Das Forschungsstipendium des Freistaates Bayern (14,4 Tsd. €) ist bei 681 72 mitveranschlagt (vgl. Titelgruppe 72 -Ausgaben).

Zu 15 75/282 72

Veranschlagt sind die Einnahmen aus zweckgebundenen Zuschüssen, insbesondere der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 79,0 Tsd. € infolge Anpassung an die erwarteten Einnahmen.

Zu 15 75/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 75/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 75/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Vgl. auch Erläuterung zu Tit. 517 05.

Zu 15 75/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 75/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

15 75 Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
428 41-5	187	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	2,0
					C	0,8
453 01-1	187	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-1	187	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	148,0	148,0	A	166,5
					B	179,3
					C	204,3
514 11-6	187	Dienst- und Schutzkleidung	0,1	0,1	A	0,1
					B	0,0
514 21-4	187	Verbrauchsmittel	6,5	6,5	A	7,3
					B	1,4
					C	1,1
517 01-5	187	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	227,0	229,2	A	188,3
					B	150,4
					C	208,1
517 05-1	187	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	202,8	204,6	A	223,4
					B	199,1
					C	236,2
518 01-4	187	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Räume	---	---	A	---
518 11-2	187	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	7,2	7,2	A	7,2
					B	8,4
					C	13,0
519 01-3	187	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	145,0
					C	55,0
523 01-7	187	Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek	218,6	218,6	A	245,9
					B	198,3
					C	221,3
523 02-6	187	Wissenschaftliche Abbildungssammlung	16,5	16,5	A	18,6
					B	2,8
					C	14,3
525 01-5	187	Aus- und Fortbildung	3,1	3,1	A	3,5
					B	0,1
527 01-3	187	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4,3	4,3	A	4,8
					B	16,6
					C	17,2
531 11-5	187	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 01.</i>	9,6	9,6	A	10,8
					B	21,9
					C	21,2
546 49-4	187	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk zu 686 01.</i>	4,0	4,0	A	4,5
					B	7,7
					C	15,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
681 01-5	187	Stipendien	***	***	A	---
686 01-0	187	Mitgliedsbeiträge <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 546 49.</i>	0,9	0,9	A	0,9
					B	0,8
					C	0,8

Erläuterungen

Zu 15 75/428 41

Zum Nachweis anfallender Überstundenentgelte.

Zu 15 75/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 75/511 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 18,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 75/514 21

Ausgaben und laufende Materialbeschaffung für Vervielfältigungsapparate (Offset und Minigraph), Material für Fotolabor und für Buchbinderei.

Zu 15 75/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 38,7 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 15 75/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	105,3	107,1
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	97,5	97,5
Zusammen	202,8	204,6

2011 gegenüber 2010:

54,7 Tsd. € weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf,

34,1 Tsd. € mehr wegen Umsetzung von Tit. 428 01,

20,6 Tsd. € weniger.

Zu 15 75/523 01

Die Mittel sind bestimmt für die Beschaffung von Büchern, Serienwerken und Zeitschriften sowie für Buchbindearbeiten.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 27,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 75/531 11

Aus dem Ansatz werden Druckkostenzuschüsse für wissenschaftliche Veröffentlichungen geleistet und der Vertrieb des Reallexikons zur Deutschen Kunstgeschichte nach Maßgabe der Einnahmen bei 119 01 ermöglicht.

Zu 15 75/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 75 Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Baumaßnahmen				
701 01-1	187	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	172,3
					C	23,4
702 01-0	187	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
					B	17,7
					C	0,1
		Sonstige Sachinvestitionen				
812 01-7	187	Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung	80,1	80,1	A	112,6
					B	78,2
815 01-4	187	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei TG 72 (Einnahmen).</i>				
428 72-7	187	Entgelte der Arbeitnehmer	40,0	40,0	A	40,0
					B	63,0
					C	34,9
459 72-9	187	Sonstige Personalausgaben	---	---	A	---
531 72-1	187	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
547 72-3	187	Sächliche Verwaltungsausgaben	350,0	350,0	A	271,0
					B	396,0
					C	410,3
681 72-9	187	Forschungsstipendien	14,4	14,4	A	14,4
					B	27,3
					C	31,5
		Summe der Titelgruppe	404,4	404,4	A	325,4
					B	486,4
					C	476,6
		73 Ausgaben für wissenschaftliche Veranstaltungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
459 73-8	187	Sonstige Personalausgaben	5,1	5,1	A	5,1
					B	3,7
					C	3,4

Erläuterungen

Zu 15 75/812 01

2011 gegenüber 2010:

12,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
20,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
32,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 75/72

Vgl. Erläuterungen zu 232 72 und 282 72.

Zu 15 75/547 72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 79,0 Tsd. € wegen Ausweitung der wissenschaftlichen Forschungsprojekte.

Zu 15 75/73

Honorare für Vorträge, Kurse u. dgl. sowie Reisekosten für Vortragende, Reisebeihilfen für Studienaufenthalte von ausländischen Gastgelehrten.

15 75 Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 73-2	187	Sächliche Verwaltungsausgaben	10,5	10,5	A	11,8
					B	15,1
					C	7,7
		Summe der Titelgruppe	15,6	15,6	A	16,9
					B	18,7
					C	11,1
		Gesamtausgaben	3.885,6	3.908,6	A	3.821,2
					B	4.264,1
					C	3.970,3
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	7,8	7,8	A	7,8
					B	12,6
					C	16,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	390,0	390,0	A	311,0
					B	493,3
					C	426,7
		Gesamteinnahmen	397,8	397,8	A	318,8
					B	505,9
					C	443,4
		Personalausgaben	2.582,0	2.601,0	A	2.529,6
					B	2.625,8
					C	2.489,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.208,2	1.212,2	A	1.163,7
					B	1.341,9
					C	1.425,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	15,3	15,3	A	15,3
					B	28,1
					C	32,3
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	190,0
					C	23,4
		Sonstige Sachinvestitionen	80,1	80,1	A	112,6
					B	78,2
					C	-
		Gesamtausgaben	3.885,6	3.908,6	A	3.821,2
					B	4.264,1
					C	3.970,3
		Zuschuss	3.487,8	3.510,8	A	3.502,4
					B	3.758,2
					C	3.526,9

15 80 Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-5	181	Einnahmen aus Bearbeitungsgebühren beim Eintrittskartenverkauf <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 428 11.</i>	25,6	25,6	A	25,6
					B	517,6
					C	470,9
119 49-1	181	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
261 01-3	181	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A	---
282 01-8	181	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. Vermerk bei 429 02.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			25,6	25,6	A	25,6
					B	517,9
					C	471,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-9	181	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	64,6	65,6	A	42,1
					B	63,1
					C	40,5
422 31-3	181	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
428 01-3	181	Entgelte der Arbeitnehmer	1.937,2	1.969,5	A	2.029,1
					B	1.899,3
					C	1.897,6
428 07-7	181	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	57,5	58,4	A	54,3
					B	56,3
					C	51,8
428 11-1	181	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Zu 428 11 und 547 04: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 01.</i>	---	---	A	20,0
					B	159,8
					C	179,5
428 41-5	181	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	20,0	20,0	A	
429 01-2	181	Ausgaben aufgrund des Künstlersozialversicherungsgesetzes <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der TG 73 der Kap. 15 81 bis 15 83.</i>	200,0	200,0	A	200,0
					B	199,0
					C	248,7
429 02-1	181	Zur Verstärkung der Betriebsausgaben der Staatstheater und für übergeordnete Aufgaben <i>Zu 429 02 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 282 01.</i>	290,7	290,7	A	306,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 80

Der Zentrale Dienst der Bayerischen Staatstheater erfüllt Aufgaben administrativer, wirtschaftlicher und rechtlicher Art für die Bayer. Staatstheater, soweit sie von grundsätzlicher Bedeutung sind oder mehrere Staatstheater betreffen. Er umfasst insbesondere den Eintrittskartenverkauf, die zentrale Zahlstelle, die EDV-Betreuung sowie die Angelegenheiten der Arbeitssicherheit und des arbeitsmedizinischen Dienstes für den gesamten Bereich der Staatstheater.

Zu 15 80/422 01 (bis 422 31)

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 80/428 01 (bis 428 11)

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 80/428 11

2011 gegenüber 2010:

Weniger 20,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 428 41.

Zu 15 80/428 41

2011 gegenüber 2010:

Mehr 20,0 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 428 11.

Zu 15 80/429 02

2011 gegenüber 2010:

Weniger 15,3 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

15 80 Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
429 03-0	181	Kosten des arbeitsmedizinischen Arbeitsschutzes bei den Bayer. Staatstheatern <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Sachausgaben bestritten werden.</i>	165,0	165,0	A	165,0
					B	143,2
					C	178,7
453 01-1	181	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					C	4,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-1	181	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	171,5	171,5	A	203,1
					B	290,2
					C	236,1
517 01-5	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	4,0	4,0	A	15,0
					B	3,9
					C	16,0
517 05-1	181	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	---	---	A	4,4
517 31-9	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	30,6	30,9	A	19,4
					B	30,1
517 35-5	181	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	24,5	24,7	A	30,6
					B	24,1
518 31-8	181	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
519 01-3	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
527 01-3	181	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	5,7	5,7	A	6,4
					B	3,0
					C	3,3
532 10-5	181	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
546 49-4	181	Vermischte Verwaltungsausgaben	10,0	10,0	A	11,3
					B	265,6
					C	9,4
547 01-9	181	Zur Verstärkung der Betriebsausgaben der Staatstheater und für übergeordnete Aufgaben <i>Vgl. Vermerk bei 429 02.</i>	32,4	32,4	A	38,4
547 03-7	181	Sachausgaben für den Aufgabenbereich des Sicherheitsingenieurs der Bayer. Staatstheater	5,0	5,0	A	5,6
					B	1,5
					C	4,6
547 04-6	181	Leistungen an Kreditkartenunternehmen <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei 428 11.</i>	---	---	A	---
					B	286,9
					C	248,5
Baumaßnahmen						
701 01-1	181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
702 01-0	181	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 15 80/429 03

Bedarf für die Gewährleistung des arbeitsmedizinischen Arbeitsschutzes bei den Bayer. Staatstheatern.

Zu 15 80/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 80/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	17,9	17,9
2. Bücher und Zeitschriften	6,8	6,8
3. Kommunikation	68,7	68,7
4. Entgelte für Postdienstleistungen	35,9	35,9
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35,0	35,0
6. Sonstiges	7,2	7,2
Zusammen	<u>171,5</u>	<u>171,5</u>

2011 gegenüber 2010:

22,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
9,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>31,6 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 15 80/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä. im Alten Hof und im Kartenvertrieb im Betriebs- und Probengebäude der Bayer. Staatsoper.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 11,0 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 80/517 31

2011 gegenüber 2010:

Mehr 11,2 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 80/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 80/547 04

Auf dem Titel werden die im Zusammenhang mit dem Eintrittskartenverkauf anfallenden Leistungen an Kreditkartenunternehmen nachgewiesen.

Zu 15 80/702 01

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 15 02/702 01.

15 80 Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Sonstige Sachinvestitionen				
812 01-7	181	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	9,7	9,7	A	13,6
					B	5,6
					C	0,3
		Besondere Finanzierungsausgaben				
981 11-0	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Rechenzentrums Süd <i>Rückerstattungen des Rechenzentrums dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden (Rotabsetzung).</i>	103,7	124,8	A	112,4
					B	104,0
		Titelgruppen				
		74 Ausgaben für Gastspiele <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus dem Ansatz können die Ausgaben für Gastspiele (TG 74) bei Kap. 15 81 bis Kap. 15 83 verstärkt werden.</i>				
428 74-5	181	Entgelte der Arbeitnehmer	48,6	48,6	A	51,1
540 74-8	181	Dienstleistungen Dritter	40,9	40,9	A	48,4
547 74-1	181	Sächliche Verwaltungsausgaben	38,4	38,4	A	45,4
		Summe der Titelgruppe	127,9	127,9	A	144,9
					B	-
					C	-
		99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
511 99-4	181	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	141,2	141,2	A	143,6
					B	325,7
					C	191,3
514 99-1	181	Verbrauchsmittel	4,8	4,8	A	5,4
					B	0,5
					C	0,4
519 99-6	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
525 99-8	181	Aus- und Fortbildung	8,9	8,9	A	10,0
					B	11,3
					C	16,3
534 99-7	181	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. Ä.	171,8	150,7	A	163,1
					B	16,5
					C	19,6

Erläuterungen

Zu 15 80/981 11

2012 gegenüber 2011:

Mehr 21,1 Tsd. € nach dem Verrechnungskonzept für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Rechenzentrums Süd.

Zu 15 80/74

Die Festlegung der Gastspiele im In- und Ausland obliegt nach Absprache mit den Intendanten der drei Staatstheater dem Staatsministerium.

2011 gegenüber 2010:

10,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
6,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>17,0 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 15 80/99

Kosten für die EDV-Anlagen bei der Zahlstelle, für die Lohnabrechnung und den Eintrittskartenverkauf der Bayer. Staatstheater beim Zentralen Dienst.

2011 gegenüber 2010:

11,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
11,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
8,7 Tsd. €	mehr zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf,
<u>14,6 Tsd. €</u>	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 21,1 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 981 11 zur Deckung der Finanzierung der Leistungen des Rechenzentrums Süd nach dem Verrechnungskonzept.

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Anzahl der
Stellen**Gruppe 428**

Entgeltgruppe TV-L

E 11	1
E 9	2
Zusammen	<u>3</u>

Zu 15 80/511 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	18,8	18,8
2. Wartung und Reparaturen	122,4	122,4
Zusammen	<u>141,2</u>	<u>141,2</u>

15 80 Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
815 99-7	181	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	47,0	47,0	A	66,2
					B	60,9
					C	124,1
		Summe der Titelgruppe	373,7	352,6	A	388,3
					B	414,9
					C	351,7
		Gesamtausgaben	3.633,7	3.668,4	A	3.809,9
					B	3.950,6
					C	3.471,0
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	25,6	25,6	A	25,6
					B	517,9
					C	471,0
		Gesamteinnahmen	25,6	25,6	A	25,6
					B	517,9
					C	471,0
		Personalausgaben	2.783,6	2.817,8	A	2.867,6
					B	2.520,7
					C	2.601,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	689,7	669,1	A	750,1
					B	1.259,4
					C	745,5
		Sonstige Sachinvestitionen	56,7	56,7	A	79,8
					B	66,5
					C	124,5
		Besondere Finanzierungsausgaben	103,7	124,8	A	112,4
					B	104,0
					C	-
		Gesamtausgaben	3.633,7	3.668,4	A	3.809,9
					B	3.950,6
					C	3.471,0
		Zuschuss	3.608,1	3.642,8	A	3.784,3
					B	3.432,7
					C	3.000,0

15 81 Bayer. Staatsoper

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 41-5	181	Einnahmen aus Festspielen	3.630,2	3.630,2	A	3.630,2
					B	5.709,5
					C	7.202,9
111 42-4	181	Einnahmen aus der Bespielung anderer Spielstätten und aus sonstigen Veranstaltungen	102,3	102,3	A	102,3
					B	134,3
					C	428,3
111 43-3	181	Einnahmen aus Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Bandaufnahmen	76,7	76,7	A	76,7
					B	158,2
					C	191,8
111 44-2	181	Tageskasseneinnahmen	7.822,8	7.822,8	A	7.822,8
					B	13.488,7
					C	10.127,6
111 45-1	181	Einnahmen aus der Platzmiete	4.090,3	4.090,3	A	4.090,3
					B	6.480,8
					C	5.424,5
111 46-0	181	Einnahmen aus Kartenverkauf an Besucherorganisationen	1.994,0	1.994,0	A	1.994,0
					B	743,2
					C	768,1
111 47-9	181	Einnahmen aus Garderobegebühren	274,1	274,1	A	274,1
					B	1.029,2
					C	1.000,8
111 48-8	181	Kartenumtausch- und Einschreibgebühr	20,5	20,5	A	20,5
					B	72,5
					C	72,9
119 01-5	181	Einnahmen aus dem Verkauf von Programmheften	383,5	383,5	A	383,5
					B	499,6
					C	476,2
119 02-4	181	Einnahmen aus dem Verkauf von Textbüchern und sonstigen Schriften	3,6	3,6	A	3,6
					B	44,8
					C	40,9
119 49-9	181	Vermischte Einnahmen <i>Zu 111 41 bis 119 49: Vgl. Vermerk zu TG 73. Bei 119 01 und 119 02 dürfen Verkaufsprovisionen vorweg von den Einnahmen abgesetzt werden.</i>	20,4	20,4	A	20,4
					B	109,2
					C	113,5
124 01-8	181	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	400,0	400,0	A	363,0
					B	501,0
					C	435,8
124 02-7	181	Einnahmen aus Vermietung von Fundusgegenständen	5,0	5,0	A	5,0
					B	0,2
					C	0,2
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-6	181	Zuweisungen der Landeshauptstadt München zum Betrieb der Staatsoper <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	5.596,7	5.596,7	A	5.596,7
					B	5.366,7
					C	5.366,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 81

Spielstätten: Nationaltheater, Altes Residenztheater (Cuvilliéstheater), Prinzregententheater

Anzahl der Plätze:

Nationaltheater: 2101, davon 1732 Sitzplätze, 321 Stehplätze, 48 Partitur- und Hörerplätze

Altes Residenztheater: 434 Sitzplätze bei großem Orchester, 463 Sitzplätze bei kleinem Orchester

Prinzregententheater: 1079 Sitzplätze

Zu 15 81/111 41 (mit 119 49)

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Betriebseinnahmen	18.418,4	18.418,4

Zu 15 81/111 44

Vgl. Erläuterung zu TG 74 (Einnahmen).

Zu 15 81/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	358,0	358,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	42,0	42,0
Zusammen	<u>400,0</u>	<u>400,0</u>

2011 gegenüber 2010

Mehr 37,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 81/124 02

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	5,0	5,0
Zusammen	<u>5,0</u>	<u>5,0</u>

15 81 Bayer. Staatsoper

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
282 01-6	181	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	1.000,0	1.000,0	A	500,0
					B	1.876,0
					C	3.006,3
282 02-5	181	Sonstige Zuschüsse für das Bayerische Staatsballett <i>Vgl. Vermerk zu TG 75.</i>	---	---	A	---
					B	188,8
					C	261,6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
341 01-5	181	Beiträge Dritter zur Anschaffung des Opernpavillons <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 812 01.</i>	---	***	A	1.000,0
<u>342 01-4</u>	181	Zuschüsse für die Erneuerung der Bestuhlung Zuschauerhaus <i>Vgl. Vermerk zu 15 81/711 20 - Anlage S -.</i>	---	---	A	
		Titelgruppen				
		74 Einnahmen aus Gastspielen und Koproduktionen <i>Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben).</i>				
111 74-5	181	Eintrittsgelder	---	---	A	---
					B	98,5
					C	23,0
231 74-0	181	Zuweisungen vom Bund	---	---	A	---
233 74-8	181	Zuweisungen von Gemeinden und GV	---	---	A	---
282 74-8	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	A	---
					B	207,1
					C	98,7
287 74-3	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	---	---	A	---
					B	473,5
					C	313,1
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	779,0
					C	434,8
		Gesamteinnahmen	25.420,1	25.420,1	A	25.883,1
					B	37.787,1
					C	35.352,9
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-7	181	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	228,7	232,5	A	216,9
					B	223,6
					C	216,5
422 31-1	181	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 01-2	181	Entgelte für das Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 428 01 verstärkt werden.</i>	1.775,7	1.775,7	A	1.723,7
					B	1.787,6
					C	1.758,3

Erläuterungen

Zu 15 81/282 01

Zuschüsse u.a. von der Gesellschaft zur Förderung der Münchener Opernfestspiele.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 500,0 Tsd. € infolge Anpassung an die erwarteten Einnahmen.

Zu 15 81/341 01

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 812 01.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.000,0 Tsd. € wegen Wegfalls der Finanzierung des Pavillon 21.

Zu 15 81/74 (Einnahmen)

Bei Gastspielen fremder Bühnen ist die Tagesdurchschnittseinnahme jeweils vorweg abzusetzen und bei Titel 111 44 zu buchen.

Zu 15 81/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (allgemeines Verwaltungspersonal).

Zu 15 81/427 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Abendpersonal	1.301,3	1.301,3
Aushilfen im technischen Dienst	474,4	474,4
Zusammen	<u>1.775,7</u>	<u>1.775,7</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 52,0 Tsd. € zum Ausgleich der zurückliegenden Erhöhungen tarifvertraglicher Leistungen.

15 81 Bayer. Staatsoper

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
428 01-1	181	Entgelte der Arbeitnehmer	18.457,3	18.765,0	A B C	18.269,7 18.096,0 15.434,5
428 04-8	181	Entgelte der TV.K-Musiker	13.173,4	13.393,0	A B C	12.915,5 11.318,3 11.038,9
428 07-5	181	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
428 11-9	181	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	2,6	2,6	A B C	2,6 0,7 0,6
428 41-3	181	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	6,6	6,6	A B C	6,6 6,6 6,6
453 01-9	181	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 2,4 1,5
Sächliche Verwaltungsausgaben						
532 10-3	181	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	***	***	A	---
Baumaßnahmen						
710 00-9	181	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A B C	1.520,0 207,2 1.041,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-6	181	Erwerb von Dienstfahrzeugen	250,0	---	A B C	25,0 40,0 59,9
812 01-5	181	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 341 01.</i>	870,0	1.120,0	A B C	1.425,0 1.170,3 220,7
Titelgruppen						
72 Ausgaben aus Zuschüssen Dritter						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>						
427 72-6	181	Beschäftigungsentgelte u.ä.	250,0	250,0	A B C	250,0 481,1 373,1
428 72-5	181	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 72-7	181	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A C	--- 0,2

Erläuterungen

Zu 15 81/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 81/428 04

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Rohr- und Blattgeld, Kleider-, Wäschegeld)	45,1	45,1
Vergütungen für Nebentätigkeit (Bühnenmusik, Spielen von ungewöhnlichen Instrumenten usw.)	104,2	104,2

Zu 15 81/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Der Bedarf ist nur betragsmäßig ausgewiesen.

Zu 15 81/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 81/811 01

2011	Tsd. €
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
Sattelzugmaschine, M-1751, Baujahr 2001	130,0
Sattelaufleger, M-1463, Baujahr 2000	120,0
Zusammen	250,0

2011 gegenüber 2010:

2,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
227,8 Tsd. €	mehr zur Finanzierung notwendiger Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen,
225,0 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 250,0 Tsd. € wegen Wegfalls der Ersatzbeschaffungen.

Zu 15 81/812 01

2011 gegenüber 2010:

47,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.000,0 Tsd. €	weniger wegen Wegfalls der Finanzierung des Pavillons 21 - vgl. Erläuterung zu Tit. 341 01 -,
492,2 Tsd. €	mehr entsprechend dem Bedarf für die schrittweise Ersatzbeschaffung von Dekorationscontainern, die nach mehr als zwanzigjährigem Einsatz unbrauchbar geworden sind, für die Anschaffung einer Violine und sonstiger Ausstattungsgegenstände,
555,0 Tsd. €	weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 250,0 Tsd. € entsprechend dem Bedarf für die schrittweise Ersatzbeschaffung von Dekorationscontainern, die nach mehr als zwanzigjährigem Einsatz unbrauchbar geworden sind, und sonstiger Ausstattungsgegenstände.

Zu 15 81/72

2011 gegenüber 2010

Mehr 500,0 Tsd. € infolge Anpassung an die Veranschlagung der Einnahmen bei Tit. 282 01.

15 81 Bayer. Staatsoper

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
547 72-1	181	Sächliche Verwaltungsausgaben	750,0	750,0	A	250,0
					B	1.544,3
					C	2.127,8
		Summe der Titelgruppe	1.000,0	1.000,0	A	500,0
					B	2.025,4
					C	2.501,1
		73 Betriebsausgaben				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i>				
		<i>Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 41, 111 42 und 111 43</i>				
		<i>und erhöht oder vermindert sich um 80 v.H. des Betrages, um</i>				
		<i>den die Summe der Mehreinnahmen die Summe der</i>				
		<i>Mindereinnahmen bei 111 44, 111 45, 111 46, 111 47,</i>				
		<i>111 48, 119 01, 119 02 und 119 49 übersteigt, sie erhöht oder</i>				
		<i>vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei</i>				
		<i>233 01.</i>				
		<i>Die TG 73, 74 und 75 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk bei Kap. 15 80 Tit. 429 01.</i>				
427 73-5	181	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte (Kunstbereich)	677,9	677,9	A	713,6
		<i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier besetzbarer</i>			B	2.969,9
		<i>Stellen bei Tit. 428 04 verstärkt werden.</i>			C	2.797,3
428 73-4	181	Entgelte der Arbeitnehmer	3.512,3	3.512,3	A	3.223,2
					B	3.717,5
					C	3.480,8
429 73-3	181	Entgelte für das künstlerische Personal (einschl. Festspiele)	23.367,3	23.367,3	A	22.508,4
					B	23.508,4
					C	23.228,1
441 73-7	181	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	---	---	A	---
		<i>Vgl. Vermerk bei 15 05/459 21.</i>			B	63,1
					C	55,9
453 73-2	181	Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und	---	---	A	---
		Umzugskostenvergütungen			B	1,0
					C	4,3
511 73-2	181	Geschäftsbedarf	1.611,8	1.611,8	A	2.119,4
					B	2.663,0
					C	2.532,4

Erläuterungen

Zu 15 81/73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Betriebsausgaben	37.044,3	37.024,2

2011 gegenüber 2010:

702,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
931,4 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
1.148,0 Tsd. €	mehr zum Ausgleich der zurückliegenden Erhöhungen der tarifvertraglichen Leistungen (einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge) beim tarifgebundenen Personal - Tit. 428 73 und 429 73 -,
733,2 Tsd. €	mehr zur Anpassung der Bewirtschaftungs- und Mietkosten an den tatsächlichen Bedarf - Tit. 517 73 und 518 73 -,
247,1 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 20,1 Tsd. € zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen bei Tit. 701 73.

Zu 15 81/427 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Orchester	133,0	133,0
Bühnenmusik	42,7	42,7
Chor	88,0	88,0
Statisterie	313,5	313,5
Sonstiges	100,7	100,7
Zusammen	677,9	677,9

Zu 15 81/428 73

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2011 und 2012	Technik	Ausstattung	Masken-	Zusammen
	Tsd. €	Tsd. €	bildner	Tsd. €
			Tsd. €	
Vergütungen, Zuwendungen usw.	1.521,2	695,1	656,6	2.872,9
Sozialversicherungsbeiträge	317,2	32,2	136,9	486,3
Bühnenversorgungsbeiträge	68,5	31,3	29,5	129,3
Praktikanten	10,7	5,7	7,4	23,8
Zusammen	1.917,6	764,3	830,4	3.512,3

Zu 15 81/429 73

2011 und 2012	Gagen	Gäste	Sonderver-	Stellen-	Sozial-	Bühnen-	Insgesamt
	einschl.	einschl.	gütungen	vermitt-	versiche-	versor-	
	Zuwen-	Fest-	und Über-	lungs-	rungs-	gungs-	Tsd. €
	dungen	spiele	spielgelder	abgabe	beiträge	beiträge	
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Intendant, Regisseure, Spielleiter und Assistenten	693,4	675,0	-	-	84,3	31,0	1.483,7
Solisten	1.409,8	8.146,0	287,4	309,5	292,2	70,8	10.515,7
Vorstände und Assistenten (Betriebsbüro, Dramaturgie, Presse)	1.025,6	-	-	-	72,7	27,0	1.125,3
Musikvorstände einschl. Studienleiter, Repetitoren und Chordirektor	2.170,5	812,9	-	23,3	266,2	104,2	3.377,1
Ausstattungsvorstände, Bühnen- und Kostümbildner	-	477,5	-	-	-	-	477,5
Chor	4.725,8	-	82,7	-	638,0	247,7	5.694,2
Inspizienten und Souffleure	549,0	-	-	-	72,4	28,3	649,7
Sonstige	18,1	26,0	-	-	-	-	44,1
Zusammen	10.592,2	10.137,4	370,1	332,8	1.425,8	509,0	23.367,3

Zu 15 81/441 73 und 453 73

Bei diesen Ansätzen dürfen nur die anfallenden Kosten für das Personal verausgabt werden, das bei Titelgruppe 73 veranschlagt ist.

15 81 Bayer. Staatsoper

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 73-9	181	Verbrauchsmittel und Ausstattungskosten	1.000,0	1.000,0	A B C	1.275,5 2.510,8 2.293,9
517 73-6	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.000,0	2.000,0	A B C	1.671,8 2.709,1 2.296,1
518 73-5	181	Mieten und Pachten	1.005,6	1.005,6	A B C	600,6 814,4 387,6
519 73-4	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.016,0	1.016,0	A B C	1.428,7 1.700,4 1.847,6
521 73-0	181	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	---	---	A	---
525 73-6	181	Aus- und Fortbildung	11,2	11,2	A B C	12,6 34,0 29,5
526 73-5	181	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	---	---	A B C	---
527 73-4	181	Dienstreisen	49,3	49,3	A B C	55,5 79,9 68,4
531 73-8	181	Veröffentlichungen	500,0	500,0	A B C	663,9 1.766,8 1.910,1
532 73-7	181	Steuern, Abgaben und Versicherungen	---	---	A B C	---
538 73-1	181	Urheberanteile, Aufführungsmaterial	762,9	762,9	A B C	762,9 607,4 551,9
547 73-0	181	Sonstige Theaterbetriebskosten	470,9	470,9	A B C	475,7 1.134,1 648,7
686 73-1	181	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland (Bühnenvereinsbeiträge)	102,3	102,3	A B C	102,3 114,2 114,9
701 73-2	181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €</i> 300,0 <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €</i> 300,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	431,6	411,5	A B C	444,5 546,9 10,0
812 73-8	181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	525,2	525,2	A B C	738,6 1.287,0 956,9
Summe der Titelgruppe			37.044,3	37.024,2	A B C	36.797,2 46.336,2 43.317,5

Erläuterungen

Zu 15 81/514 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	66,9	66,9
2. Dienst- und Schutzkleidung	34,7	34,7
3. Frisier- und Schminkmittel	49,2	49,2
4. Bühnenrequisiten	14,6	14,6
5. Dekorationsfundus	548,8	548,8
6. Kostümfundus	226,8	226,8
7. Beleuchtung	49,2	49,2
8. Orchesterbedarf	9,8	9,8
Zusammen	1.000,0	1.000,0

Zu 15 81/547 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kartendruckkosten	14,2	14,2
2. Kosten für Feuersicherheitswachen	445,7	445,7
3. Technische Prüfungskosten	11,0	11,0
Zusammen	470,9	470,9

15 81 Bayer. Staatsoper

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		74 Ausgaben für Gastspiele und Koproduktionen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei TG 74 (Einnahmen).</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 und Kap. 15 80 TG 74.</i>				
428 74-3	181	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	236,3
					C	15,7
540 74-6	181	Dienstleistungen Dritter	---	---	A	---
547 74-9	181	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	419,1
					C	199,8
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	655,4
					C	215,5
		75 Bayerisches Staatsballett				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 02.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>				
427 75-3	181	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte im Ballettbereich	191,7	191,7	A	191,7
					B	82,5
					C	88,8
429 75-1	181	Entgelte für das künstlerische Personal	5.630,3	5.630,3	A	5.262,0
					B	5.312,5
					C	5.206,6
441 75-5	181	Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften	---	---	A	---
		<i>Vgl. Vermerk bei 15 05/459 21.</i>				
453 75-0	181	Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
514 75-7	181	Verbrauchsmittel und Ausstattungskosten	370,1	370,1	A	438,2
					B	900,1
					C	802,1
527 75-2	181	Dienstreisen	12,1	12,1	A	13,6
					B	13,5
					C	18,6
531 75-6	181	Veröffentlichungen	103,7	103,7	A	122,7
					B	281,2
					C	307,7
538 75-9	181	Urheberanteile, Aufführungsmaterial	341,0	341,0	A	341,0
					B	222,0
					C	342,2
547 75-8	181	Sonstige Theaterbetriebskosten	220,6	220,6	A	221,4
					B	142,5
					C	92,2

Erläuterungen

Zu 15 81/75	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Betriebsausgaben	6.869,5	6.869,5

2011 gegenüber 2010:

64,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
24,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
368,3 Tsd. €	mehr zum Ausgleich der zurückliegenden Erhöhungen der tarifvertraglichen Leistungen
	(einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge) sowie für Gagenerhöhungen - Tit. 429 75 -,
278,9 Tsd. €	mehr.

Zu 15 81/429 75

2011 und 2012	Gagen einschl. Zuwen- dungen Tsd. €	Gäste einschl. Fest- spiele Tsd. €	Sonderver- gütungen und Über- spielgelder Tsd. €	Stellen- vermitt- lungs- abgabe Tsd. €	Sozial- versiche- rungs- beiträge Tsd. €	Bühnen- versor- gungs- beiträge Tsd. €	Insgesamt Tsd. €
Ballettvorstand und Choreografen	654,6	194,7	-	-	76,2	28,5	954,0
Ballettdirigenten und -repetitoren	255,8	120,2	-	1,5	29,3	11,2	418,0
Ballett	2.749,5	778,9	32,1	-	324,9	119,4	4.004,8
Bühnen- und Kostümbildner	-	253,5	-	-	-	-	253,5
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	3.659,9	1.347,3	32,1	1,5	430,4	159,1	5.630,3

Zu 15 81/441 75 und 453 75

Bei diesen Ansätzen dürfen nur die anfallenden Kosten für das Personal verausgabt werden, das bei Titelgruppe 75 veranschlagt ist.

Zu 15 81/514 75	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Ausstattungskosten	234,5	234,5
Ballettschuhe	67,8	67,8
Vorstellungsbedarf	67,8	67,8
Zusammen	370,1	370,1

Zu 15 81/547 75	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Transportkosten	0,8	0,8
2. Sicherheitswachen	94,2	94,2
3. Reisekosten für Bewerber	2,9	2,9
4. Arzt- und Arzneikosten	120,0	120,0
5. Repräsentationskosten	1,4	1,4
6. Sonstiges	1,3	1,3
Zusammen	220,6	220,6

15 81 Bayer. Staatsoper

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
812 75-6	181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	6.869,5	6.869,5	A B C	6.590,6 6.954,3 6.858,2
		Gesamtausgaben	80.178,1	81.189,1	A B C	79.992,8 88.824,0 84.701,9
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	18.823,4	18.823,4	A B C	18.786,4 29.069,5 26.306,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.596,7	6.596,7	A B C	6.096,7 8.114,2 9.046,4
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A B C	1.000,0 603,4 -
		Gesamteinnahmen	25.420,1	25.420,1	A B C	25.883,1 37.787,1 35.352,9
		Personalausgaben	67.273,8	67.804,9	A B C	65.283,9 67.807,7 65.738,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	10.225,2	10.225,2	A B C	10.453,5 17.650,8 16.559,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	102,3	102,3	A B C	102,3 114,2 114,9
		Baumaßnahmen	931,6	1.411,5	A B C	1.964,5 754,1 1.051,0
		Sonstige Sachinvestitionen	1.645,2	1.645,2	A B C	2.188,6 2.497,3 1.237,6
		Gesamtausgaben	80.178,1	81.189,1	A B C	79.992,8 88.824,0 84.701,9
		Zuschuss	54.758,0	55.769,0	A B C	54.109,7 51.036,9 49.349,0

15 82 Bayer. Staatsschauspiel

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 42-2	181	Einnahmen aus der Bespielung anderer Spielstätten und aus sonstigen Veranstaltungen	248,0	248,0	A	248,0
					B	719,5
					C	228,7
111 43-1	181	Einnahmen aus Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Bandaufnahmen	191,7	191,7	A	191,7
					B	16,1
					C	105,9
111 44-0	181	Tageskasseneinnahmen	1.050,0	1.050,0	A	1.050,0
					B	1.483,0
					C	1.685,0
111 45-9	181	Einnahmen aus der Platzmiete	509,7	509,7	A	500,0
					B	1.706,5
					C	1.475,3
111 46-8	181	Einnahmen aus Kartenverkauf an Besucherorganisationen	360,5	360,5	A	360,5
					B	265,1
					C	265,1
111 47-7	181	Einnahmen aus Garderobegebühren	102,3	102,3	A	102,3
					B	451,4
					C	416,4
111 48-6	181	Kartenumtausch- und Einschreibgebühr	---	***	A	9,7
					B	0,8
					C	1,0
119 01-3	181	Einnahmen aus dem Verkauf von Programmen, Textbüchern und sonstigen Schriften	64,9	64,9	A	63,9
					B	260,2
					C	242,9
119 02-2	181	Einnahmen aus dem Verkauf von Textbüchern und sonstigen Schriften	---	***	A	1,0
					C	0,3
119 49-7	181	Vermischte Einnahmen <i>Zu 111 42 bis 119 49: Vgl. Vermerk zu TG 73. Bei 119 01 dürfen Verkaufsprovisionen vorweg von den Einnahmen abgesetzt werden.</i>	13,8	13,8	A	13,8
					B	3,5
					C	77,8
124 01-6	181	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	32,2	32,2	A	32,2
					B	13,4
					C	13,0
124 02-5	181	Einnahmen aus der Vermietung von Fundusgegenständen	---	---	A	---
					B	0,3
					C	2,7
124 03-4	181	Benützungsschädigung für Verwaltungseigene Geräte, Einrichtungen usw.	1,5	1,5	A	1,5
					B	3,6
					C	1,2
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
236 12-8	181	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
					B	12,6
					C	16,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 82

Spielstätten: Residenztheater, Altes Residenztheater (Cuvilliéstheater), Theater im Marstall.

Anzahl der Plätze:

Residenztheater: 914 Sitzplätze

Altes Residenztheater: 523 Sitzplätze

Theater im Marstall: Je nach Inszenierung - max. 200 -

Zu 15 82/111 44

Vgl. Erläuterung zu TG 74 (Einnahmen).

Zu 15 82/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	32,2	32,2
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	32,2	32,2

15 82 Bayer. Staatsschauspiel

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
282 01-4	181	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	---
					B	17,6
Titelgruppen						
74 Einnahmen aus Gastspielen und Koproduktionen						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben).</i>						
111 74-3	181	Eintrittsgelder	450,0	450,0	A	450,0
					B	311,6
					C	235,1
231 74-8	181	Zuweisungen vom Bund	---	---	A	---
233 74-6	181	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	---	A	---
282 74-6	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	A	---
287 74-1	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			450,0	450,0	A	450,0
					B	311,6
					C	235,1
Gesamteinnahmen			3.024,6	3.024,6	A	3.024,6
					B	5.265,2
					C	4.767,3
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-5	181	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	76,9	78,2	A	47,0
					B	75,2
					C	55,7
422 31-9	181	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 01-0	181	Entgelte für das Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 428 01 verstärkt werden.</i>	2.309,2	2.309,2	A	2.190,0
					B	2.272,5
					C	1.866,0
428 01-9	181	Entgelte der Arbeitnehmer	8.644,5	8.788,6	A	9.052,3
					B	8.475,2
					C	7.606,3
428 07-3	181	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
428 11-7	181	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	7,7	7,7	A	7,7
428 41-1	181	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	1,0	1,0	A	1,0
					B	4,5
					C	1,0
453 01-7	181	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					C	2,6

Erläuterungen

Zu 15 82/74 (Einnahmen)

Bei Gastspielen fremder Bühnen ist die Tagesdurchschnittseinnahme jeweils vorweg abzusetzen und bei Titel 111 44 zu buchen.

Zu 15 82/422 01 bis 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 82/427 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Abendpersonal	1.385,5	1.385,5
Aushilfen im technischen Dienst	923,7	923,7
Zusammen	<u>2.309,2</u>	<u>2.309,2</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 119,2 Tsd. € zum Ausgleich der zurückliegenden Erhöhungen tarifvertraglicher Leistungen.

Zu 15 82/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 82/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Der Bedarf ist nur betragsmäßig ausgewiesen.

Zu 15 82/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

15 82 Bayer. Staatsschauspiel

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
517 01-1	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	311,5	314,7	A	160,0
					B	160,1
					C	159,9
<u>518 18-1</u>	181	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	
		Baumaßnahmen				
701 01-7	181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	1.040,0
					B	1.073,1
710 00-7	181	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €</i> 800,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.800,0	800,0	A	2.000,0
					B	757,9
					C	2.573,7
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-4	181	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	36,0
812 01-3	181	Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		72 Ausgaben aus Zuschüssen Dritter <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 01.</i>				
427 72-4	181	Beschäftigungsentgelte u.ä.	---	---	A	---
428 72-3	181	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
459 72-5	181	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
547 72-9	181	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		73 Betriebsausgaben <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 42 und 111 43 und erhöht sich um 80 v.H. des Betrages, um den die Summe der Mehreinnahmen die Summe der Mindereinnahmen bei 111 44, 111 45, 111 46, 111 47, 119 01 und 119 49 übersteigt. Vgl. Vermerk bei TG 74 (Ausgaben) und bei Kap. 15 80 Tit. 429 01.</i>				
427 73-3	181	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte (Kunstbereich)	314,4	314,4	A	330,9
					B	760,0
					C	404,1
428 73-2	181	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier besetzbarer Stellen bei Tit. 428 01 verstärkt werden.</i>	2.165,6	2.165,6	A	2.032,0
					B	2.517,3
					C	2.269,7

Erläuterungen

Zu 15 82/517 01

2011 gegenüber 2010:

Mehr 151,5 Tsd. € zur Anpassung der Bewirtschaftungskosten der Lagerhallen in Poing an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 82/701 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.040,0 Tsd. € wegen Beendigung der kleinen Baumaßnahmen zur Anpassung der Lagerhallen in Poing an die neuen Nutzer.

Zu 15 82/73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Betriebsausgaben	15.495,2	15.206,2

2011 gegenüber 2010:

255,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
176,0 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
519,8 Tsd. €	mehr zum Ausgleich der zurückliegenden Erhöhungen tarifvertraglicher Leistungen (einschließlich Sozialversicherung und Bühnerversorgung) - Tit. 428 73 und Tit. 429 73 -,
117,6 Tsd. €	mehr infolge erhöhter Personalausgaben anlässlich des Intendantenwechsels - Tit. 429 73 -,
158,6 Tsd. €	mehr wegen Übernahme von Produktionen anlässlich des Intendantenwechsels - Tit. 514 73 -,
207,2 Tsd. €	mehr zur Anpassung der Bewirtschaftungs- und Mietkosten an den tatsächlichen Bedarf - Tit. 517 73 und 518 73 -,
572,2 Tsd. €	mehr.

2012 gegenüber 2011:

12,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
276,2 Tsd. €	weniger wegen Wegfalls der Mehrausgaben anlässlich des Intendantenwechsels - Tit. 429 73 und 514 73 -,
289,0 Tsd. €	weniger.

Zu 15 82/427 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Bühnenmusik	209,9	209,9
Statisterie	85,5	85,5
Sonstiges	19,0	19,0
Zusammen	314,4	314,4

Zu 15 82/428 73

	Technik	Ausstattung	Masken- bildner	Praktikanten	Zusammen
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Entgelte, Jahressonderzahlung usw.	946,6	296,7	491,5	26,3	1.761,1
Sozialversicherungsbeiträge	173,0	52,9	89,1	12,6	327,6
Bühnerversorgungsbeiträge	40,0	13,3	21,6	2,0	76,9
	1.159,6	362,9	602,2	40,9	2.165,6

15 82 Bayer. Staatsschauspiel

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
429 73-1	181	Entgelte für das künstlerische Personal	8.603,8	8.486,2	A B C	8.100,0 7.375,2 7.256,7
441 73-5	181	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften <i>Vgl. Vermerk bei 15 05/459 21.</i>	---	---	A B C	--- 4,0 1,1
453 73-0	181	Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen	---	---	A C	--- 2,2
511 73-0	181	Geschäftsbedarf	462,5	462,5	A B C	591,7 1.092,5 1.135,5
514 73-7	181	Verbrauchsmittel und Ausstattungskosten	810,0	650,0	A B C	732,8 1.579,9 1.257,5
517 73-4	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	937,7	937,7	A B C	871,0 1.106,4 953,2
518 73-3	181	Mieten und Pachten	715,1	715,1	A B C	574,6 715,1 163,7
519 73-2	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	161,8	161,8	A B C	227,5 360,1 345,8
521 73-8	181	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	---	---	A	---
525 73-4	181	Aus- und Fortbildung	4,8	4,8	A B C	5,4 49,4 75,3
526 73-3	181	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0,4	0,4	A B C	0,4 162,3 49,0
527 73-2	181	Dienstreisen	33,6	33,6	A B C	37,8 39,0 23,3
531 73-6	181	Veröffentlichungen	435,2	435,2	A B C	515,4 448,1 458,0
532 73-5	181	Steuern, Abgaben und Versicherungen	---	---	A	---
538 73-9	181	Urheberanteile, Aufführungsmaterial	357,4	357,4	A B C	357,4 448,7 549,0
547 73-8	181	Sonstige Theaterbetriebskosten	127,9	127,9	A B C	137,2 171,7 184,1
686 73-9	181	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland (Bühnenvereinsbeiträge)	31,6	31,6	A B C	31,6 33,2 33,7
701 73-0	181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 150,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 150,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	242,8	231,4	A B C	250,0 928,3 461,7

Erläuterungen

Zu 15 82/429 73

2011	Gagen einschl. Zuwen- dungen	Gagen Gäste	Sonder- vergütun- gen und Über- spiel- gelder	Stellen- vermitt- lungs- abgabe	Sozial- versiche- rungs- beiträge	Bühnen- versor- gungs- beiträge	Ins- gesamt
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Regie	389,5	428,4	6,8	-	74,5	15,4	914,6
Solisten	2.978,8	1.047,1	9,7	12,7	589,6	144,4	4.782,3
Dramaturgie, Betriebsbüro	892,1	156,1	-	-	181,5	37,9	1.267,6
Komponisten	87,6	128,8	-	-	8,2	2,9	227,5
Ausstattung	220,9	447,9	-	-	59,6	13,1	741,5
Choreographie	-	10,8	-	-	-	-	10,8
Inspizienten und Souffleure	391,7	38,9	13,7	-	83,2	14,4	541,9
Sonstige	-	-	117,6	-	-	-	117,6
Zusammen	4.960,6	2.258,0	147,8	12,7	996,6	228,1	8.603,8

2012	Gagen einschl. Zuwen- dungen	Gagen Gäste	Sonder- vergütun- gen und Über- spiel- gelder	Stellen- vermitt- lungs- abgabe	Sozial- versiche- rungs- beiträge	Bühnen- versor- gungs- beiträge	Ins- gesamt
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Regie	389,5	428,4	6,8	-	74,5	15,4	914,6
Solisten	2.978,8	1.047,1	9,7	12,7	589,6	144,4	4.782,3
Dramaturgie, Betriebsbüro	892,1	156,1	-	-	181,5	37,9	1.267,6
Komponisten	87,6	128,8	-	-	8,2	2,9	227,5
Ausstattung	220,9	447,9	-	-	59,6	13,1	741,5
Choreographie	-	10,8	-	-	-	-	10,8
Inspizienten und Souffleure	391,7	38,9	13,7	-	83,2	14,4	541,9
Zusammen	4.960,6	2.258,0	30,2	12,7	996,6	228,1	8.486,2

Zu 15 82/441 73 und 453 73

Bei diesen Ansätzen dürfen nur die anfallenden Kosten für das Personal verausgabt werden, das bei Titelgruppe 73 veranschlagt ist.

Zu 15 82/514 73

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	36,5	28,8
2. Dienst- und Schutzkleidung	18,4	14,5
3. Frisier- und Schminkmittel	26,5	21,0
4. Bühnenrequisiten	49,4	41,1
5. Dekorationsfundus	390,0	310,0
6. Kostümfundus	220,0	180,0
7. Beleuchtung	69,2	54,6
Zusammen	810,0	650,0

Zu 15 82/547 73

	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €
1. Kartendruckkosten	6,5	6,5
2. Transportkosten	6,0	6,0
3. Kosten für Feuersicherheitswachen	80,0	80,0
4. Technische Prüfungskosten	26,1	26,1
5. Zeichen- und Büromaterial für das technische Büro	2,6	2,6
6. Reisekosten von Bewerbern	0,6	0,6
7. Textbücher	1,0	1,0
8. Arzt- und Arzneimittelkosten	3,7	3,7
9. Repräsentationskosten	1,4	1,4
10. Sonstiges	-	-
Zusammen	127,9	127,9

15 82 Bayer. Staatsschauspiel

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
			6			
812 73-6	181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	90,6	90,6	A	127,3
					B	234,4
					C	596,0
		Summe der Titelgruppe	15.495,2	15.206,2	A	14.923,0
					B	18.025,5
					C	16.219,8
		74 Ausgaben für Gastspiele und Koproduktionen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 74 (Einnahmen).</i>				
		<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu Kap. 15 80 TG 74.</i>				
428 74-1	181	Entgelte der Arbeitnehmer	209,6	209,6	A	209,6
					B	3,2
					C	3,5
540 74-4	181	Dienstleistungen Dritter	20,5	20,5	A	20,5
547 74-7	181	Sächliche Verwaltungsausgaben	219,9	219,9	A	219,9
					B	281,6
					C	215,2
		Summe der Titelgruppe	450,0	450,0	A	450,0
					B	284,8
					C	218,6
		Gesamtausgaben	29.096,0	27.955,6	A	29.871,0
					B	31.164,7
					C	29.408,6

15 82 Bayer. Staatsschauspiel

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.024,6	3.024,6	A	3.024,6
					B	5.234,9
					C	4.750,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	30,2
					C	16,8
		Gesamteinnahmen	3.024,6	3.024,6	A	3.024,6
					B	5.265,2
					C	4.767,3
		Personalausgaben	22.332,7	22.360,5	A	21.970,5
					B	21.487,1
					C	20.173,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.598,3	4.441,5	A	4.451,6
					B	6.614,8
					C	5.569,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	31,6	31,6	A	31,6
					B	33,2
					C	33,7
		Baumaßnahmen	2.042,8	1.031,4	A	3.290,0
					B	2.759,3
					C	3.035,5
		Sonstige Sachinvestitionen	90,6	90,6	A	127,3
					B	270,4
					C	596,0
		Gesamtausgaben	29.096,0	27.955,6	A	29.871,0
					B	31.164,7
					C	29.408,6
		Zuschuss	26.071,4	24.931,0	A	26.846,4
					B	25.899,5
					C	24.641,3

15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 42-0	181	Einnahmen aus der Bespielung anderer Spielstätten und aus sonstigen Veranstaltungen	---	---	A	---
					B	77,6
					C	14,7
111 43-9	181	Einnahmen aus Rundfunk- und Fernsehübertragungen, Bandaufnahmen	7,7	5,1	A	7,7
					B	14,5
					C	8,1
111 44-8	181	Tageskasseneinnahmen	1.695,7	1.130,4	A	1.695,7
					B	2.450,0
					C	2.459,6
111 45-7	181	Einnahmen aus der Platzmiete	359,4	239,4	A	357,9
					B	369,7
					C	389,6
111 46-6	181	Einnahmen aus Kartenverkauf an Besucherorganisationen	664,7	443,1	A	664,7
					B	439,5
					C	488,8
111 47-5	181	Einnahmen aus Garderobegebühren	102,3	68,1	A	102,3
					B	306,6
					C	309,0
111 48-4	181	Kartenumtausch- und Einschreibgebühr	---	***	A	1,5
119 01-1	181	Einnahmen aus dem Verkauf von Programmen, Textbüchern und sonstigen Schriften	79,0	52,6	A	78,2
					B	53,9
					C	54,9
119 02-0	181	Einnahmen aus dem Verkauf von Textbüchern und sonstigen Schriften	---	***	A	0,8
					B	0,0
					C	0,0
119 49-5	181	Vermischte Einnahmen <i>Zu 111 42 bis 119 49: Vgl. Vermerk zu TG 73. Bei 119 01 dürfen Verkaufsprovisionen vorweg von den Einnahmen abgesetzt werden.</i>	5,6	3,7	A	5,6
					B	8,7
					C	40,8
124 01-4	181	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	56,2	4,6	A	56,2
					B	36,9
					C	36,5
124 02-3	181	Einnahmen aus der Vermietung von Fundusgegenständen	1,5	1,5	A	1,5
					B	3,7
					C	9,1
124 03-2	181	Benützungsschädigung für verwaltungseigene Geräte, Einrichtungen usw.	2,0	---	A	2,0
					B	1,8
					C	2,8
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-2	181	Zuweisung der Landeshauptstadt München <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	511,3	511,3	A	511,3
					B	511,3
					C	511,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 83

Spielstätten: Staatstheater am Gärtnerplatz, Prinzregententheater

Anzahl der Plätze:

Staatstheater am Gärtnerplatz: 893, davon 823 Sitzplätze, 70 Stehplätze

Prinzregententheater: 1079 Sitzplätze

Zu 15 83/111 42 (mit 119 49)

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Betriebseinnahmen	2.914,4	1.942,4

2012 gegenüber 2011:

Weniger 972,0 Tsd. € zur Anpassung an die zu erwartenden verminderten Einnahmen während der Sanierung des Staatstheaters am Gärtnerplatz.

Zu 15 83/111 44

Vgl. Erläuterung zu TG 74 (Einnahmen).

Zu 15 83/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	56,2	4,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>56,2</u>	<u>4,6</u>

2012 gegenüber 2011:

Weniger 51,6 Tsd. € wegen Anpassung an verminderte Einnahmen während der Sanierung des Staatstheaters am Gärtnerplatz.

15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
282 01-2	181	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	---
					B	42,5
					C	53,7
Titelgruppen						
74 Einnahmen aus Gastspielen und Koproduktionen						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben).</i>						
111 74-1	181	Eintrittsgelder	179,0	179,0	A	179,0
					B	239,2
					C	310,6
231 74-6	181	Zuweisungen vom Bund	---	---	A	---
233 74-4	181	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	---	A	---
282 74-4	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	A	---
287 74-9	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			179,0	179,0	A	179,0
					B	239,2
					C	310,6
Gesamteinnahmen			3.664,4	2.638,8	A	3.664,4
					B	4.556,0
					C	4.689,4
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-3	181	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	221,0	224,7	A	166,2
					B	216,1
					C	153,5
422 31-7	181	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
427 01-8	181	Entgelte für das Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 428 01 verstärkt werden.</i>	875,2	719,4	A	849,7
					B	1.045,7
					C	915,8
428 01-7	181	Entgelte der Arbeitnehmer	9.371,2	9.527,4	A	9.546,6
					B	9.187,7
					C	8.083,0
428 04-4	181	Entgelte der TV.K-Musiker	5.877,2	5.975,7	A	5.884,0
					B	5.326,8
					C	5.198,0
428 07-1	181	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
428 11-5	181	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	8,8	8,8	A	13,8
					C	9,9
428 41-9	181	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	12,6	12,6	A	7,6
					B	8,0
					C	2,1

Erläuterungen

Zu 15 83/74 (Einnahmen)

Bei Gastspielen fremder Bühnen ist die Tagesdurchschnittseinnahme jeweils vorweg abzusetzen und bei Titel 111 44 zu buchen.

Zu 15 83/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (Allgemeines Verwaltungspersonal).

Zu 15 83/427 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Abendpersonal	805,0	661,7
Aushilfen im technischen Dienst	70,2	57,7
Zusammen	875,2	719,4

2011 gegenüber 2010:

Mehr 25,5 Tsd. € zur Angleichung an die zurückliegenden Erhöhungen tarifvertraglicher Leistungen in den vergangenen Haushaltsjahren.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 155,8 Tsd. € wegen reduzierten Spielbetriebs und voraussichtlich verminderten Aushilfenbedarfs während der Sanierung des Staatstheaters am Gärtnerplatz..

Zu 15 83/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 83/428 04

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Rohr- und Blattgeld, Saitengeld, Wäschegeld)	70,0	70,0
Vergütungen für Nebentätigkeit (Bühnenmusik, Spielen von ungewöhnlichen Instrumenten usw.)	18,0	18,0

Zu 15 83/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Der Bedarf ist nur betragsmäßig ausgewiesen.

15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
453 01-5	181	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
Baumaßnahmen						
710 00-5	181	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 12.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.830,0	A B C	2.000,0 325,6 390,1
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-2	181	Erwerb von Dienstfahrzeugen	38,9	---	A B	146,1 220,6
812 01-1	181	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	278,4	317,3	A B C	300,0 232,9 116,9
Titelgruppen						
72 Ausgaben aus Zuschüssen Dritter						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 233 01 und erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 01.</i>						
427 72-2	181	Beschäftigungsentgelte u.ä.	---	---	A	---
428 72-1	181	Entgelte der Arbeitnehmer	311,3	311,3	A B C	311,3 311,3 380,0
459 72-3	181	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
547 72-7	181	Sächliche Verwaltungsausgaben	200,0	200,0	A B C	200,0 242,5 185,4
Summe der Titelgruppe			511,3	511,3	A B C	511,3 553,8 565,4
73 Betriebsausgaben						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 42 und 111 43 und erhöht sich um 80 v.H. des Betrages, um den die Summe der Mehreinnahmen die Summe der Mindereinnahmen bei 111 44, 111 45, 111 46, 111 47, 113 01, 119 01 und 119 49 übersteigt. Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben) und bei Kap. 15 80 Tit. 429 01.</i>						
427 73-1	181	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte (Kunstbereich) <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier besetzbarer Stellen bei Tit. 428 04 verstärkt werden.</i>	380,0	180,0	A B C	197,3 426,0 452,5

Erläuterungen

Zu 15 83/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 83/811 01**2011**

Tsd. €

Erstbeschaffung

38,9

Zu beschaffen:

1 Gabelstapler

2011 gegenüber 2010:

16,2 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

91,0 Tsd. € weniger zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf,

107,2 Tsd. € weniger.

2012 gegenüber 2011:

Weniger 38,9 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 83/812 01

2011 gegenüber 2010:

33,3 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

11,7 Tsd. € mehr für die Ersatzbeschaffung von Musikinstrumenten, von Beleuchtungsgeräten und von Ersatzteilen für die Bühnentechnik,

21,6 Tsd. € weniger.

2012 gegenüber 2011:

Mehr 38,9 Tsd. € für die Ersatzbeschaffung von von Musikinstrumenten, von Beleuchtungsgeräten und von Ersatzteilen für die Bühnentechnik.

Zu 15 83/73**2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

Betriebsausgaben

14.279,0

14.329,6

2011 gegenüber 2010:

173,0 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

138,1 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,

182,7 Tsd. € mehr zur Angleichung an zurückliegende Erhöhungen tarifvertraglicher Leistungen - Tit. 427 73 -,

509,4 Tsd. € mehr zum Ausgleich der zurückliegenden Erhöhungen der tarifvertraglichen Leistungen

(einschließlich Sozialversicherung und Bühnerversorgung) - Tit. 428 73 und Tit. 429 73,

160,6 Tsd. € mehr zur Anpassung der Bewirtschaftungskosten an den tatsächlichen Bedarf - Tit. 517 73 -,

541,6 Tsd. € mehr.

2012 gegenüber 2011:

18,8 Tsd. € weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,

200,0 Tsd. € wegen reduzierten Spielbetriebs und voraussichtlich verminderten Aushilfenbedarfs während der Sanierung des Staatstheaters am Gärtnerplatz - Tit. 427 73 -,

269,4 Tsd. € mehr infolge erhöhter Personalausgaben anlässlich des Intendantenwechsels - Tit. 429 73 -,

50,6 Tsd. € mehr.

Zu 15 83/427 73**2011****2012**

Tsd. €

Tsd. €

Orchester

136,7

64,7

Bühnenmusik

54,4

25,7

Chor

57,8

27,4

Ballett

22,5

10,7

Statisterie

77,0

36,5

Sonstiges

31,6

15,0

Zusammen

380,0

180,0

15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
428 73-0	181	Entgelte der Arbeitnehmer	1.387,1	1.387,1	A	1.302,7
					B	1.452,7
					C	1.432,6
429 73-9	181	Entgelte für das künstlerische Personal	9.391,2	9.660,6	A	8.966,2
					B	8.698,2
					C	8.634,4
441 73-3	181	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften <i>Vgl. Vermerk bei 15 05/459 21.</i>	---	---	A	---
					B	9,3
					C	6,1
453 73-8	181	Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					C	1,2
511 73-8	181	Geschäftsbedarf	354,9	354,9	A	420,3
					B	769,7
					C	590,8

Erläuterungen

Zu 15 83/428 73

2011 und 2012	Technik Tsd. €	Ausstattung Tsd. €	Masken- bildner Tsd. €	Zusammen Tsd. €
Vergütungen, Zuwendungen usw.	580,0	165,7	385,7	1.131,4
Sozialversicherungsbeiträge	96,8	32,4	78,2	207,4
Bühnenversorgungsbeiträge	23,5	7,5	17,3	48,3
	700,3	205,6	481,2	1.387,1

Zu 15 83/429 73

2011	Gagen einschl. Zuwen- dungen Tsd. €	Gäste einschl. Fest- spiele Tsd. €	Sonder- vergütun- gen und Überspiel- gelder Tsd. €	Stellen- vermitt- lungs- abgabe Tsd. €	Sozial- versiche- rungs- beiträge Tsd. €	Bühnen- versor- gungs- beiträge Tsd. €	Ins- gesamt Tsd. €
Intendant, Regisseure, Spielleiter und Assistenten	348,1	121,6	18,0	-	50,7	12,1	550,5
Solisten	1.694,0	389,7	64,6	18,0	360,2	84,0	2.610,5
Vorstand und Assistenten (Betriebsbüro, Dramaturgie, Presse)	532,2	-	9,9	-	104,4	23,9	670,4
Musikvorstände einschl. Studienleiter, Repetitoren und Chordirektor	708,3	41,3	10,9	-	101,1	25,2	886,8
Ausstattungsvorstände, Bühnen- und Kostümbildner	74,4	133,5	2,9	-	14,0	3,3	228,1
Ballettvorstand und Choreographen	275,8	68,3	18,1	-	50,6	12,4	425,2
Chor	1.986,0	-	85,7	-	399,6	93,2	2.564,5
Ballett	699,7	129,3	4,8	-	157,2	37,1	1.028,1
Inspizienten und Souffleure	365,4	-	6,2	-	45,2	10,3	427,1
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	6.683,9	883,7	221,1	18,0	1.283,0	301,8	9.391,2

2012	Gagen einschl. Zuwen- dungen Tsd. €	Gäste einschl. Fest- spiele Tsd. €	Sonder- vergütun- gen und Überspiel- gelder Tsd. €	Stellen- vermitt- lungs- abgabe Tsd. €	Sozial- versiche- rungs- beiträge Tsd. €	Bühnen- versor- gungs- beiträge Tsd. €	Ins- gesamt Tsd. €
Intendant, Regisseure, Spielleiter und Assistenten	358,1	125,1	18,5	-	52,2	12,5	566,4
Solisten	1.742,7	400,8	66,5	18,5	370,4	86,4	2.685,3
Vorstand und Assistenten (Betriebsbüro, Dramaturgie, Presse)	547,5	-	10,1	-	107,3	24,6	689,5
Musikvorstände einschl. Studienleiter, Repetitoren und Chordirektor	728,6	42,5	11,2	-	104,0	25,9	912,2
Ausstattungsvorstände, Bühnen- und Kostümbildner	76,5	137,3	3,0	-	14,4	3,4	234,6
Ballettvorstand und Choreographen	283,7	70,2	18,6	-	52,1	12,8	437,4
Chor	2.043,1	-	88,1	-	411,1	95,9	2.638,2
Ballett	719,7	133,0	5,0	-	161,7	38,2	1.057,6
Inspizienten und Souffleure	375,9	-	6,4	-	46,5	10,6	439,4
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	6.875,8	908,9	227,4	18,5	1.319,7	310,3	9.660,6

Zu 15 83/441 73 und 453 73

Bei diesen Ansätzen dürfen nur die anfallenden Kosten für das Personal verausgabt werden, das bei Titelgruppe 73 veranschlagt ist.

15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
514 73-5	181	Verbrauchsmittel und Ausstattungskosten	373,2	373,2	A B C	441,9 640,9 659,8
517 73-2	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	659,9	659,9	A B C	499,3 601,4 677,6
518 73-1	181	Mieten und Pachten	240,9	240,9	A B C	240,9 207,0 187,7
519 73-0	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	289,8	289,8	A B C	407,5 284,9 265,8
521 73-6	181	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	---	---	A	---
525 73-2	181	Aus- und Fortbildung	---	---	A B C	---
526 73-1	181	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	---	---	A B	---
527 73-0	181	Dienstreisen	2,8	2,8	A B C	3,2 23,1 13,6
531 73-4	181	Veröffentlichungen	179,5	179,5	A B C	212,5 425,1 391,0
532 73-3	181	Steuern, Abgaben und Versicherungen	---	---	A B C	---
538 73-7	181	Urheberanteile, Aufführungsmaterial	450,0	450,0	A B C	450,0 473,0 454,0
547 73-6	181	Sonstige Theaterbetriebskosten	111,9	111,9	A B C	120,0 96,0 86,8
686 73-7	181	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland (Bühnenvereinsbeiträge)	43,2	43,2	A B C	43,2 45,3 45,4
701 73-8	181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0	381,2	A B C	411,8 139,8 439,7
812 73-4	181	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	14,6	14,6	A B C	20,6 61,5 17,2
Summe der Titelgruppe			14.279,0	14.329,6	A B C	13.737,4 14.372,9 14.362,5

Erläuterungen

Zu 15 83/514 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	22,4	22,4
2. Dienst- und Schutzkleidung	6,3	6,3
3. Frisier- und Schminkmittel	7,1	7,1
4. Bühnenrequisiten	11,2	11,2
5. Dekorationsfundus	211,4	211,4
6. Kostümfundus	89,5	89,5
7. Beleuchtung	18,6	18,6
8. Orchesterbedarf	6,7	6,7
Zusammen	373,2	373,2

Zu 15 83/547 73

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kartendruckkosten	6,0	6,0
2. Transportkosten	30,6	30,6
3. Kosten für Feuersicherheitswachen	69,7	69,7
4. Technische Prüfungskosten	4,4	4,4
5. Reisekosten von Bewerbern	0,9	0,9
6. Repräsentationskosten	0,3	0,3
7. Sonstiges	-	-
Zusammen	111,9	111,9

15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
74 Ausgaben für Gastspiele und Koproduktionen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 74 (Einnahmen).</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73.</i> <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 15 80 TG 74.</i>						
428 74-9	181	Entgelte der Arbeitnehmer	41,0	41,0	A	41,0
					B	24,2
					C	32,4
540 74-2	181	Dienstleistungen Dritter	---	---	A	---
547 74-5	181	Sächliche Verwaltungsausgaben	138,0	138,0	A	138,0
					B	148,1
					C	113,5
Summe der Titelgruppe			179,0	179,0	A	179,0
					B	172,3
					C	145,9
Gesamtausgaben			32.652,6	33.635,8	A	33.341,7
					B	31.662,5
					C	30.830,9

15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.153,1	2.127,5	A	3.153,1
					B	4.002,2
					C	4.124,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	511,3	511,3	A	511,3
					B	553,8
					C	565,0
		Gesamteinnahmen	3.664,4	2.638,8	A	3.664,4
					B	4.556,0
					C	4.689,4
		Personalausgaben	27.876,6	28.048,6	A	27.286,4
					B	26.706,0
					C	26.189,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.000,9	3.000,9	A	3.133,6
					B	3.930,8
					C	3.632,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	43,2	43,2	A	43,2
					B	45,3
					C	45,4
		Baumaßnahmen	1.400,0	2.211,2	A	2.411,8
					B	465,4
					C	829,8
		Sonstige Sachinvestitionen	331,9	331,9	A	466,7
					B	515,0
					C	134,1
		Gesamtausgaben	32.652,6	33.635,8	A	33.341,7
					B	31.662,5
					C	30.830,9
		Zuschuss	28.988,2	30.997,0	A	29.677,3
					B	27.106,5
					C	26.141,5

15 90 Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-4	162	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	180,0	180,0	A	153,5
					B	212,1
					C	203,7
111 02-3	162	Einnahmen aus Reproduktionen	228,0	228,0	A	228,0
					B	233,5
					C	239,2
111 03-2	162	Einnahmen aus Benutzungsgebühren <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	40,0	40,0	A	40,0
119 01-6	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu 531 74.</i>	40,5	40,5	A	40,5
					B	30,7
					C	104,3
119 49-0	162	Vermischte Einnahmen	2,3	2,3	A	2,3
					B	2,5
					C	2,7
124 01-9	162	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk zu 517 01.</i>	290,0	290,0	A	273,0
					B	494,3
					C	329,4
125 01-8	162	Einnahmen aus dem Betrieb der Dokumentlieferung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	1.200,0	1.200,0	A	1.200,0
					B	1.352,7
					C	1.354,5
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
232 01-8	162	Erstattung für Ausbildungskosten von Dritten <i>Vgl. Vermerk zu 428 11 und 547 05.</i>	---	---	A	---
					B	175,3
					C	183,8
233 01-7	162	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und GV - Dienstbezüge <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	20,0	20,0	A	50,0
					B	13,5
					C	23,1
235 12-2	162	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
<u>236 01-4</u>	162	Eingliederungsbeihilfen für Schwerbehinderte	---	---	A	***
					C	1,0
<u>271 01-0</u>	162	Erstattungen der Europäischen Union <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A	
<u>281 11-6</u>	162	Erstattung von Sonstigen für Dienstleistungen durch den Bibliotheksverbund Bayern <i>Vgl. Vermerk zu 429 99.</i>	---	---	A	
282 01-7	162	Sonstige Zuschüsse und Zuweisungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	1.300,0	1.300,0	A	1.251,5
					B	4.015,9
					C	2.736,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 15 90

Die Bayerische Staatsbibliothek ist die zentrale Landes- und Archivbibliothek des Freistaates Bayern und die staatliche Fachbehörde für alle Angelegenheiten des Bibliothekswesens. Die Bayerische Staatsbibliothek ist Mittelbehörde (Verordnung vom 16. Juni 1999, GVBl S. 283), der die 9 regionalen staatlichen Bibliotheken nachgeordnet sind. Die in langer historischer Entwicklung gewachsenen Bibliotheken Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Coburg, Dillingen, Neuburg a. d. D., Passau und Regensburg dienen der wissenschaftlichen Literaturversorgung im engeren Sinne und der Deckung des über die Grundversorgung durch örtliche Bibliotheken hinausgehenden gehobenen Literaturbedarfs breiter Bevölkerungsschichten im regionalen Bereich.

Die Bayerische Staatsbibliothek sammelt als wissenschaftliche Universalbibliothek international umfassend gedruckte und elektronische Publikationen zu allen Sachgebieten außer Technik. Ihr kommt eine führende Position bei der überregionalen Literaturversorgung in Deutschland zu (z.B. Sondersammelgebiete der Deutschen Forschungsgemeinschaft); sie spielt darüber hinaus eine wesentliche Rolle bei innovativen Diensten und Arbeitsmethoden (z. B. Digitalisierung, Langzeitarchivierung, Bestandserhaltung, Entwicklungspartnerschaften, Virtuelle Fachbibliotheken, Dokumentlieferdienste). Die Bayerische Staatsbibliothek trägt maßgeblich zur Deckung des allgemeinen Informations- und Literaturbedarfs im Freistaat bei und ergänzt insbesondere hinsichtlich der spezialisierten forschungsorientierten Literatur die Eigenversorgung der bayerischen Hochschulen. Aufgrund ihrer unverzichtbaren Funktion als Rückgrat der forschungsorientierten Informationsversorgung des Wissenschaftsstandortes Bayern wurde die Bayerische Staatsbibliothek in das Bayerische Hochschulgesetz (HSchG vom 23. Mai 2006) aufgenommen. Gemäß Art. 16 Abs. 2 Bayerisches Hochschulgesetz arbeiten die Bibliotheken der Hochschulen in einem kooperativen Leistungsverbund mit der Bayerischen Staatsbibliothek zusammen. Die Verbundzentrale des Bibliotheksverbundes Bayern ist eine Abteilung der Bayerischen Staatsbibliothek, ebenso die Bayerische Bibliotheksschule. Die Landesfachstelle mit Außenstellen in Nürnberg, Regensburg und Würzburg, übernimmt als Abteilung der Bayerischen Staatsbibliothek Aufgaben für das öffentliche Bibliothekswesen.

Zu 15 90/111 01

Gebühren nach der Allgemeinen Benützungordnung der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken vom 18. August 1993 (BayRS 2240-3-WFK).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 26,5 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 90/119 01

Einnahmen für Kataloge u.ä.

Zu 15 90/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	16,0	16,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	274,0	274,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	290,0	290,0

Zu 15 90/125 01

Vgl. Erläuterungen zu TG 73.

Zu 15 90/232 01

Erstattung anderer Dienstherrn für die Ausbildung von Bibliotheksreferendaren, Bibliothekssekretären und Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste.

Zu 15 90/233 01

Erstattungen verschiedener Leistungsträger.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 30,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 90/271 01

Erstattungen der EU.

Zu 15 90/282 01

Zuschüsse der Deutschen Forschungsgemeinschaft und sonstige Zuweisungen Dritter.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 48,5 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

15 90 Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
282 02-6	162	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. Vermerk zu TG 74.</i>	---	---	A	---
					B	6.404,3
					C	3.394,7
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
382 01-6	990	Haushaltstechnische Verrechnungen im Rahmen der Datenverarbeitung	***	***	A	---
					B	213,3
					C	93,5
		Gesamteinnahmen	3.300,8	3.300,8	A	3.238,8
					B	13.157,3
					C	8.666,0
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-8	162	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	12.122,5	12.331,5	A	12.983,9
					B	11.411,1
					C	9.540,9
422 26-9	162	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	827,4	827,4	A	827,4
					B	767,9
					C	770,6
422 31-2	162	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
					C	91,9
428 01-2	162	Entgelte der Arbeitnehmer	9.238,1	9.393,0	A	9.857,6
					B	8.983,5
					C	8.812,6
428 07-6	162	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	---	---	A	---
428 11-0	162	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Zu 428 11 und 547 05: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 30 v.H. der Mehreinnahme bei 232 01.</i>	450,1	450,1	A	450,1
					B	678,4
					C	182,4
428 12-9	162	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
428 21-8	162	Entgelte der Arbeitnehmer	128,5	130,6	A	120,9
					B	126,0
					C	118,3
428 41-4	162	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
453 01-0	162	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
					B	11,8
					C	14,4
459 01-4	162	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
					B	21,1
					C	8,2

Erläuterungen

Zu 15 90/282 02

Zweckgebundene Einnahmen (insbesondere für Ausstellungen und Erwerbungen).

Zu 15 90/382 01

Der Titel wird nicht mehr benötigt.

Zu 15 90/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 90/422 26

Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Bibliotheksreferendare und Dienstanfänger.

Zu 15 90/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 90/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 90/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 90/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 90/428 21

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 90/453 01

Die Mittel sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

15 90 Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
					6	
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-0	162	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte und elektronische Informationsmittel, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	645,3	645,3	A	717,8
					B	847,6
					C	561,9
514 01-7	162	Haltung von Dienstfahrzeugen	13,4	13,4	A	15,1
					B	20,1
					C	31,0
514 11-5	162	Dienst- und Schutzkleidung	2,9	2,9	A	3,3
					B	3,1
					C	4,3
517 01-4	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 75 v.H. der Mehreinnahme bei 124 01.</i>	1.374,0	1.385,9	A	1.183,9
					B	1.499,1
					C	1.313,0
517 02-3	162	Kosten der Wartung der Bücherförderanlage	120,4	120,4	A	120,4
					B	118,7
					C	109,3
517 05-0	162	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	897,2	905,0	A	795,5
					B	978,8
					C	912,7
517 31-8	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	15,7	14,0	A	32,6
					B	14,6
517 35-4	162	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	51,0	42,0	A	64,3
					B	47,5
518 01-3	162	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	313,7	313,7	A	388,2
					B	284,8
					C	249,5
518 11-1	162	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	5,8	5,8	A	5,8
					B	1,2
					C	0,3
518 31-7	162	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
519 01-2	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	539,4
					C	626,3
527 01-2	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	48,3	48,3	A	57,2
					B	82,5
					C	83,3

Erläuterungen

Zu 15 90/511 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Geschäftsbedarf	148,5	148,5
2.	Bücher und Zeitschriften	16,6	16,6
3.	Kommunikation sowie Geräte und elektronische Informationsmittel	130,2	130,2
4.	Entgelte für Postdienstleistungen	172,0	172,0
5.	Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände	69,3	69,3
6.	Mieten und Wartung	60,0	60,0
7.	EDV-Leitungsmieten u. laufende Fernmeldekosten	5,0	5,0
8.	Sonstiges	43,7	43,7
Zusammen		645,3	645,3

2011 gegenüber 2010:

72,5 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 90/514 01		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	8,3	8,3
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	5,1	5,1
Zusammen		13,4	13,4
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		13,4	13,4
Personalausgaben		-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-	-
Ausgaben für Leasing/Miete		5,8	5,8
Zusammen		19,2	19,2

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010		
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/	
					gemietet	
Personenkraftwagen	2	1	2	2	1	-
Lastkraftwagen	1	1	1	1	-	-

Zu 15 90/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.a.

2011 gegenüber 2010:

Mehr 190,1 Tsd. € zur Anpassung der Bewirtschaftungskosten an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 90/517 05		2011	2012
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	551,6	559,4
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	345,6	345,6
Zusammen		897,2	905,0

2011 gegenüber 2010:

Mehr 101,7 Tsd. € zur Anpassung der Bewirtschaftungskosten an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 90/517 31

2011 gegenüber 2010:

Weniger 16,9 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 90/517 35

2011 gegenüber 2010:

Weniger 13,3 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 90/518 01

2011 gegenüber 2010:

Weniger 74,5 Tsd. € zur Anpassung der Mieten an den tatsächlichen Bedarf.

15 90 Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
531 11-4	162	Fachveröffentlichungen	61,5	61,5	A B C	61,5 59,2 58,1
532 11-3	162	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A B	--- 6,9
546 49-3	162	Vermischte Verwaltungsausgaben	7,5	7,5	A B C	8,9 12,2 10,3
547 01-8	162	Bestandserhaltende Maßnahmen, Restaurierung sowie Sicherheits- und Schutzverfilmung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 111 01.</i>	823,2	823,2	A B C	926,1 624,5 681,5
547 02-7	162	Sachausgaben für dienstliche Kopien (einschl. Fernleihe)	227,9	227,9	A B C	256,4 505,9 311,5
547 03-6	162	Münchener Digitalisierungszentrum (MDZ)	---	---	A B	--- 160,1
547 05-4	162	Sachausgaben für die Bibliotheksschule, Bibliotheksleiterkurse und Betriebskosten der zuständigen Stelle nach BBiG für die Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (FAMI) <i>Vgl. Vermerk zu 428 11.</i>	61,6	61,6	A B C	69,3 78,6 71,5
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
686 01-9	162	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine <i>Titel einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 74.</i>	25,6	25,6	A B C	25,6 20,8 23,1
Baumaßnahmen						
701 01-0	162	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B	--- 30,0
702 01-9	162	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A C	--- 6,9
710 00-0	162	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B	1.400,0 129,8
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-7	162	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A C	--- 60,3
812 02-5	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Aus diesen Mitteln dürfen auch mit dem Gebäude fest verbundene Regale beschafft und anfallende Nebenausgaben bestritten werden.</i>	242,3	242,3	A B C	340,8 243,1 137,7

Erläuterungen

Zu 15 90/531 11	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Bibliotheksforum Bayern	34,0	34,0
Bibliotheksmagazin München-Berlin	15,0	15,0
ÖBIBkompakt	5,0	5,0
Zeitschrift "Bestands u. Bibliotheksgeschichte"	7,5	7,5
Zusammen	61,5	61,5

Zu 15 90/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen, Bildschirmuntersuchungen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 15 90/547 01

Vgl. Vermerk zu 111 01.

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Bestandserhaltende Maßnahmen	747,0	747,0
2. Restaurierung	37,9	37,9
3. Kosten für die Anschaffung von Materialien für den Betrieb	15,7	15,7
4. Beschaffung, Unterhaltung und Ersatz von Einrichtungsgegenständen und Geräten	22,6	22,6
Zusammen	823,2	823,2

2011 gegenüber 2010:

Weniger 102,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 90/547 02

2011 gegenüber 2010:

Weniger 28,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 90/547 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Kosten für Lehr- und Lernmittel	5,3	5,3
Sonstige Ausgaben für Aus- und Fortbildung (Reisekosten, Honorare, Bibliotheksleiterkurse, FAMI usw.)	48,9	48,9
Ausstattung der Unterrichtsräume und Arbeitsplätze	7,4	7,4
Zusammen	61,6	61,6

Zu 15 90/812 02

2011 gegenüber 2010:

37,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
60,6 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
98,5 Tsd. €	weniger.

15 90 Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Titelgruppen				
		72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen und aus Zuweisungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 233 01, 271 01 und 282 01.</i>				
428 72-6	162	Entgelte der Arbeitnehmer	1.290,0	1.290,0	A	1.271,5
					B	2.172,9
523 72-0	162	Erwerb von Büchern, Zeitschriften und anderem Bibliothekssammelgut	---	---	A	---
					B	1.578,5
					C	1.264,3
547 72-2	162	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
633 72-7	162	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	30,0	30,0	A	30,0
		Summe der Titelgruppe	1.320,0	1.320,0	A	1.301,5
					B	3.751,4
					C	3.775,8
		73 Ausgaben für den Betrieb der Dokumentlieferung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01.</i>				
428 73-5	162	Entgelte der Arbeitnehmer	375,0	375,0	A	375,0
					B	482,6
					C	370,0
547 73-1	162	Sächliche Verwaltungsausgaben	800,0	800,0	A	800,0
					B	940,8
					C	568,8
		Summe der Titelgruppe	1.175,0	1.175,0	A	1.175,0
					B	1.423,3
					C	938,8
		74 Vermehrung, Ergänzung und Nachweis der Bibliotheksbestände sowie Ausstellungen				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 03. Einnahmen aus Schadensersatzleistungen Dritter und Mehr- oder Mindereinnahmen aus 282 02 fließen zweckgebunden den Ausgaben zu. Vgl. Vermerk zu 686 01.</i>				
428 74-4	162	Personalkosten für Sammlung Deutscher Drucke	---	---	A	---
					C	205,3
523 74-8	162	Erwerb von Handschriften, Wiegendruckten, Büchern, Zeitschriften und anderem Bibliothekssammelgut, sowie Einbandkosten <i>Vgl. Vermerk bei 13 03/523 01.</i>	10.459,8	10.459,8	A	11.461,8
					B	12.155,8
					C	9.377,9
531 74-8	162	Bibliothekskataloge <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um 80 v. H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 01.</i>	75,5	75,5	A	84,9
					B	60,4
					C	146,9
532 74-7	162	Ausstellungen	96,3	96,3	A	114,1
					B	93,6
					C	303,6

 Erläuterungen

Zu 15 90/72

Vgl. Erläuterung zu 233 01, 271 01 und 282 01.

Zu 15 90/73

Die Dokumentlieferung wurde eingerichtet, um qualifizierten Benutzern vor allem aus medizinischen und naturwissenschaftlichen Zeitschriften einen raschen Zugriff zu Zeitschriftenaufsätzen zu ermöglichen.

Zu 15 90/523 74

Zur Verstärkung des Ansatzes sind weitere Mittel bei Kap. 13 03 Tit. 523 01 veranschlagt.

2011 gegenüber 2010:

Weniger 1.002,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 90/532 74

2011 gegenüber 2010:

12,7	Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre
5,1	Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr style="width: 100%;"/>		
17,8	Tsd. €	weniger.

15 90 Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
546 74-1	162	Entschädigung für Pflichtstücke	149,0	149,0	A	167,6
					B	33,4
					C	20,5
547 74-0	162	Ausgaben für EDV-gestützte Informationsmittel	212,6	212,6	A	239,2
					B	417,1
					C	139,1
812 74-8	162	Sammlung Deutscher Drucke Erwerb von Handschriften, Wiegendrucken, Büchern, Zeitschriften und anderem Bibliothekssammelgut im Inland und Ausland	647,4	647,4	A	910,4
					B	3.730,8
					C	4.536,8
		Summe der Titelgruppe	11.640,6	11.640,6	A	12.978,0
					B	16.491,0
					C	14.730,1
		75 Ausgaben für die Betreuung staatlicher Buchbestände durch Dritte <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
633 75-4	162	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	18,9	55,8	A	18,9
					B	18,9
686 75-0	162	Sonstige Zuschüsse an Sonstige	48,1	48,1	A	48,1
					B	38,5
		Summe der Titelgruppe	67,0	103,9	A	67,0
					B	57,4
					C	-
		99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu Kap. 15 06 TG 99 und Kap. 15 28 TG 99.</i>				
427 99-6	162	Beschäftigungsentgelte bei den lokalen IT-Systemen	111,4	111,4	A	111,4
					B	319,9
					C	226,7
429 99-4	162	Beschäftigungsentgelte beim Bibliotheksverbund Bayern <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 281 11.</i>	379,1	379,1	A	322,7
					B	942,6
					C	770,0
546 99-2	162	Sächliche Verwaltungsausgaben bei den lokalen IT-Systemen	1.275,7	1.275,7	A	1.346,0
					B	845,9
					C	911,3
547 99-1	162	Sächliche Verwaltungsausgaben beim Bibliotheksverbund Bayern	853,8	853,8	A	824,7
					B	1.759,5
					C	1.201,3

Erläuterungen

Zu 15 90/546 74

2011 gegenüber 2010:

Weniger 18,6 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 90/547 74

2011 gegenüber 2010:

Weniger 26,6 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 90/812 74

2011 gegenüber 2010:

101,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
161,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<u>263,0 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 15 90/75

Zuschüsse für die Staats- und Stadtbibliothek Augsburg, die Stiftung Kath. Universität und die Benediktinerabtei Ottobeuren.

Zu 15 90/633 75

2012 gegenüber 2011:

Mehr 36,9 Tsd. € zur Anpassung an den tatsächlichen Bedarf bei der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg.

Zu 15 90/99

Der Bibliotheksverbund Bayern hat die Aufgabe, als Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für die Informations- und Kommunikationstechnik im Bereich des bayerischen staatlichen wissenschaftlichen Bibliothekswesens die ihm angeschlossenen Einrichtungen mit IT-Verfahren für die Erwerbung, den Nachweis, die Verwaltung und die Nutzung der Bestände zu unterstützen sowie landesweite innovative Informationen zu entwickeln.

Sein Schwerpunkt liegt ferner in der Entwicklung und Bereitstellung neuartiger Bibliotheks- und Informationsdienstleistungen nicht nur für die Wissenschaft, Forschung und Lehre, sondern darüber hinaus für die Wirtschaft und vermehrt für die allgemeine, interessierte Öffentlichkeit in einer wissensbasierten Gesellschaft, der dieses Informationspotential mit Hilfe moderner Medien im Internet aktuell zugänglich gemacht wird. Hierzu betreibt die Verbundzentrale des Bibliotheksverbundes Bayern im Leibniz-Rechenzentrum das regionale Bibliotheksrechenzentrum des Landes.

Zu 15 90/429 99

2011 gegenüber 2010:

Mehr 56,4 Tsd. € wegen bedarfsbezogener Veranschlagung von bestehenden Personalausgaben bei 815 99.

Zu 15 90/546 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	325,0	325,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	56,0	60,0
3. Mieten und Wartung	669,0	671,0
4. Bücher und Zeitschriften	6,0	6,0
5. Sonstiges	219,7	213,7
Zusammen	<u>1.275,7</u>	<u>1.275,7</u>

2011 gegenüber 2010:

Weniger 70,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 90/547 99

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	20,0	20,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	120,0	120,0
3. Mieten, Wartung und Softwarepflege	699,7	699,7
4. Bücher und Zeitschriften	3,5	3,5
5. Sonstiges	10,6	10,6
Zusammen	<u>853,8</u>	<u>853,8</u>

2011 gegenüber 2010:

8,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
20,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von 15 06/815 99,
8,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von 15 55/511 01,
6,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von 15 55/815 01,
3,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von 15 02/533 99,
1,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von 15 02/815 99,
<u>29,1 Tsd. €</u>	mehr.

15 90 Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
815 99-6	162	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software bei den lokalen IT-Systemen und beim Bibliotheksverbund Bayern	436,8	436,8	A B C	693,6 2.783,0 1.496,7
		Summe der Titelgruppe	3.056,8	3.056,8	A B C	3.298,4 6.650,9 4.606,0
		Gesamtausgaben	44.963,3	45.375,2	A B C	49.532,5 56.891,6 49.324,5
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.980,8	1.980,8	A B C	1.937,3 2.325,9 2.233,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.320,0	1.320,0	A B C	1.301,5 10.618,2 6.338,6
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A B C	- 213,3 93,5
		Gesamteinnahmen	3.300,8	3.300,8	A B C	3.238,8 13.157,3 8.666,0
		Personalausgaben	24.922,1	25.288,1	A B C	26.320,5 26.127,0 24.077,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	18.592,1	18.601,1	A B C	19.744,6 23.769,8 18.986,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	122,6	159,5	A B C	122,6 78,2 23,1
		Baumaßnahmen	-	-	A B C	1.400,0 159,8 6,9
		Sonstige Sachinvestitionen	1.326,5	1.326,5	A B C	1.944,8 6.756,9 6.231,6
		Gesamtausgaben	44.963,3	45.375,2	A B C	49.532,5 56.891,6 49.324,5
		Zuschuss	41.662,5	42.074,4	A B C	46.293,7 43.734,3 40.658,6

Erläuterungen

Zu 15 90/815 99

2011 gegenüber 2010:

77,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
123,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
56,4 Tsd. €	weniger wegen bedarfsbezogener Veranschlagung von bestehenden Personalausgaben bei 429 99,
256,8 Tsd. €	weniger.

15 93 Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-8	162	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	100,0	100,0	A	100,0
					B	117,6
					C	127,6
111 02-7	162	Einnahmen aus dem Betrieb der Fotostellen	237,6	237,6	A	230,0
					B	262,6
					C	274,7
111 03-6	162	Einnahmen aus dem Verkauf von Siegelabdrucken	1,0	1,0	A	1,0
					B	1,5
					C	0,9
119 01-0	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen	25,0	25,0	A	25,0
					B	18,5
					C	26,3
119 49-4	162	Vermischte Einnahmen	3,1	3,1	A	3,1
					B	2,7
					C	8,9
124 01-3	162	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	82,4	82,4	A	90,8
					B	80,7
					C	80,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-3	162	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	240,0	240,0	A	240,0
					B	243,9
					C	215,0
233 01-1	162	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk bei 525 74.</i>	0,5	0,5	A	0,5
					B	20,4
					C	30,5
235 12-6	162	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 428 12.</i>	---	---	A	---
					B	16,6
					C	14,5
<u>272 01-3</u>	162	Sonstige Zuschüsse von der EU <i>Vgl. Vermerk zu TG 93.</i>	---	---	A	---
282 01-1	162	Sonstige Zuschüsse der Deutschen Forschungsgemeinschaft <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	160,0	160,0	A	---
					B	204,0
282 02-0	162	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	---	---	A	---
					B	1,7
					C	21,0

Vorbemerkung zu Kapitel 15 93

Der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns (Mittelbehörde) sind folgende Dienststellen nachgeordnet (Verordnung vom 28. Mai 1990, BayRS 2240-2-K, GVBI S. 175): Bayerisches Hauptstaatsarchiv in München mit den 5 Abteilungen "Ältere Bestände", "Neuere Bestände", "Geheimes Hausarchiv", "Kriegsarchiv" und "Nachlässe und Sammlungen"; Regionale Staatsarchive in Amberg, Augsburg, Bamberg, Coburg, Landshut, München, Nürnberg und Würzburg. Notariatsarchive bestehen als Außenstellen der Staatsarchive München (Eichstätt), Nürnberg (Lichtenau) und Würzburg (Feste Marienberg). Die Staatsarchive haben die Aufgabe, das bis ins 8. Jh. zurückreichende und das laufend anfallende Archivgut zu übernehmen, sachgemäß zu verwahren und für Zwecke der wissenschaftlichen Forschung, der staatlichen Gerichtsbarkeit und Verwaltung sowie der Förderung der Heimatkunde und historisch-politischen Bildungsarbeit zu erschließen, zur Benützung bereitzuhalten und auszuwerten; sie sind ferner als Gutachter für Gerichte, Behörden und Privatpersonen in vielschichtiger Weise tätig. Sie beraten und unterstützen außerdem nichtstaatliche Archivträger in allen Fragen des Archivwesens, soweit daran ein öffentliches Interesse besteht (Archivpflege).

Zu 15 93/111 01

Gebühren (Archivbenützungsordnung vom 16. Januar 1990, BayRS 2241-1-1-K, GVBI S. 6).

Zu 15 93/119 01

Erlöse für die Herausgabe der Archivalischen Zeitschrift und aus dem Verkauf sonstiger Veröffentlichungen.

Zu 15 93/124 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	36,0	36,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	46,4	46,4
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	82,4	82,4

Zu 15 93/231 01

Vgl. Erläuterungen zu Titelgruppe 71.

Zu 15 93/282 01

Zweckgebundene Einnahmen (Zuschüsse der Deutschen Forschungsgemeinschaft).

2011 gegenüber 2010:

Mehr 160,0 Tsd. € infolge Anpassung an die zu erwartenden Einnahmen.

Zu 15 93/282 02

Zweckgebundene Einnahmen, Spenden von Firmen und Privatpersonen.

15 93 Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
342 01-9	162	Zuschüsse Dritter für Investitionen <i>Vgl. Vermerk bei 812 74.</i>	---	---	A C	--- 10,0
Gesamteinnahmen			849,6	849,6	A B C	690,4 970,3 980,4
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-2	162	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	6.167,6	6.270,2	A B C	6.367,2 5.894,9 5.468,8
422 26-3	162	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	181,1	171,9	A B C	217,8 97,9 227,7
422 31-6	162	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	10,9	11,1	A B C	5,8 10,7 11,2
428 01-6	162	Entgelte der Arbeitnehmer	2.419,4	2.459,7	A B C	2.628,1 2.363,1 2.416,1
428 07-0	162	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmerbudget))	161,7	164,3	A B C	125,4 187,5 131,3
428 11-4	162	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	45,6	45,6	A B C	45,6 134,6 123,5
428 12-3	162	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A B C	--- 4,5 5,8
428 21-2	162	Entgelte der Arbeitnehmer	54,7	55,6	A B C	65,0 53,6 54,4
453 01-4	162	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 10,1 9,2
459 01-8	162	Prüfungsvergütungen	---	---	A C	--- 6,4
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	162	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	145,8	145,8	A B C	159,9 160,1 209,3

Zu 15 93/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 93/422 26

Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger.

Zu 15 93/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 15 93/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 93/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 93/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 93/428 12

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 93/428 21

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 15 93/453 01

Die Ausgaben sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 93/459 01

Die Ausgaben sind zentral bei Kap. 15 02 veranschlagt.

Zu 15 93/511 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	18,2	18,2
2. Bücher und Zeitschriften	3,0	3,0
3. Kommunikation	32,1	32,1
4. Entgelte für Postdienstleistungen	37,6	37,6
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	13,2	13,2
6. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	33,0	33,0
7. Sonstiges	8,7	8,7
Zusammen	145,8	145,8

2011 gegenüber 2010:

Weniger 14,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

15 93 Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
514 01-1	162	Haltung von Dienstfahrzeugen	4,7	4,7	A	5,3
					B	9,3
					C	6,5
514 11-9	162	Dienst- und Schutzkleidung	0,8	0,8	A	0,9
					B	0,2
					C	1,0
517 01-8	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	545,2	549,9	A	542,2
					B	535,3
					C	544,8
517 05-4	162	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	626,2	631,6	A	450,0
					B	614,9
					C	506,8
517 31-2	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	32,9	33,1	A	35,4
					B	29,3
					C	36,4
517 35-8	162	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	24,8	25,0	A	20,2
					B	23,1
					C	20,2
518 01-7	162	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	340,0	340,0	A	340,0
					B	327,4
					C	331,0
518 11-5	162	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	7,1	7,1	A	7,1
					B	2,5
					C	0,6
518 31-1	162	Mieten und Pachten der Grundstücke, Gebäude und Räume (soweit die Bewirtschaftung durch andere Dienststellen erfolgt)	---	---	A	---
519 01-6	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					B	372,2
					C	356,9
527 01-6	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	13,2	13,2	A	14,8
					B	27,9
					C	24,8
531 11-8	162	Fachveröffentlichungen	16,4	16,4	A	16,4
					B	19,2
					C	11,9
546 49-7	162	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,8	0,8	A	0,9
					B	6,0
					C	6,4
547 01-2	162	Sachausgaben für die Herstellung von Siegelabdrucken	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,4

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Erläuterungen

Zu 15 93/514 01	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	2,5	2,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	2,2	2,2
Zusammen	<u>4,7</u>	<u>4,7</u>
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	4,7	4,7
Personalausgaben	37,6	38,3
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	7,1	7,1
Zusammen	<u>49,4</u>	<u>50,1</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2010	
	2011	2012	2010	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	-
Lastkraftwagen	1	1	1	1	-

Vgl. Erläuterung zu 518 11.

Zu 15 93/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.a.

Zu 15 93/517 05

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	430,4	433,4
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	195,8	198,2
Zusammen	<u>626,2</u>	<u>631,6</u>

2011 gegenüber 2010:

Mehr 176,2 Tsd. € wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 15 93/517 31

Staatsarchiv Würzburg für Schloss- und Gartenverwaltung Würzburg und Staatsarchiv Amberg für Polizeipräsidium Niederbayern-Oberpfalz.

Zu 15 93/517 35

Staatsarchiv Amberg für Polizeipräsidium Niederbayern/Oberpfalz.

Zu 15 93/518 01

Anmietung von Magazinräumen zur Deckung des Speicherbedarfs im Bayerischen Hauptstaatsarchiv und in den Staatsarchiven Bamberg und München bis zur Errichtung von Magazinneubauten.

Zu 15 93/518 11

Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung von Lastkraftwagen bei Ausfall des eigenen LKW (vgl. Erläuterung zu 514 01).

Zu 15 93/531 11

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Herausgabe der Archivalischen Zeitschrift	12,2	12,2
Herausgabe der Zeitschrift Archive in Bayern	2,1	2,1
Herausgabe der Nachrichten aus den Staatlichen Archiven in Bayern	2,1	2,1
Zusammen	<u>16,4</u>	<u>16,4</u>

Zu 15 93/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Auslagen für Vorstellungreisen, Bildschirmuntersuchungen und sonstige vermischte Ausgaben.

15 93 Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
547 02-1	162	Sachausgaben für die Wiederinstandsetzung beschädigter Archivalien sowie für die Schutzkopierung	85,1	85,1	A B C	95,7 65,5 66,3
547 03-0	162	Sachausgaben für die Archivschule	8,5	8,5	A B C	9,6 6,4 8,0
547 04-9	162	Sachausgaben für die Fotostellen	80,7	80,7	A B C	80,7 60,2 50,7
547 05-8	162	Sächliche Verwaltungsausgaben für die Bestandserhaltung	100,0	100,0	A	47,0
547 06-7	162	Digitalisierung von Archivgut	---	---	A	---
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
671 01-0	162	Erstattung der Ausgaben für die Betreuung staatlicher Archivbestände durch Dritte	1,3	1,3	A B C	1,3 1,3 1,3
Baumaßnahmen						
701 01-4	162	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 495,7 1.461,7
702 01-3	162	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	---	A	---
710 00-4	162	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	5.000,0	A B	3.200,0 304,4
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-1	162	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-0	162	Erwerb von Einrichtung und Ausstattung <i>Aus diesen Mitteln dürfen auch mit dem Gebäude festverbundene Regale beschafft und die anfallenden Nebenausgaben bestritten werden.</i>	70,2	70,2	A B C	98,7 71,3 42,6
815 01-7	162	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	56,5	56,5	A B	308,4 166,2
Besondere Finanzierungsausgaben						
981 11-3	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Rechenzentrums Süd	---	---	A	---
981 12-2	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Rechenzentrums Nord	209,8	209,8	A B	--- 121,5

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Erläuterungen

Zu 15 93/547 02	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Beschaffung von Restaurierungsmaterial	12,5	12,5
Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen und Geräten	7,9	7,9
Vergabe von Restaurierungsaufträgen an Private	30,2	30,2
Herstellung von Schutzkopien	34,5	34,5
Zusammen	85,1	85,1

2011 gegenüber 2010:

Weniger 10,6 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 15 93/547 03	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Lehr- und Lernmittel	3,2	3,2
Honorare für Dozenten der Archivschule	4,8	4,8
Fortbildung der Archivbeamten	-	-
Lehrfahrten zur Aus- und Fortbildung	0,5	0,5
Zusammen	8,5	8,5

Zu 15 93/547 04

Anschaffung von Materialien.

Zu 15 93/547 05

2011 gegenüber 2010:

5,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
58,2 Tsd. €	mehr für die Massenentsäuerung von Archivalien des 19. und 20. Jahrhunderts zur Vermeidung von Substanzverlust an unikalem Archivgut,
53,0 Tsd. €	mehr.

Zu 15 93/671 01

Vertraglicher Kostenbeitrag für die Betreuung des Alten Domkapitelischen Archivs Regensburg (1/2 Staatseigentum) durch das Bischöfliche Archiv Regensburg.

Zu 15 93/812 01

	2011	2012
	Tsd. €	Tsd. €
Beschaffung eines A 0 Farbscanners Hauptstaatsarchiv	42,7	42,7
Beschaffung von A 2 Farbscannern für die Staatsarchive	27,5	27,5
Zusammen	70,2	70,2

2011 gegenüber 2010:

11,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
17,5 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
28,5 Tsd. €	weniger.

Zu 15 93/815 01

2011 gegenüber 2010:

34,3 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
54,8 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
162,8 Tsd. €	weniger wegen Umsetzung nach 981 12,
251,9 Tsd. €	weniger.

Zu 15 93/981 12

2011 gegenüber 2010:

Mehr 209,8 Tsd. €.

Davon 162,8 Tsd. € erbracht durch Umsetzung von 815 01.

15 93 Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
Titelgruppen						
71 Kosten der Sicherungsverfilmung von kulturell wertvollem Archivgut						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 01.</i>						
428 71-1	162	Entgelte der Arbeitnehmer	220,0	220,0	A	220,0
					B	206,0
					C	205,9
547 71-7	162	Sächliche Verwaltungsausgaben	20,0	20,0	A	20,0
					B	19,7
					C	81,0
Summe der Titelgruppe			240,0	240,0	A	240,0
					B	225,7
					C	286,9
72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i>						
428 72-0	162	Entgelte der Arbeitnehmer	120,0	120,0	A	---
					B	120,4
547 72-6	162	Sächliche Verwaltungsausgaben	40,0	40,0	A	---
					B	46,8
Summe der Titelgruppe			160,0	160,0	A	-
					B	167,2
					C	155,5
74 Archivalienerwerb, Ausstellungen, Archivpflege und Sudetendeutsches Archiv						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<u>428 74-8</u>	162	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Zu Lasten der Mittel dürfen bis zu zwei unbefristete Beschäftigungsverhältnisse eingegangen werden.</i>	100,0	100,0	A	
523 74-2	162	Erwerb von Archivalien, Quellen- und Nachschlagwerken sowie techn. Archivbedarf	74,4	74,4	A	83,7
					B	135,4
					C	93,1
525 74-0	162	Fortbildung der Archivpfleger und sonstige Ausgaben der Archivpflege <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 233 01.</i>	0,5	0,5	A	0,5
					B	12,8
					C	1,0
531 74-2	162	Herausgabe von Archivinventaren und sonstigen nichtperiodischen Veröffentlichungen	3,7	3,7	A	4,2
					B	10,1
					C	18,5
547 74-4	162	Ausstellungen	25,2	25,2	A	28,3
					B	32,2
					C	33,5
686 74-5	162	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	4,1	4,1	A	4,1
					B	6,2
					C	6,2

Erläuterungen

Zu 15 93/71

Vom Bund im Rahmen des Katastrophenschutzes bereitgestellte Haushaltsmittel.

Zu 15 93/72

2011 gegenüber 2010:

Mehr 160,0 Tsd. € entsprechend den bei Tit. 282 01 erwarteten Einnahmen.

Zu 15 93/74

2011 gegenüber 2010:

100,0 Tsd. €	mehr wegen Umsetzung von 10 06/686 01 (für Sudetendeutsches Archiv),
19,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
11,3 Tsd. €	weniger zur Konsolidierung und Sicherung des Haushalts ohne Netto-Neuverschuldung und zum
	Ausgleich von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen,
<hr/>	
68,8 Tsd. €	mehr.

15 93 Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
812 74-2	162	Erwerb von Archivalien <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um Mehreinnahmen bei 342 01.</i>	45,1	45,1	A	63,4
					C	23,0
		Summe der Titelgruppe	253,0	253,0	A	184,2
					B	196,7
					C	175,3
		93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 272 01.</i>				
<u>429 93-4</u>	162	Entgelte für das Projektpersonal	---	---	A	
<u>547 93-1</u>	162	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	12.064,5	17.212,4	A	15.314,1
					B	12.840,9
					C	12.982,8

15 93 Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	449,1	449,1	A	449,9
					B	483,7
					C	518,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	400,5	400,5	A	240,5
					B	486,6
					C	452,0
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	10,0
		Gesamteinnahmen	849,6	849,6	A	690,4
					B	970,3
					C	980,4
		Personalausgaben	9.481,0	9.618,4	A	9.674,9
					B	9.157,3
					C	8.937,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.196,5	2.207,0	A	1.963,3
					B	2.517,0
					C	2.510,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5,4	5,4	A	5,4
					B	7,4
					C	7,5
		Baumaßnahmen	-	5.000,0	A	3.200,0
					B	800,1
					C	1.461,7
		Sonstige Sachinvestitionen	171,8	171,8	A	470,5
					B	237,5
					C	65,6
		Besondere Finanzierungsausgaben	209,8	209,8	A	-
					B	121,5
					C	-
		Gesamtausgaben	12.064,5	17.212,4	A	15.314,1
					B	12.840,9
					C	12.982,8
		Zuschuss	11.214,9	16.362,8	A	14.623,7
					B	11.870,6
					C	12.002,4

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
			Tsd. €			
Abschluss Epl. 15						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	139.151,3	138.350,7	A	128.936,2
					B	181.926,9
					C	193.743,9
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.096.742,2	1.107.845,7	A	819.193,6
					B	993.421,9
					C	888.500,8
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	343.514,8	292.019,4	A	339.752,1
					B	277.332,8
					C	237.468,9
		Gesamteinnahmen	1.579.408,3	1.538.215,8	A	1.287.881,9
					B	1.452.681,6
					C	1.319.713,5
		Personalausgaben	2.545.171,9	2.638.981,4	A	2.368.092,7
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	880,0		B	2.344.323,6
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	910,0		C	2.199.064,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	789.922,0	804.101,8	A	680.766,6
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	49.108,1		B	788.143,2
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	7.680,0		C	742.105,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.268.258,7	1.241.778,3	A	1.152.821,8
					B	1.115.799,1
					C	1.074.663,8
		Baumaßnahmen	170.662,3	294.832,6	A	296.853,7
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	303.650,0		B	287.162,2
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	303.650,0		C	299.562,1
		Sonstige Sachinvestitionen	132.128,5	165.478,8	A	142.752,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	8.450,0		B	164.347,0
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	5.950,0		C	137.936,9
		Investitionsförderungsmaßnahmen	329.139,7	335.883,7	A	316.222,8
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	2.500,0		B	271.830,7
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	2.500,0		C	215.771,0
		Besondere Finanzierungsausgaben	-11.492,0	-11.520,9	A	11.105,0
					B	7.230,9
					C	1.353,5
		Gesamtausgaben	5.223.791,1	5.469.535,7	A	4.968.614,6
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	364.588,1		B	4.978.836,7
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	320.690,0		C	4.670.456,5
		Zuschuss	3.644.382,8	3.931.319,9	A	3.680.732,7
					B	3.526.155,0
					C	3.350.743,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 15

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2011		2012	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
15 01					
815 01	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	84,6	50,0	84,6	50,0
15 02					
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.707,6	1.500,0	3.707,6	1.500,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.927,1	1.700,0	1.838,0	1.700,0
15 05					
	74 Neuerwerbungen bei den staatlichen Museen und Sammlungen				
812 74	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen über 5.000,0 € im Einzelfall	497,8	400,0	497,8	400,0
15 06					
	86 Ausgaben nach dem Programm zur Aufnahme zusätzlicher Studienanfänger				
518 86	Mieten und Pachten	15.200,0	46.238,1	15.200,0	-
15 49					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.406,2	1.300,0	1.340,5	1.300,0
	75 Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten				
812 75	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	6.750,0	5.500,0	6.750,0	5.500,0
	78 Anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung sowie Förderung des Technologietransfers der Fachhochschulen - Hochschulen für angewandte Wissenschaften				
547 78	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.351,9	-	5.851,9	4.800,0
15 55					
	71 Sacharbeit des Hauses der Bayerischen Geschichte				
428 71	Entgelte der Arbeitnehmer	658,0	600,0	658,0	600,0
531 71	Publikationen	85,0	70,0	85,0	70,0
532 71	Veranstaltungen	410,0	400,0	410,0	400,0
	90 Ausstellung "König Ludwig II. von Bayern"				
428 90	Entgelte der Arbeitnehmer	140,0	10,0	10,0	-
	91 Ausstellung "Bayern und Österreich"				
428 91	Entgelte der Arbeitnehmer	130,0	135,0	135,0	30,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 15

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2011		2012	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
15 55					
547 91	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	160,0	750,0	790,0	10,0
	92 Ausstellung "Lebensader Main"				
428 92	Entgelte der Arbeitnehmer	30,0	135,0	135,0	140,0
547 92	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	5,0	150,0	165,0	750,0
	93 Ausstellung "Tod und Auferstehung"				
428 93	Entgelte der Arbeitnehmer	---	-	35,0	140,0
547 93	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	-	5,0	150,0
15 70					
812 01	Einrichtung und Ausstattung der Museen	2.853,8	2.500,0	2.853,8	-
15 74					
	75 Kunst- und Geschichtsdenkmäler				
893 75	Zuschüsse an Sonstige	9.688,0	2.000,0	9.038,0	2.000,0
	77 Förderung nichtstaatlicher Museen				
893 77	Zuschüsse an Sonstige	1.067,2	500,0	1.067,2	500,0
15 81					
	73 Betriebsausgaben				
701 73	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	431,6	300,0	411,5	300,0
15 82					
	73 Betriebsausgaben				
701 73	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	242,8	150,0	231,4	150,0
15 83					
	73 Betriebsausgaben				
701 73	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	400,0	200,0	381,2	200,0
Epl. 15					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 1 Mio. € je Maßnahme (Anlage S)	124.450,0	300.000,0	283.800,0	300.000,0
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen:		364.588,1		320.690,0

**Nachweisung
der
Sondervermögen**

**Epl. 15 Staatsministerium Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage A (Sondervermögen)**

Erläuterungen

**1. Dispositionsfonds beim Chemischen Laboratorium
der Universität München**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€	
a) Bargeld	650	
b) Festverzinsliche Wertpapiere	19.950	
c) aus Erträgen angelegt	-	
 B. Voraussichtliche Einnahmen		
a) im Haushaltsjahr 2010	500	
b) im Haushaltsjahr 2011	500	
c) im Haushaltsjahr 2012	500	
 C. Voraussichtliche Ausgaben		
a) im Haushaltsjahr 2010	500	
b) im Haushaltsjahr 2011	500	
c) im Haushaltsjahr 2012	500	

Erläuterung

Der Fonds rührt in der Hauptsache von dem Verkauf eines von der Industrie gestifteten Glaswarenlagers sowie davon her, dass die Chemikalien und die sonstigen Verbrauchsgegenstände an die Studierenden mit einem Überpreis verkauft wurden. Seit 1931 sind ihm außer den Zinsen keine weiteren Mittel mehr zugeflossen. Die Zinsen dürfen für laufende Ausgaben des Chemischen Laboratoriums verwendet werden. Die Verwaltung des Fonds obliegt der Amtskasse der Universität München.

**2. Fonds zur Unterstützung bedürftiger Patienten
der Universitätsaugenklinik München
„Nachlass Katharina Wagenseil“**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€	
a) Bargeld	289	
b) Festverzinsliche Wertpapiere	8.300	
c) aus Erträgen angelegt	-	
d) Reichsmarkwerte	RM	800
 B. Voraussichtliche Einnahmen		
a) im Haushaltsjahr 2010	250	
b) im Haushaltsjahr 2011	250	
c) im Haushaltsjahr 2012	250	
 C. Voraussichtliche Ausgaben		
a) im Haushaltsjahr 2010	250	
b) im Haushaltsjahr 2011	250	
c) im Haushaltsjahr 2012	250	

Erläuterung

Der Fonds, der aus dem Nachlass der am 8. Februar 1958 in München verstorbenen Katharina Wagenseil gebildet wurde, ist für bedürftige Kranke der Universitätsaugenklinik zu verwenden. Der Fonds wird von der Universität München verwaltet. Die Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben obliegt der Amtskasse der Universität München.

**3. Neuer Fonds beim Dr.-von-Hauerschen-
Kinderspital in München**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€	
a) Bargeld	5.777	
b) Festverzinsliche Wertpapiere	804.600	
c) aus Erträgen angelegt	82.000	
d) Aktien ohne Nennwert – Stück (In- u. Ausland)	17.224	
e) Reichsmarkwerte	RM	21.300
e) Eigentumswohnung (Einheitswert) ..		6.084
 B. Voraussichtliche Einnahmen		
a) im Haushaltsjahr 2010		75.000
b) im Haushaltsjahr 2011		75.000
c) im Haushaltsjahr 2012		75.000
 C. Voraussichtliche Ausgaben		
a) im Haushaltsjahr 2010		75.000
b) im Haushaltsjahr 2011		75.000
c) im Haushaltsjahr 2012		75.000

Erläuterung

Der Fonds wurde mit KMS vom 15. Dezember 1965 Nr. V 128 494 errichtet und wird von der Universität München verwaltet. Die Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben obliegt der Amtskasse der Universität München.

Die Erträge des Fonds sind für allgemeine Zwecke der Universitätskinderklinik im Dr.-von-Hauerschen-Kinderspital in München zu verwenden.

Der Freibettenfonds der ehem. Orthopädischen Klinik München wurde mit UKWKMS vom 19. Dezember 1997 Nr. IX/11 – 24K/08(2)-24/189 582 aufgelöst und seine Vermögenswerte (Bargeld, festverzinsliche Wertpapiere) dem „Neuen Fonds beim Dr.-von-Hauerschen-Kinderspital“ in München zugeführt.

**Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage A (Sondervermögen)**

Erläuterungen

**4. Vereinigte Stipendien- und sonstige Fonds
der Technischen Universität München**

A.	Vermögenswert am 1. Januar 2010	€	
	a) Bargeld	-	
	b) Bankguthaben	130.000	
	c) Wertpapiere (Nennwert)	-	
B.	Voraussichtliche Einnahmen		
	a) im Haushaltsjahr 2010	6.800	
	b) im Haushaltsjahr 2011	6.800	
	c) im Haushaltsjahr 2012	6.800	
C.	Voraussichtliche Ausgaben		
	a) im Haushaltsjahr 2010	6.800	
	b) im Haushaltsjahr 2011	6.800	
	c) im Haushaltsjahr 2012	6.800	

Erläuterung

In den Vereinigten Stiftungs- und sonstigen Fonds sind sechs Fonds zusammengefasst. Sie dienen zur Gewährung von Stipendien an würdige und bedürftige Studierende sowie zur Leistung von Zuschüssen für allgemeine Hochschulzwecke nach den Bestimmungen der einzelnen Stifter. Die Verwaltung obliegt der Amtskasse der Technischen Universität München.

**5. Ganzenmüller- Fonds bei der Technischen
Universität München, Verwaltungsstelle Weihenstephan**

A.	Vermögenswert am 1. Januar 2010	€	
	a) Bargeld	-	
	b) Bankguthaben	6.768	
	c) Wertpapiere (Nennwert)	66.687	
	d) Anwesen in Freising, Ganzmüller Str. 29 (Einheitswert)	29.246	
B.	Voraussichtliche Einnahmen		
	a) im Haushaltsjahr 2010	26.000	
	b) im Haushaltsjahr 2011	26.000	
	c) im Haushaltsjahr 2012	26.000	
C.	Voraussichtliche Ausgaben		
	a) im Haushaltsjahr 2010	26.000	
	b) im Haushaltsjahr 2011	26.000	
	c) im Haushaltsjahr 2012	26.000	

Erläuterung

Der Fonds, der aus einer Zuwendung aufgrund letztwilliger Verfügung des o. Prof. Theodor Ganzenmüller gebildet wurde, dient mit dem dazugehörigen Anwesen bestimmungsgemäß der mietweisen Unterbringung von Hochschullehrern und Beamten bei der Technischen Universität München, Verwaltungsstelle Weihenstephan, sowie Bürozzwecken. Der Mietertrag ist nach Abzug der Unterhaltungs- und Verwaltungskosten für die Gewährung von Studienbeihilfen und Unterstützung an würdige und bedürftige Studierende des Fachbereichs Brauwesen, Lebensmitteltechnologie und Milchwissenschaft in Weihenstephan heranzuziehen. Die Verwaltung obliegt der Verwaltungsstelle Weihenstephan der Technischen Universität München.

**6. Vereinigte Stiftung für wissenschaftliche Zwecke
aller Art bei der Universität Erlangen-Nürnberg**

A.	Vermögenswert am 1. Januar 2010	€	
	a) Bargeld (Kassenbestand).....	-	
	b) Bankguthaben (Kontokorrentkonto Bethmann-Vermögensverwaltung...)	88.378	
	c) Wertpapiere/Aktien (Kurswert).....	215.266	
B.	Voraussichtliche Einnahmen		
	a) im Haushaltsjahr 2010	11.090	
	b) im Haushaltsjahr 2011	11.090	
	c) im Haushaltsjahr 2012	11.090	
C.	Voraussichtliche Ausgaben		
	a) im Haushaltsjahr 2010	11.090	
	b) im Haushaltsjahr 2011	11.090	
	c) im Haushaltsjahr 2012	11.090	

Erläuterung

Der Fonds wurde mit KMS vom 14. Januar 1958 Nr. V 55 786 errichtet und wird von der Universität Erlangen-Nürnberg verwaltet. Die Erträge des Stiftungsvermögens sollen wie folgt verwendet werden:

1. 20 v.H. im jährlichen Turnus für die Institute des Fachbereichs Medizin, die Institute der ehem. Naturwissenschaftlichen Fakultät, das Institut für Staats- und Versicherungswirtschaft, das Chemische Laboratorium, das Röntgeninstitut an der Frauenklinik;
 2. der Rest für wissenschaftliche Zwecke aller Art.
- Die Verteilung der Stiftungserträge nimmt der Präsident der Universität unter Mitwirkung der zuständigen Fachbereiche vor.

**7. Vereinigte Stiftung für die
Universitätsbibliothek Erlangen**

A.	Vermögenswert am 1. Januar 2010	€	
	a) Bargeld	-	
	b) Bankguthaben	2.049	
	c) Wertpapiere/Aktien (Kurswert)	4.992	
B.	Voraussichtliche Einnahmen		
	a) im Haushaltsjahr 2010	260	
	b) im Haushaltsjahr 2011	260	
	c) im Haushaltsjahr 2012	260	
C.	Voraussichtliche Ausgaben		
	a) im Haushaltsjahr 2010	260	
	b) im Haushaltsjahr 2011	260	
	c) im Haushaltsjahr 2012	260	

Erläuterung

Der Fonds wurde mit KMS vom 11. März 1957 Nr. V 16 174 errichtet und wird von der Universität Erlangen-Nürnberg verwaltet. Die Erträge des Stiftungsvermögens sollen für Zwecke der Universitätsbibliothek Erlangen verwendet werden. Über die Verwendung der Erträge entscheidet der Präsident der Universität unter Mitwirkung des Leiters der Universitätsbibliothek.

**Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage A (Sondervermögen)**

Erläuterungen

**8. Freibettenfonds für arme Kranke in Kliniken
der Universität Erlangen**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	9.427
c) Wertpapiere/Aktien (Kurswert)	22.962
B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	1.218
b) im Haushaltsjahr 2011	1.218
c) im Haushaltsjahr 2012	1.218
C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	1.218
b) im Haushaltsjahr 2011	1.218
c) im Haushaltsjahr 2012	1.218

Erläuterung

Der Fonds wurde mit KMS vom 24. Januar 1958 Nr. V 55 786 errichtet und wird von der Universität Erlangen-Nürnberg verwaltet. Die Erträge des Sondervermögens sollen für arme stationäre oder ambulante Kranke in den Universitätskliniken in Erlangen verwendet werden. Die Verteilung der Stiftungserträge nimmt der Präsident der Universität unter Mitwirkung des Dekans des Fachbereichs Medizin vor.

**9. Vereinigte Stiftungen und Fonds der
Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg
(früher Ohm-Polytechnikum Nürnberg)**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	4.221
b) Bankguthaben	-
c) Wertpapiere (Nennwert)	30.690
B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	1.150
b) im Haushaltsjahr 2011	1.150
c) im Haushaltsjahr 2012	1.200
C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	2.524
b) im Haushaltsjahr 2011	1.524
c) im Haushaltsjahr 2012	1.524

Erläuterung

Die Erträge der Vereinigten Stiftungen und Fonds dienen der Gewährung von Stipendien an würdige und bedürftige Studierende nach den Bestimmungen der einzelnen Stifter. Die Verwaltung obliegt der Staatsoberkasse Ansbach.

**10. Stipendienfonds der Akademie der
bildenden Künste in München**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	1.739
c) Wertpapiere (Nennwert)	143.534
B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	6.623
b) im Haushaltsjahr 2011	6.623
c) im Haushaltsjahr 2012	6.623
C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	6.623
b) im Haushaltsjahr 2011	6.623
c) im Haushaltsjahr 2012	6.623

Erläuterung

Der Fonds wird von der Akademie der bildenden Künste in München verwaltet. Die Zinserträge des Fonds dienen zur Gewährung von Studienbeihilfen an Studierende der Akademie, und zwar hauptsächlich zur Förderung der Malerei und Bildhauerei, ferner für Studien- und Reisebeihilfen zu Studienzwecken außerhalb Münchens und in besonderen Ausnahmefällen für Unterstützung hilfsbedürftiger Studierender. Außerdem soll die Durchführung lehrreicher künstlerischer Aufgaben gefördert werden. Soweit die Mittel nicht aufgebraucht werden, sollen sie zum Farben- und Materialankauf für bedürftige Studierende verwendet werden.

**11. „Franz-Altmann-Stiftung“ bei der Akademie
der bildenden Künste in München**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	1.701
c) Wertpapiere (Nennwert)	21.000
B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	949
b) im Haushaltsjahr 2011	949
c) im Haushaltsjahr 2012	949
C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	949
b) im Haushaltsjahr 2011	949
c) im Haushaltsjahr 2012	949

Erläuterung

Die „Franz-Altmann-Stiftung“ wurde mit KMS vom 25. April 1974 Nr. IV/2-7/190 997 genehmigt und wird von der Akademie der bildenden Künste München als Sondervermögen des Freistaates Bayern verwaltet. Die Zinserträge des Stiftungsvermögens sind zur Unterstützung talentierter und hilfsbedürftiger Studierender sowie zur Verleihung von Preisen bei Wettbewerben der Akademie bestimmt. Nicht verteilte Stiftungserträge werden zur Aufstockung des Stiftungsvermögens verwendet.

**Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage A (Sondervermögen)**

Erläuterungen

**12. „Josef-Henselmann-Stiftung“ bei der Akademie
der bildenden Künste in München**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	1.654
c) Wertpapiere (Nennwert)	15.000
 B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	963
b) im Haushaltsjahr 2011	963
c) im Haushaltsjahr 2012	963
 C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	963
b) im Haushaltsjahr 2011	963
c) im Haushaltsjahr 2012	963

Erläuterung

Die „Josef-Henselmann-Stiftung“ wurde mit KMS vom 14. März 1965 Nr. IV/3-7/105 865 genehmigt und wird von der Akademie der bildenden Künste in München als Sondervermögen des Freistaates Bayern verwaltet. Die Zinserträge des Stiftungsvermögens sind zur Unterstützung begabter und bedürftiger Studierender der Bildhauerei, insbesondere zum Ankauf von Werkzeugen beim Übergang ins Berufsleben, zu verwenden. Nicht verteilte Stiftungserträge können zur Aufstockung des Stiftungsvermögens verwendet werden.

**13. Entschädigungsfonds
nach dem Denkmalschutzgesetz**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	49.511.354
c) Wertpapiere (Nennwert)	-
d) Darlehensforderungen	20.820.698
 B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	25.000.000
b) im Haushaltsjahr 2011	25.000.000
c) im Haushaltsjahr 2012	25.000.000
 C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	25.000.000
b) im Haushaltsjahr 2011	25.000.000
c) im Haushaltsjahr 2012	25.000.000

Erläuterung

Gemäß Art. 21 Abs. 2 des Denkmalschutzgesetzes vom 25. Juni 1973 (GVBl S. 328) hat das Staatsministerium für Unterricht und Kultus (jetzt Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst) als Oberste Denkmalschutzbehörde mit Wirkung vom 1. Januar 1974 einen Entschädigungsfonds als staatliches Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit errichtet. Die jährlichen Beiträge an den Fonds werden vom Freistaat Bayern und von den Gemeinden je zur Hälfte aufgebracht. Die Verwaltung des Fonds obliegt nunmehr dem Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

14. „Dr. Heinrich-Baur-Fonds“ der Technischen Universität München – Verwaltungsstelle Weihenstephan

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	1.726
c) Wertpapiere (Nennwert)	312.000
 B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	12.500
b) im Haushaltsjahr 2011	13.000
c) im Haushaltsjahr 2012	13.000
 C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	12.500
b) im Haushaltsjahr 2011	13.000
c) im Haushaltsjahr 2012	13.000

Erläuterung

Der Fonds entstand aus dem Nachlass der Familie Dr. Heinrich Baur. Die Erträge sollen für neuzeitliches fortschrittliches Schrifttum auf dem Gebiet der Agrarpolitik, Agrarwissenschaft und Agrarumwelt verwendet werden. Die Entscheidung hierüber treffen die fünf Ordinarien aus dem Verwaltungsbeirat der Dr.-Heinrich-Baur-Hochschulschenkung. Die Verwaltung des Fonds obliegt der Verwaltungsstelle Weihenstephan der Technischen Universität München.

15. „Leo-Schörghuber-Stiftung“ der Technischen Universität München - Verwaltungsstelle Weihenstephan

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	1.142
c) Wertpapiere (Nennwert)	61.119
 B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	2.500
b) im Haushaltsjahr 2011	2.500
c) im Haushaltsjahr 2012	3.000
 C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	2.500
b) im Haushaltsjahr 2011	-
c) im Haushaltsjahr 2012	5.500

Erläuterung

Die Stiftung dient der Förderung der Holzforschung. Zu diesem Zweck werden aus den Erträgen im zweijährigen Turnus Preise vergeben. Die Verwaltung obliegt der Verwaltungsstelle Weihenstephan der Technischen Universität München.

**Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage A (Sondervermögen)**

Erläuterungen

**16. Sicherungsfonds
nach dem Bayerischen Hochschulgesetz**

A. Vermögenswert am 1. Januar 2010	€
a) Bargeld	-
b) Bankguthaben	19.092.219
c) Wertpapiere (Nennwert)	-
B. Voraussichtliche Einnahmen	
a) im Haushaltsjahr 2010	3.720.000
b) im Haushaltsjahr 2011	3.760.000
c) im Haushaltsjahr 2012	3.800.000
C. Voraussichtliche Ausgaben	
a) im Haushaltsjahr 2010	400.000
b) im Haushaltsjahr 2011	500.000
c) im Haushaltsjahr 2012	600.000

Erläuterung

Nach Art. 71 Abs. 7 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes vom 23. Mai 2006 (GVBI S. 245), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2009 (GVBI S. 256, BayRS 2210-1-1-WFK) und § 12 Abs. 1 und 3 der Verordnung über Darlehen zur Studienbeitragsfinanzierung vom 18. September 2006 (GVBI S. 754), zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2007 (GVBI S. 732, BayRS 2210-1-1-8-WFK) errichtet das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst zum 1. Januar 2007 einen Sicherungsfonds als Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, der von der LfA Förderbank verwaltet wird. Er dient der Bereitstellung sozialverträglicher Studienbeitragsdarlehen, sichert Ausfallrisiken sowie die Kosten der sozialverträglichen Ausgestaltung ab und trägt einen Teil der Verwaltungskosten, soweit sie nicht in den Zinssatz der Studienbeitragsdarlehen eingerechnet sind. Die Hochschulen führen in den Sicherungsfonds jeweils zum 20. April und zum 20. Oktober eines Jahres derzeit 2 v.H. der Einnahmen aus den Studienbeiträgen ab. Zinserträge wachsen dem Fondsvermögen zu.

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 1.000.000 € Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des

Epl. 15

1. Gesamtdarstellung

		festgesetzte Baukosten Mio. €	davon bis 31.12.2009 verausgabt Mio. €
Festgesetzte Baumaßnahmen	308	6.214,4	4.214,2
<i>davon wegfallend</i>	89	605,0	563,0
Planungstitel	148		
<i>davon neu aufgenommen</i>	36		

Im Haushaltsjahr 2010 waren 270,7 Mio. € veranschlagt, davon 23,0 Mio. € bei Kap. 13 41 TG 61. Zusätzlich standen 2010 an Programmmitteln zur Verfügung bei Kap. 13 30 (Zukunft Bayern 2020) 113,0 Mio. € und bei Kap. 13 40 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) 83,1 Mio. €, sowie bei Kap. 15 03 TG 84 (Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz) Mittel in Höhe von 20,0 Mio. €.

2. Gemäß Nr. 1.3 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrunde liegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen.
3. Der Bund leistet seit 01.01.2007 Zahlungen an die Länder nach Art. 143 c GG neu i.V.m dem Gesetz zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen als Ausgleich für das zum gleichen Zeitpunkt weggefallene Hochschulbauförderungsgesetz. Nach Art. 91 b GG neu können Bund und Länder bei der Förderung überregional bedeutsamer wissenschaftlicher Forschungsbauten einschl. Großgeräten zusammen wirken. Die zu erwartenden Kompensationszahlungen und Erstattungsleistungen des Bundes sind bei Kap 15 06 Tit. 331 02 – 331 13 (vgl. dortige Erläuterungen) veranschlagt. Die Verwendung der Bundesmittel wird in der Anlage S nachgewiesen.

4. Alle Zuschüsse für staatliche Hochbaumaßnahmen (z.B. Zuschüsse von Stiftungen) werden bei den einschlägigen Titeln des jeweiligen Kapitels vereinnahmt und wachsen den Ausgabemitteln der einzelnen Baumaßnahmen gemäß Nr. 9 DBestHG zu.
5. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 1 Mio. € – im Bereich der Universitätsklinik über 3 Mio. € - werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerkes zur Kenntnis gebracht.

Die Kosten der Ersteinrichtung für Hochschulbaumaßnahmen sind in den Erläuterungen zur Titelgruppe 75 zusammengestellt: bei Kap. 15 28 für die Universitäten und bei Kap. 15 49 für die Fachhochschulen. Für die Baumaßnahmen der Universitätsklinik ergeben sich die Kosten der Ersteinrichtung aus den Erläuterungen zu den Klinikkapiteln.

6. Für die großen Baumaßnahmen aus dem Bereich Wissenschaft, Forschung und Kunst sind neben den Ausgaben im Epl. 15 Anlage S im Epl. 13 folgende Umfinanzierungen und Programmmittel veranschlagt:

			2011	2012
			Tsd. €	Tsd. €
Hochbaumaßnahmen bei				
Kap. 13 41 (Umfinanzierungen)				
TG	61	Universitäten und Universitätskliniken	41.950,0	60.300,0
TG	61	Fachhochschulen	7.900,0	900,0
TG	61	Hochschule für Fernsehen und Film	7.000,0	-
TG	61	Staatsarchiv Landshut	3.500,0	-
TG	62	Leibniz-Rechenzentrum	5.500,0	-
Summe			65.850,0	61.200,0
Kap. 13 30 (Zukunft Bayern 2020)				
TG	51	Leuchtturmprojekte Forschung	47.112,0	-
TG	53	Ausbau der Universitäten und Fachhochschulen	64.588,0	-
Summe			111.700,0	-
Kap. 13 40 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm)				
TG	55	Leibniz-Rechenzentrum	5.000,0	2.000,0
TG	56	Demenzforschung in München	20.000,0	9.500,0
TG	75 - 80	Universitäten und Universitätskliniken	17.450,0	2.600,0
TG	81 - 86	Fachhochschulen	16.700,0	6.500,0
Summe			59.150,0	20.600,0

7. Zusätzlich werden 16 große Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 79,87 Mio. € bei Kap. 15 03 TG 84 (Maßnahmen nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz) durchgeführt, mit Ausgabemitteln von 19,87 Mio. € in 2011 (nachrichtlich: 2009: 40,0 Mio. € und 2010: 20,0 Mio. €).

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
						Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
15 03		Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft				
<u>711 01-1</u>	139	Generalsanierung des Amerika-Hauses mit Theatersaal und Unterbringung des Bayerisch-Amerikanischen Zentrums (BAZ) - Planung -	---	---	A	
		Zugleich Summe Kapitel 15 03				
15 05		Allgemeine Bewilligungen - Kunst				
710 21-3	183	Sanierungsmaßnahmen im Haus der Kunst München, 1. BA	---	***	A	1.000,0
710 25-9	183	Neubauten für die Hochschule für Fernsehen und Film München und das Staatliche Museum Ägyptischer Kunst auf dem sog. "Süd-Ost-Gelände" der Technischen Universität München <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	5.000,0	A B C	20.000,0 19.531,0 4,1
710 32-0	181	Erweiterung des Werkstätten- und Kulissengebäudes des Landestheaters Coburg an der Gärtnersleite 1 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 05/333 01.</i>	---	***	A B C	--- 88,1 390,0
<u>711 01-6</u>	183	Sanierungsmaßnahmen im Haus der Kunst München, 2. BA - Planung -	---	---	A	
735 15-2	187	Sanierung des Wasserschlosses Concordia in Bamberg zur Unterbringung des Internationalen Künstlerhauses	---	***	A	---
<u>735 32-1</u>	181	Sanierung des Landestheaters Coburg - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 05/333 01.</i>	---	---	A	
		Summe Kapitel 15 05	-	5.000,0	A B C	21.000,0 19.619,2 394,1
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.000,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0				

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das Gebäude soll wie bisher durch das bayerisch-amerikanische Zentrum genutzt werden. Zur Gefahrenabwehr und aus Denkmalschutzgründen ist eine umfassende Generalsanierung des Hauptgebäudes und des Theatersaals geplant. Darin sind insbesondere enthalten: Energetische Sanierung (Dach, Fenster, Wand, Haustechnik), Erneuerung der haustechnischen Anlagen inkl. Beleuchtung, Umbauten aus Brandschutzgründen, Statische Sicherungsmaßnahmen, nutzungsbedingte Umbauten, sommerlicher Wärmeschutz. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 11.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
05.06.1991 21.06.1995	20.818,8	20.611,5	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
09.11.2005 18.09.2008	99.400,0	52.074,5	3.800,0	Auf dem sog. "Süd-Ost-Gelände" der Technischen Universität München sollen nach dem Umzug der Fakultät für Mathematik und Informatik der Technischen Universität München nach Garching Neubauten für die Hochschule für Fernsehen und Film München sowie das Staatliche Museum Ägyptischer Kunst errichtet werden. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt in 2011 aus 13 41/710 61. Die neuen Gesamtkosten wurden am 11.12.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
28.10.2003	1.200,0	1.139,8	-	- Die Lagerflächen in der alten Reithalle und deren Nebengebäude werden mittelfristig wegfallen, da diese Gebäude abgebrochen werden. Ersatz soll durch Erweiterung des 1983 errichteten Werkstätten- und Kulissengebäudes auf dem staatlichen Grundstück Gärtnerseite 1 geschaffen werden. Die Stadt Coburg trägt 25 % der Baukosten, so dass vom Freistaat Bayern ca. 900,0 Tsd. € aufzubringen sind. Die Gesamtkosten wurden am 26.11.2003 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Das Haus der Kunst ist infolge baulicher Mängel sowie einer unzureichenden Klimatechnik umfassend zu sanieren, um weiterhin ein international konkurrenzfähiges Ausstellungszentrum bleiben zu können. Die Kosten für den 2. Bauabschnitt werden überschlägig auf 55.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-	-	- Im Rahmen der Generalsanierung sollen die bühnentechnischen Anlagen, die z. T. über 50 Jahre alt sind, ersetzt werden. Der Einbau neuer Fenster und Außentüren wird eine hohe Energieeinsparung zur Folge haben. Die Stadt Coburg trägt 25% der Baukosten. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 26.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 06		Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen				
748 11-9	131	Verstärkungsmittel zum Aufbau hochschulinterner Rechnernetze im Institutsbereich <i>Die Ausgaben sind bei den einzelnen Hochbauansätzen der Anlage S rechnermäßig nachzuweisen.</i> Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 8.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 10.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	7.000,0	8.000,0	A	7.583,5
748 21-7	132	Verstärkungsmittel zum Aufbau hochschulinterner Rechnernetze im Klinikbereich <i>Die Ausgaben sind bei den einzelnen Hochbauansätzen der Anlage S rechnermäßig nachzuweisen.</i>	***	***	A	---
748 25-3	132	Ausgaben im Zusammenhang mit der Beschaffung baugebundener Großgeräte im Klinikbereich - Planung -	***	***	A	---
748 30-6	132	Verstärkungsmittel zur Sanierung und Modernisierung der Hochschulkliniken <i>Die Ausgaben sind bei den einzelnen Hochbauansätzen der Anlage S rechnermäßig nachzuweisen.</i>	***	***	A	---
<u>748 35-1</u>	132	Verstärkungsmittel für Bauinvestitionen der Universitätsklinik über 3 Mio. € gem. Art. 8 Abs. 9 HG (Entwurf) <i>Die Ausgaben sind im jeweiligen Klinikkapitel bei Titel 891 03 nachzuweisen.</i> Vgl. Vermerk bei Titel 891 03 der Kap. 15 08, 15 13, 15 18, 15 20 und 15 22.	---	---	A	
Titelgruppen						
55 - 59 Hochschulbaumaßnahmen im Rahmen des Investitionsprogramm "Zukunft Bayern"						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
710 58-7	135	Hochschule für Musik und Theater München Sanierung des Gebäudes Luisenstr. 37 a <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	1.000,0
711 57-7	136	Fachhochschule Weihenstephan, Abt. Triesdorf; Neubau für die Studiengänge Ernährungs- und Versorgungsmanagement, Regionalentwicklung sowie zentrale Einrichtungen <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
711 58-6	135	Hochschule für Fernsehen und Film München; Neubau für die Hochschule für Fernsehen und Film München auf dem sog. "Süd-Ost-Gelände" der Technischen Universität München <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
715 55-5	131	Technische Universität München Neubau des Wissenschaftszentrums im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
716 56-3	132	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München Neubau eines Bettenhauses an der Ismaningerstr. 32 - 38 <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
717 56-2	132	Klinikum der Universität München, Großhadern; Neubau des zentralen OP-Bereichs <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Die für den Aufbau hochschulinterner Rechnernetze im Institutsbereich (Netzerweiterungen im Rahmen des 2. und 3. Bauabschnitts) zusätzlich benötigten Ausgabemittel werden hier zentral veranschlagt. Die Verteilung auf die nachstehenden Hochbauansätze der Anlage S erfolgt entsprechend dem jeweiligen Bedarf: Technische Universität München (15 12/712 52) Universität Würzburg (15 17/744 02)
-	-	-	-	- Der Vortrag erfolgt aus haushaltstechnischen Gründen.
-	-	-	-	- Der Vortrag erfolgt aus haushaltstechnischen Gründen.
-	-	-	-	- Der Vortrag erfolgt aus haushaltstechnischen Gründen.
-	-	-	-	- Die Mittel sind für Baumaßnahmen in der Bauherreneigenschaft eines Universitätsklinikums gem. Art. 8 Abs 9 HG (Entwurf) bestimmt. Vgl. Erläuterung zu Tit. 891 03 der Kap. 15 08, 15 13, 15 18, 15 20, 15 22 (Universitätsklinikum).
-	-	-	-	- Vgl. 15 62/710 33 und 15 06/710 64.
-	-	-	-	- Vgl. 15 43/711 40 und 15 06/711 63.
-	-	-	-	- Vgl. 15 05/710 25 und 15 06/711 64.
-	-	-	-	- Vgl. 15 12/715 40 und 15 06/715 61.
-	-	-	-	- Vgl. 15 13/716 06 und 15 06/716 62.
-	-	-	-	- Vgl. 15 08/717 20 und 15 06/717 62.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 06						
718 55-2	131	Universität München Ausstattung des Astrophysikalischen Observatoriums auf dem Wendelstein mit einem vollautomatischen Hochtechnologie- Teleskop <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
727 55-1	131	Universität Augsburg Neubau Angewandte Informatik <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
730 57-4	136	Fachhochschule Nürnberg Neubau für die Technische Chemie <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
734 56-1	132	Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg Nichtoperatives Zentrum, 2. Bauabschnitt, Medizinische Klinik III und IV, Nuklearmedizinische Klinik, Dermatologische Klinik und Hörsäle <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
738 55-8	131	Universität Bayreuth Neubau für Angewandte Informatik <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
740 55-4	131	Universität Würzburg Nachnutzung des Areals der Chirurgie im ehemaligen Luitpoldkrankenhaus (Neubau für Zwecke der Medizinischen Fakultät, 1. BA) <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 8.463,3
740 57-2	136	Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt Umbau und Sanierung des Schul- und Werkstättegebäudes der Abteilung Schweinfurt <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
740 58-1	135	Hochschule für Musik in Würzburg Sanierung des Gebäudes Hofstallstr. 6 - 8 <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 800,0
744 56-9	132	Klinikum der Universität Würzburg Neubau für die Innere Medizin <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A B C	--- 0,1 7.000,0
747 56-6	132	Klinikum der Universität Regensburg Errichtung eines Forschungsgebäudes <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 0,1 17.263,3
61 - 64 Investitionsprogramm "Zukunft Bayern - Teil II" <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
710 64-9	135	Hochschule für Musik und Theater München Sanierung des Gebäudes Luisenstr. 37 a <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 3.834,3
711 63-9	136	Fachhochschule Weihenstephan, Abt. Triesdorf; Neubau für die Studiengänge Ernährungs- und Versorgungsmanagement, Regionalentwicklung sowie zentrale Einrichtungen <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 1.150,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Vgl. 15 07/718 67 und 15 06/718 61.
-	-	-	-	- Vgl. 15 23/727 54 und 15 06/727 61.
-	-	-	-	- Vgl. 15 40/730 63 und 15 06/730 63.
-	-	-	-	- Vgl. 15 20/734 10 und 15 06/734 62.
-	-	-	-	- Vgl. 15 24/738 44 und 15 06/738 61.
-	-	-	-	- Vgl. 15 17/740 45 und 15 06/740 61.
-	-	-	-	- Vgl. 15 44/740 04 und 15 06/740 63.
-	-	-	-	- Vgl. 15 63/740 23 und 15 06/740 64.
-	-	-	-	- Vgl. 15 18/744 03 und 15 06/744 62.
-	-	-	-	- Vgl. 15 22/747 10 und 15 06/747 62.
-	-	-	-	- Vgl. 15 62/710 33 und 15 06/710 58.
-	-	-	-	- Vgl. 15 43/711 40 und 15 06/711 57.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 06						
711 64-8	135	Hochschule für Fernsehen und Film München; Neubau für die Hochschule für Fernsehen und Film München auf dem sog. "Süd-Ost-Gelände" der Technischen Universität München <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 16.295,6
715 61-7	131	Technische Universität München Neubau des Wissenschaftszentrums im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 5.638,6
716 62-5	132	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München Neubau eines Bettenhauses an der Ismaningerstr. 32 - 38 <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 958,3
717 62-4	132	Klinikum der Universität München, Großhadern; Neubau des zentralen OP-Bereichs <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 3.114,2
718 61-4	131	Universität München Ausstattung des Astrophysikalischen Observatoriums auf dem Wendelstein mit einem vollautomatischen Hochtechnologie- Teleskop <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 1.877,5
727 61-3	131	Universität Augsburg Neubau Angewandte Informatik <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 6.000,0
730 63-6	136	Fachhochschule Nürnberg Neubau für die Technische Chemie <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 18,4
734 62-3	132	Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg Nichtoperatives Zentrum, 2. Bauabschnitt, Medizinische Klinik III und IV, Nuklearmedizinische Klinik, Dermatologische Klinik und Hörsäle <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 15.000,0
738 61-0	131	Universität Bayreuth Neubau für Angewandte Informatik <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 3.360,0
740 61-6	131	Universität Würzburg Nachnutzung des Areals der Chirurgie im ehemaligen Luitpoldkrankenhaus (Neubau für Zwecke der Medizinischen Fakultät, 1. BA) <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 14.177,4
740 63-4	136	Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt Umbau und Sanierung des Schul- und Werkstättengebäudes der Abteilung Schweinfurt <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 2.265,3
740 64-3	135	Hochschule für Musik in Würzburg Sanierung des Gebäudes Hofstallstr. 6 - 8 <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A C	--- 2.750,0
744 62-1	132	Klinikum der Universität Würzburg Neubau für die Innere Medizin <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A B C	--- 14.888,7 29.100,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Vgl. 15 05/710 25 und 15 06/711 58.
-	-	-	-	- Vgl. 15 12/715 40 und 15 06/715 55.
-	-	-	-	- Vgl. 15 13/716 06 und 15 06/716 56.
-	-	-	-	- Vgl. 15 08/717 20 und 15 06/717 56.
-	-	-	-	- Vgl. 15 07/718 67 und 15 06/718 55.
-	-	-	-	- Vgl. 15 23/727 54 und 15 06/727 55.
-	-	-	-	- Vgl. 15 40/730 63 und 15 06/730 57.
-	-	-	-	- Vgl. 15 20/734 10 und 15 06/734 56.
-	-	-	-	- Vgl. 15 24/738 44 und 15 06/738 55.
-	-	-	-	- Vgl. 15 17/740 45 und 15 06/740 55.
-	-	-	-	- Vgl. 15 44/740 04 und 15 06/740 57.
-	-	-	-	- Vgl. 15 63/740 23 und 15 06/740 58.
-	-	-	-	- Vgl. 15 18/744 03 und 15 06/744 56.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
						Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
15 06						
747 62-8	132	Klinikum der Universität Regensburg Errichtung eines Forschungsgebäudes <i>Grundstockfinanziert.</i>	***	***	A	---
					C	13.000,0
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	14.888,7
					C	118.539,6
		Summe Kapitel 15 06	7.000,0	8.000,0	A	7.583,5
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €			B	14.888,7
		8.000,0			C	135.802,9
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €				
		10.000,0				
15 07		Universität München				
		Stadtgebiet				
710 52-1	131	Sanierung der Mensa, Leopoldstr. 13 a	***	***	A	---
					C	282,3
710 55-8	131	Leopoldstraße 13a (Mensa), Sanierung der Heizung und Unterbringung einer Kinderkrippe und von Seminarräumen	2.000,0	---	A	1.000,0
					B	243,6
					C	112,8
<u>711 27-2</u>	131	Einbau eines Hörsaaltrakts im Gebäude Oettingenstr. 67	---	---	A	***
					B	100,0
711 32-5	131	Sanierung und Brandschutzmaßnahmen in der Anatomischen Anstalt, Pettenkoferstraße 11 2. Bauabschnitt: Sanierung des Altbaues <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €</i> 6.000,0 <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €</i> 6.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	6.000,0	A	3.000,0
					B	852,8
					C	293,2
711 35-2	131	Mensa der Universität, Leopoldstraße 13a, Austausch der Spülanlagen	---	***	A	400,0
					B	1.848,6
711 41-4	131	Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen sowie Ausbau des Dachgeschosses im Eckturm des Anwesens Ludwigstraße 28	---	---	A	---
					C	63,5
711 51-1	131	Botanisches Institut, Menzingerstr. 67 Brandschutz-, Sicherheits- und Umbaumaßnahmen	---	---	A	---
					B	70,0
					C	831,3

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	Vgl. 15 22/747 10 und 15 06/747 56.
24.09.2004	7.000,0	5.605,6	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
06.02.2009	6.000,0	356,4	-	- Die Kinderbetreuungsmöglichkeiten an der Universität München müssen verbessert werden. Zusätzlich sollen Seminarräume geschaffen werden. Im Mensengebäude werden die benötigten Flächen ausgebaut. Die Maßnahmen zur Unterbringung der Kinderkrippe wird aus Investitionszuschüssen teilfinanziert. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich laut baufachlicher Festsetzung vom 06.02.2009 auf 6.000,0 Tsd. €.
28.05.2009	8.100,0	544,8	-	- Vor allem aufgrund der stark gestiegenen studentischen Nachfrage auf dem Gebiet der Informatik müssen am Gebäude Oettingenstraße 67 zusätzliche Unterrichtsräume geschaffen werden. Damit soll ein bestehender Engpass beseitigt werden, der sich belastend auf die Studienbedingungen auswirkt. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 8.000,0 Tsd. € bei 15 03/711 84 (Maßnahme gem. ZuInvG) veranschlagt.
06.04.1993 21.07.2006	25.000,0	1.559,5	8.000,0	Nach der Erweiterung der Anatomischen Anstalt ist die Sanierung des Altbaues durchzuführen.
03.11.2008	2.300,0	1.848,6	-	- Die veralteten Spülanlagen der Mensa müssen erneuert werden.
20.05.2008 28.10.2010	4.500,0	284,5	-	- Die Landeshauptstadt München fordert die Beseitigung baulicher Mängel beim Brandschutz. Anlässlich der Sanierung wird das Dachgeschoss kostengünstig ausgebaut, um die erhebliche Raumnot beim Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie zu lindern. Die neuen Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 3.500,0 Tsd. € aus 13 30/711 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
31.10.2002	2.300,0	1.906,5	-	- Das Anwesen weist erhebliche Brandschutz- und Sicherheitsmängel auf. In Anbetracht der Tatsache, dass das dort u.a. untergebrachte Institut für Botanik auf das Hochschulgelände in Martinsried verlagert werden soll (das Institut für Systematische Botanik verbleibt in dem Gebäude wegen der Nähe des Botanischen Gartens) werden zunächst nur die dringendsten Mängel beseitigt. Ferner müssen die Abwasserkanäle des Gebäudes saniert werden.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 07						
712 01-1	131	Erneuerung veralteter EDV-Netze in den Gebäuden der LMU im Rahmen der Exzellenzinitiative; 2. Teilbaumaßnahme - Planung -	---	---	A	---
712 02-0	131	Neubau eines Demenzzentrums in Großhadern	---	---	A	---
712 03-9	131	Medizinische Lesehalle, Beethovenplatz 1 - Behebung von Brandschutz- und Sicherheitsmängeln <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	---
<u>712 04-8</u>	131	Erneuerung veralteter EDV-Anlagen in den Gebäuden der LMU im Rahmen der Exzellenzinitiative, 1. TBM	---	---	A	
713 15-4	131	Max-von-Pettenkofer-Institut Pettenkoferstr. 9a Umbau- und Brandschutzmaßnahmen in Zusammenhang mit der Wiederbesetzung der Lehrstühle für Bakteriologie und Virologie - z. T. Planung -	---	---	A	---
713 17-2	131	Gebäude Goethestraße 31, Beseitigung von Brandschutz- und Sicherheitsmängeln - Planung -	---	---	A	600,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Einige Gebäude der LMU sind mit einer inzwischen nicht mehr zeitgemäßen EDV-Verkabelung ausgestattet, welche zunehmend den Bedürfnissen der Nutzer nicht mehr gerecht wird. Die Vernetzung dieser Gebäude muss deshalb erneuert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 18.800,0 Tsd. € geschätzt; eine Gesamt-HU-Bau liegt nicht vor. Die 1. Teilbaumaßnahme mit Kosten von 4.500,0 Tsd. € wird aus 15 03/712 84 (Maßnahme gem. ZulnVG) finanziert, s.a. 15 07/712 04.
27.08.2010	32.300,0	18,4	2.000,0	Im Rahmen des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) soll in München ein Partnerinstitut errichtet werden, an dem Wissenschaftler von LMU, TUM und Helmholtz-Zentrum München beteiligt sind. Die Gesamtkosten wurden am 20.10.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 30.000,0 Tsd. € aus 13 40/710 56 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Neubau für das Institut für Schlaganfall- und Demenzforschung (ISD), vgl. 15 08/718 01.
15.09.2010	3.750,0	-	1.000,0	Im Rahmen der Maßnahme sollen Brandschutzmängel sowie weitere Sicherheitsmängel beseitigt werden. Erforderlich sind weiterhin Maßnahmen zur behindertengerechten Erschließung und zur Sanierung der Gebäudetechnik. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
17.09.2010	4.500,0	354,3	-	- Einige Gebäude der LMU sind mit einer inzwischen nicht mehr zeitgemäßen EDV-Verkabelung ausgestattet, welche zunehmend den Bedürfnissen der Nutzer nicht mehr gerecht wird. Die Vernetzung dieser Gebäude muss deshalb erneuert werden. Die 1. Teilbaumaßnahme umfasst Erneuerungen in den Gebäuden Oettingenstr. 67, Leopoldstr. 13, Theresienstr. 37, 39, 41 sowie Schreinerstr. 1. Die Baumaßnahme ist mit 4.500,0 Tsd. € bei 15 03/711 84 (Maßnahme gem. ZulnVG) veranschlagt. Die Gesamtkosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden am 20.10.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die 2. Teilbaumaßnahme ist bei 15 07/712 01 veranschlagt.
10.04.2003	1.850,0	1.465,0	-	- Die vorgesehenen Umbaumaßnahmen umfassen u.a. die Beseitigung von Brandschutz- und Sicherheitsmängeln, die aktive Be- und Entlüftung von Laborräumen, den Einbau von Feuerschutztüren sowie die bauliche Absicherung von Zugangsregelungen, um den Transport infektiöser Materialien über offene Verkehrswege zu vermeiden. Die gegenwärtige Situation widerspricht den aktuellen Laborrichtlinien. Zugleich sollen für die Fächer Bakteriologie und Virologie zeitgemäße Arbeitsbedingungen hergestellt werden. Im Zuge dieser Maßnahmen wird die MTA-Schule in das Gebäude Frauenlobstr. 2 verlagert werden. Die Sanierung der Heizanlage ist, wegen der bevorstehenden Druckerhöhung im Fernwärmenetz, bereits 2001 erfolgt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 7.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau für die Gesamtmaßnahme liegt nicht vor. Die Teilkosten wurden am 14.05.2003 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Das Laborgebäude aus dem Jahr 1957 muss den aktuellen Brandschutzanforderungen angepasst werden. Es bedarf deshalb einer entsprechenden Generalsanierung. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 14.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 07						
714 03-7	131	Sanierungs- und Anpassungsmaßnahmen in den Physiologischen Instituten - z. T. Planung -	---	---	A C	--- 31,7
715 31-2	131	Vorklinische Institute Goethestraße 29 - 33/Pettenkoferstraße 12 und 14 Sanierung und Brandschutzmaßnahmen	---	***	A B C	--- 6,0 173,8
715 35-8	131	Beseitigung von Sicherheits- und Brandschutzmängeln in den Laborbereichen des Pathologischen Instituts, Thalkirchner Str. 36 sowie Sanierung der Abwasserleitungen	---	***	A B C	--- 1.589,3 70,0
715 41-0	131	Nußbaumstr. 26, Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen	---	***	A B C	--- 30,1 411,8
717 02-5	131	Erschließung des Erweiterungsgeländes in Planegg-Martinsried, 2. Abschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	800,0	A	600,0
717 12-3	131	Neubauten für ein Biozentrum in Planegg-Martinsried, 2. Bauabschnitt: Botanisches Institut und Institut für Genetik und Mikrobiologie <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 13 04/356 08.</i>	---	---	A B C	--- 3.088,2 11.998,4
718 15-9	131	Umbau und Anpassung des Gebäudes Nr. 0840, Veterinärstraße 13 für die Unterbringung des Lehrstuhls für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung	---	---	A B C	--- 1.676,0 1.928,5
<u>718 22-0</u>	131	Schaffung einer Zentralbibliothek für die Philologischen Fächer (Philologicum) - Planung -	---	---	A	
718 23-9	131	Kanalsanierung Bereich Ludwigstr. 25, Schellingstr. 3 und 5 - 9	---	---	A B C	--- 493,9 112,1
718 31-9	131	Beseitigung von Brandschutz- und Sicherheitsmängeln sowie Umbaumaßnahmen im Anwesen Amalienstr. 54 und Geschwister-Scholl-Platz 1 (Bereich Sommerfeldkeller)	---	***	A B	--- 17,2

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
04.05.2004	2.900,0	2.244,7		- Die Maßnahme umfasst die Schaffung einer Zentralen Versuchstierhaltung sowie Anpassungsmaßnahmen in den Physiologischen Instituten an Sicherheitsvorschriften, technischen Standard und neue Forschungsschwerpunkte. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden überschlägig auf 16.200,0 Tsd. € geschätzt.
12.11.2001 14.02.2002	5.980,0	5.687,8		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
26.09.2001 14.04.2008	3.410,6	3.175,8		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
26.04.2002	17.900,0	17.489,9		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
20.05.2010	7.700,0	-	3.300,0	Der 2. Abschnitt dient der Erschließung des Geländes für verschiedene Neubauten u.a. dem Neubau eines Biomedizinischen Zentrums. Die Gesamtkosten wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
30.01.2004	60.000,0	56.977,3		- Die bisher an verschiedenen Standorten in München untergebrachte Fakultät für Biologie wird in Planegg-Martinsried zu einem Biozentrum zusammengefasst. Nach der Verlagerung des Zoologischen Instituts wurden Neubauten für das Botanische Institut (bisher Menzinger Str. 67) sowie das Institut für Genetik und Mikrobiologie (bisher Maria-Ward-Str. 1a) errichtet. Die Baumaßnahme wird aus dem Veräußerungserlös für das Innenstadgelände finanziert. Die Gesamtkosten wurden am 10.03.2004 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
20.10.2005	4.850,0	4.478,4		- Das durch den Auszug der Lehrstühle für Lebensmittelhygiene nach Oberschleißheim frei gewordene Gebäude wird für die Aufnahme des Lehrstuhls für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung angepasst. Dadurch wird es möglich, die Nutzung des Geländes auf dem Oberwiesenfeld durch die Tierärztliche Fakultät aufzugeben und unwirtschaftliche Investitionen in dieses Gelände (Abwassersanierung) zu vermeiden. Die Gesamtkosten wurden am 12.07.2006 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-		- Das Philologicum soll im Gebäude Ludwigstr.25, in unmittelbarer Nachbarschaft der Staatsbibliothek und der Universitätsbibliothek mit einer neuen Bibliotheksfläche von ca. 6.100 m ² und einer Kapazität für ca. 460.000 Bände und 300 Leseplätze geschaffen werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 28.400,0 Tsd. € geschätzt; eine HUBau liegt nicht vor.
27.02.2008	1.720,0	605,9		- Diese Maßnahme beinhaltet die Sanierung der undichten Abwasserkanäle der Universitätsgebäude Ludwigstr. 25, Schellingstr. 3 und 5 - 9. Die Gesamtkosten wurden am 10.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 07						
718 34-6	131	Universitätsstammgelände, Schaffung eines Theologicums	---	---	A	---
718 41-7	131	Neubau des Gebäudes Marchioninstr. 17 - Planung -	---	---	A	---
718 62-1	131	Neubau eines Forschungszentrums für Molekulare Biosysteme (BioSysM) - Planung -	800,0	4.500,0	A	---
718 63-0	131	Neubau eines Biomedizinischen Zentrums (Zellzentrum sowie Zentral- und Lehrgebäude) in Martinsried <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 19.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 25.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	19.000,0	A	---
718 65-8	131	Zentrale Einrichtungen für den Campus Martinsried (Mensa, Bibliothek, Kinderbetreuungseinrichtungen, zentrale Tierhaltung)	---	---	A B	--- 4.036,8
718 67-6	131	Ausstattung des Astrophysikalischen Observatoriums auf dem Wendelstein mit einem vollautomatischen Hochtechnologie-Teleskop <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A B	2.800,0 2.790,2
718 68-5	131	Tierärztliche Fakultät; Sanierung und Umbau der freiwerdenden Flächen im Stammgelände einschl. zentraler Versuchstierhaltung - Planung -	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
27.02.2008 11.05.2010	6.450,0	5.085,8	-	<p>- Die beiden Theologischen Fakultäten und die Ausbildungsrichtungen für Orthodoxe Theologie sollen räumlich im Adalbertrakt zusammengeführt werden. Die Bildung des Theologicums lässt eine Verbesserung der Zusammenarbeit und eine kostengünstigere Wirtschaftsführung der bisher getrennten Einrichtungen erwarten. Mit der Maßnahme verbunden ist eine Vielzahl an Folgeumzügen und entsprechenden baulichen Anpassungsmaßnahmen im Stammgelände. Betroffen hiervon ist eine Fläche von 8.000 m². Die neuen Gesamtkosten wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 5.400,0 Tsd. € aus 13 30/718 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.</p> <p>- Aufgrund der massiven Brandschutz- und Sicherheitsmängel des Gebäudes Marchioninstr. 17 soll ein Abriss und Neubau erfolgen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 16.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p> <p>- Die Systembiologie hat zum Ziel, das Verhalten komplexer biologischer Systeme molekular und quantitativ zu beschreiben. Der Aufbau eines Forschungsschwerpunkts für Bio-Nano-Systeme ist ein interdisziplinäres Unterfangen, bei dem Chemiker, Physiker und Biologen zusammenwirken. Mit der Errichtung eines Forschungsgebäudes für Bio-Nano-Systeme soll ein synergetisches Zusammenwirken des Exzellenzclusters Center for Integrated Protein Science (CIPSM) und Nanosystems Initiative Munich (NIM) sowie des Genzentrums der LMU ermöglicht werden. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert. Eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
20.05.2010	125.000,0	1.334,6	99.000,0	<p>Das bisher erst organisatorisch gebildete Biomedizinische Zentrum der beiden Münchner Universitäten muss für eine erfolgreiche Arbeit und eine optimale Ausnutzung der erwarteten Synergieeffekte auch räumlich in einem Neubau zusammengelegt werden. Die Gesamtkosten wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert. Darüber hinaus wird die Maßnahme mit 75.000,0 Tsd. € aus 13 30/718 51 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.</p>
07.02.2005 31.10.2007	12.300,0	10.200,0	1.100,0	<p>Das Vorhaben dient der Versorgung der Studierenden mit den erforderlichen Dienstleistungen, der Schaffung einer rationellen zentralen Bibliotheksversorgung und der Zentralisierung der für moderne biomedizinische Forschung unverzichtbaren Versuchstierhaltung. Die Gesamtkosten wurden am 10.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
13.02.2006 28.10.2010	8.500,0	4.684,1	-	<p>- Im Rahmen dieser Maßnahme soll das Astrophysikalische Observatorium der Universität München auf dem Wendelstein modernisiert und mit einem vollautomatischen 2,5 m-Hochtechnologie-Teleskop ausgerüstet werden. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert. Die bisherigen Gesamtkosten von 8.000,0 Tsd. € erhöhen sich wegen der Mehrkosten für das Teleskop und durch die erforderliche Vergrößerung der Kuppel um 500,0 Tsd. € auf 8.500,0 Tsd. €. Vgl. auch 15 06/718 55 und 15 06/718 61.</p> <p>- Nach Verlagerung von Teilen der Tierärztlichen Fakultät nach Oberschleißheim sind im Stammgelände an der Veterinär-/Königinstraße Flächen frei geworden, die für eine Neustrukturierung und Sanierung sowie für die Unterbringung neuer, zentraler Einheiten (Zentralbibliothek, Zentrale Tierversuchshaltung) genutzt werden sollen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 14.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 07						
718 69-4	131	Sanierung/Neubau des Instituts für Chirurgische Forschung, Marchioninistraße 27 - Planung -	---	---	A	---
Oberschleißheim und Garching						
719 13-0	131	Lehrstuhl für Molekulare Tierzucht und Biotechnologie, Moorversuchsgut Oberschleißheim - Schaffung einer SPF- Tierhaltung für Schweine mit Anpassungsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	1.500,0
					B	19,8
					C	34,5
<u>719 14-9</u>	131	Neubauten für die Tierärztliche Fakultät in Oberschleißheim, Mikrobiologie - Planung -	---	---	A	
<u>719 15-8</u>	131	Verlegung der Versuchstierhaltung der Tierärztlichen Fakultät auf das Moorversuchsgut, Hof 1 in Oberschleißheim, Kalterbachweg 2-4 - Planung -	---	---	A	
<u>719 30-9</u>	011	Neubau eines Zentrums für neuartige Laseranwendungen (CALA) - Planung -	---	---	A	
720 01-1	131	Neubau einer Halle für die Unterbringung eines Hochleistungslasers (ATLAS-Lasersystem) <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei 15 07/342 01.</i>	---	---	A	2.000,0
Summe Kapitel 15 07			5.800,0	30.800,0	A	11.900,0
					B	16.871,9
Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €			26.300,0		C	16.575,9
Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €			32.500,0			

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das Institutsgebäude mit seinen umfangreichen Labor- und Tierhaltungsbereichen ist im Jahr 1974 in Betrieb genommen worden. Nach einer 35-jährigen Nutzungsdauer ist das Gebäude dringend umfassend zu sanieren. Insbesondere die technische Anlagen, die Betonfassade und der Dachbereich weisen gravierende Mängel auf. Zusätzlich liegen gravierende Brandschutzmängel vor. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 18.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Am Moorversuchsgut Oberschleißheim sollen Haltungsmöglichkeiten für die für die biomedizinische Forschung zentrale Arbeit mit Großtiermodellen realisiert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 4.900,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die Tierärztliche Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität strebt die Gründung eines Wissenschaftszentrums für das Integrative Tierärztliche Gesundheitswesen in Oberschleißheim an. Einen wesentlichen Schwerpunkt (zusammen mit den bereits bestehenden Einrichtungen am Standort) bilden dabei die Lehrstühle für Mikrobiologie (Virologie und Bakteriologie), die in einem Neubau untergebracht werden sollen.
-	-	-	-	- Am Kalterbachweg in Oberschleißheim soll das Haustierzentrum der Tierärztlichen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität entstehen. Dort steht der Universität ein freies Gelände im Außenbereich zur Verfügung. Vorhandene und größtenteils nicht mehr sanierbare Gebäude müssen abgerissen und durch Ställe und Auslaufbereiche ersetzt werden. Weiterhin muss ein Gebäude als zentrales Infrastrukturgebäude mit Versuchsräumen, Laboren, Büros und Aufenthaltsräumen für Tierpfleger geschaffen werden. Die überwiegenden Nutzer werden die Lehrstühle für Tierernährung und Diätetik und für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung sein.
-	-	-	-	- Der Neubau des CALA Gebäudes dient der Entwicklung und Nutzung neuartiger, laserbasierter Röntgen und Teilchenstrahlen, die ein breites Anwendungspotential besitzen, das insbesondere der Medizin, aber auch der Physik und Biochemie weitreichende Innovationsmöglichkeiten eröffnen wird. Die Maßnahme wird die interdisziplinäre Vernetzung, insbesondere durch die Etablierung einer langfristigen Kooperation zwischen Physikern und Medizinern der beiden Münchner Universitäten, fördern. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91b Abs.1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 61.000,0 Tsd. € geschätzt (davon Baukosten: 24.000,0 Tsd. € und Kosten für Lasergerät: 37.000,0 Tsd. €); eine HU-Bau liegt nicht vor.
22.01.2010	4.900,0	-	-	- Für die Unterbringung des vom LMU-Exzellenzcluster „Munich Centre for Advanced Photonics (MAP)“ vom Max-Planck-Institut für Quantenoptik übernommenen ATLAS-Lasersystems soll eine Halle errichtet werden. Das Lasersystem soll sobald als möglich für erste Experimente des Exzellenzclusters nutzbar gemacht werden. Die Finanzierung erfolgt vollständig aus Drittmitteln der Universität München. Die Gesamtkosten wurden am 10.03.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
15 08		Klinikum der Universität München				
		Innenstadt				
710 01-1	132	Gesamtplanung für das Klinikum Innenstadt	100,0	100,0	A	---
710 05-7	132	Beschaffung von Großgeräten	---	---	A	---
710 11-9	132	Errichtung eines zentralen Ver- und Entsorgungsgebäudes - Planung -	***	***	A	---
710 25-3	132	Sanierung der Abwasserleitungen im gesamten Bereich des Klinikums Innenstadt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	800,0	A B C	500,0 163,4 845,4
710 27-1	132	Institut für Anaesthesiologie, Erneuerung von Patientenüberwachungsanlagen, Narkose- und Beatmungsgeräten	---	---	A B	1.000,0 24,9
710 41-3	132	Sanierung und Anpassung des Gebäudes Ziemssenstraße 1 zur Zusammenführung und Neustrukturierung der Medizinischen Klinik und der Medizinischen Poliklinik, 1. Bauabschnitt - Planung -	***	***	A	---
711 01-0	132	Standort Innenstadt, Umbaumaßnahmen im Gebäude Nußbaumstr. 5 zur Unterbringung von Ausweichflächen und von Büroräumen für die Verwaltung - Planung -	---	---	A	---
712 04-6	132	Anpassungsmaßnahmen für die Kinderklinik - Planung -	---	---	A	---
712 33-1	132	Psychiatrische Klinik, Nussbaumstraße 7: 3. Bauabschnitt: Abriss des Ostflügels und Errichtung eines Neubaus für die Kinder- und Jugendpsychiatrie	---	---	A B	--- 2.936,1
713 03-6	132	Sanierungs- und Anpassungsmaßnahmen im Gebäude der Poliklinik, Pettenkoflerstraße 8a 4. Bauabschnitt - Planung -	***	***	A	---
713 32-1	132	Zahnklinik Goethestraße 70 Erweiterung und Sanierung des Altbaues, 2. Bauabschnitt	---	---	A B	--- 33,2

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
27.02.2008	-	492,4	350,0	<p>Eine strukturelle und bauliche Zusammenführung der im Innenstadtbereich gelegenen Einzelkliniken und eine aufeinander bezogene Sanierung einzelner Klinikgebäude bedarf Grundsatzuntersuchungen, Gutachten und einer Generalplanung. Diese Maßnahmen sollen in einem eigenen Vorhaben zusammengefasst werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.000,0 Tsd. € geschätzt.</p>
-	-	-	-	- Beschaffung von Großgeräten für das Klinikum der Universität München (Standort: Innenstadt/Großhadern). Die einzelnen Beschaffungsmaßnahmen werden dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags vorgelegt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme kommt nicht zur Durchführung. Der Vortrag dient der Abwicklung.
29.03.2001 31.05.2002	9.100,0	6.909,2	-	- Die Abwasserleitungen im gesamten Bereich des Klinikums Innenstadt sind aufgrund ihres hohen Alters dringend sanierungsbedürftig. Um Haftungsschäden aufgrund austretender Abwässer zu vermeiden, ist eine abschnittsweise Durchführung der notwendigen Maßnahmen erforderlich.
18.08.2010	3.050,0	-	-	- Die Patientenüberwachungsanlagen, Narkose- und Beatmungsgeräte wurden Mitte der 80er Jahre beschafft und sind technisch veraltet und verbraucht. Die Erneuerung ist wegen der unzureichenden Qualitätssicherung und damit zur Gewährleistung einer gesicherten Patientenversorgung dringend erforderlich. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme kommt nicht zur Durchführung. Der Vortrag dient der Abwicklung.
-	-	-	-	- Nach dem Auszug des Ordens des Hl. St. Vinzenz soll das Gebäude Nußbaumstr. 5 umgebaut werden. Um einen Teilbereich der Psychiatrischen Klinik und der Verwaltung unterzubringen, sind neben den nutzerspezifischen Anforderungen im wesentlichen die vollständige Erneuerung der Haustechnik und deren Anbindung an die Kliniknetze vorgesehen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Der Neu-/Ersatzbau ist zur Behebung der vorhandenen Hygienemängel und ordnungsbehördlichen Auflagen dringend erforderlich. Die gesamte Haustechnik ist sanierungsbedürftig und muss den geltenden Sicherheitsbestimmungen angepasst werden. Die vorhandenen Kinderstationen sind dem heutigen Standard entsprechend mit Nasszellen auszustatten und auf eine wirtschaftliche Größe zu erweitern. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 36.700,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
09.02.2007	8.255,0	4.398,7	-	- Nach dem Struktur- und Entwicklungskonzeptes des Klinikums wird die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie in einem Neubau untergebracht. Der Erweiterungsbau wird auf dem Areal der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Nußbaumstraße 7 errichtet und mit dieser Klinik eine Einheit bilden. Die Gesamtkosten wurden am 21.03.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme kommt nicht zur Durchführung. Der Vortrag dient der Abwicklung.
10.06.1999 12.06.2006	18.300,0	18.127,8	-	- Mit dem 2. Bauabschnitt wird die Gesamtsanierung und Erweiterung des Gebäudes der Zahnklinik fortgesetzt und abgeschlossen.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 08						
713 35-8	132	Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten, Goethestr. 70 und 72 Erneuerung der Zahnbehandlungseinheiten, der Techniker- und der Phantomarbeitsplätze im Nordflügel	---	450,0	A B C	--- 105,0 805,6
713 42-9	132	Chirurgische Klinik, Nußbaumstraße 20/Schillerstr. 53 Umbau und Sanierung, 2. Bauabschnitt	---	***	A B	--- 354,1
713 53-5	132	I. Frauenklinik, Maistraße 11 Umbau und Sanierung, 2. Bauabschnitt - Planung -	---	---	A	---
714 02-6	132	Augenklinik Mathildenstr. 8, Umbau und Sanierung, 2. Bauabschnitt - Planung -	---	---	A	---
715 11-4	132	Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes für den Klinikbereich	---	---	A B C	--- 21,3 196,2
716 11-3	132	Errichtung eines Hubschrauberlandeplatzes auf dem Gelände der Chirurgischen Klinik, Nußbaumstraße 20	***	***	A	---
Großhadern						
717 03-2	132	Gesamtplanung der Universität München für den Bereich Großhadern/Martinsried	---	---	A C	30,0 3,5

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
12.06.2002 07.04.2010	23.300,0	21.889,1	-	<p>Die aus dem Jahre 1983 stammenden technischen Einrichtungen (Zahnbehandlungseinheiten, Techniker- und Phantomarbeitsplätze) sind verbraucht und wurden erneuert. Die neuen Gesamtkosten wurden am 05.05.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
23.04.2001 28.05.2003	19.764,5	19.203,9	-	<p>Der bestehende OP-Trakt der Chirurgischen Klinik bedarf einer grundlegenden Sanierung, damit die unverzichtbaren Anforderungen auf den Gebieten der Betriebssicherheit, der Krankenhaushygiene sowie der Arbeitssicherheit erfüllt werden können. Zudem ist die Beschaffung eines MR-Geräts vorgesehen. Ebenso sanierungsbedürftig ist das Gebäude Schillerstr. 53. Die neuen Gesamtkosten wurden am 02.07.2003 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p>
-	-	-	-	<p>Zur Sicherstellung der Arbeits- und Patientensicherheit sowie der Krankenhaushygiene und aus Gründen der Wirtschaftlichkeit sind weitere Umbau- und Sanierungsmaßnahmen insbesondere im OP-Bereich notwendig. Zudem bedarf die vorgenommene Schwerpunktsetzung Pränatalmedizin baulicher Anpassungsmaßnahmen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 5.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
-	-	-	-	<p>Die Gesamt-sanierung der Augenklinik wird mit einem 2. Bauabschnitt fortgesetzt. Notwendig sind Maßnahmen zur Gewährleistung der Patienten-, Betriebs- und Arbeitssicherheit sowie eines den aktuellen Anforderungen entsprechenden Klinikbetriebs in den OP-, Pflege- und sonstigen Bereichen. Dadurch soll auch die Wirtschaftlichkeit und Konkurrenzfähigkeit gesteigert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 30.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
01.06.1994 19.06.2009	11.943,8	9.229,2	-	<p>Entsprechend der "Rahmenplanung für den künftigen Einsatz der Datenverarbeitung in den medizinischen Fakultäten der bayerischen Universitäten" (DV-Rahmenplan Medizin) sollen vernetzte DV-Systeme für die Universitätskliniken für Aufgaben der Forschung, Lehre, Krankenversorgung und Klinikverwaltung aufgebaut werden. Das Vorhaben enthält die mit der Vernetzung zusammenhängenden baulichen Maßnahmen. Die neuen Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
-	-	-	-	<p>Die Maßnahme kommt nicht zur Durchführung. Der Vortrag dient der Abwicklung.</p>
01.06.1994 19.06.2009	-	748,7	-	<p>Die weiteren Bauvorhaben für naturwissenschaftliche Fachbereiche einerseits und für die vorklinische, Klinisch-Theoretische und Klinische Medizin andererseits in München-Großhadern bedürfen einer Koordinierung. Die Bauvorhaben müssen ferner mit den in unmittelbarer Nachbarschaft auf dem Gelände der Max-Planck-Gesellschaft geplanten Vorhaben abgestimmt werden. Die für Gutachten und Generalplanung anfallenden Kosten werden bei diesem Titel veranschlagt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.500,0 Tsd. € geschätzt.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 08						
717 04-1	132	Informations- und Kommunikationstechnik für den Gesamtbereich des Klinikums - Planung -	---	---	A	---
717 09-6	132	Sanierung der Abwasserleitungen im gesamten Bereich des Klinikums Großhadern	---	---	A B C	2.000,0 5.188,3 2.469,1
717 11-2	132	Erneuerung der Großkälteanlage	---	---	A B C	--- 213,9 2.738,3
717 16-7	132	Umbau der Ambulantenhallen	***	***	A	---
717 17-6	132	Errichtung eines Neubaus für das Mutter-Kind-Zentrum - Planung -	---	---	A	1.000,0
717 20-1	132	Neubau des zentralen OP-Bereichs <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 35.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 35.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A B	--- 6.493,1
717 21-0	132	Sanierung der Apotheke - Planung -	---	---	A	---
<u>717 23-8</u>	132	Baugebundene Medizintechnik im OP-Zentrum <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 4.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 9.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	4.000,0	A	

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Der unter Kap. 15 08 Tit. 715 11 begonnene Aufbau eines Informations- und Kommunikationssystems für die beiden Standorte des Klinikums bedarf unter Einbeziehung aktueller Anforderungen der Fortsetzung. Die vollständige Etablierung einer zeitgemäßen DV- bzw. IT-Infrastruktur ist für das Klinikum unverzichtbar, um die immer umfangreicher und komplexer werdenden Aufgaben in Krankenversorgung, Forschung und Administration sowie die wirtschaftliche Steuerung wahrnehmen zu können. Das Vorhaben enthält die zusätzlich erforderlichen baulichen Maßnahmen in Großhadern und in der Innenstadt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 74.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
08.04.2004	14.400,0	9.953,3	-	- Die Abwasserleitungen im gesamten Bereich des Klinikums Großhadern sind nach 25 Jahren sanierungsbedürftig. Um die gesetzlichen Auflagen zu erfüllen, sind eine unverzügliche abschnittsweise Untersuchung und die Durchführung der notwendigen Maßnahmen erforderlich.
29.10.2004	4.285,0	3.169,2	-	- Der Austausch der seit 30 Jahren im Betrieb befindlichen Großkälteanlage ist dringend erforderlich, da die technischen Einrichtungen weitgehend verbraucht sind. Darüber hinaus kann das eingesetzte Kühlmittel aufgrund gesetzlicher Vorschriften nur noch zeitlich begrenzt verwendet werden. Die Gesamtkosten wurden am 12.07.2006 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
20.12.2004 28.07.2005	8.000,0	243,3	-	- Der Vortrag dient der Abwicklung. Die Maßnahme wird nicht weitergeführt.
-	-	-	-	- Nach einer 30-jährigen Betriebszeit und einer intensiven klinischen Nutzung bedürfen wesentliche Teile des Klinikums Großhadern, vorrangig die OP-Säle und das Bettenhaus (vgl. Kap. 15 08 Tit. 717 24), einer generellen Sanierung und Modernisierung. Um den laufenden Betrieb des Klinikums während der abschnittweisen Sanierung aufrecht erhalten zu können, bedarf es der Errichtung eines Erweiterungsgebäudes. Damit verbunden wird die Schaffung von Forschungsflächen und von Räumen zur sicherheitsgerechten Unterbringung des Rechenzentrums. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 95.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
12.09.2005 14.06.2007	135.000,0	12.910,2	47.000,0	Die OP's am Standort Großhadern sind nach über 30-jähriger Betriebszeit altersbedingt abgewirtschaftet und technisch verbraucht. Eine Anpassung an die aktuellen hygienischen und sicherheitsmäßigen Anforderungen ist dringend erforderlich. Das Vorhaben umfasst auch die Schaffung der dazugehörigen Intensivbetten sowie die Erneuerung der Zentralsterilisation. Die Gesamtkosten wurden am 12.07.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus 13 41/717 61. Vgl. auch 15 06/717 56, 15 06/717 62.
-	-	-	-	- Zur Beseitigung auch von der Aufsichtsbehörde festgestellten Mängel ist die Sanierung der Apotheke unumgänglich. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 5.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
12.10.2010	18.000,0	-	13.000,0	Die baugebundene Medizintechnik für den Neubau des zentralen OP-Bereichs (Kap. 15 08 Tit. 717 20) umfasst die Bereiche Zentralsterilisation, Ambulanter OP-Bereich, Aufnahmestation, Notaufnahme, OP-Bereiche und Intensivbetten und die baugebundenen Großgeräte der Notaufnahme und der OP-Bereiche.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
						Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 08						
717 24-7	132	Modernisierung des Bettenhauses, 1. BA, 1. TBM: Anbindung an das OPZ - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 4.200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	6.000,0	A B C	3.000,0 199,6 25,9
717 28-3	132	Ersatz der Patientenüberwachungsanlagen und Respiratoren sowie Teilerneuerung der Anaesthesiebereiche, 2. Bauabschnitt: Patientensicherheit - Planung -	---	---	A	---
<u>717 30-9</u>	132	Errichtung eines Kinderpalliativzentrums am Standort Großhadern - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei 15 08/342 01.</i>	---	---	A	
717 33-6	132	Institut für Klinische Radiologie, Ersatzbeschaffung eines Magnetresonanz-Tomographiegerätes	---	---	A B	--- 6,0
717 34-5	132	Umbau, Sanierung und Erweiterung der Fernwärme- und Dampfversorgung am Standort Großhadern <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.500,0	10.000,0	A B C	5.000,0 748,3 355,3
718 01-3	132	Errichtung eines Neubaus zur Erforschung der vaskulären Demenz	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
27.08.2009	13.700,0	741,9	2.400,0	<p>Das über 30 Jahre alte Bettenhaus bedarf zur Aufrechterhaltung einer gesicherten Patientenversorgung und aus betriebstechnischen sowie wirtschaftlichen Gründen einer umfassenden Modernisierung. Die unter Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs durchzuführenden Maßnahmen erfordern ein stufenweises, in mehreren Abschnitten zu erfassendes Vorgehen. Im Rahmen der 1. Teilbaumaßnahme erfolgt die Anbindung des Bettenhauses an das OPZ und die Erneuerung der Telefonanlage. Die Kosten für die 1. Teilbaumaßnahme wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p> <p>- Zur Aufrechterhaltung der Patientensicherheit ist in Fortführung der bei Tit. 717 26 veranschlagten Maßnahme in weiteren Operationssälen eine Erneuerung der aus dem Jahre 1974 stammenden Patientenüberwachungsanlagen, Respiratoren und Beatmungsmaschinen usw. erforderlich. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 13.300,0 Tsd. € geschätzt, eine HU-Bau liegt nicht vor.</p> <p>- Am Standort Großhadern soll ein Kinderpalliativzentrum als Neubau im westlichen Teil des Klinikareals entstehen. Das zweigeschossige in Modulbauweise vorgesehene Gebäude wird eine Kinderpalliativstation mit acht Betten zur Versorgung und Betreuung von Kindern und deren Familien sowie eine kinderpalliativmedizinische Lehr- und Forschungseinheit auf einer Fläche von 1.350 m² beherbergen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 7.100,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Die Finanzierung des Neubauprojekts erfolgt vollumfänglich über Spendenmittel und einer Eigenbeteiligung des Klinikums.</p>
26.04.2005	3.027,0	6,0		<p>- Das annähernd 10 Jahre betriebene MR-Gerät ist aufgrund intensivster Nutzung im Dauer- und Mehrschichtbetrieb technisch verbraucht. Die zunehmenden Geräteausfälle und Reparaturen führen zu erheblichen Beeinträchtigungen der Patientenversorgung sowie zu einem erhöhten, unwirtschaftlichen Betriebsaufwand.</p>
28.02.2008	36.265,0	1.336,3	11.000,0	<p>Trotz sorgfältiger Wartung und Pflege ist die gesamte Dampf- und Wärmeversorgung abgewirtschaftet und weitgehend erneuerungsbedürftig. Zusätzlich ist für künftig geplante Betriebserweiterungen und zur verbesserten Anlagensicherheit die Versorgungskapazität bei Dampf zu erhöhen und die gesamte Anlagentechnik der Dampf- und Wärmeversorgung auf einen modernen Stand zu bringen, um auch die wirtschaftlichen und ökonomischen Betriebsbedingungen zu optimieren. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit insgesamt 4.675,4 Tsd. € aus 13 31/710 51 (Klimaprogramm Bayern 2020) finanziert.</p>
27.08.2010	25.220,0	14,4		<p>- Im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit dem Stifter der Stiftung zur Erforschung der Vaskulären Demenz hat sich der Freistaat Bayern verpflichtet, für das aus Stiftungsmitteln betriebene Institut für Schlaganfall- und Demenzforschung (ISD), das als Klinische Einrichtung des Klinikums der Universität München organisiert wird, bis 2011 ein Gebäude zu errichten. Die Maßnahme wird mit 25.000,0 Tsd. € aus 13 40/719 56 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert. Die Gesamtkosten wurden am 20.10.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Neubau für das Partnerinstitut des nationalen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE), vgl. 15 07/712 02. Beide Einrichtungen sollen in zwei Abschnitten eines Neubaus untergebracht werden.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5	Tsd. €	
			6			
15 08						
718 11-1	132	Behebung von Brandschutzmängeln Gesamtgebäude Großhadern - z.T. Planung -	---	---	A	---
718 61-0	132	Sanierung des Speiseversorgungssystems und Anpassung zur Versorgung beider Standorte des Klinikums	---	---	A	---
718 63-8	132	Erneuerung der Notstromersatzanlage <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	1.500,0	A	3.000,0
					B	2.078,7
					C	141,8
718 66-5	132	Sanierung der Aufzugsanlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	3.000,0	A	2.000,0
					B	197,5
					C	201,0
719 14-7	132	Abteilung für Transfusionsmedizin in der Medizinischen Klinik und Poliklinik III, Umbau und Sanierung - Planung -	---	---	A	---
719 15-6	132	Sanierung der Intensivstationen F 2, G 5, H 2, H 3 A + B und Umbau einer Normalstation zu einer Intensivstation - Planung -	---	---	A	---
719 69-1	132	Neubau eines Zentrums für Prionforschung	---	***	A	---
		Summe Kapitel 15 08	10.100,0	25.850,0	A	17.530,0
					B	18.763,2
					C	7.782,2
15 09		Tierkliniken der Universität München				
718 42-2	131	Neubauten für die Tierärztliche Fakultät in Oberschleißheim 3. BA: Pferdekl. Röntgenologie, Anästhesiologie, Zentraleinrichtungen und Reptilienauffangstation	---	---	A	---
					B	501,6
					C	20,2
718 43-1	131	Tiermedizinische Kliniken, Schwere Reiter-Str. 9, Sanierung der Abwasserleitungen - Planung -	***	***	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
24.02.2011	14.800,0	-	-	Im Gesamtgebäude Großhadern sind im Rahmen der letzten Feuerbeschau gravierende Brandschutzmängel festgestellt worden, die zur Vermeidung von Gefahr für Leib und Leben dringend behoben werden müssen. Die Kosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden am 30.03.2011 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
27.03.1995	14.009,4	397,4	11.000,0	Die Einrichtungen für die Speiseversorgung bedürfen aus hygienischen, technischen und wirtschaftlichen Gründen dringend der Sanierung. Nach der Fusion der ehemals eigenständigen Klinika Innenstadt und Großhadern wird das Speiseversorgungssystem in Großhadern so angepasst, dass auch die Innenstadt-Kliniken mitversorgt werden können. Die vorliegende HU-Bau bedarf dazu der Überarbeitung.
25.02.2008	15.200,0	2.426,5	-	Die aus dem Jahre 1974/75 stammende Anlage ist technisch überaltert und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Eine Erneuerung ist im Rahmen einer gesicherten Patientenversorgung dringend erforderlich. Die Gesamtkosten wurden am 09.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
12.06.2009	16.200,0	398,5	9.000,0	Die Aufzugsanlagen des Klinikums am Standort Großhadern stammen fast alle noch aus der Zeit der Errichtung des Klinikums. Nach einer 30-jährigen Betriebszeit sind die Aufzugsantriebe mit deren Steuerung trotz sorgfältiger Wartung technisch verbraucht, was sich in einem stetig ansteigenden Reparatur- und Wartungsaufwand widerspiegelt. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	Um die gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen insbesondere nach dem neuen Transfusionsgesetz auch weiterhin erfüllen zu können, sind Sanierungs- und Umbaumaßnahmen in der Abteilung für Transfusionsmedizin notwendig. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.580,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	In den Intensivstationen F 2, G 5, H 2 und H 3a + b sind hygienische Mängel festgestellt worden, die eine unverzügliche Behebung für die betroffenen immunsupprimierten Risikopatienten notwendig machen. Um dem durch die Sanierung eintretenden Verlust an Intensivbetten wenigstens annähernd zu begegnen und während der Sanierungszeit über eine Ausweichstation verfügen zu können, ist es notwendig, eine Normalstation zu einer Intensivstation umzubauen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 14.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
09.11.2001	19.500,0	19.315,2	-	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
02.09.2009	29.600,0	-	15.000,0	Neubauten für die Tierärztliche Fakultät in Oberschleißheim, 3. Bauabschnitt: Pferdeklinik, Röntgenologie, Anästhesiologie, Zentraleinrichtung und Reptilienauffangstation
-	-	-	-	Der Vortrag dient der Abwicklung.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 09						
718 60-9	131	Tierärztliche Kliniken, Königinstr. 12 - 16, Veterinärstr. 13 Sanierung der Abwasserleitungen	---	***	A	---
					B	350,3
					C	460,4
		Summe Kapitel 15 09	-	-	A	-
					B	851,9
					C	480,6
15 12		Technische Universität München				
		Stadtgebiet				
710 02-2	131	Forschungszentrum für Milch und Lebensmittel (ehem. Süddeutsche Versuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft) 2. Bauabschnitt: Neubau des Hauptgebäudes	---	***	A	---
710 28-2	131	Dichtigkeitsprüfung, Sanierung und Erneuerung der Entwässerungsanlagen im Stammgelände der Technischen Universität München <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A	---
					B	300,0
					C	59,3
710 34-4	131	Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energiesparmaßnahmen auf dem Stammgelände im Gebäude 0505 - Bereich des ehemaligen Maschinenbaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	---
					C	734,1
710 43-3	131	Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energiespar- maßnahmen im Stammgelände München, bauliche Anpassungsmaßnahmen des Geb. 0502, Bestelmeyer Süd, einschließlich Wiederaufbau eines Gebäudeteils - Planung -	---	---	A	---
<u>710 63-8</u>	131	Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energiesparmaßnahmen im Stammgelände München, bauliche Anpassungsmaßnahmen der Geb. 0501 (Institutsbau) und 0510 (Verwaltungsbau), 3. BA, 1. TBM Neugestaltung Eingangsbereich	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
31.10.2002 07.08.2009	3.770,0	3.517,9	-	- Die Abwasserleitungen sind altersbedingt undicht (Rohrbrüche, Versetzungen usw.) und müssen dringend saniert werden. Aus den undichten Abwasserleitungen können Gefahrstoffe (aus Laborabwässern) ins Grundwasser dringen. Die neuen Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
24.01.1992 07.03.1996	16.386,9	14.965,6	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
27.04.2009	5.080,0	478,9	1.300,0	Ein großer Teil des Kanalnetzes im Stammgelände der Technischen Universität München ist sanierungsbedürftig. Aufgrund aktueller Vorschriften ist für Grundleitungen für gewerbliche Abwässer und für häusliche Abwässer die Dichtigkeit nachzuweisen. Die Gesamtkosten wurden am 27.05.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
31.10.2007	28.000,0	4.597,6	6.900,0	Das mit dem Umzug der Fakultät für Maschinenwesen im Frühjahr 1997 weitgehend frei gewordene Gebäude wird grundlegend saniert und an die neuen Nutzer (die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften) angepasst. Mit dem Einzug der neuen Nutzer in das sanierte Gebäude werden in der Lothstraße Flächen im Umfang von ca. 4.000 qm HNF frei, die der Fachhochschule München für deren weiteren Ausbau zur Verfügung stehen. Ferner können Anmietungen mit einer Fläche von ca. 1.200 qm und jährlichen Kosten in Höhe von ca. 410,0 Tsd. € aufgegeben werden. Die Gesamtkosten wurden am 28.11.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 16.888,0 Tsd. € aus 13 30/710 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
-	-	-	-	- Der überwiegende Teil des Gebäudes 0502 soll einer neuen Nutzung zugeführt werden. Ein Gebäudetrakt ist abzubauen (ohne KG) und unter Verwendung des denkmalgeschützten Mauersockels (im EG) vergrößert wieder aufzubauen. Der übrige Teil des Gebäudes 0502 ist dringend zu sanieren (Umstellung der Dampf- auf WW-Heizung, Fassade, Fenster, Dach, Einbau eines Fassadenaufzugs speziell für Behinderte). Maßgebliche Nutzer des Gebäudes sind Einrichtungen der Hochschulleitung, der Verwaltung, aber auch Teile anderer Fakultäten. Bestehende Zwischennutzungen sind vorübergehend auszulagern. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 19.750,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
03.11.2009	4.800,0	304,1	-	- Im Rahmen der Sanierung der Gebäude soll in einer 1. Teilbaumaßnahme der zentrale Eingangsbereich umgestaltet werden (Verbesserung der Orientierung, Schaffen einer angemessenen und gut auffindbaren Eingangssituation der Hochschule, etc.). Die Baumaßnahme ist mit 4.800,0 Tsd. € bei 15 03/714 84 (Maßnahme gem. ZuInvG) veranschlagt. Die Kosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die 2. Teilbaumaßnahme ist bei 15 12/710 64 veranschlagt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 12						
710 64-7	131	Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energiesparmaßnahmen im Stammgelände München; bauliche Anpassungsmaßnahmen der Geb. 0501 (Institutsbau) und 0510 (Verwaltungsbau), 3. BA, 2. Teilbaumaßnahme - Planung -	---	---	A	---
<u>712 41-3</u>	131	Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energiesparmaßnahmen im Stammgelände, Geb. 05 03, Thierschbau (2. BA) - Planung -	---	---	A	
712 43-1	131	Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energiesparmaßnahmen im Stammgelände, Geb. 05 03, Thierschbau (1. BA)	---	---	A B C	700,0 810,7 310,0
712 52-9	131	Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes 2. Bauabschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	800,0	A B C	--- 927,0 1.263,2
712 63-6	131	Bauliche Anpassung des Gebäudes 0108 an der Heßstraße	---	---	A B C	--- 50,7 209,4
712 66-3	131	Rück- und Neubau der Institutsgebäude und Sporthallen für die Fakultät für Sportwissenschaften und den allgemeinen Hochschulsport, 1. BA	---	---	A	700,0
Garching						
713 01-0	131	Gesamtplanung München / Garching	---	---	A	50,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Nach 50-jähriger Nutzung der Gebäude 0501(Institutsbau) und 0510 (Verwaltungsbau) machen der fortgeschrittene Verschleiß und die unter heutigen Gesichtspunkten ungünstigen energetischen Eigenschaften der technischen Anlagen und der Gebäudehülle grundlegende Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen unumgänglich (Erneuerung der Lüftungsanlagen besonders in Hörsälen, Umstellung der veralteten Dampf- auf Warmwasserheizung, Erneuerung der veralteten, nicht-behindertengerechten Aufzugsanlagen, Ausbesserung bzw. Erneuerung der abbröckelnden, nicht ausreichend wärme gedämmten Fassade und der Fenster, Brandschutzmaßnahmen, etc.). Des Weiteren soll ein multifunktionaler, hochschulübergreifend zu nutzender Veranstaltungsraum eingerichtet werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 11.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Der 1. BA mit genehmigten Kosten von 4.800,0 Tsd. € wird aus 15 03/714 84 (Maßnahme gem. ZulnVG) finanziert, s.a. 15 12/710 63.
-	-	-	-	- Im Rahmen des 2. BA sollen umfangreiche Baumaßnahmen zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes durchgeführt sowie die völlig veraltete Gebäudetechnik erneuert werden. Zusätzlich soll die Innensanierung und Nutzbarmachung des Uhrenturms erfolgen. Die Gesamtkosten für den 2. BA werden überschlägig auf 10.750,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
20.10.2003	5.400,0	1.402,1	-	- Seit dem Auszug der Maschinenbau fakultät stehen im Gebäude 05 03 große Flächen frei, die ohne vorherige Sanierung und Anpassung nur in geringem Umfang zwischengenutzt werden können. Weitere Flächen werden mit der Verlagerung eines Biologielehrstuhls nach Weihenstephan und des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre in ein Nachbargebäude frei. Auf den freien Flächen sollen Lehrstühle der Fakultät für Architektur endgültig untergebracht werden. Damit können eine Anmietung aufgegeben und ein für Hochschulzwecke genutztes Wohngebäude südlich der Gabelsbergerstraße freigemacht und für eine anderweitige Nutzung zur Verfügung gestellt werden.
02.04.2002	8.315,0	3.144,3	-	- Die Mittel werden benötigt für den Ausbau des hochschulinternen Rechnernetzes (Netzerweiterungen im Rahmen des 2. Bauabschnittes).
26.06.2000	2.965,5	2.463,5	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
16.09.2010	19.750,0	928,9	12.000,0	Diverse bauliche Mängel, wie die eingeschränkte Standsicherheit und erhebliche Brandschutzdefizite, die durch eine Generalsanierung nicht wirtschaftlich behoben werden können, sowie die veralteten technischen Anlagen machen eine zügige Räumung und einen Abriss der Gebäude notwendig. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Wegen der Verlagerung der Fakultäten für Maschinenwesen, Mathematik und Informatik nach Garching bedarf es einer Gesamtplanung für die zu errichtenden Neubauten. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 2.000,0 Tsd. € geschätzt; bisher verausgabt: 1.657,9 Tsd. €.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
						Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 12						
713 16-3	131	Erweiterung der Versorgungs- und Außenanlagen 6. Bauabschnitt	---	200,0	A	700,0
					B	511,8
					C	374,3
713 21-6	131	Erschließungsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Neubau für die Fakultät für Maschinenbau in Garching	---	---	A	---
					B	219,4
					C	679,9
713 23-4	131	Erschließungsmaßnahmen zum weiteren Ausbau des Hoch- schulgeländes in Garching, 1. BA (Sofortmaßnahmen zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit der Energie- versorgung)	---	---	A	---
					B	42,2
					C	160,0
713 24-3	131	Neubau für die Fakultäten für Mathematik und Informatik, 2. Bauabschnitt (Erweiterungsflächen Informatik)	---	***	A	---
714 02-8	131	Errichtung einer Hochflussneutronenquelle Garching Neubau (FRM II) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 12/331 41.</i>	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
10.10.1996 11.04.2000	10.484,2	8.025,4		- In einem 6. Bauabschnitt soll im Zuge der Sanierung der 30 Jahre alten Abwasseranlage auch die Elektrik in den Ringkanälen saniert werden. Ferner soll eine Umfüllstation für flüssige Abfälle sowie ein Zwischenlager errichtet werden. Außerdem ist die Erneuerung und Erweiterung der technisch veralteten und sehr störungsanfälligen Fernsprechanlage vorgesehen, die im Hinblick auf die Versorgung des Neubaus der Fakultät für Maschinenwesen unabdingbar ist. Die Gesamtkosten wurden am 28.11.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
05.08.1992 19.04.1994	14.316,2	13.957,8		- Nach den Plänen der Bayer. Staatsregierung wurde die Fakultät für Maschinenwesen von der Innenstadt nach Garching verlagert. Obwohl das Hochschul- und Forschungsgelände in Garching bereits weitgehend erschlossen ist, bedarf es im Zusammenhang mit der Errichtung des Neubaus für die Fakultät für Maschinenwesen noch weiterer Erschließungsmaßnahmen.
06.09.2002	12.700,0	12.629,3		- In einem ersten Bauabschnitt soll insbesondere die 25 Jahre alte Fernwärmeleitung erneuert und mit Ringschluss ausgebaut werden, um die Betriebssicherheit für die Wärmeversorgung des gesamten Geländes aufrecht zu erhalten und eine optimale und wirtschaftliche Erschließung für die geplante Bebauung freier Flächen zu gewährleisten. Parallel hierzu wird eine Analyse zur Energiesituation erstellt, die den Umfang notwendiger Kapazitätsausweitungen zur Versorgung der auf dem Garchinger Hochschulcampus geplanten Neubauten mit Wärme und Strom feststellen und die wirtschaftlichste Lösung zur Umsetzung der notwendigen Kapazitätsausweitungen aufzeigen soll. Die bauliche Umsetzung dieser Maßnahmen soll in einem zweiten Bauabschnitt erfolgen.
16.02.2001	11.606,3	11.303,4		- In Garching wurde ein Neubau für die Fakultäten für Mathematik und Informatik mit einer Fläche von 19.000 qm HNF im sog. Ratenkaufverfahren errichtet. Der starke Studentenanstieg in der Informatik, die Absicht der Hochschule, die Informatik um 4 bis 6 Lehrstühle auszuweiten sowie die geplante Anhebung des Ausbauziels für die Informatik von 1.195 auf 1.600 (durch hochschulinterne Umschichtungen) erfordern eine entsprechende Ausweitung der Neubauflächen. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
31.10.1994 13.11.2001	403.946,2	398.125,6		- Der im Jahre 1957 errichtete und mittlerweile veraltete Forschungsreaktor in Garching wird den heutigen Anforderungen an eine qualitativ hochwertige Neutronenforschung nicht mehr gerecht. Zur Aufrechterhaltung des hohen Standards dieser Universitätsforschung und auch zur Sicherung der Neutronenversorgung in der gesamten Bundesrepublik Deutschland wurde deshalb eine neue, wesentlich leistungsfähigere Neutronenquelle geschaffen. Dem Generalunternehmervertrag mit der Siemens AG über die Errichtung der neuen Neutronenquelle hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags am 07.07.1994 zugestimmt. Die 1. Teilgenehmigung für die Errichtung des Reaktorgebäudes (ohne Einbauten) wurde am 04.04.1996 erteilt und die sofortige Vollziehung angeordnet. Die 2. Teilgenehmigung (maschinen- und elektrotechnische Einbauten) wurde am 09.10.1997 ausgesprochen und für sofort vollziehbar erklärt. Beide Teilgenehmigungen sind rechtskräftig. Die 3. und letzte Teilgenehmigung wurde im Jahr 2003 erteilt. Zu den Gesamtherstellungskosten hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung einen Festzuschuss von 81.806,7 Tsd. € gewährt. Die Maßnahme wird mit insgesamt 230.081,3 Tsd. € aus den Privatisierungserlösen finanziert (siehe 13 07/714 72), die auch den Erschließungsmaßnahmen für die Errichtung der Hochflussneutronenquelle (siehe 15 12/714 03) zur Verfügung stehen. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 12						
714 03-7	131	Erschließungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung einer Hochflussneutronenquelle in Garching	---	---	A	---
					B	-79,6
					C	107,3
714 05-5	131	Schaffung von zusätzlichen Arbeits- und Laborräumen zur Unterbringung der Außenstation des Kernforschungszentrums Jülich am FRM II <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 12/331 41.</i>	---	---	A	---
					B	-342,5
					C	416,9
714 06-4	131	Grundlegende Sanierung des Forschungsreaktors (FRM I) - Planung -	---	---	A	---
714 11-7	131	Neubau des Zentrums für Nanotechnologie und Nanomaterialien (CNN) in Garching (Walter-Schottky-Institut)	---	---	A	---
714 21-5	131	Neubau einer Mensa auf dem Hochschul- und Forschungsgelände in Garching - Planung -	---	---	A	---
<u>714 23-3</u>	131	Erschließungsmaßnahmen zum weiteren Ausbau des Hochschulgeländes in Garching, 2. BA - Planung -	---	---	A	

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
28.10.1994 07.09.2001	30.984,3	30.367,4	-	- Neben der Planung und Erstellung der eigentlichen Reaktoranlage durch den Generalunternehmer und der experimentellen Einrichtungen durch die Technische Universität München sind im Zusammenhang mit der Errichtung der Hochflussneutronen- quelle (vgl. Vorhaben bei 15 12/714 02) vom Bauamt Technische Universität München Erschließungsmaßnahmen durchzuführen. Deren gesonderte Ausweisung dient der Vereinfachung der Abwicklung des Vorhabens durch klare Abgrenzung der Aufgabenbereiche der Beteiligten. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
13.01.2005	9.300,0	8.851,4	-	- Die hohe Attraktivität der neuen Hochflussneutronenquelle Garching bei Hochschulen und außeruniversitären Forschungsein- richtungen hat weiteren Bedarf an Labors und sonstigen Arbeitsräumen im Umfang von ca. 1.000 qm HNF ausgelöst. Die Gesamtkosten wurden am 15.03.2005 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Kosten der Baumaßnahme trägt in voller Höhe der Bund. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-	-	- Für die Stilllegung des FRM I ist es notwendig, (bauliche) Voraussetzungen zu schaffen. Der FRM I muss soweit ertüchtigt werden (z.B. Lüftungsanlage), dass der Rückbau der Inneneinrichtung erfolgen kann. Um weitere Schäden am denkmalgeschützten Gebäude zu vermeiden ist u.a. eine Sanierung des undichten Daches und des Ringlabors durchzuführen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 28.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
02.06.2008	11.620,0	3.361,8	-	- Das Walter-Schottky-Institut (WSI), eine zentrale interdisziplinäre Einrichtung mit herausragender internationaler Bedeutung, ist maßgeblich an bewilligten Projekten im Rahmen der Exzellenzinitiative von Bund und Ländern beteiligt. Durch den Erweiterungsbau und die Schaffung von Laborflächen und der apparativen Ausstattung entsprechend modernsten Anforderungen werden einerseits die unabdingbaren Voraussetzungen für die erfolgreiche Umsetzung dieser Projekte geschaffen, andererseits wird die Ausweitung des Forschungsspektrums des Instituts in Richtung auf das zukunftsreiche Gebiet der Nano-Biotechnologie ermöglicht. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 6.000,0 Tsd. € aus 13 30/719 51 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert.
-	-	-	-	- Die Zahl der Mensanutzer wird sowohl durch den stetigen Ausbau des Hochschul- und Forschungsgeländes, als auch durch steigende Studentenzahlen, insbesondere durch den doppelten Abiturjahrgang im Jahre 2011, extrem verstärkt. Der Neubau einer Mensa gewährleistet nicht nur die Versorgung der Studenten, er schafft auch die Möglichkeit hohe Energieeinsparpotentiale effizient zu nutzen und die Nutzung durch Neustrukturierung der Flächen zu optimieren. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 33.900,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Für den nordöstlichen Teil des Hochschul- und Forschungsgeländes bedarf die Erschließung einer Erweiterung, um neue Bauprojekte umsetzen zu können. Die Leitungstrassen der Wärme-, Wasser-, Strom- und Medienversorgung im Bereich der Physikgebäude verfügen über keine freien Kapazitäten, somit fehlt jegliche Möglichkeit der Versorgung von geplanten Neubauten. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 21.300,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 12						
<u>714 24-2</u>	131	Neubau eines Wissenschafts- und Werkstattgebäudes am FRM II in Garching - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 12/331 41.</i>	---	---	A	
<u>714 30-4</u>	131	Neubau "Science Center Universe" auf dem Hochschulgelände in Garching - Planung -	---	---	A	
714 63-4	131	Sanierung des Chemiegebäudes in Garching 1. Bauabschnitt	---	---	A B	--- 777,6
714 64-3	131	Grundlegende Sanierung des Gebäudes der Fakultät für Chemie, 2. BA <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 18.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 13.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.000,0	18.000,0	A B C	15.000,0 2.530,4 1.419,8
<u>715 24-1</u>	131	Interims-AUDImax auf dem Forschungsgelände in Garching	---	---	A	
715 25-0	131	Neubau eines Hörsaalgebäudes mit Audimax auf dem Forschungsgelände in Garching - Planung -	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Die Zahl der Wissenschaftler, die die Möglichkeiten der Forschung am FRM II nutzen, steigt kontinuierlich an. Für eine weiterhin erfolgreiche Forschung an der Neutronenquelle sowie für eine ständige Weiterentwicklung von Neutronenstromethoden und von Meßmethoden an den Instrumenten ist ein Neubau zwingend erforderlich. Die Maßnahme wird aus Bundesmittel mitfinanziert. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 13.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die bestehenden Flächen und vorhandene Flächenstruktur innerhalb des Hochschul- und Forschungsgeländes in Garching bietet keine ausreichende Größe und wirtschaftliche Lage um das Science Center Universe im Bestand realisieren zu können. Die Schaffung neuer Flächen ist zwingend notwendig, um die äußerst erfolgreiche Teilnahme an der Beteiligung der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder auch weiterhin fortführen zu können und den Wissenschaftlern einen geeigneten Arbeitsraum zur Verfügung stellen zu können. Durch die Schaffung von sog. shared facilities sollen Synergieeffekte genutzt, Flächen optimiert und wirtschaftlich genutzt werden. Eine Beteiligung des Bundes an der Finanzierung gem. Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG wird angestrebt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 46.800,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
21.10.1999 08.09.2008	24.852,9	20.411,8	-	- Nach der Gefahrstoffverordnung sind korrodierte, nur noch bedingt funktionsfähige Abzüge zu erneuern und zusätzliche Abzüge an den Arbeitsflächen chem. Institute einzubauen. Die Arbeitsplätze sind so auszustatten, dass eine ständige Überwachung von Arbeitsplatzkonzentrationen durch Messungen entbehrlich ist. Ein Zusatzbedarf für das nahezu 20 Jahre alte Gebäude ergibt sich daraus, dass mittlerweile für eine Vielzahl von Stoffen MAK-Werte festgelegt wurden und/oder MAK-Werte deutlich niedriger angesetzt wurden. Die Maßnahme wird mit insgesamt 4.300,0 Tsd. € aus 13 31/710 51 (Klimaprogramm Bayern 2020) finanziert.
04.06.2008	74.500,0	3.950,3	30.000,0	Mit dem 2. BA werden die Sanierungsarbeiten zur Sicherung der Weiterführung des Chemiebetriebes (Fassade, Fluchtwege, Brandschutz) fortgesetzt. Darüber hinaus werden im Zuge einer notwendigen Neustrukturierung der Fakultät für Chemie die Arbeits- und Lehrbedingungen des Gebäudes nachhaltig verbessert sowie Flächen für Projekte der Exzellenzinitiative geschaffen. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert.
29.01.2010 28.10.2010	3.460,0	-	-	- Der Interims-Audimax wird benötigt, um dem erheblichen Defizit an Hörsaalplätzen schnell entgegen zu können. Die Baumaßnahme ist mit 3.000,0 Tsd. € bei 15 03/715 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Nach einer standortspezifischen Bedarfsberechnung besteht ein erhebliches Defizit an zentral verwalteten Lehrräumen (u.a. an einem Hörsaal mit 1.300 Plätzen), das durch organisatorische Maßnahmen nicht aufgefangen werden kann. Am Campus studieren 8.300 Studierende; hier befinden sich diverse Wissenschaftseinrichtungen (z.B. MPG, ESO). Das Gelände wird durch eine U-Bahn erschlossen und ist nah dem Münchener Großflughafen gelegen. Ein zentrales Hörsaalgebäude mit einem Audimax ist auch deshalb dringend notwendig, da es auch für sonstige wissenschaftliche Großveranstaltungen (z.B. Kongresse) dienen soll. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 18.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 12						
715 35-8	131	Neubau für die Fakultäten für Mathematik und Informatik in Garching	---	---	A	---
715 40-1	131	Neubau des Wissenschaftszentrums im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing	---	---	A B	--- 2.175,9
715 41-0	131	Grundlegende Sanierung des Gebäudes des Instituts für Radiochemie <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.000,0	5.000,0	A B C	5.000,0 2.259,9 1.058,6
Weihenstephan						
716 14-2	131	Gesamterschließung Weihenstephan 4. Abschnitt	---	---	A B	--- 250,0
716 15-1	131	Gesamterschließung Weihenstephan 5. Abschnitt	---	---	A	---
716 16-0	131	Gesamterschließung Weihenstephan 6. Abschnitt	---	---	A B C	--- 52,2 121,0
716 17-9	131	Gesamterschließung Weihenstephan, 7. Bauabschnitt, 1. Teilbaumaßnahme - Verkehrserschließung	---	---	A B C	--- 0,4 127,9

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Die Fakultäten für Mathematik und für Informatik wurden von der Innenstadt nach Garching verlagert. Die Maßnahme wurde im Rahmen des drittvo-finanzierten Investitionsprogramms des Bundes für die Gemeinschaftsaufgabe Hochschulbau durchgeführt (vgl. 15 06/823 12). Nach der Verlagerung der beiden Fakultäten nach Garching werden die Gebäude des sog. "Süd-Ost-Geländes" sowie später auch die Luisenstr. 37 a mit einer HNF von insgesamt ca. 18.000 qm für die TUM nicht mehr benötigt und werden einer anderen Zweckbestimmung zugeführt.
20.09.2004 29.10.2008	17.485,0	16.621,2	-	- Die Staatsregierung hat im Sommer 2001 beschlossen, das Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing durch ein Wissenschaftszentrum zu ergänzen, das als gemeinsame Einrichtung der Technischen Universität München und der Fachhochschule Weihenstephan errichtet und betrieben werden soll. Im Wissenschaftszentrum sollen drei Lehrstühle der Technischen Universität und drei Professuren der Fachhochschule angesiedelt werden. Seine Aufgabe ist die Bearbeitung und Vermittlung wissenschaftlicher Fragestellungen aus dem Bereich Nachwachsende Rohstoffe einschließlich einer interdisziplinär ausgerichteten Grundlagenforschung. Die Gesamtkosten wurden am 11.12.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Vgl. auch 15 06/715 55 und 15 06/715 61.
03.06.2008	26.500,0	3.404,8	8.000,0	Die alte Gebäudesubstanz muss den aktuellen brandschutzrechtlichen Anforderungen angepasst werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
19.11.1997 28.05.2004	13.652,8	12.423,9	-	- Im Rahmen eines weiteren Bauabschnitts sind weitere Maßnahmen zur Versorgung der Weihenstephaner Hochschuleinrichtungen zu ergreifen, darunter vor allem die Erneuerung der gesamten Trinkwasserversorgung mit der Errichtung einer zweiten Einspeisung zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit. Vorgesehen sind ferner die Errichtung eines Wertstoffhofes, Maßnahmen am vorhandenen Entwässerungsnetz und die Erneuerung eines Teilabschnitts der Fernwärmeversorgung. Die neuen Gesamtkosten wurden am 13.07.2004 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
10.04.1997 11.09.2001	5.302,1	3.623,9	-	- Der weitere Ausbau Weihenstephans macht unter den Gesichtspunkten Sicherheit und Wirtschaftlichkeit auch eine Verbesserung der Elektroversorgung notwendig. Hierzu gehören die Erneuerung von 20 kW-Schaltzellen und der Austausch von 20 kW-Massekabeln. Ferner wurde das ehemalige Gelände der Staatlichen Molkerei durch Abbruch der vorhandenen Bausubstanz für Hochschulzwecke freigemacht. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
08.02.2001	4.228,4	3.134,6	-	- Das Abwassernetz im Bereich Weihenstephan ist auf der Grundlage eines Gesamtkonzeptes zu sanieren.
23.10.2007 27.04.2009	2.400,0	160,2	-	- Im Zuge einer Straßenbaumaßnahme der Stadt Freising (Westumgehung) wird die der Erschließung des Hochschulgeländes in Weihenstephan dienende Hohenbachernstraße auf den Anliegerverkehr beschränkt. Das Hochschulgelände muss daher mit einer neuen Erschließungsstraße angebunden werden. Eine entsprechende Verpflichtung zur Kostenübernahme ergibt sich aus der Erschließungssatzung der Stadt Freising. Die Gesamtkosten wurden am 27.05.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 12						
716 18-8	131	Gesamterschließung Weihenstephan, 7. Bauabschnitt, 2. Teilbaumaßnahme: Teilsanierung der Fernwärmeversorgung	---	---	A B C	--- 262,6 1.412,3
<u>716 19-7</u>	131	Gesamterschließung Weihenstephan, 7. Bauabschnitt, 3. Teilbaumaßnahme: Neustrukturierung des Gebiets nördlich der Thalhauser Straße <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	300,0	A	
716 21-3	131	Neubau einer Zentralbibliothek und einer Datenverarbeitungsstelle	---	---	A B C	--- 27,8 77,0
717 01-6	131	Neubau für das Zentralinstitut für Agrarwissenschaften (Hans- Eisenmann-Zentrum) in Weihenstephan <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei</i> <i>13 04/356 16.</i>	---	---	A B	--- 13,6
717 02-5	131	Neustrukturierung und Modernisierung der agrarwissenschaftlichen Forschungsstationen der Technischen Universität München - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei</i> <i>13 04/356 17.</i>	---	---	A	---
717 21-2	131	Neubau für das Institut für Tierwissenschaften einschl. Tierversuchsanlage 1. Bauabschnitt: Institutsgebäude	---	***	A	---
717 32-9	131	Neubau eines Zentrums für Biowissenschaften Weihenstephan	---	***	A	---
717 33-8	131	Errichtung eines internationalen Getränkewissenschaftlichen Zentrums in Weihenstephan <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 6.600,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	6.600,0	A B C	4.500,0 500,0 2,5
717 54-2	131	Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes 2. Bauabschnitt	---	***	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
29.10.2007 05.11.2009	2.280,0	1.734,9	-	- Zur Aufrechterhaltung der Fernwärmeversorgungssicherheit der TUM ist eine Teilsanierung des Fernwärmenetzes erforderlich. Dadurch können die Bewirtschaftungskosten erheblich gesenkt werden. Die neuen Kosten für die 2. Teilbaumaßnahme wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
27.10.2010	2.100,0	-	-	- Die Maßnahme umfasst die Erschließung für den Neubau für das Zentralinstitut für Agrarwissenschaften (15 12/717 01) einschließlich Anschluss an die Fernwärme- und Elektroversorgung, den Wegeausbau und die Errichtung von Parkplätzen.
02.06.1997	13.498,1	12.597,9	-	- Die Errichtung der Zentralbibliothek war im Hinblick auf die notwendige Verbesserung der Studien- und Forschungsbedingungen unverzichtbar. Sie dient der Technischen Universität München und der Fachhochschule Weihenstephan gleichermaßen. Die Baumaßnahmen ist abgeschlossen.
27.05.2010	19.750,0	13,6	-	- Der bayerische Ministerrat hat am 29.04.2008 ein Konzept zur Stärkung der Agrarwissenschaften am Standort Weihenstephan beschlossen. Das Konzept umfasst die Bereitstellung der erforderlichen Räume für die neuen Professuren und die Geschäftsstelle des Zentralinstituts sowie von Seminarräumen für die Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen und gemeinsamen Lehrveranstaltungen mit den am Standort Weihenstephan angesiedelten Einrichtungen. In dem Neubau für das Zentralinstitut soll im Zuge der Modernisierung der landwirtschaftlichen Versuchsstationen der TUM auch eine leistungsfähige Kleintierversuchsanlage einbezogen werden, die durch den Abriss der nicht mehr sanierungsfähigen Versuchsanlage Tierernährung (VAT) erforderlich wird. Die Gesamtkosten wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Zur Finanzierung der Maßnahme stehen lt. Beschluss des Ministerrats die Erlöse aus der Veräußerung des Versuchsgutes Hirschau zur Verfügung.
-	-	-	-	- Mit dem Ziel der Optimierung und Modernisierung der agrarwissenschaftlichen Forschung am Standort Weihenstephan hat die Technische Universität München ein Konzept zur Neustrukturierung der agrarwissenschaftlichen Forschungsstationen beschlossen, das u.a. die Reduzierung der bisher sieben Standorte auf künftig drei Forschungsstationen (Thalhausen, Dürnast, Viehhausen) vorsieht. Die drei verbleibenden Einrichtungen sollen modernisiert und an die Anforderungen einer modernen Agrarforschung angepasst werden. Das Konzept sieht ferner den Bau eines zentralen Forschungsgewächshauses am Hochschulcampus vor. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 16.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Zur Finanzierung der Maßnahme stehen Erlöse aus der Veräußerung des Versuchsgutes Grünschwaige zur Verfügung.
07.09.1994	14.469,6	12.744,9	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
07.02.2001 23.09.2002	17.640,0	17.640,0	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
27.08.2009	22.800,0	502,5	4.700,0	Das Getränkewissenschaftliche Zentrum in Weihenstephan dient der Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Brau- und Getränkewissenschaften und ersetzt nicht mehr sanierungsfähige Gebäude der ehem. Braufakultät. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert. In 2011 erfolgt die Finanzierung aus 13 41/717 62. Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 12						
717 55-1	131	Neubau eines Forschungs- und Entwicklungslabors am Standort Rosenheim - Planung -	500,0	2.500,0	A	---
Summe Kapitel 15 12			14.500,0	34.400,0	A	26.650,0
					B	11.290,3
					C	8.533,5
15 13		Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München				
710 02-0	132	Aktualisierung der Gesamtplanung	25,0	25,0	A	25,0
					B	17,7
					C	4,9
710 05-7	132	Beschaffung von Großgeräten	---	---	A	---
					B	750,0
710 17-3	132	Sanierung und Erweiterung des bestehenden Ver- und Entsorgungssystems, 1. Bauabschnitt - Planung -	---	---	A	---
710 41-3	132	Dermatologische Klinik Am Biederstein Sanierung der Patientenzimmer sowie der Untersuchungs- und Behandlungsbereiche - Planung -	---	---	A	---
710 51-0	132	Grundlegende Sanierung der Frauen- und Poliklinik	---	---	A	---
					B	1.802,2
					C	2.337,8
711 01-0	132	Umstellung von Dampfheizungsanlagen auf Warmwasserheizung	---	---	A	---
					B	88,7
					C	79,2
711 23-4	132	Brandschutzmaßnahmen im Klinikum r.d. Isar und Sanierung der Abwasseranlagen, 3. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	1.602,8
					C	4.273,9

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das Forschungs- und Entwicklungslabor für das Brandingenieurwesen (FEB) am Standort Rosenheim soll sich wissenschaftlich fundiert mit dem gesamten Querschnitt der brandschutztechnischen Baustoff- und Bauteilprüfungen befassen und Leistungen als Forschungseinrichtung für neue Baustoffe oder Bausysteme anbieten. Ferner soll die Einrichtung erhebliche Impulse für die Ausbildung im Brandingenieurwesen und in anderen ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen geben. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Grundlage der weiteren baulichen Entwicklung des Klinikums rechts der Isar sind die Beschlüsse des Aufsichtsrates des Klinikums rechts der Isar über die Struktur und Entwicklungsplanung und deren Fortschreibung aufgrund aktueller Schwerpunktsetzungen und Bedarfsnotwendigkeiten. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.000,0 Tsd. € geschätzt, bis einschließl. 2009 verausgabt: 350,0 Tsd. €.
-	-	-	-	- Beschaffung von Großgeräten für das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München. Die einzelnen Beschaffungsmaßnahmen werden dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags vorgelegt.
-	-	-	-	- Das Bauvorhaben umfasst die Entflechtung und Verbesserung der Ver- und Entsorgungssituation in der 1. UG-Ebene im gesamten Stammgelände des Klinikums. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 8.200,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- In der Dermatologischen Klinik müssen die Patientenzimmer mit Sanitäreinrichtungen ausgestattet und die Stationen funktions- gerecht ausgebaut werden. Auch in den Untersuchungs- und Behandlungsbereichen sind Anpassungsmaßnahmen erforderlich. Ferner sollen für bisherige Funktionen nicht mehr benötigte Räume zu dringend erforderlichen Labors umgebaut werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 6.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
03.06.2005 25.09.2008	6.422,0	5.493,9	-	- Zur Aufrechterhaltung der Arbeits-, Betriebs- und Patientensicherheit sind Sanierungsarbeiten unabdingbar notwendig.
25.06.1986 07.03.1994	10.553,1	8.875,4	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
28.03.1994 28.02.2008	14.347,7	13.570,2	-	- Zur Erfüllung von Auflagen der Landeshauptstadt München sind umfangreiche Maßnahmen des Brandschutzes und der vorbeugenden Brandbekämpfung durchzuführen. Die Gesamtkosten wurden am 09.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 13						
711 26-1	132	Erneuerung und Erweiterung der Brandmeldeanlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.500,0	A	1.500,0
					B	738,4
					C	73,9
711 27-0	132	Sanierung des Abwassernetzes <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	2.000,0	A	2.000,0
					B	1.151,2
					C	53,2
712 32-2	132	Chirurgische Klinik Um- und Ausbau, 2. BA - Planung -	---	---	A	---
712 34-0	132	Errichtung eines OP-Zentrums Nord - Planung -	---	---	A	500,0
					B	41,9
714 35-7	132	II. Medizinische Klinik; Stationssanierung und Verlegung der Station 2/11 - Planung -	---	---	A	1.000,0
					B	1,6
715 04-3	132	Nuklearmedizinische Klinik und Poliklinik, Ersatzbeschaffung eines PET/CT-Scanners	---	---	A	---
715 06-1	132	Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radiologische Onkologie, Beschaffung von zwei Linearbeschleunigern	---	---	A	---
					B	61,4
					C	2.559,9
715 31-0	132	Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes für den Klinikbereich	---	***	A	---
					C	218,8
715 38-3	132	Sanierung des Personal-Wohngebäudes Trogerstr. 7 (Bau 512) - Planung -	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
04.06.2007	4.700,0	870,7	400,0	Die Maßnahme umfasst die Erneuerung und Erweiterung der bestehenden Brandmeldeanlagen im Stammbereich und Areal am Biederstein sowie die Installation einer gesonderten Brandmeldeanlage im Gebäude Möhlstraße 26 (Psychiatrische Klinik). Die Gesamtkosten wurden am 12.07.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
13.11.2009	18.500,0	1.204,4	13.000,0	Die Maßnahme umfasst die Sanierung und teilweise Erneuerung des bestehenden Abwassernetzes im gesamten Klinikumsbereich. Die Gesamtkosten wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Über die bereits sanierten Bereiche der Chirurgischen Klinik hinaus sind aufgrund schlechter Altbausubstanz weitere Um- und Ausbaumaßnahmen unverzichtbar, insbesondere zur Gewährleistung der Betriebssicherheit, der zeitgemäßen Patientenversorgung und zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit. Die Gesamtkosten werden auf 18.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Auf der Grundlage eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs soll ein OP-Zentrums Nord errichtet werden. Im OP-Zentrum werden die in höchstem Maße sanierungsbedürftigen OP's mehrerer Kliniken mit Intensiv- und Aufwachbereichen räumlich zusammengefasst. Dadurch wird der OP-Betrieb organisatorisch optimiert und wirtschaftlich effizienter gestaltet. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 44.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Das Hochbauvorhaben beinhaltet die Verlagerung der Intensivstation 2/11 vom DG in das II. OG neben den Wachraum A, toxikol. Abteilung, den Ausbau der Normalstation 2/10 und den Ausbau der freiwerdenden Räume der Station 2/11 zu einer Tagesklinik. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.300,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
26.05.2003	3.270,0	3.261,2	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
25.05.2004 18.12.2007	6.670,0	6.070,0	-	- Der im Jahre 1986 in Betrieb genommene Linearbeschleuniger ist technisch verbraucht, störanfällig und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine moderne universitäre Strahlentherapie in Forschung und Krankenversorgung. Mit der Ersatzbeschaffung sollen zeitgemäße Behandlungsformen und eine Einbindung des Geräts in moderne klinische Informationssysteme ermöglicht werden. Zur Fortentwicklung der Strahlentherapie in wissenschaftlicher und klinischer Hinsicht, insbesondere auf dem Gebiet der stereotaktischen Bestrahlung, zur Optimierung der Bestrahlungsgenauigkeit und -intensität, zur Verkürzung der Behandlungszeiten für die Patienten und als Reaktion auf die vorhandenen Kapazitätsengpässe, die die Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben beeinträchtigen, soll ein besonders innovatives Bestrahlungssystem neu installiert werden. Die neuen Gesamtkosten wurden am 09.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
21.11.1995 12.09.2000	8.401,5	8.009,8	-	- Entsprechend der "Rahmenplanung für den künftigen Einsatz der Datenverarbeitung in den medizinischen Fakultäten der bayerischen Universitäten" (DV-Rahmenplan Medizin) sollen vernetzte DV-Systeme für die Universitätskliniken für Aufgaben der Forschung, Lehre, Krankenversorgung und Klinikverwaltung aufgebaut werden. Das Vorhaben enthält die mit der Vernetzung zusammenhängenden baulichen Maßnahmen.
-	-	-	-	- Die Maßnahme umfasst die Außensanierung des rd. 40 Jahre alten Gebäudes und die Umwandlung von 120 1-Zimmer-Appartements mit gemeinsamen Küchen und Sanitäreinrichtungen in 72 zeitgemäße Wohneinheiten. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 5.000,0 Tsd. € geschätzt, eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 13						
716 06-0	132	Neubau eines Bettenhauses an der Ismaningerstr. 32 - 38	---	---	A B	--- 731,0
716 18-6	132	Neubau für das Institut für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie	---	***	A B C	--- 14,9 47,1
716 20-2	132	Errichtung eines Gebäudes für das Institut für medizinische Mikrobiologie und Hygiene Trogerstr. 28	---	---	A B C	--- 146,9 69,6
717 01-4	132	Neubau der zentralen Sterilgutversorgung (ZSVA) - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A B	2.000,0 290,6
717 02-3	132	Sanierung von Bau 502 (Bettenbau Orthopädie, Radiologie und II. Med. Klinik) - Planung -	---	---	A	---
717 03-2	132	Anpassungsmaßnahmen Hörsaalbereich und Dekanat (Bau 551)	---	200,0	A B	1.500,0 1.636,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
14.06.2002	50.900,0	47.811,1	-	<p>Der Wissenschaftsrat hat in seiner Stellungnahme zur weiteren Entwicklung des Klinikums rechts der Isar festgestellt, dass die auf dem Stammgelände vorhandene Nutzfläche für Kranken-, Arzt- und Schwesternzimmer, Sanitärausstattung und Lagerraum viel zu gering bemessen ist. Deshalb können auch die notwendigen Flächen für Forschung und Lehre in den bettenführenden Kliniken nur unzureichend bereitgestellt werden. Mit der Errichtung eines Bettenhauses und der dadurch ermöglichten Entflechtung des Altbaubestandes wurde dieser Zustand beseitigt, wobei der aus strukturellen Gründen erforderliche Bettenabbau unberührt bleibt. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p> <p>Vgl. auch 15 06/716 56 und 15 06/716 62.</p>
06.04.1995 05.05.2000	19.326,8	19.116,2	-	<p>Zur Schaffung der erforderlichen Flächen für Forschung, Lehre und Krankenversorgung sowie Verbesserung der Betriebsstruktur durch Zusammenfassung dislozierter, unzureichend untergebrachter Einrichtungen wurde ein Neubau an der Trogerstraße für das Institut für Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie errichtet. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p>
10.06.1998 20.06.2006	24.600,0	24.100,0	-	<p>Die baulichen und labortechnischen Gegebenheiten im Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene erlauben es nicht, die notwendigen Forschungsaktivitäten durchzuführen. Insbesondere fehlen Sicherheitslaboratorien für den Umgang mit rekombinanten Vektoren und hochinfektiösen Pathogenen und radioaktiven Stoffen. Eine Ausweitung der Institutsflächen, der durch einen auf dem Gelände östlich der Trogerstraße zwischen den Anwesen 26 und 32 zu platzierenden Neubau (u.a. mit den Bereichen Bakteriologie, Immunologie und Molekulare Mikrobiologie sowie Drittmittellabors) Rechnung getragen werden kann, ist erfolgt.</p> <p>Neben dem Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene wurden auch der in Zusammenarbeit mit der GSF errichtete neue Lehrstuhl für Virologie sowie die derzeit ausgelagerte Infektionshygiene im Neubau untergebracht. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p>
-	-	-	-	<p>Die Modernisierung der Sterilgutaufbereitung als auch die Erhöhung der Kapazität ist zwingend notwendig, da die dezentralen Aufbereitungen unwirtschaftlich sind und den hygienischen Anforderungen nicht mehr entsprechen. Zugleich muss auch die Versorgung des neuen OP-Zentrums Nord aus der ZSVA sichergestellt werden.</p> <p>Das Klinikum übernimmt die über 6.000,0 Tsd. € hinaus gehenden Kosten. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 9.784,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
-	-	-	-	<p>Das Gebäude, das mit den ältesten Gebäudeteilen bereits im Jahr 1870 errichtet wurde bedarf dringend einer Grundsanierung. Die Sanierung ist sowohl zur Erneuerung der gesamten Gebäudetechnik als auch für die Versorgung und Unterbringung der Patienten unbedingt notwendig.</p> <p>Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 39.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
12.11.2008	3.950,0	1.665,6	-	<p>Das Vorhaben umfasst alle baulichen Maßnahmen, um die Sanierung von Hörsaal B und der angrenzenden Bereiche insgesamt durchführen zu können. Insbesondere sind dabei Brandschutzmaßnahmen, die Schaffung von Fluchtwegen, Ertüchtigung der Dachkonstruktion und die Wiederherstellung der Medientechnik in den Hörsälen auszuführen.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		6
						Tsd. €
15 13						
<u>717 05-0</u>	132	Neubau eines Forschungsgebäudes für die Translationale Onkologie (TranslaTUM) - Planung -	---	---	A	
		Summe Kapitel 15 13	2.025,0	3.725,0	A	8.525,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	3.500,0		B	9.605,8
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	3.500,0		C	9.786,0
15 17		Universität Würzburg				
		Stadtgebiet				
740 23-0	131	Universitätsgebäude am Sanderring 2 (Neue Universität), Umbau und Sanierung - Planung -	---	---	A	---
740 41-8	131	Verlagerung der Universitätssportanlagen, 1. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	31,5
					C	470,1
740 45-4	131	Nachnutzung des Areals der Chirurgie im ehemaligen Luitpoldkrankenhaus (Neubau für Zwecke der Medizinischen Fakultät, 1. BA)	---	---	A	---
					B	17.462,1

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Der Neubau für Forschungsgebäude für den interdisziplinären Schwerpunkt „Biomedical Engineering“ führt über mehrere Fakultäten hinweg verstreute Expertisen zusammen und ermöglicht den gemeinsamen Ausbau in der Verbindung molekulare Medizin mit modernen bildgebenden Verfahren. Dieses Gebäude muss die erforderlichen technischen Voraussetzungen einschließlich adäquate Tierställe für die Verbindung Molekularmedizin und modernste Medizintechnik schaffen. Dadurch sollen grundlegende Erkenntnisse der biologischen Vorgänge und der Pathomechanismen von Erkrankungen gewonnen und Konzepte für Prävention, frühzeitige Diagnose und Therapie insbesondere für Herz-Kreislaufkrankungen und Krebs abgeleitet werden. Eine Beteiligung des Bundes an der Finanzierung gem. Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG wird angestrebt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 42.400,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Im Universitätsgebäude am Sanderring 2 bestehen erhebliche Mängel im Brandschutz und in der Statik. Außerdem sind die haustechnischen Anlagen, u.a. die Klimatisierung der Hörsäle und Aufzugsanlage verbraucht und störanfällig, das Dach ist undicht, die Installationen im Sanitär- und Elektrobereich sind veraltet und müssen erneuert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 15.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
07.04.1999 20.10.2005	18.300,0	17.543,1	-	- Die Freisportanlagen einschließlich eines Betriebsgebäudes, die sich in einer engeren Wasserschutzzone befinden, müssen wegen Auslaufs des Pachtvertrages am 31.12.2004 ans Hubland verlagert werden. Das Vorhaben wird in drei Bauabschnitten durchgeführt: Der 1. Bauabschnitt betrifft die Einrichtung von Freisportanlagen sowie eines Sportbetriebsgebäudes, der 2. Bauabschnitt die Einrichtung der restlichen Freisportanlagen und der 3. Bauabschnitt die Verlagerung des Sportzentrums am Judenbühlweg. Die Baukosten (für den 1. Bauabschnitt) wurden am 06.12.2005 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 34.300,0 Tsd. € geschätzt.
08.06.2004 26.05.2009	77.750,0	70.204,0	-	- Mit dem Umzug der operativen Fächer und der Inneren Medizin in die Neubauten im Erweiterungsgelände des Klinikums werden die Gebäude 4 bis 7 im Luitpoldkrankenhaus für eine neue Nutzung frei. Nach dem Strukturkonzept der Medizinischen Fakultät sollen zur Schaffung eines Universitätscampus hier die in veralteten Gebäuden am Röntgenring untergebrachten vorklinischen Institute der Anatomie und Physiologie untergebracht werden. Außerdem muss die dauerhafte und endgültige räumliche Unterbringung des neu der Universität zuerkannten DFG-Forschungszentrums für Biomedizin ebenfalls in den Gebäuden 4 bis 7 umgesetzt und realisiert werden. Dazu müssen diese Gebäude abschnittsweise nach Auszug der jetzigen Nutzer umfassend umgebaut und den Anforderungen der neuen Nutzungen angepasst werden. Die neuen Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Vgl. auch 15 06/740 55, 15 06/740 61 und 13 41/74061.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 17						
740 46-3	131	Nachnutzung des Areals der medizinischen Klinik im ehemaligen Luitpoldkrankenhaus - Neubau für Zwecke der Medizinischen Fakultät, 2. BA - Klinische Institute (Anatomie, Physiologie, Med. Genetik, Psychotherapie, Klinische Biochemie und Pathobiochemie, Geschichte der Medizin) - Planung -	---	---	A	500,0
740 53-3	131	Universitätsgebäude am Wittelsbacherpl., Ausbau des Theatertraktes für die Teilbibliothek <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.500,0	3.000,0	A B C	3.000,0 1.270,2 591,8
741 11-3	131	Institutsgebäude für Virologie und Immunologie Versbacher Str. 7 - Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	---
741 12-2	131	Gesamterschließung der von der Universität zu nutzenden Flächen auf den Leighton-Konversionsflächen, 1. Bauabschnitt	---	---	A	---
741 13-1	131	Umbau von Gebäuden auf dem Leighton-Konversionsgelände zur Nachnutzung durch die Universität Würzburg (Ausbauplanung), 1. Bauabschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	2.800,0	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Nach dem Strukturkonzept zur baulichen Entwicklung der Medizinischen Fakultät werden derzeit im Rahmen einer Um- und Neubaumaßnahme zur Nachnutzung der ehemaligen Chirurgie Flächen für das Rudolf-Virchow-Zentrum und das Zentrum für Infektionsforschung geschaffen (Kap 15 17 Tit. 740 45). Nach dem Umzug der Medizinischen Kliniken in das Zentrum für Innere Medizin (Kap 15 18 Tit. 744 03) ist vorgesehen, dort im Rahmen einer zweiten Baumaßnahme zur weiteren Konzentration eines Medizincampus an diesem Universitätsstandort die notwendigen Flächen für die Unterbringung der o. g. klinisch-theoretischen Institute herzustellen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 65.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
30.03.2004 11.11.2008	14.200,0	2.233,5	900,0	Die Unterbringungsverhältnisse im Universitätsgebäude am Wittelsbacherplatz sind äußerst beengt. Es fehlt insbesondere an Flächen für die Teilbibliothek. Der sog. "Theatertrakt" des Gebäudes steht dagegen weitgehend leer, er ist baufällig, seine Bausubstanz gefährdet. Eine umfassende Sanierung dieses Traktes ist aus Sicherheitsgründen und zum Erhalt der Bausubstanz ebenso nötig wie zum Ausbau für die Teilbibliothek.
-	-	-	-	- Das Institutsgebäude für Virologie und Immunbiologie wurde in den Jahren 1968 bis 1970 errichtet und von 1989 bis 1992 um weitere Laborräume erweitert. Insbesondere im Altbaubereich, aber auch in den intensiv genutzten Laborbereichen des zweiten Bauteiles mehren sich die baulichen Defizite. Die Labore entsprechen nicht mehr den heutigen Sicherheits- und Hygienevorschriften und müssen deshalb saniert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 13.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
29.05.2009	7.940,0	2.238,0	-	- Zur Erschließung des von der Universität Würzburg zu nutzenden Teils der ehemaligen Leighton (US-) Kaserne und Anbindung an den Campus am Hubland insbesondere zur Umsetzung der Phase I und Interimsnutzung des Nutzungskonzepts der Universität Würzburg sind Maßnahmen für die Wasser- und Stromversorgung, die Fernwärmeversorgung und die Verkehrsanlagen ebenso erforderlich wie für die IT-Struktur (Telefonie, DV-Netz). Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 7.940,0 Tsd. € aus 13 40/743 79 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert.
29.05.2009	20.600,0	859,0	-	- Das Nutzungskonzept der Universität Würzburg sieht in Phase I die Erweiterung der Universität Würzburg in bestehenden Gebäuden auf dem Gelände der ehemaligen Leighton (US-) Kaserne in einem Umfang von rund 10.000 qm vor, die rasch für Forschung und Lehre nutzbar gemacht werden sollen. Damit soll der dringendste Raumbedarf in Zusammenhang mit der Ausbauplanung kompensiert werden. Nach dem Konzept ist vorgesehen, insbesondere geisteswissenschaftliche Nutzung, bzw. Nutzung ohne hohen technischen Standard in bestehenden Schul- und Wohngebäuden unterzubringen. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 16.060,0 Tsd. € aus 13 40/744 79 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 17						
741 16-8	131	Neubau eines zentralen Hörsaal- und Seminargebäudes am Hubland	---	---	A	---
741 20-2	131	Neubau eines zentralen Praktikumsgebäudes für die Naturwissenschaften am Hubland	---	---	A	---
741 23-9	131	Schaffung einer Tierhaltungseinrichtung mit Entsorgungseinheit sowie Sicherheits- und Sanierungsmaßnahmen am Institut für Hygiene und Mikrobiologie	---	---	A B C	--- 529,6 2.234,3
741 53-2	131	Julius-von-Sachs-Institut für Biowissenschaften 2. BA: Umbaumaßnahmen	---	---	A	200,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
30.05.2008	16.700,0	5.637,0	-	An der Universität Würzburg fehlen wegen stark angestiegener Studierendenzahlen Hörsäle für etwa 1.000 Studierende sowie Seminar- und Übungsräume mit mind. 1.000 Arbeitsplätzen. Mit organisatorischen Maßnahmen kann der Bedarf nicht mehr aufgefangen werden, der weitere Anstieg der Studierendenzahlen ohne Schaffung zusätzlicher Flächen für Lehrveranstaltungen nicht mehr bewältigt werden. Nach der Ausbauplanung der Universität Würzburg soll deshalb auf dem Universitätsgelände am Hubland ein zentrales Hörsaal- und Seminargebäude zur Nutzung durch alle Einrichtungen der Universität errichtet werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 15.500,0 Tsd. € aus 13 30/741 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
26.05.2008	11.500,0	3.030,1	-	An der Universität Würzburg sind infolge der starken Überlast in den Naturwissenschaften und der Medizin die Belegkapazitäten der Praktikumsräume erschöpft. Diese lassen keine Unterbringung von zusätzlichen Gruppen und Parallelveranstaltungen mehr zu. Nach der Ausbauplanung der Universität Würzburg zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen ist als Lösungsansatz zur Schaffung weiterer Studienplätze beabsichtigt, ein zentrales Praktikumsgebäude für die Grundlagenausbildung in den naturwissenschaftlichen Studiengängen auf dem Universitätsgelände am Hubland zu errichten. Dort sollen für die Grundlagenausbildung in Physik, Chemie und Biologie unter einem Dach und unter Nutzung gemeinsamer Infrastruktur die nötigen Praktikumsräume geschaffen werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 11.500,0 Tsd. € aus 13 30/742 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
09.05.2001 05.05.2008	12.300,0	11.711,1	-	Das Institutsgebäude für Hygiene und Mikrobiologie stammt aus dem Jahr 1938. Mittlerweile ist es schon allein altersbedingt abgewirtschaftet, teilweise baufällig und kann die heutigen, allgemeinen Anforderungen z.B. des Brandschutzes, der Wärmeschutzverordnung aber auch der Arbeitssicherheit nicht erfüllen. Hinzu kommen nutzungsspezifische Defizite, so müssen dringend im gesamten Institutsgebäude Anpassungsarbeiten durchgeführt werden, um z.B. die Anforderung der Gentechnik- Sicherheitsverordnung, der Strahlenschutzverordnung und der Richtlinien für Laboratorien zu erfüllen. Schließlich sind nach den hygienischen Vorschriften und Vorgaben des Tierschutz- wie Gentechnikrechtes die am Institut vorhandenen Tierhaltungseinrichtungen zu ersetzen. Dies fordert im übrigen auch das Tierhaltungskonzept für die gesamte Universität Würzburg. Im Zuge der Baumaßnahme ist deshalb vorgesehen, auf 214 qm HNF neue Tierhaltungseinrichtungen zu schaffen, auf rund 2.310 qm HNF sind im gesamten Gebäude Anpassungs- und Sicherheitsmaßnahmen vorgesehen. Die neuen Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
08.04.2002	7.550,0	6.361,3	-	Der 2. Bauabschnitt (Umbaumaßnahmen) umfasst im wesentlichen die Sanierungsmaßnahmen in der Botanik I sowie an den Gewächshausanlagen und an den Schaugewächshäusern. Der Maßnahme kommt höchste Dringlichkeit zu, da die Aufsichtsbehörden in Teilbereichen bereits eine Schließung der Botanik I angekündigt haben.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 17						
741 55-0	131	Errichtung eines Funktionstraktes für die Chemie im Zusammenhang mit den Umbaumaßnahmen im Chemiezentrum <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	300,0	A	1.300,0
					B	3.720,6
					C	6.572,6
741 57-8	131	Zentralbereich am Hubland, Sanierungs- und Anpassungsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	800,0
741 59-6	131	Neubau für den Studiengang "Technologie der Funktionswerkstoffe" am Hubland bzw. Neubau INF/Wilhelm-Conrad-Röntgenzentrum - Planung -	---	---	A	---
Stadtrand						
742 03-2	131	Erweiterung der Universität am Stadtrand bei Gerbrunn Gesamterschließung des Geländes, Straßen und Versorgungsleitungen, 3. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	57,7
					C	40,5
742 04-1	131	Gesamterschließung des Geländes am Stadtrand bei Gerbrunn, Straßen und Versorgungsleitungen, 4. Bauabschnitt - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	1.000,0	A	2.700,0
					B	5.557,0
					C	3.087,5

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
16.04.2002	22.000,0	19.771,6	600,0	<p>Der Chemiekomplex am Hubland-Campus, der insgesamt zur Erfüllung der Anforderungen der Gefahrstoffverordnung und Erhöhung der Arbeitssicherheit dringend saniert werden muss, besteht aus einem Zentralbau und drei Institutsgebäuden. Zur Aufrechterhaltung des Forschungs- und Lehrbetriebs müssen die erforderlichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Abschnitten durchgeführt werden. Nach dem genehmigten Gesamtkonzept soll in einem ersten Schritt ein Neubau mit rund 3.600 qm HNF als Funktionstrakt für das Institut für Pharmazie und Lebensmittelchemie entstehen, der es ermöglicht, im Anschluss Umbaumaßnahmen in einem Ringtausch innerhalb des jeweils frei werdenden Gebäudebestands (Institutsgebäude) (vgl. Tit. 743 41) bei laufendem Lehr- und Forschungsbetrieb vorzunehmen.</p> <p>- Der sog. Zentralbereich des Campusgeländes am Hubland mit Tiefgarage, Mensa und Universitätsbibliothek, der zeitlich unmittelbar nach dem benachbarten, bereits in Sanierung befindlichen Chemiezentrum entstanden ist, hat nach Jahrzehnten intensivster Nutzung so hohen Sanierungsbedarf erreicht, dass dort eine umfassende Grundsanierung erforderlich wird. Wegen baulicher Abhängigkeiten müssen hierfür sinnvolle Sanierungsabschnitte gebildet werden. Insbesondere für das Mensagebäude ergaben die bei der Bestandsanalyse erfassten Mängel und Missstände in der Summe den dringenden Bedarf einer Generalsanierung, bei der dann auch die Essensversorgung strukturell und baulich den veränderten Anforderungen an Funktionalität und rechtliche Bestimmungen angepasst werden soll. Die Mensa mit ihren z. T. im Tiefgeschoss liegenden Funktionsbereichen soll deshalb gemeinsam mit der unter dem gesamten Zentralbereich situierten Tiefgarage in einem ersten Bauabschnitt saniert und umgebaut werden. In einem zweiten Abschnitt ist dann die Sanierung der Zentralbibliothek mit einem Um- und Anbau zur Schaffung der erforderlichen Magazinflächen vorgesehen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 44.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p> <p>- Nach der Ausbauplanung der Universität Würzburg wird derzeit in Anbindung an die Fakultät für Chemie und Pharmazie der neue Studiengang "Technologie der Funktionswerkstoffe" neu aufgebaut. Gemäß den Empfehlungen des Wissenschaftsrates in seiner positiven und befürwortenden Stellungnahme zum Aufbau dieses Studiengangs hat die Universität Würzburg hierzu ein Konzept zur räumlichen Unterbringung des Studiengangs entwickelt und einen Bauantrag mit einem detaillierten Raumprogramm erstellt. Danach ist zur endgültigen räumlichen Unterbringung des Studiengangs mit 150 Studienplätzen (in der ersten Ausbaustufe) ein Neubau mit 2.700 qm HNF erforderlich. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 15.700,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
14.03.1997 13.11.2000	11.008,1	10.537,9		- Durchführung weiterer Erschließungsmaßnahmen am Hubland.
15.02.2006	15.000,0	9.457,2		- Das Erweiterungsgelände der Universität am Hubland wurde und wird nach Baufortschritt abschnittsweise erschlossen. Derzeit ist der unter Tit. 742 03 finanzierte 3. Bauabschnitt mit einer 3. Teilmaßnahme in Durchführung, eine 4. Teilmaßnahme ist in Planung und soll diesen 3. Bauabschnitt abschließen. Bisher festgesetzt ist die 1. Teilbaumaßnahme des 4. Bauabschnitts zur weiteren Erschließung des Geländes im Hinblick auf den zu erwartenden Baufortschritt und Versorgungsbedarf und zur Anpassung an die künftigen Anforderungen. Die Teilkosten wurden am 15.03.2006 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Gesamtkosten werden auf 33,7 Mio. € geschätzt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 17						
<u>742 21-0</u>	131	Errichtung einer Mensateria auf dem Campus Nord - Planung -	---	---	A	
<u>742 43-4</u>	131	Masterplanung und Erschließung des neuen Gesamtcampus am Hubland, 1. BA - Planung -	---	---	A	
<u>742 61-1</u>	131	Unikinderhaus am Campus Hubland-Nord, Sanierungs- und Anpassungsmaßnahmen - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 17/342 01.</i>	---	---	A	
<u>742 62-0</u>	131	Zentralbau des Chemieentrums am Hubland: Sicherheits- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	
743 31-7	131	Neubau für die Philosophischen Fakultäten 3. Bauabschnitt - Planung -	---	---	A	---
743 41-5	131	Um- und Neubaumaßnahmen in den Institutgebäuden des Chemieentrums zur Anpassung an die Gefahrstoffverordnung und zur Erhöhung der Arbeitssicherheit <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.000,0	10.000,0	A B C	3.000,0 923,2 162,7

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Zur Entwicklung des Campus Nord (vom Freistaat erworbenen Teilfläche der ehemaligen Leighton Barracks) soll eine Mensateria errichtet werden, die in der Lage ist, die Versorgung des neuen Teilcampus sicherzustellen. Nach Abschluss der Baumaßnahme sollen während der Sanierung der Hubland-Mensa im Rahmen der großen Baumaßnahme „Zentralbereich am Hubland, Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen, 1. BA“ (vgl. Kap. 15 17 Tit. 741 57) in der Mensateria auf dem Campus Nord vorübergehend die Mahlzeiten für den Gesamtcampus Hubland zubereitet werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 9.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die vom Freistaat erworbene Teilfläche der ehemaligen Leighton Barracks soll in Zukunft mit dem Campus am Hubland zu einem Gesamtcampus zusammenwachsen. Hierfür werden Zug um Zug dem Baufortschritt angepasste Erschließungsmaßnahmen in beiden Teilbereichen notwendig, die aufgrund von Interdependenzen nicht mehr in separaten Maßnahmen (vgl. Tit. 741 12) sondern nur noch in einer Gesamterschließungsmaßnahme durchgeführt werden können. Neben der Aufrechterhaltung und dem Ausbau der betriebsnotwendigen Infrastruktur (u.a. Wärmeversorgung, Kanalsanierung, Stromnetz, Gebäudeleittechnik) umfasst die Baumaßnahme insbesondere auch die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben und rechtlicher Verpflichtungen (u.a. Schaffung von ökologischen Ausgleichsflächen, Stellplätzen, Straßen und Wegen sowie die Einrichtung von Erschließungsbeiträgen). Die Gesamtkosten des 1. Bauabschnitts werden überschlägig auf 20.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die Universität benötigt ein tragfähiges Kinderbetreuungsangebot. Dafür bietet es sich an, auf dem Campus Hubland Nord (ehem. Leighton) den Pavillon A zu sanieren. Die Maßnahmen soll aus dem "Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung" teilfinanziert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 4.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Der Chemiekomplex am Hubland-Campus, der insgesamt zur Erfüllung der Anforderungen der Gefahrstoffverordnung und Erhöhung der Arbeitssicherheit dringend saniert werden muss, besteht aus einem Zentralbau und drei Institutsgebäuden. Der zentrale Chemiebau, der allen Instituten der Fakultät (Pharmazie, Organische und Anorganische Chemie) dient und für die Lehre intensiv genutzt wird, muss in einem letzten Schritt (vgl. Tit. 741 55 und 743 41) zur Wiederherstellung der Funktionstüchtigkeit umgebaut und saniert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 40.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die Errichtung des 3. Bauabschnitts dient der Unterbringung weiterer Fächer der Philosophischen Fakultäten Am Hubland. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 34.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
07.06.2005 30.10.2007	46.830,0	2.331,5	10.000,0	Der Chemiekomplex am Hubland-Campus, der insgesamt zur Erfüllung der Anforderungen der Gefahrstoffverordnung und Erhöhung der Arbeitssicherheit dringend saniert werden muss, besteht aus einem Zentralbau und drei Institutsgebäuden. Zur Aufrechterhaltung des Forschungs- und Lehrbetriebs müssen die erforderlichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Abschnitten durchgeführt werden. Nach Umzug des Instituts für Pharmazie und Lebensmittelchemie in den Neubau (vgl. Tit. 741 55) sollen nunmehr in Teilbaumaßnahmen das alte Institutsgebäude der Pharmazie (C1) für die Organische Chemie hergerichtet und anschließend das alte Institutsgebäude der Organischen Chemie (C2) für die Anorganische Chemie neu gebaut werden.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 17						
743 55-8	131	Errichtung eines Zentrums für experimentelle molekulare Medizin	---	---	A	---
<u>743 57-6</u>	131	Biozentrum am Hubland, Behebung eines Brandschadens und Beseitigung von Brandschutzmängeln	---	---	A	***
744 02-1	131	Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes 2. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	888,0
					C	665,6
		Summe Kapitel 15 17	11.000,0	17.100,0	A	11.500,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €	17.800,0		B	30.544,7
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €	9.000,0		C	14.241,8
15 18		Klinikum der Universität Würzburg				
740 01-4	132	Gesamtplanung	25,0	25,0	A	25,0
					B	16,2
					C	19,4
740 05-0	132	Beschaffung von Großgeräten	---	---	A	---
740 08-7	132	Sanierungs- und Anpassungsmaßnahmen im Heizkraftwerk, Erweiterung und Ergänzung der Gebäudeleittechnik - Planung -	---	---	A	---
740 10-3	132	Modernisierung der bestehenden Kesselanlage und der Stromversorgung sowie Errichtung einer zentralen Leittechnik für das Klinikum	---	---	A	---
					B	307,8
					C	202,8

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
03.06.1997	31.188,8	30.363,1		- In dem Zentrum für Experimentelle Molekularische Medizin sollen insbesondere Einrichtungen für eine dezentrale Tierhaltung, die der Gentechnik sowie dem Tierschutzgesetz entsprechen, sowie Labors für klinische Forschung geschaffen werden. Die Fortführung der Maßnahme wird aus Mittel der Offensive Zukunft Bayern III finanziert (siehe 13 12/740 51).
02.06.2009	3.000,0	191,4		- Aufgrund eines Brandschadens ist im Biozentrum am Hubland die Sanierung von Büro- und Laborräumen zur Aufrechterhaltung der Forschungs- und Lehrtätigkeit dringend erforderlich. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 3.000,0 Tsd. € bei 15 03/743 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt.
31.01.2001	6.442,3	5.465,7		- Die Mittel werden benötigt für den Ausbau des hochschulinternen Rechnernetzes (Netzerweiterungen im Rahmen des 2. Bauabschnittes).
-	-	-		- Im Hinblick auf die Entwicklung des Neubaus für das operative Zentrum, die Planungen im Bereich der Zahnklinik sowie der übrigen Kliniken und Polikliniken im Luitpoldkrankenhaus und in der Innenstadt sind Grundsatzuntersuchungen mit dem Ziel der Generalplanung für die künftige bauliche Entwicklung des Klinikums der Universität Würzburg notwendig. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.000,0 Tsd. € geschätzt, bisher verausgabt: 320,0 Tsd. €.
-	-	-		- Beschaffung von Großgeräten für das Klinikum der Universität Würzburg. Die einzelnen Beschaffungsmaßnahmen werden dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags vorgelegt.
-	-	-		- Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit im Klinikum der Universität Würzburg ist eine kontinuierliche Anpassung und Modernisierung der bestehenden Versorgungseinrichtungen erforderlich. Dies erfolgt mit abschnittswisen großen Baumaßnahmen. Der hierzu bislang herangezogene Bautitel zur Modernisierung der bestehenden Kesselanlage und der Stromversorgung im Heizkraftwerk (Tit. 740 10) soll nun mit der jetzt genehmigten, mittlerweile fünften Teilmaßnahme abgeschlossen und abgerechnet werden. Damit sind allerdings die nötigen Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten nicht abgeschlossen. Insbesondere, um aus der mittlerweile im Klinikum vorhandenen Leittechnik ein durchgängiges Gebäudeleitsystem aufzubauen und derzeit isolierte Teilsysteme in dieses durchgängige System zu integrieren, sind eine Reihe von Ergänzungen nötig. Außerdem stehen weitere Umbaumaßnahmen und turnusmäßige Austausch- und Sanierungsarbeiten im Heizkraftwerk an. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 69.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
09.11.1994 06.06.2007	25.850,0	24.718,2		- Aufgrund des Alters der Kesselanlage ist abzusehen, dass die für ein Klinikum geforderte Versorgungssicherheit demnächst nicht mehr gewährleistet ist. Regelung und Wärmedämmung der Anlage entsprechen nicht mehr dem heutigen Standard. Durch Neu- und Umbaumaßnahmen hat sich der elektrische Leistungsbedarf erhöht. Durch entsprechende Dimensionierung der neuen Anlage wird der Neubau des Operativen Zentrums (15 18/744 01) mitversorgt. Die Gesamtkosten wurden am 12.07.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 18						
740 13-0	132	Bau eines Logistikzentrums - Planung -	---	---	A	---
740 14-9	132	Neubau eines Zentrums für Stammzelltransplantation	---	---	A	---
740 18-5	132	Errichtung eines Kälteaggregatsgebäudes einschl. Notstromversorgung auf dem Erweiterungsgelände	---	---	A B C	--- 12.707,1 2.728,0
741 03-1	132	Frauenklinik und Poliklinik, Sanierung - Planung -	---	---	A	---
741 11-1	132	Kinderklinik und Poliklinik, Sanierung und Erweiterung - Planung -	---	---	A	---
741 51-2	132	Dermatologische Klinik, Sanierung und Erweiterung - z. T. Planung -	---	---	A B C	--- 22,6 15,0
742 31-6	132	Zahnklinik am Pleicherwall Erweiterung und Umbau des Altbaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	3.000,0	A B C	4.000,0 3.171,4 1.602,5
743 11-9	132	Einbau eines Feuermeldesystems im Luitpoldkrankenhaus sowie Umbau-, Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen für die Kopfkliniken <i>Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.500,0	A B	1.500,0 651,6
743 12-8	132	Erweiterungs-, Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen für die Ver- und Entsorgungsleitungen im Bereich der Klinik-Altbauten, 2. Teilbaumaßnahme - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A B C	2.000,0 768,0 4.570,7

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Im Rahmen der weiteren baulichen Entwicklung des Gesamtklinikums der Universität Würzburg wurde als Ergebnis der Gesamtplanung festgestellt, dass die Logistik für das Klinikum dringend zu reorganisieren ist. Zu diesem Zweck ist die Errichtung eines Neubaus an einem zentralen Standort zwischen Altgelände, Kopfklinikum und Neubau für die Chirurgie notwendig. Dort sollen dann das Zentrallager des Klinikums, die Apotheke mit Zytostatikaaufbereitung, zentraler Einkaufsfunktion mit Verteilung und ausreichenden Lagerflächen, eine neue Küche mit Diätküche, Abfall- und Wertstoffsammlung sowie Wäscheverteilung untergebracht werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 50.000,0 Tsd. € geschätzt, eine HU-Bau liegt nicht vor.
15.02.2002	7.300,0	7.148,0	-	- Am Klinikum der Universität Würzburg ist derzeit ein Zentrum für Stammzelltransplantation im Aufbau. Dort soll die autologe und allogene Stammzelltransplantation für pädiatrische Patienten interdisziplinär zusammengeführt und etabliert werden. Zur Unterbringung dieses neuen Zentrums ist die Errichtung eines Neubaus mit rd. 766 qm Nutzfläche erforderlich, in dem insgesamt neun Transplantationsbetten (Isoliereinheiten) mit entsprechenden Nachsorgezimmern und den unmittelbar vor Ort erforderlichen Laboreinrichtungen untergebracht werden sollen.
28.02.2007 27.10.2008	17.500,0	16.162,2	-	- Um die Notstromversorgung und Kältetechnik des Neubaukomplexes der operativen Fächer und inneren Medizin (Tit. 744 01 und 744 03) bei Ausnahmesituationen sicherzustellen, ist ein Ergänzungsbau mit entsprechender technischer Ausstattung erforderlich.
-	-	-	-	- Die Frauenklinik der Universität Würzburg ist in hohem Maße sanierungsbedürftig. Ein Gesamtkonzept liegt bereits vor, das im Anschluss an die bereits durchgeführten Maßnahmen (vgl. Tit. 744 15) schrittweise realisiert wird. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 73.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die Maßnahme dient der Schaffung von Mutter-Kind-Einheiten und der Verbesserung des Standards der Bettenzimmer. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 42.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
24.09.1997 24.06.2002	5.300,0	5.300,0	-	- Die Dermatologische Klinik und Poliklinik befindet sich zum großen Teil noch im Zustand der Erbauungszeit. Die Pflegebereiche weisen einen völlig überholten Standard auf. Der räumlich und hygienisch unzulängliche OP-Trakt muss durch einen Neubau ersetzt werden.
05.04.1974 12.04.1995	81.448,8	67.600,8	2.000,0	Durch die Maßnahme sollen die in der Zahnklinik bestehenden gravierenden räumlichen und funktionellen Mängel und Engpässe beseitigt werden.
09.05.1988 07.06.2004	29.700,0	27.604,2	-	- Forderungen des Amtes für Zivil- und Brandschutz. In den Kliniken des Kopfklinikums müssen zusätzlich zu den Brandschutzmaßnahmen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Funktionsbereiche durchgeführt werden. Die Maßnahme wurde auch aus Privatisierungserlösen finanziert.
03.05.2005 07.10.2008	9.050,0	9.059,0	-	- Die Ver- und Entsorgungsleitungen im Altgelände des Universitätsklinikums sind altersbedingt verbraucht, teilweise undicht (Wasser/Abwasser) und /oder genügen nicht dem heutigen Sicherheits- (Strom/Heizgänge) oder Hygienestandard (Wasser). Um Haftungsschäden aufgrund austretender Abwässer zu vermeiden, ist eine unverzügliche, abschnittsweise Durchführung der notwendigen Maßnahmen erforderlich. Bislang wurden Kosten i.H.v. 9.050,0 Tsd. € festgesetzt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 80.000,0 Tsd. € geschätzt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 18						
744 01-0	132	Neubau für die Operativen Fächer	---	---	A	---
					B	177,7
					C	345,8
744 03-8	132	Neubau für die Innere Medizin <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	180,0	2.250,0	A	9.000,0
					B	12.431,1
744 06-5	132	Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin Sanierung und Umbau der Gebäude 9, 10 und 11	---	---	A	---
					B	44,6
					C	50,0
744 12-7	132	Sanierung Kopfklinikum, - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A	5.000,0
					B	938,0
744 15-4	132	Frauenklinik Umbau der Funktions- und Pflegebereiche sowie der Kreißsäle	---	---	A	---
					B	390,0
					C	875,5
744 18-1	132	Vernetztes DV-System für die Universitätskliniken, 2. BA - Planung -	---	---	A	---
744 21-6	132	Erschließung des Nordgeländes, 1. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	81,5
					C	128,6

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
17.06.1996 27.09.2010	150.800,0	147.950,0		- Die Unterbringung der Chirurgischen Klinik und Poliklinik in den Gebäuden des Luitpoldkrankenhauses ist nicht mehr zeitgemäß. Die gravierenden räumlichen und funktionellen Mängel können durch eine Sanierung der überwiegend denkmalgeschützten Gebäude nicht grundlegend beseitigt werden. Das Struktur- und Entwicklungskonzept für das Klinikum sieht deshalb eine Unterbringung der operativen Fachgebiete (einschließlich Urologie) in einem Neubau auf dem Nordgelände vor. Wegen der bestehenden erheblichen Flächendefizite ist das Vorhaben für die weitere Entwicklung des Klinikums von größter Bedeutung. Die bisherigen Gesamtkosten von 150.000,0 Tsd. € erhöhen sich auf Grund der Mehrkosten für die Elektrotechnik um 800,0 Tsd. € auf 150.800,0 Tsd. €.
31.01.2002 31.10.2007	168.000,0	156.735,6		- Nach dem weiterentwickelten und vom Aufsichtsrat des Klinikums in seinen Grundzügen gebilligten Struktur- und Entwicklungskonzept der Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg stellt sich als am dringendsten zu lösendes Problem die derzeitige Unterbringung der medizinischen Fächer dar. Oberste Priorität im Maßnahmenkatalog des Konzeptes hat deshalb ein Neubau zur Zusammenführung der an mehreren Standorten dislozierten Inneren Medizin. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt in 2011 aus 13 41/744 61. Vgl. auch 15 06/744 56 und 15 06/744 62.
10.05.2000 12.05.2004	8.150,0	7.888,2		- In den Bauten 9, 10 und 11 müssen dringende Sanierungsarbeiten auf dem Gebiet des Brand- und Wärmeschutzes sowie im Bereich der tragenden Gebäudeteile durchgeführt werden.
27.10.2003 08.06.2007	50.000,0	2.021,6	32.000,0	Das Kopfklinikum der Universität Würzburg ist nach nun mittlerweile über 30 Jahren intensivster Nutzung vor allem im Bereich der Haustechnik technisch abgewirtschaftet und verbraucht. Zur Aufrechterhaltung einer gesicherten Patientenversorgung und aus betriebstechnischen sowie wirtschaftlichen Gründen bedarf es einer umgehenden und umfassenden Modernisierung. Nach Abschluss einer ersten vorgezogenen Teilmaßnahme im Zusammenhang mit dem Einbau eines Feuermeldesystems im Luitpold-Krankenhaus (Tit. 743 11) ist nun nach einem Gesamtkonzept die weitere Sanierung abschnittsweise über eine eigene große Baumaßnahme vorgesehen. Nach dem Konzept sind über einen Zeitraum von ca. 15 Jahren und drei Bauabschnitten Kosten in Höhe von insgesamt 88.000,0 Tsd. € erforderlich, um in der Kopfklinik der Universität Würzburg wieder zeitgemäße Bedingungen für Forschung, Lehre und Patientenversorgung sowie sicherheitstechnisch unbedenkliche Zustände herzustellen. Die Maßnahme wurde auch aus Privatisierungserlösen finanziert. Die neuen Teilkosten wurden am 12.07.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
07.06.2001 25.08.2010	17.210,0	15.930,8		- Die Frauenklinik bedarf aus medizinischen und technischen Gründen dringend der Modernisierung und des Umbaus. Bei der Baumaßnahme treten durch den am 25.08.2010 festgesetzten Nachtrag Mehrkosten für die weitere Verbesserung des Brandschutzes in den Flucht- und Rettungswegen in Höhe von 600,0 Tsd. € auf. Diesen Mehrkosten stehen Einsparungen in gleicher Höhe gegenüber, so dass die bisher genehmigten Gesamtkosten von 17.210,0 Tsd. € unverändert bleiben.
-	-	-		- Derzeit wird im Klinikum der Universität Würzburg ein klinikinternes DV-Netz aufgebaut. Dieses Netz muss in einem weiteren Abschnitt ausgebaut und höher gerüstet werden, um den heute und künftig geforderten Netzstandard zur flächendeckenden Einführung von medizinischen DV-Verfahren zur Leistungserfassung, Dokumentation, Bildverarbeitung und Archivierung oder im Bereich der Tele-Medizin gewährleisten zu können. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 5.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HUBau liegt nicht vor.
17.11.1997 28.01.2002	21.960,0	20.481,1		- Die Erschließung ist für die geplanten Neubaumaßnahmen auf dem Nordgelände, insbesondere für die Errichtung des Neubaus für die operativen Fächer erforderlich.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 18						
744 23-4	132	Erschließung des Nordgeländes, 2. BA	---	---	A	1.300,0
					B	2.435,7
					C	1.578,7
744 31-4	132	Installierung einer zweiten Zentralen Sterilgutversorgungsanlage - Planung -	---	---	A	2.000,0
<u>744 41-2</u>	132	Neubau eines Zentrums für Herzinsuffizienz - Planung -	---	---	A	
Summe Kapitel 15 18			3.205,0	7.775,0	A	24.825,0
					B	34.269,2
					C	12.312,6
15 19		Universität Erlangen-Nürnberg				
		Stadtgebiet				
730 05-0	131	Aktualisierung der Gesamtplanung	---	---	A	---
					B	120,8
					C	194,9
730 10-3	131	Sanierung der Mensa und der Cafeteria im Südgelände der Universität in Erlangen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 4.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	4.500,0	A	2.000,0
					B	1.762,0
					C	203,9
730 35-4	131	Umbau und grundlegende Sanierung des Gebäudes Krankenhausstraße 8-10 für das Pathologische Institut <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.400,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.500,0	2.400,0	A	3.000,0
					B	2.719,5
					C	4.169,9

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
17.02.2003	13.000,0	11.630,2	-	<p>- Die Erschließung der Neubaumaßnahmen auf dem Erweiterungsgelände im Norden des Universitätsklinikums Würzburg erfolgt in Abschnitten. Analog zu den Erschließungsmaßnahmen für den Neubau für die Operativen Fächer (Tit. 744 21) werden auch für den Neubau der Medizin Erschließungsmaßnahmen erforderlich, die parallel zur Erstellung des neuen Gebäudes durchgeführt werden müssen, um dessen Erschließung und Versorgung zu sichern.</p> <p>- Die Installierung dieser zweiten Zentralen Sterilgutversorgungsanlage ist unabdingbar notwendig als Ersatz für die bisherigen, vollkommen veralteten, oft dezentralen Steri-Abteilungen in den Kopfkliniken. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 8.150,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p> <p>- Die Einrichtung eines Integrierten Forschungs- und Behandlungszentrum (IFB) soll zu einer erheblichen Ausweitung der klinischen Herz-Kreislaufforschung führen und Raum für die zentralen Strukturen des IFB schaffen, das sind im wesentlichen Räumlichkeiten für Klinische Epidemiologie und Biometrie und die Durchführung von Klinischen Studien. Des Weiteren sollen damit auch die räumliche Voraussetzungen für die Kooperation von Grundlagen- und klinischen Forschern in der translationalen Forschung, der klinischen Disziplinen in der interdisziplinären patienten- und versorgungsorientierten Forschung realisiert werden. Eine Beteiligung des Bundes an der Finanzierung gem. Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG wird angestrebt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 51.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
09.05.2008 06.02.2009	19.200,0	1.965,9	1.500,0	<p>- Im Rahmen der baulichen Fortentwicklung der Universität sind zahlreiche Grundsatzuntersuchungen, Gutachten sowie die Fortschreibung der Generalplanung notwendig. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.600,0 Tsd. € geschätzt; bis einschließl. 2009 verausgabt 315,7 Tsd. €.</p> <p>Die Küche der Mensa, die Speisenausgabe sowie die Kühl- und Spülbereiche in der Cafeteria weisen nach 30 Jahren Betriebszeit erhebliche bauliche, technische und hygienische Mängel auf, die nur im Rahmen einer Gesamtanierung behoben werden können. In diesem Zusammenhang werden auch die Kühl- und Lagerräume verkleinert und zur Erzielung erheblicher Energieeinsparungen neu organisiert und umgebaut.</p>
26.04.2002 13.10.2010	18.850,0	10.133,1	2.200,0	<p>Das 97 Jahre alte denkmalgeschützte Hauptgebäude des Pathologischen Instituts an der Krankenhausstr. 8 - 10 ist in seiner baulichen und betriebstechnischen Substanz völlig überaltert und bedarf einer grundlegenden Sanierung. Der wirtschaftlich verbrauchte, nicht denkmalgeschützte Anbau wird im Zuge der laufenden Baumaßnahme abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt. Die bisherigen Gesamtkosten von 16.400,0 Tsd. € erhöhen sich auf Grund des Mehraufwands für Maßnahmen im Bereich des Denkmalschutzes, der Brandschutzes, der Arbeitssicherheit sowie durch die Nutzerwünsche neuer Lehrstuhlinhaber um 2.450,0 Tsd. € auf 18.850,0 Tsd. €.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 19						
<u>731 62-9</u>	131	Aufbau eines hochschulinternen Rechnernetzes, 3. Bauabschnitt	---	---	A	***
731 63-8	131	Teilweise Generalsanierung und Erweiterung des Instituts für Klinische und Molekulare Virologie	---	***	A B C	--- 213,3 1.407,7
731 64-7	131	Umbau und grundlegende Sanierung der Orangerie für das Institut für Kirchenmusik und das Institut für Kunstgeschichte <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	2.000,0	A B C	900,0 1.014,7 202,7
731 65-6	131	Umbau von Räumen und technischen Anlagen im Institut für Pharmazie und Lebensmittelchemie, Schuhstr. 19 - Planung -	---	---	A	---
731 67-4	131	Neubau für das Institut für Rechtsmedizin und die physiologischen Institute I und II - Planung -	---	---	A	---
731 68-3	131	Umbau und Sanierung des Philosophischen Seminargebäudes Bismarckstr. 1 - Planung -	---	---	A	---
Stadtrand						
732 01-2	131	Sanierung der betriebstechnischen Anlagen, Nutzungsanpassungen und Maßnahmen zur Energieeinsparung im Technologiebau des Instituts für Mikroelektronik (einschließl. Elektro- und Kältezentrale) - Planung -	---	---	A	---
732 11-0	131	Umbau und Erweiterung des Gebäudes 115 für das Department für Elektrotechnik, Elektronik und Energietechnik	---	200,0	A B	1.000,0 88,8

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
31.08.2009	2.800,0	94,2		- Das steigende Datenaufkommen innerhalb der Universität erfordert einen weiteren Ausbau des hochschulinternen Rechnernetzes. Der 3. Bauabschnitt beinhaltet den Ausbau des EDV-Netzes, die Erhöhung der Verfügbarkeit und die Verstärkung der Übertragungskapazitäten. Die Verbindung zwischen den Standorten der Universität in der Innenstadt und auf dem sog. Südgelände in Erlangen soll verbessert sowie die Versorgungssicherheit erhöht werden. Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist bei 15 03/731 84 (Maßnahme gem. ZuInvG) veranschlagt.
02.06.2003 05.05.2009	3.810,0	3.525,1		- Aufgrund der in den letzten Jahren stark angestiegenen Mitarbeiterzahl müssen für das Institut für Klinische und Molekulare Virologie dringend zusätzliche Büro- und Besprechungsräume geschaffen werden. Außerdem müssen die Labore, die den gesetzlichen Vorgaben nicht mehr entsprechen, grundlegend saniert und modernisiert werden. Die neuen Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
29.02.2008 29.10.2010	9.900,0	1.440,3	5.000,0	Das in den Jahren 1705/1706 errichtete denkmalgeschützte Gebäude muss dringend saniert werden. Darüber hinaus soll durch verschiedene Umbaumaßnahmen sowohl die Nutzung der Institutsräume als auch des Wassersaals optimiert werden. Die neuen Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit ca. 300,0 Tsd. € aus Spendenmitteln finanziert.
-	-	-	-	- Die Technischen Anlagen des Gebäudes sind nach 20 Jahren Betriebszeit dringend sanierungsbedürftig. Darüber hinaus müssen sowohl die Unterrichts- als auch Forschungslaboratorien an die gesetzlichen Vorgaben (GenTG, GefahrstoffVO, StrahlenschutzVO) angepasst werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 15.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die Institute für Rechtsmedizin und Humangenetik sind derzeit in Gebäuden untergebracht, die sowohl baulich wie auch technisch-funktional nicht mehr den heutigen Anforderungen an Hygiene, Betriebssicherheit und einen modernen Institutsbetrieb erfüllen. Es soll durch einen Neubau Abhilfe geschaffen werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 18.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Das Philosophische Seminargebäude bedarf nach 30-jähriger Betriebszeit einer umfassenden Erneuerung und der Anpassung an den heutigen Sicherheits- und Ausstattungsstandard. Darüber hinaus ist nach Auszug der Lehrstühle für Psychologie aus Gründen der Wirtschaftlichkeit eine Zusammenfassung und Erweiterung der Institutsbibliotheken geplant. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 15.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- In dem Technologiebau des Institutes für Mikroelektronik werden wegen einer veränderten Forschungsrichtung Nutzungsanpassungen notwendig. Außerdem sollen durch die Modernisierung der technischen Anlagen erhebliche Energieeinsparungen erzielt werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 9.900,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
21.10.2009	2.350,0	88,7		- Zur Unterbringung zweier neu zu schaffender Lehrstühle für Energietechnik und für Verkehrsleittechnik sollen die Eingangsbereiche des Gebäudes Cauerstr. 7/9 eingehaust und der Hörsaal verlegt werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 19						
732 15-6	131	Errichtung eines Gebäudes auf dem Südgelände zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen der Technischen Fakultät (insb. des Departments Maschinenbau) im Rahmen des Ausbaukonzepts <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A	1.500,0
732 16-5	131	Errichtung eines Ausweichgebäudes mit Seminarflächen für die Philosophische Fakultät im Rahmen des Ausbaukonzepts <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	200,0	A	500,0
732 25-4	131	Neubau für die Fächer Mathematik und Informatik einschließlich Erschließungsmaßnahmen	---	---	A C	--- 186,4
732 27-2	131	Erschließung des Südgeländes für die Errichtung eines Max-Planck-Instituts für die Physik des Lichts	---	---	A	---
732 28-1	131	Umbau und Erweiterung der Mehrzweckgebäude 106 - 111 zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen im Department Maschinenbau, 2. Teilbaumaßnahme - Planung -	---	---	A	---
<u>732 29-0</u>	131	Umbau und Erweiterung der MZG 106-111 sowie Errichtung einer Lagerhalle am MZG 121 zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen im Departement Maschinenbau, 1. TBM	---	---	A	
<u>732 30-7</u>	131	Kanalsanierung Südgelände (LAK Teil A Südgelände), 1. BA und LAK Teil B Südgelände - Planung -	---	---	A	

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
03.11.2010	3.500,0	-	-	- Im Rahmen des Programms zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen soll auf dem Erlanger Südgelände ein Seminar- und Laborgebäude insbesondere für das stark nachgefragte Fach Maschinenbau errichtet werden. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
04.11.2010	1.300,0	-	-	- Im Rahmen des Programms zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen soll in unmittelbarer Nähe zu den von der Philosophischen Fakultät und dem Fachbereich Theologie genutzten Gebäuden (Raum Bismarkstraße/Kochstraße) ein Ausweichgebäude mit Seminarflächen für die Geisteswissenschaften errichtet werden. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
26.05.2008	46.500,0	8.044,9	-	- Auf dem Südgelände soll in räumlicher Nähe zur Technischen Fakultät ein Neubau errichtet werden, in dem die bisher in unzureichenden Räumen in der Innenstadt untergebrachten Institute der Mathematik und drei über das Stadtgebiet verstreute Lehrstühle für Informatik zusammengefasst werden sollen. Die Gesamtkosten beinhalten auch die Kosten der Erschließung i.H.v. 11.000,0 Tsd. €. Die Baumaßnahme wurde am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 32.000,0 Tsd. € aus 13 30/732 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
08.11.2010	6.000,0	29,3	-	- Die Erschließung des Südgeländes ist notwendig für die Errichtung eines Max-Planck-Instituts für die Physik des Lichts. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 6.000,0 Tsd. € aus 13 40/732 75 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert.
-	-	-	-	- Im Zuge der Neubesetzung mehrerer Lehrstühle des Departments Maschinenbau müssen die Gebäude baulich an die neuen Erfordernisse angepasst werden. Im Rahmen der 2. Teilbaumaßnahme werden im Wesentlichen Dach- und Fassadendämmmaßnahmen durchgeführt. Die Kosten der 2. Teilbaumaßnahme werden überschlägig auf 1.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Die 1. Teilbaumaßnahme mit Schätzkosten von 3.500,0 Tsd. € ist bei 15 03/732 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt, s.a. 15 19/732 29.
31.08.2009	3.500,0	87,2	-	- Im Zuge der Neubesetzung mehrerer Lehrstühle des Departments Maschinenbau müssen die Gebäude auf dem Südgelände in Erlangen der Universität Erlangen-Nürnberg an die neuen Erfordernisse angepasst bzw. erweitert werden. Die 1. Teilbaumaßnahme gliedert sich im Wesentlichen in folgende Bereiche: Errichtung einer Bürosperre zwischen den Gebäuden 109 und 110, Errichtung einer Lagerhalle am Mehrzweckgebäude 121, Austausch von Fenstern. Die Gesamtkosten für die 1. Teilbaumaßnahme wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 3.500,0 Tsd. € bei 15 03/732 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt. Die 2. Teilbaumaßnahme ist bei 15 19/732 28 veranschlagt.
-	-	-	-	- Die Ver- und Entsorgung für das Südgelände der Universität muss auf Grund ihres altersgemäßen Zustandes und der geplanten, bzw. in Ausführung stehenden Maßnahmen neu geordnet und saniert werden, um die Entsorgungssicherheit für die Zukunft wieder sicherzustellen und die Dichtigkeit der Kanäle gegenüber den Aufsichtsbehörden darzulegen. Dies umfasst die Haupt-, Nebensammler und die Grundleitungen der Gebäude. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 7.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 19						
<u>732 31-6</u>	131	Bauliche Anpassungsmaßnahmen im Gebäude Ulrich-Schalk-Str. 3 für die Lehrstühle Biomaterialien und Medizinische Biotechnologie sowie Errichtung eines Reinraumlabor für den Lehrstuhl für Angewandte Geologie - Planung -	---	---	A	
732 42-3	131	Neubau eines Chemikums und Errichtung eines Mehrzweckgebäudes für die Naturwissenschaftlichen Fakultäten einschl. Erschließungsmaßnahmen auf dem Südgelände, 1. BA - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 15.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 16.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	15.000,0	A C	--- 750,0
732 45-0	131	Umbaumaßnahmen in der Gruppe Chemie und Errichtung eines mit der Gruppe Chemie verbundenen Erweiterungsgebäudes auf dem Erlanger Südgelände zur Unterbringung des Exzellenzclusters "Engineering of Advanced Materials" <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.500,0	A B C	--- 87,6 1.123,2
732 50-2	131	Errichtung eines Forschungsgebäudes für die Bereiche Partikelsynthese und Optik des Exzellenzclusters "Engineering of Advanced Materials" <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.000,0	A	---
732 54-8	131	Neubau für die Unterbringung der Lehrstühle für Fertigungstechnik - Planung -	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das Gebäude muss für die beiden neu geschaffenen Lehrstühle Biomaterialien und Medizinische Biotechnologie umgebaut bzw. baulich angepasst werden. Zudem muss das Gebäude brandschutztechnisch nachgerüstet sowie behindertengerecht ausgebaut werden. Darüber hinaus soll ein einem Nebengebäude ein für die Forschungstätigkeiten des Lehrstuhls Angewandte Geologie zwingend benötigter Reinraum geschaffen werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 6.370,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
05.06.2008	80.000,0	3.170,2	31.000,0	Mit der Notsanierung konnten die Gebäude der Organischen Chemie und der Chemischen Institute auf dem Südgelände nur behelfsmäßig in Ordnung gebracht werden. Um die Funktionsfähigkeit der chemischen Institute sicherzustellen, ist der Neubau eines Chemikums einschl. der Errichtung eines Mehrzweckgebäudes erforderlich. Der 1. Bauabschnitt der Baumaßnahme wurde am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 26.900,0 Tsd. € aus 13 30/732 51 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
13.02.2006 03.09.2009	19.460,0	5.148,7	-	- Im zwischenzeitlich fertig gestellten 1. Bauabschnitt, der in zwei Teilbaumaßnahmen untergliedert war, wurden die Flucht- und Rettungswege saniert sowie Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Lehr- und Forschungsbedingungen im Gebäudekomplex der Gruppe Chemie auf dem Südgelände in Erlangen der Universität Erlangen- Nürnberg durchgeführt. Der abschließende 2. Bauabschnitt umfasst als 3. Teilbaumaßnahme mit anteiligen Kosten von 13.850,0 Tsd. € Umbaumaßnahmen und die Errichtung eines Erweiterungsgebäudes zur Unterbringung des Exzellenzclusters "Engineering of Advanced Materials" und als 4. Teilbaumaßnahme mit anteiligen Kosten von 61,0 Tsd. € Anpassungsmaßnahmen zur Unterbringung des neuen Lehrstuhls Bioanorganische Chemie. Die Finanzierung des 1. Bauabschnitts und der 4. Teilbaumaßnahme des 2. Bauabschnitts erfolgt ausschließlich bei Tit. 732 45. Mit den bei 13 40/732 77 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) veranschlagten Mitteln von 13.850,0 Tsd. € wird die dritte Teilbaumaßnahme zur Unterbringung des Exzellenzclusters "Engineering of Advanced Materials" finanziert. Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
28.10.2009	8.000,0	250,1	-	- Es soll ein Forschungsbau für die Bereiche "Partikelsynthese" und "Optik" des Exzellenzclusters „Engineering of Advanced Materials“ errichtet werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 3.900,0 Tsd. € aus 13 40/733 77 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) und aus Bundesmitteln nach Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG finanziert.
-	-	-	-	- Die Lehrstühle für Fertigungstechnik sind derzeit provisorisch und unzureichend in angemieteten Räumen untergebracht. Der Neubau soll dem Institut für Fertigungstechnik langfristig eine ausreichende Unterbringung sichern, wobei auch die benötigten Sonderforschungsflächen zur Unterbringung von Anwenderlabors für Faserverbundwerkstoffe, Lasertechnologie und Industrieroboter einbezogen werden sollen. Die Anwenderlabors dienen vornehmlich dem Technologietransfer zwischen Universität und Industrie, weshalb sie auch die Aufgaben eines Demonstrationszentrums erfüllen können. In den Gebäuden soll auch der noch zu errichtende Lehrstuhl für Keramik-Bauteile untergebracht werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 120.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 19						
732 67-3	131	Umbau des Gebäudes 4026 des ehemaligen US-Geländes zur Unterbringung der Technischen Fakultät <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A	600,0
733 12-8	131	Erschließungsmaßnahmen auf dem Südgelände - Planung -	---	---	A B C	--- 27,7 292,7
733 32-4	131	Erweiterung der Gebäude der betriebstechnischen Abteilung und Errichtung eines Sondermüllzwischenlagers	---	***	A B C	--- 49,7 12,0
Nürnberg						
734 11-8	131	Neubau für die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 2. Bauabschnitt	---	***	A B C	--- 58,2 189,0
734 14-5	131	Sanierung des Gebäudekomplexes der erziehungswissenschaftlichen Fakultät - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A B	--- 301,5
<u>734 15-4</u>	131	Sanierung des Altbaus der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät, Lange Gasse 20, Nürnberg, 1. BA - Planung -	---	---	A	
Summe Kapitel 15 19			7.500,0	28.300,0	A B C	9.500,0 6.774,9 8.968,8
			Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 28.100,0			
			Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 18.700,0			
15 20		Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg				
730 05-8	132	Beschaffung von Großgeräten	---	---	A	---
730 10-1	132	Aktualisierung der Gesamtplanung - Planung -	20,0	20,0	A B C	--- 5,2 26,5
730 32-5	132	Klinikneubauten Erschließung und Versorgung 2. Abschnitt	---	---	A B C	--- 71,0 159,7

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
20.06.1996 27.04.2009	5.842,6	3.142,2	-	- Das Gebäude 4026 wird derzeit für die Unterbringung der Technischen Fakultät angepasst. Die neuen Gesamtkosten wurden am 27.05.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird aus Privatisierungserlösen (13 07/732 72) und aus dem "Klimaprogramm Bayern 2020" (13 31/710 51) teilfinanziert.
-	-	-	-	- Die Erschließung des Geländes ist Voraussetzung für die Bebauung auf dem Südgelände.
12.06.1996	4.652,8	4.056,9	-	- Um die bereits bezogenen und noch im Bau befindlichen Neubauten auf dem Südgelände entsorgen zu können, musste zur Erfüllung der gesetzlichen Auflagen für die Lagerung von Sondermüll ein Sondermüll-Zwischenlager errichtet werden. Für die Betriebstechnikabteilung war ferner ein Erweiterungsbau erforderlich. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
20.05.1998	21.729,9	20.809,5	-	- Zur Beseitigung der Raumnot und zur Aufgabe unzureichender Anmietungen wurde ein Neubau errichtet. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
03.12.2008	1.000,0	301,5	-	- Die Gebäude der ehemaligen Erziehungswissenschaftlichen Fakultät in Nürnberg sind nach fast 40-jähriger intensiver Nutzung sanierungsbedürftig. Zur Gewährleistung der baulichen Sicherheit einschließlich des Brandschutzes sind dringliche Sicherungsmaßnahmen unabweisbar. Die Abwicklung der Baumaßnahme soll in Abschnitten erfolgen. Für die vorgezogene Teilmaßnahme "Behebung von Brandschutzmängeln" wurden Teilkosten von 1.000,0 Tsd. € festgesetzt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 6.000,0 Tsd. € geschätzt
-	-	-	-	- Der Altbau der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät in der Lange Gasse 20 ist nach mehr als 30-jähriger intensiver Nutzung dringend sanierungsbedürftig. Besonders dringlich ist die Sanierung der Tiefgarage, der Sheddächer über der Bibliothek, der technischen Zentralen und die Durchführung von Brandschutzmaßnahmen. Die Kosten für den 1. BA werden überschlägig auf 13.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Beschaffung von Großgeräten für das Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg. Die einzelnen Beschaffungsmaßnahmen werden dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags vorgelegt.
-	-	-	-	- Im Rahmen der baulichen Fortentwicklung des Klinikums sind weitere Grundsatzuntersuchungen, Gutachten sowie die Fortschreibung der Generalplanung notwendig. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.000,0 Tsd. € geschätzt; bis einschließl. 2009 verausgabt: 442,8 Tsd. €.
07.11.1994 17.11.2000	21.075,5	20.327,6	-	- Für den Ausbau des Klinikums auf dem Erweiterungsgelände waren weitere Erschließungsmaßnahmen erforderlich. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 20						
730 33-4	132	Erschließung und Versorgung, Klinikneubauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	2.700,0
					B	3.056,6
					C	4.497,5
730 34-3	132	Erschließung und Versorgung Klinikneubauten, 4. Abschnitt - Planung -	---	---	A	---
730 40-5	132	Errichtung eines Forschungsgebäudes (Zentrum für Translationale Klinische Forschung - Translational Research Center - (TRC)) <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	---
730 51-1	132	Grundlegende Sanierung des Fernwärmenetzes	---	---	A	---
					B	495,7
					C	2.232,7
731 02-0	132	Neubau zur Unterbringung der Funktionsbereiche der chirurgischen Fächer - Planung -	---	---	A	1.500,0
					B	74,4
731 03-9	132	Chirurgische Klinik mit Poliklinik und Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie; Neubau eines Bettenhauses <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	10.000,0
					B	5.076,6
					C	1.362,3
731 04-8	132	Grundlegende Sanierung und Umbau der Kopfklinik, 1. Bauabschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.500,0	A	2.300,0
					B	160,6
					C	824,1

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
18.06.2002 23.08.2004	32.700,0	22.417,3	-	- Im Zusammenhang mit dem Neubau des Bettenhauses für die Chirurgische Klinik und dem Neubau des Nichtoperativen Zentrums, 2. Bauabschnitt, sind übergeordnete Erschließungsmaßnahmen erforderlich, insbesondere müssen das Tunnelsystem und die Magistrale erweitert werden. Darüber hinaus ist die Errichtung einer Tiefgarage mit 350 Stellplätzen zur Erfüllung der Stellplatzverpflichtung erforderlich.
-	-	-	-	- Im Zusammenhang mit dem Neubau zur Unterbringung der Funktionsbereiche der Operativen Fächer müssen weitere übergeordnete Erschließungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 15.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
03.02.2010	24.800,0	361,0	8.900,0	In den Klinikneubauten auf dem Erweiterungsgelände können nur in geringem Umfang Forschungsflächen für patientennahe Forschung geschaffen werden. Der wesentliche Teil der für klinische Forschung und medizinische Grundlagenforschung notwendigen Flächen soll daher zur Erzielung von Synergieeffekten in einem gesonderten Forschungsgebäude geschaffen werden. Die Gesamtkosten wurden am 10.03.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 Abs. 1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert. Zudem wird die Maßnahme mit 17.100,0 Tsd. € aus 13 30/730 51 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
15.05.1997 25.08.2009	10.500,0	10.190,3	-	- Das z.T. über 30 Jahre alte Fernwärmenetz im Innenstadtbereich bedarf dringend grundlegend der Sanierung, um die erheblichen Wärmeverluste zu vermindern und größeren Ausfällen vorbeugen zu können. Die neuen Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Im Zuge der Generalplanung für das Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg ist im Rahmen des Operativen Zentrums ein Neubau für die Unterbringung der Funktionsbereiche der Chirurgischen Fächer vorgesehen. Diese können mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand an ihrem bisherigen Standort nicht saniert werden. Dies gilt insbesondere für die Schaffung moderner, den aktuellen hygienischen und sicherheitsmäßigen Anforderungen entsprechenden interdisziplinären OP-Säle einschließlich der dazugehörenden Aufwacheinheiten. Aus funktionellen Gründen sollen auch die OP's für die Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie hier untergebracht werden. Das Vorhaben umfasst ferner die erforderlichen Intensivbetten und die Chirurgische Notfallaufnahme. Neben der Chirurgischen Röntgendiagnostik und weiterer diagnostischer Einrichtungen sind in dem Neubau insbesondere auch Flächen für die Chirurgische Poliklinik sowie für die notwendigen Service-, Ver- und Entsorgungseinrichtungen vorgesehen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 150.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
22.05.2003 10.06.2008	56.950,0	7.986,8	8.900,0	Der Neubau eines Bettenhauses ist zur Sicherstellung eines modernen Klinikstandards und aus hygienischen Gründen zwingend erforderlich. In dem Neubau sollen neben den Betten der Chirurgischen Klinik auch die Betten der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie untergebracht werden. Die Gesamtkosten wurden zuletzt am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus 13 41/731 61.
14.02.2005 04.11.2010	15.350,0	5.890,5	-	- Die technischen Anlagen des Kopfklinikums sind nach mittlerweile zwanzigjähriger Betriebszeit zur Aufrechterhaltung des Klinikbetriebes erneuerungsbedürftig. Ferner müssen in verschiedenen Funktionsbereichen Anpassungsmaßnahmen an die heutigen Erfordernisse der Krankenhaushygiene und Krankenhausbetrieb erfolgen. Die bisherigen Gesamtkosten von 16.050,0 Tsd. € verringern sich auf Grund der niedrigeren Kosten für die Trinkwassersanierungsarbeiten um 700,0 Tsd. € auf 15.350,0 Tsd. €.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 20						
731 23-5	132	Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie Ergänzungsbau zur Unterbringung von medizinischen Großgeräten	---	***	A	---
731 32-4	132	Universitätsfrauenklinik Ersatzbau zur Unterbringung der Abteilung für Geburtshilfe	---	***	A B C	--- 340,3 240,6
731 35-1	132	Generalsanierung und Umbau Frauenklinik mit Poliklinik, Universitätsstr. 21 - 23 - Planung -	---	---	A	---
731 41-3	132	Hals-Nasen-Ohren-Klinik, Neubau - Planung -	---	---	A	---
732 01-0	132	Sanierungs- und Umbaumaßnahmen in den Kliniken der Inneren Medizin <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A C	--- 0,0
732 11-8	132	Hals-Nasen-Ohren-Klinik Modernisierung der Grundversorgung im Altbau - Planung -	---	---	A	---
732 15-4	132	Neubau für das Franz-Penzoldt-Zentrum	---	***	A B C	--- 133,9 24,3
732 16-3	132	Anbau an das Franz-Penzoldt-Zentrum zur Unterbringung eines MR-Gerätes für klinische Tierforschung	---	---	A B C	1.500,0 1.443,8 138,5
732 21-6	132	Neubau eines Schwesternwohnheimes - Planung -	---	***	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
18.05.1999 11.02.2002	12.630,0	12.225,1	-	- Die Baumaßnahme, die auch aus Mitteln der Offensive Zukunft Bayern III (siehe 13 12/733 52) finanziert wurde, ist abgeschlossen.
05.09.1997 13.02.2002	13.700,0	12.699,7	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-	-	- Der Ersatzneubau für die Frauenklinik an der angedachten Stelle in der Krankenhausstraße kann flächenmäßig nicht mehr auf dem Stammgelände realisiert werden. Die Frauenklinik soll daher am jetzigen Standort verbleiben und grundlegend saniert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 46.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die HNO-Klinik entspricht weder in ihren Funktionsbereichen, insbesondere im Bereich der OP's, noch in den Bettenstationen modernen Standards. Eine Sanierung der HNO-Klinik wäre unwirtschaftlich und würde funktionelle Defizite der Klinik, vor allem auch die aus der räumlichen Trennung von den übrigen klinischen Einrichtungen resultierenden Strukturdefizite nicht beseitigen. Entsprechend einer Empfehlung des Wissenschaftsrates ist deshalb ein Neubau auf dem Erweiterungsgelände geplant. Dieser Neubau soll in unmittelbarer Anbindung an die bestehende Kopfklinik erfolgen. Damit könnten durch Mitnutzung der vorhandenen Ver- und Versorgungsstrukturen sowie des Erschließungssystems und der sonstigen Infrastruktur der Kopfklinik die Kosten für den HNO-Neubau reduziert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 62.400,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
17.06.1996	12.833,4	2.716,0	9.000,0	Die vier Medizinischen Kliniken des Klinikums der Universität Erlangen-Nürnberg sowie die Nuklearmedizinische Klinik sind überwiegend in Altbauten untergebracht, deren ältester Teil aus den Jahren 1823/24 stammt. Auch nach Errichtung des bei 15 20/734 11 vorgesehenen Unterabschnittes 1A des Nichtoperativen Zentrums auf dem Erweiterungsgelände wird der Altbau weiterhin für Zwecke der Inneren Medizin und für Nuklearmedizin verwendet. Die dort bestehenden baulichen und funktionellen Mängel sollen dringend im Rahmen der vorgesehenen Umbau- und Sanierungsmaßnahme beseitigt werden.
-	-	-	-	- Die Einrichtungen der Grundversorgung der HNO-Klinik müssen grundlegend saniert werden, damit der Klinikbetrieb bis zum Bezug des Neubaus aufrechterhalten werden kann. Die Sanierungen betreffen insbesondere die Stromversorgung, die Heizung, die Regelungstechnik-Anlagen für den OP-Bereich, die Errichtung eines Bettenaufzugs. Der Gebäudebestand der HNO-Klinik stammt aus den Jahren 1858 und 1916, das Bettenhaus wurde 1968 errichtet. Die Investitionen in die Sanierung der Grundversorgung sichern gleichzeitig eine spätere qualifizierte Umnutzung des Gebäudebestands. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 6.800,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
12.06.1997 19.04.2000	25.308,9	25.262,2	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
12.10.2008	4.165,0	1.582,3	-	- Im Rahmen des ausgewiesenen Schwerpunktes „nicht-invasive Kleintierbildung“ an der Medizinischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg soll ein Hochfeld MR-Gerät für Kleintiere beschafft und eingebaut werden. Die Baumaßnahme wurde am 11.12.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Der Vortrag dient der Abwicklung. Die Baumaßnahme kommt nicht zur Durchführung.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 20						
732 32-3	132	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten Erweiterungsbau für die Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie - Planung -	---	---	A	---
732 34-1	132	Klinik mit Poliklinik für Kinder und Jugendliche, grundlegende Sanierung mit Erweiterung des Bauteils C <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 20/342 01. Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 7.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 6.100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	7.500,0	A B	1.000,0 801,1
734 10-7	132	Nichtoperatives Zentrum, 2. Bauabschnitt, Medizinische Klinik III und IV, Nuklearmedizinische Klinik, Dermatologische Klinik und Hörsäle <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	3.000,0	A	11.000,0
734 11-6	132	Nichtoperatives Zentrum 1. Bauabschnitt: Innere Medizin und Notfallaufnahme	---	---	A B C	--- 434,5 -1.199,0
<u>734 56-2</u>	132	Beschaffung und Aufbau von Ersatz-OP-Containern an der Chirurgischen Klinik	---	---	A	
Summe Kapitel 15 20			3.020,0	13.020,0	A B C	30.000,0 12.093,7 8.307,3
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €				23.000,0
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €				22.100,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Die Neubaumaßnahme ist zwingend erforderlich, da die Raumlufttechnik in den Operationssälen nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht und auch durch Umbaumaßnahmen nicht hergestellt werden können. Darüber hinaus fehlen die unverzichtbaren Schleusensysteme im OP-Bereich zur Erfüllung der krankenhaushygienischen Voraussetzungen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 4.400,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
27.11.2009	20.870,0	823,5	7.600,0	Der sogenannte C-Bau der Kinderklinik, in dem die onkologische Station untergebracht ist, wird für die Bedürfnisse einer modernen Krankenversorgung grundlegend saniert, umgebaut und erweitert. Im Rahmen der Maßnahme wird auch die onkologische Tagesklinik mit Kosten von 970,0 Tsd. € ausgebaut. Das Universitätsklinikum Erlangen hat die Finanzierung dieses Maßnahmenteils zugesagt. Die Gesamtkosten wurden am 10.03.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
18.02.2002 29.09.2010	107.300,0	76.440,3	4.100,0	Die Medizinischen Kliniken III und IV, die Nuklearmedizinische Klinik und die Dermatologische Klinik sind in Altbauten untergebracht, deren Gebäudeinfrastruktur in keiner Weise den heutigen Anforderungen entspricht. Nur durch die Errichtung des Neubaus können auf Dauer die Funktionsfähigkeit und weitere Entwicklungsmöglichkeiten der betroffenen Fachgebiete sowie die Wettbewerbsfähigkeit sichergestellt werden. Um die dringend erforderlichen Flächen für die Lehre und fachliche Weiterbildung zu erhalten, werden im Rahmen dieser Maßnahmen auch Lehr- und Unterrichtsräume (Hörsäle, Seminarräume) errichtet. Die bisherigen Gesamtkosten von 104.000,0 Tsd. € erhöhen sich auf Grund von Mehrkosten für die bauliche Optimierung der Behandlungsräume um 3.300,0 Tsd. € auf 107.300,0 Tsd. €. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt in 2011 aus 13 41/734 61. Vgl. auch 15 06/734 56 und 15 06/734 62.
21.03.1996 22.09.1997	87.482,0	86.717,5	-	- In einem 1. Bauabschnitt wurde der Neubau zur Unterbringung der Medizinischen Kliniken I und II nebst Einrichtungen für die Notfallaufnahme und Röntgendiagnostik errichtet. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Die Maßnahme wurde aus Privatisierungserlösen teilfinanziert. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
08.02.2010 25.10.2010	7.000,0	219,6	-	- Im Zuge der Baumaßnahmen für das Operative Zentrum müssen zwei Container-OPs abgerissen werden. Um das Operationsaufkommen bis zur Fertigstellung des Funktionstraktes bewältigen zu können, sollen fünf Ersatzcontainer-OPs beschafft und eingerichtet werden. Die bisherigen Gesamtkosten von 6.200,0 Tsd. € erhöhen sich durch ausschreibungsbedingte Preissteigerungen um 800,0 Tsd. € auf 7.000,0 Tsd. €. Die Baumaßnahme ist mit 6.200,0 Tsd. € bei 15 03/730 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 21		Universität Regensburg				
744 01-4	131	Neubau eines Verfügungsgebäudes und des Institutsgebäudes für Immobilienwirtschaft	---	---	A	---
<u>744 02-3</u>	131	Sanierung des Fachbereichsgebäudes Philosophie und Theologie, 2. BA - Planung -	---	---	A	
<u>744 03-2</u>	131	Neubau eines Zentrums für Elektronenmikroskopie - Planung -	---	---	A	
745 20-0	131	Sanierung der Mensa	---	---	A B C	2.900,0 9.551,5 5.002,6
745 45-1	131	Erschließung Stammgelände <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.500,0	3.500,0	A B C	4.000,0 4.467,0 5.500,0
747 01-1	131	Sanierung des Gebäudekomplexes Chemie und Pharmazie <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	2.000,0	A B C	3.000,0 2.561,4 729,7

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
09.06.2008	15.930,0	3.476,9		<p>- Der geplante Neubau mit rd. 4.000 m² HNF ist erforderlich, um sowohl den dauerhaft gestiegenen räumlichen Anforderungen im Zusammenhang mit der Einführung von Bachelor-Studiengängen als auch dem vom - im Rahmen des Optimierungskonzepts - neu aufgebauten Institut für Immobilienwirtschaft zu erbringenden Lehrangebot Rechnung zu tragen. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 12.000,0 Tsd. € aus 13 30/747 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) und mit 3.000,0 Tsd. € aus Mitteln der Stiftung zur Förderung der Immobilienwirtschaft finanziert.</p>
-	-	-		<p>- Das Fachbereichsgebäude Philosophie und Theologie umfasst etwa 21.000 m² HNF und weist massive Schäden an der Bausubstanz und der Gebäudetechnik auf, die nur im Rahmen einer Generalsanierung behoben werden können. Zudem soll die innere Gebäudestruktur dem Lehr- und Forschungsbetrieb angepasst werden. Die Kosten für den 2. BA werden überschlägig auf 76.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Der 1. BA mit genehmigten Kosten von 6.760,0 Tsd. € wird aus 15 03/744 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) finanziert.</p>
-	-	-		<p>- Ziel des Regensburger Zentrums für Elektronenmikroskopie ist die Bündelung der an der Universität Regensburg vorhandenen Expertise im Bereich der Elektronenmikroskopie, um modernste Techniken zu etablieren und fortzuentwickeln, um interessierten Wissenschaftlern die notwendige Expertise anzubieten und um Ressourcen effizient zu nutzen. Eine Beteiligung des Bundes an der Finanzierung gem. Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG wird angestrebt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 6.300,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
13.02.2006 31.08.2009	20.800,0	15.529,8		<p>- An der Universität Regensburg ist eine Gesamtsanierung des Stammgeländes erforderlich, da die Gebäude nach 30 Jahren erneuerungsbedürftig sind. Das Mensagebäude ist im besonderen Maße sanierungsbedürftig, da vereinzelt Bauteile und die gesamte Technik am Ende ihrer Lebensdauer sind. Ferner erfordern vielfach neue Rechtsvorschriften eine Änderung der Bausubstanz und der technischen Einrichtung (z.B. im Bereich der Hygiene). Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
10.02.2006 14.06.2007	26.195,0	12.317,6	2.000,0	<p>An der Universität Regensburg ist eine Gesamtsanierung des Stammgeländes erforderlich, da die Gebäude nach 30 Jahren erneuerungsbedürftig sind. Dies gilt insbesondere auch für die Erschließungs- und Außenanlagen, z.B. die Versorgungskanäle mit Kälte-, Wärme-, Wasser- und Elektroleitungen sowie die zentralen Versorgungsanlagen, die zentrale Leittechnik und die Brandschutznachrüstungen. Die Gesamtkosten wurden am 12.07.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
17.05.1994 21.07.2006	28.300,0	20.225,7		<p>- Aufgrund der Verschärfung der Gefahrstoff-Verordnung müssen in den Gebäuden der Naturwissenschaftlichen Fakultäten (Physik, Naturwissenschaftliches Verfügungs- und Aufbaugebäude, Biologie und Vorklinische Medizin sowie Chemie und Pharmazie) Umbaumaßnahmen durchgeführt werden, die von der Staatlichen Ausführungsbehörde für Unfallversicherung und vom Gewerbeaufsichtsamt Regensburg gefordert werden. Ferner müssen eine Asbestentsorgung, Maßnahmen zur Energieeinsparung und zur Sicherstellung des Brandschutzes sowie eine Dachsanierung durchgeführt werden.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 21						
747 35-1	131	Sanierung des Gebäudekomplexes Biologie - Planung -	---	---	A	2.000,0
<u>747 37-9</u>	131	Sanierung des Gebäudekomplexes Philosophie und Theologie, 1. BA - Sofortmaßnahme: Dächer und Fassaden	---	---	A	
747 40-4	131	Errichtung eines Ausweichgebäudes für die Naturwissenschaften <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 15.300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 20.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A B	4.000,0 1.300,0
747 41-3	131	Ausbau und Modernisierung des hochschulinternen Rechnernetzes - Planung -	---	---	A	---
748 01-0	131	Erweiterung der technischen Zentrale	---	---	A C	--- 51,9
748 05-6	131	Errichtung eines Entsorgungszentrums	---	***	A C	--- 20,8
Summe Kapitel 15 21			4.500,0	5.500,0	A B C	15.900,0 17.880,0 11.305,0
15 22						
Klinikum der Universität Regensburg						
747 05-5	132	Beschaffung von Großgeräten	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das Biologiegebäude umfasst etwa 14.000 m ² HNF und weist einen sehr hohen Technikanteil auf. Nach über 30 Jahren intensiver Nutzung treten erhebliche bauliche, technische und funktionelle Mängel auf, die nur im Rahmen einer Generalsanierung behoben werden können. Zu diesem Zweck wird die Biologie in ein neu zu errichtendes Ausweichgebäude verlagert und das dann sanierte Biologiegebäude zur Vermeidung unwirtschaftlicher Doppelumzüge künftig durch das Vorklinikum genutzt werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 68.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
26.08.2009	6.800,0	564,5	-	- Der 1. Bauabschnitt beinhaltet Vorabmaßnahmen zum Substanzerhalt und zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit (Fassaden- und Dachsanierung sowie haus- und brandschutztechnische Sanierung im Bereich der Cafeteria). Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 6.800,0 Tsd. € bei 15 03/744 84 (Maßnahme gem. ZulInvG) veranschlagt.
31.08.2009	70.150,0	1.300,0	21.000,0	Die Errichtung des Ausweichgebäudes dient der Aufnahme von Flächen während und nach der Generalsanierung der naturwissenschaftlichen Bestandsgebäude. Nach der Errichtung der Ausweichflächen werden die naturwissenschaftlichen Lehrstühle des ersten Sanierungsabschnitts in den Neubau einziehen; nach der Sanierung der so freigewordenen Flächen im Bestand ziehen im Rahmen eines Ringtausches die Lehrstühle des anschließenden Bauabschnittes nach. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus 13 41/747 61. Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Das vorhandene Datennetz der Universität Regensburg weist zu wenige Anschlüsse auf, ist technisch veraltet und entspricht nicht mehr den Planungsrichtlinien für Kommunikationsnetze (BayITR-03). Es muss ausgebaut und für multimediale Forschung und Lehre aufgerüstet werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 7.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
02.01.1990 21.09.2001	21.627,6	21.477,5	-	- Im Zuge der Errichtung des Klinikums wird die Technische Zentrale auf dem Universitäts-Stammgelände zusätzliche Aufgaben übernehmen. Deshalb sowie aufgrund von Auflagen der Staatlichen Ausführungsbehörde für Unfallversicherung ist der Ausbau der Leitwarte erforderlich. Ferner sind in einem 2. Bauabschnitt aufgrund des Alters der Anlagen und zur Energieeinsparung erhebliche Umbau- und Ergänzungsmaßnahmen notwendig.
27.03.2003	2.200,0	1.695,1	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-	-	- Beschaffung von Großgeräten für das Klinikum der Universität Regensburg. Die einzelnen Beschaffungsmaßnahmen werden dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags vorgelegt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 22						
747 10-8	132	Errichtung eines Forschungsgebäudes	---	---	A	2.000,0
					B	5.199,9
747 45-7	132	Errichtung einer Klinik und Poliklinik für Pädiatrie auf dem Gelände des Klinikums der Universität Regensburg	---	200,0	A	3.000,0
					B	6.794,0
					C	4.580,5
747 55-4	132	Klinikum mit Zubehörbauten, 3. Bauabschnitt 1. Unterabschnitt <i>Vgl. Vermerk bei 893 01.</i>	---	---	A	---
					C	3,1
747 56-3	132	Klinikum mit Zubehörbauten 3. Bauabschnitt 2. Unterabschnitt	---	---	A	---
747 58-1	132	Zahn-, Mund- und Kieferklinik, Sanierung <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.500,0	6.000,0	A	3.000,0
					B	483,2
					C	199,5

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
24.05.2004 11.03.2008	33.050,0	28.020,4		- Im Vollzug der Erweiterung des Fächerspektrums im klinisch-praktischen Teil durch die Fächer Urologie, Gynäkologie, Geburtshilfe und Pädiatrie werden zusätzliche Forschungsflächen (Forschungsbau) errichtet. Weiterhin wird in diesem Forschungsbau die bisher verstreut untergebrachte Tierhaltung konzentriert und den international üblichen Standards angepasst. Die Gesamtkosten wurden am 09.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Vgl. auch 15 06/747 56 und 15 06/747 62.
27.01.2006 26.08.2010	19.600,0	14.242,0		- Auf dem Gelände des Klinikums wird eine Kinderklinik inkl. Poliklinik (51 Betten) mit Ausrichtung auf einen klaren Schwerpunkt Onkologie sowie der operativen Pädiatrie der übrigen chirurgischen Fachdisziplinen (z.B. HNO, Augen, Neurochirurgie etc.) errichtet. Die allgemeine universitäre Pädiatrie mit einem Schwerpunkt Neonatologie/Perinatalogie soll auf der Basis des Kooperationsvertrages mit dem Krankenhausträger innerhalb des Krankenhauses St. Hedwig angesiedelt werden. Die Maßnahme wird mit mind. 4.500,0 Tsd. € aus Spendenmitteln der Universitätsstiftung Kinderklinik Ostbayern KUNO finanziert. Die bisherigen Gesamtkosten von 18.500,0 Tsd. € erhöhen sich um 1.100,0 Tsd. € auf 19.600,0 Tsd. €. Die Mehrkosten sind zurückzuführen auf die Kündigung des Planungsbüros und zusätzliche Nutzeranforderungen, die z.T. aus Spendenmitteln der Universitätsstiftung (KUNO) finanziert werden.
10.04.1991 24.04.2001	152.876,3	152.280,0		- Der 3. Bauabschnitt des Klinikums wird aus Kostengründen in Bauabschnitten realisiert. In einem 1. Unterabschnitt wurden 322 Betten, zusätzliche OP`s und dringend erforderliche Flächen für Untersuchung und Behandlung, insbesondere für Strahlentherapie, Nuklearmedizin, Anästhesiologie sowie Bereitschaftsdienststräume geschaffen. Da eine klinische Ausbildung von Medizinstudenten auch nach Fertigstellung des 1. Unterabschnitts noch nicht in allen Fächern möglich ist, wird bis zur vollständigen Realisierung des 2. Unterabschnitts die Ausbildung durch Kooperationen mit örtlichen Krankenhausträgern abgesichert.
08.02.2001 26.02.2008	35.260,0	33.853,7		- Der bisher geplante 2. Unterabschnitt mit Gesamtkosten von 282.570,6 Tsd. € (baufachlich festgesetzt am 28.02.1992, 21.02.1994), der die fehlenden Kliniken und klinisch-theoretischen Institute sowie Flächen für Forschung und Lehre einschl. der zentralen Dienstleistungsbereiche für Innere Medizin, Herz- und Thorax-Chirurgie, Klinische Chemie umfasst, kommt derzeit nicht zur Ausführung. In dem nunmehr vorgesehenen 2. Unterabschnitt sollen insbesondere Flächen für die Fächer Epidemiologie, Immunologie, Humangenetik sowie ein weiterer Hörsaal und Arbeitsflächen für Studenten errichtet werden. Vgl. im übrigen die Erläuterungen bei Tit. 747 55. Die Fortführung der Maßnahme wurde aus Mitteln der Offensive Zukunft Bayern III (siehe 13 12/745 53) finanziert.
27.05.2004	20.730,0	1.328,3		- Die Zahn-, Mund- und Kieferklinik wurde als 1. Bauabschnitt des Klinikums mit den Fächern Zahnerhaltung und Paradontologie, Kieferorthopädie, Zahnärztliche Prothetik und Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie im April 1984 in Betrieb genommen. Durch den 20-jährigen Betrieb sind die Phantomarbeitsplätze technisch überholt und in hohem Maße reparaturanfällig. Außerdem müssen die Trainingseinheiten von derzeit 64 auf 80 Einheiten erhöht werden. Im Zuge der Erneuerung werden diese Einheiten im Hinblick auf die gestiegenen Anforderungen an die Patientenbehandlung, Forschung und Lehre sowie zur Vorbereitung der Einführung auf digitales Röntgen zugleich DV-verbunden. Außerdem ist die Anbindung der Zahn-, Mund- und Kieferklinik an die Kastenförderanlage aus wirtschaftlichen Gründen notwendig.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 22						
747 60-7	132	Umbaumaßnahmen für klinische Einrichtungen auf dem Gebiet der Neurologie und Psychiatrie des Klinikums im Bezirkskrankenhaus Regensburg - z. T. Planung - <i>Vgl. Vermerk bei 883 02.</i>	---	---	A	2.500,0
747 65-2	132	Fortschreibung der Gesamtplanung	---	---	A	---
		Summe Kapitel 15 22	3.500,0	6.200,0	A	10.500,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €			B	12.477,2
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €			C	4.783,1
15 23		Universität Augsburg				
725 16-6	131	Erschließungsmaßnahmen auf dem Gelände der Universität Augsburg - Planung -	---	---	A	---
					B	56,1
725 19-3	131	Ausbau und Sanierung des hochschulinternen Rechnernetzes mit Brandschutzmaßnahmen in den Gebäuden Universitätsstraße 2 und 10 <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.800,0	1.800,0	A	1.900,0
					B	1.111,2
					C	243,9
725 20-0	131	Sanierung der Zentralmensa der Universität Augsburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.500,0	4.000,0	A	2.000,0
					B	878,0
					C	342,7
<u>726 10-1</u>	131	Sanierung und Umbau Eichleitnerstr. 30, Augsburg, 2. Bauabschnitt - Planung -	---	---	A	
<u>726 11-0</u>	131	Sanierung des Parkdecks an der Hannah-Arendt-Straße - Planung -	---	---	A	
726 41-4	131	Errichtung eines Gebäudes für Naturwissenschaften II (Physik) 2. Bauabschnitt	---	***	A	---
					C	11,6
727 32-4	131	Errichtung eines Gebäudes für die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 2. Bauabschnitt: Institutsgebäude	---	***	A	---
					B	33,4
					C	2,4

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
21.04.1999	6.421,8	-	3.300,0	Auf der Basis eines Kooperationsvertrages mit dem Krankenhausträger sollen innerhalb des Bezirkskrankenhauses die für Forschung und Lehre erforderlichen Flächen einschließlich der poliklinischen Ambulanz für die Fachgebiete Neurologie und Psychiatrie erricht werden. Träger des Krankenhauses bleibt der Bezirk Oberpfalz. Mit der Maßnahme ist keine Bettenmehrung verbunden. Träger aller Baumaßnahmen im Bereich des Bezirkskrankenhauses soll der Bezirk sein.
-	-	-	-	- Zur Errichtung der noch fehlenden klinisch-praktischen Fächer Urologie, Gynäkologie, Geburtshilfe und Pädiatrie sind weitere Gesamtuntersuchungen notwendig. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.000,0 Tsd. € geschätzt.
-	-	-	-	- Im Rahmen der Maßnahme werden die Planungen südlich des Campusbereichs (für die künftige Erschließung, die Situierung der Gebäude und den ruhenden Verkehr) und die Erschließung für verschiedene Gebäude auf dem Gelände der Universität Augsburg abgewickelt.
03.06.2008	8.500,0	1.355,1	1.700,0	Die vorhandenen Datennetze in den Gebäuden Universitätsstraße 2 und 10 entsprechen nicht mehr den technischen Anforderungen multimedialer Forschung und Lehre. Es ist auch nicht mit dem Netz des Neubaus für angewandte Informatik kompatibel. Ferner ist eine brandschutztechnische Ertüchtigung mit vorgesehen. Die Baumaßnahme wurde am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
11.02.2009	20.600,0	1.220,7	800,0	Die 1980 errichtete Zentralmensa der Universität Augsburg weist auf Grund einer Betriebsdauer von nunmehr 28 Jahren im gesamten Küchen- und Spülbereich, im Bodenaufbau, bei den technischen Anlagen erhebliche Mängel auf, die durch Bauunterhaltsmaßnahmen nicht mehr beseitigt werden können.
-	-	-	-	- Der 2. BA sieht die vollständige Umsetzung der Ausführungsvorgaben des Brandschutzgutachtens vor. Wegen der Sicherheitsrelevanz muss die Behebung der verbleibenden Brandschutzmängel wie die Ertüchtigung der Brandabschnitte im Innern der Gebäude, der Einbau bzw. die Erneuerung der Brandmelanlage zur Kompensierung von Brandschutzmängeln, die Sanierung der Alarmierungsanlage und der Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung in den Fluren erfolgen. Die Kosten für den 2. BA werden überschlägig auf 8.700,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Der 1. BA ist bei 15 03/727 84 veranschlagt und wird aus Mitteln des ZulnvG finanziert.
-	-	-	-	- Das 1977 errichtete Parkdeck mit 560 Stellplätzen weist im Bereich der Parkfläche des oberen Parkdecks sowie im Bereich der Bodenplatte des unteren Parkdecke starke Korrosionsschäden auf; dies macht eine Sanierung der gesamten Betonkonstruktion notwendig. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.050,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
19.05.1993 20.10.1998	42.795,1	40.718,0	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
27.02.1991 23.05.1995	24.508,8	23.528,3	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 23						
727 41-3	131	Neubau eines Gebäudes für Kunst und Musik	---	---	A C	--- 136,4
727 45-9	131	Errichtung eines Gebäudes zur Unterbringung der Finanzwirtschaftsinformatik und des Zentrums für Weiterbildung und Wissenstransfer	---	---	A B C	--- 3.909,5 2.060,0
727 51-0	131	Errichtung eines Gebäudes für die Juristische Fakultät	---	***	A B C	--- 37,0 1,1
<u>727 52-9</u>	131	Errichtung eines Erweiterungsgebäudes für die juristische Fakultät - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 23/342 03.</i>	---	---	A	
727 54-7	131	Neubau Angewandte Informatik	---	---	A B	--- 4.996,8
<u>727 55-6</u>	131	Errichtung eines Gebäudes für Materials Resource Management bei der Universität Augsburg - Planung -	---	---	A	

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
06.06.2008 27.10.2010	21.500,0	4.374,4	1.800,0	<p>Die Lehrstühle für Kunst- und Musikpädagogik sind derzeit noch im Anwesen der ehemaligen Pädagogischen Hochschule, Schillstraße 100, fernab des Campus, untergebracht. Durch die räumlich weit getrennt liegenden Standorte ist bislang der Studienbetrieb im Rahmen der Lehramtsausbildung auf dem Universitätscampus für die Studierenden der Fächer Kunst und Musik mit erheblichen Nachteilen verbunden. Mit der Realisierung des Neubaus für Kunst und Musik sind dann alle Einrichtungen der Universität auf dem Campus an der Universitätsstraße vereint. Durch die Verlagerung auf den Campus können der Studienbetrieb und die räumliche Ausstattung der Fächer Kunst und Musik optimiert werden.</p> <p>Die neuen Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 19.500,0 Tsd. € aus 13 30/725 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.</p>
22.02.2007 22.01.2009	6.740,0	6.113,8	-	<p>- Der Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik ist Leiter des von der Bayer. Staatskanzlei anfinanzierten Kernkompetenzzentrums IT & Finanzdienstleistungen, federführender Wissenschaftler des neuen Elitestudiengangs "Financial Management, Information and Information Technology sowie Sprecher des "Clusters" Finanzmanagement & Information in der Region Greater Munich. Für die Durchführung dieser Aktivitäten besteht zusätzlicher Raumbedarf.</p> <p>Die Maßnahme wird mit 4.400,0 Tsd. € aus Drittmitteln finanziert.</p>
18.12.1991 14.03.1994	20.835,1	17.211,5	-	<p>- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p>
-	-	-	-	<p>- Mit einem Erweiterungsbau für die Juristische Fakultät soll insbesondere für Lehrstühle und Mitarbeiter, deren Stellen im Rahmen der Ausbauplanung geschaffen wurden und die zunächst am Standort Eichleitnerstraße untergebracht sind, eine Möglichkeit der Unterbringung auf dem Campus geschaffen werden. Darüber hinaus sollen Lehr- und Übungsräume mit ca. 200 m² geschaffen werden.</p> <p>Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.800,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p> <p>Die Finanzierung soll aus Drittmitteln erfolgen.</p>
18.03.2004 29.01.2009	18.400,0	16.633,0	-	<p>- Errichtung eines Gebäudes zur Unterbringung der neuen Informatiklehrstühle, die im Rahmen des HTO-Projekts "Diplomstudiengang Angewandte Informatik" (Kap. 13 12 TG 65) an der Universität Augsburg eingerichtet wurden. Vgl. auch 15 06/727 55 und 15 06/727 61.</p>
-	-	-	-	<p>- Die Universität Augsburg baut mit dem Institut für Materials Resource Management einen hoch innovativen neuen Schwerpunkt auf. Es geht um die Identifikation von Ressourcenabhängigkeiten der westlichen Gesellschaft und um die Entwicklung von Konzepten für eine effiziente und nachhaltige Nutzung der Ressourcen, Rohmaterialien und Produkte. Dies soll in enger Kooperation mit Augsburger Einrichtungen der Fraunhofer-Gesellschaft und des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt erfolgen. Zum WS 2011/2012 wird der Studiengang Wirtschaftsingenieur mit 70 Studienanfängerplätzen eingerichtet, der sich schwerpunktmäßig ebenfalls diesem Themenkomplex widmet. Für dieses innovative Feld benötigt die Universität Augsburg dringend ein Gebäude mit Büro- und Laborflächen sowie Seminar- und Praktikumsräumen. Es soll im Süden des Universitäts-Campus in unmittelbarer Nähe zum geplanten Technologiezentrum der Stadt Augsburg auf Vorhalteflächen des Freistaates Bayern errichtet werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden im Rahmen der HU-Bau-Erstellung ermittelt.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 23						
<u>727 63-6</u>	131	Sanierung und Umbau der staatseigenen Gebäude (F1 - F5), Eichleitnerstr. 30, Augsburg, Vorwegmaßnahme Fassadensanierung	---	---	A	***
		Summe Kapitel 15 23	7.300,0	5.800,0	A B C	3.900,0 11.021,9 2.798,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €		5.800,0		
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €		2.000,0		
15 24		Universität Bayreuth				
735 10-8	131	Ausbau und Modernisierung der hochschulinternen Datennetze	---	---	A B C	--- 602,2 777,0
735 13-5	131	Erschließung des Geländes 3. Abschnitt	---	***	A	---
736 11-6	131	Anpassung der naturwissenschaftlichen Gebäude an die Erfordernisse der Gefahrstoffverordnung <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €</i> 1.500,0 <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. €</i> 700,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.500,0	A B C	--- 300,0 245,0
737 62-3	131	Errichtung von Gebäuden für Sprach-, Literatur- sowie Kulturwissenschaften (Geisteswissenschaften II) 2. Bauabschnitt	---	***	A	---
<u>738 01-6</u>	131	Wärme- und Kälteversorgung auf dem Universitätscampus <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €</i> 500,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A	
<u>738 02-5</u>	131	Anschaffung und Einbau eines NMR-Spektrometers - Planung -	---	---	A	
<u>738 05-2</u>	131	Sanierung und Erweiterung der Mensa - Planung -	---	---	A	
738 25-8	131	Sondermüll-Zwischenlager	---	***	A	---
738 44-5	131	Neubau für Angewandte Informatik	---	---	A B	--- 743,1
738 46-3	131	Erweiterung der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
16.09.2009	4.270,0	243,9		- Die vormalig von der Juristischen Fakultät genutzten Gebäude in der Eichleitner Str. 30 werden für die Unterbringung von Lehrstühlen, des Universitätsarchivs und für das Bibliotheksmagazin benötigt. Die Gebäude sollen auch im Bereich Fassaden, Heiztechnik, Wandaufbauten und Fensterelemente saniert werden. Die Gesamtkosten wurden am 10.11.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 4.270,0 Tsd. € bei 15 03/727 84 (Maßnahme gem. ZulInvG) veranschlagt.
30.10.2003	3.000,0	2.968,2		- Der Ausbau und die Modernisierung der hochschulinternen Datennetze an der Universität Bayreuth sollen fortgeführt werden.
08.08.1991 24.01.2000	2.786,5	2.586,0		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
02.04.1997 21.09.2010	17.410,1	10.324,5	2.200,0	Nach der Gefahrstoffverordnung sind für die Gebäude Geowissenschaften, Naturwissenschaften I und Naturwissenschaften II (Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften) umfangreiche Aufrüstungsmaßnahmen im Bereich der Luftabzüge, Druckgasflaschenlager u.ä. erforderlich. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-		- Das Ratenkaufverfahren ist abgeschlossen.
03.11.2010	1.440,0	-		- Zur Versorgung der im Bau befindlichen und geplanten Neubauten auf dem Campus wird eine 2. Wärme-/Kältezentrale errichtet und im Rahmen eines Energie-Liefer-Contractings betrieben.
-	-	-		- Mit dem NMR-Spektrometer soll das Nordbayerische Zentrum für hoch auflösende NMR ausgebaut werden. Eine Beteiligung des Bundes an der Finanzierung gem. Art. 91 b Abs. 1 Nr. 3 GG wird angestrebt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 12.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-		- Die Spülmaschine soll durch eine neue Anlage ersetzt und die Sitzplatzkapazität im Mensa-Essbereich durch einen Anbau erweitert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
23.05.1997	1.687,3	1.522,1		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
27.10.2003 03.02.2009	12.000,0	10.757,3		- Die Errichtung des Gebäudes für das Institut für Angewandte Informatik an der Universität Bayreuth soll fortgeführt und abgeschlossen werden. Vgl. auch 15 06/738 55 und 15 06/738 61.
04.06.2008	18.150,0	4.487,4		- Der Erweiterungsbau dient der Entschärfung der größten Raumnot in den Fächerbereichen Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Es werden Seminar- und Übungsräume geschaffen, um dauerhaft den zusätzlichen Raumbedarf für die Umstellung der Ausbildung auf die Bachelor- und Masterstruktur sowie für die Schaffung der geplanten zusätzlichen Studienplätze bis 2012 abzudecken. Die Baumaßnahme wurde am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 15.000,0 Tsd. € aus 13 30/735 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 24						
<u>738 53-3</u>	131	Gebäudesicherheit im Gebäude Naturwissenschaften I	---	---	A	
738 55-1	131	Errichtung eines Forschungsgebäudes "Polymer Nanostructures" <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	3.200,0	A	---
738 61-3	131	Errichtung eines Labor- und Praktikumsgebäudes für Natur- und Ingenieurwissenschaften mit Büro- und Unterrichtsräumetrakt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 6.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.500,0	6.500,0	A B	900,0 218,9
		Summe Kapitel 15 24	4.000,0	11.700,0	A B C	900,0 1.864,2 1.022,1
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 11.700,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 4.200,0				
15 26		Universität Bamberg				
720 12-8	131	Erneuerung der Telekommunikationsanlagen einschl. veralteter Datennetze <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A B C	600,0 50,0 40,0
735 51-3	131	Neubau eines Hochschulrechenzentrums	---	***	A	---
735 61-1	131	Neubau der Mensa an der Feldkirchenstraße	---	---	A B C	---
						2.675,0 3.096,2
736 01-3	131	Aula der Universität Bamberg (ehemalige Dominikanerkirche St. Christoph), Bauwerkserhaltung - Denkmalpflegerische Sicherung und Restaurierung der Raumschale und des Dachwerks - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A	---
736 11-1	131	Sanierung des Gebäudes Kranen 14 (Rückgebäude) und Austraße 37 (Schwanenhaus) - Institutsgebäude für Archäologie, Bauforschung und Denkmalpflege <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.000,0	A B	---
						85,6

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
21.08.2009	2.000,0	63,8	-	Im Gebäude Naturwissenschaften I sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden: Umbau der Isotopenabteilung, Beseitigung von brandschutztechnischen Mängeln und Erneuerung der vorhandenen Aufzugsanlagen. Die Gesamtkosten wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 2.000,0 Tsd. € bei 15 03/735 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt.
29.03.2010	8.200,0	85,7	1.200,0	Das Forschungsgebäude für 6 "Key Laboratories" soll zur Zentralisierung und Stärkung der Infrastruktur der Bayreuther Polymerwissenschaften dienen. Die Maßnahme wird mit 3.750,0 Tsd. € aus 13 40/738 78 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert. Die Gesamtkosten wurden am 05.05.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
26.03.2010	16.500,0	219,0	3.700,0	In dem Gebäude werden Labor- und Praktikumsflächen, insbesondere für die Bereiche Biochemie, Biologie und Materialwissenschaften/ Ingenieurwissenschaften ausgebaut (1.250 m ²) und Büro- und Unterrichtsräume (1.850 m ²) eingerichtet. Die Gesamtkosten wurden am 05.05.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
30.04.2008	2.885,0	105,0	200,0	Die Telekommunikationsanlage der Universität Bamberg und die vorhandenen Datennetze sind technisch veraltet und bedürfen der Erneuerung. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Das Ratenkaufverfahren ist abgeschlossen.
11.11.2002 28.10.2008	7.640,0	7.198,6	-	- Die Mensa am Standort Feldkirchenstraße leidet an funktionellen und technischen Mängeln und ist für die Zahl der zu versorgenden Studenten zu klein. Zur Behebung des Zustandes wird ein Neubau errichtet. In den bisherigen Mensaräumen ist eine universitäre Nachnutzung geplant.
06.09.2010	3.350,0	-	-	- Im Zuge der Gesamtsanierung AULA der Universität Bamberg (ehem. Dominikanerkirche) soll die fortschreitende statische Destabilisierung durch Witterungseinflüsse behoben und das Bauwerk gesichert werden. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
13.09.2010	5.980,0	85,6	1.400,0	Im Rahmen der Maßnahme soll insbesondere die statische Ertüchtigung des Vordergebäudes, das aus denkmalpflegerischer Sicht erhalten werden muss, erfolgen. Das Gebäude soll künftig als Institutsgebäude für die Fächer Archäologie, Bauforschung und Denkmalpflege genutzt werden. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 26						
736 12-0	131	Neubau einer Mensa für den gesamten Innenstadtbereich auf dem sog. Markusgelände der Universität Bamberg - Planung -	---	---	A	300,0
<u>736 21-9</u>	131	Neubau eines Institutsgebäudes mit Ausbau der Tiefgarage auf dem sog. Markusgelände der Universität Bamberg	---	---	A	
736 51-2	131	Neubau für die Bibliothek Sprach- und Literaturwissenschaften im Burgershof	---	***	A C	--- 13,1
736 60-1	131	Neubau eines Verfügungsgebäudes auf dem sog. Markusgelände der Universität Bamberg <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	---
<u>737 01-2</u>	131	Generalsanierung der Mensa Innenstadt (Austraße 37) mit funktionaler Optimierung - Planung -	---	---	A	
		Summe Kapitel 15 26	-	2.000,0	A B C	900,0 2.810,6 3.149,3
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.500,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.500,0				
15 27		Universität Passau				
723 01-6	131	Errichtung eines Multimediazentrums	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Im Rahmen des Gesamtkonzepts für die Bebauung des Markusgeländes bietet dieses staatliche Grundstück ausreichend Fläche, um den Neubau einer Innenstadtmensa verwirklichen zu können. Die vorhandene Mensa in der Austraße 37 hat ihre technische Lebensdauer erreicht, eine Kapazitätserweiterung im notwendigem Umfang ist am bisherigen Standort nicht möglich. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 6.900,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
30.04.2009	7.050,0	700,0	-	- Der Neubau soll mit Büroräumen für Professuren und Forschungseinrichtungen sowie Seminarräumen in abgestuften Flächen für unterschiedliche Gruppengrößen ausgestattet werden. Die Gesamtkosten wurden am 27.05.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 7.050,0 Tsd. € bei 15 03/736 84 (Maßnahme gem. ZulInvG) veranschlagt.
07.11.1997 22.01.2008	8.857,9	8.856,5	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
03.06.2008	7.500,0	949,8	500,0	Am Universitätsstandort Innenstadt werden dringend und langfristig zusätzliche Flächen für die Lehre benötigt. Aus diesem Grund soll in räumlicher Nähe zu den Innenstadtfakultäten ein Verfügungsgebäude errichtet werden, das zusätzliche Seminarräume und Hörsäle aufnimmt. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 7.003,0 Tsd. € aus 13 30/736 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
-	-	-	-	- Der technische Standard der Mensa entspricht weder den hygienischen Anforderungen noch den Vorgaben des Arbeitsschutzes. Die Küchentechnik bedarf einer grundlegenden Erneuerung. Die Organisation der Essensausgabe ist dem deutlich gestiegenen Mengenanforderungen anzupassen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 5.400,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
20.05.2010	5.000,0	47,0	-	- Die Universität Passau baut ihre Kompetenzen auf dem Gebiet der Medien und der Kommunikation gezielt aus und etabliert dazu einen neuen Profil- und Schwerpunktbereich "Medien". Zur Bündelung der Ressourcen und Optimierung ihres Einsatzes ist die Errichtung eines Multimediazentrums erforderlich. Damit sollen Flächen für Labor-, Technik-, Seminar- und Büroräume für Zwecke der Forschung und Lehre neu geschaffen und so die notwendige leistungsfähige räumliche und technische Infrastruktur bereitgestellt werden. Die Gesamtkosten wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 5.000,0 Tsd. € aus 13 40/725 80 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 27						
<u>723 33-8</u>	131	Sanierung der Mensa, 1. TBM	---	---	A	
723 34-7	131	Sanierung der Mensa, 2. Teilbaumaßnahme	500,0	400,0	A	---
Summe Kapitel 15 27			500,0	400,0	A B C	- 10,5 216,5
15 32		Fachhochschule Aschaffenburg				
742 23-7	136	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen für die Studiengänge Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.500,0	800,0	A B C	2.000,0 1.323,0 489,0
742 25-5	136	Neubau für die Studiengänge Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	300,0	A B C	4.000,0 2.536,1 499,1
Summe Kapitel 15 32			3.500,0	1.100,0	A B C	6.000,0 3.859,0 988,0
Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0						
15 33		Fachhochschule Neu-Ulm				
725 21-8	136	Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtung Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen	---	---	A B C	--- 97,3 5.321,5
Zugleich Summe Kapitel 15 33						

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
18.08.2009	5.750,0	213,8		- Durch den ständigen Vollastbetrieb sind die Einrichtungen nutzungstechnisch völlig verbraucht. Brandschutz-, Arbeitssicherheits- und Hygienebestimmungen müssen an die neuesten technischen Anforderungen angepasst werden. Die 1. Teilbaumaßnahme umfasst die Sanierung der Koch- und Spültechnik. Die Baumaßnahme ist mit 5.750,0 Tsd. € bei 15 03/723 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt. Die Kosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die 2. Teilbaumaßnahme ist bei 15 27/723 34 veranschlagt.
18.08.2009	2.250,0	-		- Durch den ständigen Vollastbetrieb sind die Einrichtungen nutzungstechnisch völlig verbraucht. Brandschutz-, Arbeitssicherheits- und Hygienebestimmungen müssen an die neuesten technischen Anforderungen angepasst werden. Die 2. Teilbaumaßnahme umfasst Maßnahmen im Bereich Lagerung und Kühlung. Die Gesamtkosten der 2. Teilbaumaßnahme wurden am 08.10.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die 1. Teilbaumaßnahme mit genehmigten Kosten von 5.750,0 Tsd. € wird aus 15 03/723 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) finanziert, s.a. 15 27/723 33.
14.06.2002 20.02.2007	15.450,0	7.416,1		- Nach dem Aufbau der Studiengänge Betriebswirtschaft und Elektrotechnik sollen in Aschaffenburg 277 Studienplätze der Studiengänge Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen errichtet werden. Für diesen Zweck sollen weitere Gebäude der ehem. Jägerkaserne umgebaut und saniert werden. In einer 1. Teilmaßnahme wurde das Gebäude 06 für den Studiengang Mechatronik umgebaut. Die Gesamtkosten wurden am 21.03.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
20.02.2007	13.250,0	3.408,0	300,0	Zur Errichtung der Studiengänge Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen ist neben den Umbau- und Sanierungsmaßnahmen (Kap. 15 32 Tit. 742 23) auch ein Neubau erforderlich. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus 13 41/742 61. Die Gesamtkosten wurden am 21.03.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
27.01.2005	27.000,0	25.381,7		- Der erste Ausbauabschnitt der Hochschule mit 500 flächenbezogenen Studienplätzen ist bisher in einer ehemaligen High-School der US-Streitkräfte untergebracht. Nach einer Vereinbarung mit der Stadt Neu-Ulm wird die Fachhochschule auf das Gelände Wiley-Mitte verlagert und dort ein Neubau für das Ausbauziel von 1.000 flächenbezogenen Studienplätzen errichtet. Die Maßnahme wird auch aus Privatisierungserlösen finanziert (siehe 13 07/726 71). Die Gesamtkosten wurden am 15.03.2005 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 34		Fachhochschule Ansbach				
730 01-3	136	Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen	---	---	A	---
					B	429,0
					C	378,9
730 02-2	136	Unterrichts- und Büroräume für die Aufnahme der zusätzlich Studierenden, Lehrpersonen und Mitarbeiter (Ausbau Nordgelände) - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 34/342 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.200,0	2.800,0	A	3.000,0
					B	42,1
		Summe Kapitel 15 34	2.200,0	2.800,0	A	3.000,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.800,0			B	471,2
					C	378,9
15 35		Fachhochschule Augsburg				
725 41-9	136	Errichtung eines Gebäudes für das Rechenzentrum, die Zentralbibliothek und eine Cafeteria auf dem ehem. Südgaragengrundstück	---	---	A	---
					B	100,6
726 10-5	136	Neubauten auf dem ehem. Schüle-Grundstück, 1. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	172,1
					C	600,4
726 11-4	136	Umbauten auf dem ehem. Schüle-Grundstück	---	---	A	---
726 12-3	136	Neubauten auf dem ehem. Schüle-Grundstück, 2. Bauabschnitt	---	---	A	---
					C	578,0
726 21-2	136	Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen im Altbau, Baumgartnerstraße, 1. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	119,3

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
21.03.1996 27.05.2009	50.247,4	49.330,7		- Die Fachhochschule Ansbach mit 1.000 flächenbezogenen Studienplätzen ist in der ehemaligen Hindenburg-Kaserne untergebracht. Im Zuge der Abrundung der Baumaßnahme wurden weitere Teilmaßnahmen durchgeführt (Erweiterung um Labore und Büroräume), die vollständig aus Einsparungen finanziert werden konnten. Die Gesamtkosten verminderten sich dadurch um 881,8 Tsd. €. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
18.05.2010	7.740,0	42,1		- Ertüchtigung zweier leerstehender, im Eigentum des Freistaats Bayern stehender denkmalgeschützter Gebäude auf dem Hochschulcampus zur Schaffung von Unterrichts- und Büroräumen für die Aufnahme der zusätzlichen Studierenden ab 2011. Die Kosten für die 1. Teilbaumaßnahme wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
13.01.1998 07.06.2001	17.869,7	17.657,2		- Die Bibliothek der Fachhochschule ist derzeit in angemieteten Räumen untergebracht. Im Rahmen der Sanierung des Altbaues müssen mehrere Seminarräume und das Rechenzentrum, die nicht mehr den baurechtlichen Bestimmungen entsprechen, aufgegeben werden. Da die neue Mensa auf dem ehem. Schüle-Grundstück errichtet wird, soll beim Stammgelände eine Cafeteria eingerichtet werden. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
08.05.2002 30.10.2008	21.880,0	21.719,7		- Das Vorhaben umfasst die notwendigen Neubauten des auf dem Schüle-Grundstück geplanten 1. Bauabschnitts, der zusammen mit den Umbauten bzw. der Sanierung des ehemaligen Kopfbaus durchgeführt wird. Die Gesamtkosten wurden am 11.12.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
12.10.1998 30.10.2008	8.510,0	8.445,9		- Das Vorhaben umfasst die notwendigen Umbauten des auf dem Schüle-Grundstück noch vorhandenen Altbaubestands (Verwaltungsgebäude und Kopfbau) in dem die dislozierten Bereiche der Fachhochschule untergebracht werden. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
06.06.2008	18.500,0	4.782,7	500,0	Das Vorhaben umfasst die notwendigen Neubauten des auf dem Schüle-Grundstück des 2. Bauabschnitts. Hierbei sollen die notwendigen Einrichtungen für den Studiengang Betriebswirtschaft geschaffen werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 13.850,0 Tsd. € aus 13 30/726 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
12.09.1997 11.03.2008	18.395,0	17.797,5		- Baulich und insbesondere hinsichtlich der technischen Einrichtungen in weiten Teilen veraltete Gebäudekomplex bedarf dringend der Sanierung. Die störanfälligen Heizungs-, Lüftungs- und Beleuchtungsanlagen sowie die teils über 40 Jahre alten Gebäudeteile sind instand zu setzen. Die Gesamtkosten wurden am 09.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit insgesamt 500,0 Tsd. € aus 13 31/710 51 (Klimaprogramm Bayern 2020) finanziert.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 35						
726 22-1	136	Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen im Altbau, Baumgartnerstraße, 2. Bauabschnitt, 2. Teilbaumaßnahme	3.200,0	300,0	A B	--- 545,8
<u>726 23-0</u>	136	Anpassungs- und Sanierungsmaßnahmen im Altbau, Baumgartnerstraße, 2. BA - 1. TBM	---	---	A	
726 25-8	136	Anpassungsmaßnahmen am Standort Baumgartnerstraße, Neubau des Gebäudes F <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	2.000,0	A	---
		Summe Kapitel 15 35	3.200,0	2.300,0	A B C	- 938,0 1.178,4
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.300,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0				
15 36		Fachhochschule Coburg				
735 33-5	136	Neubau von Hörsälen mit Sanierung des Gebäudes 1 <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	200,0	A C	--- 330,0
<u>736 01-2</u>	136	Sanierung des Gebäudes 2 - Planung -	---	---	A	
		Summe Kapitel 15 36	-	200,0	A B C	- - 330,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 500,0				

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
06.02.2009	9.500,0	545,8	-	- Nach einer bereits erfolgten Sanierung der ersten Gebäude im Altbestand in der Baumgartnerstrasse wird in einer 2. Teilmaßnahme des 2. Bauabschnitts das E-Gebäude, das im Jahre 1967 erstellt wurde, grundlegend saniert. Der 1. Teilbaumaßnahme, die Sanierung des C-Gebäudes, mit genehmigten Kosten von 8.000,0 Tsd. € wird aus 15 03/726 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) finanziert, s.a. 15 35/726 23.
06.02.2009	8.000,0	488,1	-	- Nach einer bereits erfolgten Sanierung der ersten Gebäude im Altbestand in der Baumgartnerstrasse werden in einem weiteren Bauabschnitt auch das C-Gebäude und das E-Gebäude, die in den Jahren 1956 bzw. 1967 erstellt wurden, grundlegend saniert. Die 1. Teilbaumaßnahme umfasst die Sanierung des C-Gebäudes mit Kosten von 8.000,0 Tsd. € und ist bei 15 03/726 84 (Maßnahme gem. ZulnvG) veranschlagt. Die 2. Teilbaumaßnahme, die Sanierung des E-Gebäudes, ist bei 15 35/726 22 veranschlagt.
06.06.2008 27.10.2010	17.730,0	4.004,1	2.200,0	Der nicht mit wirtschaftlichen vertretbarem Aufwand zu sanierende F-Bau auf dem Stammgelände an der Baumgartnerstraße soll durch einen Neubau für die Fakultät Maschinenbau ersetzt werden. In dem Neubau werden u.a. Labore für Messtechnik, Mechanik, Werkstofftechnik, Hydraulik und Automobiltechnik eingerichtet. Die bisherigen Gesamtkosten von 15.600,0 Tsd. € erhöhen sich um 2.130,0 Tsd. € auf 17.730,0 Tsd. €. Die Mehrkosten entstanden im Wesentlichen auf Grund der Kosten für den Motorenprüfstand und von unvorhersehbaren Maßnahmen im Rahmen der Baudurchführung. Die Maßnahme wird mit 13.200,0 Tsd. € aus 13 30/727 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
03.06.2008 24.10.2010	16.640,0	3.830,0	800,0	Die im Wesentlichen aus den sechziger Jahren stammenden Gebäude bedürfen der dringenden Sanierung. Zunächst soll das Gebäude 1 den aktuellen brandschutzrechtlichen Anforderungen angepasst sowie die Gebäudeleittechnik und die technische Infrastruktur ertüchtigt werden. Die bisherigen Gesamtkosten von 16.200,0 Tsd. € erhöhen sich um 440,0 Tsd. € auf 16.640,0 Tsd. €, da im Zuge der Baumaßnahme ein provisorischer Back-up-Serverraum errichtet wurde. Für die erforderliche Sanierung des Gebäudes 2 (Tit. 736 01) können hier die zentralen Server untergebracht werden und Einschränkungen während der Bauphase vermieden werden. Die Maßnahme wird mit 12.220,0 Tsd. € aus 13 30/738 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
-	-	-	-	- Das 1963 errichtete Gebäude 2 weist nach einer Nutzung von fast 50 Jahren erhebliche bautechnische Mängel auf. Es soll den aktuellen brandschutztechnischen Anforderungen angepasst werden; außerdem sollen die technische Infrastruktur und die Gebäudeleittechnik ertüchtigt werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 21.400,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 37		Fachhochschule Kempten				
727 51-0	136	Umbau und Erweiterung des Gebäudes Bahnhofstraße 61 für zentrale Einrichtungen sowie für die Ergänzung der Ausbildungsrichtung Technik	---	***	A	---
					B	47,7
727 52-9	136	Neubauten für die Ergänzung der Ausbildungsrichtungen Technik und Sozialwesen	---	---	A	---
		Summe Kapitel 15 37	-	-	A	-
					B	47,7
					C	-
15 38		Fachhochschule Landshut				
731 01-3	136	Ergänzungsbau für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft	---	***	A	---
		Zugleich Summe Kapitel 15 38				
15 39		Fachhochschule München				
710 08-9	136	Sanierungs-, Anpassungs-, Brandschutz- und Energieeinsparmaßnahmen im Gebäude Lothstraße 17 - Planung -	---	---	A	---
710 09-8	136	Neubauten auf dem Gelände Heßstr. 87 - 89 und Lothstraße 64	---	---	A	---
					B	485,2
710 22-1	136	Sanierung und Anpassung des Gebäudes E an der Dachauer Straße 98 b <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.500,0	3.000,0	A	5.500,0
					B	4.891,4
					C	721,8
711 25-7	136	Kanalsanierung	---	300,0	A	---
					B	259,9
					C	281,2
711 33-7	136	Baumaßnahmen für die Fakultäten Architektur, Bauingenieurwesen und Geoinformatik - Planung -	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
24.01.1997	12.219,9	12.070,4	-	- Der Vortrag dient der Abwicklung. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
06.06.2008	25.800,0	8.013,0	500,0	Zur Erreichung des Ausbauziels der Hochschule nach dem Hochschulgesamtplan 1992 sowie zur Einrichtung der Ausbildungsrichtung Sozialwesen sollen auf staatseigenem Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft der bestehenden Hochschulgebäude Ergänzungsbauten errichtet werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 19.600,0 Tsd. € aus 13 30/729 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
-	-	-	-	- Das Ratenkaufverfahren ist abgeschlossen.
-	-	-	-	- Das in den Jahren 1862 - 1866 als Zeughaus für das Bayerische Militär errichtete und unter Denkmalschutz stehende Backsteingebäude soll nach dem Umzug der zur Zeit dort noch untergebrachten Einrichtungen der TU München in das Gebäude 05 05 auf dem Stammgelände grundlegend für die in die Infanteriestraße ausgelagerte Fakultät Design der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule München saniert werden. Die bisherige Anmietung in der Infanteriestraße 14 mit jährlichen Mietkosten von 560,0 Tsd. € kann dann aufgegeben werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 35.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
28.12.1988 15.01.1996	118.312,9	109.102,7	-	- Fortführung der Baumaßnahme.
09.06.2006 25.09.2008	21.430,0	5.999,8	400,0	Das aus dem Jahre 1970 stammende Gebäude, in dem der Studiengang Elektrotechnik untergebracht ist, bedarf einer grundlegenden Sanierung, um u.a. auch die aufgetretenen Mängel im Bereich des Brandschutzes der Betriebssicherheit sowie der Energieeinsparung zu beheben. Die Gesamtkosten wurden am 11.12.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
24.04.2007	1.795,0	663,0	-	- Aus Umweltschutzgründen sind die Kanalanlagen auf dem Areal der Fachhochschule dringend zu sanieren, um das Austreten von verunreinigten Abwässern in das Grundwasser zu verhindern. Die Gesamtkosten wurden am 12.07.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Die Fakultäten Architektur, Bauingenieurwesen und Geoinformatik sind in der Karlsstraße 6 in einem aus dem Jahr 1956 (Altbau) bzw. 1970 (Neubauteil) stammenden Gebäude untergebracht. Da der bauliche Zustand dieses Gebäudes eine Nutzung nur noch einige Jahre zulässt und eine erforderliche Komplettsanierung nicht wirtschaftlich wäre, sollen die Fakultäten in neuen Räumlichkeiten auf staatseigenen Liegenschaften in der Lothstraße mit den Einrichtungen der Hochschule am Stammgelände zusammengeführt werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 50.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		6
						Tsd. €
15 39						
711 34-6	136	Ergänzungsbau Technik, Gestaltung und zentrale Einrichtungen zur Erreichung des Ausbauzieles - Planung -	---	---	A	---
711 40-8	136	Erweiterung der Zentralbibliothek - Planung -	---	---	A	250,0
<u>712 01-4</u>	136	Kindertageseinrichtung für die HaW-FH München und das Deutsche Herzzentrum in der Lothstraße 62 - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 39/342 01.</i>	---	---	A	
		Summe Kapitel 15 39	3.500,0	3.300,0	A	5.750,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €			B	5.636,6
					C	1.003,0
15 40		Fachhochschule Nürnberg				
730 62-6	136	Umbau und Sanierung der Altgebäude auf dem Stammgelände, 2. Bauabschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €</i> 500,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	500,0	A	3.000,0
					B	0,6
730 63-5	136	Neubau für die Technische Chemie	---	---	A	---
					B	766,7
731 21-5	136	Neubau für Rechenzentrum und Zentralbibliothek - Planung -	---	---	A	---
731 23-3	136	Errichtung eines Hörsaalgebäudes - Planung -	---	---	A	---
		Summe Kapitel 15 40	-	500,0	A	3.000,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. €			B	767,3
					C	-

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Baumaßnahmen für den Endausbau der Fachhochschule München. Auf dem Trambahndepot-Gelände sollen in unmittelbarer Nachbarschaft zum Stammgelände die Einrichtungen (Hörsäle, Labors und Büros) untergebracht werden, die der Fachhochschule nach Fertigstellung der laufenden Neubauten zum Ausbauziel von 7.600 flächenbezogenen Studienplätzen noch fehlen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 20.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die bisher noch in der Karlsstraße 6 untergebrachten Teilbibliothek für die drei Fakultäten Architektur, Bauingenieurwesen und Geoinformatik muss nach Aufgabe dieses Standortes verlagert und soll durch einen Anbau auf dem Grundstück Lazarettstraße 62 mit der Zentralbibliothek am Stammgelände der Hochschule zusammengeführt werden. Zugleich werden notwendige Flächen zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen geschaffen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 4.930,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- In der neuen gemeinsamen Kinderbetreuungseinrichtung für die HaW München und das Deutsche Herzzentrum werden eine Kinderkrippe und ein Kindergarten mit 71 Plätzen eingerichtet. Die Maßnahme wird über das Investitionsprogramm nach dem Bayerischen Kindergartengesetz teilfinanziert. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 2.840,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
23.05.1997 22.02.2011	28.210,0	13.010,5	-	- Mit dem 2. Bauabschnitt soll der vom Fachbereich Elektrische Energie- und Automatisierungstechnik genutzte und baulich verbrauchte Gebäudeteil saniert werden. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt in 2011 aus 13 41/730 61.
12.11.2002 28.02.2011	18.700,0	18.292,5	-	- Mit dem Neubau sollen im Studiengang Technische Chemie Studienbedingungen geschaffen werden, die den modernen Bedürfnissen der Lehre entsprechen. Das bestehende Flächendefizit der Fachhochschule wird verringert, die Ausstattung dem Stand der Technik angepasst. Vgl. auch 15 06/730 57 und 15 06/730 63.
-	-	-	-	- Um ein qualitativ hochwertiges Studienangebot gerade auch in den Ingenieur- und Naturwissenschaften zu gewährleisten, werden das Rechenzentrum und die Zentralbibliothek der Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Nürnberg modernisiert und ausgebaut. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 18.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Die Maßnahme wird mit 10.000,0 Tsd. € aus 13 40/731 86 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) teilfinanziert.
-	-	-	-	- Zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen wird ein Hörsaalgebäude errichtet mit 2 Hörsälen mit je 150 Plätzen und 2 Hörsälen mit je 120 Plätzen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 8.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 41		Fachhochschule Regensburg				
745 05-7	136	Erschließung des Erweiterungsgeländes 1. Bauabschnitt	---	---	A B C	--- 0,4 17,7
745 21-7	136	Neubau für eine Mensa	---	***	A B C	--- 49,9 94,2
745 23-5	136	Neubau für die Verwaltung - Planung -	---	---	A	---
745 32-4	136	Errichtung eines Gebäudes für Technik im Rahmen des Ausbauprogramms der Fachhochschule Regensburg mit beginnender Verlagerung des Standorts Prüfeninger Straße auf den Campus - Planung - <i>Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus.</i>	2.000,0	6.000,0	A	1.000,0
745 35-1	136	Neubau für den Fachbereich Informatik und Mathematik - Planung -	3.000,0	8.000,0	A	---
745 53-8	136	Umbaumaßnahmen für die Nachnutzung der ehemaligen Bibliothek und Cafeteria am Standort Seybothstraße	---	---	A B C	--- 1.107,1 1.600,0
745 54-7	136	Neubau eines Hörsaalgebäudes	---	---	A	---
Summe Kapitel 15 41			5.000,0	14.000,0	A B C	1.000,0 1.157,4 1.711,9
15 42		Fachhochschule Rosenheim				
710 21-6	136	Neubau eines Hörsaal- und Laborgebäudes für die Ausbildungsrichtung Technik einschließlich Essensversorgung und Bibliothek sowie Umbau des Altbaues 1. und 2. Bauabschnitt	---	***	A B	--- 97,6

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
27.02.1995 31.05.2001	7.413,7	7.235,1		- Der 1. Abschnitt der Erschließung des Erweiterungsgeländes der Fachhochschule "Am Galgenberg" umfasst die Medienversorgung (Wasser, Wärme, Kälte, Strom) über einen Medienkanal vom Universitätsgelände her sowie die Schaffung von Kfz-Stellplätzen für den Neubau Maschinenbau und die Neubauten für die Zentralbibliothek und die Mensa.
10.04.2001	11.964,2	11.652,3		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-		- Im Rahmen des weiteren Ausbaus der Fachhochschule am Standort Seybothstraße soll ein Neubau für die Verwaltung errichtet werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 5.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-		- Zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen und um die Fachhochschule Regensburg auf dem Campusgelände zusammenzuführen, wird für die Ausbildungsrichtung Technik ein Labortrakt errichtet. Dieser enthält die Laboreinrichtungen für die im Ausbauprogramm geplanten zusätzlichen technischen Studiengänge und die in der Prüfeninger Straße untergebrachten Labore der Fakultät Allgemeinwissenschaften und Mikrosystemtechnik. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 32.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-		- Mit dem Neubau, in dem Flächen für die Lehre (Hörsäle, Seminare und Labore) und Büroflächen für die Fakultätsverwaltung, Professoren und Mitarbeiter vorgesehen sind, wird das bestehende hohe Flächendefizit in den Studiengängen Informatik und Mathematik abgebaut. Die bislang extern im Sammelgebäude der Universität untergebrachten Fakultäten werden an den zentralen Standort der Hochschule verlagert. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 24.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
24.10.2007	3.500,0	2.755,7		- Die Umbaumaßnahme dient zur effizienten Nachnutzung. Die freiwerdenden Flächen im Gebäudebestand an der Seybothstraße, die durch den Neubau der Zentralbibliothek und der Mensa bedingt sind, sollen vor allem für Lehrzwecke hergerichtet werden. Aufgrund der spezifischen Raumzuschnitte können die Räume nur nach ihrem Umbau sinnvoll genutzt werden. Geplant sind Seminar-, Labor- und Büroflächen und die zentrale Unterbringung des Rechenzentrums. Die Gesamtkosten wurden am 28.11.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
30.05.2008	8.050,0	2.689,2		- Mit dem Neubau eines Hörsaalgebäudes sollen Unterrichtsmöglichkeiten für rd. weitere 1.200 Studierende, die in Regensburg dauerhaft erwartet werden, geschaffen werden. Wegen der bereits gegebenen hohen räumlichen Überlast können zusätzliche Studierende nur aufgenommen werden, wenn entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. In dem Gebäude sollen auch Räume für das notwendige Lehr- und Verwaltungspersonal entstehen. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 8.000,0 Tsd. € aus 13 30/748 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
14.06.1982 24.09.2002	36.695,7	35.322,9		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 42						
710 31-4	136	Neubau eines Hörsaal- und Laborgebäudes für den Studiengang Elektrotechnik	---	---	A	---
					B	20,6
					C	107,3
710 51-9	136	Neubau eines Hörsaal- und Laborgebäudes für den Studiengang Holztechnik und Betriebswirtschaft	---	---	A	---
					B	895,8
					C	4.841,3
<u>711 01-9</u>	136	Erstellung eines Masterplans - Planung -	---	---	A	
		Summe Kapitel 15 42	-	-	A	-
					B	1.014,0
					C	4.948,6
15 43		Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf				
711 40-0	136	Neubau für die Studiengänge Ernährung und Versorgungsmanagement, Regionalentwicklung sowie zentrale Einrichtungen	---	***	A	---
					B	799,3
712 32-9	136	Neubau für die Ergänzung der Ausbildungsrichtung Technik sowie für Zentrale Einrichtungen an der Pappelallee	---	---	A	---
					B	14,1
					C	93,8
712 41-8	136	Errichtung eines Neubaues für den Fachbereich Forstwirtschaft und weitere Hochschuleinrichtungen	---	***	A	---
					C	11,8
712 43-6	136	Neubau "Zentrum für Naturwissenschaftliche Grundlagen" der Abteilung Weihenstephan - Planung -	2.000,0	8.000,0	A	500,0
712 51-5	136	Neubau für die Fakultäten Landwirtschaft und Umweltsicherung in Triesdorf - z. T. Planung - <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Zuführungen an den Grundstock "Allgemeine Landesverwaltung" für den Erwerb der erforderlichen Grundstücke vorgenommen werden.</i>	---	---	A	---
		Summe Kapitel 15 43	2.000,0	8.000,0	A	500,0
					B	813,4
					C	105,6

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
31.01.1995 14.06.1995	19.275,7	17.974,4	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
02.05.2002	20.700,0	19.327,5	-	- Mit dem Neubau eines Hörsaal- und Laborgebäudes für die Ergänzung der Studiengänge Holztechnik und Betriebswirtschaft wird das flächenbezogene Ausbauziel in Rosenheim erreicht.
-	-	-	-	- Im Rahmen der baulichen Fortentwicklung der Hochschule sind Planungen für ein Gesamtkonzept notwendig.
10.02.2004 29.04.2008	10.275,0	10.126,7	-	- In Triesdorf (Lkrs. Ansbach) wird im räumlichen Zusammenhang mit den vorhandenen Gebäuden der Fachhochschule und dem landwirtschaftlichen Zentrum des Bezirks Mittelfranken ein Neubau für die neuen Studiengänge Ernährung und Versorgungsmanagement sowie Regionalentwicklung und für zentrale Einrichtungen der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf errichtet. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Vgl. auch 15 06/711 57 und 15 06/711 63.
09.06.1999	12.833,4	12.597,4	-	- Zur Erreichung des Ausbauziels wurde für die Ausbildungsrichtung Technik und für zentrale Einrichtungen auf staatlichem Grundstück an der Pappelallee ein Ergänzungsbau errichtet, der sich vor allem aus einem EDV-Zentrum und einem Hörsaalteil für verschiedene Fachbereiche zusammensetzt. In diese Maßnahme wurde auch das Vorhaben "zentraler Hörsaal und Fremdsprachenausbildung" einbezogen. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
20.03.1996	13.677,1	12.812,3	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-	-	- Zur Bewältigung der vorhandenen Überlast und der steigenden Studierendenzahlen soll an der Abteilung Weihenstephan ein Neubau für die Lehraktivitäten in den Bereichen Chemie, Physik/Technik und Biologie errichtet werden. In dem Gebäude sollen auch die Studentenverwaltung, das Akademische Auslandsamt und der Technische Betrieb untergebracht werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 25.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
29.09.2010	5.045,0	-	-	- Am Standort Triesdorf der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Weihenstephan entsteht ein Zentrum für integrale Land- und Energiewirtschaft, in dem die gesamte Wertschöpfungskette der landwirtschaftlichen Produktion erforscht werden soll. Die Teilkosten des 1. Bauabschnitts mit Kosten von 5.045,0 Tsd. € wurden am 20.10.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 17.400,0 Tsd. € geschätzt. Die Maßnahme wird mit 17.400,0 Tsd. € aus 13 40/712 83 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 44		Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt				
740 04-7	136	Umbau und Sanierung des Schul- und Werkstättengebäudes der Abteilung Schweinfurt <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 4.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	4.500,0	A B	4.000,0 1.280,9
740 42-1	136	Neubau für die Ausbildungsrichtungen Gestaltung und Technik in Würzburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	2.100,0	A C	--- 199,9
740 43-0	136	Erschließung des Geländes für den Neubau für die Ausbildungsrichtungen Gestaltung und Technik in Würzburg	---	---	A B C	--- 698,6 548,1
740 46-7	136	Sanierung des WISO-Hörsaalgebäudes in Würzburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 4.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A C	--- 329,6
		Summe Kapitel 15 44	500,0	6.600,0	A B C	4.000,0 1.979,5 1.077,6
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 7.000,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 9.400,0				
15 45		Fachhochschule Amberg-Weiden				
745 21-8	136	Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtung Technik sowie für zentrale Einrichtungen in Amberg	---	***	A	---
<u>747 31-4</u>	136	Neubau einer Mensa sowie Erweiterung der Bibliothek in Weiden	---	---	A	

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
27.05.2003 30.04.2009	41.460,0	15.202,9	1.000,0	Das 1964 errichtete Gebäude wurde seit seiner Bauzeit nicht verändert. Es befindet sich in einem schlechten Zustand, die Ausstattung ist veraltet. Zur Herstellung angemessener Studienbedingungen wird es saniert und ausstattungsmäßig angepasst. Die neuen Gesamtkosten wurden am 27.05.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Im Rahmen des 3. Sanierungsabschnitts wird das Kompetenzzentrum Mainfranken mit den Zentren für Energietechnik und für Medizintechnik errichtet und mit 8.400,0 Tsd. € aus 13 40/740 84 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) teilfinanziert. Vgl. auch 15 06/740 57 und 15 06/740 63.
22.02.2008 04.11.2010	33.000,0	6.805,0	5.000,0	Die Ausbildungsrichtung Gestaltung ist derzeit - auf mehrere Anmietungen verteilt - provisorisch untergebracht. In der Ausbildungsrichtung Technik in Würzburg besteht ein erhebliches Flächendefizit. Mit der Baumaßnahme wird das Ausbauziel der Abteilung Würzburg erreicht. Die bisher genehmigten Gesamtkosten von 29.500,0 Tsd. € erhöhen sich um 3.500,0 Tsd. € auf 33.000,0 Tsd. €. Die Mehrkosten entstanden auf Grund unvorhersehbarer weiterer Auswirkungen der Baugrundstörung auf die Baukonstruktion des Gebäudes und der dadurch erforderlichen Baubeschleunigungsmaßnahmen sowie gestiegener Kupferpreise. Die Maßnahme wird mit 20.839,0 Tsd. € aus 13 30/740 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) teilfinanziert.
22.02.2008	2.600,0	1.246,7	-	Für den Neubau für die Ausbildungsrichtungen Gestaltung und Technik (vgl. Tit. 740 42) am Sanderheinrichsleitenweg sind übergeordnete Erschließungsmaßnahmen notwendig, die im Rahmen eines Vertrags von der Stadt Würzburg erstellt werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
30.05.2008	13.300,0	845,6	5.500,0	Das 1982 fertig gestellte Hörsaalgebäude für die Fachbereiche Wirtschaft und Soziale Arbeit bedarf der dringenden Sanierung. Es befindet sich in einem schlechten Zustand. Durch den höheren Grad der Nutzung und Mängel an der Fassade sind vermehrt Schäden an der Bausubstanz und den technischen Installationen aufgetreten. Zur Herstellung angemessener Studienbedingungen soll das Gebäude saniert und ausstattungsmäßig angepasst werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.07.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 9.000,0 Tsd. € aus 13 30/743 53 (Programm „Zukunft Bayern 2020“) finanziert.
16.02.1995 05.06.1997	57.730,0	56.441,9	-	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
27.05.2009 04.11.2009	6.750,0	291,8	-	Die bestehende Cafeteria reicht für die vorhandenen und geplanten zusätzlichen 300 neuen Studienplätze nicht aus. Um die Versorgung der Studierenden sicher zu stellen, wird ein Mensaneubau errichtet. Daneben ist aufgrund der steigenden Studierendenzahlen eine Erweiterung der vorhandenen Bibliothek erforderlich. Die Gesamtkosten wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Baumaßnahme ist mit 6.750,0 Tsd. € bei 15 03/745 84 (Maßnahme gem. ZulInvG) veranschlagt.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 45						
747 35-0	136	Neubau eines Hörsaalgebäudes in Weiden	---	---	A B	--- 351,2
Summe Kapitel 15 45			-	-	A B C	- 351,2 -
15 46		Fachhochschule Deggendorf				
720 21-5	136	Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen	---	---	A C	--- 33,8
720 24-2	136	Erweiterungsbau für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 46/342 01. Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 12.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	---
Summe Kapitel 15 46			-	-	A B C	- - 33,8
15 47		Fachhochschule Hof				
735 22-5	136	Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtung Technik und weitere zentrale Einrichtungen	---	***	A C	--- 8,2
735 23-4	136	Neubau eines Instituts für Informationssysteme - Planung -	---	---	A	---
737 21-4	136	Anpassungs-, Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen des Gebäudekomplexes auf dem Grundstück Kulmbacher Str. 76 in Münchberg - Planung -	---	---	A	---
Summe Kapitel 15 47			-	-	A B C	- - 8,2

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
06.06.2008	3.800,0	351,2	-	Zur Bewältigung der steigenden Studierendenzahlen wird am Standort Weiden der Fachhochschule Amberg-Weiden ein eigenes Hörsaalgebäude errichtet. Von den festgesetzten Gesamtkosten in Höhe von 3.800 Tsd. € werden 3.450,0 Tsd. € bei 15 03/746 84 als Maßnahme gem. ZulnvG (75 % Bundesmittel, 25 % Landesmittel) finanziert. Der Restbetrag in Höhe von 350,0 Tsd. €, der aus Drittmitteln (Spenden) finanziert wird, wird bei 15 45/747 35 nachgewiesen.
24.04.1996	56.242,1	55.608,7	-	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
02.02.2010 09.11.2010	39.000,0	250,0	15.000,0	Die Studienmöglichkeiten an der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Deggendorf werden mit einem Hochtechnologiezentrum und Laboren in zukunftsstarken Technologiefeldern ausgebaut. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 20.000,0 Tsd. € aus 13 40/720 81 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) sowie aus kommunalen Drittmitteln teilfinanziert.
29.05.2000 04.08.2004	22.721,2	20.714,4	-	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
20.05.2010	9.300,0	107,5	700,0	Das neue Institut für Informationssysteme bündelt und erweitert die bereits umfangreichen Forschungs- und Entwicklungsprojekte an der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Hof im Bereich der Informationssysteme. Die Gesamtkosten wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit 8.500,0 Tsd. € aus 13 40/736 85 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) teilfinanziert.
-	-	-	-	- Die Bausubstanz und die Betriebstechnik der Gebäude Kulmbacher Str. 76 in Münchberg ist veraltet. Sie bedürfen dringend der Modernisierung und Anpassung an den heutigen Stand der Technik. Dies gilt auch für die Fenster, Fassaden, Keller- und Dachgeschosse. Neue Rechtsvorschriften erfordern in den Vorlesungs- und Laborräumen sowie an den Arbeitsplätzen Änderungen an der Bausubstanz und an technischen Einrichtungen (z.B. im Bereich Arbeitssicherheit). Bei den betriebstechnischen Anlagen sind vor allem die Wärmeversorgung und Raumlufttechnik veraltet, störanfällig und viel zu energieintensiv. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 4.360,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 48		Fachhochschule Ingolstadt				
710 21-3	136	Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen	---	---	A B	--- 91,4
711 01-6	136	Erweiterungsbau für Vorlesungsräume, Büros, Labore und zentrale Einrichtungen (1. Bauabschnitt) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 48/342 01.</i>	10.000,0	16.000,0	A B	600,0 708,2
711 02-5	136	Errichtung eines Forschungsbaus - Planung -	---	---	A	---
		Summe Kapitel 15 48	10.000,0	16.000,0	A B C	600,0 799,6 -
15 49		Sammelansätze für die Fachhochschulen				
710 01-5	136	Verstärkungsmittel für Baumaßnahmen nichtstaatlicher Fachhochschulen <i>Die Mittel, die als Baukostenzuschuss gezahlt werden, sind bei Tit. 893 01 rechnermäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
		Zugleich Summe Kapitel 15 49				
15 50		Bayer. Akademie der Wissenschaften München				
710 05-9	164	Neubau eines Gebäudes für das Leibniz-Rechenzentrum (LRZ) in Garching	---	---	A B	--- 435,7

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
22.04.1999 26.01.2006	68.095,4	67.772,8	-	<p>Die neue Fachhochschule Ingolstadt mit 1.000 flächenbezogenen Studienplätzen und den Studiengängen Betriebswirtschaft, Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen ist auf dem Gelände "Esplanade" untergebracht. Für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen und die Mensa wurde ein vorhandenes Gebäude umgebaut, für die Studiengänge Betriebswirtschaft, Elektro- und Informationstechnik sowie Maschinenbau sind Neubauten erstellt worden. Zum WS 1994/1995 wurde der Studienbetrieb aufgenommen.</p> <p>Die Gesamtkosten wurden am 15.03.2006 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
13.09.2010	51.000,0	708,1	42.000,0	<p>Mit dem Neubau, in dem Flächen für die Lehre (Hörsäle, Seminare und Labore) und Büroflächen für zentrale Einrichtungen, Professoren und Mitarbeiter vorgesehen sind, wird das bereits bestehende und durch den Ausbau im Rahmen der steigenden Studierendenzahlen hohe Flächendefizit verringert.</p> <p>Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
-	-	-	-	<p>Mit dem Bau eines Center of Automotive Research on Integrated Safety Systems and Measurement Area (CARISSMA) kann die erfolgreiche Umsetzung der Forschungsprogrammatik des Kompetenzfeldes Fahrzeugmechatronik der Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Ingolstadt durch Schaffung einer geeigneten Infrastruktur ermöglicht werden.</p> <p>Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91b Abs.1 Nr. 3 GG. Die Maßnahme wird aus Bundesmitteln mitfinanziert.</p> <p>Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 23.748,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
-	-	-	-	<p>Die Mittel sind für Zuschüsse zu Baumaßnahmen nichtstaatlicher Fachhochschulen bestimmt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 893 01.</p>
06.09.2002 17.09.2004	45.200,0	40.907,4	-	<p>Für das Leibniz-Rechenzentrum der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, das gemeinsame Rechenzentrum der Ludwig-Maximilians-Universität München und der Technischen Universität München, ist wegen höheren Raumbedarfs sowie des Betriebs eines neuen nationalen Höchstleistungsrechners ein Neubau auf dem Hochschul- und Forschungsgelände in Garching erforderlich geworden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten am 27.10.2004 genehmigt. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 50						
711 01-2	164	Erweiterungsbau für das Leibniz-Rechenzentrum als Zentrum für Supercomputing <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	3.000,0	A	---
		Summe Kapitel 15 50	-	3.000,0	A	-
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.000,0			B	435,7
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.000,0			C	-
15 51		Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns				
710 43-1	163	Umbau und Sanierung der Eingangsgebäude und -flächen des Botanischen Gartens sowie des ehem. Botanischen Instituts, Menzinger Str. 65 - 67 - Planung -	---	---	A	600,0
					C	11,0
720 01-9	163	Botanischer Garten, Sanierung der Heizungsanlagen - Außenanlagen, Sanierung der Kanalisation und Wasserleitungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 900,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	900,0	A	400,0
					B	58,0
		Summe Kapitel 15 51	-	900,0	A	1.000,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 900,0			B	58,0
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0			C	11,0
15 60		Akademie der bildenden Künste München				
710 41-4	135	Sanierungs- und Umbaumaßnahmen	---	---	A	1.000,0
					B	2.004,8
					C	8.749,4
710 51-1	135	Erweiterungsbau	---	---	A	---
					B	36,9
					C	103,7
		Summe Kapitel 15 60	-	-	A	1.000,0
					B	2.041,7
					C	8.853,1

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
31.03.2009	49.200,0	3.846,6	3.000,0	<p>Das Leibniz-Rechenzentrum in Garching wird zu einem europäischen Supercomputing-Standort der obersten Leistungsklasse ausgebaut. Dazu muss das Rechnergebäude erweitert und ein zusätzlicher Mitarbeitertrakt errichtet werden. Das Vorhaben steht im Rahmen des nationalen "Gauss Center for Supercomputing" (GCS) und des EU-Projekts PRACE ("Partnership for Advanced Computing in Europe").</p> <p>Der Gesamtkosten wurden am 09.07.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen genehmigt.</p> <p>Die Maßnahme wird mit 20.000,0 Tsd. € aus 13 40/710 55 (Programm Bayern 2020 plus und Nord- und Ost-Bayern-Programm) finanziert. In 2011 erfolgt die Finanzierung aus 13 41/711 61. Der Bund beteiligt sich zur Hälfte an den Kosten des Erweiterungsbaus (nach Art. 91b Abs. 1 Nr. 3 GG).</p>
-	-	-	-	-
30.04.2010	1.700,0	58,0		<p>Im Zusammenhang mit dem Umzug der Botanik der Ludwig-Maximilians-Universität München in das Biozentrum nach Planegg-Martinsried soll der frei werdende Teil des Gebäudes für Zwecke der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns umgebaut werden.</p> <p>Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 23.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p> <p>Die Maßnahme umfasst die Sanierung der maroden Heizungsleitungen, der veralteten Regelungsanlage, der Kanalisation für das Freiland-WC und die Sanierung der Wasserversorgungsnetze.</p> <p>Die Gesamtkosten wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.</p>
26.09.2001 12.02.2003	64.215,8	58.365,3		<p>Das Gebäude der Akademie der Bildenden Künste in München bedarf einer umfassenden Sanierung. Gemeinsam mit einer Gesamtsanierung der Dächer soll die Instandsetzung der Fassaden durchgeführt werden. Bei den betriebstechnischen Maßnahmen sind die Erneuerung der Starkstromanlage, des Fernsprechnetzes, der Heizungsanlage und der Blitzschutzanlage vordringlich.</p>
22.04.1996 10.07.2002	19.700,0	19.674,4		<p>Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 61		Akademie der bildenden Künste Nürnberg				
711 01-9	135	Neubau an der Bingstraße (1. Bauabschnitt) und Gesamtsanierung der Akademiegebäude (2. Bauabschnitt) - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 3.700,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.900,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	3.700,0	A	1.500,0
					B	189,4
		Zugleich Summe Kapitel 15 61				
15 62		Hochschule für Musik und Theater in München				
710 33-0	135	Sanierung des Gebäudes Luisenstr. 37 a	---	---	A	---
					B	1.346,8
					C	3,0
		Zugleich Summe Kapitel 15 62				
15 63		Hochschule für Musik in Würzburg				
740 23-4	135	Sanierung des Gebäudes Hofstallstr. 6 - 8 <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.500,0	A	---
					B	1.158,8
		Zugleich Summe Kapitel 15 63				
15 70		Staatliche Museen und Sammlungen				
710 01-1	183	Sanierung der Alten Pinakothek in München <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	800,0	1.200,0	A	1.600,0
					B	392,2
					C	304,2
710 25-3	183	Sanierung der Neuen Pinakothek in München - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 900,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	900,0	A	3.000,0
					B	1.923,7
					C	374,3
710 31-5	183	Sanierung in Ausstellungsräumen und Überdachung des Innenhofes im Gebäude der staatlichen Antikensammlung - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	---
710 33-3	183	Sanierung der Archäologischen Staatssammlung - Planung -	---	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
27.05.2010	9.800,0	189,4	-	- In einem ersten Bauabschnitt werden durch einen Neubau die in die Kaiserburg in Lauf ausgelagerte Abteilung für Kunstpädagogik auf dem Campus in Nürnberg integriert und dringend notwendige räumliche Erweiterungsmaßnahmen realisiert. In einem zweiten Bauabschnitt erfolgt die Sanierung der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude, die Mitte der fünfziger Jahre errichtet wurden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 28.560,0 Tsd. € geschätzt. Die Kosten für den 1. Bauabschnitt von 9.800,0 Tsd. € wurden am 07.07.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
24.09.2004 02.10.2009	9.058,0	8.386,7	-	- Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude, das Mitte der fünfziger Jahre errichtet und seitdem weder technisch noch baulich wesentlich verändert wurde, soll durch eine Generalsanierung an die Nutzung durch die Hochschule für Musik und Theater München angepasst werden. Die Gesamtkosten wurden am 09.12.2009 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Vgl. auch 15 06/710 58 und 15 06/710 64.
31.03.2004 02.06.2009	13.925,0	11.361,4	3.000,0	Generalsanierung des Gebäudes der Hochschule in der Hofstallstraße 6 - 8. Die bisherigen Gesamtkosten von 12.375,0 Tsd. € erhöhen sich wegen der Mehrkosten auf Grund baulich bedingter, nicht vorhersehbarer Massenerhöhungen um 1.550,0 Tsd. € auf 13.925,0 Tsd. €. Vgl. auch 15 06/740 58 und 15 06/740 64.
20.09.1996 23.01.1998	41.107,9	37.796,3	-	- Fortführung und Abwicklung der Maßnahme.
09.06.2006 27.10.2008	9.580,0	3.184,0	3.000,0	Im Gebäude der Neuen Pinakothek sind Einzelmaßnahmen aufgrund sicherheitstechnischer Forderungen, der Erneuerung verbrauchter technischer Einrichtungen, der Energieeinsparung und sonstiger erforderlicher Maßnahmen durchzuführen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden überschlägig auf 75.000,0 Tsd. € geschätzt. Die neuen Teilkosten wurden am 06.12.2006 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
10.06.1997	1.493,0	1.493,0	-	- Nach baufachlicher Festsetzung sind die in den Ausstellungssälen vorhandenen Asbestflächen und die Asbestdichtungen in den Lüftungskanälen aus gesundheitsschutzrechtlichen Gründen zu entsorgen. Daneben sind die Heizungs-, Entlüftungs- und Sicherungsanlagen zu erneuern. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden überschlägig auf 15.000,0 Tsd. € geschätzt.
-	-	-	-	- Das Sanierungsvorhaben besteht aus substanzerhaltenden, brandschutz- und sicherheitstechnischen Maßnahmen, einer Erneuerung verbrauchter technischer Anlagen sowie aus sonstigen erforderlichen Maßnahmen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 10.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 70						
710 51-0	183	Bayerisches Nationalmuseum in München Sanierung, 1. BA <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	2.000,0	A	3.000,0
					B	3.511,8
					C	3.985,5
710 55-6	183	Gebäude Meiserstraße 10 in München Umbau-, Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen 1. und 2. Bauabschnitt	---	---	A	---
					B	15,4
					C	12,2
710 65-4	183	Sanierung der Glyptothek - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	800,0
					B	12,3
711 21-6	183	Deutsches Theatermuseum Einbau einer Zwischendecke im Gebäude Galeriestraße 4 a in München	---	---	A	---
					B	52,1
					C	98,2
711 45-8	183	Neubau auf dem Gelände der ehemaligen Türkenkaserne in München für Museumszwecke <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 600,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	600,0	A	---
711 48-5	183	Neubauten auf dem Gelände der ehemaligen Türkenkaserne in München zur Unterbringung der Sammlung Brandhorst und der Staatlichen Graphischen Sammlung - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 15 70/342 04.</i>	---	---	A	---
					B	1.132,7
711 62-6	183	Sanierung des staatseigenen Anwesens Karlstr. 20-22 in München zur Unterbringung der Zentralverwaltung der staatlichen Museen und Sammlungen - Planung -	***	***	A	---
<u>712 01-9</u>	183	Neues Schloss Ingolstadt: Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen für Zwecke des Bayerischen Armeemuseums - Planung -	---	---	A	
<u>720 51-8</u>	183	Bayerisches Nationalmuseum in München Sanierung, 2. BA - Planung -	---	---	A	
730 01-7	183	Neubau eines Museums des 20. Jahrhunderts in Nürnberg	---	---	A	---
		Summe Kapitel 15 70	4.800,0	4.700,0	A	8.400,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 4.700,0			B	7.040,2
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 9.500,0			C	4.774,5

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
30.01.1973 29.10.2008	53.938,4	42.866,0	500,0	Die Maßnahme ist erforderlich um die gesamte Bausubstanz des Anwesens abschnittsweise zu sichern und zum Teil zu erneuern.
24.06.1982 10.06.1997	9.612,3	9.377,6	-	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
21.05.2003	1.200,0	1.164,0	-	Das Sanierungsvorhaben besteht aus substanzerhaltenden Maßnahmen, brandschutz- und sicherheitstechnischen Forderungen, Erneuerung verbrauchter technischer Anlagen sowie aus sonstigen erforderlichen Maßnahmen. Die Teilkosten wurden am 02.07.2003 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 15.000,0 Tsd. € geschätzt.
02.06.1992	2.403,1	1.198,0	-	Im Deutschen Theatermuseum ist aus Gründen des Brandschutzes die Erneuerung der Elektroinstallation erforderlich. Ferner ist der Einbau einer Brand- und Einbruchsmeldeanlage vorgesehen.
26.06.1995 27.06.2000	121.283,5	118.140,9	-	Nach dem Ministerratsbeschluss vom 26.06.1990 wurde auf dem Gelände der ehemaligen Türkenkaserne in München Museums- bauten errichtet. Untergebracht werden sollen die Staatsgalerie Moderner Kunst, die Neue Sammlung, die Staatliche Graphische Sammlung, die Architektursammlung der Technischen Universität München und das Museumspädagogische Zentrum. Die Maßnahme wurde mit rd. 92.032,5 Tsd. € aus Privatisierungserlösen finanziert (siehe 13 08/711 72).
26.03.2004 26.10.2007	48.150,0	43.719,7	-	Der Ministerrat hat sich mit Beschluss vom 20.09.1999 dafür entschieden, die Kunstsammlung Brandhorst für den Freistaat Bayern zu gewinnen und diese in einem Neubau auf dem Gelände der ehemaligen Türkenkaserne in München unterzubringen. Die Staatliche Graphische Sammlung soll dort ebenfalls in einem Neubau untergebracht werden. Die Gesamtkosten wurden am 28.11.2007 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	Die Maßnahme kommt nicht zur Durchführung.
-	-	-	-	Die Maßnahme umfasst die Generalsanierung des südlichen Kavalierbaus (Werkstätten) aus konstruktiven und brandschutzrechtlichen Gründen sowie den Anbau eines zweiten Treppenhauses als behinderten Zugang zum Museum. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 4.800,0 Tsd. € geschätzt.
-	-	-	-	Die Maßnahme ist erforderlich um die gesamte Bausubstanz des Anwesens abschnittsweise zu sichern und zum Teil zu erneuern. Die Gesamtkosten des 2. Bauabschnitts werden auf 14.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
11.06.1993 23.02.1994	51.129,2	50.967,3	-	Der Ministerrat hat am 26.06.1990 beschlossen, in Nürnberg ein Museum des 20. Jahrhunderts zu errichten. Dort werden Kunst und Design der Gegenwart ausgestellt. Die Maßnahme wird mit rd. 46.016,3 Tsd. € aus den Privatisierungserlösen finanziert. Der Neubau ist fertig gestellt und befindet sich in der Abrechnungsphase.

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
					C	Ist 2008
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
15 73		Walhalla				
745 01-4	183	Walhalla bei Donaustauf, Instandsetzungsmaßnahmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	700,0
					B	1.000,0
					C	1.405,3
		Zugleich Summe Kapitel 15 73				
15 74		Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München				
745 01-2	195	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in Regensburg zur Unterbringung der Dienststelle Landshut des Landesamtes für Denkmalpflege - Planung -	---	---	A	---
					B	18,9
		Zugleich Summe Kapitel 15 74				
15 81		Bayer. Staatsoper				
711 11-5	181	Nationaltheater München, Sanierung der Bühnentechnik	---	***	A	---
711 13-3	181	Nationaltheater München; Erneuerung von technischen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	207,2
					C	1.039,7
711 15-1	181	Nationaltheater München; Fassadensanierung - Planung -	---	---	A	500,0
711 20-4	181	Erneuerung der Bestuhlung Zuschauerhaus <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 15 81/342 01.</i>	---	---	A	---
711 21-3	181	Baumaßnahme Orchester-Hubpodium - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	20,0
		Summe Kapitel 15 81	500,0	1.000,0	A	1.520,0
					B	207,2
					C	1.041,0
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.000,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 400,0				

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
19.02.2003 12.10.2010	13.300,0	8.217,4	1.500,0	<p>An der staatseigenen Walhalla sind umfangreiche Instandsetzungen und sicherheitstechnische Maßnahmen erforderlich. Vorgesehen sind die statische Sanierung des Gebäudes einschließlich Unterbau, Restaurierungsmaßnahmen an der Raumschale, die Neuordnung der Außenanlagen und sicherheitstechnische Maßnahmen im Hinblick auf Vandalismus und mutwillige Zerstörungen.</p> <p>Die bisherigen Gesamtkosten von 11.350,0 Tsd. € erhöhen sich wegen der zusätzlichen erforderlichen Lüftungsanlage und der Massenerhöhungen um 1.950,0 Tsd. € auf 13.300,0 Tsd. €.</p>
-	-	-	-	<p>Durch Ministerratsbeschluss vom 16.12.2003 ist eine Konzentration der Standorte der Dienststellen des Landesamtes für Denkmalpflege beschlossen worden. Die Dienststelle Landshut wird nach Regensburg verlagert. Die Gesamtkosten der dort notwendigen baulichen Anpassungen im neuen Dienstgebäude werden überschlägig auf 3.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
07.08.1986 08.05.1992	42.437,2	41.542,2	-	<p>Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.</p>
13.02.2002 05.03.2008	28.620,0	25.607,1	600,0	<p>Im Nationaltheater bedürfen die Regelungstechnik der Heizungs- und Lüftungsanlage, die Ton- und Videoanlage, die Lichtstellanlage und die Bühnen-Portal-Anlage der Erneuerung. Die weiteren Instandsetzungsmaßnahmen setzen sich in der Hauptsache zusammen aus der Erneuerung der Bühnenwagen, der Bühnensteuerung und des Bühnenbodens.</p> <p>Die neuen Gesamtkosten wurden am 10.04.2008 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt. Die Maßnahme wird mit insgesamt 720,0 Tsd. € aus 13 31/710 51 (Klimaprogramm Bayern 2020) mitfinanziert.</p>
-	-	-	-	<p>Am 1963 wieder aufgebauten Theater sind umfangreiche Instandsetzungen und Erneuerungen an Dach und Fassade notwendig. Vor allem an der Süd- und Westfassade sind Putzablösungen festgestellt worden, die dringend einer Instandsetzung bzw. Restaurierung bedürfen. Die Gesamtkosten des Vorhabens werden auf ca. 6.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>
15.09.2010	3.360,0	-	-	<p>Die Bestuhlung im Nationaltheater ist nach 45-jähriger Nutzungszeit - trotz zwischenzeitlicher Polsterung der Stühle - verbraucht und muss dringend erneuert werden. Aufgrund der Beanspruchung sind fast alle Stühle mit Mängeln behaftet. Dies führt zu akustischen und optischen Beeinträchtigungen in der Staatsoper.</p> <p>Es wird eine Teilfinanzierung aus Spenden angestrebt.</p>
-	-	-	-	<p>Als eines der letzten Musiktheater verfügt die Staatsoper noch nicht über ein hydraulisch betriebenes, fahrbares Orchester-Hubpodium. Mit einem Hubpodium verringert sich der Personaleinsatz, werden Gefahrenquellen im Orchestergraben beseitigt und die künstlerische Qualität der Aufführungen verbessert.</p> <p>Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 2.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.</p>

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011	2012	A	Soll 2010
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2009
1	2	3	4	5	C	Ist 2008
						Tsd. €
						6
15 82		Bayer. Staatsschauspiel				
710 21-2	181	Anpassung der Dekorationslagerhalle in Poing, Lkrs. Ebersberg - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 13 04/ 356 09.</i>	---	---	A	---
710 24-9	181	Anpassungsmaßnahmen im Marstallgebäude - Planung -	---	---	A C	--- -0,5
710 27-6	181	Anpassungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Residenztheater München <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 800,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.800,0	800,0	A B C	2.000,0 757,9 2.574,2
		Summe Kapitel 15 82	1.800,0	800,0	A B C	2.000,0 757,9 2.573,7
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 800,0				
15 83		Staatstheater am Gärtnerplatz				
710 53-1	181	Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.800,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 12.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.830,0	A B C	2.000,0 325,6 390,1
711 01-3	181	Errichtung einer Probebühne - Planung -	---	***	A	---
		Summe Kapitel 15 83	1.000,0	1.830,0	A B C	2.000,0 325,6 390,1
		Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 1.800,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 12.000,0				
15 90		Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken				
710 05-5	162	Wiederaufbau der Staatsbibliothek 7. Bauabschnitt: Gesamtaußenanlagen der Staatsbibliothek mit Abstellplätzen, Tiefgarage und Ergänzungsmaßnahmen	---	***	A	---
710 12-6	162	Neubau eines Speichermagazines in Garching, 2. Bauabschnitt	---	***	A B	--- 129,8
710 32-2	162	Neubau eines Büro- und Magazinbaus in der Kaulbachstraße 3 - Planung -	---	---	A	500,0
711 02-7	162	Erneuerung der Heizzentrale - Planung -	***	***	A	900,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das Residenztheater wurde im Zuge seiner Generalsanierung (1988 - 1991) für eine künftige Beschickung mit Dekorationscontainern umgerüstet. Es fehlt nun noch ein Container-Dekorationslager, wie es Staatsoper und Gärtnerplatztheater (in Poing, Lkr. Ebersberg) bereits besitzen. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 8.800,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
26.03.2004 26.10.2010	16.690,0	8.007,7	3.600,0	- Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäude und an den betriebstechnischen Installationen. Im Residenztheater sind technische Anlagen (u. a. Regelungstechnik für Unter- und Obermaschinerie, Heizungssteuerung und Tonanlage) technisch veraltet und störanfällig. Ersatzteile lassen sich nicht mehr beschaffen. Die Küche muss aufgrund der Beanstandungen des Gewerbeaufsichtsamtes saniert werden. Nach Auszug der bisher im Residenztheater untergebrachten Kostümabteilung der Staatsoper müssen in den freiwerdenden Räumen Wände, Decken und Böden instand gesetzt und der Brandschutz angepasst werden. Die bisherigen Gesamtkosten von 13.090,0 Tsd. € erhöhen sich wegen der Mehrkosten für die Betriebstechnik um 3.600,0 Tsd. € auf 16.690,0 Tsd. €. Die Maßnahme wird mit insgesamt 590,0 Tsd. € aus 13 31/710 51 (Klimaprogramm Bayern 2020) mitfinanziert.
06.07.2006 08.11.2010	70.700,0	2.381,2	50.000,0	Erneuerung der elektroakustischen Anlage, der Lüftungsanlagen, der sanitären Anlagen, der elektrotechnischen Installationen, der Lasten- und Personenaufzüge sowie der Heizzentrale, Instandsetzung der Außenfassade. Die Gesamtkosten wurden am 08.12.2010 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Der Vortrag dient der Abwicklung. Die Maßnahme wird nicht durchgeführt.
28.05.1974 03.07.1979	6.304,2	1.832,3	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
17.04.1997 07.11.2001	25.283,4	19.944,5	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-	-	- Durch die unmittelbare Nähe der LMU ist die Bayerische Staatsbibliothek an ihrem bisherigen Standort unverzichtbar. Mit dem Neubau sollen neue zusätzliche Flächen am zentralen Standort in der Innenstadt geschaffen werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 18.000,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Der Vortrag dient der Abwicklung. Die Maßnahme wird nicht durchgeführt.

**Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2011 Tsd. €	2012 Tsd. €	A B C	Soll 2010 Ist 2009 Ist 2008 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
15 90						
720 01-7	162	Staatliche Bibliothek Passau, Sanierung des Glasdachs - Planung -	---	---	A	---
Summe Kapitel 15 90			-	-	A B C	1.400,0 129,8 -
15 93		Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive				
710 21-9	162	Staatsarchiv München, Neubau Speichermagazin in der Leonrodstr. 57 - Planung -	---	---	A	---
<u>711 11-0</u>	162	Bay. Hauptstaatsarchiv, Schönfeldstr. 5: Fassadensanierung mit Fenstererneuerung Bauteil A, B und C - Planung -	---	---	A	
720 01-1	162	Staatsarchiv Landshut, Neubau <i>Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	5.000,0	A B	3.000,0 304,4
<u>727 01-4</u>	162	Erweiterung des Staatsarchivs Augsburg - Planung -	---	---	A	
749 01-8	162	Erweiterungsmaßnahmen für den Benützungs- und Verwaltungsbereich im Staatsarchiv Nürnberg - Planung -	---	---	A	200,0
Summe Kapitel 15 93			-	5.000,0	A B C	3.200,0 304,4 -
Summe Epl. 15			124.450,0	283.800,0	A B C	247.683,5 254.584,3 282.597,1
Verpflichtungsermächtigung 2011 Tsd. € 300.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2012 Tsd. € 300.000,0						

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Baukosten Tsd. €	bis 31.12.2009 verausgabt Tsd. €	ab 2013 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das Glasdach mit Flachdachumgang des Gebäudes der Staatlichen Bibliothek Passau soll erneuert werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 1.300,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Durch den schlechten Zustand des Gebäudes ist die Bausubstanz gefährdet und die Nutzung als Archivdepot in unwirtschaftlicher Weise auf wandseitige Regalanlagen begrenzt. Eine umfassende Sanierung des Gebäudes ist aus Sicherheitsgründen und der Ausbau wegen des absehbaren Bedarfs der Staatsarchive an zusätzlichen Magazinräumen dringend notwendig. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 9.500,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Die Fassadensanierung umfasst allseitig die Bauteile A, B und C. Mit der Fassadensanierung soll die Verkehrssicherheit wieder hergestellt werden. Mit gleichzeitiger Fenstersanierung wird zudem eine Energieeinsparung und eine CO2-Reduzierung erreicht. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 2.600,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
24.05.1996 06.11.2009	24.250,0	1.093,3	7.400,0	Zur dauerhaften Unterbringung des bisher in kapazitätsmäßig erschöpften Teilen der Burg Trausnitz und in Ausweichquartieren untergebrachten Staatsarchivs Landshut ist ein Neubau in der Stethaimerstraße vorgesehen. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt in 2011 aus 13 41/720 61. Die Gesamtkosten wurden am 10.03.2010 vom Ausschuss für Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Um die in den folgenden 35 Jahren zu erwartenden Zugänge aufnehmen zu können, müssten in der zu errichtenden Magazinerverweiterung Stellplatzreserven für 14.000 laufende Meter Archivalien bzw. 20.000 Regalfachmeter geschaffen werden. Die Gesamtkosten werden auf 6.050,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.
-	-	-	-	- Der Benützungs- und Verwaltungsbereich sollen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen erweitert und modernisiert werden. Schäden an Dach und Fassaden müssen zur Beseitigung von Gefahren beseitigt werden. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 2.300,0 Tsd. € geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

**Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung
und Kunst**

- Einzelplan 15 -

15 01
Ministerium
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B 9	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	6	6	6
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	6	6	6
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		26	26	26
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	26	24	24
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	10	11	11
	<i>1 Stelle zum 01.06.2015 nach Kap. 15 28 Tit. 422 01 c) umgesetzt und in eine Stelle der BesGr W 3 - A 2 umgewandelt.</i>				
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	14	16	16
	<i>1 Stelle zum 01.06.2015 nach Kap. 15 28 Tit. 422 01 c) umgesetzt und in eine Stelle der BesGr W 3 - A 2 umgewandelt.</i>				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	6	6	6
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	28,50	27,50	27,50
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	10	10	11
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	-	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	6	6	6
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	3	3	3
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	3	3
	Zusammen		145,50	145,50	147,50
	Zugang/Abgang			-	+2
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		95	96	96
	- gehobener Dienst		38,50	37,50	39,50
	- mittlerer Dienst		12	12	12
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>Vgl. Vermerk bei Kap. 15 06 Tit. 422 01 a)</i>				
	Leerstellen				
	Ministerialdirigent, Ministerialdirigentin	B 6	1	1	1
	Ministerialrat, Ministerialrätin	B 3	1	1	1
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	1	2	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	3	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	2	4	4
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	3	3	3
	Amtsrat, Amtsrätin	A12	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Zusammen		15	17	17
	Zugang/Abgang			+2	-
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Zusammen		1	1	1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu (Arbeitszeitverkürzung)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	-	+1	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-	+1	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Summe neu (Arbeitszeitverkürzung)	-	+2	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 28 / 422 01 BesGr A14 (Vollzug Umsetzungsvermerk)
Summe Umsetzung	-2	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung aus Kap. 15 28
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A13
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+1 -1	- -	Umsetzung und Umwandlung aus Kap. 15 28 Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr A14
Summe Umwandlung	+2	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 9 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	+2	

15 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl			
			2010	2011	2012	
1	2	3	4	5	6	
422 31 Abgeordnete Beamte		B 3	1	1	1	
		A16	1	1	1	
		A15	4	4	4	
		A14	1	1	1	
	Zusammen			7	7	7
428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 15 RD</i>	E 15	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	9	11	11	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	12	10	10	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	3	3	3	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	14,50	14,50	14,50	
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		2	2	2	
	Zusammen			43,50	43,50	43,50
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:					
	<i>Vgl. Vermerk bei Kap. 15 06 Tit. 428 01 a)</i>					
	Leerstellen					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1	
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	3	3	3		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	2	2		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2	2	2		
Zusammen			8	8	8	
428 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen <i>Die Finanzierung der 2 Stellen erfolgt zu Lasten Kap. 15 06 Tit. 428 85</i>		-	2	2	
	Zusammen		-	2	2	
	Zugang/Abgang			+2	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Modellprojekt "Akademische Weiterbildung stärken" (Nachvollzug Nachtragshaushalt 2010)
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+2	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	neu wegen Elternzeit
Summe neu	+2	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15 kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-1	-	
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

15 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		145,50	145,50	147,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		43,50	43,50	43,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		189	189	191
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	2	2
	Personalsoll B		-	2	2
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		189	191	193
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		1	1	1

15 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Zu allen Stellen für Auszubildende: <i>Die im Bereich des Epl 15 ausgebrachten Stellen für Auszubildende können durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst innerhalb des Epl 15 kapitelübergreifend übertragen werden.</i>				
422 01	b) Planmäßige Beamte Kunsthochschulen (Verkürzung Arbeitszeit) Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	-	-	1,25
	Zusammen		-	-	1,25
	Zugang/Abgang			-	+1,25
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst		-	-	1,25
422 01	a) Planmäßige Beamte Deutsches Geodätisches Forschungsinstitut				
	Leerstellen Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Ersatzstellen für Altersteilzeit Konservatoren, Konservatorinnen	A13	3	6	6
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	1	1	1
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	A 9	2	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1
	Zusammen		7	9	9
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): 1) Die Ausgaben sind beim jeweiligen Haushaltskapitel nachzuweisen, für das die Stellen in Anspruch genommen werden. Die Ersatzstellen können mit Beamten anderer Fachrichtungen besetzt werden. 2) Alle Stellen kw gemäß Art. 6 d Abs. 3 Satz 1 und 3 HG.				
422 02	b) Professoren Kunsthochschulen (Verkürzung Arbeitszeit) Professoren, Professorinnen	W2	-	-	5
	Zusammen		-	-	5
	Zugang/Abgang			-	+5
422 02	a) Professoren				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit Professoren, Professorinnen	W3	2	1	1
	Professor, Professorin	W2	1	1	1
	Zusammen		3	2	2
	Zugang/Abgang			-1	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu (Arbeitszeitverkürzung)			
Titel 422 01 (b) Planmäßige Beamte Kunsthochschulen (Verkürzung Arbeitszeit)			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-	+1,25	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Titel 422 02 (b) Professoren Kunsthochschulen (Verkürzung Arbeitszeit)			
W2 Professoren, Professorinnen	-	+5	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Summe neu (Arbeitszeitverkürzung)	-	+6,25	
Umsetzung			
Titel 428 01 (Orff-Zentrum München)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 05 / 428 79 EGr 15
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 05 / 428 79 EGr 13Ü
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 05 / 428 79 EGr 12
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 05 / 428 79 EGr 9
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 05 / 428 79 EGr 6
Summe Umsetzung	-5	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-5	+6,25	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Deutsches Geodätisches Forschungsinstitut)			
A13 Konservatoren, Konservatorinnen	+5	-	neu wegen Altersteilzeit
Summe neu	+5	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Deutsches Geodätisches Forschungsinstitut)			
A13 Konservatoren, Konservatorinnen	-2	-	Wegfall Ersatzstelle
A 9 Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	-1	-	Wegfall Ersatzstelle

15 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):				
	1) Die Ausgaben sind beim jeweiligen Haushaltskapitel nachzuweisen, für das die Stellen in Anspruch genommen werden.				
	2) Alle Stellen kw gemäß Art. 6 d Abs. 3 Satz 1 und 3 HG.				
428 01	a) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Orff-Zentrum München)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	-	-
	Zusammen		5	-	-
	Zugang/Abgang			-5	-
	Gesamtübersicht				
422 01	b) Planmäßige Beamte Kunsthochschulen (Verkürzung Arbeitszeit)		-	-	1,25
422 02	b) Professoren Kunsthochschulen (Verkürzung Arbeitszeit)		-	-	5
428 01	a) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Orff-Zentrum München)		5	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		5	-	6,25
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		5	-	6,25
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		10	11	11

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 422 02 (a) Professoren)			
W3 Professoren, Professorinnen	-1	-	Wegfall Ersatzstelle
Summe Einsparung	-4	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

15 05
Allgemeine Bewilligungen - Kunst
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	79 Orff-Zentrum München Staatsinstitut für Forschung und Dokumentation				
428 79	Arbeitnehmer				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	1	1
	Zusammen		-	5	5
	Zugang/Abgang			+5	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 79: Der Stellenplan ist verbindlich. Zu Lasten der Mittel dürfen 5 Arbeitnehmer mit unbefristeten Verträgen beschäftigt werden.</i>				
TG	92 Internationales Künstlerhaus Bamberg				
428 92	Arbeitnehmer				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	-	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	-	0,75	0,75
	Zusammen		-	4,75	4,75
	Zugang/Abgang			+4,75	-
	Gesamtübersicht				
428 79	Arbeitnehmer		-	5	5
428 92	Arbeitnehmer		-	4,75	4,75
	Personalsoll B		-	9,75	9,75
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	9,75	9,75

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 92 (Arbeitnehmer)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+4,75	-	
Umsetzung			
Titel 428 79 (Arbeitnehmer)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 02 / 428 01 EGr 15
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 02 / 428 01 EGr 13Ü
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 02 / 428 01 EGr 12
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 02 / 428 01 EGr 9
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 02 / 428 01 EGr 6
Summe Umsetzung	+5	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+9,75	-	

15 06

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Vermerk zu den Kap. 15 06 bis 15 28 und Kap. 15 60 bis 15 64</p> <p>a) Professoren sowie Präsidenten und Rektoren, die gemäß den Übergangsregelungen des Professorenbesoldungsreformgesetzes nicht nach der Besoldungsordnung W besoldet werden, können in ihrer bisherigen Rechtsstellung auf Stellen der Besoldungsordnung W verrechnet werden; dabei dürfen Professoren der BesGr. C 4 nur auf Stellen der BesGr. W 3 verrechnet werden. Präsidenten und Rektoren nur auf den speziell hierfür ausgebrachten Stellen der BesGr. W 3.</p> <p>b) Wissenschaftliche Oberassistenten und Assistenten, die sich zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Bayerischen Hochschulpersonalgesetzes in BesGr. C 2 bzw. C 1 befinden, können in ihrer bisherigen Rechtsstellung auf Stellen der BesGr. A 14 (Akademischer Oberrat auf Zeit) und BesGr. A 13 (Akademischer Rat auf Zeit) verrechnet werden.</p> <p>c) Kap. 15 07, 15 12, 15 17, 15 19, 15 21 und 15 23 bis 15 27 Soweit zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Hochschullehrergesetzes vom 23. März 1989 (GVBl. S. 81) Professorenstellen der BesGr C 2 mit Bediensteten der BesGr C 2 oder A 14 oder vergleichbaren Angestellten besetzt waren und nach dem Verteilungsplan der Universität in Stellen der BesGr. C 1 umzuwandeln sind, können die Stelleninhaber auf Stellen der BesGr. C 1 bzw. ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens des Bayerischen Hochschulpersonalgesetzes vom 23.5.06 (GVBl. S. 230 ff.) auf Stellen der BesGr. A 13 (Akademischer Rat auf Zeit) verrechnet werden.</p> <p>2. Vermerk zu den Kap. 15 32 bis 15 49</p> <p>a) Professoren sowie Präsidenten und Rektoren, die gemäß den Übergangsregelungen des Professorenbesoldungsreformgesetzes nicht nach der Besoldungsordnung W besoldet werden, können in ihrer bisherigen Rechtsstellung auf Stellen der Besoldungsordnung W verrechnet werden; dabei dürfen Präsidenten und Rektoren nur auf den speziell hierfür ausgebrachten Stellen der BesGr. W 3 verrechnet werden.</p> <p>b) Das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst wird ermächtigt, bis maximal 10 % der insgesamt für Professoren an Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen an anderen staatlichen Hochschulen zur Verfügung stehenden Professorenstellen von der BesGr. W 2 (Professor, Professorin) in Stellen der BesGr. W 3 (Professor, Professorin) umzuwandeln.</p> <p>c) Auf einer Stelle für den Kanzler oder die Kanzlerin einer Fachhochschule kann auch ein Beschäftigter oder eine Beschäftigte verrechnet werden, dem oder der die Funktion des Kanzlers oder der Kanzlerin nach Art. 23 Abs. 2 Satz 5 BayHSchG übertragen wurde.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte Elitenetzwerk Bayern (ohne Professoren)				
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	7	6	6
	Akademischer Oberrat auf Zeit/Akademische Oberrätin auf Zeit		1	-	-
	Akademischer Rat, Akademische Rätin	A13	-	-	-
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Zusammen		10	8	8
	Zugang/Abgang			-2	-

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte Elitenetzwerk Bayern (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter Elitenetzwerk Bayern)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Elitenetzwerk Bayern)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Ä 1 Ärzte, Ärztinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 1 HG
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,74	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	+1,74	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+1,74	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 86 (a) Universitäten)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+17	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+23,25	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+5	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+3	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
W3 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	+342	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
Titel 422 86 (b) Fachhochschulen)			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+1	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+12	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen

15 06

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		9	7	7
	- gehobener Dienst		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte Elitenetzwerk Bayern (ohne Professoren)):				
	<i>Bei Bedarf dürfen bis zu 7 Stellen für die Geschäftsstelle des Elitenetzwerks im Kapitel 15 01 in Anspruch genommen werden.</i>				
422 02	Professoren Elitenetzwerk Bayern				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	23	23	23
	Zusammen		23	23	23
422 12	Juniorprofessoren Elitenetzwerk Bayern				
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	4	4	4
	Zusammen		4	4	4
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter Elitenetzwerk Bayern				
	Akademischer Oberrat auf Zeit/Akademische Oberrätin auf Zeit	A14	-	-	-
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	122,50	123,50	123,50
	Zusammen		122,50	123,50	123,50
	Zugang/Abgang			+1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Elitenetzwerk Bayern)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	3	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	52	51	51
	Arzt, Ärztin	Ä 1	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	5,75	7,25	7,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	4	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	-	2,74	2,74
	Zusammen		64,75	67,49	67,49
	Zugang/Abgang			+2,74	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Elitenetzwerk Bayern)):				
	<i>vgl. Vermerk bei Titel 422 01</i>				
TG	73 Virtuelle Hochschule Bayern				
422 73	Planmäßige Beamte und Professoren (virtuelle Hochschule Bayern)				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin	A12	-	-	-
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Zusammen		6	6	6

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+3	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+3	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+1	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+5	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+12	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+13,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+10	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen Technische Amt Männer, Technische Amt Frauen Bibliotheksamt Männer, Bibliotheksamt Frauen	+5,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+21	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	+4	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+6	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+3	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+1	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A 9 +AZ Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+3	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+5	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+3	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinne	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
A 5 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinne	+3	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
W3 - A2 Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	+228	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen

15 06

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Virtuelle Hochschule Bayern)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2,50	2,50	2,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	-	-	-
	Zusammen		9,50	9,50	9,50
TG	78 Wissenschaftszentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing				
428 78	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	0,40	0,40	0,40
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1
	Zusammen		6,40	6,40	6,40
TG	86 Ausgaben nach dem Programm zur Aufnahme zusätzlicher Studienanfänger				
422 86	a) Planmäßige Beamte und Professoren Universitäten				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	9	71	71
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	9	99	99
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	4	24	26
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	-	-	1
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		6	9	36
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		3	3	6
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	-	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		14	14	37
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit		2	2	13
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		6	6	15,50
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1	1	4
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		-	-	149
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit		-	-	412
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		-	-	107,75

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 86 (a) Universitäten)			
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+46,83	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+9	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+11	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+14,30	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+20,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
Titel 428 86 (b) Fachhochschulen)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+24	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+9,25	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+7,40	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+14	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen
Summe neu	+928,03	-	
Einsparung			
Titel 422 86 (b) Fachhochschulen)			
A12 Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	-0,50	-	Einsparung wegen Umschlüsselung
Titel 428 86 (a) Universitäten)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,50	-	neu für Ausbau Hochschulen wegen steigender Studentenzahlen (Umschlüsselung)
Summe Einsparung	-3	-	

15 06

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 86					
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	-	-	1
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		-	-	5
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	1	1	3
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	4	4	7
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	-	-	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	-	-	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	-	-
	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	W3 - A2	165	342,75	510,70
	Zusammen		227	579,75	1.509,95
	Zugang/Abgang			+352,75	+930,20
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 86 (a) Planmäßige Beamte und Professoren Universitäten):				
	Zu den Titeln 422 86 a, 422 86 b, 422 86 c, 428 86 a und 428 86 b				
	<i>Stellen im Umfang von 19.020.000,- € sind „kw zum 01.01.2015“. Die restlichen Stellen sind „kw bei entsprechender wertgleicher Stellenumsetzung aus dem Epl. 05“. Die Zahl der ungeschlüsselten Stellen der BesGr W3 – A2 kann bei Schlüsselung der Stellen geändert werden. Der Wert richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Mitteln.</i>				
422 86	b) Planmäßige Beamte und Professoren Fachhochschulen				
	Professoren, Professorinnen	W2	-	-	417,50
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15	-	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	7	7
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		3	16	16
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	4	4
	Akademischer Rat, Akademische Rätin		-	-	-
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		1	4	4
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	4	9	9
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		1	2	2
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	12	12
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	4	21	21
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		14	45,50	45,50
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		-	1,50	1,50
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		4	17	17
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	3	14,50	14,50
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		20	64	64
	Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen		-	4	4
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3,50	12,50	12,50
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		2	18	18
	Bibliotheksüberinspektoren, Bibliotheksüberinspektorinnen		2	5	5
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	1	5	5

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Umsetzung			
Titel 422 86 (a) Universitäten)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	-	+2	Umsetzung von Kap. 13 30
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-	+1	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	-	+27	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-	+3	Umsetzung von Kap. 13 30
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-	+1	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-	+23	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-	+11	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-	+9,50	Umsetzung von Kap. 13 30
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-	+3	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-	+149	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-	+412	Umsetzung von Kap. 13 30
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-	+107,75	Umsetzung von Kap. 13 30
A12 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-	+1	Umsetzung von Kap. 13 30
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-	+5	Umsetzung von Kap. 13 30
A11 Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	-	+2	Umsetzung von Kap. 13 30
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-	+3	Umsetzung von Kap. 13 30
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-	+1	Umsetzung von Kap. 13 30
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-	+1	Umsetzung von Kap. 13 30
W3 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-	+167,95	Umsetzung von Kap. 13 30
Titel 422 86 (b) Fachhochschulen)			
W2 Professoren, Professorinnen	-	+417,50	Umsetzung von Kap. 13 30
Titel 428 86 (a) Universitäten)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+4	Umsetzung von Kap. 13 30
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+23	Umsetzung von Kap. 13 30
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+105	Umsetzung von Kap. 13 30
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+14	Umsetzung von Kap. 13 30
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+16	Umsetzung von Kap. 13 30

15 06

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 86	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		-	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9+AZ	1	5	5
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	5	16	16
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		1	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		9	28	28
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3,50	10,50	10,50
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		2	8	8
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		-	2	2
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	4	13,50	13,50
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		2	9	9
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		1	1,50	1,50
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	-	2	2
	Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin		-	1	1
	Werkmeister, Werkmeisterin		1	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	-	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		1	3	3
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	-	0,50	0,50
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		-	3	3
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	0,50	-	-
	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	W3 - A2	179	255	255
	Zusammen		280,50	626	1.043,50
	Zugang/Abgang			+345,50	+417,50
422 86	c) Planmäßige Beamte und Professoren übergeordnete Zwecke				
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	A13	3	6	6
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	A 9	3	4	4
	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	A 6	-	1,50	1,50
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	0,50	1	1
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	-	1	1
	Beamter oder Beamtin des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professor/Professorin	W3 - A2	-	-	-
	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes	A16 - A 2	4,50	0,15	0,15
	Zusammen		11	13,65	13,65
	Zugang/Abgang			+2,65	-
428 86	a) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Universitäten				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	-	-	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	1	1	24
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	-	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	22,50	69,33	174,33
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	-	9	23
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	12	15,50	31,50

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+17	Umsetzung von Kap. 13 30
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+13	Umsetzung von Kap. 13 30
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+28,50	Umsetzung von Kap. 13 30
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+7	Umsetzung von Kap. 13 30
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+2	Umsetzung von Kap. 13 30
Summe Umsetzung	-	+1.577,20	
Umwandlung			
Titel 422 86 (a) Universitäten			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+45	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+66,75	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+15	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
W3 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-164,25	-	Umwandlung
Titel 422 86 (b) Fachhochschulen			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+3	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+5	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+5	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+18	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+3	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A11 Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	+6	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Technische Amtsträger, Technische Amtsträgerinnen	+23	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Bibliotheksamtsträger, Bibliotheksamtsträgerinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+5	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+10	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 9 Betriebsinspektoren, +AZ Betriebsinspektorinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2

15 06

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 86	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	6,50	17,50	34,50
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	-	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	1	15,30	28,30
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	10,25	30,75	59,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	4	1,50	8,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	-	-	2
	Zusammen Zugang/Abgang		57,25	162,38 +105,13	391,88 +229,50
428 86	b) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Fachhochschulen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	1	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	2	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	10	52	52
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	-	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	-	22,25	22,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	4,50	11,50	11,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	-	9	9
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	1	12,40	12,40
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	5	36,25	36,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2,50	5,50	5,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	2	4,50	4,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		29	163,40 +134,40	163,40 -

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012		
1	2	3	4	
A 9	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+8	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+14	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 8	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+5	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+4	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 7	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+7,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	+4	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen	+0,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 6	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Werkmeister, Werkmeisterinnen	-1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 5	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+0,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 4	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	-0,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
W3 - A2	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-152	-	Umwandlung
Titel 422 86 (c) übergeordnete Zwecke)				
A13	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	+2,96 +0,04	-	Umschlüsselung der geschaffenen Stellen Umschlüsselung der Stellen für 2011 auf Basis der Restmittel
A 9	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+1	-	Umschlüsselung der geschaffenen Stellen
A 6	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	+1	-	Umschlüsselung der geschaffenen Stellen
		+0,50	-	Umschlüsselung der Stellen für 2011 auf Basis der Restmittel
A 4	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	+0,50	-	Umschlüsselung der geschaffenen Stellen
A 3	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	+1	-	Umschlüsselung der geschaffenen Stellen
A16 - A 2	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes	-4,25	-	Umschlüsselung der Stellen aufgrund der Stellenschaffungen in den Jahren 2009 und 2010
		-0,10	-	Stellenschaffung für 2011 auf Basis der Restmittel
Titel 428 86 (b) Fachhochschulen)				
E 14	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 13	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+18	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 12	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 11	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+13	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 10	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 9	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 8	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 6	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+17,25	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2

15 06

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte Elitenetzwerk Bayern (ohne Professoren)		10	8	8
422 02	Professoren Elitenetzwerk Bayern		23	23	23
422 12	Juniorprofessoren Elitenetzwerk Bayern		4	4	4
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter Elitenetzwerk Bayern				
			122,50	123,50	123,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Elitenetzwerk Bayern)		64,75	67,49	67,49
			224,25	225,99	225,99
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
422 73	Planmäßige Beamte und Professoren (virtuelle Hochschule Bayern)		6	6	6
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Virtuelle Hochschule Bayern)		9,50	9,50	9,50
428 78	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6,40	6,40	6,40
422 86	a) Planmäßige Beamte und Professoren Universitäten		227	579,75	1.509,95
422 86	b) Planmäßige Beamte und Professoren Fachhochschulen		280,50	626	1.043,50
422 86	c) Planmäßige Beamte und Professoren übergeordnete Zwecke		11	13,65	13,65
428 86	a) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Universitäten		57,25	162,38	391,88
428 86	b) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Fachhochschulen		29	163,40	163,40
			626,65	1.567,08	3.144,28
	Personalsoll B				
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		850,90	1.793,07	3.370,27

Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Summe Umwandlung	+15,40	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+940,43	+1.577,20	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Universität München, Kanzlerin der Universität München	B 5	1	-	-
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	5	5	5
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		4	4	4
	<i>Die von Kap. 05 30 umgesetzte Stelle der BesGr. A 16 ist bei Freiwerden, spätestens jedoch zum 01.09.2013 wieder nach Kap. 05 30 umgesetzt und mit einem sofort wirksamen kw-Vermerk versehen.</i>				
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		3	3	3
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen <i>1 Planstelle ku nach BesGr. A 15 Baudirektor</i>	A15	5	5	5
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		55	58	58
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		38	33	33
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		2	2	2
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		5	5	5
	Medizinaldirektor, Medizinaldirektorin		1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	8	8	8
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen <i>1 Stelle kw.</i>		80	93	93
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		49	49	49
	Bauberrat, Bauberrätin <i>1 Planstelle ku nach BesGr. A 14 Oberregierungsrat</i>		1	1	1
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		6	6	6
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	3	4	4
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		65,50	72	72

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung zur Finanzierung Hebungen
Summe Einsparung	-2	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 1509
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 28 / 422 01 BesGr W3 - A2 (Verstetigung Vertretung Prof. Strohschneider)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+0,50	-	Umsetzung von Kap. 1509
	+2,50	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+2	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,25	-	Umsetzung von Kap. 1509
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 1509
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von Kap. 1509
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von Kap. 1509
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-7	-	Umsetzung nach Kap. 1509

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		7	21,50	21,50
	Baurat, Baurätin		1	1	1
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen		1	3	3
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	6	6	6
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		6	6	6
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	12	13	13
	Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin		1	1	1
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		11	11	11
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	20	22	22
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		2	4	4
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		19	19	19
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	18,25	16,25	16,25
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		4	3	3
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		20	20	20
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	1,75	1,75	1,75
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		2	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	2	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		2	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	1	3	3
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		2	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		4	3	3
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	10	8	8
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		17	18	18
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		2	2	2
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	7,50	7,50	7,50
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		9	7	7
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		2	2	2
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	5	4	4
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	4	4	4
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartin		2	4	4
	Betriebsoberwart, Betriebsoberwartin	A 4	-	1	1
	Zusammen		536	572	572
	Zugang/Abgang			+36	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		341,50	375,50	375,50
	- gehobener Dienst		124	126	126
	- mittlerer Dienst		58,50	56,50	56,50
	- einfacher Dienst		12	14	14

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 1509
Summe Umsetzung	+7,25	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR)
Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-14	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+12	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	+5,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 : <i>1) Aufgrund eines mit dem Staatsministerium der Finanzen abgestimmten Umwandlungsplans wurden im Haushalt 1997 31 Stellen der Laufbahn des Akad. Rats in Stellen der Studienratslaufbahn umgewandelt. Auf diesen umgewandelten Stellen können die bisherigen Stelleninhaber mit ihrem derzeitigen Lehrdeputat verrechnet werden.</i>				
	Leerstellen Medizinaloberrat, Medizinaloberrätin Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin Zusammen	A14 A 9	1 1 2	1 1 2	1 1 2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 02	Professoren Präsident/Rektor der Universität München, Präsidentin/Rektorin der Universität München Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>10 Stellen ku nach 422 13 BesGr A 13 (Akademischer Rat auf Zeit).</i> Zusammen Zugang/Abgang	W3 W2	1 316 294 611	1 322 280 603 -8	1 322 280 603 -
	Leerstellen Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Zusammen Zugang/Abgang	W3 W2	2 1 3	4 3 7 +4	4 3 7 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 12	Juniorprofessoren Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen Zusammen Zugang/Abgang	W1	15 15	17 17 +2	17 17 -
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit Zusammen Zugang/Abgang	A14 A13	76,50 786 862,50	73,50 788,25 861,75 -0,75	73,50 788,25 861,75 -
422 31	Abgeordnete Beamte Zusammen	A15 A13 A12	1 1 1 3	1 1 1 3	1 1 1 3

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,40	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+4,90	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 5 Kanzler der Universität München	-1	-	Umwandlung nach 428 01 (Außertarifl. Arbeitnehmer) gemäß Art. 6 Abs. 4 HG
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung von 428 01 EGr 14 wegen Vollzugku-Vermerk
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule			
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15Ü <i>Die im Haushalt 2005 vom Kap. 1528 Tit. 42201c) umgesetzte Stelle der EG 15 Ü ist bei Freiverden wieder nach Kap. 1528 Tit. 42201c) umgesetzt.</i>	E 15Ü	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 <i>davon 1 Stelle ku nach BesGr. A 14 Akademischer Oberrat mit Ausscheiden des Stelleninhabers davon 1 Stelle ku nach BesGr. A 15 Akademischer Direktor (Lehrkr.HS) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 15	20	19	19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14 <i>davon 2 Stellen ku nach BesGr. A 13 Akademischer Rat mit Ausscheiden der Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr. A 14 Akademischer Oberrat (Lehrkr.HS) mit Ausscheiden des Stelleninhabers 1 Stelle ku nach BesGr. A 14 Akademischer Oberrat mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 14	138,41	141,91	141,91
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü <i>davon 1 Stelle ku nach BesGr. A 13 Bibliotheksrat 0,5 Stellen ku nach BesGr. A 13 Akademischer Rat - Lehrkraft für besondere Aufgaben</i>	E 13Ü	58,66	56,66	56,66
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	53	63,23	63,23
	Facharzt als der ständige Vertreter des leitenden Arztes (Chefarzt, Chefärztin), Fachärztin als die ständige Vertreterin des leitenden Arztes (Chefarzt, Chefärztin)	Ä 4	1	1	1
	Fachärzte, Fachärztinnen mit einer durch den Arbeitgeber übertragenen Spezialfunktion, Oberärzte, Oberärztinnen	Ä 3	2	2	2
	Arzt, Ärztin <i>1 Stelle ku nach BesGr A 13 Akademischer Rat</i>	Ä 1	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	21	19	19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	42,16	43,91	43,91
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 <i>davon 1 Stelle ku nach BesGr. A 10 Regierungsoberinspektor mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 10	32,67	35,27	35,27
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>davon 2 Stellen ku nach BesGr A 7 Technischer Obersekretär, OWM mit Ausscheiden der Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr. A 8 Hauptwerkmeister mit Ausscheiden des Stelleninhabers 2 Stellen ku nach BesGr. A 8 Techn. Hauptsekretär mit Ausscheiden der Stelleninhaber 2,5 Stellen ku nach BesGr. A 9 Regierungsinspektor 2 Stellen ku nach BesGr. A 9 Bibliotheksinspektor 2 Stellen ku nach BesGr. A 9 Regierungsinspektor mit Ausscheiden der Stelleninhaber 3 Stellen ku nach BesGr. A 10 Regierungsoberinspektor mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>	E 9	427,30	439,62	439,62

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1,50	-	Umwandlung von 428 01 EGr 14 wegen Vollzug ku-Vermerk
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+2	-	Umwandlung von 428 01 EGr 13Ü wegen Vollzug ku-Vermerk
Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung von 428 01 EGr 14 wegen Vollzug ku-Vermerk
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A11 Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 davon 4 Stellen ku nach BesGr A 7 Technischer Obersekretär mit Ausscheiden der Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr. A 7 Regierungsobersekretär 3 Stellen ku nach BesGr. A 8 Hauptwerkmeister mit Ausscheiden der Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr. A 7 Oberwerkmeister mit Ausscheiden des Stelleninhaber	E 8	363,38	354,86	354,86
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7 davon 2 Stellen ku nach BesGr. A 7 Technischer Obersekretär/ Oberwerkmeister mit Ausscheiden des Stelleninhabers	E 7	75	74	74
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 davon 3 Stellen ku nach BesGr. A 7 Technischer Obersekretär mit Ausscheiden der Stelleninhaber 2 Stellen ku nach BesGr. A 7 Oberwerkmeister mit Ausscheiden der Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr. A 7 Regierungsobersekretär 3 Stellen ku nach BesGr. A 7 Regierungsobersekretär mit Ausscheiden der Stelleninhaber	E 6	424,42	420,69	420,69
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 davon 1 Stelle ku nach BesGr. A 5 Oberamtsmeister mit Ausscheiden der Stelleninhaber 2 Stellen ku nach BesGr. A 5 Betriebshauptwart mit Ausscheiden der Stelleninhaber 2 Stellen ku nach BesGr. A 6 Verwaltungsbetriebssekretär 1 Stelle ku nach BesGr. A 6 Bibliothekssekretär 1 Stelle ku nach BesGr. A 6 Oberamtsmeister mit Ausscheiden des Stelleninhabers 0,4 Stellen kw zum 01.02.2011 (Anrechnung auf die Einsparverpflichtung des Epl. 08)	E 5	173,40	154,70	154,70
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4 davon 0,5 Stelle ku nach EGr 2 2 Stellen ku nach BesGr. A 5 Betriebshauptwart mit Ausscheiden der Stelleninhaber.	E 4	26,75	24,25	24,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 davon 3 Stellen ku nach EGr 2 2 Stellen ku nach BesGr. A 5 Betriebshauptwart mit Ausscheiden der Stelleninhaber	E 3	34,50	23,75	23,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	64,50	61,25	61,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	24,75	18,75	18,75
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin		-	1	1
	Kraftfahrer, Kraftfahrerin		1	1	1
	Auszubildende		63	63	63
	Zusammen Zugang/Abgang		2.051,90	2.023,85 -28,05	2.023,85 -
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	0,40	0,40
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	7	7,80	7,80

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch					
428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	1	3,80	3,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	6	2,60	2,60
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	1	2,40	2,40
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	12	8,90	8,90
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	20	9,90	9,90
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR		27	27	27
	Reinigungs- und klinischer Wirtschaftsdienst		53	53	53
	Zusammen		130	116,80	116,80
	Zugang/Abgang			-13,20	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Leerstellen):				
	<i>Alle Stellen kw</i>				
TG	71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		161	161	161
	Zusammen		161	161	161
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		218	218	218
	Zusammen		218	218	218
TG	73 Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		212	212	212
	Zusammen		212	212	212
TG	77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		179	179	179
	Zusammen		179	179	179
TG	91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		136	136	136
	Zusammen		136	136	136
TG	92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
422 92	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach art. 6 Abs. 4 HG
	+0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+0,50	-	Umwandlung nach art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13 (Bibliotheksrat) wegen Vollzug ku-Vermerk
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A14 (Akademischer Oberrat) wegen Vollzug ku- Vermerk
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13 (Akademischer Rat) wegen Vollzug ku-Vermerk
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13 (Akademischer Rat - LfbA) wegen Vollzug ku- Vermerk
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,17	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,90	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 92: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		283	283	283
	Zusammen		283	284,50	284,50
	Zugang/Abgang			+1,50	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 92: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	9	12	12
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	4	4,50	4,50
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	2,50	1,50	1,50
	Zusammen		15,50	18	18
	Zugang/Abgang			+2,50	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	Zusammen		4	4	4
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative				
422 95	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	9	10	10
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	17	18	18
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	7	7	7
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	-	2	2
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit		1	3	3
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	11,50	16,50	16,50
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	3	3
	Zusammen		48,50	59,50	59,50
	Zugang/Abgang			+11	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 95: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
428 95	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	0,50	0,50
	Zusammen		1	1,50	1,50
	Zugang/Abgang			+0,50	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 95: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	1	2	2
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	A15	-	2	2
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	2	6	6
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		2	2	2
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	4	5,10	5,10
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		4,50	6,10	6,10
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	-	1	1
	Regierungsamtsmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Zusammen		14,50	26,20	26,20
	Zugang/Abgang			+11,70	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	2	4,75	4,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	-	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	14,25	28,75	28,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	0,25	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	1	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	1,60	2,10	2,10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	4,30	9,30	9,30
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	5	11,52	11,52
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	4	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	-	2	2
	Zusammen		32,40	71,92	71,92
	Zugang/Abgang			+39,52	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 8 (THauptsekr.) wegen Vollzug ku-Vermerk
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,33	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,10	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,67	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,60	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,40	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,80	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,20	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 96	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 96: <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		536	572	572
422 02	Professoren		611	603	603
422 12	Juniorprofessoren		15	17	17
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		862,50	861,75	861,75
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2.051,90	2.023,85	2.023,85
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		4.076,40	4.077,60	4.077,60
	Ferner:				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		161	161	161
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		218	218	218
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		212	212	212
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		179	179	179
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		136	136	136
422 92	Planmäßige Beamte und Professoren		-	1	1
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		283	284,50	284,50
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		15,50	18	18
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		4	4	4
422 95	Planmäßige Beamte und Professoren		48,50	59,50	59,50
428 95	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1,50	1,50
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		14,50	26,20	26,20
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		32,40	71,92	71,92
	Personalsoll B		1.304,90	1.372,62	1.372,62
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		5.381,30	5.450,22	5.450,22

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 (Betriebshauptwart) wegen Vollzug ku-Vermerk
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 428 01 (Außertarifl Arbeitnehmer) gemäß Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,75	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 (Betriebshauptwart) wegen Vollzug ku-Vermerk
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 4 (Betriebsoberwart) wegen Vollzug ku-Vermerk
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

15 07
Universität München
Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr B 5 gemäß Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	-8,95	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5,50	-	kostenwirksame Hebung von EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5,50	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 9 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	kostenwirksame Hebung von EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+1,20	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 92 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von DFG- Overhead

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	neu wegen Schaffung von Stiftungsstellen
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+0,50	-	neu wegen Schaffung von Stiftungsstellen
Titel 422 95 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+5	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1,10	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1,60	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Titel 428 92 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von DFG-Overhead
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von DFG-Overhead
Titel 428 95 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,75	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+14,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,25	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6,52	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+68,72	-	
Einsparung			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Einsparung wegen Auslaufens der Finanzierung
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+67,72	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,80	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,80	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,40	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+9	-	
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,60	-	Einsparung aufgrund Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3,40	-	Einsparung aufgrund Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3,10	-	Einsparung wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-10,10	-	Einsparung wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe Einsparung	-18,20	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-9,20	-	

Anlage zu 15 08
Klinikum der Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Der Stellenplan ist verbindlich</p> <p>2. Soweit Planstellen für Beamte aufgrund eines unabweisbaren Personalbedarfs in geänderten Wertigkeiten benötigt werden, entscheidet der Klinikumsvorstand in eigener Zuständigkeit, bei Planstellen für Professoren und Juniorprofessoren im Einvernehmen mit dem Ernennungsberechtigten. Aus den abweichend vom Stellenplan neu festgesetzten Wertigkeiten dürfen sich jedoch keine höheren Personalkosten ergeben, es sei denn, dass deren Finanzierung auf Dauer sichergestellt ist.</p> <p>3. Des weiteren dürfen neue Planstellen durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst geschaffen werden, wenn die Finanzierung auf Dauer sichergestellt ist. Unter der Voraussetzungen des Art. 50 BayHO können auch Leerstellen durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst geschaffen werden.</p> <p>4. Die Stellen der BesGr. W 3/W 2 dürfen im Rahmen des neuen Personalrechts für Professoren/Chefärzte auch auf AT-Basis besetzt werden.</p> <p>5. Der Ärztliche Direktor im Nebenamt erhält für seine Tätigkeit eine Nebenamtsvergütung mit der Maßgabe, dass die Vergütungen für Haupt- und Nebenamt als Obergrenze das Grundgehalt nach der Besoldungsgruppe B 10 zusammen nicht überschreiten dürfen. Die Höhe dieser Vergütung im Einzelfall wird jeweils auf Vorschlag des Bayer. Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst vom Aufsichtsrat festgestellt.</p>				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	9	9	9
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	A15	30	31	31
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	105	105	105
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	79	79	79
	Zusammen		223	224	224
	Zugang/Abgang			+1	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		223	224	224
	Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	35	37	37
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	131	128	128
	Zusammen		166	165	165
	Zugang/Abgang			-1	-
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W3	3	6	6
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W2	4	8	8
	Zusammen		7	14	14
	Zugang/Abgang			+7	-
	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	47	47	47

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
	+1	-	neu mit Vermerkänderung wegen Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+5	-	neu wegen Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
Summe neu	+8	-	
Einsparung			
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Einsparung wegen Auslaufens der Finanzierung
Summe Einsparung	-1	-	
Umwandlung			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	Umwandlung und Absenkung von 422 02 BesGr W2 (Uni)
(Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 02 BesGr W2 (Uni)
	+1	-	Umwandlung von 422 02 BesGr W2 (Uni)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 02 BesGr W3 (Uni)
	-1	-	Umwandlung und Absenkung nach 422 01 BesGr A15
	-1	-	Umwandlung nach 422 02 BesGr W3 (Uni)
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+7	-	

Anlage zu 15 08
Klinikum der Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit Zusammen	A13	842 889	842 889	842 889
	Gesamtübersicht				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		223	224	224
	Professoren		166	165	165
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)		7	14	14
	Wissenschaftliche Mitarbeiter		889	889	889
	Personalsoll B		1.285	1.292	1.292
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.285	1.292	1.292

15 09
Tierkliniken der Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01 Planmäßige Beamte (ohne Professoren)	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	A15	6	5	5
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	9	9	9
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	8	11	11
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	A 7	2	2	2
	Betriebsoberwart, Betriebsoberwartin	A 4	1	-	-
	Zusammen		26	27	27
	Zugang/Abgang			+1	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		23	25	25
	- mittlerer Dienst		2	2	2
- einfacher Dienst		1	-	-	
422 02 Professoren	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	9	9	9
	Zusammen		9	9	9
422 13 Wissenschaftliche Mitarbeiter	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	3	2	2
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	38	34,75	34,75
	Zusammen		41	36,75	36,75
	Zugang/Abgang			-4,25	-
428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	0,50	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	1	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	13	12,75	12,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	26,50	22,50	22,50
	davon				
	1 Stelle ku nach BesGr. A 8 Hauptwerkmeister				
	1 Stelle ku nach BesGr. A 7 Technischer Obersekretär mit Ausscheiden des Stelleinhabers				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	6	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	48,16	47,66	47,66
	1 Stelle ku nach BesGr A 6 Betriebshauptwart				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	19,59	18,74	18,74
	davon				
	2 Stellen ku nach BesGr A 5 Betriebshauptwart				
1 Stelle ku nach BesGr A 6 Betriebshauptwart					
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	1	1	1	
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	4	4	4	
davon					
1 Stelle ku nach BesGr A 4 Betriebsoberwart					
1 Stelle ku nach BesGr A 5 Betriebshauptwart					
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	3	3	3	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 1507
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 1507
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umsetzung nach Kap. 1507
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 1507
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 1507
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 1507
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 1507
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+7	-	Umsetzung von Kap. 1507
Summe Umsetzung	+2,25	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	-2	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+0,70	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+0,30	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 4 Betriebsoberwarte, Betriebsoberwartinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-0,75	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

15 09
Tierkliniken der Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	7,50	13,50	13,50
	Zusammen		132,25	133,65	133,65
	Zugang/Abgang			+1,40	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		26	27	27
422 02	Professoren		9	9	9
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		41	36,75	36,75
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		132,25	133,65	133,65
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		208,25	206,40	206,40
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
	Personalsoll B		1	1	1
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		209,25	207,40	207,40

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,60	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	-2,10	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1,85	-	

15 10

Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Zu den Titelgruppen: <i>Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</i>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Akademischer Direktor, Akademische Direktorin	A15	1	1	1
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin	A14	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst		2	2	2
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademischer Rat auf Zeit/Akademische Rätin auf Zeit	A13	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 8 Regierungshauptsekretär</i>	E 9	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	2	2
	Zusammen		9	9	9
TG 73	Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		2	2	2
	Zusammen		2	2	2
TG 77	Betriebsausgaben				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		16	16	16
	Zusammen		16	16	16

Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		2	2	2
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9	9	9
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		12	12	12
	Ferner:				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	2	2
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		16	16	16
	Personalsoll B		18	18	18
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		30	30	30

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 1 dürfen bei der Bewirtschaftung zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Präsident/Rektor der Technischen Universität München, Präsidentin/Rektorin der Technischen Universität München	W3	1	1	1
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen		232	240	240
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>Die von Kap. 15 21 umgesetzte Stelle fällt mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach Kap. 15 21 zurück.</i>	W2	188	189	189
	Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	1	1
	Kanzler, Kanzlerin	B 5	-	1	1
	Kanzler der Technischen Universität München, Kanzlerin der Technischen Universität München	B 4	1	-	-
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	12	12	12
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		3	3	3
	Studiendirektor, Studiendirektorin <i>Die im Haushalt 2011 von 05 19/422 01 nach 1512/422 01 umgesetzte 1,0 Stelle geht nach Ausscheiden der jetzigen Stelleninhaberin wieder nach Kap. 05 19 zurück.</i>	A15+AZ	-	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	6	7	7
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		142	142	142
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		24	24	24
	Baudirektor, Baudirektorin		1	-	-
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		4	4	4
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	4	4
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		151	149,50	149,50

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 - Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-7,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2011 (Fremdreinigung)
E 1	-2,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
	-	-1	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2012 (Fremdreinigung)
Summe Einsparung	-11	-1	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 28 / 422 01 BesGr W3 - A2
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+3	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen +AZ	+1	-	Umsetzung mit Vermerkänderung von 05 19 wegen Versetzung.
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-1	-	Umsetzung mit Vermerkänderung nach 05 19 wegen Vollzug des Umsetzungsvermerks
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1,50	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+3	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 - Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
E 1			
Summe Umsetzung	+14	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit		27	27	27
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		30	30	30
	Bauoberrat, Bauoberrätin		1	1	1
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		6	6	6
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	1	1
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		85,50	90	90
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit		636	636	636
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		3	3	3
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen		3	3	3
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	5	5	5
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		4	4	4
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	16	16	16
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		3	3	3
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		9	9	9
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		2	1,85	1,85
	Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	A11	20	20	20
	Technische Amt Männer, Technische Amt Frauen		6	6	6
	Bibliotheksamt Männer, Bibliotheksamt Frauen		9	9	9
	Brandamt Mann, Brandamt Frau		1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerin		1	-	-
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	25,25	25,25	25,25
	Brandoberinspektoren, Brandoberinspektorinnen		3	3	3
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	1	1
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		9	9	9
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	5,50	5,50	5,50
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		3,50	3,50	3,50
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		2	2	2
	Hauptbrandmeister, Hauptbrandmeisterinnen		6	6	6
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		4	4	4
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		8	8	8
	Hauptbrandmeister, Hauptbrandmeisterinnen		12	13	13
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3,25	3,25	3,25
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		12,50	12,50	12,50
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		5	5	5
	Oberbrandmeister, Oberbrandmeisterinnen		23	24	24
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	7	6,50	6,50
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	-	-
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		4	4	4
	Brandmeister, Brandmeisterinnen		12	13	13
	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	A 6	2	2	2

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3 -3	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+4 -0,25	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1 -4	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+4 -16,50	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+17,50 -0,50	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 - Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
E 1	-8 -2,50 -1,75 -1 -3,25 -3	- - - - - -	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+0,50 +0,50 +8 +2,50 +1,50 +4,50 +1 +1	- - - - - - - -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+0,75	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3 -1	- -	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-3	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	1	1	1
	Zusammen		1.793,50	1.808,85	1.808,85
	Zugang/Abgang			+15,35	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1.561,50	1.576,50	1.576,50
	- gehobener Dienst		126,25	125,10	125,10
	- mittlerer Dienst		104,75	106,25	106,25
	- einfacher Dienst		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Die Planstellen der Werkfeuerwehr in Garching können mit Beamten oder Beamtinnen besetzt werden, die die Voraussetzungen des Art. 34 Abs.2 Satz 1 Nr. 4 BayBesG (Zulage für besondere Berufsgruppen) erfüllen.</i>				
	Leerstellen				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	16	14	14
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	3	2	2
	Akademischer Direktor, Akademische Direktorin	A15	-	1	1
	Bibliotheksberrät, Bibliotheksberrätin	A14	1	1	1
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	2	1	1
	Zusammen		22	19	19
	Zugang/Abgang			-3	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>alle Stellen kw</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ - A13	12	12	12
		A9+AZ - A6	2	2	2
	Zusammen		14	14	14
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15Ü	E 15Ü	9	9	9
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	36	37	37
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	103,50	103,50	103,50
	Facharzt, Fachärztin	Ä 2	1	1	1
	Arzt, Ärztin	Ä 1	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	E 14 - E 1	1.701,96	1.684,36	1.683,36
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		303,90	303,90	303,90
	Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen		2	2	2
	Bedienstete nach dem Manteltarifvertrag für das Braugewerbe in Bayern		6	6	6
	Auszubildende		105	105	105
	Zusammen		2.268,36	2.252,76	2.251,76
	Zugang/Abgang			-15,60	-1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	-1 +1	- -	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen Baudirektoren, Baudirektorinnen	+1 -1	- -	Umwandlung von 422 01 BesGr A15 (Baudirektor) Umwandlung nach 422 01 BesGr A15 (Regierungsdirektor)
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-0,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A12 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-0,15	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 9 Hauptbrandmeister, Hauptbrandmeisterinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 8 Oberbrandmeister, Oberbrandmeisterinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 7 Brandmeister, Brandmeisterinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Stellenumwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Ä 1 Ärzte, Ärztinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 14 - Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,35	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 1	-2,55	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-4	-	Stellenumwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+0,30	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	-4	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter)			
B 5 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr B 4
B 4 Kanzler der Technischen Universität München	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B 5
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-0,25	-1	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 429 02 (Personal zu Lasten von Mitteln Dritter)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+8,50	-	Neuschaffung zu Lasten von Mitteln Dritter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl			
			2010	2011	2012	
1	2	3	4	5	6	
429 01	Personal zu Lasten von Mitteln					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		242	242	242	
	Zusammen		242	242	242	
429 02	Personal zu Lasten von Mitteln Dritter					
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	7	24,50	24,50	
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	16	21	21	
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	4	14	14	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	1	2	2	
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	4	5	5	
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit		2	2	2	
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	4	5	5	
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit		3	6	6	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	2	2	2	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	2	2	2	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	1	2	2	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	2	2	2	
	Oberbrandmeister, Oberbrandmeisterin	A 8	-	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	2	2,50	2,50	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen			1.242	1.242	1.242
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin			1	1	1
		Zusammen		1.295	1.337	1.337
	Zugang/Abgang			+42	-	
Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 02:						
<i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>						
429 13	Personal zu Lasten von Studienbeiträgen					
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	-	2	2	
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	2	5,50	5,50	
	Akademischer Rat auf Zeit/Akademische Rätin auf Zeit		-	0,50	0,50	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	-	2	2	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	1,50	5	5	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	-	1,50	1,50	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	-	4	4	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1	
		Zusammen		4,50	21,50	21,50
		Zugang/Abgang			+17	-
Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 13:						
<i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>						

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	+9	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	Neuschaffung von Stiftungsstellen
	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+10	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+1	-	Neuschaffung einer Stiftungsstelle
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+1	-	Neuschaffung einer Stiftungsstelle
	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
A 8 Oberbrandmeister, Oberbrandmeisterinnen	+1	-	Neuschaffung zu Lasten von Mitteln Dritter (BMBF)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
Titel 429 13 (Personal zu Lasten von Studienbeiträgen)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+3,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+59,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	86 Ausgaben im Zusammenhang mit dem FRM II				
429 86	Personal FRM II				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W3	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2,75	2,75	2,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1
	Zusammen		25,25	25,25	25,25
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter		1.793,50	1.808,85	1.808,85
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2.268,36	2.252,76	2.251,76
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		4.061,86	4.061,61	4.060,61
	Ferner:				
429 01	Personal zu Lasten von Mitteln		242	242	242
429 02	Personal zu Lasten von Mitteln Dritter		1.295	1.337	1.337
429 13	Personal zu Lasten von Studienbeiträgen		4,50	21,50	21,50
429 86	Personal FRM II		25,25	25,25	25,25
	Personalsoll B		1.566,75	1.625,75	1.625,75
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		5.628,61	5.687,36	5.686,36

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Einsparung			
Titel 429 02 (Personal zu Lasten von Mitteln Dritter)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung wegen Auslaufen der Finanzierung
Summe Einsparung	-0,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+59	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+1	-	
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Einsparung wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	
A11 Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	-1	-	Einsparung wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe Einsparung	-4	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-3	-	

Anlage zu 15 13

Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. <i>Vergleiche Vermerk bei Kapitel 15 08</i></p> <p>2. <i>Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Klinikum r.d.Isar der Technischen Universität München und dem Deutschen Herzzentrum München können bei Abordnungen von Beschäftigten diese weiterhin zu Lasten von bis zu 20 Planstellen bzw. Stellen der abgebenden Dienststelle geführt werden. Als Ausgleich kann die abgebende Dienststelle adäquate Stellen der aufnehmenden Dienststelle in Anspruch nehmen</i></p>				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	6	6	6
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	A15	19	19	19
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	60	60	60
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	49	49	49
	Zusammen		134	134	134
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst		134	134	134
	Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	25	28	28
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	48	45	45
	Zusammen		73	73	73
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W3	1	3	3
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W2	4	6	6
	Zusammen		5	9	9
	Zugang/Abgang			+4	-
	Planmäßige Beamte und Professoren (Exzellenzinitiative)				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W2	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	Professoren				
	Leerstellen				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	3	5	5
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	1	4	4
	Zusammen		4	9	9
	Zugang/Abgang			+5	-
	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	5	5	5
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	173	173	173
	Zusammen		178	178	178

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu mit Vermerkänderung wegen Vermerk Nr. 1 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1513 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu mit Vermerkänderung wegen Vermerk Nr. 1 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1513 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
(Planmäßige Beamte und Professoren (Exzellenzinitiative))			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu mit Vermerkänderung wegen Art. 6 Abs. 6 (Exzellenzinitiative)
Summe neu	+5	-	
Umwandlung			
(Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	Umwandlung von 422 02 BesGr W2 (Uni)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3	-	Umwandlung nach 422 02 BesGr W3 (Uni)
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+5	-	
LEERSTELLEN			
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
(Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Vermerk Nr. 1 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1513 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	neu wegen Vermerk Nr. 1 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1513 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
Summe neu	+5	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+5	-	

Anlage zu 15 13
Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		134	134	134
	Professoren		73	73	73
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)		5	9	9
	Planmäßige Beamte und Professoren (Exzellenzinitiative)		-	1	1
	Wissenschaftliche Mitarbeiter		178	178	178
	Personalsoll B		390	395	395
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		390	395	395

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Universität Würzburg, Kanzlerin der Universität Würzburg	B 4	1	1	1
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	7	7	7
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		2	2	2
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		3	4	4
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		32	34	34
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		28	26	26
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		3	3	3
	Forstdirektor, Forstdirektorin		1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	6	5	5
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		45	49	49
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		29	28	28
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		6	6	6
	Medizinaloberrat, Medizinaloberrätin		1	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	3	3
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		53	61	61
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		20,50	20,50	20,50
	Baurat, Baurätin		1	1	1
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen		5	5	5

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-0,90	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2011 (Vollzug kw-Vermerk Bezügeabrechnung)
Summe Einsparung	-2,90	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+2	-	Umsetzung von Kap.15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 18 / 422 02 BesGr W3 (Uni)
	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+3	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
Summe Umsetzung	+10	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	3	3	3
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		2	2	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	7	7	7
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		6	6	6
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	14	14	14
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		-	1	1
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		13	13	13
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	17	17	17
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		16	16	16
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	10	10	10
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		4	4	4
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	2	2	2
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		2	2	2
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	11	11	11
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		7	10	10
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		5	5	5
	Forsthauptsekretär, Forsthauptsekretärin		1	1	1
	Oberrestaurator, Oberrestauratorin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	19	19	19
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		6	6	6
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		6	6	6
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1
	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen		2	2	2
	Werkmeister, Werkmeisterin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	6	6	6
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	3	3	3
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin		1	-	-
	Betriebsoberwart, Betriebsoberwartin	A 4	1	1	1
	Zusammen		418,50	433,50	433,50
	Zugang/Abgang			+15	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		248,50	260,50	260,50
	- gehobener Dienst		92	93	93
	- mittlerer Dienst		67	70	70
	- einfacher Dienst		11	10	10
	Leerstellen				
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	1,50	3	3
	Zusammen		2,50	4	4
	Zugang/Abgang			+1,50	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr		2011	2012	
1		2	3	4
A14	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
		+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
		+1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
A13	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR)
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
		+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
A 8	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
A 5	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Titel 422 02 (Professoren)				
W3	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
W2	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
		+4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
		+1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)				
A13	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-8,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
		+8	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
		+3,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
		+5	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)				
E 14	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
E 12	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
E 10	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
E 8	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
E 6	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO
E 5	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+25	-	
Umwandlung				
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))				
A16	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A15	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A14	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 02	Professoren Präsident/Rektor der Universität Würzburg, Präsidentin/Rektorin der Universität Würzburg Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>3 Stellen ku nach Titel 422 13 BesGr A 13 (Akademischer Rat auf Zeit).</i> Zusammen Zugang/Abgang	W3 W2	1 164 131	1 172 128	1 172 128
			296	301 +5	301 -
	Leerstellen Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin Zusammen	W3	1	1	1
			1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 12	Juniorprofessoren Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen Zusammen Zugang/Abgang	W1	-	2	2
			-	2 +2	2 -
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit Zusammen Zugang/Abgang	A14 A13	35 319,50	35 321,75	35 321,75
			354,50	356,75 +2,25	356,75 -
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>2 Stellen ku nach EGr 4 bei Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber.</i> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 <i>1 Stelle ku nach EGr 2 bei Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers</i> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2 Kraftfahrer, Kraftfahrerin Auszubildende	E 14 E 13Ü E 13 E 12 E 11 E 10 E 9 E 8 E 7 E 6 E 5 E 4 E 3 E 2Ü E 2	8 14,50 7,50 5 22 19,50 159,75 139,25 31 186,75 83,50 7,50 37,50 16,25 10,75 1	9 14,50 8 6 22 21,50 160,33 143,75 31 184,88 84 7,50 37,50 15,25 10,75 1	9 14,50 8 6 22 21,50 160,33 143,75 31 184,88 84 7,50 37,50 15,25 10,75 1
			49	49	49

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+0,90	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 12 (Juniorprofessoren)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+2	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-2	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1,25	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Praktikant, Praktikantin		1	1	1
	Zusammen		799,75	806,96	806,96
	Zugang/Abgang			+7,21	-
TG	71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		71	71	71
	Zusammen		71	71	71
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		54	54	54
	Zusammen		54	54	54
TG	73 Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		107	107	107
	Zusammen		107	107	107
TG	77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		79	85	85
	Zusammen		79	85	85
	Zugang/Abgang			+6	-
TG	91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		127	127	127
	Zusammen		127	127	127
TG	92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
422 92	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W3	1	1	1
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	8	8	8
	Akademischer Direktor, Akademische Direktorin, Studiendirektor, Studiendirektorin, Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Zusammen		10	10	10
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 92: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		94	94	94
	Zusammen		94	94	94

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,58	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,75	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,88	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	-0,64	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+31,46	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Titel 428 77 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+8,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+23,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG 94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen					
422 94 Planmäßige Beamte und Professoren					
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	3	3	3
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	3	2	2
	Zusammen		6	5	5
	Zugang/Abgang			-1	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG 96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen					
422 96 Planmäßige Beamte und Professoren					
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W2	-	1	1
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	-	1	1
	Akademischer Rat, Akademische Rätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A13	-	1	1
	Zusammen		-	3	3
	Zugang/Abgang			+3	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	-	8,50	8,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	-	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	-	2	2
	Zusammen		-	14,50	14,50
	Zugang/Abgang			+14,50	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Einsparung			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Wegfall einer Stiftungsstelle nach Art. 6 Abs. 7 HG
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+22,50	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1,50	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+1,50	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		418,50	433,50	433,50
422 02	Professoren		296	301	301
422 12	Juniorprofessoren		-	2	2
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		354,50	356,75	356,75
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		799,75	806,96	806,96
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.868,75	1.900,21	1.900,21
	Ferner:				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		71	71	71
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		54	54	54
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		107	107	107
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		79	85	85
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		127	127	127
422 92	Planmäßige Beamte und Professoren		10	10	10
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		94	94	94
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		6	5	5
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		-	3	3
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	14,50	14,50
	Personalsoll B		548	570,50	570,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		2.416,75	2.470,71	2.470,71

Anlage zu 15 18
Klinikum der Universität Würzburg
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Vergleiche Vermerk bei Kapitel 15 08</i>				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	3	3	3
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	A15	34	45	45
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	92,33	81,33	81,33
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	111,50	111,50	111,50
	Zusammen		240,83	240,83	240,83
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst		240,83	240,83	240,83
	Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	26	29	29
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	70	68	68
	Zusammen		96	97	97
	Zugang/Abgang			+1	-
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W3	1	-	-
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W2	-	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	15	16	16
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	360,23	359,23	359,23
	Zusammen		375,23	375,23	375,23
	Gesamtübersicht				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		240,83	240,83	240,83
	Professoren		96	97	97
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)		1	1	1
	Wissenschaftliche Mitarbeiter		375,23	375,23	375,23
	Personalsoll B		713,06	714,06	714,06
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		713,06	714,06	714,06

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1518 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
Summe neu	+1	-	
Einsparung			
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Einsparung wegen Auslaufens der Finanzierung
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
(Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 17 / 422 02 BesGr W3 (Uni)
Summe Umsetzung	+1	-	
Umwandlung			
(Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	Umwandlung von 422 02 BesGr W2 (Uni)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Umwandlung nach 422 02 BesGr W3 (Uni)
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+11	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A14
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-11	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15
(Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	B 5	-	1	1
	Kanzler der Universität Erlangen-Nürnberg, Kanzlerin der Universität Erlangen-Nürnberg		-	-	-
	Kanzler der Universität Erlangen-Nürnberg, Kanzlerin der Universität Erlangen-Nürnberg	B 4	1	-	-
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	5	5	4
	1 Stelle ku nach BesGr A 15 Akademischer Direktor nach Ausscheiden des Stelleninhabers				
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		4	4	4
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		1	1	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	4	6	5
	Die im Haushalt 2007 von Kap. 15 61 Tit. 422 01 umgesetzte Stelle der BesGr A 15 ist zum 01.06.2012 wieder nach Kap. 15 61 Tit. 422 01 umgesetzt und in eine Stelle der BesGr A 15 Kanzler/Kanzlerin der Akademie der bildenden Künste Nürnberg umgewandelt.				
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		53	53	54
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		17,50	17,50	17,50
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		5	5	5
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	7	8	8
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		63	64	63
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		32	32	32
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		5	5	5
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	4	5	5
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		65	71	71

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Summe Einsparung	-1,50	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+2	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-	-1	Umsetzung und Umwandlung nach 15 20 / 422 01 BesGr A14
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+4	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-2	-	Umsetzung nach Kap. 15 20
	+6	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+6	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 20
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Summe Umsetzung	+17	-1	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1 +1	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+6	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 19
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-4	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	+4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		26,25	26,25	26,25
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen		5	5	5
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	4	4	4
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		5	5	5
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	10	10	10
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		5	5	5
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		8	8	8
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	14	14	14
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		5	5	5
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		11	11	11
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen	A10	15	15	15
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		2	2	2
	Bibliotheks oberinspektoren, Bibliotheks oberinspektorinnen		15	15	15
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	11,50	11,50	11,50
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		5	5	5
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		2	2	2
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		8	7	7
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		6	6	6
	Regierungs obersekretäre, Regierungs obersekretärinnen	A 7	5	5	5
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		7	7	7
	Bibliotheks obersekretäre, Bibliotheks obersekretärinnen		9	9	9
	Regierungs sekretäre, Regierungs sekretärinnen	A 6	4	4	4
	Bibliotheks sekretäre, Bibliotheks sekretärinnen		3	3	3
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	6	6	6
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	11	11	11
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin		1	1	1
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	8	8	8
	Zusammen		490,25	500,25	499,25
	Zugang/Abgang			+10	-1
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		298,75	309,75	308,75
	- gehobener Dienst		112,50	112,50	112,50
	- mittlerer Dienst		53	52	52
	- einfacher Dienst		26	26	26

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Leerstellen Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin Zusammen Zugang/Abgang	A10 A 9	6 1 1	4 - 1	4 - 1
			8	5 -3	5 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>alle Stellen kw</i>				
422 02	Professoren Präsident/Rektor der Universität Erlangen-Nürnberg, Präsidentin/Rektorin der Universität Erlangen-Nürnberg Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>1 Stelle ku in eine Stelle der BesGr W2 und in eine Stelle der EGr 6 nach Wegfall der Stiftungsgelder für die Stelle der EGr 6.</i> Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>Die von 1545/422 02 umgesetzte Stelle ist bei Freiwerden nach 1545/422 02 BesGr W 2 umzusetzen.</i> Juniorprofessor, Juniorprofessorin Zusammen Zugang/Abgang	W3 W2 W1	1 237 183 1	1 249 176 1	1 249 176 1
			422	427 +5	427 -
	Leerstellen Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin Zusammen Zugang/Abgang	W3 W2	1 1	- -	- -
			2	- -2	- -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 12	Juniorprofessoren Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit Zusammen Zugang/Abgang	A14 A13	53,50 534	52,50 553,80	52,50 553,80
			587,50	606,30 +18,80	606,30 -
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>1 Stelle ku nach EGr 9 mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 15 E 14 E 13Ü E 13 E 12 E 11 E 10 E 9	4 34 45,25 6,75 16 54,50 64,50 198,25	4 34 39,75 9,75 15 52,50 64,50 196,45	4 34 39,75 9,75 15 52,50 64,50 196,45

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,70	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung und kostenwirksame Hebung von BesGr A 8 (Techn. Hauptsekretär) nach EGr 9 gemäß § 1 Nr. 5 Änderstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	227,75	229,25	229,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	55	54,75	54,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	283,76	272,35	272,35
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	57	61,75	61,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	4	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 <i>0,5 Stelle ist gesperrt und kann mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen in Anspruch genommen werden.</i>	E 3	9,50	8,50	8,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	8	9	9
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2 <i>5 Stellen sind gesperrt und dürfen nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen in Anspruch genommen werden.</i>	E 2	78,75	78,25	78,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR		3	2,50	2,50
	Auszubildende		37	37	37
	Zusammen Zugang/Abgang		1.187,01	1.172,80 -14,21	1.172,80 -
TG	52 Ausgaben aus Zuschüssen des Bundes für das Professorinnenprogramm				
422 52	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W3	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 52: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 52	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 52: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		173	173	173
	Zusammen		173	173	173
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		166	166	166
	Zusammen		166	166	166

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,34	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	+0,54	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 5 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr B 4
B 4 Kanzler der Universität Erlangen-Nürnberg	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B 5
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 9 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	kostenwirksame Hebung von EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	73 Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		125	125	125
	Zusammen		125	125	125
TG	77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		76	76	76
	Zusammen		76	76	76
TG	91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		98	98	98
	Zusammen		98	98	98
TG	92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		185	185	185
	Zusammen		185	185	185
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Akademischer Rat, Akademische Rätin Akademischer Rat auf Zeit/Akademische Rätin auf Zeit	W3 W2 A13	5 5 - 1	5 2 1 -	5 2 1 -
	Zusammen		11	8	8
	Zugang/Abgang			-3	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	1,50	1	1
	Zusammen		1,50	1	1
	Zugang/Abgang			-0,50	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	95 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG für die Exzellenzinitiative				
422 95	Planmäßige Beamte und Professoren Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3 W2	1 2	1 6	1 4

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+19,59	-1	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 52 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG für das Professorinnenprogramm
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
Titel 422 95 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+4	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+8	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG im Rahmen der Exzellenzinitiative
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Titel 428 52 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 6 HG für das Professorinnenprogramm
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,33	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+9,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	1	9	9
	Zusammen		4	16	14
	Zugang/Abgang			+12	-2
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 95: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	1	4	4
	Akademischer Rat auf Zeit/Akademische Rätin auf Zeit	A13	-	0,50	0,50
	Zusammen		1	4,50	4,50
	Zugang/Abgang			+3,50	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	-	9,83	9,83
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	-	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	-	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	-	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	-	15	15
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	-	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	-	1	1
	Zusammen		-	44,83	44,83
	Zugang/Abgang			+44,83	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+15	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+7	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+63,33	-	
Einsparung			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3	-	Einsparung wegen Auslaufen der Finanzierung
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Einsparung wegen Auslaufen der Finanzierung
Titel 422 95 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-	-2	kw wegen Auslaufen der Finanzierung
Titel 428 94 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung wegen Auslaufen der Finanzierung
Summe Einsparung	-4,50	-2	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+58,83	-2	
LEERSTELLEN			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-2	-	Einsparung Leerstelle
Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	-1	-	Einsparung Leerstelle
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Einsparung Leerstelle

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		490,25	500,25	499,25
422 02	Professoren		422	427	427
422 12	Juniorprofessoren		-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		587,50	606,30	606,30
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1.187,01	1.172,80	1.172,80
	Personalsoll A		2.686,76	2.706,35	2.705,35
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
422 52	Planmäßige Beamte und Professoren		-	1	1
428 52	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		173	173	173
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		166	166	166
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		125	125	125
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		76	76	76
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		98	98	98
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		185	185	185
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		11	8	8
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1,50	1	1
422 95	Planmäßige Beamte und Professoren		4	16	14
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		1	4,50	4,50
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	44,83	44,83
	Personalsoll B		840,50	899,33	897,33
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		3.527,26	3.605,68	3.602,68

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Einsparung Leerstelle
Summe Einsparung	-5	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-5	-	

Anlage zu 15 20
Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Vergleiche Vermerk bei Kapitel 15 08</i>				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	6	7	7
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	A15	22	29	29
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	94	117	118
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	84	73	73
	Zusammen		206	226	227
	Zugang/Abgang			+20	+1
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		206	226	227
	Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	29	33	33
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	73	75	75
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	-	3	3
	Zusammen		102	111	111
	Zugang/Abgang			+9	-
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W3	-	3	3
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W2	4	3	1
	Juniorprofessor, Juniorprofessorin <i>alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W1	-	1	1
	Zusammen		4	7	5
	Zugang/Abgang			+3	-2
	Professoren				
	Leerstellen				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
	Juniorprofessoren				
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	4	4	4
	Zusammen		4	4	4
	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	19	24	24
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	404	388	388
	Zusammen		423	412	412
	Zugang/Abgang			-11	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+10	-	neu wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1520 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
(Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1520 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+5	-	neu wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1520 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	neu mit Vermerkänderung wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1520 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+1	-	neu mit Vermerkänderung wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1520 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
Summe neu	+20	-	
Einsparung			
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-2	Einsparung wegen Auslaufens der Finanzierung
Summe Einsparung	-1	-2	
Umsetzung			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-	+1	Umsetzung und Umwandlung von 15 19 / 422 01 BesGr A14
(Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+2	-	Umsetzung aus Kap. 15 19
Summe Umsetzung	+2	+1	
Umwandlung			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+1	-	Umwandlung von 422 13 BesGr A14

Anlage zu 15 20
Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		206	226	227
	Professoren		102	111	111
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)		4	7	5
	Juniorprofessoren		4	4	4
	Wissenschaftliche Mitarbeiter		423	412	412
	Personalsoll B		739	760	759
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		739	760	759

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+8	-	Umwandlung von 422 13 BesGr A13
	+1	-	Umwandlung von 422 13 BesGr A13
(Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	Umwandlung von 422 02 BesGr W2 (Uni)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3	-	Umwandlung nach 422 02 BesGr W3 (Uni)
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+3	-	Umwandlung von 422 13 BesGr A13
(Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A14
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-3	-	Umwandlung nach 422 02 BesGr W1
	-8	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13
	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A16 Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
	+6	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A14
	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A14
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-6	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15
	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15
	+19	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-19	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
(Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	+6	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-6	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+21	-1	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	B 4	-	1	1
	Kanzler der Universität Regensburg, Kanzlerin der Universität Regensburg	B 3	1	-	-
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	1	2	2
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		2	1	1
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin		1	1	1
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		2	2	2
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		30	29	29
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		26	27	27
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		5	5	5
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	3	3
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		40	40	40
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		27	27	27
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		7	7	7
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1	2	2
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		19	20	20
	<p>1. 1 Stelle kw mit Freiwerden der im Haushalt 1987 von BesGr A 13 (Bibliotheksrat) umgewandelten Stelle;</p> <p>2. Die von Kap. 05 19 im Haushalt 2003 umgesetzte Stelle ist mit Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens am 01.09.2012 wieder nach Kap. 05 19 umgesetzt und in die Amtsbezeichnung Studienrat umgewandelt.</p>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung Finanzierung Hebungen
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,10	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Summe Einsparung	-1,10	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+2	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Summe Umsetzung	+7	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR)
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	+4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-5	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+11	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		9	11	11
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen		3	3	3
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		2	2	2
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	5	5	5
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		2	2	2
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		7	7	7
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	9	9	9
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1	1
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		14	14	14
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen	A10	9	9	9
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		15	15	15
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	5	5	5
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		3	3	3
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	3	3
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		3	3	3
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		7	7	7
	Regierungs obersekretäre, Regierungs obersekretärinnen	A 7	6	6	6
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	1	1
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		8	8	8
	Regierungs sekretär, Regierungs sekretärin	A 6	1	1	1
	Archivsekretär, Archivsekretärin		1	1	1
	Bibliotheks sekretär, Bibliotheks sekretärin		1	1	1
	Verwaltungsbetriebs sekretär, Verwaltungsbetriebs sekretärin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	7	7	7
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		2	2	2
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	12	12	12
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		7	7	7
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	7	7	7
	Betriebs oberwart, Betriebs oberwartin		1	1	1
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	1	1	1
	Zusammen		327	331	331
	Zugang/Abgang			+4	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		179	183	183
	- gehobener Dienst		73	73	73
	- mittlerer Dienst		38	38	38
	- einfacher Dienst		37	37	37

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+10,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A16 Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach BesGr A15 Akad. Direktor (Lehrk.HS)
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung von BesGr A15 Akad. Direktor
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 02 (Professoren)			
W3	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 (Außertarifliche Arbeitnehmer)
Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Leerstellen Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin Zusammen Zugang/Abgang	A12 A10 A 8	1 1 1	1 2 1	1 2 1
			3	4 +1	4 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 02	Professoren Präsident/Rektor der Universität Regensburg, Präsidentin/Rektorin der Universität Regensburg Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Zusammen Zugang/Abgang	W3 W2	1 159 82	- 159 85	- 159 85
			242	244 +2	244 -
	Leerstellen Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin Zusammen Zugang/Abgang	W3 W2	2 -	3 1	3 1
			2	4 +2	4 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 12	Juniorprofessoren Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit Zusammen Zugang/Abgang	A14 A13	36 327	36 337	36 337
			363	373 +10	373 -
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13 Facharzt, Fachärztin Arzt, Ärztin Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 15 E 14 E 13Ü E 13 Ä 2 Ä 1 E 12 E 11 E 10 E 9 E 8 E 7	2 33 5 15,50 - - 10 37 18 143,75 106 56	2 33 5 17,50 - - 10 36,50 18 148,75 103 57	2 33 5 17,50 - - 10 36,50 18 148,75 103 57

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 02 BesGr W3 (Präsident/Rektor)
Summe Umwandlung	-1,50	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 4 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr B 3
B 3 Kanzler der Universität Regensburg	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B 4
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 8
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 9
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 6
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 6
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 8
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 7
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 5
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	kostenwirksame Hebung von EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 9 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+14,90	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	168	168,50	168,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	101,50	95,90	95,90
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	8	8	8
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2Ü <i>1 Stelle kw.</i>	E 2Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2 <i>2 Stellen kw</i>	E 2	38,50	37	37
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin <i>Vergütung vergleichbar BesGr. W3. Stelle ku nach BesGr. W 3 (Präsident /Rektor der Universität Regensburg) bei Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>		-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr KR		3	3	3
	Auszubildende		32	32	32
	Zusammen		781,25	780,15	780,15
	Zugang/Abgang			-1,10	-
TG	71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		39	39	39
	Zusammen		39	39	39
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		92	92	92
	Zusammen		92	92	92
TG	73 Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		76	76	76
	Zusammen		76	76	76
TG	77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		168	168	168
	Zusammen		168	168	168
TG	91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		21	24	24
	Zusammen		21	24	24
	Zugang/Abgang			+3	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
Titel 428 91 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+18	-	
Einsparung			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-	-1	Einsparung wegen Auslaufen der Finanzierung
Summe Einsparung	-	-1	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+18	-1	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG 92	Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		64	64	64
	Zusammen		64	64	64
TG 94	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	3	3	2
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	1	3	3
	Zusammen		4	6	5
	Zugang/Abgang			+2	-1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG 96	Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	-	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	-	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	-	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	-	0,50	0,50
	Zusammen		-	13	13
	Zugang/Abgang			+13	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+3	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+3	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		327	331	331
422 02	Professoren		242	244	244
422 12	Juniorprofessoren		-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		363	373	373
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		781,25	780,15	780,15
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.713,25	1.728,15	1.728,15
	Ferner:				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		39	39	39
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		92	92	92
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		76	76	76
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		168	168	168
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		21	24	24
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		64	64	64
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		4	6	5
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	13	13
	Personalsoll B		464	482	481
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		2.177,25	2.210,15	2.209,15

Anlage zu 15 22
Klinikum der Universität Regensburg
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Vergleiche Vermerk bei Kapitel 15 08</i>				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	21	23	23
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	A15	43	53	53
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	63	77	77
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	15	-	-
	Zusammen		142	153	153
	Zugang/Abgang			+11	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		142	153	153
	Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	23	23	23
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	50	55	55
	Zusammen		73	78	78
	Zugang/Abgang			+5	-
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W2	2	6	6
	Zusammen		2	6	6
	Zugang/Abgang			+4	-
	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	12	12	12
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	313,50	313,50	313,50
	Zusammen		325,50	325,50	325,50
	Gesamtübersicht				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		142	153	153
	Professoren		73	78	78
	Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen)		2	6	6
	Wissenschaftliche Mitarbeiter		325,50	325,50	325,50
	Personalsoll B		542,50	562,50	562,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		542,50	562,50	562,50

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+11	-	neu wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1522 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
(Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+5	-	neu wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1522 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+5	-	neu wegen Vermerk zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1522 i.V.m. Vermerk Nr. 3 zum Stellenplan zur Anlage zu Kap. 1508.
Summe neu	+21	-	
Einsparung			
(Planmäßige Beamte und Professoren (Stiftungsstellen))			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Einsparung wegen Auslaufens der Finanzierung
Summe Einsparung	-1	-	
kostenneutrale Hebung			
(Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A16 Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+12	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A14
	-12	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+15	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
	-15	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+20	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	B 3	-	1	1
	Kanzler der Universität Augsburg, Kanzlerin der Universität Augsburg	B 2	1	-	-
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	2	2	2
	Leitender Akademischer Direktor, Leitende Akademische Direktorin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule		1	1	1
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin		1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		14	14	14
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		16	15	15
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		4	4	4
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	3	3
	Archivoberrat, Archivoberrätin		1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		8	11	11
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		25	25	25
	Bauoberrat, Bauoberrätin		1	1	1
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		4	4	4
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	2	2
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		15	16,50	16,50
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		13,50	13,50	13,50
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen		4	4	4

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-0,25	-	Einsparung zur Finanzierung vfon Hebungen
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,60	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Summe Einsparung	-0,85	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 28 / 422 01 BesGr W3 - A2
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+0,67	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Summe Umsetzung	+5,42	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR)
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3,25	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Seminarrektor, Seminarrektorin als Leiter eines Studienseminars für das Lehramt an Grundschulen oder Hauptschulen	A14	1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	4	4	4
	Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin		1	1	1
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		5	5	5
	Lehrer, Lehrerin		1	1	1
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	8	8	8
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		2	1	1
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		8	8	8
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen	A10	8	8	8
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		10	10	10
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	1,75	1,75	1,75
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		7	7	7
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)	A 9+AZ	2	2	2
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	-	-
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	3	3
	Archivhauptsekretär, Archivhauptsekretärin		1	1	1
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		4	4	4
	Regierungs obersekretäre, Regierungs obersekretärinnen	A 7	3	2	2
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		5	7	7
	Regierungs sekretär, Regierungs sekretärin	A 6	1	1	1
	Bibliotheks sekretäre, Bibliotheks sekretärinnen		4	2	2
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	5	5	5
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	5	5	5
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	4	5	5
	Zusammen		217,25	218,75	218,75
	Zugang/Abgang			+1,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		118,50	122	122
	- gehobener Dienst		59,75	58,75	58,75
	- mittlerer Dienst		25	23	23
	- einfacher Dienst		14	15	15
	Leerstellen				
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen	A10	3	3	3
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	-	1	1
	Regierungs obersekretär, Regierungs obersekretärin	A 7	1	1	1
	Zusammen		4	5	5
	Zugang/Abgang			+1	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen):				
	<i>Alle Stellen kw</i>				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+1 +0,75	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 15
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 14
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1 -1	- -	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 13
Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 14
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+2,50 -1	- -	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 11
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 9
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 6 Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-2,58	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A15 (Akad. Direktor Lehrkr.HS)
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr. A 13 (Akad. Rat)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A14 (Akademischer Oberrat)
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A13 (Regierungsrat)
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr. A 11 (Techn. Amtmann)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 9 (Amtsinspektor)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,33	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	-0,41	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 02 Professoren	Präsident/Rektor der Universität Augsburg, Präsidentin/Rektorin der Universität Augsburg	W3	1	1	1
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen		113	116	116
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>Die von 1533/42202 umgesetzte Stelle ist bei Freiwerden nach 1533/422 02 BesGr W 2 umzusetzen.</i>	W2	63,50	61	61
	Zusammen Zugang/Abgang		177,50	178 +0,50	178 -
Leerstellen	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	2	2	2
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W2	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		2	3 +1	3 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 12 Juniorprofessoren	Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	-	-
422 13 Wissenschaftliche Mitarbeiter	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	22	21	21
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	197,50	195,59	195,59
	Zusammen Zugang/Abgang		219,50	216,59 -2,91	216,59 -
428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15Ü	E 15Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 15 (Akadem. Direktor Lehrkr.HS) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 15	3	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 14 (Oberregierungsrat) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i> <i>1 Stelle ku nach BesGr A 14 Akad. Oberrat (Lehrk.HS) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i> <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 14 Akad. Oberrat mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i> <i>2 Stellen ku nach BesGr A 13 Akad. Rat (Lehrk.HS) mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i> <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 13 Akad. Rat mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 14	24,50	26,50	26,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	10,50	10,50	10,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 13 Regierungsrat mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 13	13,47	15,22	15,22
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	1	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 11 Techn. Amtmann mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 11	8,41	9,41	9,41
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	13	14	14

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 3 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr B 2
B 2 Kanzler der Universität Augsburg	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B 3
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 6
A 6 Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 7
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr W2 (Uni)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr W3 (Uni)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 10
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 7
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 9
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 6
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 6
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 7
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 7
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+4,91	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>2 Stellen ku nach BesGr. A 8 Techn. Hauptsekretär mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i> <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 10 Techn. Oberinspektor mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i> <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 9 Amtsinspektor mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 9	35	35	35
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 8 Reg. Hauptsekretär mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 8	25,50	27,50	27,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	11	12	12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>2 Stellen ku nach BesGr. A 5 Oberamtsmeister mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i> <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 7 Reg. Obersekretär mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 6	180	180	180
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 <i>2 Stellen ku nach BesGr. A 6 Regierungssekretär mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>	E 5	17,75	12,82	12,82
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 <i>1 Stelle kw</i>	E 3	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	1,50	1,50	1,50
	Krafffahrer, Krafffahrerin		1	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		354,63	360,45 +5,82	360,45 -
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		34	34	34
	Zusammen		34	34	34
TG	73 Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		49	49	49
	Zusammen		49	49	49
TG	77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		9	9	9
	Zusammen		9	9	9
TG	80 Ausgaben für die Weiterbildung				
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		6	6	6
	Zusammen		6	6	6

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+8,50	-	
Einsparung			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Einsparung mit Auslaufen der Finanzierung
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+7,50	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	2	1	1
	Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	1	1
	Zusammen		2	2	2
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W2	1	1	1
	Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	1	1
	Zusammen		1	2	2
	Zugang/Abgang			+1	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	-	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	3,25	3,25	3,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	1	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2	2	2
	Zusammen		8,25	14,75	14,75
	Zugang/Abgang			+6,50	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		217,25	218,75	218,75
422 02	Professoren		177,50	178	178
422 12	Juniorprofessoren		-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		219,50	216,59	216,59
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		354,63	360,45	360,45
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		968,88	973,79	973,79
	Ferner:				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		34	34	34
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		49	49	49
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9	9	9
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6	6	6
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		2	2	2
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		1	2	2
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		8,25	14,75	14,75
	Personalsoll B		109,25	116,75	116,75
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.078,13	1.090,54	1.090,54

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler/Kanzlerin der Universität Bayreuth	B 2	1	1	1
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	5	5	5
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		2	2	2
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		27	27	27
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		4	4	4
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		3	3	3
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	5	5	5
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		40	43	43
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		9	9	9
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		4	4	4
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	3	6	6
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		29,50	33,50	33,50
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		12	12	12
	Bibliotheksräte, Bibliotheksamtinnen		2	2	2
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen 1 Stelle ku nach BesGr. A 13+AZ mit Ausscheiden des Stelleninhabers	A13	5	5	5
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	3	3
	Institutsrektor, Institutsrektorin		1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	7	7	7

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-1	-	Umsetzung mit Vermerkänderung nach 05 32 wegen Ausscheidens des Stelleninhabers
	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+1,50	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 28 / 422 01 BesGr W3 - A2 für Anschlussfinanzierung BITÖK
Summe Umsetzung	+5,50	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR)
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+3,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
	+2,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+6,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin		1	1	1
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		3	3	3
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	10	10	10
	Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen		6	6	6
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	7	8	8
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		4	4	4
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		8	8	8
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	3	4	4
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		3	3	3
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	2	2	2
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	3	3	3
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		4	4	4
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	7	7	7
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		5	5	5
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		4	5	5
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	2	3	3
	Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin		1	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	8	8	8
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	9	9	9
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	3	3	3
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	4	4	4
	Zusammen		266,50	281,50	281,50
	Zugang/Abgang			+15	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		149,50	159,50	159,50
	- gehobener Dienst		61	64	64
	- mittlerer Dienst		32	34	34
	- einfacher Dienst		24	24	24
	Leerstellen				
	Akademischer Direktor, Akademische Direktorin	A15	1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Zusammen		2	3	3
	Zugang/Abgang			+1	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>alle Stellen kw</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Universität Bayreuth, Präsidentin/Rektorin der Universität Bayreuth	W3	1	1	1
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen		129	131	131
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	58	56	56
	Zusammen		188	188	188

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 428 01 EGr 14
	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 428 01 EGr 13Ü
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 428 01 EGr 5
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+4	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-4	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 12 (Juniorprofessoren)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+6	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-5,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 422 01 BesGr A13
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 422 01 BesGr A13
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 422 01 BesGr A 6
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung
Summe Umwandlung	+1	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von EGr 8 gemäß §1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 9 gemäß §1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 02					
	Leerstellen				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W3	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 12	Juniorprofessoren				
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	-	6	6
	Zusammen		-	6	6
	Zugang/Abgang			+6	-
	Leerstellen				
	Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 12 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	34	33,50	33,50
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	223	223	223
	Zusammen		257	256,50	256,50
	Zugang/Abgang			-0,50	-
	Leerstellen				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	1	2	2
	Zusammen		1	2	2
	Zugang/Abgang			+1	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 13 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	7	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	4	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	16	16	16
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	23,50	23,50	23,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	91,75	93,75	93,75
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 9 (Bibliotheksinnspektor) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	74	78,50	78,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	34	34	34
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	116,50	125,50	125,50
	<i>2 Stellen ku nach BesGr. A 6 Bibl. Sekretär mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6	-	kostenwirksame Hebung von EGr 6 gemäß §1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-6	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 8 gemäß §1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+16	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 gemäß §1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-16	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 gemäß §1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+13	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Titel 428 72 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+15	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 77 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 91 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+22	-	neu wegen Anpassung an die Mittel.
Titel 428 92 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+46	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 93 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+25	-	neu wegen Anpassung der Stellen an die Mittel

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	81	62	62
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	2	2	2
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		2	2	2
	Auszubildende		5	5	5
	Zusammen Zugang/Abgang		470,75	463,25 -7,50	463,25 -
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15Ü	E 15Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	1	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		8	9 +1	9 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Leerstellen): <i>Alle Stellen kw</i>				
TG	71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		97	97	97
	Zusammen		97	97	97
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		74	89	89
	Zusammen Zugang/Abgang		74	89 +15	89 -
TG	73 Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		51	51	51
	Zusammen		51	51	51
TG	77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		5	7	7
	Zusammen Zugang/Abgang		5	7 +2	7 -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 94 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Stiftungsmitteln
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+122	-	
Einsparung			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Einsparung wegen Auslaufen der Finanzierung
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Titel 428 94 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 15Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Summe Einsparung	-4	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+118	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	91 Ausgaben für Sonderforschungsbereiche				
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		10	32	32
	Zusammen Zugang/Abgang		10	32 +22	32 -
TG	92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		76	122	122
	Zusammen Zugang/Abgang		76	122 +46	122 -
TG	93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union				
428 93	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		-	25	25
	Zusammen Zugang/Abgang		-	25 +25	25 -
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	1	3	3
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	2	1	1
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	3	4	4
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin	A14	1	1	1
	Akademischer Oberrat auf Zeit/Akademische Oberrätin auf Zeit		1	-	-
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	-	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		8	11 +3	11 -
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15Ü	E 15Ü	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	0,25	0,75	0,75
	Zusammen Zugang/Abgang		2,25	1,25 -1	1,25 -
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+3	-	
Einsparung			
Titel 422 12 (Juniorprofessoren)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	-1	-	Einsparung Leerstelle
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	-	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Zusammen		2	4	4
	Zugang/Abgang			+2	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	0,50	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	1	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		2	6	6
	Zugang/Abgang			+4	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		266,50	281,50	281,50
422 02	Professoren		188	188	188
422 12	Juniorprofessoren		-	6	6
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		257	256,50	256,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		470,75	463,25	463,25
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.182,25	1.195,25	1.195,25
	Ferner:				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		97	97	97
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		74	89	89
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		51	51	51
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	7	7
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		10	32	32
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		76	122	122
428 93	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	25	25
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		8	11	11
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2,25	1,25	1,25
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		2	4	4
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	6	6
	Personalsoll B		327,25	445,25	445,25
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.509,50	1.640,50	1.640,50

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	B 2	-	1	1
	Kanzler der Universität Bamberg, Kanzlerin der Universität Bamberg	A16	1	-	-
	Leitender Akademischer Direktor, Leitende Akademische Direktorin		-	-	-
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		2	-	-
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		10	10	10
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		11	12	12
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		2	2	2
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		8,50	6	6
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		13	14,50	14,50
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		3	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	3	3
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		3	3	3
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		10,50	12,50	12,50
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen		2	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,75	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2011 (Vollzug kw-Vermerk Bezügeabrechnung)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,20	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2012 (Vollzug kw-Vermerk Bezügeabrechnung)
Summe Einsparung	-1,20	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 28 / 422 01 BesGr A14
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+1,50	-	Umsetzung von Kap 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Summe Umsetzung	+2	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR)
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-4	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
	+3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
W2 Professoren, Professorinnen	-2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+6	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	5	5	5
	Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin		1	1	1
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		2	2	2
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	5	5	5
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1	1
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		8	8	8
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen	A10	4	4	4
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		12	12	12
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	4	4	4
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin		-	-	-
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		3	3	3
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5	5	5
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		6	6	6
	Regierungs obersekretär, Regierungs obersekretärin	A 7	1	1	1
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		6	6	6
	Regierungs sekretär, Regierungs sekretärin	A 6	1	1	1
	Bibliotheks sekretär, Bibliotheks sekretärin		1	1	1
	Verwaltungsbetriebs sekretär, Verwaltungsbetriebs sekretärin		1	1	1
	Zusammen		142	142	142
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		71	71	71
	- gehobener Dienst		45	45	45
	- mittlerer Dienst		26	26	26
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Universität Bamberg, Präsidentin/Rektorin der Universität Bamberg	W3	1	1	1
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen		78	78	78
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	42	45	45
	Professoren, Professorinnen	W2	4	2	2
	Zusammen		125	126	126
	Zugang/Abgang			+1	-
	Leerstellen				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	3	4	4
	Zusammen		3	4	4
	Zugang/Abgang			+1	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 02 (Leerstellen):				
	1) alle Stellen kw				
	2) alle Stellen kw				
422 12	Juniorprofessoren				
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	1	2	2
	Zusammen		1	2	2
	Zugang/Abgang			+1	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+1 +12	- -	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB)
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A16 Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 14
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 14
	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 14
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+2	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 12 (Juniorprofessoren)			
W1 Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+2,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A14 (Akademischer Oberrat)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A14 (Akademischer Oberrat LfbA)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A14 (Bibliotheksoberrat)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	12	11	11
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	111	119,50	119,50
	Zusammen		123	130,50	130,50
	Zugang/Abgang			+7,50	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	7	11	11
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 13 Akademischer Rat Lehrkraft für besondere Aufgaben mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>				
	<i>2 Stellen ku nach BesGr. A 14 Akademischer Oberrat mit Ausscheiden der Stelleninhaber.</i>				
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 14 Akademischer Oberrat (LfbA) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>				
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 14 Bibliotheksoberrat mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	9,50	9,50	9,50
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 13 Akademischer Rat Lehrkraft für besondere Aufgaben mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	-	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	10	5,50	5,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	4	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	10,50	13	13
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 9 (Reg. Inspektor) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	4	4,50	4,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	67,50	70	70
	<i>2 Stellen ku nach BesGr A 7 (Reg. Obersekretär) mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	49,50	43,40	43,40
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 6 (Reg. Sekretär) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	6,50	6,50	6,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	8,49	9	9
	Zusammen		181,99	185,90	185,90
	Zugang/Abgang			+3,91	-
TG	71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		5	25	25
	Zusammen		5	25	25
	Zugang/Abgang			+20	-
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		22	18	18
	Zusammen		22	18	18
	Zugang/Abgang			-4	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,60	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,01	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	+0,61	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 2 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A16
A16	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B 2
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von EGr 11 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 12 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	kostenwirksame Hebung von EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4,50	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4,50	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+13,41	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG 73 Lehre und Forschung					
428 73 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		32	52	52
	Zusammen		32	52	52
	Zugang/Abgang			+20	-
TG 77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.					
428 77 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
TG 92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche					
428 92 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		22	30	30
	Zusammen		22	30	30
	Zugang/Abgang			+8	-
TG 93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union					
428 93 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		2	3	3
	Zusammen		2	3	3
	Zugang/Abgang			+1	-
TG 94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen					
422 94 Planmäßige Beamte und Professoren	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 94 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung.</i>				
TG 96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen					
422 96 Planmäßige Beamte und Professoren	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 71 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+20	-	Neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 428 73 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+20	-	Neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 428 92 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+8	-	Neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 428 93 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG zu Lasten von Studienbeiträgen
Summe neu	+49,50	-	
Einsparung			
Titel 428 72 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	Einsparung zur Anpassung an die Mittel
Summe Einsparung	-4	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+45,50	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 02 (Professoren) W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	0,50	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		4	4,50 +0,50	4,50 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 96: <i>kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		142	142	142
422 02	Professoren		125	126	126
422 12	Junioprofessoren		1	2	2
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		123	130,50	130,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		181,99	185,90	185,90
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		572,99	586,40	586,40
	Ferner:				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	25	25
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		22	18	18
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		32	52	52
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		22	30	30
428 93	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	3	3
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		2	2	2
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		1	1	1
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		4	4,50	4,50
	Personalsoll B		92	137,50	137,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		664,99	723,90	723,90

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zu den Titelgruppen: Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Ausgabemittel neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen (§ 30 TV-L i.V.m. Nr. 8 zu § 40 TV-L) auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 5 Jahre dauern wird.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	B 2	-	1	1
	Kanzler der Universität Passau, Kanzlerin der Universität Passau	A16	1	-	-
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen		2	2	2
	Leitender Akademischer Direktor, Leitende Akademische Direktorin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule		-	-	-
	Leitender Bibliotheksdirektor, Leitende Bibliotheksdirektorin		1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	3	3
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		8	8	8
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		4	4	4
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen		2	3	3
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	2	2
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		4	4	4
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		7	7	7
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen		3	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1	2	2
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		1	2,50	2,50
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		4	7,50	7,50
	Bibliotheksrat, Bibliotheksrätin		-	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	3	3	3
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	8	8	8

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 4 Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	-0,70	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,20	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Summe Einsparung	-0,90	-	
Umsetzung			
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+1,50	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+1	-	Umsetzung von Kap. 15 28 (3. Tranche Ausbauplanung)
Summe Umsetzung	+2,50	-	
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR)
Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV)
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	+4	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
	+2	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen (Verwendungsaufstieg)	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		5	5	5
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	2	3	3
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau (Verwendungsaufstieg)		-	1	1
	Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen		14	13	13
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	4	3,50	3,50
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		-	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	0,50	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		3	3	3
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5,50	6,50	6,50
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		4	3	3
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		10	9	9
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		1	2	2
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		-	-	-
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	17	16	16
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen		3	3	3
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	4	6	6
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen		2	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		6	6	6
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	2	-	-
	Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherin		1	-	-
	Zusammen		148	151	151
	Zugang/Abgang			+3	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		44	49	49
	- gehobener Dienst		38,50	40,50	40,50
	- mittlerer Dienst		29,50	27,50	27,50
	- einfacher Dienst		36	34	34
Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:					
<i>Aufgrund eines mit dem Staatsministerium der Finanzen abgestimmten Umwandlungsplans wurden im Haushalt 1997 8 Stellen der Laufbahn des Akad. Rats in Stellen der Studienratslaufbahn umgewandelt. Auf diesen umgewandelten Stellen können die bisherigen Stelleninhaber mit ihrem derzeitigen Lehrdeputat verrechnet werden.</i>					

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+0,50	-	Umwandlung
A 9 Regierungsinpektoren, Regierungsinpektorinnen Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+0,50	-	Umwandlung
A 8 Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	-1 -0,30	- -	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG Umwandlung
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+1 -1	- -	Umwandlung von 422 02 BesGr W2 (Uni) Umwandlung nach 422 02 BesGr W3 (Uni)
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,30	-	Umwandlung
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	+0,40	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 2 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A16
A16	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B 2
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A14
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen	-1 -1	- -	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15 kostenneutrale Hebung nach BesGr A15
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+1	-	kostenwirksame Hebung von BesGr A 10
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach BesGr A 11
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Leerstellen				
	Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin	A 6	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Universität Passau, Präsidentin/Rektorin der Universität Passau	W3	1	1	1
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen		76	76	76
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	25	24	24
	Juniorprofessoren, Juniorprofessorinnen	W1	2	2	2
	Zusammen		104	103	103
	Zugang/Abgang			-1	-
	Leerstellen				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 02 (Leerstellen):				
	1) alle Stellen kw				
	2) alle Stellen kw				
422 12	Juniorprofessoren				
	Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	A14	16	16	16
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	114,25	115,25	115,25
	Zusammen		130,25	131,25	131,25
	Zugang/Abgang			+1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15Ü	E 15Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	2	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	18	17	17
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	12	13	13
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	10	10	10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	6	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	3	4,50	4,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	6	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	72	72	72
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	26,50	22	22
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	1	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	-	3	3
	Zusammen		157,50	160,50	160,50
	Zugang/Abgang			+3	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7
Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 4
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 5
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von EGr 14
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 15
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	kostenneutrale Hebung von EGr 8
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 9
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Absenkung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen	-1	-	Absenkung nach BesGr A 13
A13 Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	+1	-	Absenkung von BesGr A 14
A11 Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen	-1	-	Absenkung nach BesGr A 10
A10 Bibliotheksoberspektoren, Bibliotheksoberspektorinnen	+1	-	Absenkung von BesGr A 11
A 6 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Absenkung nach BesGr A 5
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1	-	Absenkung von BesGr A 6
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Absenkung nach EGr 6
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Absenkung von EGr 8
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Absenkung nach EGr 4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Absenkung nach EGr 3
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Absenkung von EGr 5
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Absenkung von EGr 5
Summe Absenkung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+6	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 71 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Anpassung an die Mittel

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01					
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	0,50	0,50
	Zusammen		-	1,50	1,50
	Zugang/Abgang			+1,50	-
TG	71 Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		5	7	7
	Zusammen		5	7	7
	Zugang/Abgang			+2	-
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		15	6	6
	Zusammen		15	6	6
	Zugang/Abgang			-9	-
TG	73 Lehre und Forschung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		37	3	3
	Zusammen		37	3	3
	Zugang/Abgang			-34	-
TG	77 Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.				
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		-	15	15
	Zusammen		-	15	15
	Zugang/Abgang			+15	-
TG	80 Ausgaben für die Weiterbildung				
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
TG	92 Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche				
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		-	10	10
	Zusammen		-	10	10
	Zugang/Abgang			+10	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 77 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+15	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 80 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 92 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+10	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 93 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+20	-	neu wegen Anpassung an die Mittel
Summe neu	+48	-	
Einsparung			
Titel 428 72 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-9	-	Einsparung wegen Anpassung an die Mittel
Titel 428 73 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-34	-	Einsparung wegen Anpassung an die Mittel
Summe Einsparung	-43	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+5	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren)) A 6 Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Veranschlagung der erforderlichen Leerstellen
Summe neu	+2,50	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG 93 Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union					
428 93 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		-	20	20
	Zusammen		-	20	20
	Zugang/Abgang			+20	-
TG 94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen					
422 94 Planmäßige Beamte und Professoren	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W3	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG 96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen					
422 96 Planmäßige Beamte und Professoren	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	4	4	4
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin	A14	1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		3	3	3
	Akademischer Rat, Akademische Rätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A13	1	1	1
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	3	3
	Zusammen		13	13	13
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	11	11	11
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2	2	2
	Zusammen		26,50	26,50	26,50
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 96: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		148	151	151
422 02	Professoren		104	103	103
422 12	Juniorprofessoren		-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		130,25	131,25	131,25
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		157,50	160,50	160,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		539,75	545,75	545,75
	Ferner:				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	7	7
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		15	6	6
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		37	3	3
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	15	15
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
428 92	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	10	10
428 93	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	20	20
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		1	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		13	13	13
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		26,50	26,50	26,50
	Personalsoll B		97,50	102,50	102,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		637,25	648,25	648,25

15 28

Sammelansätze für die Universitäten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Ein Teil der Stellen kann im Einzelnen (BesGr, EGr) noch nicht in vollem Umfang festgelegt werden. Der Bedarf wird daher zum Teil nur gruppenweise ausgebracht. Art. 17 Abs. 5 BayHO gilt für diese Stellen nach Maßgabe der Veranschlagung im Haushaltsplan.</p> <p>4. Über sämtliche Stellen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen verfügt werden.</p> <p>5. Mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen bis zu 12 der bei Kap. 15 28 ausgebrachten Stellen auch außerhalb der Universitäten verwendet werden.</p> <p>6. Zu den Stellen des Innovationsfonds der Universitäten: In den Kap. 15 07, 15 09, 15 10, 15 12, 15 14, 15 15, 15 17, 15 19, 15 21, 15 23, 15 24, 15 26 und 15 27 ausgebrachte Stellen können im Benehmen mit den Hochschulen in den Innovationsfonds der Universitäten bei Kap. 15 28 umgesetzt und vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst diesen zur Profilschärfung zugewiesen werden. Der Innovationsfonds der Universitäten kann zu Lasten der Stellen bei Kap. 15 28 im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen verstärkt werden. Die Wertigkeiten der neu zugewiesenen Stellen können kostenneutral neu festgelegt werden.</p>				
	<p>Planmäßige Beamte an Kliniken Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen Der Stellenplan ist verbindlich. 2 Stellen gesperrt.</p> <p style="text-align: right;">Zusammen</p>	W2 - A2	224,50	224,50	224,50
			224,50	224,50	224,50
422 01	<p>c) Stellenfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Lehre und Forschung Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin</p>	A14	1	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu (Arbeitszeitverkürzung)			
Titel 422 01 f) Planmäßige Beamte (Verkürzung Arbeitszeit/Lehrverpflichtung)			
W3 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-	+112,50	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Summe neu (Arbeitszeitverkürzung)	-	+112,50	
Einsparung			
Titel 422 01 (Stellenfonds zur Förderung der wiss. Lehre und Forschung)			
W3 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-0,43	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-0,43	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Stellenfonds zur Förderung der wiss. Lehre und Forschung)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 23 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 17 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-2	-	Umsetzung nach Kap. 15 12 (2. Tranche Ausbauplanung)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 17 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 17 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 07 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-2	-	Umsetzung nach Kap. 15 12 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-3	-	Umsetzung nach Kap. 15 12 (3. Tranche Ausbauplanung)
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-2	-	Umsetzung nach Kap. 15 19 (2. Tranche Ausbauplanung)
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 19 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 23 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 23 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 24 (2. Tranche Ausbauplanung)
	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 01 / 422 01 BesGr A16 (Vollzug Umsetzungsvermerk)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen <i>1.) Eine Stelle darf mit einem Beamten der BesGr B 4 (Präsident der Monumenta Germaniae Historica) besetzt werden. 2.) Eine Stelle ist bestimmt für den Leiter des Instituts für Zeitgeschichte. 3.) Mit Rückfall einer Stelle der EGr 15 aus Kap. 15 07 wird eine Stelle der Wertigkeit BesGr A 15 für einen Studiendirektor nach Kap. 05 19 umgesetzt.</i>	W3 - A2	349,88	296,95	296,95
	Zusammen Zugang/Abgang		350,88	296,95 -53,93	296,95 -
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst		1	-	-
422 01	Planmäßige Beamte d) Innovationsfonds				
	Akademischer Direktor, Akademische Direktorin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A15	1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	1,50	-	-
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	2	-	-
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	0,05	0,05
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	0,05	0,05
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	-	-
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	1	-	-
	Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin	A 8	1	-	-
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	A 7	4	-	-
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A 6	2	-	-
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 6	1	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	2	-	-
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartin		2	-	-
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	-	-
	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	W2 - A2	24	14,03	14,03
	Zusammen Zugang/Abgang		43,50	15,13 -28,37	15,13 -
	Gliederung nach Laufbahngruppen - höherer Dienst		4,50	1	1
	- gehobener Dienst		2	0,10	0,10
	- mittlerer Dienst		7	-	-
	- einfacher Dienst		6	-	-
422 01	Planmäßige Beamte f) Verkürzung Arbeitszeit/Lehrverpflichtung				
	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	W3 - A2	-	-	112,50
	Zusammen Zugang/Abgang		-	-	112,50 +112,50

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 26 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1,50	-	Umsetzung nach Kap 15 26 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 07 (3. Tranche Ausbauplanung)
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 17 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-2	-	Umsetzung nach Kap.15 17 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 24 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 07 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1,50	-	Umsetzung nach Kap. 15 12 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-3	-	Umsetzung nach Kap. 15 12 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-4	-	Umsetzung nach Kap. 15 19 (3. Tranche Ausbauplanung)
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-0,67	-	Umsetzung nach Kap. 15 23 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1,50	-	Umsetzung nach Kap. 15 27 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 27 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-3	-	Umsetzung nach Kap. 15 17 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 17 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 21 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 21 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1,50	-	Umsetzung nach Kap. 15 24 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-2,50	-	Umsetzung nach Kap. 15 07 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-2	-	Umsetzung nach Kap. 15 07 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-6	-	Umsetzung nach Kap. 15 19 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-6	-	Umsetzung nach Kap. 15 19 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 21 (2. Tranche Ausbauplanung)
	-2	-	Umsetzung nach Kap. 15 21 (3. Tranche Ausbauplanung)
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 07 (3. Tranche Ausbauplanung)
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,75	-	Umsetzung nach Kap. 15 23 (3. Tranche Ausbauplanung)
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 24 (2. Tranche Ausbauplanung)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Planmäßige Beamte an Kliniken				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	2	-	-
	Akademischer Direktor, Akademische Direktorin	A15	-	1	1
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin	A14	1	1	1
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	1	1	2
	Zusammen		4	3	4
	Zugang/Abgang			-1	+1
422 01	Planmäßige Beamte a) Nichtklinischer Bereich der Universitäten				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	2	13	9
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	8,50	6	6
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	-	-
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	1	1
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen		19,50	7,50	5
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit		2	-	-
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		-	2	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	-	-
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	0,50	-	-
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	6	8	8
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		3,50	2,40	2,40
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin	A 7	1	-	-
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	-	-
	Forstobersekretär, Forstobersekretärin		-	1	1
	Technischer Sekretär, Technische Sekretärin	A 6	-	1	-
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	1	4	4
	Zusammen		47	45,90	37,40
	Zugang/Abgang			-1,10	-8,50
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte a) Nichtklinischer Bereich der Universitäten) (Ersatzstellen für Altersteilzeit):				
	1) Die Ausgaben sind beim jeweiligen Haushaltskapitel nachzuweisen, für das die Stellen in Anspruch genommen werden. Die Ersatzstellen können mit Beamten anderer Fachrichtungen besetzt werden.				
	2) Alle Stellen kw gemäß Art. 6 d Abs. 3 Satz 1 und 3 HG.				
	Professoren an Kliniken				
	Universitätsprofessor, Universitätsprofessorin	W3	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
422 02	Professoren d) Innovationsfonds				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	7	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 24 (2. Tranche Ausbauplanung)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 15 12 (3. Tranche Ausbauplanung)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 15 19 (2. Tranche Ausbauplanung)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 15 17 (2. Tranche Ausbauplanung)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 15 19 (3. Tranche Ausbauplanung)
W3 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 07 / 422 02 BesGr W2 (Uni)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 23 / 422 01 BesGr A14
	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 12 / 422 01 BesGr W3 (Uni)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 24 / 422 13 BesGr A13 für Anschlussfinanzierung BITÖK
	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach Kap. 15 01 BesGr A 14 und BesGr A 15
	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 26 / 422 01 BesGr A14
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte d) Innovationsfonds)			
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	-0,20	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 Tit. 422 01 BesGr. A 11
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-0,20	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 Tit. 422 01 BesGr. A 10
W2 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-0,64	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
	-0,70	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
	-0,18	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
Titel 422 02 (Professoren d) Innovationsfonds)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 21
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter d) Innovationsfonds)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 21
Summe Umsetzung	-79,84	-	

15 28
Sammelansätze für die Universitäten
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch					
422 02	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen Professoren, Professorinnen	W2 W2	9 3	- -	- -
	Zusammen Zugang/Abgang		19	- -19	- -
422 12	Juniorprofessoren Juniorprofessor, Juniorprofessorin	W1	-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter d) Innovationsfonds Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A14 A13	9,50 -	- 11	- 11
	Zusammen Zugang/Abgang		9,50	11 +1,50	11 -
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen Regierungssekretäranwärter, Regierungssekretäranwärterinnen	A 9 A 6	53 8	53 8	53 8
	Zusammen		61	61	61
422 31	Abgeordnete Beamte	A16 - A 2	60	60	60
	Zusammen		60	60	60
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 31:				
	<i>Die Stellen sind bestimmt für Abordnungen von Lehrkräften an die Universitäten zur Nachwuchsförderung, zur Verstärkung des Praxisbezugs in der Lehrerbildung sowie zur Umsetzung der Erfordernisse der LPO I.</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen d) Innovationsfonds Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	0,35	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	1,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	5	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	1,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	2	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	6	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	4,71	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	0,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2,30	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	5	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	2,53	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		31,39	- -31,39	- -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Umsetzung (Innovationsfonds)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte d) Innovationsfonds)			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 17
Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 17
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 24
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 17
	-1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
	+0,25	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 17
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 17
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 24
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 07
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 12
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 17
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 19
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 21
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 23
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 24
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 26
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (KLR) für Kap. 15 27
Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 27
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 19
	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	-4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12

15 28

Sammelansätze für die Universitäten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	82 Ausgaben für das Bayerische Genomforschungsnetzwerk und das Bayerische Biosystemforschungsnetzwerk				
422 82	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W3	3	3	3
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen <i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	W2	8	8	8
	Zusammen		11	11	11
TG	86 Universitäres Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg - UNIKA-T				
422 86	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W3	-	3	3
	Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	W2	-	3	3
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	-	3	3
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit		-	7,50	7,50
	Zusammen		-	16,50	16,50
	Zugang/Abgang			+16,50	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 86: Zu Titel 422 86 und 428 86: <i>Der Stellenplan ist verbindlich. Die Stellen können mit unbefristet Beschäftigten besetzt werden.</i>				
428 86	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	-	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	-	4,50	4,50
	Zusammen		-	7,50	7,50
	Zugang/Abgang			+7,50	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 17
	+4	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 17
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 27
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 26
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 24
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 17
	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
A 5 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 17
Titel 422 02 (Professoren d) Innovationsfonds)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 23
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 24
	-6	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 19
	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 21
	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 26
	-2	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 24
	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 21
	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12

15 28
Sammelansätze für die Universitäten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	c) Stellenfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Lehre und Forschung		350,88	296,95	296,95
422 01	Planmäßige Beamte				
	d) Innovationsfonds		43,50	15,13	15,13
422 01	Planmäßige Beamte (Verkürzung Arbeitszeit/Lehrverpflichtung)		-	-	112,50
422 02	Professoren				
	d) Innovationsfonds		19	-	-
422 12	Juniorprofessoren		-	-	-
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	d) Innovationsfonds		9,50	11	11
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		61	61	61
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	d) Innovationsfonds		31,39	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		515,27	384,08	496,58
	Ferner:				
	Planmäßige Beamte an Kliniken		224,50	224,50	224,50
	Professoren an Kliniken		1	1	1
422 82	Planmäßige Beamte und Professoren		11	11	11
422 86	Planmäßige Beamte und Professoren		-	16,50	16,50
428 86	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	7,50	7,50
	Personalsoll B		236,50	260,50	260,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		751,77	644,58	757,08
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		51	48,90	41,40

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	+4	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 26
	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 23
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 23
	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 24
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 19
	-4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 19
	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 07
	-4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12
	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 21
	-4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 21
	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 26
	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 26
	-4	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 17
	-1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 17
	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	+3,25	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 23
	+14	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 21
	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 26
	+4	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
W2 Professoren, Professorinnen	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 26
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter d) Innovationsfonds)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 09
	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07

15 28
Sammelansätze für die Universitäten

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 23
	-3,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 24
	-2,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 24
	-1,80	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 19
	-5,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 19
	-12	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	-5,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 07
	-17,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12
	-11	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 21
	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 21
	-6	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 26
	-8	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 17
	-3,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 17
	-5	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
	-6,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 19
	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 23
	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 24
	+5	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 21
	+16,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
	+8,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 17
	+2	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
Titel 428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen d) Innovationsfonds)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 12

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 27
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 07
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 21
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-8	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 26
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 17
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 17
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 09
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+8	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 19
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07

15 28
Sammelansätze für die Universitäten

		Erläuterungen		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr		2011	2012	
1		2	3	4
E 8	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 24
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 21
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 17
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,75	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 7	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,25	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 6	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,40	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 07
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 17
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung zur Anschlussfinanzierung HTO für Kap. 15 17
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 21
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,25	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 5	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 21
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (WB) für Kap. 15 26
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung aus dem Innovationsfonds (ZV) für Kap. 15 17
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 24
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 21
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 3	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 07
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 21
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung in den Innovationsfonds für 2008 von Kap. 15 19
Summe Umsetzung (Innovationsfonds)	-65,95	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Stellenfonds zur Förderung der wiss. Lehre und Forschung)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+4	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	+4	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-3	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr W3 - A2
	+2	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umwandlung vom BesGr. W3 - A2
	+2,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+3,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	+10	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+13	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	+14,17	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
	+3	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A11 Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von BesGr. W3 - A2
W3 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-24	-	Umwandlung
	-25	-	Umwandlung
	+3	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A14

15 28
Sammelansätze für die Universitäten
Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte d) Innovationsfonds)			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+2	-	Umwandlung IF
Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-2	-	Umwandlung IF
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	-2,50	-	Umwandlung IF
	+3,75	-	Umwandlung IF
	+2,50	-	Umwandlung von BesGr A14 (Akad. Oberrat LHS)
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-2,50	-	Umwandlung nach BesGr A14 (Akad. Oberrat)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+11	-	Umwandlung IF
	+4	-	Umwandlung IF
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+2	-	Umwandlung IF
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+1,25	-	Umwandlung IF
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1,25	-	Umwandlung von BesGr A10 (Tech. Oberinspektor)
	-1	-	Umwandlung IF
	-1,25	-	Umwandlung nach BesGr A10 (Regierungsoberinspektor)
	+1,25	-	Umwandlung IF
A 9 Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	-1	-	Umwandlung IF
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+1	-	Umwandlung IF
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen, Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-0,50	-	Umwandlung IF
	-3,55	-	Umwandlung IF
	-1,45	-	Umwandlung IF
A 6 Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-2	-	Umwandlung IF
	-1	-	Umwandlung IF
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-2	-	Umwandlung IF
	-3	-	Umwandlung IF
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	-1	-	Umwandlung IF

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
W2 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-8,45	-	Umwandlung IF
Titel 422 02 (Professoren d) Innovationsfonds)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-4	-	Umwandlung IF
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-3,25	-	Umwandlung IF
W2 Professoren, Professorinnen	-5	-	Umwandlung IF
Titel 422 13 (Wissenschaftliche Mitarbeiter d) Innovationsfonds)			
A14 Akademische Oberräte auf Zeit/Akademische Oberrätinnen auf Zeit	-1,35	-	Umwandlung IF
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-13,15 +65,30	- -	Umwandlung IF Umwandlung IF
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen d) Innovationsfonds)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung IF
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+7,15	-	Umwandlung IF
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3,95	-	Umwandlung IF
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,45	-	Umwandlung IF
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,10	-	Umwandlung IF
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+9	-	Umwandlung IF
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung IF
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umwandlung IF
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5,50	-	Umwandlung IF
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,75	-	Umwandlung IF
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4,25	-	Umwandlung IF
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-13,85	-	Umwandlung IF
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-6,20	-	Umwandlung IF
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5,01	-	Umwandlung IF
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung IF
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5,80	-	Umwandlung IF
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3,30	-	Umwandlung IF
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,70	-	Umwandlung IF
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4,53	-	Umwandlung IF
Summe Umwandlung	+15,03	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-131,19	+112,50	

15 28
Sammelansätze für die Universitäten

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 86 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	neu Anpassung der Stellen an die Mittel (Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg)
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+3	-	neu Anpassung der Stellen an die Mittel (Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg)
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+3	-	neu Anpassung der Stellen an die Mittel (Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg)
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	+7,50	-	neu Anpassung der Stellen an die Mittel (Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg)
Titel 428 86 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu Anpassung der Stellen an die Mittel (Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4,50	-	neu Anpassung der Stellen an die Mittel (Zentrum für Gesundheitswissenschaften am Klinikum Augsburg)
Summe neu	+24	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+24	-	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Nichtklinischer Bereich der Universitäten)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	+11	-	neue Ersatzstellen für Altersteilzeit
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1 +2	- -	neue Ersatzstelle für Altersteilzeit neue Ersatzstellen für Altersteilzeit
als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule			
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+2	-	neue Ersatzstellen für Altersteilzeit
A 7 Forstobersekretäre, Forstobersekretärinnen	+1	-	neue Ersatzstelle für Altersteilzeit
A 6 Technische Sekretäre, Technische Sekretärinnen	+1	-	neue Ersatzstelle für Altersteilzeit
A 3 Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	+3	-	neue Ersatzstellen für Altersteilzeit
Summe neu	+21	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Einsparung			
Titel 422 01 (Nichtklinischer Bereich der Universitäten)			
W3 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-	-4	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2,50	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-1	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-12	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
	-	-2,50	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-2	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-	-1	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-1	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-0,50	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
A 9 Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	-1,10	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-1	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
	-1	-	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
A 6 Technische Sekretäre, Technische Sekretärinnen	-	-1	Einsparung von Ersatzstellen für Altersteilzeit
Summe Einsparung	-22,10	-8,50	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1,10	-8,50	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
(Kliniken)			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen	+1	-	neue Ersatzstelle Altersteilzeit
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	+1	neue Ersatzstellen Altersteilzeit
Summe neu	+2	+1	
Einsparung			
(Kliniken)			
W2 Universitätsprofessoren, Universitätsprofessorinnen	-2	-	Einsparung von Ersatzstellen wegen Altersteilzeit

15 28
Sammelansätze für die Universitäten

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	-1	-	Einsparung von Ersatzstellen wegen Altersteilzeit
Summe Einsparung	-3	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	+1	

Anlage zu 15 30
Deutsches Herzzentrum München des Freistaates Bayern
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	1. Vgl. Vermerke Nr. 1 – 3 zu Kapitel 15 08				
	2. Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Kapitel 15 13				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen	A16	7	7	7
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen		11	11	11
	Pharmaziedirektor, Pharmaziedirektorin		1	1	1
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen		9	9	9
	Medizinalräte, Medizinalrätinnen	A13	6	6	6
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	2	2
	Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	A11	3	3	3
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	4	4	4
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	2	2	2
	Oberpfleger, Oberschwester	A 9	4	4	4
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Abteilungspfleger, Abteilungsschwester		1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	1	1
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 5	2	2	2
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	1	1
	Zusammen		63	63	63
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		37	37	37
	- gehobener Dienst		13	13	13
	- mittlerer Dienst		10	10	10
	- einfacher Dienst		3	3	3
	Leerstellen				
	Medizinaldirektor, Medizinaldirektorin	A15	1	1	1
	Medizinalrat, Medizinalrätin	A13	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5	5	5
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Zusammen		10	10	10
	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen		2	2	2
	Außertarifliche Arbeitnehmer (Chefärzte), Außertarifliche Arbeitnehmerinnen (Chefärztinnen)		3	3	3
	Zusammen		5	5	5

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
	Planmäßige Beamte (ohne Professoren) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		63 5	63 5	63 5
	Personalsoll B		68	68	68
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		68	68	68

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Aschaffenburg, Kanzlerin der Fachhochschule Aschaffenburg	A15	1	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	1	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amträtinnen	A12	5	5	5
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	3	3	3
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		2	2	2
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	-	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin		-	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		3	1	1
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		1	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	0,50	0,50	0,50
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 6	2	3	3
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		23	25,50	25,50
	Zugang/Abgang			+2,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	1,50	1,50
	- gehobener Dienst		14	14	14
	- mittlerer Dienst		5,50	6,50	6,50
	- einfacher Dienst		2,50	3,50	3,50

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49 /422 01
Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-2	-	Umsetzung nach 15 49
A 6 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+3	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+5,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+5,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+0,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+0,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Aschaffenburg, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Aschaffenburg	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	45	48	48
	Zusammen		46	49	49
	Zugang/Abgang			+3	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	3	3	3
	Zusammen		4	4	4
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: Zu Titel 422 94 und 428 94 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin	A12	1	1	1
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau	A11	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		4	4	4
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		7,50	7,50	7,50
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	0,50	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	0,50	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	1,50	1,50	1,50
	Zusammen		2,50	3	3
	Zugang/Abgang			+0,50	-

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		23	25,50	25,50
422 02	Professoren		46	49	49
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		4	4	4
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		73	78,50	78,50
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		1	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		7,50	7,50	7,50
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2,50	3	3
	Personalsoll B		11	11,50	11,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		84	90	90

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Neu-Ulm, Kanzlerin der Fachhochschule Neu-Ulm	A15	1	1	1
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin 1 Stelle ku mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers in A 14 Oberstudienrat	A14	-	1	1
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin		1	1	1
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule		-	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	1	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	2	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen		1	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	1,50	1,50	1,50
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	1	-	-
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	1	2	2
	Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin	A 6	1	-	-
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 6	2	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	-	1	1
	Zusammen		17,50	19	19
	Zugang/Abgang			+1,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	4,50	4,50
	- gehobener Dienst		7,50	7,50	7,50
	- mittlerer Dienst		6	5	5
	- einfacher Dienst		2	2	2

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung mit Vermerkänderung von 15 49/422 01
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 04 04 / 422 01 BesGr A 5
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+3	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+8,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 9 nach Nr. 15.9.5 HaR
A 6 Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 428 01 EGr 6 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 5 nach Nr. 15.9.5 HaR
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A9 (BI) nach Nr. 15.9.5 HaR
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 6 (Bibliothekssekr.) aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 6 (BHW) nach Nr. 15.9.5 HaR
Summe Umwandlung	-	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Neu-Ulm, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Neu-Ulm	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	34	37	37
	Zusammen		35	38	38
	Zugang/Abgang			+3	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü <i>1 Stelle ku nach EGr 13 bei Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 13Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>2 Stellen ku nach EGr 8 mit Ausscheiden der Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr A 9 (Bl) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 9	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 6 (RS) mit Ausscheiden des Stelleninhabers. 1 Stelle ku nach EGr 5 mit Ausscheiden des Stelleninhabers. 1 Stelle ku nach BesGr A 6 (Bibliothekssekretär) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>	E 6	5	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 <i>1 Stelle ku nach BesGr A6 (BHW) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 5	-	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	-	-
	Zusammen		9	13	13
	Zugang/Abgang			+4	-
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen <i>1,05 Stellen sowie die korrespondierenden Haushaltsmittel kw bis 31.12.2016.</i>		-	1,05	1,05
	Zusammen		-	1,05	1,05
	Zugang/Abgang			+1,05	-
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94:				
	Zu Titel 422 94 und 428 94				
	<i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-1	-	Absenkung nach 422 01 BesGr A11 (TA) für Hebung
A11 Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	Absenkung von 422 01 BesGr A12 (TAR) für Hebung
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von 428 01 EGr 3
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach 428 01 EGr 5
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+8,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 428 21 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,05	-	Umsetzung von 04 04 / 428 21 wegen Schließung der Zweigstelle Illertissen des Amtsgerichts Neu-Ulm
Summe Umsetzung	+1,05	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+1,05	-	

15 33

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Neu-Ulm

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		1,50	1,50	1,50
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Zusammen		5	5	5
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		17,50	19	19
422 02	Professoren		35	38	38
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9	13	13
			61,50	70	70
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1,05	1,05
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		1	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		1,50	1,50	1,50
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	5	5
			7,50	8,55	8,55
	Personalsoll B				
	Gesamtsumme Personalsoll A + B				
			69	78,55	78,55

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Ansbach, Kanzlerin der Fachhochschule Ansbach	A15	1	1	1
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	-	1	1
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	5	5	5
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin	A10	1	1	1
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	A 8	2	2	2
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 5	2	2	2
	Zusammen		16	18,50	18,50
	Zugang/Abgang			+2,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	3,50	3,50
	- gehobener Dienst		8	9	9
	- mittlerer Dienst		4	4	4
	- einfacher Dienst		2	2	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Ansbach, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Ansbach	W3	1	1	1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+0,50 +1	- -	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2 Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+4,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+4,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+6	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A11 Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+13	-	

15 34

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Ansbach

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 02	Professor, Professorin Professoren, Professorinnen	W2	- 43	- 45	- 45
	Zusammen Zugang/Abgang		44	46 +2	46 -
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10 <i>1 Stelle ku mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers nach BesGr. A 11 (TA)</i>	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8 <i>1 Stelle ku mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers nach BesGr. A 8 (RHS)</i>	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>1 Stelle ku mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers nach BesGr. A 7 (ROS)</i>	E 6	6	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 <i>0,5 Stelle kw</i>	E 5	1,50	1,50	1,50
	Zusammen		10,50	10,50	10,50
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W2	-	6	6
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	-	2	2
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	-	1	1
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau	-	-	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin	A 7	-	1	1
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksoberssekretärin		1	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		2	12 +10	12 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	-	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		-	2 +2	2 -

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Ansbach

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Einsparung			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	-1	-	Wegfall einer Stelle aus Studienbeiträgen
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+12	-	

15 34

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Ansbach

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		16	18,50	18,50
422 02	Professoren		44	46	46
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		10,50	10,50	10,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		70,50	75	75
	Ferner:				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		2	12	12
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	2	2
	Personalsoll B		2	14	14
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		72,50	89	89

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Augsburg, Kanzlerin der Fachhochschule Augsburg	A16	1	1	1
	Studiendirektor, Studiendirektorin	A15	1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	1	2	2
	Akademischer Rat, Akademische Rätin	A13	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		3	3	3
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	5	5	5
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		2	2	2
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	12	12	12
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		4	4	4
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		3	3	3
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		11	11	11
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	6	6	6
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		10	9	9
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		1	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin	A 6	1	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		2	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 5	6	6	6
	Zusammen		82	83	83
	Zugang/Abgang			+1	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Summe Umsetzung	+2	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 13 im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 7 (OWM) im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	-0,50	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 4 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 5 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+1,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 72 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Stellenschaffung im Rahmen von Drittmitteleinnahmen
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)

15 35

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Augsburg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		4	5	5
	- gehobener Dienst		29	30	30
	- mittlerer Dienst		40	39	39
	- einfacher Dienst		9	9	9
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Augsburg,	W3	1	1	1
	Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Augsburg				
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	109,17	109,17	109,17
	Zusammen		110,17	110,17	110,17
	Leerstellen				
	Professor, Professorin	W2	0,50	0,50	0,50
	<i>0,5 Stellen kw</i>				
	Zusammen		0,50	0,50	0,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	1	1	1
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A14 (Akad. Oberrat) mit Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 8 (HWM) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	16	18	18
	<i>1 Stelle kw für Bibliotheksdienst</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2,50	1,50	1,50
	<i>0,5 Stelle ku nach BesGr. A 6 (Regierungssekretär) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	1	-	-
	Zusammen		21,50	22	22
	Zugang/Abgang			+0,50	-
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		2	4	4
	Zusammen		2	4	4
	Zugang/Abgang			+2	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,75	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,75	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+15	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+15	-	

15 35

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Augsburg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		0,50	0,50	0,50
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: Zu Titel 422 94 und 428 94 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	1	4,50	4,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	1	3,75	3,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	-	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	4,75	4,75
	Zusammen		4	17	17
	Zugang/Abgang			+13	-

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Augsburg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		82	83	83
422 02	Professoren		110,17	110,17	110,17
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		21,50	22	22
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		213,67	215,17	215,17
	Ferner:				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	4	4
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		0,50	0,50	0,50
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		1	1	1
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		4	17	17
	Personalsoll B		7,50	22,50	22,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		221,17	237,67	237,67

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Coburg, Kanzlerin der Fachhochschule Coburg	A16	1	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		6	6	6
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		7	7	7
	Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	A11	2	2	2
	Regierungsamt Mann, Regierungsamt Frau (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Technische Amt Männer, Technische Amt Frauen		6	6	6
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	3	3	3
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		3	3	3
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		9	9	9
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	3	3
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		5	5	5
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartin		5	5	5
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartin	A 5	4	4	4
	Zusammen		67	68,50	68,50
	Zugang/Abgang			+1,50	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+0,50 +1	- -	Umsetzung von 15 49/422 01 Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,25	-	Umsetzung von 15 45/428 01 im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/428 01
Summe Umsetzung	+3,75	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+3,75	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A12 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+10,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+10,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	1,50	1,50
	- gehobener Dienst		29	30	30
	- mittlerer Dienst		27	27	27
	- einfacher Dienst		10	10	10
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Coburg, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Coburg	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	86	87	87
	Zusammen		87	88	88
	Zugang/Abgang			+1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	17	17,25	17,25
	<i>2 Stellen ku nach BesGr A 7 (ROS) bei Ausscheiden der Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr A 7 (OWM) bei Ausscheiden des Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	3,75	3,75	3,75
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 6 (RS) bei Ausscheiden des Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	1	1	1
	Auszubildende		2	2	2
	Zusammen		30,25	31,50	31,50
	Zugang/Abgang			+1,25	-
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94:				
	<i>Zu Titel 422 94 und 428 94 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	2	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A12	-	2	2
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	2	2	2
	Zusammen		4	6	6
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96:				
	Zu Titel 422 96 und 428 96				
	<i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	1	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	1	2,50	2,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	-	2	2
	Zusammen		6	14,50	14,50
	Zugang/Abgang			+8,50	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		67	68,50	68,50
422 02	Professoren		87	88	88
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		30,25	31,50	31,50
	Personalsoll A		184,25	188	188
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		1	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		4	6	6
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6	14,50	14,50
	Personalsoll B		11	21,50	21,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		195,25	209,50	209,50

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Kempten, Kanzlerin der Fachhochschule Kempten	A16	1	1	1
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	0,50	0,50
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	5	5	5
	Fachlehrer, Fachlehrerin		-	1	1
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	5	3	3
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		-	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9+AZ	3	3	3
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9	4	4	4
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		4	4	4
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		3	3	3
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	A 7	5	5	5
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 6	3	3	3
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 5	2	2	2
	Zusammen		40	42	42
	Zugang/Abgang			+2	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	2	2
	- gehobener Dienst		14	15	15
	- mittlerer Dienst		20	20	20
	- einfacher Dienst		5	5	5

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+0,50 +1	- -	Umsetzung von 15 49/422 01 Umsetzung von 15 49/422 01
A12 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A11 Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+5,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-1 -1	- -	Umwandlung und Hebung nach 428 01 EGr 12 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ Umwandlung nach 428 01 EGr 11 mit Vermerkänderung (Nr. 15.9.5 HaR)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A11 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A11 (TA) mit Vermerkänderung (Nr. 15.9.5 HaR)
Summe Umwandlung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 9 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ

15 37

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Kempten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01. 2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02 Professoren	Präsident/Rektor der Fachhochschule Kempten, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Kempten	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	69	70	70
	Zusammen		70	71	71
	Zugang/Abgang			+1	-
428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 11 (TA) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers</i>	E 12	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 <i>2 Stellen ku nach BesGr A 11 (Techn.Amtmann) mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>	E 11	1	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 10 (ROI) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 10	1	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>1 Stelle ku nach A 9 m.D. (Amtsinspektor) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers. 2 Stellen ku nach BesGr. A 8 (RHS) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber 1 Stelle ku nach BesGr. A 9 g.D. (RI) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>	E 9	4	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 6 (RS) mit Ausscheiden des Stelleninhabers 2 Stellen ku nach BesGr A 7 (ROS) mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>	E 6	7,25	7,25	7,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Zusammen		19,25	21,75	21,75
	Zugang/Abgang			+2,50	-
TG 94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen					
422 94 Planmäßige Beamte und Professoren	Professoren, Professorinnen	W2	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: Zu Titel 422 94 und 428 94 <i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Kempten

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 10 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+5,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+7,50	-	
Einsparung			
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Wegfall einer Stelle aus Studienbeiträgen)
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+6,50	-	

15 37

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Kempten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	2	3	3
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	1	2	2
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Zusammen		4	6	6
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96:				
	Zu Titel 422 96 und 428 96				
	<i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	1,50	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	1	2,50	2,50
	Zusammen		6,50	11	11
	Zugang/Abgang			+4,50	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		40	42	42
422 02	Professoren		70	71	71
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		19,25	21,75	21,75
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		129,25	134,75	134,75
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		2	2	2
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		4	6	6
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6,50	11	11
	Personalsoll B		12,50	19	19
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		141,75	153,75	153,75

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	A16	-	1	1
	Kanzler der Fachhochschule Landshut, Kanzlerin der Fachhochschule Landshut	A15	1	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	1,50	1,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	2	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		2	2	2
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	3	4	4
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		1	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		4	4	4
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		6	6	6
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	3	3
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		2	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 6	4	4	4
	Zusammen		37	40,50	40,50
	Zugang/Abgang			+3,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	2,50	2,50
	- gehobener Dienst		13	15	15
	- mittlerer Dienst		19	19	19
	- einfacher Dienst		4	4	4

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Landshut

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1 +0,50	-	Umsetzung von 15 49/422 01 Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1 +1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2 Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,55	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/428 01
Summe Umsetzung	+7,05	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A16 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A15
A15 Kanzler der Fachhochschule Landshut, Kanzlerin der Fachhochschule Landshut	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr A16
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+7,05	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A12 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)

15 38

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Landshut

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Landshut, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Landshut	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	68	70	70
	Zusammen		69	71	71
	Zugang/Abgang			+2	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	-	0,55	0,55
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	-	1	1
	Zusammen		9	10,55	10,55
	Zugang/Abgang			+1,55	-
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13	-	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerin	A12	-	1	1
	Zusammen		-	2	2
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96:				
	Zu Titel 422 96 und 428 96				
	<i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	1	1
	Zusammen		-	2	2
	Zugang/Abgang			+2	-

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Landshut

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+4	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+4	-	

15 38

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Landshut

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		37	40,50	40,50
422 02	Professoren		69	71	71
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9	10,55	10,55
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		115	122,05	122,05
	Ferner:				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		-	2	2
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	2	2
	Personalsoll B		-	4	4
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		115	126,05	126,05

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 1 dürfen bei der Bewirtschaftung zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Studiengang Fotodesign Die wegen der Eingliederung der Fachakademie für Fotodesign in die Fachhochschule München umgesetzten 13 Stellen werden bei ihrem Freiwerden im Einzelfall im Einvernehmen mit dem Finanzministerium kostenneutral in folgende Stellen umgewandelt: 4 x W 2 1 x A 12 2 x A 11 2 x EGr 5 oder 6</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule München, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule München	W3	1	1	1
	Professoren, Professorinnen	W2	412,75	412,75	412,75
	Kanzler, Kanzlerin	B 3	-	1	1
	Kanzler der Fachhochschule München, Kanzlerin der Fachhochschule München	B 2	1	-	-
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin 1 Stelle ku in 3 Stellen BesGr A 4 (BOW) bei Ausscheiden des Stelleninhabers	A16	1	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Studiendirektor, Studiendirektorin	-	-	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	4	4
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-	3	3	3
	Bibliotheksoberrat, Bibliotheksoberrätin	-	1	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	4	4	4
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13	7	7	7
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-	16	16	16
	Bibliotheksamtsrat, Bibliotheksamtsrätin	-	-	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-	4	4	4
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	A11	2	2	2
	Technische Amtsträger, Technische Amtsträgerinnen	-	22	24	24
	Bibliotheksamtsträger, Bibliotheksamtsträgerin	-	1	1	1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 - Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung für kostenneutrale Hebungen
E 1			
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A12 Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+2	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+2	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 - Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 428 01 EGr 3
E 1	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 428 01 EGr 2Ü
Summe Umsetzung	+9	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 3 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr B 2
B 2 Kanzler der Fachhochschule München	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr B 3
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 - Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+26	-	Umwandlung von 428 01 EGr - - -
E 1			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-26	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 14 - E 1
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10 (TOI)
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 9 (TA)
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11 (TA)
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7 (OWM)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		4	4	4
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	7	9	9
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		17	17	17
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		2	2	2
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen		4	5	5
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		2,50	2,50	2,50
	Sozialoberinspektoren, Sozialoberinspektorinnen		2	2	2
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen <i>1 Stelle kw wegen Neukonzeption der Bezügeabrechnung.</i>	A 9	4	6	6
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		4	4	4
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	6	6	6
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		18	20	20
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	9	9	9
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		21	18	18
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		3	3	3
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	13	13	13
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		18	17	17
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		1	1	1
	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	A 6	4	4	4
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	A 6+AZ	-	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		3	3	3
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 5	6	6	6
	Zusammen		638,25	645,25	645,25
	Zugang/Abgang			+7	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		428,75	429,75	429,75
	- gehobener Dienst		98,50	106,50	106,50
	- mittlerer Dienst		100	98	98
	- einfacher Dienst		11	11	11
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.				
	3. Auf einer Stelle der BesGr. W 2 kann ein Beamter der BesGr. A 15 verrechnet werden.				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	E 14 - E 1	51	78	78
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		26	-	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11 (BI)
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+3 -3	- -	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8 (HWM) kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9 (BI)
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A10 (TOI)
A 6 Verwaltungsbetriebssekretäre, +AZ Verwaltungsbetriebssekretärinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 6 (OAM)
A 6 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 6+AZ
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+8	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 429 02 (Personal zu Lasten von Mitteln Dritter)			
W2 Professoren, Professorinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG - Stiftungsstellen
Titel 429 13 (Personal zu Lasten von Studienbeiträgen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,75	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,25	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+17,75	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+17,75	-	

15 39

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Auszubildende		3	3	3
	Zusammen Zugang/Abgang		80	81 +1	81 -
429 02	Personal zu Lasten von Mitteln Dritter				
	Professoren, Professorinnen	W2	2,50	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		2	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		4,50	5 +0,50	5 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 02: <i>Die gem. Art. 6 Abs. 7 HG aus Zuwendungen Dritter geschaffenen Stellen sind kw mit Auslaufen der Finanzierung.</i>				
429 13	Personal zu Lasten von Studienbeiträgen				
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	2	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	4,50	7,50	7,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	-	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerin		-	1	1
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	3	4	4
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		2	2	2
	Bibliotheksamt mann, Bibliotheksamt frau		1	1	1
	Sozialamt mann, Sozialamt frau		1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	1	4,75	4,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	-	2,25	2,25
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	4	4
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	0,75	0,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	-	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	1,25	1,25	1,25
	Zusammen Zugang/Abgang		25,25	42,50 +17,25	42,50 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 13: <i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		638,25	645,25	645,25
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		80	81	81
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		718,25	726,25	726,25
	Ferner:				
429 02	Personal zu Lasten von Mitteln Dritter		4,50	5	5
429 13	Personal zu Lasten von Studienbeiträgen		25,25	42,50	42,50
	Personalsoll B		29,75	47,50	47,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		748	773,75	773,75

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	B 2	-	1	1
	Kanzler der Fachhochschule Nürnberg, Kanzlerin der Fachhochschule Nürnberg	A16	1	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	1	2	2
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	2	2
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		3	3	3
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		14	14	14
	Bibliotheksamtsrat, Bibliotheksamtsrätin		-	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		2	2	2
	Regierungsamtsmann, Regierungsamtsfrau (Verwendungsaufstieg)	A11	-	1	1
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen		14	14	14
	Bibliotheksamtsmann, Bibliotheksamtsfrau		-	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	3	3
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		2	1	1
	1 Stelle ku in A 9 (Amtsinspektor) mit Ausscheiden des /der derzeitigen Stelleninhabers/-in				
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		7	7	7
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		1	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin		1	-	-
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	6	7	7
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		-	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		8	10	10
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	7	4	4
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		16	15	15
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		2	1	1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-1	-	Einsparung wegen Finanzierung von Hebungen
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2012 (Fremdreinigung)
Summe Einsparung	-2	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A12 Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/428 01
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+5,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 2 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A16
A16 Kanzler der Fachhochschule Nürnberg, Kanzlerin der Fachhochschule Nürnberg	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr B 2
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (RHS) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr. A 8 (HWM) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 9 (AI) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
	-2	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 9 nach Nr. 15.9.5 HaR
Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr. A 9 (BI) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 9 gem. Nr. 15.9.5 HaR
	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 7 (OWM) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 8 (HWM) gem. Art. 6 Abs. 4 HG

15 40

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Nürnberg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	9	9	9
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		5,50	2	2
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen		1	2	2
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	3	2	2
	Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin		1	-	-
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	4	4
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		1	3	3
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	3	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		10	9	9
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	-	-
	Betriebsoberwarte, Betriebsoberwartinnen		4	1	1
	Zusammen		136,50	133	133
	Zugang/Abgang			-3,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		5	6	6
	- gehobener Dienst		50	53	53
	- mittlerer Dienst		60,50	55	55
	- einfacher Dienst		21	19	19
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Nürnberg, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Nürnberg	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	228,50	228,50	228,50
	Zusammen		229,50	229,50	229,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	2	2	2
	2 Stellen ku nach BesGr. W 2 (Professor) nach Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber.				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	1	1	1
	1 Stelle ku mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers nach BesGr A 11 (TA)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	4	5	5
	1 Stelle ku nach BesGr. A 10 (TOI) nach Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	6	8	8
	3 Stellen ku nach BesGr A 8 (RHS) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers;				
	1 Stelle ku nach BesGr. A 9 (RI) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers				
	1 Stelle ku nach BesGr. A 8 (HWM) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers				

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Nürnberg

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	-1	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 13
	-0,50	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 8 gem. Nr. 15.9.5 HaR
A 6 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 6 (Bibl.S) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
A 6 Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 7 (Bibl.OS) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 5 gem. Art. 6 Abs. 4 HG
A 5 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 5 (BHW) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 6 gem. Art. 6 Abs. 4 HG
	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 4 (AM) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 6 (BHW) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 5 gem. Nr. 15.9.5 HaR
	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 4 gem. Nr. 15.9.5 HaR
	+3	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 4 (BOW) gem. art. 6 Abs. 4 HG
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 (OAM) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
Betriebsoberwarte, Betriebsoberwartinnen	-3	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 (BHW) gem. art. 6 Abs. 4 HG
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 7 (OWM)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (RHS) nach Nr. 15.9.5 HaR
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (HWM) gem. Nr. 15.9.5 HaR
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 7 (OWM) gem. Nr. 15.9.5 HaR
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 5 (BHW) gem. Nr. 15.9.5 HaR
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 5 (BHW) gem. Nr. 15.9.5 HaR
Summe Umwandlung	-0,50	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A11 Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen (Verwendungsaufstieg)	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10 (ROI)
Bibliotheksamtänner, Bibliotheksamtfrauen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10 ((Bibl.OI)
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11 (RA)
Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11 (Bibl.A)

15 40

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Nürnberg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 <i>0,5 Stelle ku nach EGr. 7 mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers</i>	E 8	1	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 6 (RS) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers. 3 Stellen ku nach BesGr A 7 (OWM) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber.</i>	E 6	17	17,50	17,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 5 (BHW) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers</i>	E 5	2,50	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4 <i>1 Stelle ku nach BesGr. A 5 (BHW) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers</i>	E 4	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	6	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	2,50	2,50	2,50
	Zusammen Zugang/Abgang		44	50,50 +6,50	50,50 -
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren Professoren, Professorinnen	W2	1	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		1	2 +1	2 -
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: Zu Titel 422 94 und 428 94 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	-	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		-	2 +2	2 -
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	-	6,10	6,10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	-	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	-	6,50	6,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	-	3,45	3,45
	Zusammen Zugang/Abgang		-	20,55 +20,55	20,55 -

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A 9 Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+1 -1	- -	kostenneutrale Hebung von BesGr A 9 (BI) kostenneutrale Hebung nach BesGr A10 (BOI)
Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8 (Bibl.HS)
Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8 (HWM)
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9 (BI)
Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	+1 -1	- -	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7 (OWM) kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9 (AI im Bibl.)
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8 (HWM)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 10
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+3	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG - Stiftungsstellen
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6,10	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,45	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+23,55	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+23,55	-	

15 40

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Nürnberg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		136,50	133	133
422 02	Professoren		229,50	229,50	229,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		44	50,50	50,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		410	413	413
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		1	2	2
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		-	2	2
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	20,55	20,55
	Personalsoll B		1	24,55	24,55
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		411	437,55	437,55

15 41

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Regensburg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	B 2	-	1	1
	Kanzler der Fachhochschule Regensburg, Kanzlerin der Fachhochschule Regensburg	A16	1	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	3	3
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	1	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	7	7	7
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		3	2	2
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	2	2	2
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		11	11	11
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		-	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	4	4
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		6	7	7
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9+AZ	2	2	2
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		5	6	6
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	2	2
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		11	10	10
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		-	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	4	4
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		7	7	7
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		2	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 6	4	4	4
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 5	5	5	5
	Zusammen		84	88	88
	Zugang/Abgang			+4	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2012 (Vollzug kw-Vermerk Bibliotheksdienst)
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 15 49/422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A11 Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+6	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
B 2 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A16
A16 Kanzler der Fachhochschule Regensburg, Kanzlerin der Fachhochschule Regensburg	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr B 2
A12 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A10 (TOI)
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A12 (FL)
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (HWM)
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 428 01 EGr 9 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 TVÜ
	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 7 (ROS)
Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 9 (BI)
Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 7 (Bibliotheksobersekr.)
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (RHS)
Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 8 (Bibl. Hauptsekr.)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 428 01 EGr 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 10

15 41

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Regensburg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	5	5
	- gehobener Dienst		37	39	39
	- mittlerer Dienst		36	35	35
	- einfacher Dienst		9	9	9
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Regensburg, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Regensburg	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	160,50	160,50	160,50
	Zusammen		161,50	161,50	161,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	1	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 8 (RHS) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>	E 9	3,50	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	2	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 7 (OWM) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>	E 6	15,50	16,50	16,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	18	16	16
	Zusammen		43	44	44
	Zugang/Abgang			+1	-
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	-	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	-	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerin	A12	-	1	1
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	3	5	5
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin	A 8	1	1	1
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 6	1	1	1
	Zusammen		7	13	13
	Zugang/Abgang			+6	-

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Regensburg

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (RHS) aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsarbeitsvertrag Nr. 2 TVÜ
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 7
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 8
Summe Umwandlung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsarbeitsvertrag Nr. 2 TVÜ
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 aufgrund § 1 Nr. 5 Änderungsarbeitsvertrag Nr. 2 TVÜ
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+5	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A12 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+12	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+12	-	

15 41

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Regensburg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	1	1	1
	Zusammen		11	17	17
	Zugang/Abgang			+6	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		84	88	88
422 02	Professoren		161,50	161,50	161,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		43	44	44
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		288,50	293,50	293,50
	Ferner:				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		7	13	13
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		11	17	17
	Personalsoll B		18	30	30
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		306,50	323,50	323,50

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Rosenheim, Kanzlerin der Fachhochschule Rosenheim	A16	1	1	1
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amträtinnen	A12	7	7	7
	1 Stelle ku nach BesGr A 12 (Regierungsamtsrat) und Umsetzung nach Kap. 15 49 mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.				
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	A11	1	3	3
	1 Stelle ku in A 11(TA)				
	Technische Amtsträger, Technische Amtsträgerinnen		11	9	9
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		7	7	7
	1 Stelle ku in A 10 (ROI)				
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	-	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9	6	7	7
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		11	9	9
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		2	2	2
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	8	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		5	5	5
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	1,50	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartin		1	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartin	A 5	4	-	-
	Zusammen		71,50	60,50	60,50
	Zugang/Abgang			-11	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung für kostenneutrale Hebungen
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+0,50 +1	- -	Umsetzung von 15 49/422 01 Umsetzung von 15 49/422 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/428 01
Summe Umsetzung	+5,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 11 (Arbeitnehmer) gem. Nr. 15.9.5 HaR
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 8 (Arbeitnehmer) mit Vermerkänderung gem. Nr. 15.9.5 HaR
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-7	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 6 (Arbeitnehmer) gem. Nr. 15.9.5 HaR
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-1,50	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 5 (Arbeitnehmer) gem. Nr. 15.9.5 HaR
A 5 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-3	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 3 (Arbeitnehmer) gem. Nr. 15.9.5 HaR
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A11 (TA) gem. Nr. 15.9.5 HaR
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (HWM) mit Vermerkänderung gem. Nr. 15.9.5 HaR
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+7	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 7 (ROS) gem. Nr. 15.9.5 HaR
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 6 (RS) gem. Nr. 15.9.5 HaR
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 5 (BHW) gem. Nr. 15.9.5 HaR
Summe Umwandlung	-	-	

15 42

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Rosenheim

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	1,50	1,50
	- gehobener Dienst		29	30	30
	- mittlerer Dienst		35,50	26	26
	- einfacher Dienst		6	3	3
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Rosenheim, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Rosenheim	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	104	104	104
	Zusammen		105	105	105
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	-	2	2
	<i>2 Stellen ku nach BesGr A 11 (TA) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	2	2	2
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 9 (Bibl.Insp.) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	2	3	3
	<i>2 Stellen ku nach BesGr A 8 (RHS) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber</i>				
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 8 (HWM) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	6	19	19
	<i>7 Stellen ku nach BesGr A 7 (ROS) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	9	6,50	6,50
	<i>1,5 Stellen ku nach BesGr A 6 (RS) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	1	3	3
	<i>3 Stellen ku nach BesGr A 5 (BHW) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2Ü	E 2Ü	1	-	-
	Zusammen		22	37,50	37,50
	Zugang/Abgang			+15,50	-
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W2	1	4	4
	Zusammen		1	4	4
	Zugang/Abgang			+3	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+0,50	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13 (RR)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-0,50	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14 (ORR)
A11 Regierungsamtänner, Regierungsamtfräuen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10 (ROI)
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11 (RA)
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8 (HWM)
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9 (BI)
A 6 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 5 (BHW)
A 5 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 6 (BHW)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5	-	kostenneutrale Hebung von EGr 5
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 3
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+4,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG - Stiftungsstellen
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 94 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG - Stiftungsstellen

15 42

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Rosenheim

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: Zu Titel 422 94 und 428 94 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	0,50	1,50	1,50
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)	A 9	-	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin	A 7	-	1	1
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		1	1	1
	Zusammen		5,50	8,50	8,50
	Zugang/Abgang			+3	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	1	2,50	2,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	0,50	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	1	2	2
	Zusammen		3,50	9	9
	Zugang/Abgang			+5,50	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+12,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+12,50	-	

15 42

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Rosenheim

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		71,50	60,50	60,50
422 02	Professoren		105	105	105
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		22	37,50	37,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		198,50	203	203
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		1	4	4
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		5,50	8,50	8,50
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		3,50	9	9
	Personalsoll B		10	22,50	22,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		208,50	225,50	225,50

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>11. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Weihenstephan, Kanzlerin der Fachhochschule Weihenstephan	A16	1	1	1
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Gartenoberrat, Gartenoberrätin		1	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	5	5	5
	Gartenamtsräte, Gartenamtsrätinnen		4	4	4
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen		9	9	9
	Gartenamtsmänner, Gartenamtfrauen		2	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	4	4
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	-	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		2	2	2
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		7	7	7
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		3	3	3
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	3	3
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		2	2	2
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 6	1	1	1
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 5	1	1	1
	Zusammen		53	57	57
	Zugang/Abgang			+4	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,22	-	Einsparung wegen Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-0,22	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+3	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+7	-	
Umwandlung			
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von EGr 10
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung und Hebung von EGr 9
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von EGr 6
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung und Hebung nach BesGr. W 2 (FH)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung und Hebung nach EGr 13
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umwandlung und Hebung nach EGr 11
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung und Hebung nach BesGr. W 2 (FH)
Summe Umwandlung	-1	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr. A 9 (RI)
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr. A 10 (ROI)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 10
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 5

15 43

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Weihenstephan

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		3	3	3
	- gehobener Dienst		26	30	30
	- mittlerer Dienst		22	22	22
	- einfacher Dienst		2	2	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Weihenstephan,	W3	1	1	1
	Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Weihenstephan				
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	88	92	92
	<i>Bis zu zwei Stellen dürfen mit Landwirtschafts- oder Forstoberräten der BesGr A 14 besetzt werden.</i>				
	Zusammen		89	93	93
	Zugang/Abgang			+4	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	2	2	2
	<i>2 Stellen ku nach EGr 13 mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	1	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	3	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	9	9,50	9,50
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 10 (TOI) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	16,50	14,50	14,50
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 8 (RHS) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers;</i>				
	<i>2 Stellen ku nach BesGr A 8 (Hauptwerkmeister) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	6	5,78	5,78
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	8	8	8
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	34	33,50	33,50
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 7 (Bibl. Obersek.) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	28	26,50	26,50
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 6 (RS) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	15,50	15,50	15,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	6,50	6,50	6,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	1	1	1
	Auszubildende		25	25	25
	Zusammen		157,50	155,28	155,28
	Zugang/Abgang			-2,22	-

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Weihenstephan

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+5,78	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+10	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+10	-	

15 43

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Weihenstephan

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	78 Betriebsausgaben der staatlichen Forschungsanstalt für Gartenbau an der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf				
428 78	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin	A14	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	14	20	20
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	3	5	5
	Zusammen		22	32	32
	Zugang/Abgang			+10	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		53	57	57
422 02	Professoren		89	93	93
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		157,50	155,28	155,28
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		299,50	305,28	305,28
	Ferner:				
428 78	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		3	3	3
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		22	32	32
	Personalsoll B		26	36	36
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		325,50	341,28	341,28

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt, Kanzlerin der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt	A16	1	1	1
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	-	1	1
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		3	3	3
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	9	9	9
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		8	8	8
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	10	10	10
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		-	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		3	3	3
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	4	4	4
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		6	6	6
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		-	1	1
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	3	3	3
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	3	3	3
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin (im Bibliotheksdienst)		1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		8	8	8
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	6	6	6
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		12	12	12
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	17	17	17
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		10	10	11
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		3	3	3
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		7	7	7

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A11 Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A10 Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von 15 45/428 01 im Vollzug Art 6 Abs. 4 HG
Summe Umsetzung	+6,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-	+1	Umwandlung mit Vermerkänderung von 428 01 EGr 8 wegen Vollzug des ku-Vermerks
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	-1	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 422 01 BesGr A 7 (OWM) wegen Vollzug des ku-Vermerks
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+6,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)

15 44

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen Zusammen Zugang/Abgang	A 5	6 4	6 4	6 4
			131	135 +4	136 +1
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	3	3
	- gehobener Dienst		46	49	49
	- mittlerer Dienst		64	64	65
	- einfacher Dienst		19	19	19
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	169	169	169
	Zusammen		170	170	170
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	-	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	10,50	10,50	10,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 1 Stelle ku nach BesGr A 6 (RS).	E 5	5,50	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	2	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		20,50	23 +2,50	22 -1
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94:				
	Zu Titel 422 94 und 428 94 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	-	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		1	3 +2	3 -

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+3	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+3	-	

15 44

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		131	135	136
422 02	Professoren		170	170	170
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		20,50	23	22
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		321,50	328	328
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		1	1	1
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		1	3	3
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
	Personalsoll B		2	5	5
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		323,50	333	333

15 45

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Amberg-Weiden

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Amberg-Weiden, Kanzlerin der Fachhochschule Amberg-Weiden	A15	1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	1	2	2
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	6	6	6
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	5	5	5
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	1	1
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	1	2	2
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		7	6	6
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsoberssekretäre, Regierungsoberssekretärinnen	A 7	3	2	2
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		1	2	2
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 6	1	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartin	A 5	2	2	2
	Zusammen		36	38,50	38,50
	Zugang/Abgang			+2,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		3	4,50	4,50
	- gehobener Dienst		15	16	16
	- mittlerer Dienst		15	15	15
	- einfacher Dienst		3	3	3

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+0,50 +1	- -	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2 Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umsetzung nach 15 36/428 01 im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach 15 44/428 01 im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umsetzung	+3,75	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+1 -1	- -	Umwandlung von 422 01 BesGr A 8 (HWM) Umwandlung nach 422 01 BesGr A 8 (RHS)
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-1 +1	- -	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 7 (OWM) Umwandlung von 422 01 BesGr A 7 (ROS)
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+3,75	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG - Stiftungsstellen

15 45

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Amberg-Weiden

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Amberg-Weiden, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Amberg-Weiden	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	55,50	56,50	56,50
	Zusammen		56,50	57,50	57,50
	Zugang/Abgang			+1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	9,50	9,25	9,25
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A6 (Regierungssekretär) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	1,50	1	1
	Zusammen		13	13,25	13,25
	Zugang/Abgang			+0,25	-
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W2	3	3,50	3,50
	Zusammen		3	3,50	3,50
	Zugang/Abgang			+0,50	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94:				
	Zu Titel 422 94 und 428 94				
	<i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin	A12	1	1	1
	Regierungsamtman, Regierungsamtfrau	A11	-	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	-	1	1
	Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin	A 8	1	1	1
	Zusammen		2	4	4
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96:				
	Zu Titel 422 96 und 428 96				
	<i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+2,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+2,50	-	

15 45

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Amberg-Weiden

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		36	38,50	38,50
422 02	Professoren		56,50	57,50	57,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		13	13,25	13,25
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		105,50	109,25	109,25
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		3	3,50	3,50
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		2	4	4
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		3	3	3
	Personalsoll B		8	10,50	10,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		113,50	119,75	119,75

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zweckbindungsvermerk Von den Stellen bei Kapitel 15 47 sind 4 Stellen (2 W 2, 2 A 11) für den Studiengang Verwaltungsinformatik vorbehalten, der von der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern in Kooperation mit der Fachhochschule Hof betrieben wird. Sofern die externen Ausbildungsabschnitte dieses Studiengangs künftig nicht mehr an der Fachhochschule Hof wahrgenommen werden, sind diese Stellen nach Kap. 06 14 Tit. 422 01 umgesetzt und können dort kostenneutral in die erforderlichen Stellenwertigkeiten der Besoldungsordnung A umgewandelt werden.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen		2	2	2
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	-	-
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		3	3	3
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	7	7	7
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	5	5	5
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	1	1	1
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		2	2	2
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		3	3	3
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	1	2	2
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	1	1
	Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin	A 6	1	1	1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+0,50 +1	- -	Umsetzung von 15 49/422 01 Umsetzung von 15 49/422 01
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+3	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+5,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	+1 -1	- -	Umwandlung von 422 01 BesGr A14 (OStR) gem. Art. 6 Abs. 4 HG Umwandlung nach 422 01 BesGr A14 (ORR) gem. Art. 6 Abs. 4 HG
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+5,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+3	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,75	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+11,75	-	

15 46

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Deggendorf

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 6	1	1	1
	Zusammen		36	38,50	38,50
	Zugang/Abgang			+2,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		4	4,50	4,50
	- gehobener Dienst		17	18	18
	- mittlerer Dienst		14	15	15
	- einfacher Dienst		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	<i>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.</i>				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Deggendorf, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Deggendorf	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	67	70	70
	Zusammen		68	71	71
	Zugang/Abgang			+3	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Zusammen		10	10	10
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W2	6	4	4
	Zusammen		6	4	4
	Zugang/Abgang			-2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94:				
	<i>Zu Titel 422 94 und 428 94 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	-	0,50	0,50
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	-	3	3
	Zusammen		-	3,50	3,50
	Zugang/Abgang			+3,50	-

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Deggendorf
Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Einsparung			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	-2	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks wegen Auslaufen der Finanzierung
Summe Einsparung	-2	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+9,75	-	

15 46

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Deggendorf

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	-	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	-	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	-	1,75	1,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	-	0,50	0,50
	Zusammen		-	8,25	8,25
	Zugang/Abgang			+8,25	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		36	38,50	38,50
422 02	Professoren		68	71	71
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		10	10	10
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		114	119,50	119,50
	Ferner:				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		6	4	4
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		-	3,50	3,50
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	8,25	8,25
	Personalsoll B		6	15,75	15,75
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		120	135,25	135,25

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>3. Zweckbindungsvermerk Von den Stellen bei Kapitel 15 47 sind 4 Stellen (2 W 2, 2 A 11) für den Studiengang Verwaltungsinformatik vorbehalten, der von der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern in Kooperation mit der Fachhochschule Hof betrieben wird. Sofern die externen Ausbildungsabschnitte dieses Studiengangs künftig nicht mehr an der Fachhochschule Hof wahrgenommen werden, sind diese Stellen nach Kap. 06 14 Tit. 422 01 umgesetzt und können dort kostenneutral in die erforderlichen Stellenwertigkeiten der Besoldungsordnung A umgewandelt werden.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Fachhochschule Hof, Kanzlerin der Fachhochschule Hof	A15	1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	2	2	2
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Akademischer Rat, Akademische Rätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule		1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	-	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	2	2	2
	Fachlehrer, Fachlehrerin		1	1	1
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	5	5	5
	Fachlehrer, Fachlehrerin		1	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen <i>Die von Kap 06 14 umgesetzte Stelle fällt an dieses Kap zurück, wenn die Kooperation im Verwaltungsbereich beendet wird.</i>	A10	5	3	3
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		4	4	4
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		2	2	2
	Bibliotheksoberssekretär, Bibliotheksoberssekretärin		-	1	1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Summe Umsetzung	+3,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-2	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 10 nach Nr. 15.9.5 HaR
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A10 (ROI) nach Nr. 15.9.5 HaR
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+3,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)

15 47

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Hof

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin	A 6	1	1	1
	Zusammen		33	33,50	33,50
	Zugang/Abgang			+0,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		5	5,50	5,50
	- gehobener Dienst		15	14	14
	- mittlerer Dienst		13	14	14
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes:				
	Vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49.				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Hof, Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Hof	W3	1	1	1
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	61	62	62
	Zusammen		62	63	63
	Zugang/Abgang			+1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 <i>0,5 Stellen ku nach BesGr A 10 (TOI) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>	E 10	0,50	2,50	2,50
	<i>2 Stellen ku nach BesGr A 10 (ROI) mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 <i>2 Stellen ku nach BesGr A 8 (HWM) mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>	E 9	3	3	3
	<i>1 Stelle ku nach BesGr A 9 (RI) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 7 (OWM) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>4 Stellen ku nach BesGr A 7 (ROS) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber</i>	E 6	11	11	11
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 <i>1 Stelle ku nach BesGr A 6 (Betriebshauptwart) mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers</i>	E 5	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		25	27	27
	Zugang/Abgang			+2	-
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professor, Professorin	W2	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	-	1	1
	Zusammen		1	2	2
	Zugang/Abgang			+1	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+8,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+8,50	-	

15 47

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Hof

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96: Zu Titel 422 96 und 428 96 Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	-	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	-	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	1	1
	Zusammen		-	7,50	7,50
	Zugang/Abgang			+7,50	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		33	33,50	33,50
422 02	Professoren		62	63	63
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		25	27	27
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		120	123,50	123,50
	Ferner:				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		1	2	2
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	7,50	7,50
	Personalsoll B		1	9,50	9,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		121	133	133

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler, Kanzlerin	A16	-	1	1
	Kanzler der Fachhochschule Ingolstadt, Kanzlerin der Fachhochschule Ingolstadt	A15	1	-	-
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	-	1	1
	Oberstudienrat, Oberstudienrätin		1	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	0,50	0,50
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin (im Bibliotheksdienst)	A13	1	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	6	6	6
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	2	2	2
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin 1 Stelle ku mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers in A 10 (Techn. Oberinspektor)	A10	1	1	1
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	-	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		5	5	5
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		-	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		2	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 6	2	2	2
	Zusammen		28	31,50	31,50
	Zugang/Abgang			+3,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	3,50	3,50
	- gehobener Dienst		12	13	13
	- mittlerer Dienst		12	13	13
	- einfacher Dienst		2	2	2

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
A 9 Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
A 8 Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/422 01
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+2	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/428 01
Summe Umsetzung	+6,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A16 Kanzler, Kanzlerinnen	+1	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A15
A15 Kanzler der Fachhochschule Ingolstadt, Kanzlerin der Fachhochschule Ingolstadt	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr A16
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+6,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG - Stiftungsstellen
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG - Stiftungsstellen
Titel 422 96 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen	+1	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes: vgl. Vermerk Nr. 2 zu 15 49				
422 02	Professoren				
	Präsident/Rektor der Fachhochschule Ingolstadt,	W3	1	1	1
	Präsidentin/Rektorin der Fachhochschule Ingolstadt				
	Professor, Professorin		-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	57,50	59,50	59,50
	Zusammen		58,50	60,50	60,50
	Zugang/Abgang			+2	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	1 Stelle ku mit Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers in A10 (Regierungsoberinspektor)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	1	2	2
	1 Stelle ku mit Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers in A8 (Regierungshauptsekretär)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	7	7	7
	2 Stellen ku mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber nach EGr 5 1 Stelle ku mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers nach BesGr A7 (Regierungsobersekretär)				
	Zusammen		9	10	10
	Zugang/Abgang			+1	-
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W2	5	6	6
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	1	1
	Zusammen		5	7	7
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94:				
	Zu Titel 422 94 und 428 94				
	Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung				
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W2	0,50	1,50	1,50
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen	A13	2	3	3
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		2	2	2
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		2	2	2
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Ingolstadt

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+4,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+4,50	-	

15 48

Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Ingolstadt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 96	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Zusammen		10,50	12,50	12,50
	Zugang/Abgang			+2	-
Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 96:					
Zu Titel 422 96 und 428 96					
<i>Alle Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>					
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	1,50	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Zusammen		7,50	8	8
	Zugang/Abgang			+0,50	-
Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		28	31,50	31,50
422 02	Professoren		58,50	60,50	60,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9	10	10
Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)			95,50	102	102
Ferner:					
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		5	7	7
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		10,50	12,50	12,50
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		7,50	8	8
Personalsoll B			23	27,50	27,50
Gesamtsumme Personalsoll A + B			118,50	129,50	129,50

15 49

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen und höheren technischen und nichttechnischen Dienstes sowie des gehobenen und höheren Bibliotheksdienstes: Im Bereich der Fachhochschulen (15 32 bis 1549) sind die Stellen für planmäßige Beamte der BesGr A 12 und A 13 des gehobenen Dienstes und A 13 und A 14 des höheren Dienstes gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die Übertragbarkeit der übrigen Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen Dienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.</p> <p>3. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p> <p>4. Über die bei Kap. 15 49 ausgebrachten ungeschlüsselten Stellen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen verfügt werden.</p> <p>5. Mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen bis zu 12 Stellen der bei Kap 15 49 ausgebrachten Stellen auch außerhalb der Fachhochschulen verwendet werden.</p> <p>6. Über die nachstehend aufgeführten Stellen kann nur mit Zustimmung des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst verfügt werden: a) Tit. 422 01: 14 BesGr A 8 (Hauptwerkmeister), 33 BesGr A 7 (Oberwerkmeister), b) Tit. 422 02: 115 BesGr W 2 (Professoren), c) Tit. 428 01: 10 EGr 6</p> <p>7. Zu den Stellen des Innovationsfonds der Fachhochschulen: In den Kap. 15 32 bis 15 49 ausgebrachte Stellen können im Benehmen mit den Hochschulen in den Innovationsfonds der Fachhochschulen bei Kap. 15 49 umgesetzt und vom Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst diesen zur Profilschärfung zugewiesen werden. Der Innovationsfonds der Fachhochschulen kann zu Lasten der Stellen bei Kap. 15 49 im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen verstärkt werden. Die Wertigkeiten der neu zugewiesenen Stellen können kostenneutral neu festgelegt werden.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren)				
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	-	-

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu (Arbeitszeitverkürzung)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A14 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A 2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes	-	+0,75	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Titel 422 02 (Professoren alle Fachhochschulen allg.)			
W2 Professoren, Professorinnen	-	+51,50	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Summe neu (Arbeitszeitverkürzung)	-	+52,25	
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte Innovationsfonds)			
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Titel 428 01 (a) Alle Fachhochschulen			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung zur Gegenfinanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-1,50	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 15 41/422 01
	-1	-	Umsetzung mit Vermerkänderung nach 15 33/422 01
Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-1	-	Umsetzung nach 15 33/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 34/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 44/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 45/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 48/422 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 38/422 01
	-0,50	-	Umsetzung nach 15 36/422 01
	-0,50	-	Umsetzung nach 15 37/422 01
	-0,50	-	Umsetzung nach 15 42/422 01
	-0,50	-	Umsetzung nach 15 46/422 01
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	-1	-	Umsetzung nach 15 34/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 35/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 36/422 01

15 49

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule		5	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	3	-	-
	Gartenrat, Gartenrätin		1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen <i>Die von Kap. 15 42 im Haushalt 2009 umgesetzte und umgewandelte Stelle ist mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers wieder umgesetzt nach Kap. 15 42 und in die Amtsbezeichnung Technischer Oberamtsrat umgewandelt.</i>	A13	22	22	22
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		12	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		3	3	3
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	20	20	20
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		8	8	8
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		2	-	-
	Fachlehrer, Fachlehrerin		1	1	1
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	35	34	34
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		18	18	18
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		3	-	-
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	6	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		5	5	5
	Bibliotheks oberinspektoren, Bibliotheks oberinspektorinnen		2	-	-
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	5	1	1
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen		2	-	-
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	4	4	4
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		7	6	6
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	6	6	6
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		32	31	31
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	-	-
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	4	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		41	40	40
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		1	-	-
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 6	1	-	-
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin	A 5	1	1	1
	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen <i>1.) Von den neuen Stellen in 2008 sind 25 erst zum 01.01.2009 besetzbar. 2.) Die Zahl der im Doppelhaushalt 2007/2008 neu ausgebrachten Stellen kann bei der Schlüsselung und Zuweisung an die einzelnen Hochschulen im Rahmen der vorhandenen Mittel geändert werden.</i>	W2 - A2	41,50	-	-
	Beamte und Beamtinnen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes	A14 - A 2	4	4	4,75
	Zusammen Zugang/Abgang		300,50	207 -93,50	207,75 +0,75

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	-1	-	Umsetzung nach 15 37/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 38/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 40/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 42/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 43/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 44/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 45/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 46/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 47/422 01
A12 Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 39/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 40/422 01
A11 Bibliotheksamtänner, Bibliotheksamtfrauen	-1	-	Umsetzung nach 15 37/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 41/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 44/422 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 15 39/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 40/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 41/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 43/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 42/422 01
Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 39/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 44/422 01
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 15 39/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 42/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 43/422 01
Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 48/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 43/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 32
A 8 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 32
	-1	-	Umsetzung nach 15 48/422 01
Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen			
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 32/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 46/422 01
	-1	-	Umsetzung nach 15 33/422 01
Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	+2	-	Umsetzung von 15 32
Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 47/422 01
A 6 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 32/422 01
W2 - Beamte und Beamtinnen des höheren, A2 gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes oder Professoren/Professorinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 45 / 428 01 EGr 13
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 45 / 422 01 BesGr A13
	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 34 / 422 02 BesGr W2 (FH)

15 49

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		13	2	2
	- gehobener Dienst		144	112	112
	- mittlerer Dienst		96	88	88
	- einfacher Dienst		2	1	1
422 01	Planmäßige Beamte Innovationsfonds				
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	1	0,50	0,50
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	A 7	5	4,50	4,50
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	1	0,90	0,90
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	0,50	0,50	0,50
	Betriebsoberwarte, Betriebsoberwartin		5	5	5
	Zusammen		13,50	11,40	11,40
	Zugang/Abgang			-2,10	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- gehobener Dienst		1	0,50	0,50
	- mittlerer Dienst		6	4,50	4,50
	- einfacher Dienst		6,50	6,40	6,40
422 01	Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren)				
	Leerstellen				
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Regierungsamtman, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		2,50	2,50	2,50
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen		3	3	3
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1
	Zusammen		12,50	12,50	12,50
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	-
	Fachlehrer, Fachlehrerin	A11	-	1	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	1,50	1	1
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	4	4,50	4,50
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	-	-	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	A 7	9,50	9,50	9,50
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksobersekretärin		0,25	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	2	3	3

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 34 / 422 01 BesGr A13
	-3	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 32 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 32 / 422 01 BesGr A13
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 35 / 422 01 BesGr A14
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 36 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-3	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 46 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 47 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 47 / 422 01 BesGr A13
	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 48 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 48 / 422 01 BesGr A13
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 37 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 37 / 428 01 EGr 13
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 37 / 422 01 BesGr A12
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 38 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 38 / 422 01 BesGr A11
	-0,55	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 38 / 428 01 EGr 9
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 38 / 422 01 BesGr A13
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 39 / 422 01 BesGr A15
	-3	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 33 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 33 / 428 01 EGr 14
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 33 / 422 01 BesGr A13
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 40 / 428 01 EGr 6
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 40 / 422 01 BesGr A14
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 41 / 422 01 BesGr A14
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 41 / 428 01 EGr 13
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 42 / 428 01 EGr 12
	-3	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 43 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 44 / 428 01 EGr 13

15 49

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Betriebsoberwart, Betriebsoberwartin	A 4	-	1	1
	Zusammen		18,25	21	20
	Zugang/Abgang			+2,75	-1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren)) (Ersatzstellen für Altersteilzeit):				
	1) Die Ausgaben sind beim jeweiligen Haushaltskapitel nachzuweisen, für das die Stellen in Anspruch genommen werden. Die Ersatzstellen können mit Beamten anderer Fachrichtungen besetzt werden.				
	2) Alle Stellen kw gemäß Art. 6 d Abs. 3 Satz 1 und 3 HG.				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit				
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin	A 8	-	0,10	0,10
	Bibliotheksobersekretär, Bibliotheksoberssekretärin	A 7	-	0,25	0,25
	Zusammen		-	0,35	0,35
	Zugang/Abgang			+0,35	-
422 02	Professoren alle Fachhochschulen				
	Professor, Professorin	W3	-	-	-
	Professoren, Professorinnen	W2	173,50	185	236,50
	Zusammen		173,50	185	236,50
	Zugang/Abgang			+11,50	+51,50
422 02	Professoren Innovationsfonds				
	Professoren, Professorinnen	W2	-	1,50	1,50
	Zusammen		-	1,50	1,50
	Zugang/Abgang			+1,50	-
422 02	Professoren alle Fachhochschulen				
	Leerstellen				
	Professoren, Professorinnen	W2	7	8	8
	Zusammen		7	8	8
	Zugang/Abgang			+1	-
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Professoren, Professorinnen	W2	61,50	31	31
	Zusammen		61,50	31	31
	Zugang/Abgang			-30,50	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 02 (Professoren alle Fachhochschulen) (Ersatzstellen für Altersteilzeit):				
	1) Die Ausgaben sind beim jeweiligen Haushaltskapitel nachzuweisen, für das die Stellen in Anspruch genommen werden. Die Ersatzstellen können mit Beamten anderer Fachrichtungen besetzt werden.				
	2) Alle Stellen kw gemäß Art. 6 d Abs. 3 Satz 1 und 3 HG.				

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 38 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 49 / 422 02 BesGr W2 (FH)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 49 / 428 01 EGr 13
	-0,45	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 37 / 422 01 BesGr A14
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 45 / 422 02 BesGr W2 (FH)
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte Innovationsfonds)			
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-0,50	-	Umsetzung nach 06 15 / 422 01 wegen Zuständigkeitswechsel bei Trennungsgeld-, Umzugskostenabrechnungen
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-0,10	-	Umsetzung nach 06 15 / 422 01 wegen Zuständigkeitswechsel bei Trennungsgeld-, Umzugskostenabrechnungen
Titel 422 02 (Professoren alle Fachhochschulen allg.)			
W2 Professoren, Professorinnen	-1,50 +13	-	Umsetzung nach 15 49 / 422 02 d) Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
Titel 422 02 (Professoren Innovationsfonds)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1,50	-	Umsetzung von 15 49 / 422 02
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 49/428 01 a)
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 40/428 01
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 49/428 01 a)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 42/428 01
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 36/428 01
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 38/428 01
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 39 / 428 01 EGr 14 - E 1
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umsetzung nach 15 49/428 01 a)
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 39 / 428 01 EGr 14 - E 1
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Auszubildende	-0,50 -1 +1	-	Umsetzung nach 15 49/428 01 a) Umsetzung nach 15 49/428 01 a) Umsetzung von 15 49/428 01
Titel 428 01 (a) Alle Fachhochschulen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 49 / 422 01 BesGr W2 - A2
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 48/428 01
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/428 01
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 49/428 01
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,50	-	Umsetzung von 15 49/428 01

15 49

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 31	Abgeordnete Beamte (alle Fachhochschulen)				
	Zusammen	A15	1	1	1
			1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	2	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	2	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2Ü	E 2Ü	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	0,50	-	-
	Auszubildender, Auszubildende		1	1	1
	Zusammen		11	1	1
	Zugang/Abgang			-10	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Alle Fachhochschulen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2	8	8
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	2	3	3
	<i>2 Stellen ku nach BesGr. A 11 (RA) mit Ausscheiden der Stelleninhaber (FH Kempten)</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	0,50	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	1	5	5
	<i>3 Stellen ku nach BesGr. A 7 (OWM) mit Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaber (FH Nürnberg)</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	16	16	16
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	4	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	0,33	1,83	1,83
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	-	0,50	0,50
	Zusammen		27,83	40,33	40,33
	Zugang/Abgang			+12,50	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	d) Innovationsfonds				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	0,50	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	7,50	7,50	7,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	4	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	2	-	-
	Zusammen		16,50	16,50	16,50

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umsetzung von 15 49 /428 01
Summe Umsetzung	-78,60	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-2	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 11 mit Vermerkänderung (Nr. 15.9.5 HaR)
	+1	-	Umwandlung von 1549/428 01 EGr 11 im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG
A 7 Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	-3	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 01 EGr 8 gem. Nr. 15.9.5 HaR
Titel 428 01 (a) Alle Fachhochschulen			
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 1549/422 01 BesGr A11 im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A11 (RA) mit Vermerkänderung (Nr. 15.9.5 HaR)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A 7 Nr. 15.9.5 HaR
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 428 01 (d) Innovationsfonds)			
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von EGr 2
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 3
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A			
	-80,10	+52,25	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 02 (Professoren alle Fachhochschulen allg.)			
W2 Professoren, Professorinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt			
	+1	-	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	+1	-	neu wegen Altersteilzeit

15 49

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Leerstellen): alle Stellen kw</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Alle Fachhochschulen				
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Zusammen		13	13	13
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen a) Alle Fachhochschulen) (Leerstellen): alle Stellen kw</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren)		300,50	207	207,75
422 01	Planmäßige Beamte Innovationsfonds		13,50	11,40	11,40
422 02	Professoren alle Fachhochschulen		173,50	185	236,50
422 02	Professoren neue Fachhochschulen und Projekte im Rahmen des HWP		-	-	-
422 02	Professoren Innovationsfonds		-	1,50	1,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		11	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen a) Alle Fachhochschulen		27,83	40,33	40,33
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen d) Innovationsfonds		16,50	16,50	16,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		542,83	462,73	514,98
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		542,83	462,73	514,98
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		-	0,35	0,35
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		79,75	52	51

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+0,50	-	neu wegen Altersteilzeit
Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	-	+1	neu wegen Altersteilzeit
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+1	-	neu wegen Altersteilzeit
A 4 Betriebsoberwarte, Betriebsoberwartinnen	+1	-	neu wegen Altersteilzeit
Summe neu	+3,50	+1	
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-	-1	Einsparung wegen Ende der Altersteilzeit
A11 Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-	-1	Einsparung wegen Ende der Altersteilzeit
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-0,50	-	Einsparung wegen Ende der Altersteilzeit
Titel 422 02 (Professoren alle Fachhochschulen allg.)			
W2 Professoren, Professorinnen	-30,50	-	Einsparung wegen Ende der Altersteilzeit
Summe Einsparung	-31	-2	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	-0,25	-	Umwandlung in Ersatzstelle für begrenzte Dienstfähigkeit
Summe Umsetzung	-0,25	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-27,75	-1	
ERSATZSTELLEN FÜR BEGRENZTE DIENSTFÄHIGKEIT			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+0,10	-	neu wegen begrenzter Dienstfähigkeit
Summe neu	+0,10	-	

15 49

Sammelansätze für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen**Erläuterungen**

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte alle Fachhochschulen (ohne Professoren))			
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	+0,25	-	Umwandlung aus Ersatzstelle für Altersteilzeit
Summe Umsetzung	+0,25	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+0,35	-	

15 50
Bayer. Akademie der Wissenschaften München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Generalsekretär/Generalsekretärin der Akademie der Wissenschaften	B 3	1	1	1
	Leitende Akademische Direktoren, Leitende Akademische Direktorinnen	A16	2	2	2
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin <i>Die von Kap. 15 17 umgesetzte Stelle der BesGr. A 15 ist bei Freiwerden wieder nach Kap. 15 17 (BesGr. A 15 Akad. Dir.) umgesetzt.</i>	A15	1	1	1
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		4	4	4
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen	A14	2	2	2
	Akademischer Rat, Akademische Rätin	A13	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Zusammen		14	14	14
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		11	11	11
	- gehobener Dienst		3	3	3
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	36	33,20	33,20
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	23	26,05	26,05
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	13	13	13
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	3,50	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	9	9	9
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	19	19	19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	12	12	12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	20	20	20
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	6,50	7,50	7,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	21,50	21,50	21,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	8,33	8,33	8,33
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü <i>(Kommission für Tieftemperaturforschung): 1 Stelle ku nach EGr 2.</i>	E 2Ü	4,27	3,06	3,06
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	2	-	-
	Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen <i>Die maximale Höhe des Entgelts beträgt für</i>		3	3	3
	2011 91.100 € 2012 92.800 €				
	Zusammen Zugang/Abgang		182,10	180,14 -1,96	180,14 -
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		7	7	7

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,75	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2012 (Fremdvergabe der Gebäudereinigung)
Summe Einsparung	-1,75	-	
Umwandlung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,80	-	Umwandlung nach EGr 14
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,80	-	Umwandlung von EGr 15
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,25	-	Umwandlung im Vollzug Art. 6 Abs. 4 HG 2009/2010
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von EGr 2 und EGr 2 Ü wegen erhöhtem Bedarf und zusätzlichen Aufgaben
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,21	-	Umwandlung in EGr 8
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umwandlung in EGr 8
Summe Umwandlung	-0,21	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1,96	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Aushilfskräfte		2	2	2
	Zusammen		9	9	9
TG	71 Akademienprogramm				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Akademienprogramm)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	12	12	12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	14	14	14
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	3,50	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	0,50	0,50	0,50
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin <i>Das maximale Entgelt beträgt für</i>		1	1	1
	2011 91.100 € 2012 92.800 €				
	Zusammen		38	38	38
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		14	14	14
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		182,10	180,14	180,14
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		196,10	194,14	194,14
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9	9	9
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Akademienprogramm)		38	38	38
	Personalsoll B		47	47	47
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		243,10	241,14	241,14

Stellenplan

(noch zu Titel 422 01 mit Titel 428 71 Stellenübersicht der Bayerischen Akademie der Wissenschaften)

	Beamte							Arbeitnehmer														Insgesamt 2011	
	Besoldungsgruppe							Entgeltgruppe															
	B3	A16	A15	A14	A13	A11	A10	AT	15	14	13Ü	13	12	11	10	9	8	6	5	3	2 Ü		2
Verwaltung	1,0		1,0	1,0	1,0					1,25		0,5				2,5	2,0	2,5	5,3			0,00	18,1
Komm. für bayerische Landesgeschichte (einschl. Landesstelle für Volkskunde)			1,0	1,0	1,0				2,0	3,0	1,0				1,0		1,0	1,0					12,0
Komm. für Mundartforschung									1,0	4,0								1,0					6,0
Komm. für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte										1,00													1,00
Komm. für Tieftemperaturforschung			3,00	1,00					5,00	2,00	3,00	1,00	2,00	1,00	1,00	12,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00		37,00
Komm. für die Herausgabe einer 2. Serie der Acta conciliorum Oecumenicorum										1,00													1,00
Komm. für das Repertorium Geschichtsquellen										2,00													2,00
Komm. für Semitische Philologie										1,00													1,00
Komm. für die Herausgabe der mittelalterlichen Bibliothekskataloge Deutschlands										1,00													1,00
Leibniz-Rechenzentrum		2,00					1,00	3,00	25,20	9,80	9,00	2,00	7,00	18,00	11,00	5,00	4,00	16,00	1,00		1,06		115,06
Summe I	1,00	2,00	5,00	2,00	2,00	1,00	1,00	3,00	33,20	26,05	13,00	3,50	9,00	19,00	12,00	20,50	7,00	21,50	8,33	1,00	3,06	0,00	194,14
Akademieprogramm (TG 71)																							
Thesaurus Linguae Latinae							1,00	4,00	2,00														7,00
Komm. für die Herausgabe eines mittellateinischen Wörterbuches									3,00														3,00
Komm. für zentralasiatische Studien																							0,00
Komm. für das Corpus Vasorum Antiquorum								2,00	1,00	1,00													4,00
Komm. zur vergleichenden Archäologie									1,00														1,00
Inschriften-Komm.									1,00														1,00
Komm. für die Herausgabe ungedruckter Texte aus der mittelalterlichen Geisteswelt									1,00	1,00													2,00
Komm. für deutsche Literatur des Mittelalters									1,00								1,00						2,00
Musikhistorische Komm.								1,00	2,00														3,00
Komm. für die Herausgabe des Fichte-Nachlasses									1,00														1,00
Komm. für Keilschriftforschung										1,00								1,00					3,00
Komm. für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte (Max Weber-Gesamtausgabe)									2,00	1,00		1,00						1,00					5,00
Komm. für Glaziologie								2,00	1,00				1,00					1,00					5,00
Komm. für internationale Erdmessung								2,00	1,00						1,00		1,00						5,00
Summe II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	12,00	14,00	5,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38,00
Zusammen	1,00	2,00	5,00	2,00	2,00	1,00	1,00	4,00	45,20	40,05	18,00	3,50	10,00	19,00	12,00	21,50	7,00	25,50	8,33	1,00	3,06	0,00	232,14

*) in besonderen Einzelfällen kann von der Stellenübersicht abgewichen werden.

15 51

Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Sammlungsdirektoren, Leitende Sammlungsdirektorinnen	A16	2	2	2
	Hauptkonservatoren, Hauptkonservatorinnen	A15	11	11	11
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen	A14	14	14	14
	Konservatoren, Konservatorinnen	A13	7	7	7
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Gartenamtsrat, Gartenamtsrätin	A12	1	1	1
	Gartenamtmann, Gartenamtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin, Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	A 9+AZ	-	-	-
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	-	-	-
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen, Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen		2	2	2
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen, Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	A 8	3,50	3,50	3,50
	Zusammen		43,50	43,50	43,50
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		34	34	34
	- gehobener Dienst		4	4	4
	- mittlerer Dienst		5,50	5,50	5,50
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter				
	Akademischer Rat auf Zeit/Akademische Rätin auf Zeit	A13	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 13 (Konservatoren) mit Ausscheiden der Stelleninhaber.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	5	5	5
	<i>5 Stellen ku nach BesGr. A 13 (Konservatoren) mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	2	2	2
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 12 (Regierungsamtsrat) mit Ausscheiden der Stelleninhaber.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	20	20	20
	<i>1 Stelle ku nach EGr 8</i>				
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 9 (Betriebsinspektor) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	41	42	42
	<i>1 Stelle ku nach BesGr. A 7 (Techn. Obersekretär) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.</i>				
	<i>5 Stellen ku nach BesGr. A 7 (Techn. Obersekretär) mit Ausscheiden der Stelleninhaber.</i>				
	<i>2 Stellen ku nach BesGr A 8 (1 Techn. Hauptsekretär, 1 Regierungshauptsekretär).</i>				
	<i>3,5 Stellen ku nach BesGr. A 8 (Technischer Hauptsekretär/Hauptwerkmeister) mit Ausscheiden der Stelleninhaber.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	10	10	10

Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu (Arbeitszeitverkürzung)			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+0,20	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+0,20	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+0,25	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Summe neu (Arbeitszeitverkürzung)	-	+0,65	
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	-0,20	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	-0,20	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	-0,25	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
Summe Einsparung	-1,75	-0,65	
Umwandlung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 8 wegen Vollzug des ku-Vermerks
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 428 01 EGr 9 wegen Vollzug des ku-Vermerks
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 8
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 9
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 6
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 8
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1,75	-	

15 51

Generaldirektion der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch					
428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>1 Stelle für einen KFZ-Mechaniker ku nach EGr 5</i> <i>3 Stellen ku nach BesGr. A 7 (Technischer Obersekretär)</i>	E 6	39,30	37,80	37,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	19,50	19,50	19,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	2,80	2,80	2,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	17,75	16,75	16,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	7,50	7,25	7,25
	Auszubildende		2	2	2
	Zusammen		170,35	168,60	168,60
	Zugang/Abgang			-1,75	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		6	6	6
	Zusammen		6	6	6
TG	74 Ausgaben für wissenschaftliche Arbeiten bei den Staatssammlungen und Sonderausstellungen				
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		43,50	43,50	43,50
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		170,35	168,60	168,60
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		214,85	213,10	213,10
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6	6	6
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
	Personalsoll B		7	7	7
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		221,85	220,10	220,10

Stellenübersicht der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen																											
(noch zu Titel 422 01 mit 428 01) Stellenübersicht für 2011																											
	Beamte										Arbeitnehmer										TG 74	Sons- t. Hilfsleistung	Insgesamt				
	Besoldungsgruppe										Entgeltgruppe																
	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8		14	13Ü	11	10	9	8	7	6	5	4				3	2	2Ü	Azubi
GD-Zentralverwaltung				1		1						1		2			0,8										5,80
Allgemeine Museumswerkstätten												1	1	3	3,5	0,8	2,5										11,80
Museum Mensch und Natur		1	1									1		1			0,5	2,5		4,5	0,5						12,00
Jura-Museum Eichstätt				1												3	1										5,00
Naturkunde-Museum Bamberg		1													1		0,5	1			1	0,5			1		6,00
Rieskrater-Museum Nördlingen		1																									1,00
Urwelt-Museum Bayreuth				1													1,5										2,50
Staatssammlung für Anthropologie und Paläoanatomie					2							1			2		1,5					1,0			1		8,50
Botanische Staatssammlung		2	1								1			1	1			2		0,75				1	1		11,75
Botanischer Garten	1	1	1	1	1		1							9	17	9,2	21	13	1,8	9	5		2				93,00
Bayerische Staatssammlung für Paläontologie und Geologie		1	2	2					1	1,5	1	1				3,5	3		1	0,5					1		18,50
Mineralogische Staatssammlung		1		1											1		1,5			1	0,75				1		7,25
Zoologische Staatssammlung	1	3	7	2					1	1		1		4	10		4	1		1					1		37,00
Zusammen	2	11	14	9	1	1	1	2	3,5	1	5	2	1	20	42	10	37,8	19,5	2,8	16,75	7,25	1,5	2	1	6		220,10
	Gesamt: 44,5										Gesamt: 168,60										Gesamt 7,0						

15 54

Bayer. Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl			
			2010	2011	2012	
1	2	3	4	5	6	
422 01 Planmäßige Beamte	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	4	4	4	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau (Verwendungsaufstieg)	A11	1	1	1	
	Zusammen		6	6	6	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst		5	5	5	
	- gehobener Dienst		1	1	1	
	428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	3	3	3
		Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	2	2	2
		Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	0,50	0,50	0,50
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9		E 9	1,50	1,50	1,50	
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8		E 8	1	1	1	
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6		E 6	2	2	2	
Zusammen			10	10	10	
Leerstellen						
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15		E 15	2	2	2	
Zusammen			2	2	2	
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Leerstellen): alle Stellen kw</i>						
428 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1	
	Zusammen		1	1	1	

Bayer. Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		6	6	6
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		10	10	10
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		16	16	16
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
	Personalsoll B		1	1	1
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		17	17	17

15 55
Haus der Bayerischen Geschichte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Direktor des Hauses der Bayerischen Geschichte, Direktorin des Hauses der Bayerischen Geschichte	B 3	1	1	1
	Landeskonservator, Landeskonservatorin	A16	-	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Hauptkonservator, Hauptkonservatorin		-	-	-
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen	A14	2	2	2
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Institutsrektor, Institutsrektorin	A14	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau (Verwendungsaufstieg)	A11	1	1	1
	Verwaltungsbetriebshauptsekretär, Verwaltungsbetriebshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	1	1
	Zusammen		10	11	11
	Zugang/Abgang			+1	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		5	6	6
	- gehobener Dienst		3	3	3
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	- einfacher Dienst		1	1	1
422 31	Abgeordnete Beamte				
	Zusammen	A15	4	4	4
			4	4	4
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 <i>2 Stellen ku nach BesGr. A 15 Hauptkonservator</i>	E 15	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen <i>Die Stelle darf mit einem/einer Arbeitnehmer/Arbeitnehmerin vergleichbar der Entgeltgruppe 15 besetzt werden, der/die eine außertarifliche Zulage von maximal bis zur Höhe des hälftigen Unterschiedsbetrages zwischen dem Entgelt nach Entgeltgruppe 15 Stufe 3 und der entsprechenden Stufe der Entgeltgruppe 15 Ü erhält.</i>		2	1	1
	<i>Die Stelle kann mit Ausscheiden des Stelleninhabers wieder nach EGr 15 umgewandelt werden</i>				
	Zusammen		7	6	6
	Zugang/Abgang			-1	-
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Zusammen		1	1	1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Landeskonservatoren, Landeskonservatorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 15 55 / 428 01 Außertarifliche Arbeitnehmer (Vollzug Haushaltsvermerk)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 55 / 422 01 BesGr A16 (Vollzug Haushaltsvermerk)
Summe Umsetzung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	

15 55
Haus der Bayerischen Geschichte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	71 Sacharbeit des Hauses der Bayerischen Geschichte				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen <i>Zu Lasten dieser Ausgabemittel dürfen bis zum 01.01.2015 neben Arbeitnehmern mit befristeten Arbeitsverträgen auch Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird.</i> Zusammen		6	6	6
			6	6	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		10	11	11
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		7	6	6
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		17	17	17
	Ferner:				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6	6	6
	Personalsoll B		6	6	6
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		23	23	23

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen		2	2	2
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	3,50	3,50	3,50
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A13	6	6	6
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Zusammen		14,50	14,50	14,50
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		12,50	12,50	12,50
	- gehobener Dienst		2	2	2
422 02	Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W3	11,50	10,50	10,50
	Professoren, Professorinnen	W2	16,50	16,50	16,50
	Zusammen		28	27	27
	Zugang/Abgang			-1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	4,55	4,55	4,55
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	17,01	16,51	16,51
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	3	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	1,50	4,20	4,20
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	0,85	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2,25	1,50	1,50

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 422 02 (Professoren)			
W3 Professoren, Professorinnen	-1	-	Umwandlung nach Außertariflicher Arbeitnehmer/Außertarifliche Arbeitnehmerin
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,70	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,85	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,75	-	Umwandlung nach Art. 6 Abs. 4 HG
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von Kap. 15 59 Tit. 517 01
Außertarifliche Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. W 3 (Professor)
Summe Umwandlung	+1,10	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+1,10	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	neu wegen Art. 6 Abs. 7 HG (Stellen aus Studienbeiträgen)
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	0,50	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	-	1	1
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin (Präsident/Präsidentin) Das Entgelt bemißt sich nach BesGr. W 3 1 Stelle ku nach BesGr. W 3 (Professor)		-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		30,66	32,76 +2,10	32,76 -
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9 0,50 Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung	E 9	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5 0,50 Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung	E 5	-	0,50	0,50
	Zusammen Zugang/Abgang		-	1 +1	1 -
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		14,50	14,50	14,50
422 02	Professoren		28	27	27
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		30,66	32,76	32,76
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		73,16	74,26	74,26
	Ferner:				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
	Personalsoll B		-	1	1
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		73,16	75,26	75,26

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Akademischer Direktor, Akademische Direktorin als Lehrkraft für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A15	1	1	1
	Kanzler der Akademie der bildenden Künste München, Kanzlerin der Akademie der bildenden Künste München		1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	9	9	9
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A13	4	6	6
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	3	3
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	-	-
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		3	2	2
	Regierungsamtman, Regierungsamtfrau	A11	0,50	0,50	0,50
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Zusammen		22,50	23,50	23,50
	Zugang/Abgang			+1	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		15	17	17
	- gehobener Dienst		7,50	6,50	6,50
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu den Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes: Im Bereich der Kunsthochschulen (15 60, 15 61, 15 62, 15 63), der Hochschule für Fernsehen und Film (15 64), der staatlichen Museen und Sammlungen (15 70), der Coburger Landesstiftung (15 72) und des Landesamts für Denkmalpflege (15 74) sind die Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 11, A 12 und A 13 sowie des mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 8, A 9 und A 9+AZ gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die übrigen Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 12 (Fachlehrer)
	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 13 (Akad. Rat - als Lehrkraft)
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 12 (Regierungsamtsrat)
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 10 (Regierungsoberinspektor)
	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 13 (Oberamtsrat)
Fachlehrer, Fachlehrerinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 13 (Akad. Rat-als Lehrkraft)
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 12 (Regierungsamtsrat)
Titel 422 13 (Künstlerische Mitarbeiter)			
A13 Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 13 (Akad. Rat - als Lehrkraft)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr. 11
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von EGr. 12
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von EGr. 8
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr. 9
Summe Umwandlung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 8 (Vollzug TVÜ-L)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 9 (Vollzug TVÜ-L)
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A			
	-	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 422 94 (Planmäßige Beamte und Professoren)			
W3 Professoren, Professorinnen	+1	-	neu wegen Stiftungsprofessur

15 60
Akademie der bildenden Künste München
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Leerstellen				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): kw-Leerstelle.</i>				
422 02	Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W3	20	20	20
	Professoren, Professorinnen	W2	14	14	14
	Zusammen		34	34	34
422 13	Künstlerische Mitarbeiter				
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	15,50	14,50	14,50
	Zusammen		15,50	14,50	14,50
	Zugang/Abgang			-1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü	E 13Ü	1	1	1
	<i>1 Stelle ku nach EGr 13</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	1	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	3	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	6	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	8,50	8,50	8,50
	<i>1,5 Stellen ku nach EGr 5</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	3,50	3,50	3,50
	<i>1 Stelle ku nach EGr 4.</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	2	2	2
	Zusammen		32	32	32
TG	73 Ausgaben für Unterricht, Forschung und Veranstaltungen				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		3	3	3
	Zusammen		3	3	3

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Titel 428 94 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Stiftungsprofessur
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+2	-	

15 60

Akademie der bildenden Künste München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	94 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen				
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren Professor, Professorin	W3	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 94: kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		22,50	23,50	23,50
422 02	Professoren		34	34	34
422 13	Künstlerische Mitarbeiter		15,50	14,50	14,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		32	32	32
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		104	104	104
	Ferner:				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		3	3	3
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		-	1	1
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
	Personalsoll B		3	5	5
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		107	109	109

15 61

Akademie der bildenden Künste Nürnberg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A15	2	2	2
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	2	2	2
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A13	3	3	3
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen		4	4	4
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen	A11	2	2	2
	Zusammen		15	15	15
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		7	7	7
	- gehobener Dienst		8	8	8
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu den Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes: Im Bereich der Kunsthochschulen (15 60, 15 61, 15 62, 15 63), der Hochschule für Fernsehen und Film (15 64), der staatlichen Museen und Sammlungen (15 70), der Coburger Landesstiftung (15 72) und des Landesamts für Denkmalpflege (15 74) sind die Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 11, A 12 und A 13 sowie des mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 8, A 9 und A 9+AZ gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die übrigen Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.				
422 02	Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W3	13	13	13

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 02	Professoren, Professorinnen	W2	2,50	2,50	2,50
	Zusammen		15,50	15,50	15,50
422 13	Künstlerische Mitarbeiter				
	Akademische Räte auf Zeit/Akademische Rätinnen auf Zeit	A13	4,50	4,50	4,50
	Zusammen		4,50	4,50	4,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13 <i>1 Stelle kw zum 01.01.2013</i>	E 13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	1,50	1,50	1,50
	Zusammen		9,50	9,50	9,50
TG	73 Ausgaben für Unterricht, Forschung und Veranstaltungen				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		15	15	15
422 02	Professoren		15,50	15,50	15,50
422 13	Künstlerische Mitarbeiter		4,50	4,50	4,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9,50	9,50	9,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		44,50	44,50	44,50
	Ferner:				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
	Personalsoll B		1	1	1
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		45,50	45,50	45,50

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): <i>Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</i></p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen <i>Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</i></p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Leitender Akademischer Direktor, Leitende Akademische Direktorin	A16	1	1	1
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A15	4	10	10
	Kanzler der Hochschule für Musik und Theater München, Kanzlerin der Hochschule für Musik und Theater München		1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	23,50	20,50	20,50
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A13	7,50	3	3
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	A11	2	2	2
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin <i>Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>		1	1	1
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	-	-
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	1	2	2
	Zusammen		50	48,50	48,50
	Zugang/Abgang			-1,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		37	35,50	35,50
	- gehobener Dienst		8	8	8
	- mittlerer Dienst		4	3	3
	- einfacher Dienst		1	2	2

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A15 Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	+6	-	Umwandlung wegen dringenden Bedarfs
A14 Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-3	-	Umwandlung nach EGr. 14
A13 Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	-4	-	Umwandlung nach EGr. 13
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen +AZ	-0,50 -1	-	Umwandlung nach EGr. 13Ü Umwandlung nach BesGr. A9 (Amtsinspektor)
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	-2 +1	-	Umwandlung nach EGr. 9 Umwandlung von BesGr. A9 + AZ (Amtsinspektor)
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1 -1	-	Umwandlung von BesGr. A8 (Amtsinspektor) Umwandlung nach BesGr. A9 (Amtsinspektor)
A 3 Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	+1 +1	-	Umwandlung wegen dringenden Bedarfs Umwandlung wegen dringenden Bedarfs
Titel 422 02 (Professoren)			
W2 Professoren, Professorinnen	-6	-	Umwandlung wegen dringenden Bedarfs
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umwandlung von BesGr. 14 (Akademischer Oberrat)
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von BesGr. A 13 (Akad. Rat - als Lehrkraft)
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	Umwandlung von BesGr. A 13 (Akademischer Rat)
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach EGr. 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von EGr. 11
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. A 9 (Amtsinspektor)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,33	-	Umwandlung wegen dringenden Bedarfs
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,65	-	Umwandlung wegen dringenden Bedarfs
Summe Umwandlung	+2,98	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+2,98	-	

15 62
Hochschule für Musik und Theater in München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu den Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes: <i>Im Bereich der Kunsthochschulen (15 60, 15 61, 15 62, 15 63), der Hochschule für Fernsehen und Film (15 64), der staatlichen Museen und Sammlungen (15 70), der Coburger Landesstiftung (15 72) und des Landesamts für Denkmalpflege (15 74) sind die Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 11, A 12 und A 13 sowie des mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 8, A 9 und A 9+AZ gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die übrigen Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.</i></p> <p>Leerstellen Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin</p>				
	Zusammen	A 9	-	1	1
	Zugang/Abgang		-	1	1
				+1	-
422 02	Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W3	42	42	42
	Professoren, Professorinnen	W2	41,50	35,50	35,50
	Zusammen		83,50	77,50	77,50
	Zugang/Abgang			-6	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 2 Stellen ku nach BesGr. A 15 (Akad. Dir. als Lehrkraft)	E 15	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14 7 Stellen ku nach BesGr. A 14 (Akad. OR-als Lehrkraft)	E 14	31,46	34,46	34,46
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13Ü 1 Stelle ku nach BesGr. A 13 (Akad. Rat - als Lehrkraft)	E 13Ü	0,50	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13 8 Stellen ku nach BesGr. A 13 (Akad. Rat - als Lehrkraft)	E 13	4	8	8
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 1 Stelle ku nach EGr 8 mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers.	E 11	3,29	2,79	2,79
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	5,20	7,70	7,70
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	3,59	3,59	3,59
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	5,67	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2,25	2,90	2,90
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	2	2	2
	Zusammen		60,96	71,44	71,44
	Zugang/Abgang			+10,48	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 96 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,25	-	neu nach Art. 6 Abs. 7 HG (Studienbeiträge)
Summe neu	+1,25	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+1,25	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 9 Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

15 62
Hochschule für Musik und Theater in München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 <i>2 Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>	E 8	0,75	2	2
	Zusammen		0,75	2	2
	Zugang/Abgang			+1,25	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		50	48,50	48,50
422 02	Professoren		83,50	77,50	77,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		60,96	71,44	71,44
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		194,46	197,44	197,44
	Ferner:				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		0,75	2	2
	Personalsoll B		0,75	2	2
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		195,21	199,44	199,44

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>11. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Akademische Direktoren, Akademische Direktorinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A15	4	4	4
	Kanzler der Hochschule für Musik Würzburg, Kanzlerin der Hochschule für Musik Würzburg		1	1	1
	Akademische Oberräte, Akademische Oberrätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A14	9	9	9
	Akademische Räte, Akademische Rätinnen als Lehrkräfte für besondere Aufgaben an einer Hochschule	A13	6,75	6,75	6,75
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Regierungsamtsmann, Regierungsamtsfrau	A11	1	1	1
	Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin		1	1	1
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	4	5	5
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	3	2	2
	Zusammen		35,75	35,75	35,75
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		20,75	20,75	20,75
	- gehobener Dienst		3	3	3
	- mittlerer Dienst		5	5	5
	- einfacher Dienst		7	7	7

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (ohne Professoren))			
A 6 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 5 (Oberamtsmeister)
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 6 (Oberamtsmeister)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung von EGr. 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung nach EGr. 10
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2,25	-	Umwandlung von EGr. 6
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2,25	-	Umwandlung nach EGr. 7
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Umwandlung wegen dringenden Bedarfs
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung wegen dringenden Bedarfs
Summe Umwandlung	-0,50	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 5 in Vollzug § 8 TVÜ-L
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 6 in Vollzug § 8 TVÜ-L
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-0,50	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	Zu den Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes:				
	<i>Im Bereich der Kunsthochschulen (15 60, 15 61, 15 62, 15 63), der Hochschule für Fernsehen und Film (15 64), der staatlichen Museen und Sammlungen (15 70), der Coburger Landesstiftung (15 72) und des Landesamts für Denkmalpflege (15 74) sind die Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 11, A 12 und A 13 sowie des mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 8, A 9 und A 9+AZ gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die übrigen Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.</i>				
422 02	Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W3	28	28	28
	Professoren, Professorinnen	W2	25	25	25
	Zusammen		53	53	53
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	4,75	4,25	4,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	-	2,25	2,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	4,75	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2,50	2	2
	<i>1 Stelle kw ab 01.01.2003</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	-	0,50	0,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	5	4	4
	Zusammen		20	19,50	19,50
	Zugang/Abgang			-0,50	-
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	<i>1 Stelle kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
	Zusammen		1	1	1

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		35,75	35,75	35,75
422 02	Professoren		53	53	53
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		20	19,50	19,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		108,75	108,25	108,25
	Ferner:				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
	Personalsoll B		1	1	1
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		109,75	109,25	109,25

15 64
Hochschule für Fernsehen und Film München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>1. Stellengehälter-Inanspruchnahme bei Beamten- und Arbeitnehmerstellen (Tit. 422 01 bis 422 13 und Tit. 428 01 EGr 5 - 15): Aus dem Stellengehalt unbesetzter Stellen und aus dem freien oder teilweise freien Stellengehalt besetzter Stellen können Bezüge für in Wissenschaft, Forschung und Lehre tätiges Personal entsprechend der Dienstleistung gezahlt sowie Ausgaben für allgemeine Aufgaben der Hochschulen, ausgenommen Bauausgaben (HGr. 7) geleistet werden. Das Nähere regelt das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.</p> <p>2. Bündelung von Entgeltgruppen Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)				
	Kanzler der Hochschule für Fernsehen und Film München, Kanzlerin der Hochschule für Fernsehen und Film München	A15	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau		1	1	1
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	1	1	1
	Bibliotheksinspektor, Bibliotheksinspektorin	A 9	1	1	1
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Zusammen		7	7	7
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	1	1
	- gehobener Dienst		5	5	5
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	1. Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.				
	2. Zu den Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes: Im Bereich der Kunsthochschulen (15 60, 15 61, 15 62, 15 63), der Hochschule für Fernsehen und Film (15 64), der staatlichen Museen und Sammlungen (15 70), der Coburger Landesstiftung (15 72) und des Landesamts für Denkmalpflege (15 74) sind die Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 11, A 12 und A 13 sowie des mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 8, A 9 und A 9+AZ gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die übrigen Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Neubau (Haustechniker)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Neubau (Hausmeister)
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+2	-	

15 64
Hochschule für Fernsehen und Film München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 02	Professoren				
	Professoren, Professorinnen	W3	8,50	8,50	8,50
	<i>Eine Stelle fällt bei Wegfall des Studienganges „Drehbuch und Dramaturgie“ nach Kap. 15 28 zurück.</i>				
	Professoren, Professorinnen	W2	1,50	1,50	1,50
	Zusammen		10	10	10
427 01	Nebenamtlich Tätige				
	Abteilungsleiter		5	5	5
	Zusammen		5	5	5
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	3,25	3,25	3,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	4	4	4
	<i>4 Stellen ku nach EGr 13</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	3,25	3,25	3,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	8	8	8
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	9,50	10,50	10,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	3,50	4,50	4,50
	Zusammen		42,50	44,50	44,50
	Zugang/Abgang			+2	-
TG	73 Lehr- und Unterrichtsbetrieb				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		12	12	12
	Zusammen		12	12	12
TG	96 Ausgaben aus Studienbeiträgen zur Verbesserung der Studienbedingungen				
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	0,50	0,50	0,50
	<i>0,5 Stellen kw mit Auslaufen der Finanzierung</i>				
	Zusammen		0,50	0,50	0,50

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (ohne Professoren)		7	7	7
422 02	Professoren		10	10	10
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		42,50	44,50	44,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		59,50	61,50	61,50
	Ferner:				
427 01	Nebenamtlich Tätige		5	5	5
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		12	12	12
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		0,50	0,50	0,50
	Personalsoll B		17,50	17,50	17,50
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		77	79	79

15 65

Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- gehobener Dienst		2	2	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	Zu allen Stellen für planmäßige Beamte:				
	<i>Die Stellen der Beamten der Bayerischen Staatstheater (Kap. 15 80 bis 15 83) und der Bayerischen Theaterakademie im Prinzregententheater (15 65) sind gegenseitig übertragbar.</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	13	13	13
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	-	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	9	8	8
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	19	19	19
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	4	4	4
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin		1	1	1
	Außertariflicher Arbeitnehmer (Verwaltungsleiter), Außertarifliche Arbeitnehmerin (Verwaltungsleiterin)		1	1	1
	<i>Die Vergütung bemisst sich bis EGr 15Ü</i>				
	Kraftfahrer, Kraftfahrerin		1	1	1
	Zusammen		53	53	53
		Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:			
	<i>Im Rahmen der vorhandenen Mittel kann bei Bedarf auf freien und besetzbaren Stellen auch Personal mit vergleichbarer Vergütung nach dem Tarifvertrag NV-Bühne beschäftigt werden.</i>				
TG 73 Ausgaben für den Akademiebetrieb					
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		26	26	26
	<i>Bis zu 20 Stellen dürfen zur Beschäftigung von Angestellten mit unbefristeten Arbeitsverträgen in Anspruch genommen werden. Die Gesamtzahl der Stellen ist verbindlich.</i>				
Kunstpersonal (NV)		6	6	6	
Zusammen		32	32	32	

Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
kostenneutrale Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Hebung von E 7 wg. Entscheidung LAG München
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Hebung nach E 8 wg. Entscheidung LAG München
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	

15 65

Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		2	2	2
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		53	53	53
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		55	55	55
	Ferner:				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		32	32	32
	Personalsoll B		32	32	32
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		87	87	87

15 70

Staatliche Museen und Sammlungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Generaldirektor des Nationalmuseums, Generaldirektorin des Nationalmuseums	B 4	1	1	1
	Generaldirektor der Staatsgemäldesammlungen, Generaldirektorin der Staatsgemäldesammlungen		1	1	1
	Leitende Museumsdirektoren, Leitende Museumsdirektorinnen, Leitende Sammlungsdirektoren, Leitende Sammlungsdirektorinnen	A16+AZ	3	3	3
	Landeskonservatoren, Landeskonservatorinnen	A16	4	4	4
	Leitende Museumsdirektoren, Leitende Museumsdirektorinnen, Leitende Sammlungsdirektoren, Leitende Sammlungsdirektorinnen		7	7	7
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin		1	1	1
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin		1	1	1
	Hauptkonservatoren, Hauptkonservatorinnen	A15	14	12	12
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		-	2	2
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen	A14	27	29	29
	Konservatoren, Konservatorinnen	A13	33,50	35,50	35,50
	Studienrat, Studienrätin		1	-	-
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	A14	3	-	-
	Institutsrektoren, Institutsrektorinnen		1	2	2
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	3	3	3
	Institutsrektor, Institutsrektorin		1	-	-
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		2	2	2
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		2	2	2
	Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	A11	4	4	4
	Regierungsamtman, Regierungsamtfrau (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Technischer Amtman, Technische Amtfrau (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Bibliotheksamtänner, Bibliotheksamtfrauen		2	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen		6	6	6
	Hauptrestaurator, Hauptrestauratorin		1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	1	2	2
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		5	5	5
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin		1	1	1
	Oberrestaurator, Oberrestauratorin		1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	1	1
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		9	9	9
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin		1	1	1
	Museumsbetriebsobersekretäre, Museumsbetriebsobersekretärinnen		11	9	9

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu für Staatliches Textil- und Industriemuseum
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu für Staatliches Museum Ägyptischer Kunst
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu für Staatliches Textil- und Industriemuseum
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu für Staatliches Textil- und Industriemuseum
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu für Staatliches Museum Ägyptischer Kunst
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6	-	neu für Staatliches Museum Ägyptischer Kunst
Summe neu	+13	-	
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2010
Summe Einsparung	-0,50	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 7 Museumsbetriebsobersekretäre, Museumsbetriebsobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach Kap. 06 15/422 01
A 3 Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	-0,24	-	BesGr. A 7 (Übergang Reisekostenabrechnung) Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,19	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
Summe Umsetzung	-1,68	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Hauptkonservatoren, Hauptkonservatorinnen	-2	-	Umwandlung nach BesGr. A 15 (Studiendirektor)
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr. A 15 (Hauptkonservator)
A14 Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 14 (Institutsrektor)
A13 Konservatoren, Konservatorinnen	+3	-	Umwandlung von BesGr. A 14 (Oberstudienrat)
Studienräte, Studienrätinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 13 (Studienrat)
A14 Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen	-1	-	Umwandlung von BesGr. A 13 (Institutsrektor)
Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 13 (Konservator)
A13 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	-3	-	Umwandlung nach BesGr. A 14 (Oberkonservator)
A14 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 14 (Oberkonservator)
A13 Institutsrektoren, Institutsrektorinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr. A 13 (Konservator)
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr. A 7 (Museumsbetriebsobersekretär)

15 70
Staatliche Museen und Sammlungen
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Restaurator, Restauratorin		1	1	1
	Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin		1	1	1
	Museumsbetriebssekretär, Museumsbetriebssekretärin	A 6	1	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	35	35	35
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	22,50	22,50	22,50
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	8	8	8
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	6	5,76	5,76
	Zusammen		234	233,76	233,76
	Zugang/Abgang			-0,24	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		93,50	96,50	96,50
	- gehobener Dienst		26	23	23
	- mittlerer Dienst		43	43	43
	- einfacher Dienst		71,50	71,26	71,26
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Zu den Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes:				
	<i>Im Bereich der Kunsthochschulen (15 60, 15 61, 15 62, 15 63), der Hochschule für Fernsehen und Film (15 64), der staatlichen Museen und Sammlungen (15 70), der Coburger Landesstiftung (15 72) und des Landesamts für Denkmalpflege (15 74) sind die Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 11, A 12 und A 13 sowie des mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 8, A 9 und A 9+AZ gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die übrigen Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.</i>				
	2) Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes:				
	<i>Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	Leerstellen				
	Oberstudiendirektor, Oberstudiendirektorin	A16	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	3,50	3,50	3,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü 3 Stellen ku nach EGr 13	E 13Ü	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13 4 Stellen ku nach BesGr. A 13 (Konservator)	E 13	12,50	13,50	13,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	4	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11 1 Stelle ku nach EGr 10.	E 11	13	12	12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 1 Stelle kw zum 01.01.2014 (Vollzug Art. 6 f HG)	E 10	12	12	12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	68,80	72,80	72,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	32,50	32,50	32,50

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+0,50	-	kostenneutrale Umwandlung
Museumsbetriebsobersekretäre, Museumsbetriebsobersekretärinnen	+0,50 -1	- -	Kostenneutrale Umwandlung Umwandlung nach BesGr. A 8 (Regierungshauptsekretär)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von EGr. 11
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr. 13
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von EGr. 6
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr. 8
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3	-	Umwandlung nach EGr. 3
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr. 2
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3	-	Umwandlung von EGr. 5
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von EGr. 3
Summe Umwandlung	+1	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 10 (Vollzug TVÜ-L)
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 12 (Vollzug TVÜ-L)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 9 (Vollzug TVÜ-L)
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 10 (Vollzug TVÜ-L)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 8 (Vollzug TVÜ-L)
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 9 (Vollzug TVÜ-L)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 6 (Vollzug TVÜ-L)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 8 (Vollzug TVÜ-L)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 5 (Vollzug TVÜ-L)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 6 (Vollzug TVÜ-L)
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung von EGr. 3 (Vollzug TVÜ-L)
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenwirksame Hebung nach EGr. 5 (Vollzug TVÜ-L)
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+11,82	-	

15 70
Staatliche Museen und Sammlungen
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch					
428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	68	68	68
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	65,50	65,31	65,31
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4 <i>2 Stellen kw zum 01.07.2014 (Vollzug Art. 6 f HG)</i>	E 4	41	40,75	40,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 <i>1 Stelle kw zum 01.07.2014 (Vollzug Art. 6 f HG)</i>	E 3	144	151	151
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	6,50	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	27	28	28
	Zusammen		501,30	513,36	513,36
	Zugang/Abgang			+12,06	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte		6	6	6
	Praktikanten, Praktikantinnen		20	20	20
	Volontäre, Volontärinnen		7	7	7
	Zusammen		33	33	33
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Aushilfskräfte		4	4	4
	Zusammen		5	5	5
TG	73 Erhaltung, Instandsetzung und Beschreibung der Sammlungen, Kontrollgrabungen sowie Werbemaßnahmen				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Aushilfskräfte		4	4	4
	Zusammen		5	5	5

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		234	233,76	233,76
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		501,30	513,36	513,36
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		735,30	747,12	747,12
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		33	33	33
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	5	5
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	5	5
	Personalsoll B		43	43	43
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		778,30	790,12	790,12

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Museumsdirektor, Leitende Museumsdirektorin	A16	1	1	1
	Hauptkonservatoren, Hauptkonservatorinnen	A15	2	2	2
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen	A14	2	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Museumsbetriebsobersekretär, Museumsbetriebsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	1	1	1
	Zusammen		9	9	9
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		5	5	5
	- gehobener Dienst		2	2	2
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	- einfacher Dienst		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu den Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen und mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienstes: <i>Vgl. Vermerk zu 15 60/422 01.</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		9	9	9
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		9	9	9
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		9	9	9

15 73
Walhalla

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- mittlerer Dienst		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	1	1,80	1,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2Ü	E 2Ü	1	-	-
	Aushilfskraft		1	1	1
	Zusammen		5	4,80	4,80
	Zugang/Abgang			-0,20	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		1	1	1
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	4,80	4,80
	Personalsoll A		6	5,80	5,80
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		6	5,80	5,80

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,80	-	Umwandlung von EGr. 2Ü
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr. 5
Summe Umwandlung	-0,20	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-0,20	-	

15 74

Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Generalkonservator des Landesamts für Denkmalpflege, Generalkonservatorin des Landesamts für Denkmalpflege	B 4	1	1	1
	Landeskonservatoren, Landeskonservatorinnen	A16	4	4	4
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		8	8	8
	Hauptkonservatoren, Hauptkonservatorinnen		13	13	13
	Bauberräte, Bauberrätinnen	A14	9	9	9
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen		24	24	24
	Bauräte, Baurätinnen	A13	6	6	6
	Konservatoren, Konservatorinnen		11	11	11
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	3	3	3
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	-	2	2
	Regierungsamtmann, Regierungsamt frau (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Zusammen		87	87	87
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		77	77	77
	- gehobener Dienst		9	9	9
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	Zu den Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes:				
	<i>Im Bereich der Kunsthochschulen (15 60, 15 61, 15 62, 15 63), der Hochschule für Fernsehen und Film (15 64), der staatlichen Museen und Sammlungen (15 70), der Coburger Landesstiftung (15 72) und des Landesamts für Denkmalpflege (15 74) sind die Stellen für planmäßige Beamte des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 11, A 12 und A 13 sowie des mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienstes der BesGr A 8, A 9 und A 9+AZ gegenseitig übertragbar. Satz 1 gilt entsprechend für die übrigen Stellen für planmäßige Beamte des mittleren u. gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienstes, wenn diese zum Ausgleich für die Umsetzung von Planstellen nach Satz 1 erfolgt.</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14 <i>Die umgesetzte Stelle fällt mit Ausscheiden des Stelleninhabers zurück nach Kap. 06 06</i>	E 14	16	16	16
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü <i>2 Stellen ku nach BesGr. A 13 (Konservator) 1 Stelle ku nach EGr 13</i>	E 13Ü	4	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	10	11	12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	4	4	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	54	53	51
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	6	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	34	35	35

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung (mit Vermerkänderung) im Vollzug des kw-Vermerks
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50 -0,50	- -	Einsparung wegen Stellenumwandlungen Einsparung wegen Stellenumwandlungen
Summe Einsparung	-2	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	+1 +1	- -	Kostenneutrale Umwandlung von BesGr. A 10 Kostenneutrale Umwandlung von BesGr. A 10 (Regierungsoberinspektor)
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1 -1	- -	Kostenneutrale Umwandlung nach BesGr. A 11 Kostenneutrale Umwandlung nach BesGr. A 11 (Regierungsamtmann)
Summe Umwandlung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1 -	- +1	Kostenwirksame Hebung von E 9 Kostenwirksame Hebung von E 9
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+1	Kostenwirksame Hebung von E 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1 -	- -1	Kostenwirksame Hebung nach E 11 Kostenwirksame Hebung nach E 10
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung nach E 11
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1 -	- +0,50	Kostenwirksame Hebung von EGr. 5 Kostenwirksame Hebung nach EGr. 6 Kostenwirksame Hebung von E4
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenwirksame Hebung von E4 in Vollzug § 8 TVÜ-L
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenwirksame Hebung nach E5 in Vollzug § 8 TVÜ-L
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	-0,50	Kostenwirksame Hebung nach E5
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-2	-	

15 74
Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch					
428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	3	2	2,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	7,50	6,50	6
	Zusammen		138,50	136,50	136,50
	Zugang/Abgang			-2	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Praktikanten, Praktikantinnen		11	11	11
	Volontäre, Volontärinnen		4	4	4
	Zusammen		15	15	15
TG	72 Ausgaben aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte		7	7	7
	Zusammen		7	7	7
TG	73 Inventarisierung der Kunst- und Bodendenkmäler Bayerns				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte		2	2	2
	Zusammen		2	2	2
TG	74 Bodendenkmäler				
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		80	80	80
	Zusammen		80	80	80
TG	79 Ausgaben aus sonstigen Zuweisungen des Bundes und Zuschüssen der EU				
428 79	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte		3	3	3
	Zusammen		3	3	3

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		87	87	87
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		138,50	136,50	136,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		225,50	223,50	223,50
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		15	15	15
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		7	7	7
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	2	2
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		80	80	80
428 79	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		3	3	3
	Personalsoll B		107	107	107
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		332,50	330,50	330,50

15 75

Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Direktor des Zentralinstituts für Kunstgeschichte, Direktorin des Zentralinstituts für Kunstgeschichte	B 3	1	1	1
	Bibliotheksdirektor, Bibliotheksdirektorin	A15	1	1	1
	Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen	A11	2	2	1
	Bibliotheksobersinspektor, Bibliotheksobersinspektorin	A10	1	1	1
	Zusammen		5	5	4
	Zugang/Abgang			-	-1
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	2	2
	- gehobener Dienst		3	3	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu allen Stellen in Laufbahnen des Bibliotheksdienstes: <i>Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 90/422 01.</i>				
	Leerstellen				
	Akademischer Oberrat, Akademische Oberrätin	A14	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Leerstellen): <i>alle Stellen kw</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15	E 15	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	11,50	11,50	11,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	-	-	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1
	<i>1 Stelle kw zum 01.01.2014 (Vollzug Art. 6 f HG)</i>				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	8,50	8,50	8,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	1,50	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E 4	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	7	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E 2	1	1	1
	Zusammen		41,50	40,50	41,50
Zugang/Abgang			-1	+1	
Leerstellen					
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	0,50	0,50	0,50	
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	1,50	1,50	1,50	
Zusammen		2	2	2	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz für 2012
Summe Einsparung	-1	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Bibliotheksamtmänner, Bibliotheksamtfrauen	-	-1	Umwandlung nach EGr. 11
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	+1	Umwandlung von BesGr. A 11 (Bibliotheksamtman)
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1	-	

15 75
Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Leerstellen): alle Stellen kw</i>				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen				
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 72: Vgl. Vermerk zu den Titelgruppen bei Kap. 15 07.</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		5	5	4
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		41,50	40,50	41,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		46,50	45,50	45,50
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
	Personalsoll B		2	2	2
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		48,50	47,50	47,50

15 80
Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl			
			2010	2011	2012	
1	2	3	4	5	6	
422 01	Planmäßige Beamte					
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	1,16	1,16	
	Zusammen		3	2,16	2,16	
	Zugang/Abgang			-0,84	-	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst		1	1	1	
	- gehobener Dienst		2	1,16	1,16	
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:					
	Zu allen Stellen für planmäßige Beamte:					
<i>Die Stellen der Beamten der Bayerischen Staatstheater (Kap. 15 80 bis 15 83) und der Bayerischen Theaterakademie im Prinzregententheater (15 65) sind gegenseitig übertragbar.</i>						
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	-	0,84	0,84	
	<i>0,84 Stellen ku nach BesGr A 13 bei Ausscheiden der StelleninhaberIn</i>					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	2	2	2	
	<i>1 Sicherheitsingenieur.</i>					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	7	7	7	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	3	4	4	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7	E 7	1	-	-	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	16	22	22	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	11,50	5,50	5,50	
	Zusammen		42,50	43,34	43,34	
Zugang/Abgang			+0,84	-		
Leerstellen						
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	-	1	1		
Zusammen		-	1	1		
Zugang/Abgang			+1	-		
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		2	2	2	
	Zusammen		2	2	2	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-0,84	-	Umwandlung nach 428 01 EGr 13
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,84	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A13
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Hebung von EGr 7 wg. Übertragung höherwertiger Tätigkeiten
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Hebung nach EGr 8 wg. Übertragung höherwertiger Tätigkeiten
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+6	-	kostenwirksame Hebung von EGr 5 wg § 1 Nr. 5 des Änderungstarifvertrags Nr. 2 zum TVÜ-Länder
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-6	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 6 wg § 1 Nr. 5 des Änderungstarifvertrags Nr. 2 zum TVÜ-Länder
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	neu wegen Rente auf Zeit
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

15 80
Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		3	2,16	2,16
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		42,50	43,34	43,34
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		45,50	45,50	45,50
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	2	2
	Personalsoll B		2	2	2
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		47,50	47,50	47,50

15 81
Bayer. Staatsoper

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl			
			2010	2011	2012	
1	2	3	4	5	6	
422 01	Planmäßige Beamte					
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1	
	Zusammen		6	6	6	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst		1	1	1	
	- gehobener Dienst		5	5	5	
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu allen Stellen für planmäßige Beamte: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 80/422 01.</i>					
Leerstellen						
Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	-	-		
Zusammen		1	-	-		
Zugang/Abgang			-1	-		
427 01	Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst					
	Abendpersonal		97	97	97	
	Aushilfen im technischen Dienst		15	15	15	
	Zusammen		112	112	112	
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 01: Es handelt sich um die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten.</i>						
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	a) Verwaltungs- und Hauspersonal					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E 13	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E 12	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	3	3	3	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E 10	1	1	1	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	26	27	27	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	13	12	12	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	9	9	9	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	18	18	18	
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	1,50	1	1	
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin		1	1	1	
	Zusammen		75,50	75	75	
	Zugang/Abgang			-0,50	-	
	428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
		b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst				
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	3	3	3		

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst)			
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung zur Finanzierung kostenneutraler Umwandlungen
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 428 01 (a) Verwaltungs- und Hauspersonal)			
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
Titel 428 01 (b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst)			
E 2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Umsetzung und kostenneutrale Hebung nach 15 81 / 428 01 c) EGr 5
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung und kostenneutrale Hebung nach 15 81 / 428 01 c) EGr 7
Titel 428 01 (c) Bühnen- und Werkstättendienst)			
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung und kostenneutrale Hebung von 15 81 / 428 01 b) EGr 2
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Umsetzung und kostenneutrale Hebung von 15 81 / 428 01 b) EGr 2
Summe Umsetzung	-0,50	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (a) Verwaltungs- und Hauspersonal)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenwirksame Hebung von EGr 8 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenwirksame Hebung nach EGr 9 gemäß § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1,50	-	

15 81
Bayer. Staatsoper

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01					
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2,50	2,50	2,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E 2	21	17	17
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		2	2	2
	Zusammen		30,50	26,50	26,50
	Zugang/Abgang			-4	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst):				
	<i>Im Rahmen der vorhandenen Mittel kann bei Bedarf auf freien und besetzbaren Stellen auch Personal mit vergleichbarer Vergütung nach dem Tarifvertrag NV-Bühne beschäftigt werden.</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	c) Bühnen- und Werkstättendienst				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E 8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	132	133	133
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	96	96	96
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	36	38	38
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	14	14	14
	Auszubildende		16	16	16
	Zusammen		298	301	301
	Zugang/Abgang			+3	-
428 04	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (TV.K-Musiker)				
	Orchestervertragsmusiker, Orchestervertragsmusikerinnen	TV.K	137	137	137
	Zusammen		137	137	137
TG 73	Betriebsausgaben				
427 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte (Kunstabereich)		90	90	90
	Zusammen		90	90	90
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 73:				
	<i>Davon 3 TVK-Stellen</i>				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Kunstpersonal (NV)		71	71	71
	Zusammen		71	71	71

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1	-	Einsparung wegen Ausscheidens der Stelleninhaberin
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	-	

15 81
Bayer. Staatsoper

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 73: Zu Tit. 428 73: Es handelt sich um die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten. Es sind veranschlagt:</p> <p>A)TECHNIK: 1 Technischer Direktor*</p> <p>B)AUSSTATTUNG: 1 Kostümdirektor*</p> <p>C)MASKENBILDNER: 1 Chefmaskenbildner*</p> <p>D) Praktikanten</p> <p>Die Zahl der mit * gekennzeichneten Positionen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen haushaltsneutral überschritten werden. Überschreitungen des sonstigen Stellenplans bedürfen der Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</p>				
429 73	Sonstige Beschäftigte				
	Kunstpersonal (NV)		190	190	190
	Zusammen		190	190	190
	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 73: Zu Tit. 429 73: Für folgendes Personal ist die Stellenzahl verbindlich:</p> <p>A) Nichtdarstellendes Kunstpersonal: 1 Staatsintendant* 1 Betriebsdirektor (Leiter des künstlerischen Betriebsbüros)* 1 Generalmusikdirektor*</p> <p>B) Darstellendes Kunstpersonal durchschnittlich 45 Solisten (NV-Solo) 97 Chormitglieder (300 Gastsolisten)</p> <p>Die Zahl der mit * gekennzeichneten Positionen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen haushaltsneutral überschritten werden. Haushaltsneutrale sonstige Überschreitungen des Stellenplans bedürfen der Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</p>				
TG	75 Bayerisches Staatsballett				
429 75	Sonstige Beschäftigte Bayer. Staatsballett				
	Kunstpersonal (NV)		84	84	84
	Zusammen		84	84	84

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 429 75	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 75: Zu Tit. 429 75: Es sind veranschlagt:</p> <p>A) Nichtdarstellendes Kunstpersonal: 1 Ballettdirektor*</p> <p>B) Darstellendes Kunstpersonal durchschnittlich 68 Ballettgruppenmitglieder (Gasttänzer und - tänzerinnen)</p> <p>Die Zahl der mit * gekennzeichneten Positionen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen haushaltsneutral überschritten werden. Überschreitungen des sonstigen Stellenplans bedürfen der Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</p> <p>Gesamtübersicht</p>				
422 01	Planmäßige Beamte		6	6	6
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Verwaltungs- und Hauspersonal		75,50	75	75
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst		30,50	26,50	26,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	c) Bühnen- und Werkstättendienst		298	301	301
428 04	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (TV.K-Musiker)		137	137	137
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		547	545,50	545,50
	Ferner:				
427 01	Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst		112	112	112
427 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		90	90	90
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		71	71	71
429 73	Sonstige Beschäftigte		190	190	190
429 75	Sonstige Beschäftigte Bayer. Staatsballett		84	84	84
	Personalsoll B		547	547	547
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.094	1.092,50	1.092,50

15 82
Bayer. Staatsschauspiel

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
	Gliederung nach Laufbahngruppen - gehobener Dienst		3	3	3
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu allen Stellen für planmäßige Beamte: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 80/422 01.</i>				
427 01	Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst				
	Abendpersonal		63	63	63
	Aushilfen im technischen Dienst		21	21	21
	Zusammen		84	84	84
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 01: Es handelt sich um die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten. Bis zur Höhe von 876,0 Tsd. € dürfen zu Lasten der Mittel bis 01.01.2010 unbefristet Arbeitsverhältnisse abgeschlossen werden. Die Einstellung von Auszubildenden ist möglich.</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Verwaltungs- und Hauspersonal				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E 11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	24	24	24
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	2	2	2
	Außertariflicher Arbeitnehmer (Verwaltungsleiter), Außertarifliche Arbeitnehmerin (Verwaltungsleiterin)		1	1	1
	Zusammen		38	38	38
	428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen			
b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst					
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7		E 7	1	2	2
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6		E 6	6	5	5
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5		E 5	1	1	1
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3		E 3	2	2	2
Zusammen		10	10	10	
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst): Im Rahmen der vorhandenen Mittel kann bei Bedarf auf freien und besetzbaren Stellen auch Personal mit vergleichbarer Vergütung nach dem Tarifvertrag NV-Bühne beschäftigt werden.</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	c) Bühnen- und Werkstättendienst				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	38	37	37
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	61	62	62	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 428 01 (b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst			
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 82 428 01 c) wegen Anpassung des Stellenplans
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 82 428 01 c wegen Anpassung des Stellenplans
Titel 428 01 (c) Bühnen- und Werkstättendienst			
E 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 15 82 428 01 b) wegen Anpassung des Stellenplans
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 15 82 428 01 b wegen Anpassung des Stellenplans
Summe Umsetzung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	

15 82
Bayer. Staatsschauspiel

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	24	24	24
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	4	4	4
	Auszubildende		4	4	4
	Zusammen		138	138	138
TG 73 Betriebsausgaben					
427 73 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Aushilfskräfte (Kunstbereich)		24	24	24
	Zusammen		24	24	24
428 73 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Kunstpersonal (NV)		42	42	42
	Zusammen		42	42	42
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 73:				
	<i>Zu Tit. 428 73:</i>				
	<i>Es handelt sich um die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten. Es sind veranschlagt:</i>				
	<i>A)TECHNIK:</i>				
	<i>1 Technischer Direktor*</i>				
	<i>B)AUSSTATTUNG:</i>				
	<i>1 Kostümdirektor*</i>				
	<i>C)MASKENBILDNER:</i>				
	<i>1 Chefmaskenbildner*</i>				
	<i>D) Praktikanten und Auszubildende:</i>				
	<i>Die Zahl der mit * gekennzeichneten Positionen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen haushaltsneutral überschritten werden. Überschreitungen des sonstigen Stellenplans bedürfen der Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</i>				
429 73 Sonstige Beschäftigte					
	Kunstpersonal (NV)		102	102	102
	Zusammen		102	102	102

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 73: Zu Tit. 429 73: Für folgendes Personal ist die Stellenzahl verbindlich:</p> <p>A) Nichtdarstellendes Kunstpersonal: 1 Staatsintendant* 1 Betriebsdirektor (Leiter des künstlerischen Betriebsbüros)* 1 Musikalischer Leiter*</p> <p>B) Darstellendes Kunstpersonal durchschnittlich 60 Solisten (NV-Solo), (85 Gastsolisten)</p> <p>Die Zahl der mit * gekennzeichneten Positionen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen haushaltsneutral überschritten werden. Haushaltsneutrale sonstige Überschreitungen des Stellenplans bedürfen der Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</p>				
	TG 74 Ausgaben für Gastspiele und Koproduktionen				
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		3	3	3
	Aushilfskräfte		2	2	2
	Zusammen		5	5	5
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		3	3	3
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Verwaltungs- und Hauspersonal		38	38	38
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst		10	10	10
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	c) Bühnen- und Werkstättendienst		138	138	138
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		189	189	189
	Ferner:				
427 01	Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst		84	84	84
427 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		24	24	24
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		42	42	42
429 73	Sonstige Beschäftigte		102	102	102
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	5	5
	Personalsoll B		257	257	257
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		446	446	446

15 83

Staatstheater am Gärtnerplatz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	-	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	-	-
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	-	1	1
	Regierungsamtsmann, Regierungsamtfrau	A11	1	-	-
	Zusammen		3	3	3
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		1	1	1
	- gehobener Dienst		2	2	2
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Zu allen Stellen für planmäßige Beamte: Vgl. Vermerk Nr. 1 zu 15 80/422 01.</i>					
427 01	Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst				
	Abendpersonal		37	37	37
	Aushilfen im technischen Dienst		27	27	27
	Zusammen		64	64	64
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 01: Es handelt sich um die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten.</i>					
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Verwaltungs- und Hauspersonal				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	17	18	18
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	9	9	9
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	5	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	4	4	4
	Zusammen		42	43	43
	Zugang/Abgang			+1	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	8	5,50	5,50
	Krafffahrer, Krafffahrerin		1	1	1
Zusammen		20	17,50	17,50	
Zugang/Abgang			-2,50	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umwandlung			
Titel 428 01 (a) Verwaltungs- und Hauspersonal)			
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von EGr 2 Ü wegen Organisation und Abwicklung der Umbauphase
Titel 428 01 (b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst)			
E 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Umwandlung und Umsetzung nach BesGr A 8 Hauptwerkmeister bei Kap. 15 90
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	Umwandlung nach EGr 9
Summe Umwandlung	-1,50	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 15
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 16
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A11
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1,50	-	

15 83

Staatstheater am Gärtnerplatz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen b) Ohne Bühnen- und Werkstättendienst): <i>Im Rahmen der vorhandenen Mittel kann bei Bedarf auf freien und besetzbaren Stellen auch Personal mit vergleichbarer Vergütung nach dem Tarifvertrag NV-Bühne beschäftigt werden.</i>				
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen c) Bühnen- und Werkstättendienst				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	39	39	39
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	43	43	43
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	43	43	43
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	8	8	8
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2Ü	E 2Ü	3	3	3
	Auszubildender, Auszubildende		1	1	1
	Zusammen		142	142	142
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
428 04	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (TV.K-Musiker)				
	Orchestervertragsmusiker, Orchestervertragsmusikerinnen	TV.K	77	77	77
	Zusammen		77	77	77
TG	73 Betriebsausgaben				
427 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte (Kunstabereich)		40	40	40
	Zusammen		40	40	40
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Kunstpersonal (NV)		32	32	32
	Zusammen		32	32	32

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 73: Zu Tit. 428 73: Es handelt sich um die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten. Es sind veranschlagt:</p> <p>A)TECHNIK: 1 Technischer Direktor*</p> <p>B) MASKENBILDNER: 1 Chefmaskenbildner*</p> <p>C)Praktikanten und Auszubildende</p> <p>Die Zahl der mit * gekennzeichneten Positionen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen haushaltsneutral überschritten werden. Überschreitungen des sonstigen Stellenplans bedürfen der Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</p>				
429 73	Sonstige Beschäftigte Kunstpersonal (NV)		142	142	142
	Zusammen		142	142	142
	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 429 73: Zu Tit. 429 73: Für folgendes Personal ist die Stellenzahl verbindlich:</p> <p>A)Nichtdarstellendes Kunstpersonal: a)1 Staatsintendant* b)1 Betriebsdirektor (Leiter des künstlerischen Betriebsbüros)* c)1 Chefdirigent* d)1 Kostümdirektor* e)1 Ballettdirektor*</p> <p>B)Darstellendes Kunstpersonal: durchschnittlich 45 Solisten (NV-Solo), 44 Chormitglieder, 23 Ballettgruppenmitglieder (60 Gastsolisten) Die Zahl der mit * gekennzeichneten Positionen darf nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen haushaltsneutral überschritten werden. Haushaltsneutrale sonstige Überschreitungen des Stellenplans bedürfen der Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</p>				
TG	74 Ausgaben für Gastspiele und Koproduktionen				
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		3	3	3
	Aushilfskräfte		2	2	2
	Zusammen		5	5	5

15 83

Staatstheater am Gärtnerplatz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		3	3	3
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Verwaltungs- und Hauspersonal		42	43	43
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	b) Ohne Bühnen- und Werkstätten dienst		20	17,50	17,50
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	c) Bühnen- und Werkstätten dienst		142	142	142
428 04	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (TV.K-Musiker)		77	77	77
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		284	282,50	282,50
	Ferner:				
427 01	Abendpersonal und Aushilfen im technischen Dienst		64	64	64
427 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		40	40	40
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		32	32	32
429 73	Sonstige Beschäftigte		142	142	142
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5	5	5
	Personalsoll B		283	283	283
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		567	565,50	565,50

15 90

Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Bündelung von Entgeltgruppen <i>Die im Stellenplan ausgebrachten Stellen der Entgeltgruppen 13 - 15, 9 - 12, 4 - 8 und 1 - 3 dürfen bei der Bewirtschaftung innerhalb dieser Gruppen zusammengefasst und hinsichtlich ihrer Wertigkeit und Anzahl verändert werden. Die Personalausgaben jeder Gruppe (auf der Basis der durchschnittlichen Stellengehälter) dürfen den Gegenwert dieser Stellen nach den durchschnittlichen Stellengehältern nicht überschreiten.</i>				
422 01	Planmäßige Beamte				
	Generaldirektor/Generaldirektorin der Staatsbibliothek	B 4	1	1	1
	Direktor bei der Staatsbibliothek, Direktorin bei der Staatsbibliothek als der Stellvertreter/die Stellvertreterin des Generaldirektors	B 2	1	1	1
	Leitende Bibliotheksdirektoren, Leitende Bibliotheksdirektorinnen	A16	4	4	4
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin <i>1 Stelle ku nach BesGr A 16 (Ltd. Bibliotheksdirektor, Ltd. Bibliotheksdirektorin) mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>		1	1	1
	Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen	A15	16	17	17
	Bibliotheksoberräte, Bibliotheksoberrätinnen	A14	18	18	18
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	A13	6	8,20	8,20
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)		5	4	4
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen		16	14,80	14,80
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	2	2	2
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		1	2	2
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen		38	40	40
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	A10	42	43	43
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	1	1
	Bibliotheksinpektoren, Bibliotheksinpektorinnen	A 9	19,75	21,75	21,75
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)		2	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)	A 9	7	6	6
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	A 8	2	2	2
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen		29	31	31
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterinnen	A 7	3	3	3
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen		22	21	21
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		2	2	2
	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	A 6	8	7,60	7,60
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		4	4	4
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	19	20	20
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin		1	1	1
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		4	4	4
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	59	60	60
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen		2	1	1
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	9	9	9

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu (Arbeitszeitverkürzung Art. 6h HG 2009/2010)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A12 Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	+1	-	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
A11 Bibliotheksamtänner, Bibliotheksamtfrauen	+1	-	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
A10 Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	+1	-	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Summe neu (Arbeitszeitverkürzung Art. 6h HG 2009/2010)	+3	-	
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
E 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,70	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-1,20	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Bibliotheksdirektoren, Bibliotheksdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 05 16 wegen Verlagerung der Ausbildung der Restauratoren
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	Umsetzung von Kap. 05 16 wegen Verlagerung der Ausbildung der Restauratoren
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	-0,70	-	Umsetzung und Umwandlung nach Kap. 06 15/422 01 BesGr. A 8 (Übergang Reisekostenabrechnung)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von Kap. 05 16 wegen Verlagerung der Ausbildung der Restauratoren
Summe Umsetzung	+2,30	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr A 13 (Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im Bibliotheksdienst)
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen (im Bibliotheksdienst)	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 13 (Bibliotheksrat, Bibliotheksrätin)
A 9 Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	+2	-	Umwandlung von BesGr A 9 (Amtsinspektoren, Amtssinspektorinnen im Bibliotheksdienst)
Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)	-2	-	Umwandlung nach BesGr A 9 (Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen)
A 8 Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen	+0,70	-	Umwandlung von BesGr A 6 und EGr 2 Ü
Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr 8

15 90

Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A 3	7	7	7
	Zusammen		355,75	362,35	362,35
	Zugang/Abgang			+6,60	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		47	50,20	50,20
	- gehobener Dienst		127,75	131,55	131,55
	- mittlerer Dienst		80	78,60	78,60
	- einfacher Dienst		101	102	102
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Vergl. Vermerk bei Kap. 06 14</i>				
	Leerstellen				
	Bibliotheksberräte, Bibliotheksberrätinnen	A 14	5	5	5
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	A 13	2	2	2
	Bibliotheksamt männer, Bibliotheksamt frauen	A 11	20	20	20
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	A 10	26	26	26
	Bibliotheksinspektoren, Bibliotheksinspektorinnen	A 9	15	15	15
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	A 8	6	6	6
	Bibliotheksobersekretäre, Bibliotheksobersekretärinnen	A 7	23	23	23
	Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	A 6	20	20	20
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	3	3	3
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	1	1	1
	Zusammen		122	122	122
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Bibliotheksreferendare, Bibliotheksreferendarinnen	A 13	10	10	10
	Bibliotheksinspektor anwärter, Bibliotheksinspektor anwärterinnen	A 9	40	40	40
	Bibliothekssekretär anwärter, Bibliothekssekretär anwärterinnen	A 6	40	40	40
	Zusammen		90	90	90
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15Ü	E 15Ü	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15	E 15	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14	E 14	11	12	12
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13Ü	E 13Ü	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	4	3,75	3,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12	E 12	2	1,50	1,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E 11	5	10,50	10,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E 10	11	8	8
	1 Stelle kw				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	38,50	38,75	38,75
	1 Stelle kw				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	7	5	5
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E 7	2	2	2

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	+1	-	Umwandlung von EGr 6
A 6 Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	-0,40	-	Umwandlung nach BesGr A 8
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1 +1	- -	Umwandlung von EGr 5 Umwandlung von EGr E 4
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr A 5 (Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen)
Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	-1	-	Umwandlung in BesGr A 5 (Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr A 8 (Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen)
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 7 (Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen)
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 6 (Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen)
E 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 6 (Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen)
Summe Umwandlung	+0,30	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	+1,20	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 12 (Bibliotheksamtsrat, Bibliotheksamtsrätin)
A12 Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	-1,20	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 13 (Bibliotheksrat, Bibliotheksrätin)
A 8 Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7 (Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen)
	+1	-	Kostenneutrale Hebung von BesGr A 6 (Bibliothekssekretär, Bibliothekssekretärin)
A 7 Bibliotheksoberssekretäre, Bibliotheksoberssekretärinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8 (Bibliothekshauptsekretäre, Bibliothekshauptsekretärinnen)
A 6 Bibliothekssekretäre, Bibliothekssekretärinnen	-1	-	Kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8 (Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenneutrale Hebung von EGr 13
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenneutrale Hebung nach EGr 14
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,75	-	Kostenneutrale Hebung von EGr E9
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	-	Kostenneutrale Hebung von EGr E10
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	Kostenneutrale Hebung nach EGr E11
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Kostenneutrale Hebung von EGr 9
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Kostenneutrale Hebung nach EGr 10
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,75	-	Kostenneutrale Hebung nach EGr E 13
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	Kostenneutrale Hebung von EGr 8

15 90

Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>1 Stelle darf nur besetzt werden, solange dafür Erstattungen vom Zentrum Bayern Familie und Soziales geleistet werden. 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers</i>	E 6	14	13	13
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	26,15	25,65	25,65
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	3	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	8,50	7,80	7,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2 <i>1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers 2 x 0,5 Stellen kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber</i>	E 2	4,50	4,50	4,50
	Zusammen		147,65	145,45	145,45
	Zugang/Abgang			-2,20	-
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E 9	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E 5	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E 3	2	2	2
	Zusammen		6	6	6
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Leerstellen): <i>alle Stellen kw</i>				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11: <i>Zu Lasten der Mittel bei Tit. 428 11 dürfen bis zu 3 Beschäftigte unbefristet beschäftigt werden.</i>				
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte		9	9	9
	Zusammen		9	9	9
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 21: <i>Zu Lasten der Mittel bei Tit. 428 21 dürfen bis zu 3 Beschäftigte mit unbefristetem Arbeitsvertrag beschäftigt werden.</i>				
TG	72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen und aus Zuweisungen				
429 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		20	20	20
	Zusammen		20	20	20
TG	73 Ausgaben für den Betrieb der Dokumentlieferung				
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	2,40	2,40	2,40
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Zusammen		4,40	4,40	4,40

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Summe kostenneutrale Hebung	-2 -	- -	Kostenneutrale Hebung nach EGr 9
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Hebung von EGr 10 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Hebung nach EGr 11 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Hebung von EGr 9 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Hebung nach EGr 10 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Hebung von EGr 8 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Hebung nach EGr 9 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Absenkung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A12 Bibliotheksamtsräte, Bibliotheksamtsrätinnen	-1	-	Absenkung nach BesGr A 11 (Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamtfrau) zur Finanzierung von Hebungen
A11 Bibliotheksamtänner, Bibliotheksamtfrauen	+1	-	Absenkung von BesGr A 12 (Bibliotheksamtsrat, Bibliotheksamtsrätin) zur Finanzierung von Hebungen
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen +AZ (im Bibliotheksdienst)	-1	-	Absenkung nach BesGr A 9 (Amtsinspektor, Amtsinspektorin im Bibliotheksdienst) zur Finanzierung von Hebungen
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen (im Bibliotheksdienst)	+1	-	Absenkung von BesGr A 9 -AZ (Amtsinspektor, Amtsinspektorin im Bibliotheksdienst) zur Finanzierung von Hebungen
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Absenkung nach EGr E 11 zur Finanzierung von Hebungen
E 11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,50	-	Absenkung von EGr E 12 zur Finanzierung von Hebungen
Summe Absenkung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+4,40	-	

15 90

Bayerische Staatsbibliothek, Staatliche Bibliotheken

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch 428 73					
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		355,75	362,35	362,35
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		147,65	145,45	145,45
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		503,40	507,80	507,80
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		90	90	90
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1	1
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		9	9	9
429 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		20	20	20
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		4,40	4,40	4,40
	Personalsoll B		124,40	124,40	124,40
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		627,80	632,20	632,20

15 93

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Generaldirektor der Staatlichen Archive, Generaldirektorin der Staatlichen Archive	B 4	1	1	1
	Direktor des Hauptstaatsarchivs, Direktorin des Hauptstaatsarchivs	B 2	1	1	1
	Leitende Archivdirektoren, Leitende Archivdirektorinnen	A16	6	6	6
	Archivdirektoren, Archivdirektorinnen	A15	11	11	11
	Archivoberräte, Archivoberrätinnen	A14	18	20	20
	Archivräte, Archivrätinnen	A13	8,50	9,50	9,50
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	4	4	4
	Archivamtsräte, Archivamtsrätinnen	A12	10	10	10
	Archivamt Männer, Archivamt Frauen	A11	17	17	17
	Bibliotheksamtmann, Bibliotheksamt frau		1	1	1
	Archivoberinspektoren, Archivoberinspektorinnen	A10	14	14	14
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	5	5	5
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Archivhauptsekretäre, Archivhauptsekretärinnen		4	4	4
	Bibliothekshauptsekretär, Bibliothekshauptsekretärin		1	1	1
	Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin	A 7	1	1	1
	Archivobersekretäre, Archivobersekretärinnen		16	16	16
	Archivsekretäre, Archivsekretärinnen	A 6	4	2,50	2,50
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	4	4	4
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen		6	6	6
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 5	16	16	16
	Betriebshauptwart, Betriebshauptwartin		1	1	1
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	2	2	2
	Betriebsoberwart, Betriebsoberwartin		1	1	1
	Zusammen		156,50	158	158
	Zugang/Abgang			+1,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		45,50	48,50	48,50
	- gehobener Dienst		46	46	46
	- mittlerer Dienst		35	33,50	33,50
	- einfacher Dienst		30	30	30
	Leerstellen				
	Archivoberrat, Archivoberrätin	A14	1	1	1
	Archivräte, Archivrätinnen	A13	2	2	2
	Archivoberinspektoren, Archivoberinspektorinnen	A10	6	6	6

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu (Arbeitszeitverkürzung Art. 6h HG 2009/2010)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Archivoberräte, Archivoberrätinnen	+2	-	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
A13 Archivräte, Archivrätinnen	+1	-	neu (Rücknahme der 42- Stunden-Woche für Beamte)
Summe neu (Arbeitszeitverkürzung Art. 6h HG 2009/2010)	+3	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 6 Archivsekretäre, Archivsekretärinnen	-0,50	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 (Verfahrensübernahme VIVA)
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 13 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach Kap. 06 04 (Konsolidierung Rechenzentren)
Summe Umsetzung	-1,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 6 Archivsekretäre, Archivsekretärinnen	-1	-	Umwandlung nach EGr 5
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr A 6 (Archivsekretäre, Archivsekretärinnen)
Summe Umwandlung	-	-	
kostenwirksame Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5	-	Hebung von EGr 5 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
E 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5	-	Hebung nach EGr 6 nach § 1 Nr. 5 Änderungstarifvertrag Nr. 2 zum TVÜ-Länder vom 01.03.2009
Summe kostenwirksame Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+1,50	-	

15 93

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
noch					
422 01	Archivinspektoren, Archivinspektorinnen	A 9	2	2	2
	Archivobersekretär, Archivobersekretärin	A 7	1	1	1
	Archivsekretäre, Archivsekretärinnen	A 6	8	8	8
	Zusammen		20	20	20
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Archivreferendare, Archivreferendarinnen	A13	8	8	8
	Archivinspektoranwärter, Archivinspektoranwärterinnen	A 9	6	6	6
	Archivsekretäranwärter, Archivsekretäranwärterinnen	A 6	6	6	6
	Zusammen		20	20	20
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 14	E 14	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 13	E 13	2	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9	E 9	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E 8	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E 6	19	24	24
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	17,10	13,10	13,10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E 4	10	10	10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E 3	1	1	1
	Zusammen		55,10	55,10	55,10
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E 6	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E 5	3	3	3
	Zusammen		4	4	4
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01 (Leerstellen): alle Stellen kw</i>				
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Aushilfskräfte		8	8	8
	Zusammen		8	8	8
TG	74 Archivalienerwerb, Ausstellungen, Archivpflege und Sudetendeutsches Archiv				
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		-	2	2
	Zusammen		-	2	2
	Zugang/Abgang			+2	-

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive
Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2011	2012	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 74 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+2	-	

15 93

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		156,50	158	158
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		55,10	55,10	55,10
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		211,60	213,10	213,10
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		20	20	20
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		8	8	8
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	2	2
	Personalsoll B		28	30	30
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		239,60	243,10	243,10

Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht Einzelplan 15				
422 01	Planmäßige Beamte		7.844,13	7.800,60	7.916,10
422 02	a) Professoren				
			4.075,17	4.089,67	4.146,17
422 12	Juniorprofessoren		20	31	31
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		3.092,25	3.124,89	3.124,89
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		61	61	61
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		11.465,48	11.440,41	11.439,41
428 04	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (TV.K-Musiker)		214	214	214
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		26.772,03	26.761,57	26.932,57
	Ferner:				
422 01	Planmäßige Beamte		1.233,33	1.265,33	1.266,33
422 02	a) Professoren				
			530	563	561
422 12	Juniorprofessoren		4	4	4
422 13	Wissenschaftliche Mitarbeiter		2.190,73	2.179,73	2.179,73
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		110	110	110
422 52	Planmäßige Beamte und Professoren		-	1	1
422 73	Planmäßige Beamte und Professoren (virtuelle Hochschule Bayern)		6	6	6
422 82	Planmäßige Beamte und Professoren (Informatiker-Programm)		11	11	11
422 86	a) Planmäßige Beamte und Professoren Universitäten		518,50	1.235,90	2.583,60
422 92	Planmäßige Beamte und Professoren		10	11	11
422 94	Planmäßige Beamte und Professoren		72	81	80
422 95	Planmäßige Beamte und Professoren		52,50	75,50	73,50
422 96	Planmäßige Beamte und Professoren		82,50	141,20	141,20
427 01	Nebenamtlich Tätige		265	265	265
427 73	Hilfskräfte		154	154	154
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
			74	76	76
428 21	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		17	18,05	18,05
428 52	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		595	617	617
428 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		690	694	694
428 73	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Virtuelle Hochschule Bayern)		904,90	890,90	890,90
428 74	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		91	93	93
428 77	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		533	556	556
428 78	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		7,40	7,40	7,40
428 79	Arbeitnehmer		3	8	8
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6	7	7
428 86	a) Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Universitäten		86,25	333,28	562,78
428 91	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		392	417	417
428 92	Arbeitnehmer		724	794,25	794,25
428 93	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	48	48
428 94	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		8,75	9,25	9,25

15

Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2010	2011	2012
1	2	3	4	5	6
428 95	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1,50	1,50
428 96	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		146,40	361,30	361,30
429 01	Personal zu Lasten von Mitteln		242	242	242
429 02	Personal zu Lasten von Mitteln Dritter		1.299,50	1.342	1.342
429 13	Personal zu Lasten von Studienbeiträgen		29,75	64	64
429 72	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		20	20	20
429 73	Sonstige Beschäftigte		434	434	434
429 75	Sonstige Beschäftigte Bayer. Staatsballett		84	84	84
429 86	Sonstige Beschäftigte		25,25	25,25	25,25
	Personalsoll B (ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		11.655,76	13.247,84	14.821,04
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		38.427,79	40.009,41	41.753,61
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		-	0,35	0,35
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		141,75	112,90	104,40

